

BERICHTE DES NATURWISSENSCHAFTLICH-MEDIZINISCHEN VEREINES IN INNSBRUCK. XL. JAHRGANG 1926.

NACHTRAG

ZU:

DIE PILZE, BEARBEITET VON P. MAGNUS

IN DER FLORA DER GEFÜRST. GRAFSCHAFT TIROL, DES LANDES VORARLBERG UND DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN VON PROF. DR. K. W. v. DALLA TORRE UND LUDW. GRAFEN v. SARNTHEIN: III. BAND, INNSBRUCK, WAGNER, 1905.

VON

PROF. DR. PAUL MAGNUS (†)

INNSBRUCK 1926.

SELBSTVERLAG DES NATURWISS.-MEDIZ. VEREINES
IN INNSBRUCK.

VORWORT.

Geheimrat Prof. Dr. Paul Magnus*) übergab kurz vor seinem am 13. März 1914 erfolgten Tode das Manuskript der vorliegenden Arbeit dem naturwissenschaftlich-medizinischen Vereine, dessen Ehrenmitglied er war, zur Veröffentlichung. Die Ungunst der Zeiten ermöglichte es erst jetzt, durch das großmütige Entgegenkommen der Notgemeinschaft der deutschen Wissenschaft, den Wunsch des Verstorbenen zu erfüllen. Der Ausschuß des Vereines betraute mich mit der Durchführung dieser Aktion und somit auch mit der Erledigung der Korrektur. Ich habe mich dabei, dem Wunsche des Verfassers entsprechend, vollständig an den Wortlaut des Manuskriptes gehalten und nur ausnahmsweise, namentlich in Bezug auf die Orthographie von Ortsnamen und auf die Einreihung von Fundstellen der angenommenen Bezirke Verbesserungen angebracht; auch das Register der Gattungsnamen ist meine Arbeit.

Zum Schlusse darf ich mir wohl gestatten, der Notgemeinschaft der deutschen Wissenschaft sowie der Buchdruckerei Kinderfreund-Anstalt und Herrn Kurt Walde, stud. jur., für die Mithilfe bei der Revision im Namen des Vereins den wärmsten Dank auszusprechen.

Innsbruck, am 12. Todestage des Verfassers.

Prof. Dr. K. W. v. Dalla Torre.

*) **Biographie:** Berichte der deutschen botanischen Gesellschaft Bd. 23, 1915, S. (32)–(63) mit Porträt und Schriftenverzeichnis (von G. Lindau).

Seit 1905, wo das im Titel genannte Werk erschienen ist, ist wieder viel über die Pilze aus Tirol bekannt geworden, teils neue Arten, teils neue Standorte, teils neue Substrate oder neue Wirtspflanzen parasitischer Arten, deren kritische und genaue Zusammenstellung wünschenswert ist, um ein genaueres und vollständigeres Bild der Pilzwelt Tirols zu gewinnen.

Diese Beiträge sind teils in eigenen Veröffentlichungen erschienen, die entweder ausschließlich Tiroler Pilze behandeln oder gelegentlich Pilze aus Tirol erwähnen. Oder Pilze sind von mir und Anderen auf Reisen in Tirol beobachtet und gesammelt worden und mir die Liste derselben oder auch viele Exemplare der gesammelten Pilze freundlichst mitgeteilt worden.

Von den Publikationen will ich hier vorne nur diejenigen nennen, welche sich besonders mit Tiroler Pilzen beschäftigen und reichlichere Angaben enthalten, während ich die Publikationen mit einzelnen Angaben gelegentlich im Texte zitiere. Die bis 1907 erschienenen mykologischen Veröffentlichungen sind aufgenommen in: v. Dalla Torre und L. Graf v. Sarnthein, III. Bericht über die Flora von Tirol, Vorarlberg und Liechtenstein, betreffend die floristische Literatur dieses Gebietes aus den Jahren 1903—07. (Ber. d. naturw.-med. Ver. Innsbruck, XXXII. Jhrg. 1910.). Die wichtigsten Veröffentlichungen sind [In eckiger Klammer vor dem Titel steht die Abkürzung, die in diesem Nachtrag gebraucht wird]:

1. [D.-K.] Emil Diettrich-Kalkhoff; Beiträge zur Pilzflora Tirols. (Verh. zool.-bot. Ges. Wien 1905.)
2. [B. & K. 4.] s. Bubàk und J. E. Kabát; Vierter Beitrag zur Pilzflora von Tirol. (Österr. bot. Zeitschr. 1905.)
3. [B. & K. 5.] s. Bubàk und J. E. Kabát; Fünfter Beitrag zur Pilzflora von Tirol. (Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck XXX. Jg. 1905—06.)

4. [B. & K. 6.] s. Bubàk und J. E. Kabát, Sechster Beitrag zur Pilzflora von Tirol. [Annal. Mycolog. vol. V. 1907.]

5. [Heim. 1.] Anton Heimerl: I. Beitrag zur Flora des Eisacktales. (Verh. zool.-bot. Ges. Wien 1904.)

6. [Heim. 2.] Anton Heimerl: II. Beitrag zur Flora des Eisacktales. (Verh. zool.-bot. Ges. Wien 1905.)

7. [Heim. 3.] Anton Heimerl: III. Beitrag zur Flora des Eisacktales. (Verh. zool.-bot. Ges. Wien 1907.)

8. [Br.] J. Bresadola: Hymenomycetes novi vel minus cogniti. (Annales mycolog. vol. V. 1907.)

9. [Höhn.] F. v. Höhnel: Zur alpinen Macromycetenflora. (Österr. bot. Zeitschr. 1909, Nr. 2, S. 62—66 bis Craterellus und Nr. 3 S. 108—111 von Polyporus an.)

10. [Jaap. 1.] O. Jaap: Beiträge zur Pilzflora der österreichischen Alpenländer. 1. Pilze aus Südtirol und Kärnten. (Annal. mycolog. vol. VI. 1908.)

11. [Jaap. 2.] O. Jaap: Fungi selecti exsiccati. bis Serie XXIV. (Sept. 1912.) — Enthält auch einige Nummern aus Tirol.

12. [Rehm 1.] H. Rehm: Beiträge zur Ascomycetenflora der Voralpen und Alpen. (Österr. bot. Zeitschr. 1906.)

13. [Rehm 2.] H. Rehm: Zum Studium der Pyrenomyceten Deutschlands, Deutschösterreichs und der Schweiz. (Annal. mycolog. vol. IV. 1906.)

14. [Rehm 3.] H. Rehm: Ascomycetes novi II. (Annal. mycolog. vol. VI. 1908.)

15. [Rehm 4.] H. Rehm: Die Dothideaceen der deutschen Flora mit besonderer Berücksichtigung Süddeutschlands. (Annal. mycol. vol. VI. 1908.)

16. [Rehm 5.] H. Rehm: Die Clypeosphaereaceae der deutschen Flora mit besonderer Berücksichtigung Süddeutschlands. (Annal. mycol. vol. VII. 1909.)

17. [Rehm 6.] H. Rehm: Die Microthyriaceae der deutschen Flora mit besonderer Berücksichtigung Süddeutschlands. (Annal. mycol. vol. VII. 1909.)

18. [Rehm 7.] H. Rehm: Zum Studium der Pyrenomyceten Deutschlands, Deutschösterreichs und der Schweiz. III. Platystomaceae. (Annal. mycol. vol. IX. 1911.)

19. [Rehm 8.] H. Rehm: Zur Kenntnis der Discomyceten Deutschlands, Deutschösterreichs und der Schweiz. (Ber. bayr. bot. Ges. z. Erforschung d. heim. Flora. Bd. XIII. München 1912.)

20. [Rehm 9.] H. Rehm: Zur Kenntnis der Discomyceten Deutschlands, Deutschösterreichs und der Schweiz. II. Nachtrag. (Ber. bayr. Ges. z. Erforschung d. heim. Flora. Bd. XIV. München 1914.)

21. [H. & E.] E. Heinricher und E. Elsler: *Pachyma Cocos* Fr., Ein interessanter Pilzfund aus Tirol. (Zeitschr. d. Ferdinandeums Innsbruck, III. Folge 54. Heft.)

22. [Herzf.] Stef. Herzfeld: Über eine neue *Taphrina* auf *Polystichum Lonchitis*. (Österr. bot. Zeitschr. Jg. 60. 1910.)

23. [B.-J. & M.] Dr. Brockmann-Jerosch und Dr. R. Maire: Contributions à l'étude de la flore mycologique de l'Autriche. (Österr. bot. Zeitschr. 1907.)

24. [Cob.] R. Cobelli: Contribuzione alla flora micologica della valle Lagarina. II. (Verh. zool.-bot. Ges. Wien 1909.)

25. [Mass.] Massalongo: Straordinaria abbondanza di *Imenomiceti* osservata lo scorso Agosto nelle pinete dei dintorni di Varena nel Trentino. (Bull. d. società bot. ital. Riunione straordinaria in Genova del 19 Ottobre 1912.)

26. [Schiffn.] V. Schiffner: Zur Pilzflora von Tirol. (Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck, XXXIV. Jg. 1910/11 und 1911/12.)

Zahlreiche Beiträge, teils in Sendungen von ihnen gesammelter Pilze, teils in Listen der von ihnen beobachteten und bestimmten Pilze gaben mir die Herren Emil Dietrich-Kalkhoff † in Arco, Dr. Wilhelm Pfaff in Bozen, Prof. Heinrich Kirchmayr in Bozen, Prof. Sebastian Killermann in Regensburg (Bayern), Prof. Dr. Emil Heinricher in Innsbruck, Dr. Rudolf Seeger † in Innsbruck, Reg.-Rat Prof. Dr. Anton Heimerl in Wien, Madame M. Rousseau in Brüssel, die mir auch die von Herrn Dr. Jules Bommer aus Brüssel in Tirol gesammelten Pilze übermittelte, Hofrat Prof. Dr. R. v. Wettstein in Wien, Geh. Hofrat Prof. Dr. H. Schenk in Darmstadt, Prof. Dr. Artur Krause in Berlin, Prof. Dr. E. Jahn in Berlin, Prof. Dr. Fr. W. Neger in Tharandt (Sachsen), Prof. Dr. J. Murr in Feldkirch, J. Bornmüller in Weimar. Auch ich selbst habe mehrere Jahre in verschiedenen Teilen Tirols Pilze gesammelt und beobachtet.

Im Texte werde ich, wie ich das in meinen meisten Veröffentlichungen getan habe, und es nur auf Wunsch der Herren v. Dalla Torre und Sarnthein in der Pilzflora von Tirol nicht gerade schön abgeändert habe, die Standorte, an denen ich selbst die Art beobachtet habe, mit !! bezeichnen, die Standorte, von denen mir bestimmte oder unbestimmte Stücke vorlagen und deren Bestimmung ich bestätige oder gemacht habe, mit ! hinter dem in Klammern gesetzten Namen des Sammlers bezeichnen.

Die Bezirke, in denen die Standorte liegen, werden wie in der Pilzflora Tirols nach der Einteilung von v. Dalla Torre und Sarnthein bezeichnet. Also:

- V. Vorarlberg
- L. Lechtal
- O. Oberinntal (Inngebiet bis Ötztal)
- J. Innsbruck (Ötztal—Zillertal—Achtental—Brenner)
- U. Unterinntal (Achtental—Kufstein)
- K. Kitzbühel (Großbachegebiet)
- M. Meran (Etschgebiet—Vilpian)
- E. Eisacktal (Brenner—Brixen)
- P. Pustertal (Rienzgebiet)
- D. Drautal (Draugebiet)
- N. Nonstal (Nocegebiet mit Val di Sole)
- B. Bozen (Klausen—Salurn)
- F. Fassa (Avisiogegebiet)
- G. Giudicarien (Sarcagebiet)
- T. Trient (Salurn)
- R. Rovereto (Gardasee)

Die Arten werden in derselben systematischen Anordnung, wie im Hauptwerke vorgeführt. Bei jeder Art wird die Seite der Pilzflora von Tirol, wo sie dort behandelt ist, angeführt. Die für Tirol neuen Arten werden am Schlusse der Gattung aufgeführt und auf die Seite des Schlusses der Gattung im Hauptwerke hingewiesen. Wegen der Übereinstimmung mit dem Hauptwerke behalte ich meistens die in demselben angewandten Namen bei, wenn ich auch manchenmal andere Namen, z. B. aus Prioritätsgründen den Vorzug geben würde. Aus diesem Grunde werde ich auch manche seitdem gegebene feinere Unterscheidung der Gattungen nicht in Anwendung bringen.

Ich weiß recht wohl, daß auch jetzt noch die Pilzflora Tirols durchaus nicht vollständig erforscht ist. Von sehr vielen Gebieten liegen uns Beobachtungen aus einzelnen Jahreszeiten vor, viele Gebiete sind nur sehr wenig erforscht. Auch ist es recht wohl möglich, daß manche vereinzelt Angabe in der Literatur entgangen ist. Dennoch wage ich zu hoffen, daß die Pilzflora von Tirol mit dem Nachtrag die bis heute vollständigste Pilzflora eines Alpengebietes sei.

Hoffentlich wird sie es nicht lange bleiben und wird die Darstellung der Pilzflora der in vielen Familien und Gattungen heute

schon gründlicher untersuchten Schweizer Alpen weiter rüstig fortschreiten und meine Pilzflora der Tiroler Alpen bald durch die Pilzflora der Schweizer Alpen überflügelt sein.

Ich lasse nun die Aufzählung der mir seit 1905 bekannt gewordenen, für Tirol neuen Arten und Standorte folgen:

Phytomyxine.

Zu S. 1. **Frankia Brunchorst.** Die S. 1 als Plasmodiophora *Elaeagni* Schroet. angeführte Art ist, wie ich mich seitdem überzeugte, ein Fadenpilz, der der *Frankia Alni* (Woron.) P. Magn. sehr nahe steht und als **Frankia Elaeagni** (Schroet.) P. Magn. zu bezeichnen ist. Wie dort mitgeteilt, ist er von Jaap bei Landeck beobachtet.*)

Frankia Alni (Woron.) P. Magnus in Verhandlungen des Botanischen Vereins der Provinz Brandenburg 32. Jahrg. 1891 S. XIII. In den Wurzelnestern von *Alnus incana* J Innau bei Egerdach (F. Stolz)! in den Wurzelnestern von *Alnus glutinosa* und *A. incana*. — **B.** in Gries bei Bozen, 270 m (Pfaff)!!

Myxomycetes.

Die kritischen Arten hat Herr Professor Dr. Ed. Jahn in Berlin gütigst bestimmt.

Zu S. 1. **Ceratiomyxa mucida** (Pers.) Schroet. **J.** auf ganz morschem Holze von Baumstümpfen im Nadelwalde bei Volders!!! — Kienbergsteig, Amtswald, Volderwald etc. (Schiffner). — **E.** auf modernden Holzen am oberen Weg von Vahrn nach Bad Schalders (Heimerl II.).

C. g. porioides (Alb. & Schwein.) Lister. A Monograph of the Mycetozoa S. 26. — *Ceratum porioides* Alb. & Schwein. Conspect. Fung. S. 359. **J.** Schiffner sagt l. c. bei *Ceratiom. mucida*, daß er mit aller Sicherheit feststellte, daß sich von ihm eingesammelte *C. mucida* in 1—2 Tagen in *Cer. porioides* umwandelte und er an solchen Stöcken Übergangsformen beobachtete.

Badhamia Berk.

B. hyalina Berk. in Transact. Linn. Society XXI. (1852) S. 153 **R.** auf *Gleditschia* bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Physarum nutans Pers. **E.** auf moderndem Holze am Schalderer Bache ob Vahrn (Heimerl II.).

Zu S. 2. **Physarum virescens** Ditm. in Sturm, Deutschlands Flora, Pilze, Vol. I S. 123. **J.** bei Volders!! — **E.** häufig an Moosen im Waldgebiete zwischen Vahrn, Bad Schalders und dem Taubenbrunnen (Heimerl II.).

*) Sicherlich kommt auch *Frankia* in Tirol in den Wurzelnestern der in Tirol sehr häufigen *Hippophaë rhamnoides* vor.

Fuligo septica (L.) Gmel. V. bei Bregenz!! J. im Walde über Volders!! bei Arnbach (Hanausek)! — E. verbreitet bei Vahrn, Schabs, Schalders usw.; tritt teils in nur 1—2 cm großen, teils in handgroßen Äthalien auf (Heimerl II). — P. im Maistätter Walde bei Niederdorf im Pustertale, 1250 m und am Brückeke bei Altrags (Diettr.-Kalkh.). — B. im Walde auf dem Kohlern.

Leocarpus fragilis (Dicks.) Lk. J. auf abgefallenen Kiefernadeln und dünnen Fichtenzweigen am Kienberge bei Hall (Schiffner).

Zu S. 3. **Chondrioderma Lyallii** Masee J. am Wege zur Arzler Scharte bei Innsbruck, 1700 m (Seeger)! Seit Jahren regelmäßig am Rande schmelzender Schneereste über der Waldgrenze an mehreren Stellen der Nordkette bei Innsbruck (E. Jahn schriftliche Mitteilung). Diese Art ist besonders charakteristisch für die höheren Alpen.

Diachea Fr.

D. elegans Fr. Syst. Orb. Vegetab. I. S. 143. — *D. leucopoda* (Bull.) Rostaf. in Monogr. S. 190 G. auf faulenden Blättern von *Castanea vesca* und *Fagus sylvatica* unterhalb San Stefano im Val di Genova (Kabát bei B. & K. 5).

Didymium farinaceum Schrad. J. an abgefallenen *Larix*-Zweigen bei Kl.-Volderwald in großer Menge (Schiffner).

Zu S. 4. **Stemonitis fusca** Roth E. auf moderndem Holze vor Bad Schalders (Heimerl II).

St. ferruginea Ehrenb. J. im Bergwalde bei Volders!!

St. splendens Rostaf. Monogr. S. 195. *d. confluens* Lister — *St. confluens* Oke & Ellis in *Grevillea* V. S. 51. B. auf Stäben von *Pinus silvestris* bei Seis am Schlern!!

Comatricha typhina (Wiggers) Rostaf. E. auf moderndem Holze vor Bad Schalders (Heimerl II).

C. obtusata Preuss in *Linnaea* XXIV. S. 140 — *C. nigra* (Pers.) Schroet. Pilze Schlesiens I. S. 118. R. an einem Pflirsichbaume in Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Zu S. 5. **Cribraria aurantiaca** Schrad. E. auf moderndem Holze vor Bad Schalders (Heimerl II).

Crib. piriformis Schrad. J. im Amtswalde bei Hall (Schiffner).

Distyidium Schrad.

D. umbilicatum Schrad. Nov. Gen. Pl. S. 11. — *D. cernuum* (Pers.) Nees Syst. Pilze S. 120. E. auf moderndem Holze vor Bad Schalders (Heimerl II).

Dist. cernuum (Pers.) Nees J. auf faulem Holze im Amtswalde bei Hall (Schiffner).

Tubulina fragiformis Pers. E. auf Kiefernstümpfen im Waldgebiete zwischen Schabs und Neustift bei Brixen (Heimerl II). — B. im Karer Walde (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Zu S. 6. **Reticularia lycoperdon** Bull. **J.** im Walde bei Volders!! Auf dem Lanserkopfe bei Innsbruck!!

Trichia seabra Rostaf. Monogr. S. 258. **B.** auf morschem Holze von *Fagus sylvatica* auf dem Kohlern!!

Zu S. 7. **Arcyria nutans** (Bull.) Grev. **J.** im Bergwalde bei Volders!! — im Amtswalde bei Hall (Schiffner).

A. albida Pers. in Römer N. Magaz. Bot. I. S. 90. **E.** auf moderndem Holze am Schalderbache bei Vahrn (Heimerl II).

A. incarnata Pers. Obs. Mycol. I. S. 58. — **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale!!

Lycogala epidendrum (L.) Fr. **J.** auf altem Fichtenstamme bei Völs!! — im Mittelgebirge bei Hall sehr verbreitet und noch bei circa 1800 *m* am Tulfeiner Jöchl (Schiffner). — **E.** auf moderndem Holze verbreitet von Vahrn bis zur Kinigadner Wiese in Steinwend (Heimerl II). — **P.** an einem Baumstumpfe in der Rienzanlage bei Niederdorf im Pustertale (Diettr.-Kalkh.) — **B.** auf Moor auf dem Virgl bei Bozen, 500 *m* (Pfaff).

Schizomyeetes.

Pseudomonas Mig.

Zu S. 10. **P. campestris** (Pammel) Erw. Smith in Centralblatt für Bakteriologie etc. 2. Abt. Bd. III S. 284. — *Bacillus campestris* Pammel in Jowa Experimental Station, Bulletin No. 27, Amer., Jowa 1895 S. 130—135. — Auf *Brassica oleracea* bei Kitzbühel, Brixen und Bozen (L. Hecke in Zeitschrift für landschaftliches Versuchswesen in Österreich 1902).

Prof. Heinricher teilt in den Berichten der Deutschen Botanischen Gesellschaft Bd. XX 1902 S. 156—158 mit, daß er bei seinen *Iris*-Kulturen im botanischen Garten zu Innsbruck eine häufig auftretende Rhizomfäule beobachtet hat, die durch eine nicht näher bestimmte Bakterie verursacht war, und die er mit Erfolg durch Impfung auf gesunde *Iris*-Rhizome übertrug.

Prof. v. Tubeuf teilt in der Naturwissenschaftlichen Zeitschrift für Forst- und Landwirtschaft 1910 S. 10 mit, daß er durch Bakterien veranlaßte Zweigknoten an *Pinus Cembra* bei Klobenstein auf dem Ritten, ca. 1200 *m*, beobachtet hat. Auch er gibt keine weitere Bestimmung der Bakterien.

Bacillus phytophthorus Appel im Berichte der Deutschen Botanischen Gesellschaft XX 1902 S. 128—129. Bildet unter anderen die Schwarzbeinigkeit der Kartoffel in *Solanum tuberosum*. — **O.** im Öztale bis nach Sölden, 1377 *m*, der höchsten Grenze der Kartoffel (Frank in Jahresbericht für Pflanzenschutz 1897 S. 66). — **J.** bei Trins!!

Im Jahresbericht für Pflanzenschutz 1898 berichtet Frank S. 76, daß Borkenflecken der Kartoffelstauden bei St. Michael aufgetreten sind; und S. 120, daß Wurzelfäule der Gurken bei Brixen aufgetreten ist. Eine Ursache dieser Krankheit wird nicht angegeben.

Vielleicht oder wahrscheinlich sind noch manche Schizomyeten in Tirol beobachtet worden. Leider ist mir die landwirtschaftliche und medizinische österreichische Literatur nicht so zugänglich gewesen, daß ich sie ohne großen Zeitverlust und viele Umstände hätte durchsehen können.

Myxococcus Thaxter.

Zu S. 10. *Myx. rubescens* Thaxt. in Botanical Gaz. vol. XVII 1892 S. 403 auf Ziegenmist: **V.** bei Dornbirn (L. Kofler in Sitzber. der Kaiserl. Akademie der Wissenschaften in Wien. Math. naturw. Klasse Bd. CXXII Abt. I 1913 S. [849] und [858] = 5 u. 14 d. Sep.)

Myx. virescens Thaxt. l. c. S. 404 auf Ziegenmist: **V.** bei Dornbirn (L. Kofler l. c.)

Mit Recht hebt L. Kofler l. c. S. [873] = 20 d. Sep. hervor, daß die Myxobakterien weit verbreitet und überaus häufig sind. Es kommen daher sicherlich in Tirol noch viele andere Arten derselben vor. Ich kann aber nur die Arten und nur die Standorte vorführen, für die Beobachtung vorliegen, wie das bei den beiden angeführten Arten zutrifft.

P h y c o m y c e t e s.

Zu S. 12. *Synchytrium Taraxaci* De Bary & Woron. **V.** an der Straße am Ufer des Bodensees bei Bregenz!! — auf Wiesen um Dornbirn in Vorarlberg!! — im Garten der Stella matutina in Feldkirch!! — auf Wiesen in Übersaxen, 900 m!! — Sehr viel auf Wiesen bei Schruns, bei Tschagguns, Junkers Boden, im Silbertal im Montafon!!

Zu S. 13. *S. aureum* Schroet. auf *Leontodon* sp. **B.** auf der Seiser Alpe (Jaap).

Zu S. 14. *S. alpinum* Thom. auf *Viola biflora* **V.** vor Stuben am Arlberg!! — **J.** im Griesbergtales am Brenner (v. Sarnthein)! — **M.** bei St. Gertraud bei Sulden (Jahn)! — **E.** im Vennatale bei Brenner!! — **P.** im Walde von Grotte bei Cortina!! — **G.** am Mizlweg und Grotterweg bei Campiglio!! — **B.** bei Wolkenstein (Jaap).

S. Mercurialis Fckl. auf *Mercurialis perennis* **J.** am Steinbruche am Inn bei Volders!! — **B.** in der Schlucht der Straße von

der Haltestelle Villnös nach St. Peter (Heimerl II)! — am linken Eisackufer zwischen Klausen und der Haltestelle Villnös (Heimerl III)! bei St. Vigil am Schlern!!

Zu S. 15. *Urophlyctis Brevieri* (Har. & Patouill.) v. Höhnel *Cladochytrium Brevieri* Har. & Pat. im Bull. de la Société mycologique 1904 S. 61. Auf *Odontites serotina* E. im Sumpfbiete von Raas bei Vahrn (Heimerl III).!

Zu S. 16. *Phytophthora infestans* (Mont.) De Bary auf *Solanum tuberosum* J. in Mayrhofen!! — E. gemein bei Vahrn und Brixen im Eisacktale (Heimerl II). — P. auf einem Kartoffelfelde bei St. Vigil im Enneberg, 1200 m!!

Albugo candida (Pers.) O. Ktze. Auf *Arabis alpina* V. im Gauertal (Murr)! — B. bei der Zellenschwaig im hinteren Villnös, ca. 2000 m (Heimerl III)!

Auf *Arabis turrata* B. in Sigmundskron (Jaap)!

Auf *Armoracia rusticana* O. bei Völs im Oberinntale (See-ger)! — E. in Bauerngärten in Vahrn (Heimerl III)! — P. bei Campo in Cortina!! — B. bei St. Ulrich im Grödnertale!!

Auf *Berteroa incana* P. in einer Straße in Bruneck!

Auf *Biscutella laevigata* P. auf dem Grödnertal Joch!! — am Fedaja-Passe, 1800—2100 m (Br.-Jer. & Maire). — am Wege von Tre Croci nach Cortina!! — B. zwischen Klausen und der Haltestelle Villnös (Heimerl III) — auf der Seiser Alpe (Jaap).

Auf *Brassica rapifera* J. bei Volders!!

Auf *Capsella bursa pastoris* O. bei St. Anton am Arlberg!! — J. viel bei Mayrhofen, Dorf Straß, Stillup u. a.!! — E. in Brixen und um Vahrn!! — bei der Flaggeralm, 1600 m, und in St. Georg-Afers, 1500 m (Heimerl III) — an Wegen zwischen Wolkenstein und S. Christina im Grödnertale, 1450 m (Bornmüller)! — P. bei St. Vigil im Enneberg!! — B. bei Seis am Schlern!! — bei Klobenstein auf dem Ritten!

Auf *Erysimum Cheiranthus* Pers. P. am Fedaja-Passe, 1800 bis 2100 m (Br.-Jer. & Maire).

Auf *Raphanus landra* T. Valsugana bei Calceronica (Pfaff)!

Auf *Raphanus sativus* — E. in Brixen (Heimerl)!

Auf *Roripa palustris* E. bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Roripa silvestris* E. bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Sisymbrium graminifolium* B. St. Oswald bei Bozen (Pfaff)!

Auf *Sisymbrium officinale* V. in Nofels bei Feldkirch (Murr)! — E. um Neustift bei Brixen (Heimerl III)!

Auf *Sisymbrium Sophia* E. um Brixen gegen Milland zu (Heimerl III)!

Zu S. 18. **Albugo Portulacae** (DC.) O. Ktze. Auf *Portulaca oleracea* E. bei Schloß Ratschötz unter Brixen (Heimerl)! — bei der Seeburg ober Brixen (Heimerl II)! — bei Stoffels bei Brixen (Heimerl)! — B. Gries bei Bozen und St. Magdalena bei Bozen, 350 m (Pfaff)!

Auf *Portulaca sativa* T. bei San Michele a. Etsch!!

Albugo Tragopogonis (Pers.) S. F. Gray. Auf *Tragopogon pratensis* O. bei St. Anton am Arlberg!! — E. an der Eisack bei Vahrn!! — P. bei St. Vigil im Enneberg!! — B. an der Kirche von Altenburg in Überetsch!! — T. bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Auf *Tragopogon orientalis* E. bei Natz bei Brixen (Heimerl II)!

Auf *Tragopogon major* E. in Neustift bei Brixen (Heimerl II)! — in Naifen bei Klausen (Heimerl II)! — In Vahrn (Heimerl III)!

Auf *Cirsium oleraceum* V. im Silbertale bei Schruns im Montafon!! — am Aufstiege zur Fluh bei Bregenz!! — J. auf einer Wiese bei Astegg im Zillertale!! — auf Wiese bei Volders!!

Auf *Centaurea Scabiosa* V. vor Schönblick bei Feldkirch!! — bei Landschau im Montafon!!

Auf *Filago arvensis* E. zwischen Vahrn und Neustift (Heimerl)!

Zu S. 19. **Albugo Bliti** (Biv.-Bern.) O. Ktze. auf *Amarantus Blitum* L. E. an den Feldern und Auen bei Brixen (Heimerl)! — bei Vahrn!! — T. bei Levico im Val Sugana!!

Auf *Amarantus silvestris* E. in Brixen und Neustift (Heimerl II)!

Auf *Amarantus retroflexus* E. um Vahrn und Brixen (Heimerl II)! — B. in Klausen!! — auf Äckern bei Seis am Schlern!! — bei der Station Überetsch!! — bei Klobenstein auf dem Ritten!! — G. bei Pinzolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 4). — T. in San Michele a. Etsch!!

Zu S. 20. **Plasmopara pusilla** (DBy.) Schroet. O. bei St. Anton am Arlberg!!

Auf *Geranium pratense* E. in Vahrn (Heimerl II)! — B. bei Klausen (Heimerl II)! — bei der Haltestelle Villnös (Heimerl III). — bei Klobenstein auf dem Ritten!!

Auf *Geranium silvaticum* V. bei Landschau in Vorarlberg!! — Bei St. Christof am Arlberg!! — E. auf der Kinigadner Wiese in Steinwend bei Vahrn, 1500 m (Heimerl III)! — B. bei Wolkenstein (Jaap).

Auf *Ger. palustre* **V.** am Aufstiege zum Älple bei Feldkirch!! — auf einer Wiese bei Frastanz!!

Plasmopara nivea (Ung.) Schroet. Auf *Aegopodium Peda-graria* **V.** auf dem Gebhardsberg bei Bregenz!! — auf dem Stadtschrofen bei Feldkirch!! — bei der Sägemühle in Oberlandschau im Montafon!! — **O.** bei St. Anton am Arlberg!! — **J.** bei Volders!! — **E.** Gilfenklamm bei Sterzing!! — Gemein in Vahrn (Heimerl II)! — bei St. Jakob in Afers, 1346 m (Heimerl III). — **B.** bei Seis am Schlern!! — bei St. Peter in Villnös!! — bei St. Ulrich im Grödental!! — bei Kastelruth!! — bei Klobenstein auf dem Ritten!! — **P.** bei Dorf Toblach!! — am Zaune der Anlagen von Bruneck!! — bei St. Vigil im Enneberg!!

Auf *Angelica silvestris* **J.** Waldweg über Volders!! — im Gschnitztale!! — **E.** in Vahrn und in der Hachl bei Brixen (Heimerl III). — **B.** bei Seis und auf einer Wiese im Lorenzer Walde bei Kastelruth!! — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Auf *Anthriscus silvester* **E.** um Vahrn (Heimerl III)! — **B.** bei Bad Froi bei Klausen (Heimerl III)!

Auf *Laserpitium latifolium* **J.** im Halltale (Stolz)! — **B.** bei St. Johann im Villnöstale (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Auf *Pastinaca sativa* **E.** in den Anlagen der Kachlerau vor Brixen (Heimerl II)! — **T.** häufig auf Wiesen bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Auf *Pimpinella magna* **J.** auf Wiese bei Fulpmes im Stubai!! — **E.** auf den Wiesen von Vahrnerbad bei Brixen (Heimerl II)! — **P.** auf Bergwiesen bei Corvara (Kabát bei Bub. & Kab. 6). — **B.** bei Klausen (Heimerl II)!!

Auf *Pimpinella Saxifraga* **V.** bei Schruns, Tschagguns und Gaschurn im Montafon!! — **O.** bei St. Anton am Arlberg!! — **E.** bei Elvas und zwischen Albeins und Afers (Heimerl II)! — **B.** bei St. Ulrich in Gröden!! — auf einer Bergwiese bei Seis am Schlern!! — am Hauenstein bei Bad Ratzes!! — bei Klobenstein!! — Wiese beim Bauernkohler!! — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Zu S. 21. *Plasmopara pygmaea* (Ung.) Schroet. Auf *Atragene alpina* **B.** bei Wolkenstein (Jaap). — **F.** Fassatal bei Albalpennia (Sydow Phykomycten et Protomycten Nr. 230)! — in Wäldern bei Alba bei Campitello (Br.-Jer. & Maire).

Auf *Anemone alpina* **B.** häufig auf der Seiser Alpe und bei Wolkenstein (Jaap).

Plasmopara densa (Rbh.) Schroet. Auf *Euphrasia Rostkoviana* **E.** in Elvas bei Brixen (Heimerl II)! — **B.** auf einer Wiese bei Oberbozen!!

Auf *Odontites rubra* **E.** in Feldern um Vahrn (Heimerl III)!

Auf *Odontites serotina* **E.** in den Eisackkauen unter dem Siechen bei Brixen (Heimerl III).

Auf *Alectorolophus hirsutus* **J.** bei Völs bei Innsbruck (Seeger)! — **E.** um Vahrn und auf Wiesen gegen Bad Schalders häufig (Heimerl III)!

Auf *Alectorolophus Freynii* Stein. **B.** auf der Seiser Alpe und bei Wolkenstein (Jaap).

Auf *Alectorolophus minor* **E.** bei Neustift bei Brixen (Heimerl III).

Auf *Alectorolophus subalpinus* **B.** auf der Seiser Alpe (Jaap).

Plasmopara viticola (Berk. & Curt.) Bert. et De Toni. Auf *Vitis vinifera*. **E.** um Vahrn und Neustift bei Brixen (Heimerl II)! — **B.** in Überetsch!! — bei Eppan!! — bei St. Magdalena bei Bozen (Pfaff)!

Auf *Vitis Labrusca* **E.** in Brixen (Heimerl III). — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Zu S. 22. **Plasmopara obducens** Schroet in: Die Pilze Schlesiens, I. Hälfte. S. 328.

Auf *Impatiens noli tangere* **J.** auf dem Georgsberge bei Volders (Rousseau).

Bremia Lactuae Regel auf *Sonchus oleraceus* **U.** im Zillertale verbreitet bei Mayrhofen, bei Dorf Straß, bei Dorf Finkenberg!! — **J.** bei Volders!! — in Fulpmes im Stubai!! — **E.** bei Brixen (Heimerl II). — **P.** bei Campo bei Cortina!! — **B.** bei St. Ulrich in Gröden!! — bei St. Peter im Villnößtale (Kabát bei Bub. & Kab. 5). — **T.** bei San Cristoforo und Ischia im Val Sugana!!

Auf *Sonchus asper*. **E.** bei Brixen (Heimerl II).

Auf *Lactuca sativa* **E.** in Gärten um Vahrn (Heimerl III)! — **P.** bei St. Vigil im Enneberg!! — **B.** bei St. Ulrich in Gröden!! — bei Seis am Schlern!! — in Gemüsegärten bei Klobenstein auf dem Ritten!!

Auf *Hieracium silvaticum* **B.** bei St. Ulrich in Gröden (Jaap).

Auf *Crepis tectorum* **E.** an Feldrainen um Vahrn (Heimerl III)!

Auf *Leontodon* sp. **T.** Wiesen bei San Cristoforo und bei Levico im Val Sugana!!

Auf *Centaurea Cyanus* **E.** an Feldrainen um Vahrn (Heimerl III)!

Auf *Centaurea nigra* **B.** bei Seis am Schlern!!

Auf *Centaurea Jacea* **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Sclerospora Schroet.

Zu S. 23. **Scl. graminicola** (Sacc.) Schroet. Auf *Setaria viridis* **E.** zwischen Neustift und Vorder-Rigger bei Brixen und bei der Seeburg ober Brixen (Heimerl III)! — **B.** auf einem Kartoffelacker bei Seis am Schlern!!

Auf *Setaria ambigua* Guss. **B.** in St. Oswald bei Bozen (Pfaff)!

Basidiophora Roze & Cornu.

B. entospora Cornu et Roze auf den Grundblättern von *Erigeron canadensis* **E.** bei der Seeburg ober Brixen. (Heimerl III)!

Peronospora Arenariae (Berk.) DBy. Auf *Arenaria trinervia* **E.** bei Afers (Heimerl II)! — bei Neustift bei Brixen (Heimerl III)!

Auf *Moehringia trinervia* **B.** bei St. Ulrich in Gröden (Jaap).

Per. Dianthi DBy. Auf *Agrostemma Githago* **E.** um Vahrn (Heimerl III)!

Auf *Silene venosa* **E.** um Bad Schalders bei Brixen (Heimerl)! **B.** bei Seis am Schlern!! — bei Wolkenstein (Jaap) — auf dem Ritten bei Kematen (Pfaff)!

Per. calotheca DBy. auf *Galium spurium* **E.** um Vahrn (Heimerl III)!

Auf *Galium Mollugo* **E.** um Vahrn (Heimerl III)!

Auf *Sherardia arvensis* **B.** im Weizenfelde am Ledigen Stiefel bei Bad Ratzes!!

Per. Alsinearum Casp. Auf *Cerastium triviale* **P.** bei Schluderbach!!

Auf *Cerastium caespitosum* Gil. **B.** in Wäldern über Ratzes (Br.-Jer. & Maire).

Auf *Cerastium vulgatum* **E.** am Waldwege von Vahrn nach Brixen und bei St. Andrä ob Brixen (Heimerl III). — **B.** bei St. Ulrich in Gröden!! — am Lavanzer Hofe bei Kastelruth!!

Auf *Stellaria media* **E.** beim Siechen unter Brixen (Heimerl)! — **B.** zwischen Klausen und Waidbruck (Heimerl III) — auf Wiesen bei Bozen (Pfaff)!

Per. Myosotidis DBy. auf *Lithospermum arvense* **E.** Gemein um Vahrn (Heimerl III)!

Per. Viciae Berk. auf *Lathyrus vernus* **B.** bei St. Ulrich in Gröden!!

Auf *Lathyrus pratensis* **N.** auf der Mendel (Jaap). — **B.** bei Wolkenstein (Jaap).

Auf *Pisum sativum* **P.** Auf einem Erbsenfelde bei St. Vigil im Enneberg!!

Auf *Vicia sativa* **B.** bei St. Ulrich in Gröden!!

Auf *Vicia angustifolia* **E.** bei Stoffels bei Brixen (Heimerl III). — **R.** bei Arco (Jaap).

Auf *Vicia Cracca* **L. P.** am Aufstiege zum Schlosse Taufers!! — **G.** bei Madonna di Campiglio!! — **B.** bei St. Ulrich in Gröden und Wolkenstein (Jaap).

Auf *Vicia hirsuta* **O.** auf dem hohen Rosanna-Ufer bei St. Anton am Arlberg, 1310 m!!

Zu S. 24. **Per. leptosperma** DBy. **E.** auf angebauter *Matricaria Chamamilla* in Vahrn (Heimerl III)!

Per. Trifoliorum DBy. Auf *Trifolium arvense* **E.** um Vahrn (Heimerl III)!

Auf *Trifolium striatum* **B.** bei Bozen (Jaap)!

Auf *Trifolium badium* **F.** bei Alba bei Campitello (Br.-Jer. & Maire). — **B.** auf der Seiser Alpe (Jaap).

Auf *Trifolium alpestre* **N.** auf dem Penegal bei der Mendel!!

Auf *Trifolium pratense* **J.** auf einem Kleefelde bei Volders!! — **E.** um Vahrn (Heimerl III)! — **P.** bei St. Vigil im Enneberg!! — **B.** um Bad Froy bei Klausen (Heimerl)! — bei Seis am Schlern!! — bei Wolkenstein (Jaap).

Auf *Trifolium medium* **O.** in der Rosanna-Schlucht bei St. Anton am Arlberg!! — **N.** auf der Mendel am Wege zum Penegal (Jaap).

Auf *Trifolium repens* **O.** in Rasen am Ufer der Rosanna bei St. Anton am Arlberg!!

Auf *Lotus corniculatus* **P.** bei St. Vigil im Enneberg!! — **B.** am Lakorter Hofe in Grödental!! — bei Seis am Schlern!!

Auf *Melilotus coerulea* **P.** auf einem Luzernenfelde bei Bruneck!!

Auf *Medicago falcata* **V.** vor Landschau im Montafon!! — **J.** im Gschnitztale am Aufstiege nach Trins!! — **E.** bei St. Andrä ober Brixen (Heimerl III)! — zwischen Vahrn und Neustift bei Brixen (Heimerl III)! — **B.** bei St. Jakob bei St. Ulrich in Gröden!! — im St. Annatale bei St. Ulrich in Gröden!! — am Wege von Atzwang nach Ratzes (Br.-Jer. & Maire).

Auf *Medicago sativa* **J.** auf einem Kleefelde bei Volders!! — **E.** in der Umgegend von Brixen (Heimerl)! — **B.** bei St. Ulrich in Gröden (Jaap).

Per. Knautiae Fckl. Auf *Knautia arvensis* **E.** um Vahrn (Heimerl III)! — **P.** bei St. Vigil im Enneberg!!

Per. Lamii A. Br. Auf *Lamium album* **E.** um Vahrn (Heimerl III)! — **P.** bei St. Vigil im Enneberg!!

Auf *Lamium amplexicaule* **E.** um Vahrn (Heimerl III)! — **P.** auf Äckern bei St. Vigil im Enneberg!!

Auf *Lamium purpureum* **P.** bei St. Vigil im Enneberg!!

Per. arborescens (Berk.) DBy. Auf *Papaver dubium* E. beim Siechen bei Brixen (Heimerl)! — Auf den Gehängen unter Schloß Krakofl bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Papaver somniferum* P. in einem Mohnfelde bei St. Vigil in Enneberg!!

Per. affinis Roßm. Auf *Fumaria officinalis* E. zwischen Froi und Gstammer, ca. 1150 m (Heimerl)! — P. auf einem Acker in St. Vigil in Enneberg!

Zu S. 25. **Per. effusa** (Grev.) Rbh. var. *major* Casp. U. im Zillertale bei Mayrhofen!! — E. in Brixen (Heimerl II)! — B. bei Birchabruck im Eggentale (Kabát bei Bub. & Kab. 4) — viel in Seis am Schlern!! — bei St. Ulrich in Gröden!! — Gries bei Bozen auf der sogenannten Tuchbleiche (Pfaff)! — T. bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Auf *Chenopodium bonus Henricus* E. bei Bad Schalders (Heimerl III)! — bei Wolkenstein (Jaap).

Auf *Chenopodium hybridum* E. um Vahrn (Heimerl III)!

Auf *Chenopodium polyspermum* E. in Vahrn (Heimerl III)!

Auf *Chenopodium striatum* B. am Eisackufer bei Bozen!!

Var. *minor* Casp.

Auf *Atriplex patulum* O. in St. Anton am Arlberg!! — J. oberhalb Matrei!! — E. um Schrambach bei Klausen (Heimerl)! — häufig um Vahrn und am Plose-Aufstiege zwischen St. Andrä und Platzbon, ca. 1200 m (Heimerl III).

Auf *Spinacia oleracea* V. bei Feldkirch! — E. in Vahrn (Heimerl III)!

Per. grisea Ung.

Auf *Veronica Beccabunga* V. an Straßengraben bei Dornbirn!! — J. an einem Graben bei Volders!! — beim Thaurer Schlosse bei Innsbruck!! — auf der Egerdacher Au (Seeger)! — E. beim Vorderegger nächst Neustift bei Brixen (Heimerl III). — um Elvas bei Brixen (Heimerl)! — unweit der Kirche von Schalders bei Vahrn (Heimerl).

Auf *Veronica serpyllifolia* E. auf Wiesen beim Gartnerhof in Vahrn (Heimerl)! — B. zwischen Gstammer und Froy (Heimerl III)! — auf der Brogler Alpe, 2150 m!!

Auf *Veronica arvensis* E. in Getreidefeldern um Viums bei Vahrn (Heimerl III)! — beim Feichtenbauer ob Brixen, 1350 m (Heimerl III)!

Auf *Veronica hederifolia* E. zwischen Brixen und Neustift (Heimerl)! — B. auf dem Bozner Kalvarienberge (Pfaff)!

Per. Linariae Fckl.

Auf *Linaria vulgaris* E. zwischen Verdings und Feldthurns (Heimerl II)!

Per. Ficariae Tul.

Auf *Ranunculus repens* U. an der Dorfstraße in Mayrhofen!! — **E.** um Vahrn und zwischen Bad Schalders und Steinwend, ca. 1350 m (Heimerl III)! — **P.** auf einem Kleacker bei St. Vigil im Enneberg!! — **B.** um Bad Froy (Heimerl III)! — am Wege an der Haltestelle Villnös nach Klausen (Heimerl III)!

Auf *Ranunculus bulbosus* E. um Vahrn (Heimerl)!

Auf *Ranunculus acer* O. am Ufer der Rosanna bei St. Ulrich am Arlberg, 1304 m!! — **E.** zwischen Albeins und Brixen (Heimerl)! — bei Grasstein im Eisacktal (Heimerl)! — **B.** bei St. Ulrich in Gröden (Jaap) — am Penegal (Jaap).

Zu S. 26. **Per. conglomerata** Fekl. **E.** zwischen Brixen und Neustift (Heimerl)! — **P.** zwischen Vintl und Mühlbach im Pustertal (Heimerl)!

Per. parasitica (Pers.) Tul.

Auf *Brassica oleracea* E. in Auen bei Campan bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Camelina microcarpa* E. um Vahrn und zwischen Säben und Pardell (Heimerl III)!

Auf *Capsella bursa pastoris* U. in Mayrhofen im Zillertale!! — **P.** bei St. Vigil im Enneberg!! — **N.** in Dimaro, 766 m!! — **B.** in Quirein bei Bozen (Pfaff)!

Auf *Stenophragma Thalianum* E. bei der Seeburg bei Brixen (Heimerl)! — auf Gols bei Vahrn (Heimerl)!

Auf *Arabis ciliata* E. bei Bad Burgstall bei Vahrn (Heimerl III)!

Auf *Alyssum calycinum* E. zwischen Vahrn und Neustift bei Brixen (Heimerl III)!

Auf *Lunaria rediviva* V. über der Rappenlochschlucht bei Dornbirn!!

Per. Cyparissiae DBy.

Auf *Euphorbia Cyparissias* V. bei Feldkirch!! — **J.** über dem Rechenhof bei Innsbruck!! — auf der Waldrast im Stubai! — am Waldrand bei Volders!! — **E.** bei Vahrn!! — **B.** bei St. Ulrich in Gröden!! — **T.** oberhalb San Cristoforo im Val Sugana!!

Per. Rumicis Cda.

Auf *Rumex acetosa* U. auf Wiesen in Brandberg bei Mayrhofen!! — **E.** bei Zinggen bei Brixen, um Vahrn und gegen das Bad Schalders hin (Heimerl III)!

Auf *Rumex arifolias* B. bei Wolkenstein in Gröden (Jaap).

Zu S. 27. Per. alta Fekl.

Auf *Plantago major* V. häufig bei Schruns in Montafon!! — **O.** bei St. Anton am Arlberg!! — **J.** bei Volders!! — **U.** bei Fin-

kenberg im Zillertale!! — bei Dorf Straß im Zillertale!! — im Kaisertale im Kaisergebirge, 700—800 *m* (Bornmüller)! — **E** um Vahrn und Brixen (Heimerl III). — bei Neustift bei Brixen (Heimerl)! — **B.** bei Seis am Schlern!! — bei St. Ulrich in Gröden!! — am Eisackufer bei Bozen!! — bei der Station Überetsch!! — bei St. Peter in Villnös!!

Per. Viola DBy. in Ann. sc. nat. 4. Serie XX S. 125.

Auf *Viola biflora* **J.** im Halltale (Stolz)!

Per. Holostei Casp. in Rabh. Herb. myol. ed. II 774.

Auf *Holosteum umbellatum* **E.** zwischen Brixen und St. Andrä (Heimerl III)!

Per. violacea Berk. Outlines of british Fungology S 349.

Auf den Blumenblättern von *Knautia arvensis* **O.** auf Wiesen bei Wilder-Mieming (Heinricher). — **J.** auf Wiesen bei Heilig-Wasser bei Innsbruck (Elsler)! — auf Bergwiesen bei Volders!!

E n t o m o p h t h o r e a e.

Zu S. 28. **Entomophthora Muscae** (Cohn) Wint.

Auf *Musca domestica* **J.** in Volders im September!! — **M.** in Mals, 1045 *m*!! — häufiger bei Seis am Schlern, ca. 1000 *m*, im August!!

U s t i l a g i n e a e.

Zu S. 28. **Ustilago longissima** (Sow.) Tul.

Auf *Glyceria plicata* Fr. **J.** am Ufer des Brenner Sees!! — **E.** in Vahrn (Heimerl)! — in den Eisacksümpfen bei Brixen (Heimerl II)! — bei St. Andrä ober Brixen (Heimerl III)! — **P.** in Mortisa bei Cortina!!

Zu S. 29. **Ust. Ornithogali** (Kze. & Schm.) P. Magn. auf *Gagea Liotardi* **B.** auf dem Plateau des Schlern (Br.-Jer. & Maire).

Ust. Scabiosae (Sow.) Wint.

Auf *Knautia arvensis* **V.** vor Hofen bei Göfis!! — **J.** auf Wiese bei Volders!! — **U.** am Felsabhänge des Zillerufers bei Mayrhofen!! — **E.** um Vahrn und im Garten Laiser dort (Heimerl)! — auf der Burgstaller Bergwiese bei Brixen, ca. 1000 *m* (Heimerl)! — in der Rienzschlucht bei Schabs bei Brixen (Heimerl)! — auf Auen zwischen Albeins und Campen bei Brixen (Heimerl)! — am Aufstiege von Albeins nach Afers, ca. 1100—1250 *m* (Heimerl). — **B.** am Wege von Klausen nach Schloß Anger und nach Gufidaun (Heimerl)! — auf dem Ritten (Pfaff).

Auf *Knautia silvatica* **B.** bei Wolkenstein ziemlich häufig (Jaap).

Ust. Bistortarum (DC.) Körn. Auf *Polygonum Bistorta* — **F.** auf den Torfsümpfen im Durontale, ca. 1950 *m* (Br.-Jer. & Maire). — **B.** bei Wolkenstein (Jaap).

Ust. marginalis (DC.) P. Magn. — auf *Polygonum Bistorta* an den Torfsümpfen im Durontale, ca. 1950 *m* (Br.-Jer. & Maire). — **B.** auf der Seiser Alp, 1800 *m*, und bei Wolkenstein ziemlich häufig (Jaap)!

Ust. Ischaemi Fckl. — *Sphacelothera Ischaemi* (Fckl.) Clint. Journ. of Mycol. VIII. S. 140.

Auf *Andropogon Ischaemum* **O.** bei Landeck am Bergabhänge von Dorf Flirsch nach der Landstraße!! — **E.** in und ober Albeins bei Brixen (Heimerl II)! — **M.** auf dem Sinnichenkopfe bei Meran!! — **B.** am Abhänge bei Gries bei Bozen (Allescher)! — in Altenburg bei Überetsch, 600 *m*!! — zu Sigmundskron bei Bozen (Br.-Jer. & Maire). — **R.** auf steinigten Bergabhängen bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Zu S. 30. **Ust. Hordei** (Pers.) Kellerm. & Swingle

Auf *Hordeum distichum* **V.** auf Feldern bei Schruns im Montafon!! — **U.** in Brandberg bei Mayrhofen!! — **J.** zwischen Gries am Brenner und Nöblach!! — **E.** bei Natz bei Brixen (Heimerl)! — **P.** auf Feldern zwischen Cortina und Campo!! — bei Toblach!! — bei St. Vigil im Enneberg!! — **B.** zwischen Seis und Bad Ratzes!!

Auf *Hordeum vulgare* **B.** Überetsch beim Strobelhof (Pfaff)!

Ust. nuda (Jens.) Kellerm. & Swingle

Auf *Hordeum distichum* **E.** in Gerstenfeldern beim Dorfe Vals (Heimerl)! — **P.** auf einem Felde bei Toblach!! Hier konnte ich deutlich sehen, daß diese Art, der nackte Gerstenbrand, weit früher als der bedeckte Gerstenbrand, *Ustilago Hordei* (Pers.) Kellerm. & Swingle vollständig die Sporen ausgestäubt hatte, da von den von *Ust. nuda* befallenen Ähren am 2. September 1910 nur noch die nackten Spindeln dastanden, während an den von *Ust. Hordei* befallenen Ähren desselben Feldes die einzelnen Körner der Ähren noch die Sporen fest enthielten und bei vielen die Oberhaut noch nicht aufgeplatzt war, womit zusammenhängt, daß letzterer erst die keimende Gerste infiziert. Da ich erst im August und September Tirol besuchen konnte, fand ich natürlich meist nur *Ust. Hordei*, konnte aber kein Urteil gewinnen, ob etwa letztere Art häufiger in den hoch gelegenen Gerstenfeldern auftritt, da recht wohl die vom nackten Gerstenbrand befallenen Ähren ausgestäubt haben und die Ährenspindeln spurlos verschwunden sein konnten. — **B.** bei Sta. Cristina im Grödnertale, 1440 *m* (Bornmüller)!

Ust. Triticici (Pers.) Jensen

Auf *Triticum vulgare* **J.** bei Lans (Seeger)! — **E.** zwischen Vahrn und Neustift (Heimerl III). — **P.** bei St. Vigil im Enneberg!! — **B.** Feld bei Seis am Schlern!! — bei Kastelruth (Seeger)! — auf einem Felde bei St. Magdalena in Villnös!! — in Leifers bei Bozen (Pfaff)!

Ust. Avenae (Pers.) Jensen

Auf *Avena sativa* **J.** Feld bei Steinach!! — **E.** bei Ras ober Brixen (Heimerl II)! Scheint dort gemischt mit *Ustilago levis* aufzutreten, wie solches gemeinschaftliches Auftreten beider Haferbrandarten auch Clinton u. a. angeben — bei Vahrn (Heimerl III)! — bei Elvas und Natz bei Brixen (Heimerl III) — nahe der Seeburg ob Brixen (Heimerl III)! — **P.** bei Meransen, 1400 m (Pfaff).

Zu S. 31. **Ust. levis** (Kellerm. & Swingle) P. Magn.

Auf *Avena sativa* **E.** in Ras bei Brixen (Heimerl II)! — **P.** bei St. Vigil im Enneberg!!

Ust. perennans Rostr.

Auf *Arrhenatherum elatius* **V.** zwischen Rungels und Hofen!! — auf dem Ardetzenberge bei Feldkirch (Murr)!

Ust. Panicis glaucae (Wallr.) Wint.

Auf *Setaria glauca* **E.** in Albeins bei Brixen (Heimerl II)! — nahe St. Anton bei Brixen (Heimerl II)! — beim Vorderegger um Vahrn (Heimerl III)! — **P.** auf einer trockenen Wiese in Sand bei Taufers!! — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Zu S. 32. **Ust. Zeae** (Beckm.) Ung.

Auf *Zea Mays* bei Vahrn und Brixen (Heimerl II). — **O.** viel bei Landeck und Ried!! — **B.** bei Überetsch!! — **J.** Zahlreich auf einem Maisfelde beim Glockenhofe bei Hall (Schiffner).

Ust. major Schroet.

Auf *Silene Otites* **E.** in Albeins bei Brixen (Heimerl)! — ober Neustift bei Brixen (Heimerl)! — **B.** in Theiß bei Klausen (Heimerl)! — zwischen Layen und Waidbruck (Heimerl)! — bei Runkelstein bei Bozen (Br.-Jer. & Maire) — bei Überetsch!!

Ust. violacea (Pers.) Gray.

Auf *Dianthus glacialis* **E.** am Finsterstein bei Sterzing (Wettstein)!

Auf *Dianthus inodorus* **E.** zwischen Neustift und Ras bei Brixen (Heimerl)! — zwischen Mauls und Grasstein an der Brennerbahn (Heimerl)! — häufig bei Elvas ob Brixen und am Wege von Tötschachberg nach Veltorns (Heimerl).

Auf *Dianthus Seguieri* **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Auf *Dianthus monspeliacus* **B.** am linken Eisackufer bei Waidbruck nach der Tergoler Brücke zu (Heimerl)!

Auf *Dianthus atrorubens* **B.** bei Sigmundskron!!

Auf *Tunica Saxifraga* **J.** am Brenner). (Rousseau — **E.** um Vahrn (Heimerl)! — **B.** bei Barbian ober Waidbruck (Heimerl) — bei Pardell ober Klausen (Heimerl) — bei Klobenstein auf dem Ritten!! — bei Kastelruth!! — **T.** bei Levico im Val Sugana!!

Auf *Melandryum album* **J.** bei Volders!! — **E.** beim Vahrner See (Heimerl). — **P.** in einer Hecke bei Bruneck!!

Auf *Melandrium rubrum* **M.** auf Wiesen bei St. Gertraud (Jahn)! — **E.** in Vahrn und am Bache zwischen Vahrn und Bad Schalders (Heimerl)! — **P.** zwischen Vintl und Mühlbach (Heimerl). — **B.** um Gufidaun bei Klausen (Heimerl)!

Auf *Saponaria ocymoides* **E.** an der Eisackschlucht bei Neustift bei Brixen (Heimerl)! — **B.** zwischen Klausen und der Haltestelle Villnös (Heimerl)!

Auf *Saponaria officinalis* **E.** zwischen Neustift und Ras bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Heliosperma quadrifidum* **B.** am Wege von der Zannseralm bis zum Gasserillbache im hinteren Villnös (Heimerl III)!

Auf *Heliosperma alpestre* **R.** bei Arco (Jaap)!

Auf *Silene nutans* **E.** beim Fechtelbauer ober Brixen, ca. 1480 m (Heimerl)!

Auf *Silene rupestris* **U.** viel bei Mayrhofen!! — **E.** bei Afers bei Brixen, 1800 m (Heimerl)! — auf der Kinigadner Wiese in Steinwend bei Vahrn (Heimerl)! — am neuen Wege von Vahrn nach Bad Schalders (Heimerl)!

Auf *Silene inflata* **V.** Gauenstein bei Schruns im Montafon!! — **U.** auf einer Wiese in Brandberg bei Mayrhofen!! — **J.** auf Wiesen bei Volders!! — bei Steinach am Brenner!! — bei Brennerpost!! — **E.** in Albeins und um Vahrn (Heimerl)! — **P.** auf der Bergwiese hinter Waldheim bei Bruneck!! — bei Mortisa bei Cortina!! — bei St. Vigil im Enneberg!! — **B.** am Ranggershofe bei St. Ulrich in Gröden!! — am Wege von St. Peter in Villnös nach dem Kofeljoch (Heimerl). — bei Wolfgruben auf dem Ritten!! — Wiese bei Sta. Magdalena im Villnös!!

Auf *Avenaria ciliata* **J.** auf dem Padaster bei Trins (Wettstein)!!

Zu S. 34. **Ust. Thlaspeos** (Berk.) Lagerh.

In den Samen von *Arabis arcuata* Shuttlew. (*Ar. ciliata* R. Br.) **E.** auf Wiesen um St. Jakob in Afers, 1550 m (Heimerl)!

Ust. utriculosa (Nees) Ung.

Auf *Polygonum lapathifolium* **V.** bei Schruns im Montafon!! — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Auf *Polygonum mite* **B.** auf dem Sigmundskroner Schloßberge bei Überetsch, 300 *m* (Pfaff).

Die im Hauptwerke auf *Polygonum viviparum* als *Ust. utricala* angeführten Pilze gehören zu *Sphacelotheca vivipari* Schellenb. s. dort.

Ust. Scorzonerae (Alb. & Schwein.) Schroet.

Auf *Scorzonera humilis* **E.** auf der Kinigadner Wiese in Steinwend bei Vahrn (Heimerl)! — **B.** häufig in Bad Froy bei Klausen (Heimerl)!

Auf *Scorzonera aristata* **B.** auf der Seiser Alp (Jaap). — Auf Grasplätzen der Montagna d'Andraz, ca. 2050 *m* (Br.-Jer. & Maire).

Ust. Tragopogonis pratensis (Pers.) Wint.

Auf *Tragopogon pratensis* **V.** auf Wiese oberhalb Tschagguns im Montafon!! — **J.** am Eingange zum Vennatale bei Brennerpost!! — **E.** bei Elvas bei Brixen (Heimerl)! — **P.** bei St. Vigil im Enneberg!! — **M.** auf einer Bergwiese im Passeiertale bei Meran!! — **B.** im St. Annatale bei St. Ulrich in Gröden!! — bei Wolkenstein und Sta. Cristina in Gröden!! — bei Villnös (Rousseau). — **F.** bei Paneveggio (Rousseau).

Auf *Tragopogon major* **E.** bei der Haltestelle Vahrn (Heimerl III)!

Auf *Tragopogon orientalis* **E.** zwischen Neustift und Brixen (Heimerl III)! — bei Natz bei Brixen (Heimerl III)! — bei Vahrn und bei Elvas (Heimerl II)! — **B.** am Bahndamme nächst Klausen (Heimerl)!

Zu S. 35. **Ust. pallida** Lagerh.

Auf *Viscaria vulgaris* **E.** bei Monstrol unter St. Andrä bei Brixen (Heimerl)! — **B.** häufig bei Gufidaun bei Klausen (Heimerl)!

Sphacelotheca Hydropiperis (Schum.) DBy.

Auf *Polygonum Hydropiper* **E.** bei der Ziegelei vor Brixen und bei Elvas (Heimerl III)!

Sphacelotheca Polygoni vivipari Schellenberg in *Annales mycologici* Vol. V S. 388 sq.

Auf *Polygonum viviparum* **B.** bei Wolkenstein in Gröden (Jaap)! — am Sellajoch (Jaap). — **F.** auf Rasen an der Porta Vescovo gegen 2400 *m* und im Durontale gegen 1950 *m* (Br.-Jer. & Maire als *Ustilago inflorescentiae* [Trel.] Maire).

Hierhin gehören auch die im Hauptwerke: „Die Pilze von Tirol, Vorarlberg und Liechtenstein“ S. 34 als *Ustilago utriculosa* (Nees) Ung. auf *Polygonum viviparum* angeführten Pilze aus **V.** am Arlberg, ca. 2200 *m*, — **K.** am Kaisergebirge und am Gipfel

des Geisstein und **F.** am Fedajapasse, welche letztere auch als *Spacelotheca Hydropiperis* (Schum.) DBy. im Hauptwerke S. 35 angeführt. Diese Art muß nach den Grundsätzen der Priorität als *Sphacelotheca inflorescentiae* (Trel.) Jaap. bezeichnet werden, wie sie O. Jaap in *Fungi selecti exsiccati* Nr. 321 bezeichnet hat. Denn Trelease hat sie schon 1904 in *Harriman Alaska Expedition Cryptog. Fungi* S. 35 als *Ustilago bistortarum inflorescentiae* Trel. var. nov. beschrieben, während sie Schellenberg erst 1907 in *Annales mycologici* Vol. V S. 385 sq. von *Sphacelotheca Hydro-piperis* als *Sph. Polygoni vivipari* Schellenberg unterschied. Ich führe sie unter letzterem Namen hier nur auf, weil sie unter dem Schellenberg'schen Namen allgemeiner in Europa bekannt ist, und die anderen *Sphacelotheca*-Arten auch alle in den Infloreszenzen auftreten.

***Contractia lariéis* (Pers.) P. Magn.**

Auf *Carex verna* **E.** zwischen Brixen und Elvas (Heimerl)! — zwischen Albeins und der Haltestelle Villnös (Heimerl III).

Auf *C. brunnescens* (*C. Persoonii*) **E.** am Ploseaufstiege im Trammetschtales noch unter der Waldgrenze (Heimerl III). — auf dem Sattel zwischen Sattelspitze und Seekofel bei Franzensfeste, ca. 1800 m (Pfaff).

Auf *C. praecox* **B.** bei Bozen (Bornmüller)! — **R.** bei Bastione oberhalb Riva (Bornmüller)!

Auf *C. gynobasis* **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)

Auf *C. canescens* **J.** über der Baumgrenze am Glungezer, ca. 2100 m (Seeger)!

Auf *C. montana* **E.** um Vahrn (Heimerl)! — Häufig auf der Spilacheralmwiese bei Vahrn (Heimerl III)! — **B.** auf dem Schlern über Ratzes (Br.-Jer. & Maire) — bei Wolkenstein (Jaap).

Auf *C. sempervirens* **V.** bei Rautz in Vorarlberg (Murr)! — **J.** am Juifen im Karwendelgebirge, 1500 m (Seeger)! — **O.** in den Waldungen über Maurach, ca. 1400 m (Br.-Jer. & Maire). — **B.** am Aufstiege von der Zellenschwaig zur Schlüterhütte, ca. 2200 m (Heimerl III)! — bei Wolkenstein (Jaap).

Auf *C. Micheli* **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Auf *C. capillaris* **U.** am Hochiß im Sonnwendgebirge am Achensee, 2000 m (Seeger)! — **B.** an Felsblöcken auf der Nordseite des Langkofel, 1800—1900 m (Bornmüller)! — **R.** auf dem Gipfel des Monte Stivo, 2058 m (Pfaff).

Auf *C. ornithopoda* **B.** bei St. Ulrich in Gröden (Jaap).

Auf *C. frigida* **E.** auf dem Kreuzkofel am Aufstiege zur Schlüter-Hütte!!

Auf *C. alba* **O.** in den Waldungen über Maurach, ca. 1400 *m* (Br.-Jer. & Maire). — **P.** bei St. Vigil im Enneberg (Neger)! — **R.** am Wege von Riva nach Campi (Bornmüller)!

Auf *C. digitata* **B.** zwischen Klausen und Villnös (Heimerl III)! — **E.** um Vahrn (Heimerl III)!

Auf *Elyna Bellardi* **B.** zwischen der Schlüter- und Regensburger-Hütte (R. Wichtl bei Heimerl III).

Zu S. 36. **Sorosporium Saponariae Rudolphi** auf *Dianthus silvestris* **R.** Ponalestraße bei Riva (v. Wettstein)!

Sor. schizocaulon. Cer. in Kotsch Rabenh. Herb. mycolog. Nr. 1083 (1846).

Auf *Euphrasia lutea* **R.** Ponalefall bei Riva (v. Wettstein)! — Dieser Pilz wurde von S. Winter: „Die Pilze Deutschlands“ Vol. I S. 102—3 und Saccardo *Sylloge Fungorum* VII S. 507 mit *Tuburrina Trientalis* Berk & Br. und *Sorrisporium Paridis* (Ung.) Wint. in eine Art vereinigt. Schon Vestergren hat im Bihung till K. Svenska Vet.-Akad. Mandlinger Bd. 22 Afd. III Nr. 6 (1896) S. 9 die Verschiedenheit der *Tuburrina Paridis* (Ung.) Vestergren von *Tuburrina Trientalis* gezeigt, und ebenso weicht dieser Pilz ab. In welche Gattung er zu stellen ist, muß ich unentschieden lassen.

Schizonella melanogramma (DC.) Schroet.

Auf *Carex digitata* **E.** bei Schloß Anger bei Klausen (Heimerl)! — **B.** bei Gries (Pfaff).

Auf *Carex sempervirens* **E.** auf Rasen am Hühnerspiel, ca. 2000 *m* (Br.-Jer & Maire).

Auf *Carex capillaris* **E.** auf Rasen am Hühnerspiel (Br.-Jer. & Maire).

Thecaphora Fingerhut.

Th. affinis Schneid.

In den Hülsen von *Astragalus glycyphyllos* **B.** am Waldrande beim großen Montiggler See!!

Zu S. 37. **Tilletia Caries** (DC.) Tul.

Auf *Triticum vulgare* **E.** bei Vahrn und zwischen Elvas und Natz bei Brixen (Heimerl III)! — **P.** bei St. Vigil im Enneberg!! — bei Toblach!!

T. decipiens (Pers.) Wint.

In den Fruchtknoten von *Agrostis vulgaris* With. **E.** am Wege durch den Schwarzwald am Fuße der Aferer Geisel zum Kofeljoch in Innerafers, ca. 1700 *m* (Heimerl)!

Zu S. 37. **T. laevis** G. Kühn

Auf *Triticum vulgare* **P.** bei Campo bei Cortina!! — **B.** sehr viel auf Weizenfeldern in St. Magdalena im Villnös!!

T. Airae Blytt in Christiania Vidensk. Selsk. Forhändlingar 1896 S. 31. — Saccardo Syll. Fung. Vol. XIV. S. 421.

Auf den Fruchtknoten einer *Aira* **V.** auf einem Hügel bei St. Christoph am Arlberg (Rousseau)! — Bisher wohl nur von der Insel Reno bei Tromsö in Norwegen bekannt.

Zu S. 38. **Entyloma Calendulae** (Oud.) DBy.

Auf *Calendula officinalis* **V.** in Vorgärten in Dornbirn!! — In einem Bauerngarten in St. Corneli bei Feldberg!! — In einem Bauerngarten in Tufers bei Göfis!! — **J.** auf dem Kirchhofe in Volders!!

Auf *Hieracium murorum* **V.** auf dem Äple bei Feldkirch!! — in der Razafeischlucht im Montafon!! — **O.** am Erzherzog Eugen-Wege bei St. Anton am Arlberg!! — **J.** über Steinach am Brenner!! — **P.** bei Bruneck!! — **N.** bei Madonna di Campiglio!! — **B.** bei Seis am Schlern hinter Hotel Salegg!!

Auf *Hieracium silvaticum* **B.** bei St. Ulrich und Wolkenstein in Gröden und auf der Seiser Alp (Jaap).

Auf *Leontodon hispidus* **Ü.** Zillertal auf Wiesen oberhalb Finkenberg!!

Entyloma Bellidiastrum Maire in „Österreichische Botanische Zeitschrift 1907“. R. Maire legt l. c. dar, daß das Entyloma auf *Bellidiastrum Micheli*, das ich in: „Die Pilze von Tirol, Vorarlberg und Liechtenstein“, S. 38 zu *Entyloma Calendulae* (Oud.) DBy. gestellt habe, eine von diesem verschiedene Art repräsentiert, die sich durch einen freilich „incomplètement“ entwickelten Conidienapparat entbehrenden Ent. *Calendulae* (Oud.) unterscheidet. Ich habe nicht Conidenträger auf *Bellidiastrum* gesehen. Es müssen die l. c. für Ent. *Calendulae* (Oud.) auf *Bellidiastrum Micheli* angegebenen Standorte auf diese Art übertragen werden.

Ferner wuchs sie noch auf *Bellidiastrum Micheli* **V.** auf dem Äple bei Feldkirch!! — **E.** in den Waldungen über Brennerbad (Br.-Jer. & Maire). — **B.** bei Villnös (Rousseau).

Zu S. 39. **Ent. serotinum** Schroet.

Auf *Symphytum officinale* **O.** bei St. Anton am Arlberg (Rousseau). — **T.** in San Cristoforo im Val Sugana!!

Ent. Ranunculi (Bon.) Schroet.

Auf *Ranunculus acer* **B.** am Pufler Bach bei St. Ulrich in Gröden (Jaap).

Auf *Ranunculus repens* **V.** bei Schruns im Montafon!!

Ent. Chrysosplenii (Berk. & Br.) Schroet.

Auf *Chrysosplenium alternifolium* B. bei Wolkenstein in Gröden (Jaap).

Ent. microsporum (Ung.) Schroet.

Auf *Ranunculus montanus* B. auf dem Schlern (Br.-Jer. & Maire).

Auf *Ranunculus acer* J. auf Wiese bei Volders!! — Am Brenner (Rousseau).

Auf *Ranunculus repens* J. an einem Wiesengraben bei Volders!!

Zu S. 40. **Ent. Schinzianum** (P. Magn.) Bubák in Annales mycologici Vol. IV. (1905) S. 106. — Exobasidium Schinzianum P. Magn.

Das in meiner Pilzflora von Tirol S. 141 aufgeführte Exobasidium Schinzianum P. Magn. ist nach Bubák l. c. nur die Conidienfruktifikation einer Entyloma, dessen Chlamydosporen er in Montenegro auffand. Die vorher von v. Höhnel in Annales mycologici Vol. III (1905) S. 402 ausgesprochene Behauptung, daß mein Exobasidium Schinzianum zum Entyloma Chrysosplenii gehört, fand Bubák nicht bestätigt. v. Höhnel hatte, wie ich, keine Chlamydosporen auf *Saxifraga rotundifolia* gefunden, so daß ich bei der Gleichheit der die Basidien abscheidenden Conidia mit denen von Exobasidium nicht verstand, was v. Höhnel berechnigte, dem Saxifraga-Pilze den Charakter von Exobasidium abzusprechen. Er hat sich nur durch die Ähnlichkeit der Conidien oder Sporidien, wie v. Höhnel sagt, mit den Conidien von Entyloma Chrysosplenii zu seiner Behauptung berechnigt gehalten. Bubák weist l. c. beträchtliche Unterschiede der Chlamydosporen in den beiden Wirtspflanzen nach, so daß er das Entyloma auf *Saxifraga rotundifolia* für gut verschieden von Entyloma Chrysosplenii nachweist.

Auf *Saxifraga rotundifolia* L. B. bei St. Ulrich in Gröden, ca. 1276 m (Jaap in Fungi selecti exsiccati Nr. 265)! — Bei Wolkenstein (Jaap).

Ent. Corydalis DBy.

Auf *Corydalis densiflora* Presl E. zwischen Milland und Raschötz bei Brixen (Heimerl)!

Urocystis Anemones (Pers.) Wint.

Auf *Aconitum Lycoctonum* B. auf dem Grödnerjoch!! — Bei Wolkenstein in Gröden (Jaap).

Auf *Hepatica triloba* G. am Monte Spinale und in der Mizlschlucht bei Madonna di Campiglio. — B. zwischen Klausen und Villnös (Heimerl)! — zwischen Klausen und Schloß Anger (Heimerl III). — über der Virgl-Warte bei Bozen!!

Auf *Anemone baldensis* B. am Sellajoch, 2100 m (Jaap)!

Auf *Anemone alpina* B. bei Wolkenstein in Gröden (Jaap).

Auf *Ranunculus repens* L. **V.** bei Untersaxen!! — **J.** an einem Wiesengraben bei Volders!! — **E.** in Talwiesen bei Brennerbad (Br.-Jer. & Maire).

Auf *Ranunculus acer* **B.** am Aufstiege zum Sellajoch oberhalb Plan (Jaap).

Urocystis sorosporioides Körn. Das in „Die Pilze von Tirol. Vorarlberg und Liechtenstein“ S. 41 angeführte *Urocystis Anemones* (Pers.) Wint. auf *Thalictrum alpinum* gehört zu dieser Art, wie auch die von Stolz und Schmidt auf derselben Wirtspflanze von derselben Lokalität gesammelte *Urocystis* unter dieser Art aufgeführt ist. Auch Jaap hat sie auf *Thalictrum alpinum* auf der Seiser Alpe in ca. 1850 m gesammelt und in den *Fungi selecti exsiccati* Nr. 266 ausgegeben.

Auf *Thalictrum flexuosum* **B.** bei der Tergolerbrücke unter Waidbruck (Heimerl)!

Urocystis Fischeri Körn.

Auf *Carex Goodenoughii* **B.** bei Wolkenstein in Gröden, ca. 1625 m (Jaap)!

Urocystis Agropyri (Preuß) Schroet. in „Die Pilze Schlesiens“ I. p. 279.

Auf *Triticum repens* **B.** auf einem Roggenfelde bei St. Ulrich in Gröden (F. Ludwig)!

U r e d i n e a e.

Zu S. 41. *Uromyces Solidaginis* Nießl

Auf *Solidago virga aurea* **B.** massenhaft in der Schlucht von Dreikirchen bei Waidbruck (Heimerl)!

Zu S. 42. *Urom. scutellatus* (Schrank) Lev.

Auf *Euphorbia Cyparissias* **E.** um Vahrn (Heimerl)! — **B.** bei Überetsch auf dem Sigmundskroner Schloßberge, 340 m (Pfaff). — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)

Urom. excavatus (DC.) P. Magnus (Ur. alpestris Tranzschel).

Auf *Euphorbia Cyparissias* **J.** am Aufstiege von Fulpmes zur Waldrast (mit niedrigen Wärcchen auf dem Epispor der Teleutosporen)!! — **O.** bei St. Anton am Arlberg (Rousseau). — **M.** bei Trafoi (Rousseau). — **E.** um Vahrn und häufig bei Elvas und Raas (Heimerl)! — **B.** bei St. Ulrich in Gröden (Jaap)! — **R.** bei Arco (Jaap)!

Urom. Rumicis (Schum.) Wint.

Auf *Rumex crispus* **E.** bei Brixen (Heimerl II). — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Auf *Rumex obtusifolius* L. **J.** bei Volders!! — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Nach Tranzschel gehört ein *Aecidium Ficariae* Pers. auf *Ranunculus Ficaria* zum *Uromyces Rumicis* (Schum.) Wint. Doch gehört auch ein *Aecidium Ficariae* auf *Ranunculus Ficaria* zum *Uromyces Poae* Rbh.

Zu S. 43. **Urom. Alchemillae alpinae** Ed. Fischer

Auf *Alchemilla alpina* **O.** öfter auf dem Arlberge zwischen Stuben und St. Christof!!

Urom. Alchemillae (Pers.) Wint.

Auf *Alchemilla vulgaris* **V.** am Äppler bei Feldkirch!! — Bei Landschau!! — **O.** in der Rosannaschlucht bei St. Anton am Arlberg!! — **J.** bei Nöblach über Steinach am Brenner!! — Auf dem Gipfel des Spieljoches im Rofengebirge, 2200 m (Seeger)! — **U.** auf einer Wiese bei Finkenberg im Zillertal!! — **E.** auf den Kammerwiesen und Kinigadner Wiesen in Steinwend bei Vahrn (Heimerl) — zwischen Afers und St. Jakob (Heimerl III) — auf dem Jaufen bei Sterzing, 2000 m (Diettr.-Kalkh.)! — im Vahrner Kastanienwalde (Heimerl III). — **B.** bei St. Christina in Gröden, 1600 m (Bornmüller).

Zu S. 44. **Urom. Erythronii** (DC.) Pass. *Urom. Lili* (Lk). Fekl.

Auf *Lilium bulbiferum* **B.** bei St. Christina in Gröden!! — Bei St. Ulrich und Wolkenstein in Gröden (Jaap).

Urom. ambiguus (DC.) Schroet.

Auf *Allium Scorodoprasum* **E.** in Vahrn (Heimerl)! — **B.** bei Villnös (Heimerl)!

Auf *Allium oleraceum* **E.** bei der Seeburg bei Brixen (Heimerl III).

Auf *Allium sphaerocephalum* **E.** bei der Seeburg ob Brixen (Heimerl III). — Am Sträßchen von Neustift bei Vahrn zum Unterplaikner (Heimerl III). Diese Form dürfte mit *Puccinia Porri* (Sow.) Winter zusammenfallen.

Urom. Ornithogali Lev.

Auf *Gagea* sp. **F.** bei San Martino di Castrozza (J. Bommer)!

Urom. apiosporus Haszl.

Auf *Primula minima* **E.** am Pfitscher Joch (Hirschmann). — Auf der Lorenzen-Scharte ober Steinwend bei Vahrn, 2200 m (Heimerl III)! — **P.** am Sellajoch in den Dolomiten, 2215 m (Jaap in *Fungi selecti exsiccati* Nr. 270)!

Zu S. 45. **Urom. Auriculae** P. Magn.

Auf *Primula Auricula* **J.** im Obernbergtal bei Gries am Brenner (Heinricher)! — auf dem Juifen im Karwendelvorgebirge, 1700 m (R. Seeger)!

Urom. Scrophulariae (DC.) Fekl.

Auf *Scrophularia nodosa* L. V. auf dem Gauenstein bei Schruns im Montafon!!

Urom. Verbasci (Ces.) Nießl

Auf *Verbascum thapsiforme* E. unter der Seeburg bei Brixen!!
M. auf der Berglehne über Mals!!

Urom. Phyteumatum (DC.) Ung.

Auf *Phyteuma Halleri* U. am felsigen Abhänge am Zillerufer bei Mayrhofen!! — B. bei Wolkenstein in Gröden (Jaap).

Auf *Phyteuma orbiculare* E. auf der Kinigadner Wiese in Steinwend bei Vahrn (Heimerl)!

Auf *Phyteuma Sieberi* B. an der Nordseite des Langkofel, 1900 m (Bornmüller! — Auf der Sella (Heinricher)!

Auf *Phyteuma betonicifolium* E. in der Eisackschlucht nächst Neustift bei Vahrn (Heimerl III)! — Auf der Kinigadner Wiese in Steinwend, 1500 m (Heimerl III)!

Auf *Phyteuma hemisphaericum* B. am Aufstiege zum Sella-joch oberhalb Plan (Jaap).

Zu S. 46. **Urom. Cacaliae** (DC.) Ung.

Auf *Adenostyles alpina* V. ober Stuben am Arlberge!! — P. zwischen Misurina und Tre Croci!! — N. am Penegal (Jaap). — B. am Ampezzobache an der Nordseite des Langkofel, 1400 bis 1500 m (Bornmüller)! — Bei St. Ulrich und Wolkenstein in Gröden und auf der Seiser Alpe (Jaap). — Im obersten Brantentale, 1200 m (F. Petz)! — F. bei San Martino di Castrozza (J. Bommer)!

Auf *Adenostyles crassifolia* A. Kern. U. bei der Erfurter Hütte ober Maurach (Br.-Jer. & Maire).

Auf *Adenostyles Alliariae* A. Kerner P. auf den Bergen um Andraz (Br.-Jer. & Maire).

Auf *Adenostyles albifrons* G. am Monte Spinale nächst Madonna di Campiglio (Kabát bei Bub. & Kab. 6).

Urom. Hedysari obseuri (DC.) Wint.

Auf *Hedysarum obscurum* J. auf dem Juifen im Karwendelgebirge, 1700 m (Seeger)! — B. nächst der Zellenschwaig in Villnös ca. 2000 m (Heimerl III).

Zu S. 47. **Urom. Behenis** (DC.) Ung.

Auf *Silene venosa* J. bei Sistrans (Stolz)! — M. das Aecidium zwischen Forst und Marling!! — E. am Eisack bei Brixen (Heimerl III)! — Das Aecidium am Wege von Albeins nach Afers (Heimerl II). — Bei Albeins (Heimerl). — P. bei St. Lorenzen bei Bruneck! — B. bei Seis am Schlern, 1100 m (mit wiederholter Aecidienbildung)!!

Auf *Silene alpina* **J.** am Hinteren Rinner über der Mühlauer Klamm bei Innsbruck, ca. 1200—1500 *m* (Seeger)!

Urom. Aconitif Lycoctoni (DC.) Wint.

Auf *Aconitum Lycoctonum* **D.** im Sextentale (Neger). — **B.** auf dem Grödner Joch!! — Auf dem Touristenaufstiege von Bad Ratzes zum Schlern (Mittermann)! — Im Ginggaan am Fuße des Peitlerkofels (Heimerl)! — Im Cislestale bei St. Christina in Gröden, 1600—1700 *m* (Bornmüller)! — Am Ficabache oberhalb Plan im Gröden, 1800 *m* (Bornmüller)! — **F.** bei San Martino di Castrozza (**J.** Bommer)!

Urom. Polygoni (Pers.) Wint. (Urom. Aviculariae (Pers.) Schroet.)

Auf *Polygonum aviculare* **V.** bei Feldkirch!! — **J.** bei Volders!! — **E.** in Wildbach Schalders bei Vahrn!! — In Brixen und zwischen Elvas und Natz (Heimerl III)! — **P.** in Bruneck an der Straße nach dem Bahnhofe!! — **B.** zwischen Seis und Ratzes!! — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Urom. Valerianae (Schum.) Wint.

Auf *Valeriana montana* **B.** bei St. Ulrich in Gröden!!

Auf *Valeriana tripteris* **V.** auf dem Arlberge!! — **U.** am Tierberg bei Kufstein (Jahn)! — **M.** an der Berglehne über Mals!! — **E.** am Wege von Brixen nach St. Anton ob Brixen (Heimerl II)! — **B.** bei der Haltestelle Villnös (Heimerl II)!! — bei Seis am Schlern bei Hotel Salegg, 1130 *m*!!

Auf *Valeriana officinalis* **J.** auf dem Schleimser Joch im Karwendelvorgebirge, 1700 *m* (Seeger)! — **E.** am linken Eisackufer zwischen Albeins und Haltestelle Villnös (Heimerl)! — **B.** zwischen Klausen und Waidbruck (Heimerl)! — bei Bad Ratzes!!

Auf *Valeriana dioica* **E.** an Sumpfstellen bei Raas bei Brixen (Heimerl III)!

Zu S. 48. **Urom. minor** Schroet.

Auf *Trifolium montanum* **V.** bei Schruns im Montafon!! — bei Schellenberg in Liechtenstein (Murr)! — **J.** auf Rasen über dem Viller Moor bei Innsbruck (Br.-Jer. & Maire). — **E.** nächst dem Gärtnerhof in Vahrn und um Vahrn (Heimerl)! — **B.** zwischen Gufidaun und Klausen (Heimerl)! — auf der Seiser Alp (Jaap).

Urom. lapponicus Lagerh.

Auf *Astragalus alpinus* **B.** am Grödnerjoch, 2100 *m*!! — zwischen Plan und Sellajoch, 2000—2100 *m* (Bornmüller)! — bei St. Ulrich, Wolkenstein und im Grödnertale (Jaap) — am Westfuße des Plattkofels (Zallinger Schwaige), 1900—2000 *m* (Bornmüller)! — **F.** bei Rosengarten, 2100 *m* (Bornmüller)!

Auf *Oxytropis tirolensis* **B.** das Aecidium am Schlern (Heinricher)! Dort lagen mir von der Wirtspflanze nur die vom Aecidium in charakteristischer Weise befallenen Blätter vor, so daß ich deren Bestimmung nicht verbürgen kann.

Urom. Astragali (Opiz) Sacc.

Auf *Astragalus glycyphyllos* **J.** auf dem Himmelreich bei Volders!! — **M.** im Naiftal bei Meran!! — **E.** zwischen Albeins und Afers bei Brixen (Heimerl II)! — **B.** bei dem großen Montiggler See!!

Auf *Astragalus Onobrychis* **E.** zwischen Vorder- und Hinterigger bei Vahrn und zwischen Vahrn und Brixen und zwischen Neustift und Elvas (Heimerl III)! — **B.** bei Theiß an der Straße von St. Peter in Villnös zur Haltestelle herab.

Auf *Oxytropis pilosa* **E.** am Eisackdamme gegenüber Pallaus bei Brixen (Heimerl II)! — zwischen dem Vorder- und Hinterigger bei Vahrn (Heimerl)!

Urom. Trifolii (Hedw.) Lév.

Auf *Trifolium hybridum* **E.** bei dem Sumpfe zwischen Natz und Viuus bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Trifolium ochroleucum* **E.** zwischen Verdings und Feldthurns (Heimerl)! — zwischen Tils und Tötschling bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Trifolium pratense* **E.** in Vahrn (Heimerl)! — **B.** bei Seis am Schlern!! — bei Wolkenstein in Gröden (Jaap). — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Auf *Trifolium fragiferum* **B.** bei Sigmundskron (Pfaff)!

Ich habe früher in der „Pilzflora von Tirol“ S. 48 diese Art als *Uromyces Trifolii* (Alb. & Schwein) Lév. bezeichnet. Nachdem aber Lindroth (= Liro) den *Uromyces* auf *Trifolium repens* mit gutem Rechte als eigene Art *Uromyces Trifolii repentis* (Cast.) Lindr. abgetrennt hat, geht das nicht. Denn Albertini und Schweinitz beschreiben in ihrem *Conspectus fungorum in Lusatae superioris agro Noskiemi crescentium* (Leipzig 1805) S. 127 zwei *Uredo Fabae* *a)* *Fabae* und *bb)* *Trifolii*, geben aber für letztere, die sie als „minor, sparsa, solitaria“ beschreiben, nur *Trifolium repens* als Wirtspflanze an, die daher nicht dem *Uromyces Trifolii*, sondern dem *Urom. Trifolii repentis* (Cast.) Lindr. entspricht. Hingegen ist ebenfalls im Jahre 1805 in *De Lamarck & Decandolle Flore française 3me Edition Tome second* (Paris 1805) S. 225 *Porrinia trifolii* Hedw. fil. in *Fungi inediti* tab. 18 beschrieben, für die *Trifolium repens*, *Tr. filiforme* und *Tr. hybridum* als Wirtspflanze angegeben sind. Daher ist es jedenfalls besser, für *Uromyces trifolii* den Autor Hedw. f. als ursprünglichen Autor zu nennen, um so mehr, da er auch die Art besser definiert hatte.

Von dieser Art ist also abzutrennen als eigene Art

Zu S. 49. **Urom. Trifolii repentis** (Cast.) Lindr. in Vestergren *Micromycetes rariores selecti* Nr. 1063.

Zu dieser Art, wie ich sie hier auffasse, gehören alle Angaben von *Uromyces Trifolii* (Alb. & Schwein.) Lev. auf *Trifolium repens* im Hauptwerke S. 48 und 49.

Auf *Trifolium repens* V. bei Gaschurn und bei Schruns im Montafon!! — **O.** bei St. Anton am Arlberg!! — **J.** in Völs bei Innsbruck (Seeger)! — im tiefen nassen Wiesenwege von Steinach am Brenner nach Trins im Gschnitztale!! auf Wiese bei Volders!! — **E.** um Vahrn und bei Elvas ober Brixen (Heimerl)! — **P.** bei Cortina!! — bei St. Vigil im Enneberg!! — **B.** bei Seis am Schlern und bei Bad Ratzes!! — bei Wolkenstein in Gröden (Jaap) — auf einer Wiese beim Bauernkohler!! — bei Villnös (Rousseau). — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Neuerdings unterscheidet Lagerheim in Svenska Botanisk Vol. 3 1909 S. 36—37 zwei *Uromyces*-Arten auf *Trifolium repens*, das *Urom. Trifolii repentis* (Cast.) Lindr. mit Aecidien und eine neue Art, die er *Urom. flectens* v. Lagerh. nennt, die dadurch ausgezeichnet sei, daß sie nur Teleutosporen bildet und daher ein *Microuromyces* im Sinne von Schroeter wäre. Richtig ist, daß man oft *Trifolium repens* ausschließlich mit Teleutosporen an Standorten trifft, während man es in derselben Jahreszeit (August und September) an anderen Standorten mit Aecidien und Teleutosporen trifft. Aber oft sah ich an Standorten, z. B. bei S. Cristoforo im Val Sugana, die Aecidien, ganz vereinzelt unter den Teleutosporen, die *Uromyces* tragen, *Trifolium repens* auftreten, weshalb ich dieses Auftreten oder Fehlen der Aecidien nicht als Artunterschied gelten lassen möchte. Ich möchte vielmehr glauben, daß die äußeren Verhältnisse des Standortes einen Einfluß auf die Anlage der Aecidien oder Teleutosporen ausüben. So habe ich an nassen Standorten, wie z. B. im tiefen nassen Wiesenwege von Steinach nach Trins, reichlich oder ausschließlich Teleutosporenbildung getroffen und scheint mir Feuchtigkeit oder Nässe des Standortes die Teleutosporenbildung zu begünstigen, während ich es mit Rücksicht auf die sofortige Keimung der Aecidiosporen eigentlich umgekehrt erwartet hätte. Diese Frage muß natürlich noch weiter durch genauere Beobachtungen an Ort und Stelle verfolgt werden.

Urom. Onobrychidis (Eckl.) Thüm.

Auf *Onobrychis sativa* **O.** auf Wiese über Mals!! — **B.** an der Straße von St. Peter in Villnös zur Haltestelle (Heimerl II)! — in Seis am Schlern!! — am Lakorter Hofe in Gröden!!

Urom. graminis (Nießl) Dietel (Urom. Laserpitii graminis W. Fischer).

Das Aecidium (Aec. Lasepitii Sileris R. Maire in „Österr. Botanische Zeitschrift“ LVII 1907 S. 331—332) auf *Laserpitium Siler L.* — **P.** auf Steingeröll am Monte Nuvolau (R. Maire l. c.)

Auf *Melica ciliata* **E.** am Krakofl bei Brixen (Heimerl)! — zwischen Neustift und Elvas (Heimerl)!

Auf *Melica glauca* **E.** bei der Anstalt Guggenberg in Brixen (Heimerl)!

Urom. Dactylidis Otth

Auf *Dactylis glomerata* **E.** im Schalderer Tale bei Vahrn!!

Das Aecidium auf *Ranunculus silvaticus* **B.** bei Wolkenstein in Gröden (Jaap.).

Ein Aecidium auf *Ran. repens* **J.** auf den Pradler Feldern bei Innsbruck (Seeger)! — Doch könnte es auch zu *Uromyces Poae* Rabh. gehören.

Zu S. 50. **Urom. Poae** Rabh.

Das Aecidium auf *Ranunculus ficaria* bei Tils ober Brixen (Heimerl)! — Doch könnte es auch nach Tranzschel zu *Uromyces Rumicis* (Schum.) Wint. gehören. S. das.

Urom. Primulae Fckl.

Auf *Primula Auricula* L. — **J.** im Obernbergtale am Brenner (Kirchmayr).

Urom. Veratri (DC.) Wint.

Tranzschel hat in seinen Beiträgen zur Biologie der Uredineen S. 3 und S. 6 (Travaux du Musée botanique de l'Académie impériale des sciences de St. Pétersbourg livr. II 1905 S. 66 und 69 und auch kurz vorläufig mitgeteilt 1904 S. 30 Anm.) gezeigt, daß Aecidium Cacaliae Thüm. (Tranzschel bezeichnet es mit dem später gegebenen Namen Aecidium Adenostyles Syl.) auf *Adenostyles* zum *Uromyces Veratri* (DC.) Wint. gehört. Es kommen daher die in der „Pilzflora von Tirol“ S. 130 aufgeführten Standorte von Aecidium Cacaliae Thüm. dem *Uromyces Veratri* (D.C.) Wint. zu, von dem ich damals nur zwei Standorte hatte anführen können. Im Karerwalde hatte ich beide Fruchtformen auf *Adenostyles Alliariae* und *Veratrum album* am 26. August 1902 angetroffen. Solches gleichzeitige Auftreten der Aecidien und Teleutosporen heterözischer Arten tritt uns in den Alpen öfter entgegen.

Die zu *Urom. Veratri* beizufügenden Standorte sind also:

Das Aecidium auf *Adenostyles alpina* **O.** im Fimbertale im Paznaun (Stolz, Sydow)! — **B.** bei Wolkenstein in Gröden (Jaap). — **F.** bei San Martino di Castrozza (J. Bommer).

Das *Aecidium* auf *Adenostyles Alliariae* J. in der Umgebung des Mullibodens bei Trins. 1300—1400 m (Sarnth.)! — in der Gilfenklamm bei Sterzing (Sydow)! — **B.** im Karerwalde!! — am Latemar (Bornmüller)!

Ed. Fischer teilt in den Mitteilungen der naturforschenden Gesellschaft in Bern mit, daß er in der Schweiz oberhalb der Handeck einen *Uromyces Veratri* beobachtet hat, dessen Sporidienkerne in *Homogyne alpina* eindringen und auf derselben das *Aecidium* *Homogynes* Schroet. bilden. Letzteres ist mir bisher noch nicht aus Tirol bekannt geworden.

Urom. Geranii (DC.) Otth & Wartm.

Auf *Geranium silvaticum* **O.** bei St. Anton am Arlberg (Rousseau) — **M.** bei Trafoi (Rousseau) — **G.** bei Madonna di Campiglio!! — **B.** bei Seis am Schlern!!

Auf *Geranium palustre* **V.** auf Wiesen in Frastanz in Vorarlberg!!

Auf *Geranium rotundifolium*, das *Aecidium* **E.** nächst der Seeburg und bei Krakoff bei Brixen (Heimerl)! — **B.** zwischen Froy und Villanders, bei Klausen (Heimerl)! — an der Südseite des Kalvarienberges bei Bozen (Pfaff)! — Obgleich die *Aecidien* zu vielen flach ausgebreitet auf der Blattfläche auftreten, wage ich doch nicht, sie zu dem zu *Puccinia Polygoni amphibii* gehörigen *Aecidium sanguinolentum* zu zählen, da die Blattstellen nicht gerötet sind. Auf *Geranium rotundifolium* und dem nahe verwandten *Ger. pusillum* treten in der späteren Jahreszeit häufig Uredo- und Teleutosporen der *Urom. Geranii* auf. Doch könnte das *Aecidium* zu *Aecidium Geranii pusilli* Tranzschel gehören, das zur *Puccinia Polygoni* Alb. & Schwein. auf *Polygonum Convolvulus* gehört.

Auf *Geranium pusillum*, das *Aecidium* **E.** zwischen Säben und Pardell (Heimerl III)!

Auf *Geranium columbinum* **V.** am Aufstiege zum Känzle bei Feldkirch!! — **E.** bei Elvas und Brixen (Heimerl II)!

Zu S. 51. **Urom. Silenes** (Schlechtld.) Fckl.

Auf *Silene nutans* **P.** auf dem Kühberge bei Bruneck!! — **B.** auf den Sigmundskroner Hügeln bei Überetsch!! — bei Carisolo im Val Rendena (Kabát in Bub. & Kab. 4).

Urom. Anthyllidis (Grev.) Schroet.

Auf *Anthyllis vulneraria* var. *alpestre* Kit. **E.** am Monstrol in St. Andrä bei Brixen (Heimerl)! — **P.** bei Ornella bei Buchenstein (Br.-Jer. & Maire). — **B.** bei St. Ulrich in Gröden (Jaap).

Urom. Genistae tinctoriae (Pers.) Wint.

Auf *Laburnum vulgare* **E.** in Vahrn (Heimerl III)!

Auf *Cytisus nigricans* **E.** in Vahrn (Heimerl II)! — bei der Ruine Salern ober Vahrn (Heimerl)! — **T.** bei Ponte alto nächst Trient (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Auf *Cytisus purpureus* **B.** Überetsch im Altenburger Wald!!

Auf *Genista germanica* **R.** bei Arco (Jaap).

Urom. Caraganae (Thüm.) P. Magn.

Auf *Colutea arborescens* **E.** nächst dem Vorderrigger bei Vahrn (Heimerl III)! — **B.** bei Waidbruck (Neger) — in Sigmundskron bei Bozen (Br.-Jer. & Maire) und !!

Nach O. Treboux in Annales Mycologici Vol. X (1912) S. 74 gehört zu dieser Art ein Aecidium auf *Euphorbia virgata* W. K. und *Euph. Gerardiana* Jacq.

Urom. Phaseoli (Pers.) Wint.

Auf *Phaseolus nanus* **E.** auf einem Felde bei Vahrn (Heimerl)! — im Gemüsegarten von Schloß Pallaus bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Phaseolus vulgaris* **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!! — **R.** im Garten der Seevilla zu Riva, 70 m (Pfaff)! — bei Arco (Diettr.-Kalkh.)

Zu S. 52. **Urom. Fabae** (Pers.) DBy.

Auf *Orobus vernus* **B.** bei Klausen am Wege nach Gufidaun und bei Schloß Anger (Heimerl)! — am Wege von Villnös zur Schlüterhütte unter dem Spießerbauer (Heimerl)! — bei St. Ulrich und bei St. Christina in Gröden!! — bei Bad Ratzes!!

Auf *Lathyrus niger* **E.** am Aufstiege von Albeins nach Afers (Heimerl)! — **B.** auf dem Sigmundskroner Schloßberge, 340 m (Pfaff)!

Auf *Vicia Faba* **E.** an der Mahr bei Brixen (Heimerl)! — **P.** bei Cortina!! — bei St. Vigil in Enneberg!! — **B.** in Gärten in St. Ulrich in Gröden!! — bei St. Peter in Villnös (Heimerl)! — unweit Klausen (Heimerl)! — **F.** bei San Martino di Castrozza (J. Bommer)!

Auf *Vicia hirsuta* **E.** spärlich bei Brixen (Heimerl)! — **B.** bei St. Ulrich in Gröden!!

Auf *Vicia Gerardi* **B.** nächst Klausen und am linken Eisackufer zwischen Villnös und Klausen (Heimerl)!

Auf *Vicia sepium* **E.** an dem Absturze hinter Kloster Säben (Heimerl)! — **B.** bei St. Ulrich in Gröden!! — an der Tergolerbrücke unter Waidbruck (Heimerl)!

Auf *Vicia segetalis* (*V. angustifolia* Rth. & *segetalis* Thuille) **R.** Arco, Olivenhain (Diettr.-Kalkh.)!

Auf *Vicia sativa* **L. B.** bei Montiggler See!!

Auf *Vicia Cracca* **B.** unterhalb Birchabruck im Eggentale (Kabát bei Bub. & Kab. 7).

Zu S. 53. **Urom. Pisi** (Pers.) Schroet.

Das *Aecidium* auf *Euphorbia Cyparissias* **E.** in Vahrn und zwischen Neustift und Elvas (Heimerl)! — **B.** bei St. Ulrich in Gröden!! — bei St. Christina in Gröden, 1440 *m* (Bornmüller)! — auf dem Sigmundskroner Schloßberge und an der Etsch bei Sigmundskron (Pfarff)! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Auf *Euphorbia Chamaesyce* **R.** am Ledrosee bei Riva. 600—700 *m* (Bornmüller)!

Auf *Euphorbia Nicaeensis* **R.** an der Bastione über Riva. (Diese hier aufgezählten *Aecidien* können zu *Uromyces Pisi* (Pers.) vel aff. gehören.)

Uredo und *Teleutosporen* auf *Pisum sativum* **E.** bei Raas bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Lathyrus pratensis* **E.** in den Eisackauen zwischen Brixen und Albeins (Heimerl)! — zwischen Milland und Klerant (Heimerl III).

Urom. Medicaginis falcatae (DC.) Wint.

Auf *Medicago falcata* **E.** bei Elvas, zwischen Elvas und Brixen und bei der Seeburg bei Brixen (Heimerl)! — bei Stoffels (Heimerl III).

Auf *Med. sativa* **E.** bei Vahrn und Brixen (Heimerl)! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.) — **T.** bei St. Michael (Frank im Jahresber. für Pflanzenschutz 1898 S. 87).

Auf *Med. lupulina* **J.** bei Ampaß bei Innsbruck (Seeger)! — **E.** bei Stoffels bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Trifolium arvense* **E.** zwischen Verdings und Feldthurns (Heimerl)!

Auf *Trifolium campestre* Schreb. **E.** im Vahrner Kastanienwalde und nächst dem Gallhof in Vahrn (Heimerl III)! — in Elvas bei Brixen (Heimerl)! — zwischen Stoffels und Elvas (Heimerl III).

Auf *Trifolium minus* **T.** ober San Cristoforo im Val Sugana!!

Zu S. 54. **Urom. Heimerlianus** P. Magn. in Berichte der Deutschen Botanischen Gesellschaft Bd. XXV. 1907 S. 252—255.

Auf *Vicia hirsuta* **E.** sparsam bei Brixen (Heimerl)!

Urom. Fischeri Eduardi P. Magn. in Berichte der Deutschen Botanischen Gesellschaft Bd. XXV. 1907 S. 340.

Auf *Vicia Cracca* **E.** zwischen Brixen und Neustift (Heimerl)! — am Wege von Albeins nach Afers (Heimerl)! — um Vahrn (Heimerl)! — in Unter-Vahrn bei Brixen (Heimerl)!

Urom. Euphorbiae (Schwein.) Cooke und Peck

Auf *Euphorbia Prestlii* Gass. **T.** bei Trient (lg. Gelmi, comm. Bresadola)! — beim Bahnhofe in Auer, 240 *m* (Pfaff)! — Dieser

Pilz ist aus Nordamerika nach Italien und von Oberitalien nach Südtirol eingewandert. vg. Magnus.

Urom. Euphorbiae corniculati Jordi Zentralblatt für Bakteriologie, Parasitenkunde und Infektionskrankheiten. 2. Abteilung XI. Bd. S. 791.

Auf *Lotus corniculatus* E. in den Eisackauen bei Pallaus bei Brixen (Heimerl)! — ein *Aecidium* auf *Euphorbia Cyparissias* in den Eisackauen bei Pallaus (Heimerl)! — V. vor St. Christof am Arlberge!!

Urom. striolatus Tranzschel in Annales Mycologici VIII 1910 S. 23.

Tranzschel hat in Annales Mycologici Vol. VIII 1910 den *Uromyces scutellatus* Lev. in meinem Sinne in die 3 Arten *Ur. scutellatus* (Schrank) Lev., *Ur. Kalmusii* Sacc. und *Ur. striolatus* Tranzschel geschieden, von denen letzterer durch lange längstgerichtete Verdeckungsleisten des Epispors und einen papillenförmigen Keimporus charakterisiert wird. So trifft man den *Uromyces* auf *Euphorbia Cyparissias* oft in den Tiroler Alpen, wie ich selbst schon früher beschrieben habe. Den papillenförmigen Keimporus zeigt auch *Uromyces Kalmusii*, während bei *Urom. scutellatus* nach Tranzschel: „episporium in sporis ejusdem soi valde varie sculptum, verrucis grossis saepe longitudinaliter confluentibus, vel verrucis longitudinaliter elongatis et tum tenuioribus“ ist. Deshalb habe ich eben diese in einem Formenkreise als *Uromyces scutellatus* Lev. vereint gelassen. Wenn ich auch die Verschiedenheit der Formen zugebe, so scheinen sie mir doch durch Übergänge oft verbunden. Ich führe hier nur eine Form an:

Auf *Euphorbia Cyparissias* E. bei Vahrn (Pfaff)! (aber Teleutosporien kugelig!)

Urom. Bresadolae Tranzschel in Annales Mycologici Vol. VIII 1910 S. 22.

Auf *Euphorbia angulata* Jacq. T. bei Chegal in Südtirol (Bresadola) — In A. N. Berlese et G. Bresadola: *Micromycetes tridentini* 1889 S. 87 bei Trient als *Urom. scutellatus* (Schrank) Lev. angegeben und von dort zitiert in: Die Pilze von Tirol etc. S. 42.

Urom. Caricis semperviventis Ed. Fischer in Uredineen der Schweiz S. 8.

Hierzu gehört nach Tranzschel in Travaux du Mus. Botan. de l'Acad. impér. de St. Pétersbourg livr. III 1906 S. 37 das

Aecidium Phyteumatis Ung.

Auf *Phyteuma betonicifolium* Vill. E. auf der Kinigadner Wiese in Steinwend bei Vahrn (Heimerl III)! — P. auf dem Gebirge bei Andraz gegen 1900 m (Br.-Jer. & Maire).

Auf *Phyteuma orbiculare* L. **J.** im Ahrntal bei Innsbruck (Heinricher)! — **P.** auf dem Gebirge bei Andraz, 2050 *m* (Br.-Jer. & Maire). — **N.** am Penegal (Jaap). — **B.** bei der Regensburger Hütte 1900 *m* (Bornmüller)! — bei Wolkenstein in Gröden häufig und am Aufstiege zum Sellajoch oberhalb Plan (Jaap). — **F.** im Durontal bei Campitello 1950 *m* (Br.-Jer. & Maire).

Pileolaria Terebinthi (DC.) Cast.

Auf *Pistacia Terebinthus* **B.** auf dem Sigmundskroner Schloßberge (Pfaff)!

Schroeteriaster P. Magn.

Schroet. alpinus (Schroet.) P. Magn. in Berichte der Deutschen Botan. Gesellsch. Bd. XIV. 1896 S. 129.

Auf *Rumex alpinus* **U.** auf der Wiese bei Astegg oberhalb Mayrhofen im Zillertal!!

Puccinia annularis (Strauß) Schlechtl.

Auf *Teucrium Chamaedrys* **V.** bei Schruns im Montafon!! — **G.** unterhalb San Stefano im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5) — **B.** nahe dem Stationsgebäude Überetsch!! — **R.** bei Arcò (Jaap).

Zu S. 55. **Pucc. Glechomatis** DC.

Auf *Glechoma hederaceum* **E.** spärlich in Vahrn bei der Villa Lachmüller (Heimerl III)! — **P.** am Zaune der Anlagen in Bruneck!! — **G.** im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 4). — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Pucc. Salviae Ung.

Auf *Salvia glutinosa* **J.** am Wasserfalle bei Wattens!! — **U.** am Aufstiege nach Astegg von Mayrhofen!! — im Kaisertale im Kaisergebirge, 800 *m* (Bornmüller)! — **M.** an der Straße zwischen Forst und Marling bei Meran!! — **P.** bei Taufers!! — **B.** an der Straße von St. Peter in Villnös zur Haltestelle herab (Heimerl II)! — unterhalb Birchabruck im Eggental (Kabát bei Bub. & Kab. 4). — **G.** im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 4) — **T.** bei Trient (Jaap).

Pucc. Veronicarum DC.

Auf *Veronica latifolia* (*V. urticifolia*) **V.** auf dem Gebhardsberge und dem Berge Isel bei Bregenz!! — **O.** am waldigen Abhang bei St. Anton am Arlberg!! — **J.** im Höttingerwalde bei Innsbruck (Br.-Jer. & Maire). — über Steinach am Brenner!! — am Wasserfalle bei Wattens!! — im Voldertale sehr häufig (Schiffner). — **U.** im Zemm tale!! — auf dem Brandberge bei Mayrhofen!! — **E.** bei Vahrn!! — im Schalderer Bache ob Vahrn (Heimerl II)! — zwischen Milland und Klerant (Heimerl III). — in der

Hachl bei Brixen (Heimerl)! — in der Sachsenklemme bei Grastein im Eisacktale (Heimerl)! — **P.** viel in der Rienzschlucht, an der Lochmühle und am Aufstiege zur Lamprechtsburg bei Bruneck!! — **M.** über Mals!! — **G.** bei Madonna di Campiglio!! — **B.** bei St. Ulrich in Gröden!! — zwischen Froi und Gschammer bei Klausen, ca. 1150 m (Heimerl)! — in der Schlucht von Dreikirchen bei Waidbruck (Heimerl)! — am Ampezzanerbache bei S. Christina, 1450 m (Bornmüller)! — am Sträßchen von Pizak nach St. Magdalena in Villnös (Heimerl III) — bei Oberbozen!! — **G.** im Val di Genova (Kabát bei Kab. & Bub. 4).

Auf *Veronica Bonarota* L. **P.** bei St. Vigil in Enneberg (Neger)! — **F.** über dem Bambergerhause am Fedajapasse gegen 2200 m (Br.-Jer. & Maire).

Zu S. 56. **Pucc. Asteris** Duby

Auf *Artemisia campestris* **E.** ober Seidners Brauerei bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Achillea Millefolium* **E.** in Vahrn (Heimerl)! — am Eisack bei Pallaus bei Brixen (Heimerl)!

Pucc. Valantiae Pers.

Auf *Galium vernum* **B.** auf Wiesen bei Dreikirchen bei Waidbruck (Heimerl)! — zwischen Atzwang und Ratzes (Br.-Jer. & Maire). — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Pucc. Chrysosplenii Grev.

Auf *Chrysosplenium alternifolium* **B.** bei Wolkenstein in Gröden (Jaap).

Auf *Chrysosplenium oppositifolium* **J.** bei Trins im Gschnitztale (v. Wettstein)!

Zu S. 57. **Pucc. Circaeae** Pers.

Auf *Circaea Lutetiana* **V.** in der Waldung am Illufer bei Feldkirch!! — **U.** im Zemtale!!

Auf *C. alpina* **V.** im Silbertale bei Schruns im Montafon!! — **U.** im Zemtale!! — am Aufstiege nach Brandberg bei Mayrhofen!! — **B.** bei Villnös (Rousseau).

Pucc. Malvacearum Mont.

Auf *Althaea rosea* **V.** im Garten der Stella matutina in Feldkirch!! — **J.** in Volders!! — **E.** im Parke vom Elefanten in Brixen (Heimerl III) — in Elvas bei Brixen und im Garten des Sittes Neustift (Heimerl)! — **P.** beim Hotel Steger in Mühlbach im Pustertale (Heimerl)! — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Auf *Althaea officinalis* **J.** viel in den Gärten in Volders!!

Auf *Malva Mauritiana* **E.** in einem Garten in Feldthurns (Heimerl II)! — auf einer Schuttstelle beim Gasthaus zum Elefanten in Brixen (Heimerl)!

Auf *Malva neglecta* **E.** bei Vahrn, Elvas und Brixen (Heimerl II)! — bei Stuffsels ob Brixen (Heimerl)! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Auf *Lavatera arborea* **L.** **B.** auf dem Friedhofe in Bozen (Pfaff)!

Pucc. Arenariae (Schum.) Wint.

Auf *Stellaria nemorum* **J.** bei Volders und am Waldrande oberhalb Wattens!! — **U.** im Zemm tale!! — **E.** auf den Kammerwiesen in Steinwend bei Vahrn, ca. 1800 *m* (Heimerl III)! — in der Sachsenklemme bei Grasstein (Heimerl)! — **G.** am Mizlwege bei Madonna di Campiglio!! — **B.** bei Wolkenstein in Gröden (Jaap). — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Auf *Möhringia muscosa* **E.** am Wege von Neustift zum Unterplaikner (Heimerl III) — im Flaggertale bei Franzensfeste, ca. 1200 *m* (Heimerl)! — am Aufstiege von Mittewald zur Flaggeralm (Heimerl III). — **B.** in der Schlucht am Pufler Bache bei St. Ulrich in Gröden (Jaap).

Auf *Malachium aquaticum* **E.** zwischen Vahrn und Schalders (Heimerl)! — **B.** über dem Kleinen Montiggler See!! — **F.** zu Varena bei Cavalese!! — **G.** bei Comano (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Auf *Arenaria serpyllifolia* **E.** in Vahrn (Heimerl III)!

Auf *Stellaria media* **E.** in Brixen (Heimerl)! — im Walde der Seidner-Brauerei bei Vahrn (Heimerl)!

Auf *Melandryum album* **J.** Dorfstraße in Volders!!

Auf *Melandryum rubrum* **J.** bei Wildbad Voldertal!!

Zu S. 58. **Pucc. Thlaspeos** Schub.

Auf *Thlaspi alpestre* **V.** bei Schruns (Murr)!

Pucc. De Baryana Thüm.

Auf *Anemone montana* **E.** bei der Seeburg ober Brixen (Heimerl III)! — bei Überetsch und bei Sigmundskron!!

Pucc. atragenicola (Bubák) Sydow.

Auf *Atragene alpina* **E.** im Schalderer Tale bei Brixen!! — bei der Kinigadner Wiese in Steinwend, 1500 *m* (Heimerl III)! **N.** bei Madonna di Campiglio!! — **B.** bei St. Ulrich und Wolkenstein in Gröden!! — bei Ruine Wolkenstein im Langentale, 1600 bis 1700 *m* (Bornmüller)! — am Schlerngraben kurz vor der Waldgrenze, ca. 1800 *m* (Jahn)! — zwischen Plan und Sellajoch, 1800—2000 *m* (Bornmüller)! — am Ampezzanbache bei S. Christina in Gröden, 1450 *m* (Bornmüller)! — **F.** bei S. Martino di Castrozza (J. Bommer)!

Zu S. 59. **Pucc. Loijkaiana** Thüm.

Auf *Ornithogalum Boucheanum* **B.** im Spitalgute in Bozen (Pelz)!

Pucc. asarina Kunze

Auf *Asarum europaeum* **E.** unweit von Oberau bei Franzensfeste (Heimerl)!

Pucc. Betonicae (Alb. & Schwein.) DC.

Auf *Betonica officinalis* **B.** in Vill bei Neumarkt a. Etsch (Pfaff)!

Pucc. Virgaureae (DC.) Lib.

Auf *Solidago virga aurea* **O.** in der Rosannaschlucht bei St. Anton am Arlberg!! — **B.** zwischen Froi und Gschammer, ca. 1150 *m* (Heimerl)! — bei Oberbozen!!

Pucc. corvarensis Bubák

Auf *Pimpinella magna* **B.** bei Wolkenstein in Gröden (Jaap).

Pucc. Imperatoriae Jacky

Auf *Imperatoria Ostruthium* **B.** bei Wolkenstein in Gröden, ca. 1600 *m* (Jaap in Fungi selecti exsiccati Nr. 273)! — am Sella-joch (Jaap). — auf dem Rosengarten unterhalb der Kölner-Hütte im Knieholz, 2000 *m* (Bornmüller)!

Zu S. 60. **Pucc. Aegopodii** Lk.

Auf *Aegopodium Podagrariae* **V.** bei Tschagguns im Montafon!! — **E.** verbreitet im Eisacktale von Vahrn über Brixen bis Klausen (Heimerl III) — zwischen Mittewald an der Brennerbahn und der Sachsenklemme (Heimerl)! — **N.** auf der Mendel (Jaap). — **B.** bei St. Ulrich in Gröden!! — **F.** bei San Martino di Castrozza (J. Bommer)!

Pucc. Pазschkei Dietel

Auf *Saxifraga aizoon* **B.** in der Schlucht am Pufler Bach bei St. Ulrich in Gröden, ca. 1755 *m* (Jaap in Fungi selecti exsiccati Nr. 274)!

Zu S. 61. **Pucc. Saxifragae** Schlechtld.

Auf *Saxifraga rotundifolia* **B.** bei Wolkenstein in Gröden (Jaap).

Pucc. Morthieri Körn.

Auf *Geranium silvaticum* **O.** unter dem Gepatschgletscher im Kaunsertale, ca. 1930 *m* (Rompel)! — **E.** auf der Kinigadner Wiese in Steinwend bei Vahrn (Heimerl III)! — **N.** am Mizlwege bei Madonna di Campiglio!! — **M.** bei St. Gertraud bei Sulden (Jahn)! — **G.** oberhalb der Bologninihütte im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Pucc. Geranii silvatici Karst.

Auf *Geranium silvaticum* **M.** bei Trafoi (Rousseau)!

Pucc. alpina Fekl.

Auf *Viola biflora* **O.** bei der Erfurterhütte über Maurach gegen 1700 *m* (Br.-Jer. & Maire). — **J.** in Wäldern bei Brenner!! — **E.** bei Schalders!! — in Innerafers am Wege vom Halsl gegen Gunggau, ca. 1900 *m* (Heimerl III). — **B.** am Grödnerjoch!! — bei Wolkenstein in Gröden (Jaap). — an der Nordseite des Langkofel, 1800 *m* (Bornmüller)! — am Aufstiege zur Brogles-Alpe von Sta. Magdalena in Villnös!!

Zu S. 62. **Pucc Cruciferarum** Rudolphi

Auf *Cardamine resedifolia* **O.** auf dem Gepatschferner (Arth. Krause)! — **E.** über dem Hühnerspiel gegen 2100 *m* (Br.-Jer. & Maire). — **P.** über Andraz, gegen 2000 *m* (Br.-Jer. & Maire). — **B.** über Atzwang gegen 1800 *m* (Br.-Jer. & Maire). — **F.** am Col di Rodella bei Fassa, 2300—2400 *m* (Bornmüller)! — bei San Martino di Castrozza (J. Bommer)!

Zu S. 63. **Pucc. oblongata** (Lk.) Wint.

Auf *Luzula pilosa* **P.** auf dem Kühberge und am Schießstande bei Bruneck!!

Pucc. obscura Schroet.

Auf *Luzula pilosa* **N.** die Uredo am 5. Sept. 1906 auf dem Monte Spinale bei Campiglio!!

Auf *Luzula nemorosa* **B.** bei Wolkenstein in Gröden (Jaap).

Auf *Luzula campestris* **E.** in Vahrn und am Waldwege von Vahrn nach Brixen (Heimerl III)! — zwischen Albeins und der Haltestelle Villnös (Heimerl III)!

Heimerl hebt (in III) hervor, daß *Bellis perennis*, die Wirtspflanze des zugehörigen Aecidiiums, an keinem der genannten Standorte vorkommt und überhaupt wild wachsend nur sehr selten um Vahrn und Brixen auftritt. — Diese Puccinia überwintert oft durch ihre Uredo (die z. B. bei Campiglio am 5. Sept. noch ausschließlich auf *Luzula pilosa* auftrat) und kann daher eine von der Wirtspflanze der Aecidien unabhängige Verbreitung gewinnen.

Pucc. Polygoni Alb. & Schwein.

Auf *Polygonum Convolvulus* **E.** um Vahrn und Brixen (Heimerl II)! — **P.** in einem Getreidefelde bei Mortisa bei Cortina!! — **B.** auf Weizenfeld bei Seis am Schlern!! — **G.** bei Pinzolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Auf *Polygonum dumetorum* **J.** in Grinzens bei Innsbruck (Seeger)! — **E.** bei der Haltestelle Vahrn und um Vahrn (Heimerl

III)! — bei Neustift, Elvas und Klausen (Heimerl II)! — **T.** bei San Cristoforo und bei Levico im Val Sugana!!

Hierzu gehört nach Tranzschel *Aecidium Geranii pusilli* Tranzschel.

Pucc. Polygoni amphibii Pers.

Auf *Polygonum amphibium* **T.** am Ufer des Caldonazzo-Sees bei San Cristoforo!!

Hierzu gehört nach Tranzschel *Aecidium sanguinolentum* Tranzschel auf *Geranium*-Arten.

Pucc. septentrionalis Juel

Das *Aecidium* (*Aec. Sommerfeltii* Johans.) auf *Thalictrum alpinum* L. **B.** auf der Seiser Alp, ca. 1850 *m* (Jaap in *Fungi selecti exsiccati* Nr. 271)! — **F.** im Durontale zwischen dem Schlern und Campitello gegen 1950 *m* (Br.-Jer. & Maire).

Uredo und Puccinia auf *Polygonum viviparum* L. auf der Seiseralp, ca. 1850 *m* (Jaap in *Fungi selecti exsiccati* Nr. 271)!

Pucc. Mei-mamillatae Semadeni

Das *Aecidium* auf *Ligusticum (Meum) mutellina* **P.** auf dem Berge Nuvolau gegen 2400 *m* (Br.-Jer. & Maire) — **B.** am Sellajoch, ca. 2200 *m* (Jaap).

Uredo und Puccinia auf *Polygonum viviparum* **B.** am Sellajoch, ca. 2200 *m* (Jaap). — auf Moorwiesen am Wege vom Gaserillbach zur Zellenschwaig im Inner-Villnös, 1900 *m* (Heimerl III)!

Zu S. 64. **Pucc. Bistortae** (Strauß) DC.

Auf *Polygonum Bistorta* **O.** am Ufer der Rosanna bei St. Anton am Arlberg!! — **E.** auf Sumpfstellen hinter dem Kofeljoch in Hinterafers, 1900 *m* (Heimerl)! — zwischen St. Andrä und Bad Burgstall, sowie bei Klerant bei Brixen (Heimerl)! — **P.** bei Taufers (Pazschke). — **B.** bei St. Ulrich in Gröden!! — auf der Seiser Alpe (Jaap).

Pucc. Polygoni vivipari Karst.

Auf *Polygonum viviparum* **V.** bei St. Christof am Arlberg!! — **O.** auf dem Gepatschferner (Arth. Krause)! — **J.** am Griesberg bei Brennerpost!! — **E.** auf der Peitlerscharte, 2360 *m* (Heimerl)! — in den Wiesen am Eisack beim Unterplaickner nächst Neustift (Heimerl III). — auf Bergwiesen am Burgstall ober Brixen (Heimerl)! — **P.** bei St. Vigil in Enneberg!! — **N.** bei Madonna di Campiglio!! — **B.** auf dem Grödnerjoch!! — auf den Moorwiesen nächst Zellenschwaig im Innervillnös, 1900 *m* (Heimerl)! — am Abhange vor Hotel Salegg bei Seis am Schlern!! — bei Wolkenstein in Gröden (Jaap). — auf dem Kreuzkofel bei der

Franz Schlüterhütte!! — **F.** bei der Porta Vescovo über dem Fedajapasse (Br.-Jer. & Maire).

Diese Art mit nicht vorspringendem Keimporus tritt offenbar von den auf *Polygonum viviparum* wachsenden Puccinien am häufigsten in den Tiroler Alpen auf.

Zu S. 65. **Pucc. Acetosae** (Schum.) Körn.

Auf *Rumex acetosa* **V.** in Tufers bei Göfis!! — **J.** bei Volders!! — **M.** auf einer Wiese bei Marling!! — **E.** auf den Kammerwiesen in Steinwend, 1700—1800 m (Heimerl III). — an den Sümpfen bei Natz (Heimerl III). — bei Vahrn, Spinges und Brixen (Heimerl II). — **P.** bei St. Vigil in Enneberg!! — **B.** zwischen Villnös und St. Peter, 1150 m (Heimerl)! — auf einer Wiese bei Sta. Magdalena in Villnös!! — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Auf *Rumex arifolius* **V.** bei Stuben am Arlberg!! — in der Rasafeischlucht im Montafon!! — **O.** in der Rosannaschlucht bei St. Anton am Arlberg!! — **J.** bei Kematen im Oberinntale (Seeger!) — **B.** bei Seis am Schlern und bei Kastelruth!! — in Kematen bei Klobenstein auf dem Ritten!!

Auf *Rumex acetosella* **O.** bei St. Anton am Arlberg (Rousseau). — **T.** bei Levico im Val Sugana!!

Pucc. Rumicis scutati (DC.) Wint.

Auf *Rumex scutatus* **O.** an der Arlbergstraße bei St. Anton!! — **M.** bei Mals!! — **E.** bei Vahrn (Heimerl III)! — am rechten Eisackdamme nächst Mahr bei Brixen (Heimerl II)! — **B.** am linken Eisackufer zwischen Klausen und der Haltestelle Villnös (Heimerl III). — **G.** bei Pinzolo und Carisolo im Val Rendena und im Val Nambino (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Pucc. Oreoselini (Strauß) Fekl

Auf *Peucedanum Oreoselinum* **E.** um Vahrn (Heimerl III)! — in Elvas bei Brixen (Heimerl)! — zu Tschötsch ober Brixen (Heimerl)!

Zu S. 66. **Pucc. Petroselini** (DC.) Lindr.

Auf *Aethusa Cynapium* **E.** in Vahrn und Elvas (Heimerl III)! — in den Eisackkauen bei Campan bei Brixen (Heimerl)!

Pucc. Libanotidis Lindr.

Auf *Libanotis montana* **B.** unter Säben bei Klausen (Heimerl II)!

Zu S. 67. **Pucc. Athamanthae** (DC.) Lindr.

Auf *Peucedanum cervaria* **E.** am linken Eisackgehänge unweit der Tergolerbrücke bei Waid (Heimerl)! — **B.** bei Klobenstein auf dem Ritten!! — in der Faggenbachschlucht bei Bozen (Jaap)! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)⁹⁾

Pucc. Pruni spinosae Pers.

Hierzu gehört nach den Untersuchungen von Tranzschel das in der Pilzflora von Tirol S. 130 angegebene *Aecidium punctatum* Pers. auf *Anemone ranunculoides*.

Pucc. argentata (Schultz) Wint.

Auf *Impatiens noli tangere* V. auf dem Gebhardsberge bei Bregenz!! — bei Ruggell in Liechtenstein (Murr)!

Das *Aecidium* auf *Adoxa Moschatellina* J. sehr häufig in den Innauen bei Innsbruck (Seeger)! — häufig auf der Egerdacher Au bei Innsbruck (Seeger)!

Zu S. 68. **Pucc. expansa** Lk.

Auf *Senecio Doronicum* O. bei der Erfurter Hütte über Maurach (Br.-Jer. & Maire).

Pucc. Senecionis Lib.

Auf *Senecio nemorensis* G. am Arnholdswege bei Madonna di Campiglio!!

Pucc. conglomerata (Strauß) Kze. & Schm.

Auf *Homogyne alpina* O. bei der Erfurter Hütte über Maurach (Br.-Jer. & Maire). — E. am Hühnerspiel gegen 2000 m (Br.-Jer. & Maire). — B. bei Wolkenstein in Gröden (Jaap). — im Karerwalde im Eggentale (Kabát bei Bub. & Kab. 4). — in den Eislöchern bei Überetsch (Pfaff)!

Pucc. Thalietri Chevall.

Auf *Thalictrum flexuosum* E. zwischen Albeins und Afers (Heimerl II)!

Zu S. 69. **Pucc. Pulsatillae** (Opiz) Rostr.

Auf *Anemone montana* E. bei Elvas ober Brixen (Heimerl II u. III)! — B. vor Layen bei Klausen, 1000 m (Heimerl)! — ober Frag bei Klausen (Heimerl)! — auf den Sigmundskroner Hügeln (Pfaff)! — zu Penede bei Nago (bei Arco) (Diettr.-Kalkh.)

Pucc. fusca (Relhan) Wint.

Auf *Anemone nemorosa* J. in Patsch bei Innsbruck (Seeger)!

Pucc. Porri (Sow) Wint.

Auf *Allium sphaerocephalum* E. am Sträßchen zum Unterpiaickner bei Vahrn (Heimerl)! — bei der Seeburg ob Brixen (Heimerl III)!

Auf *Allium Schoenoprasum* (Schnittlauch) E. in Vahrn (Heimerl)! — B. bei Kabeswirt in Villnös (Heimerl)! — in St. Peter in Villnös (Heimerl)!

Pucc. Asparagi DC.

Auf *Asparagus officinalis* E. massenhaft auf einem Spargelfelde auf der Seeburg ober Brixen und im Hofgarten zu Brixen

(Heimerl)! — auf Spargelfeldern im Stiftsgarten von Neustift (Heimerl).

Pucc. Thesii (Desv.) Chaill.

Auf *Thesium* sp. **P.** am Pragser Wildsee (Neger)!

Zu S. 70. **Pucc. Mougeotii** Lagerh.

Auf *Thesium alpinum* **V.** auf dem Schellenberg bei Feldkirch (Murr)! — **B.** auf den Bewallerwiesen im Eggentale (Kabát bei Bub. & Kab. 4) — bei Wolkenstein in Gröden (Jaap).

Pucc. Passerinii Schroet.

Auf *Thesium intermedium* **E.** um Vahrn nicht selten (Heimerl)! — bei Naz und nächst dem Saitnerhof in Vahrn (Heimerl)! — auf den Mellauer Bergwiesen, ca. 1000 *m* (Heimerl)! — beim Unterplaickner nächst Neustift (Heimerl)! — auf Bergwiesen vor Bad Burgstall ober Brixen (Heimerl)! — **R.** im Gebüsch Penede bei Nago, 250 *m* (Dictr.-Kalkh.)!

Pucc. Soldanellae (DC.) Ung.

Auf *Soldanella alpina* **V.** am Arlberge unter St. Christof!! — **J.** am Brenner (Rousseau) — **M.** bei St. Gertraud bei Sulden (Jahn)! — **N.** auf dem Penegal (Jaap). — **B.** im Cislestale bei Gröden, 1700 *m* (Bornmüller)! — auf der Nordseite des Langkofel, 1800 *m* (Bornmüller)! — bei Wolkenstein in Gröden und am Sella-Joche (Jaap).

Zu S. 71. **Pucc. nigrescens** Kirchn.

Auf *Salvia verticillata* **E.** am Wege von Mauls gegen das Valser Joch (Heimerl III). — **B.** auf der Straße von St. Peter in Villnös zur Haltestelle herab (Heimerl II)!

Pucc. Menthae DC.

Auf *Mentha silvestris* **U.** bei und oberhalb Finkenberg im Zillertale!! — **E.** bei Vahrn!! — **B.** über der Virgl-Warte bei Bozen!! — bei Bad Ratzes!! — **G.** bei Pinzolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 4). — **T.** bei San Cristoforo und Ischia!!

Auf *Mentha plicata* **E.** bei Ras (Heimerl II).

Auf *Mentha palustris* var. *nummularia* **E.** bei Bad Burgstall (Heimerl)!

Auf *Mentha arvensis* **J.** bei Volders!! — **U.** im Zemtale!! **E.** um Vahrn — (Heimerl)!

Auf *Mentha austriaca* var. *polymorpha* **E.** zwischen Vahrn und Bad Schalders (Heimerl II).

Auf *Mentha aquatica* **J.** bei Volders!! — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Auf *Mentha longifolia* **E.** in Spinges bei Franzensfeste (Heimerl)! — bei St. Peter in Villnös (Heimerl II).

Auf *Mentha parietariaefolia* **E.** um Neustift bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Clinopodium vulgare* **J.** bei Volders!! — **U.** am Aufstiege von Mayrhofen nach Astegg!! — **E.** bei Pardell (Heimerl)! — in der Neustift-Enge bei Brixen (Heimerl)! — am Abstiege von Elvas zur Seeburg (Heimerl)! — **B.** bei St. Anton bei Kaltern!! — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!! — **R.** bei Arco (Jaap).

Auf *Calamintha Acinos* **E.** bei der Seeburg ober Brixen (Heimerl)! — **B.** bei Bad Ratzes!! — in Kastelruth!!

Auf *Calamintha nepetoides* **E.** bei Neustift bei Brixen (Heimerl)! — **B.** zwischen Theis und Melans und bei Säben bei Klausen (Heimerl II)! — bei Sigmundskron!! — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Zu S. 72. **Pucc. Convolvuli** (Pers.) Cast.

Auf *Calystegia sepium* **M.** in Untermais bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4). — **B.** im Etschmoser Moor bei Sigmundskron bei Bozen (Br. Jer. & Maire).

Pucc. chondrillina Bub. & Syd.

Auf *Chondrilla juncea* **M.** bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4). — bei Marling!! — **E.** zwischen Verdings und Feldthurns (Heimerl)! — bei Stoffels bei Brixen (Heimerl)! — bei Schloß Krakofl ober Brixen (Heimerl)!

Pucc. Taraxaci Plowr.

Auf *Taraxacum officinale* (und *Tar. alpinum*) **V.** im Silberdale und auf dem Junkerboden bei Schruns im Montafon!! — **U.** bei der Stillup-Klamm bei Mayrhofen im Zillertale!! — **E.** zwischen Verdings und Feldthurns (Heimerl)! — bei Elvas und Brixen (Heimerl)! — im Kastanienwalde bei Vahrn (Heimerl)! — im Arzvendtale ober der Halterhütte bei Vahrn (Heimerl)! — **B.** bei Seis am Schlern!! — **G.** bei Pinzolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 4). — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Pucc. variabilis Grev.?

Zu S. 73. Das Aecidium auf lebenden Blättern von *Taraxacum alpinum* (Hoppe) Heg. & Heer. **O.** auf der Rofanspitze gegen 2000 m (Br.-Jer. & Maire). Es ist mir sehr wahrscheinlich, daß dieses Aecidium nicht, wie Brockmann-Jerosch & Maire annehmen, das Aecidium der autoecischen *Puccinia variabilis* Grev. ist, sondern zu der heteroecischen *Puccinia silvatica* Schroet. gehört (s. S. 95 u. 96 der Pilzflora Tirols), die nebst ihren nahen Verwandten in Tirol verbreitet ist.

Pucc. Picridis (Hazsl.)

Auf *Picris hieracioides* **E.** am Eisackufer bei Brixen (Heimerl)! — in den Eisackkauen gegenüber Milland (Heimerl II) — zu Sack bei Grasstein (Heimerl)! — **B.** in Klausen (Heimerl)!

Pucc. Hypochoeridis Oudem.

Auf *Hypochoeris radicata* **E.** zwischen Veltorns und Tötschling bei Brixen (Heimerl)! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)

Pucc. Crepidis blattarioides Hasler im Zentralblatt für Bakteriologie, Parasitenkunde und Infektionskrankheiten 2. Abt. Bd. XXI. 1908 S. 510.

Auf *Crepis blattarioides* **J.** oberhalb Matrei!! — im IBtal bei Hall (Stolz)! — Hierhin gehören auch die von mir in der Pilzflora Tirols S. 73 unter *P. major* Dietel aufgeführte Puccinia auf *Crepis blattarioides* von der Höttinger Alpe.

Pucc. crepidicola Syd.

Auf *Crepis setosa* **E.** bei der Seeburg bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Crepis foetida* (*Barkhausia foetida*) **E.** bei Neustift (Heimerl)! — **B.** am Bahndamme bei Station Überetsch!!

Pucc. Leontodontis Jacky

Auf *Leontodon autumnalis* **E.** um und in Vahrn (Heimerl)! — auf der Kinigadner Wiese in Steinwend bei Vahrn (Heimerl)! — **B.** bei Klobenstein auf dem Ritten!!

Auf *Leontodon danubialis* (*L. hastilis*) **M.** bei Schlanders im Vintschgau!! — **E.** in den Anlagen von Brixen (Heimerl)! — um Vahrn und Neustift (Heimerl III). — **B.** beim Lavanzer Walde bei Kastelruth!! — **T.** auf Wiese bei San Cristoforo im Val Sugana!! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Auf *Leontodon hispidus* **E.** bei Brixen und bei Neustift (Heimerl)! — **P.** auf dem Kühberg bei Bruneck!!

Auf *Leontodon pyrenaicus* **E.** am halben Wege von Schalders nach Steinwend (Heimerl)!

Zu S. 74. **Pucc. praecox** Bubák

Auf *Crepis biennis* **J.** auf Wiesen bei Volders!! — **U.** auf der Wiese bei Brandberg bei Mayrhofen!! — **E.** auf den Wiesen um Vahrn (Heimerl)! — bei der Fischzuchtanstalt in Brixen und beim Siechen unter Brixen (Heimerl III).

Pucc. Hieracii (Schum.) Mart.

Auf *Hieracium amplexicaule* **E.** an den Mauern des Eisackufers bei Zinggen bei Brixen (Heimerl III)! — zwischen Theis und Melans (Heimerl II)! — **B.** an den Felsabstürzen von Säben (Heimerl II)! — auf Felsen zwischen der Haltestelle Villnös und Klausen (Heimerl III).

Auf *Hier. murorum* **O.** im Lärchenwalde bei St. Anton am Arlberg!! — **J.** im Vennatale beim Brenner!! — **E.** auf der Kinigadner Wiese in Steinwend bei Vahrn (Heimerl)! — im Schalderer Tale!! — **G.** bei Madonna di Campiglio!! — **B.** bei St. Ulrich in Gröden!!

Auf *Hier. caesium* E. bei Spilluck bei Vahrn (Heimerl)!

Auf *Hier. silvestre* (H. boreale) B. zwischen Villnös und Naifen (Heimerl)!

Auf *Hier. bifidum* in der Tinnebachschlucht bei Klausen (Heimerl III).

Auf *Hier. silvaticum* N. auf der Mendel (Jaap). — B. bei St. Ulrich und Wolkenstein (Jaap). — an der Waldpromenade bei Oberbozen!! — E. subsp. *bifidiforme* auf der Kinigadner Wiese in Steinwend (Heimerl II). — subsp. *silvularum* im Walde am Schalderer Bache in Vahrn (Heimerl III). — B. subsp. *silvularum* in der Tinnebachschlucht bei Klausen (Heimerl III).

Auf *Hier. Bocconei* Griseb. a) genuinum Zahn E. auf dem Halsl (Kofeljoch) in Innerafers, 1870 m (Heimerl)!

Auf *Hier. Auricula* E. in Afers, 1500 m (Heimerl III)

Auf *Hier. racemosum* W. K. E. bei der Seeburg ober Brixen (Heimerl)!

Auf *Hier. umbellatum* B. bei Bad Froi im Villnös!!

Auf *Hier. pulmonarium* Vill. B. in der Schlucht hinter der Haltestelle Villnös (Heimerl)!

Auf *Hier. Arola* Murr (H. alpinum × silvestre × villosum) V. bei St. Christoph am Arlberg (Murr)! — Herr Prof. Murr teilte mir mit, daß er diese Hybriden nie ohne Puccinia getroffen hat.

Auf *Hier. Pilosella* L. subsp. *melancephaloides* Zahn B. zwischen Klausen und Waidbruck (Heimerl)!

Auf *Hier. villosum* L. J. am Juifen im Karwendelgebirge, 1700 m (Seeger). — B. subsp. *calvifolium* W. P. am Zellenschwaig unter der Schlüterhütte, 2000 m (Heimerl)!

Auf *Hier. florentinum* E. am Eisack bei Neustift bei Brixen (Heimerl III). — B. bei der Haltestelle Villnös am Wege nach Naifen (Heimerl)!

Auf *Hier. furcatum* auf einer Alpentrift über den Kammerwiesen in Steinwend, ca. 1800 m (Heimerl III).

Auf *Hier. sp.* J. auf der Schulterbergalm am Juifen im Karwendelvorgebirge, 1500 m (Seeger).

Auf *Hier. sp.* E. bei Spilluck bei Vahrn (Heimerl)! — auf der Kinigadner Wiese bei Steinwend (Heimerl)!

Zu S. 75. **Pucc. Willemetiae** Bubák

Auf *Willemetia stipitata* (W. apargoides) E. auf den Kammerwiesen in Steinwend, ca. 1600—1700 m (Heimerl III) — am Halsl (Kofeljoch) in Gunggau, 1866 m (Heimerl III).

Pucc. Chlorocrepidis Jacky

Auf *Hieracium staticae-folium* J. über Fulpmes im Stubai!! — E. bei Vahrn (Heimerl)! — zwischen Schalders und Steinwend oberhalb Vahrn (Heimerl)! — P. auf Felsen am Toblacher Wildbach!! — B. an der Straße von Seis am Schlern nach Hotel Salegg!!

Pucc. Lampsanae (Schultz) Fekl.

Auf *Lampsana communis* **J.** in Volders!! — **M.** in einem Garten in Meran!! — **E.** um Vahrn (Heimerl)! — **B.** bei Theis bei Klausen (Heimerl)! — zwischen Seis und Bad Ratzes!!

Pucc. Cirsii Lsch.

Auf *Cirsium heterophyllum* **O.** in der Rosannaschlucht bei St. Anton!! — **E.** im Schalderer Tale und am Wege von Vahrn nach Schalderes (Heimerl)! — beim Brixener Wasserschloß in Steinwend (Heimerl)! — am Burgstaller Eck ober Vahrn (1600 m (Heimerl)! — **B.** beim Abstiege vom Latzfonsener Kreuz nach Latzfons (Heimerl III).

Auf *Cirsium acanthe* **B.** bei St. Christina in Gröden, 1400 bis 1500 m (Bornmüller)!

Auf *Cirsium Erisithales* **P.** am Wege von Schluderbach nach Misurina!! — **G.** bei Madonna di Campiglio!! — **N.** auf der Mendel (Jaap). — **B.** bei St. Christina und Wolkenstein in Gröden!! — bei Villnös!!

Auf *Cirsium oleraceum* **V.** bei Gütle bei Dornbirn!! — auf dem Älpe bei Feldkirch!! — in der Rasafeischlucht bei Landschaft im Montafon!! — im Göfener Walde bei Feldkirch!! — **J.** bei Völs (Seeger)! — bei Volders und beim Kloster Volders im Volderertale!! — bei Matrei!! — **E.** in den Eisack-Sümpfen bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Cirsium palustre* **E.** im Torfmoor zwischen Naz und Fiums bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Cirsium spinosissimum* **U.** in der Umgebung der Erfurter Hütte auf dem Rofangebirge, ca. 2000 m (Seeger)! — **E.** ober der Halterhütte im Arzvendtale bei Vahrn (Heimerl)! — bei der Quelle unter der Plosenhütte bei Brixen, ca. 2400 m (Heimerl)! — am Aufstiege von Steinwend zur Lorenzenscharte (Heimerl III).

Zu S. 76. **Pucc. Carduorum** Jacky

Auf *Carduus defloratus* **E.** über Albeins (Heimerl)! — **B.** zwischen Theis und Melans bei Klausen (Heimerl)!

Auf *Carduus nutans* **E.** beim Gallhof in Vahrn (Heimerl)! — bei der Seeburg ob Brixen (Heimerl III).

Auf *Carduus acanthoides* **J.** auf der Dorfstraße in Volders!!

Pucc. Carlinae (Jacky sensu strict.) Bubák in Berichte der Deutsch. Botan. Gesellschaft. Bd. XXV. 1907 S. 56—58.

Auf *Carlina acaulis* **J.** auf dem Blaser bei Steinach (Sydow in Uredineae exsiccatæ Nr. 1467)! — **E.** zwischen Brixen und Elvas (Heimerl III)! — zwischen Raas und Elvas, 800—900 m (Heimerl)!

Pucc. divergens Bubák in Berichte der Deutschen Botan. Gesellschaft Bd. XXV 1907 S. 57.

Bubák hat l. c. überzeugend die Verschiedenheit der auf *Carlina vulgaris* und *Carl. longifolia* auftretenden Puccinia von der auf *Carlina acaulis* durch konstante Unterschiede der Teleutosporen und Uredosporen dargelegt. Letztere bezeichnet er als Puccinia *Carlinae* Jacky, während er die auf *Carl. vulgaris* und *Carl. longifolia* als neue Art Puccinia *divergens* Bub. nennt und genau beschreibt. Die in der Pilzflora Tirols S. 76 unter Puccinia *Carlinae* angeführten und seitdem mir bekannt gewordenen Tiroler Standorte der Puccinia *divergens* Bub. sind:

Auf *Carlina vulgaris* **J.** am Paschberg bei Innsbruck (Stolz)! — **E.** bei Stoffels bei Brixen (Heimerl)! — zwischen Brixen und Elvas (Heimerl III)!

Auf *Carlina longifolia* **K.** Sintersbachgraben bei Jochberg (Ung.: Einfluß des Bodens auf die Verteilung der Gewächse S. 305).

Pucc. montana (Fckl.) p. p. Jacky.

Auf *Centaurea axillaris* **R.** im Ledrotale bei Riva (Bornmüller)!

Zu S. 77. **Pucc. Centaureae** DC.

Auf *Centaurea Scabiosa* **J.** bei Ampaß und bei Grinzens bei Innsbruck (Seeger)! — **M.** bei Schlanders im Vintschgau!! — **E.** zwischen Vorder- und Hinterrigger bei Vahrn (Heimerl)! — **P.** bei Bruneck!! — **B.** zwischen der Haltestelle Villnös und Naifen (Heimerl)!

Auf *Cent. rhenana* **B.** bei Naifen (Heimerl)!

Auf *Cent. pseudophrygia* **O.** auf einer Schutthalde am Rossanna-Ufer bei St. Anton am Arlberg!!

Auf *Cent. dubia* Suter **E.** bei Brixen (Heimerl)! — in Neustift (Heimerl)!

Auf *Cent. jacea* **G.** bei Carisolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 4). — Diese könnte vielleicht zu Pucc. *Jaceae* Otth gehören.

Auf *Cent. plumosa* **B.** auf der Seiser Alp (Jaap).

Pucc. Jaceae Otth

Auf *Centaurea bracteata* **E.** bei Vahrn (Heimerl)! — bei Aicha (Heimerl II) — beim Moor von Natz bei Brixen (Heimerl)! — **B.** zwischen Villnös und Naifen (Heimerl)!

Auf *Cent. Jacea* vel aff. **J.** auf einer Wiese bei Volders!! — **M.** im Naiftal bei Meran!! — **T.** am Castagnetto bei Levico im Val Sugana!!

Auf *Cent. phrygia* **U.** im Zemmgrunde im Zillertale (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Auf *Cent. cirrhata* Rehbch. **P.** auf dem Col Toron bei Buchenstein (Br.-Jer. & Maire).

Pucc. Cyani (Schleich.) Pass.

Auf *Centaurea Cyanus* **E.** bei der Haltestelle Vahrn (Heimerl III)! — bei Natz, bei Elvas und bei Neustift bei Brixen (Heimerl II). — **B.** zwischen Pardell und Feldthurns bei Klausen (Heimerl III)! — bei Villanders bei Klausen (Heimerl)!

Pucc. suaveolens (Pers.) Rostr.

Auf *Cirsium arvense* **O.** bei Dorf Prutz bei Landeck!! — **E.** um Vahrn und zwischen Vahrn und Brixen (Heimerl)! — zwischen Neustift und Schabs bei Brixen (Heimerl)! — bei Ras (Heimerl II). — bei Feichtenbauer ob Brixen, 1350 m (Heimerl III). — **P.** bei Bruneck!! — bei St. Vigil im Enneberg!! — viel bei Toblach!! — bei Cortina und Campo!! — **B.** bei der Ruine Wolkenstein in Gröden, 1600 m (Bornmüller)! — bei Seis am Schlern!! — bei St. Ulrich in Gröden! — bei Villnös und St. Peter in Villnös (Heimerl)! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Zu S. 78. **Pucc. Chondrillae** Cda.

Auf *Lactuca muralis* **U.** am Aufstiege nach Brandberg von Mayrhofen!! — **E.** bei Grasstein am Eisack bei Sack, und im Walde bei der Sachsenklemme bei Grasstein (Heimerl)! — **B.** bei Verdings bei Klausen (Heimerl)! — in Mariahimmelfahrt bei Oberbozen!!

Pucc. Lactucae perennis Jacky

Auf *Lactuca perennis* **E.** zwischen Brixen und Elvas (Heimerl)!

Pucc. Prenanthis purpureae (DC.) Lindr.

Auf *Prenanthes purpurea* **V.** bei Feldkirch (Rompel)! — auf dem Gebhardsberge und am Avins ge zur Fluh bei Bregenz!! — am Känzle und auf dem Stadtscaroi in bei Feldkirch!! — **O.** im Lärchenwalde bei St. Anton am Arlberg!! — **J.** Kematen bei Innsbruck (Seeger)! — bei Volders!! — **U.** im Zemtale und oberhalb Finkenberg im Zillertale!! — **G.** bei Madonna di Campiglio!! — **B.** bei St. Ulrich in Gröden!! — bei Oberbozen!!

Zu S. 79. **Pucc. Mulgedii** Syd.

Auf *Mulgedium alpinum* **V.** bei St. Christoph am Arlberge!! — **O.** in der Rosanna-Schlucht bei St. Anton am Arlberge!! — **E.** am Kammerbach in Steinwend bei Vahrn, ca. 1700—1800 m (Heimerl)!

Pucc. Tragopogonis (Pers.) Cda.

Auf *Tragopogon orientalis* **V.** bei Schruns im Montafon!! — **J.** bei Egerdach bei Innsbruck (Heinricher)! — **E.** bei Vahrn (Hei-

merl)! — bei Tils ober Brixen (Heimerl)! — bei St. Jakob in Afers (Heimerl)!

Pucc. Tanacetii DC. & Lam.

Auf *Artemisia Absinthium* **E.** zwischen Albeins und Afers (Heimerl)! — **T.** auf dem Weinberg am Caldonazzo-See unter Ischia!!

Auf *Artemisia vulgaris* **E.** bei Vahrn (Heimerl)!

Die Puccinia auf *Artemisia* wird von vielen Mycologen als *Pucc. Absinthii* DC. als eine von *Pucc. Tanacetii* DC. verschiedene Art angesprochen, was wahrscheinlich richtiger ist.

Zu S. 80. **Pucc. Celakovskyana** Bub.

Auf *Galium cruciata* **B.** hinter dem Felsen von Säben bei Klausen (Heimerl)!

Pucc. Galii (Pers.) Schwein. (*P. punctata* Lk.)

Auf *Galium Mollugo* **O.** Schutthalde bei St. Anton am Arlberg!! — **U.** am steinigen Zillerufer bei Mayrhofen!! — **E.** zwischen Neustift und Elvas und zwischen Neustift und Vahrn (Heimerl)! — am Aufstiege von Mittewald zur Flaggeralm, Accidien, Uredo und Puccinia am 7. Sept. 1906 (Heimerl III). — **P.** bei Bruneck!! — **B.** bei St. Ulrich in Gröden!! — zwischen Säben und Pardell (Heimerl)! — auf dem Sigmundskroner Schloßberge (Pfaff). — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!! — Auf *Galium Mollugo* traf ich am 22. August 1906 bei St. Ulrich in Gröden eine Puccinia, bei der Uredohäufchen in den mit Spermogonien besetzten Blattflecken zwischen und neben denselben aufgetreten waren, sowie auch einzelne an den Blättern, Accidien waren nicht aufgetreten. Ich müßte diese so auf einzelnen *Galium Mollugo* aufgetretene Puccinia als eine *Brachypuccinia* betrachten, wie solche die *Pucc. Celakovskyana* Bub. ist. Da aber die Uredosporen völlig mit *Puccinia Galii* übereinstimmen und ebenso das Auftreten der einzelnen Uredohäufchen, möchte ich glauben, daß bei dieser Art, wenigstens im hohen Gebirge, das Auftreten der Accidien unterbleiben kann. Ich habe mehrfach beobachtet, daß von *Puccinia Galii* auf *Galium silvaticum* nur sehr wenige Accidien in den Spermogonien-Gruppen gebildet waren.

Auf *Gal. elatum* **B.** bei Sigmundskron, 260 m (Pfaff)!

Auf *Gal. silvestre* **V.** bei Schruns im Montafon!!

Auf *Gal. erectum* L. **E.** bei Stuffels und Villa Plabach bei Brixen (Heimerl)! — am Südbahndamme beim Vahrnerbade (Heimerl)! — am Wege von St. Andrä nach Burgstall ober Brixen (Heimerl)!

Auf *Gal. Austriacum* Jacq. **E.** am Bahndamme beim Vahrnerbade (Heimerl)! — am Abstiege vom Spilluckerjoche nach Riol (Heimerl III). — **B.** bei Bad Ratzes!

Auf *Gal. verum* **E.** bei Elvas und auf Eisackkauen bei Campan bei Brixen (Heimerl)! — bei Seis am Schlern!!

Auf *Gal. rubrum* **E.** zwischen Vahrn und Bad Schalders (Heimerl)! — beim Vahrnerbade (Heimerl III). — bei der Haltestelle Villnös am Thereswege (Heimerl)!

Auf *Gal. uliginosum* **L. E.** an einer Sumpfstelle bei Stilluns bei Brixen, 1100 m (Heimerl)!

Auf *Gal. silvaticum* **V.** auf dem Gebhardsberge bei Bregenz!! — **J.** gegen Vill bei Innsbruck (Seeger)! — **B.** bei St. Peter in Villnös!!

Pucc. Chaerophylli Purton.

Auf *Chaerophyllum aureum* **E.** in Naz bei Brixen (Heimerl)! — **F.** in Varena bei Cavalese!!

Auf *Anthriscus silvester* **E.** bei Vahrn (Heimerl)!

Zu S. 81. **Pucc. Pimpinellae** (Str.) Mart.

Auf *Pimpinella Saxifraga* **V.** im Silbertale bei Schruns im Montafon!! — **J.** bei Nöblach über Steinach am Brenner!! — **U.** bei Astegg bei Mayrhofen!! — **E.** bei Elvas und zwischen Elvas und Brixen (Heimerl)! — bei Bad Schalders (Heimerl)! — **P.** auf Wiese bei Toblach!! — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Auf *Pimpinella magna* **J.** bei Brennerpost!! — **M.** bei Mals!! — **E.** in und um Vahrn (Heimerl)! — bei Bad Schalders (Heimerl II). — bei Bad Burgstall ob Brixen (Heimerl)! — **B.** bei St. Johann im Villnöstale (Kabát bei Bub. & Kab. 5). — bei Wolkenstein in Gröden (Jaap). — bei Sta. Magdalena in Villnös!! — **G.** bei Pinzolo und Carisolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Zu S. 82. **Pucc. Thümeniana** W. Voß.

Auf *Myricaria germanica* **E.** am Eisackdamme bei Pallaus bei Brixen (Heimerl)! — am Eisackufer bei Neustift bei Brixen!! — am linken Eisackufer vor Albeins bei Brixen!!

Pucc. Epilobii tetragoni (DC.) Wint.

Auf *Epilobium montanum* **E.** am Abstiege von Burgstall nach Brixen (Heimerl)! — **G.** bei Madonna di Campiglio!!

Auf *Epilobium collinum* **E.** im Walde ober Seidners Brauerei in Brixen (Heimerl)! — in der Eisackenge bei Neustift bei Brixen (Heimerl)! — **B.** bei Bad Ratzes!! — am Aufstiege von Klausen nach Albions (Heimerl III).

Pucc. Silenes Schroet.

Auf *Silene inflata* **E.** zwischen Elvas und Brixen (Heimerl II)! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Pucc. Violae (Schum.) DC.

Auf *Viola hirta* **U.** am Abhänge am Zillerufer bei Mayrhofen!! — **E.** häufig um Vahrn, am Vahrnerbad, Bad Schalders, Brixen

(Heimerl)! — am oberen Wege von Schalders nach Steinwend (Heimerl)! — **B.** bei Seis am Schlern!!

Auf *Viola silvestris* **E.** auf dem Burgstall bei Brixen (Heimerl)! — in Steinwend und zwischen Vahrn und Bad Schalders (Heimerl)! — **G.** im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 4). — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)

Auf *Viola canina* **E.** im Schalderer Tale bei Vahrn!! — am Aufstiege von Grasstein zum Puntleider, ca. 1000 m (v. Klebelsberg)! — bei Spilluck ober Vahrn (Heimerl)! — **B.** bei Seis am Schlern!! — bei Klobenstein auf dem Ritten!! — **G.** auf dem Monte Spinale bei Campiglio!!

Auf *Viola Riviniana* **E.** zwischen Vahrn und Bad Schalders (Heimerl III). — **B.** bei Gstammer nächst Bad Froi (Heimerl)! — bei Schloß Korb bei Überetsch, 446 m (Pfaff)!

Auf *Viola arenaria* **E.** gegenüber der Haltestelle Vahrn (Heimerl III)!

Zu S. 83. **Pucc. Cnici** Mart.

Auf *Cirsium lanceolatum* **J.** bei Matrei!! — **E.** in Neustift und bei Raas bei Brixen (Heimerl)! — bei Vahrn!! — **B.** bei St. Peter in Villnös!! — nahe der Station Überetsch!! — **G.** im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 4 und 5). — bei Carisolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 6).

Auf *Cirsium eriophorum* **P.** in Mortisa bei Cortina!!

Zu S. 84. **Pucc. Anthoxanthi** Fekl.

Auf *Anthoxanthum odoratum* **E.** bei Natz bei Brixen (Heimerl)! — am Wege von St. Georg-Afers nach Hofergampen (Heimerl III).

Zu S. 84. **Pucc. Phragmitis** (Schum.) Körn.

Das Aecidium auf *Rumex crispus* **E.** am Eisacksumpfe bei Milland bei Brixen (Heimerl)!

Uredo und Puccinia auf *Phragmites communis* **J.** viel von Innsbruck bis Hötting, im Oberinntale (Seeger)! — **E.** in den Eisackauen bei Brixen (Heimerl)! — **B.** bei Sigmundskron (Pfaff)! — auf einer feuchten Wiese am Wege von Eppan nach dem Montiggler See und am großen Montiggler See!! — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana und am Caldonazzo-See!!

Pucc. Trailii Plowr.

Das Aecidium auf *Rumex acetosa* **J.** am Lanser Moor bei Innsbruck, ca. 900 m (Seeger)!

Uredo und Puccinia auf *Phragmites communis* am Lanser Moor bei Innsbruck (Seeger)!

Pucc. Magnusiana Körn.

Das Aecidium auf *Ranunculus bulbosus* **E.** zwischen Elvas und Schloß Krakofl bei Brixen (Heimerl)! — **B.** am Bahndamme zwischen Klausen und der Haltestelle Villnös (Heimerl)!

Uredo und Puccinia auf *Phragmites communis* **B.** bei Sigmundskron (Pfaff)!

Die Puccinia Magnusiana habe ich vergeblich am Caldazzo-See, wie am Montiggler See gesucht, wo Puccinia Phragmitis sehr viel war, ohne deshalb behaupten zu wollen, daß sie dort fehlt. Bei Bozen hat sie Kravogl beobachtet.

Pucc. Sorghi Schwein.

Nach Arthur gehört das in der Pilzflora Tirols S. 120 angeführte *Aecidium Peyritschianum* P. Magn. auf *Oxalis corniculata* von Bozen zu dieser Art. Arthurs Versuche sind von L. Heike in *Annales Mycologici* Vol. IV (1906) S. 418—420 für *Oxalis stricta* und *Ox. tropaeoloides* bestätigt worden.

Uredo und Pucc. auf *Zea Mays* **J.** in Vill bei Innsbruck, ca. 800 m (Seeger)! — bei Volders!! — **E.** um Vahrn und Brixen (Heimerl II)! — **B.** bei der Bahnstation Überetsch!!

Zu S. 85. **Pucc. Cynodontis** Dsm.

Das *Aecidium* (*Aec. Plantaginis* Ces.) auf *Plantago lanceolata* **B.** Haslach bei Bozen (Pfaff)!

Nach Traunzschel in *Travaux du Musee botanique de l'Academie Imperiale des sciences de St. Pétersbourg* 1906 livr. III und Bubák in *Centralblatt für Bakteriologie, Parasitenkunde und Infektionskrankheiten* 2. Abt. Bd. XVIII 1907 S. 74—76 gehört dieses *Aecidium* zu Puccinia Cynodontis Dsm., die dann auch Herr Dr. W. Pfaff an demselben Standorte später gesammelt hat.

Uredo und Puccinia auf *Cynodon Dactylon* **E.** bei der Seeburg bei Brixen (Heimerl)! — **B.** Haslach bei Bozen (Pfaff)!

Pucc. Cesatii Schroet.

Auf *Andropogon Ischaemum* **O.** bei Landeck an der Berglehne über dem Dorfe Flirsch!! — **E.** auf der Seeburg bei Brixen nur die Uredo am 16. August 1906!! — am Wege von Neustift nach dem Vorderrigger (Heimerl)! — zwischen Neustift und Rigger (Heimerl III) — Elvas bei Brixen (Heimerl)! — **B.** bei Theis bei Klausen (Heimerl)! — Überetsch bei der Altenburger Kirche, 600 m!! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Pucc. Agrostidis Plowr.

Das *Aecidium* auf *Aquilegia vulgaris* **N.** an der Mendelstraße bei Bozen (Jahn)!

Das *Aecidium* auf *Aquilegia atro-violacea* **E.** in der Spillucker Klamm hinter Vahrn (Heimerl)! — nächst dem Gartnerhofe bei Vahrn (Heimerl III). — **N.** am Penegal (Jaap). — **B.** bei St. Ulrich in Gröden (Jaap).

Das *Aecidium* auf *Aquilegia atrata* **U.** im Kaisergebirge im Sparchentale (Bornmüller)! — **B.** zwischen Plan und Sellajoch, 1800—2000 m (Bornmüller)!

Das Aecidium auf *Aquilegia Einseleana* F. W. Schultz **P.** bei Landro (Br.-Jer. & Maire).

Das Aecidium auf *Aquilegia* sp. **J.** auf der Waldrast!!

Pucc. australis Körn.

Das Aecidium auf *Sedum album* **E.** am Aufstiege zur Seeburg bei Brixen (Heimerl)! — am Krakoffhang bei Brixen (Heimerl)!

Das Aecidium auf *Sedum reflexum* **T.** bei Unter-Serrada (Heinricher)! — **R.** bei Arco (Jaap).

Das Aecidium auf *Sedum maximum* **E.** am Krakoffhang am Aufgange zur Kaltwasserheilstalt und Seeburg (Heimerl)! — in der Eisackschlucht hinter Neustift bei Brixen (Heimerl)!

Uredo und Puccinia auf *Diplachne serotina* **E.** am Krakoff und bei der Anstalt Guggenberg bei Brixen (Heimerl)! — in der Eisackschlucht hinter Neustift bei Brixen (Heimerl)! — **B.** über der Erzherzog-Heinrich-Promenade bei Bozen!!

Diese Aecidien auf den *Sedum*-Arten hat Herr Professor Dr. Heimerl in unmittelbarer Nachbarschaft der von Puccinia australis Körn. befallenen *Diplachne serotina* beobachtet!! — Es ist bemerkenswert, daß Herr Professor Dr. Heimerl das Aecidium auf dem dem *Sedum reflexum* nahe verwandten *Sed. glaucum* weit seltener als auf *Sedum album* fand. Es scheinen doch daher bei dieser auf vielen *Sedum*-Arten ihre Aecidien ausbildenden Puccinia australis auch lokale Gewohnheitsrassen sich hier und da auszubilden.

Zu S. 86. **Puccinia longissima** Schroet.

In F. Cohn: Beiträge zur Biologie der Pflanzen III. S. 70 Anm. — Pilze Schlesiens S. 339.

Das Aecidium auf *Sedum rupestre* **E.** am Abhange unter der Seeburg zur Rienz herab bei Brixen (Heimerl)! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)

Das Aecidium auf *Sedum boloniense* **E.** in der Umgebung von Albeins (Heimerl)! Heimerl bemerkt expreß, daß keine *Diplachne serotina* in der Nähe steht. Und da Heimerl auch die *P. longissima* Schroet. auf *Koeleria pyramidata* bei Brixen beobachtet und gesammelt hat, möchte auch sicher dieses Aecidium zur *Pucc. longissima* Schroet. gehören. — Auf *Sedum boloniense* hat Heimerl das Aecidium recht üppig wachsend bei Brixen getroffen. Dieser könnte auch z. T. zur Puccinia australis gehören, da Dietel, wie in der Hedwigia 33. Bd. (1894) S. 84—85 von O. Pazschke mitgeteilt ist, auch von den ausgekeimten Sporidien der Puccinia australis Körn. an *Diplachne serotina* Aecidien auf *Sedum acre* und *Sedum boloniense* erhielt, doch viel spärlicher, als auf *Sedum reflexum*. Ebenso könnte auch das in der Pilzflora von Tirol S. 85 unter Puccinia australis Körn. ange-

gebene *Aecidium* auf *Sedum acre* vom Tappeinerwege bei Meran (lg. Bäumler)! zur *Pucc. longissima* Schroet. auf *Koeleria* gehören. Bubák hat auf *Koeleria gracilis* durch Aussaat der *Aecidien* von *Sedum acre* und *Sedum Boloniense* die *Puccinia longissima* Schroet. erzogen (Zentralblatt für Bakteriologie, Parasitenkunde und Infektionskrankheiten, 2. Abt., IX. Bd. S. 921—924.)

Uredo und *Teleutosporen* auf *Koeleria pyramidata* (Lam.) Domin. **E.** am Sträßchen von der Kaltwasserheilanstalt zur Seeburg bei Brixen (Heimerl)!

Zu S. 86. **Pucc. persistens** Plowr.

Das *Aecidium* auf *Thalictrum flexuosum* **O.** am Wege von Mötz nach Ober-Mieming im Oberinntale (Ad. Wagner)! — **J.** Unterperfuß bei Innsbruck (Seeger)! — **E.** zwischen Vahrn und Neustift (Heimerl)! — auf dem Vorderrigger bei Neustift (Heimerl)!

Das *Aecidium* auf *Thal. aquilegifolium* **E.** im Sack bei Grasstein im Eisacktale (Heimerl)! — **N.** am Penegal (Jaap). — **B.** bei St. Ulrich in Gröden (Jaap). — bei Bad Ratzes gegen 1600 *m* (Br.-Jer. & Maire).

Das *Aecidium* auf *Thal. minus* (elatum?) **B.** am Fußwege von Neumarkt nach Mazon (Pfaff).

Uredo und *Puccinia* auf *Agropyrum repens* **E.** unter der Fischzuchtanstalt bei Brixen (Heimerl)! — **P.** am Schloßberge bei Bruneck!!

Puccinia Festucae Plowr.

Das *Aecidium* auf *Lonicera alpigena* **N.** auf der Mendel (Jaap). — auf dem Monte Roën, 2000 *m* (Pfaff)! — **B.** am Freabache am Aufstiege von Plan zum Grödnerjoch, 1700—1800 *m* (Bornmüller)!

Das *Aecidium* auf *Lonicera xylosteum* **E.** bei Kampan unter Brixen (Heimerl III)! — **N.** auf der Mendel am Wege zum Penegal (Jaap)!! — **B.** bei Gufidaun (Heimerl III). — auf dem Gschnoner Jöchl (Pfaff)!

Das *Aecidium* auf *Lonicera nigra* **J.** auf dem Leitenjoch bei Trins (v. Wettstein)! — **N.** auf der Mendel (Jaap). — im Cisterntale bei Gröden, 1800—1900 *m* (Bornmüller)! — bei Wolkenstein in Gröden (Jaap).

Das *Aecidium* auf *Lonicera caerulea* **E.** auf der Puntleideralpe bei Grasstein, 1780 *m* (Heimerl)! — **B.** bei St. Ulrich und Wolkenstein in Gröden, auf der Seiser Alpe und am Sellajoche (Jaap). — auf dem Grödnerjoch!! — am Aufstiege von St. Johann in Villnös zum Kreuzkofeljoch!! — **F.** in Wäldern bei Alba bei Campitello (Br.-Jer. & Maire).

Zu S. 87. **Pucc. Baryi** (Berk. & Br.) Wint.

Auf *Brachypodium pinnatum* E. in der Hachel bei Brixen (Heimerl)! — bei St. Johann in Afers (Heimerl III).

Auf *Brachypodium silvaticum* E. in den Eisackauen unter Brixen (Heimerl II) — R. bei Arco (Jaap).

Auf *Brachypodium gracile* E. in der Hachel bei Brixen (Heimerl III) — B. vor Klausen am linken Eisackufer (Heimerl III). — zwischen Haltestelle Villnös und Klausen (Heimerl)!

Pucc. Arrhenatheri (Kleb.) Erikss.

Das Aecidium (Aec. graveolens Shuttlew.) auf dem Hexenbesen von *Berberis vulgaris* J. am Riedberg bei Sterzing (Bornmüller)! — E. um Vahrn (Heimerl)! — in der Hachl bei Brixen (Heimerl III) — zwischen Vintl und Mühlbad; bei Elvas ober Brixen; in Menge zwischen dem Vahrnerbad und dem See bei Albeins (Heimerl) — zwischen Brixen und Klausen (Heimerl III) — B. zwischen Klausen und Gufidaun (Heimerl III) — auf dem Kofelberge bei Kastelruth!! — bei St. Ulrich in Gröden (Jaap) — auf dem Ritten (Pfaff).

Uredo und Puccinia auf *Arrhenatherum elatius* E. nahe dem Vahrnerbad (Heimerl)! — bei Vahrn (Heimerl III).

Uredo Atropodis distantis P. Magn. n. sp. wahrscheinlich gehörend zu Puccinia n. sp.

Auf *Atropis distans* E. am Graben beim Gasthause zum Elefanten in Brixen (Heimerl)!

Diese Uredo tritt in kleinen, länglichen, goldgelben Häufchen auf beiden Seiten der Blattspreite von *Atropis distans* auf. Zwischen den die Uredosporen tragenden Sterigmen treten viele Paraphysen auf, die entweder keulenförmig sind oder mit scharf abgesetzter kugeligter Anschwellung enden. Die Uredosporen sind kugelig mit durchschnittlich 20.5 μm Durchmesser bis oval und dann durchschnittlich 24.66 μm lang und 20.55 μm breit. Sie sind mit den bekanntesten Stachelchen auf ihrer Oberfläche versehen und haben über die Oberfläche verteilte Keimsporen. Sie verhalten sich daher ähnlich wie die Uredo von Puccinia Arrhenatheri, zu der das bei Brixen nicht seltene Aecidium graveolens Shuttlew. auf den Blättern des Hexenbesen von *Berberis vulgaris* gehört, oder wie die Uredo von Puccinia perplexans Plowr. auf *Alopecurus pratensis*, zu der das Aecidium auf *Ranunculus acer* gehört. Wahrscheinlich gehört zu dieser Uredo eine neue heterocische Puccinia, deren Aecidium sich auf einer Ranunculacee entwickeln möchte.

Uromyces Atropodis Tranzschel in Annales Mycologici vol. V, S. 550 kommt nicht in Betracht, da Tranzschel l. c. angibt: Soris uredosporiferis . . . aparaphysatis, während Uredo Atropodis distantis durch zahlreiche Paraphysen ausgezeichnet ist.

Pucc. Phlei pratensis Erikss. & Henning.

Auf *Phleum nodosum* **E.** häufig bei den Elektrizitätswerken bei Brixen (Heimerl)! — auf der Seeburg bei Brixen!!

Pucc. graminis Pers.

Das Aecidium auf *Berberis vulgaris* **O.** bei St. Anton am Arlberg!! — **U.** in Wäldern über Jenbach (Br.-Jer. & Maire) — im Sparchentale im Kaisergebirge, 800 m (Bornmüller)! — massenhaft um Vahrn (Heimerl)! — zwischen Neustift und Elvas bei Brixen (Heimerl)! — **P.** viel bei Bruneck!! — am Toblacher Wildbach!! — **N.** häufig am Penegal (Jaap). — **B.** bei Wolkenstein (Jaap). — bei St. Peter in Villnös!!

Uredo und Puccinia in spezialisierten Formen nach Eriksson: f. **Avenae** Erikss. auf *Phleum phalaroides* **E.** in Albeins (Heimerl)! — am Krakofl nächst Villa Guggenberg bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Avena sativa* **E.** in Ras bei Brixen (Heimerl II)! — **B.** an der Straße von St. Peter nach Villnös zur Haltestelle hinab (Heimerl)! — bei Seis am Schlern!! — **T.** auf einem Acker am Castello von Pergine!!

Auf *Avena fatua* **B.** an der Straße von St. Peter in Villnös zur Haltestelle Villnös hinab (Heimerl II)!

Auf *Dactylis glomerata* **E.** in den Auen unter der Fischzuchtanstalt bei Brixen (Heimerl III)! — im Schalderer Tale!! — bei St. Ulrich in Gröden!!

Auf *Arrhenatherum elatius* **E.** bei der Seeburg bei Brixen (Heimerl II)!

Auf *Holcus mollis* **E.** zwischen St. Jakob und Afers bei Brixen (Heimerl III)!

Auf *Trisetum distichophyllum* **E.** am Aufstiege von Spilluck (ober Vahrn) zur Steinwiesalpe, 1390 m (Heimerl)!

Auf *Festuca arundinacea* **E.** bei Stuffels bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Festuca gigantea* **J** im Voldertale!!

Auf *Festuca heterophylla* **B.** in der Tinnebachschulcht bei Klausen (Heimerl)! — Diese Form weicht durch die kurzen Uredosporen, die wie Puccinia graminis die Keimporen im Äquator tragen, von deren typischen Uredo etwas ab.

f. **Secalis** Erikss.

Auf *Agropyrum repens* **E.** bei Natz, Vahrn, Brixen (Heimerl)! — **P.** in den Anlagen des Kühberges und am Schloßberge bei Bruneck!! — auf der Oswald-Promenade bei Bozen!!

Auf *Agropyrum caninum* **E.** bei Stuffels (Heimerl)!

Auf *Secale cereale* **E.** massenhaft auf einem Felde bei der Haltestelle Vahrn (Heimerl)!

Auf *Lolium perenne* **E.** bei Guggenbergs Villa bei Brixen und um Vahrn (Heimerl II)! — **M.** bei Marling bei Meran!! — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

f. Airae Erikss.

Auf *Deschampsia caespitosa* **E.** bei Bad Schalders (Heimerl)!

f. Agrostidis Erikss.

Auf *Agrostis rupestris* **E.** zwischen Schalders und Steinwend bei Vahrn (Heimerl)!

Auf *Agrostis alba* **E.** beim Vorderrigger bei Vahrn (Heimerl)!

Auf *Agrostis vulgaris* **E.** in den Auen unter der Fischzuchtanstalt bei Brixen (Heimerl)! — am oberen Wege von Schalders nach Steinwend bei Vahrn, ca. 1200 m (Heimerl II)! — **P.** auf dem Kühberg bei Bruneck!! — **B.** bei der Haltestelle Villnös (Heimerl)!

Auf *Calamagrostis Halleriana* **J.** bei Volders!!

Auf *Calamagrostis varia* **E.** in Rigger nächst Neustift (Heimerl III). — in der Hachl bei Brixen (Heimerl III). — **B.** nächst Klausen (Heimerl III).

Auf *Calamagrostis epigeios* **E.** bei Vahrn!! — **B.** bei Hauenstein bei Bad Ratzes!!

Auf *Calamagrostis arundinacea* **E.** in der Hachl bei Brixen (Heimerl)! — an dem Sträßchen zum Vorderrigger bei Vahrn (Heimerl)!

i. Poae Erikss.

Auf *Poa nemoralis* **E.** in Vahrn!! — am Wege zum Mantinger beim Vahrnerbad (Heimerl)! — in der Eisackenge bei Neustift (Heimerl)! — in den Auen bei der Fischzuchtanstalt unter Brixen (Heimerl)! — am Krakoff (Heimerl III).

Auf *Poa compressa* **E.** in Albeins bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Poa pratensis* **E.** beim Café Central in Brixen (Heimerl)! — **B.** bei Bad Ratzes!!

i. Triticis Erikss.

Auf *Triticum vulgare* **E.** bei Raas und auf Feldern bei Brixen (Heimerl)! — **B.** bei Seis am Schlern!!

Zu S. 90. **Pucc. dispersa** Erikss. & Hennig.

Das Aecidium auf *Anchusa officinalis* **P.** am Ost-Pavillon bei Bruneck!!

Uredo und Puccinia auf *Secale cereale* **V.** viel bei Schruns im Montafon!! — **J.** im alten Botanischen Garten in Innsbruck!! — **E.** beim Gartnershof in Vahrn und um Vahrn (Heimerl)! — bei Raas bei Brixen (Heimerl)!

Puccinia ex affinitate **P.** Rubigo vera DC.

Auf *Lolium perenne* **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Pucc. glumarum (Schmidt) Erikss. & Hennig.

Auf Blättern eines Getreides (wahrscheinlich Weizen) **U.** bei Kufstein. 600 m (Bornmüller)!

Auf *Triticum vulgare* **P.** bei Cortina (Arthur)! — bei St. Vigil im Enneberg!! — **B.** auf einem Weizenfelde bei St. Magdalena im Villnös!!

Pucc. Triseti Erikss.

Auf *Trisetum flavescens* **J.** bei Volders!! — **M.** Wiese bei Mals!! — **E.** in Brixen (Heimerl)! — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Pucc. holcina Erikss.

Auf *Holcus lanatus* **E.** um Vahrn (Heimerl)!

Pucc. bromina Erikss. (*P. Symphyti-Bromorum* J. Müll.)

Auf *Bromus mollis* **E.** häufig um Vahrn, um Neustift und Brixen (Heimerl)!

Auf *Bromus tectorum* **E.** häufig um Vahrn (Heimerl)! — bei Villa Guggenberg in Brixen (Heimerl)!

Auf *Bromus sterilis* **E.** bei Neustift bei Vahrn (Heimerl)! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)

Auf *Bromus squarrosus* **E.** in der Kachlerau bei Brixen (Heimerl)! — an der Stadtmauer neben der Haltestelle Vahrn (Heimerl)!

Auf *Bromus arvensis* **E.** bei der Haltestelle Vahrn (Heimerl)!

Auf *Bromus secalinus* **E.** zwischen Neustift und Brixen (Heimerl II).

Auf *Bromus commutatus* Schrad. **E.** bei Vahrn (Pfaff)! — **B.** am Bahnhofe in Bozen (Pfaff)!

Zu S. 91. **Pucc. triticina** Erikss.

Auf *Triticum vulgare* **V.** bei Tschagguns und bei Schruns im Montafon!! — **E.** bei Raas bei Brixen (Heimerl)! — massenhaft in einem Felde bei Feldthurns (Heimerl)! — **P.** bei Cortina!! — bei Toblach!! — **B.** bei Seis am Schlern und am Ledigen Stiefel bei Bad Ratzes!!

Pucc. pygmaca Erikss.

Auf *Calamagrostis arundinaria* **E.** am neuen Wege von Vahrn nach Schalders (Heimerl III)! — bei Zinggen am Eisack (Heimerl)! — in den Auen unter der Fischzuchtanstalt in Brixen (Heimerl)!

Auf *Calamagrostis Halleriana* **O.** am Erzherzog-Eugen-Wege und an der Rosanna-Schlucht bei St. Anton am Arlberge!! — **J.** bei Volders!!

Auf *Calamagrostis pseudophragmites* **E.** am Eisack und in der Hachl bei Brixen (Heimerl III)!

Auf *Calamagrostis villosa* (Chaix) Mutel **B.** bei Klobenstein!!

Pucc. coronata Cda.

Das Aecidium auf *Rhamnus pumila* L. — **O.** am Arlberge!! — **G.** nächst Madonna di Campiglio (Kabát in Bub. & Kab. 6). — **B.** bei der Ruine Wolkenstein in Gröden, 1600—1700 m (Born-

müller)! — Nach Ed. Fischer: Uredineen der Schweiz. S. 529 ist die Zugehörigkeit dieses Aecidiums auf *Rhamnus pumila* zur *Puccinia coronata* Cda. noch nicht experimentell festgestellt.

Das Aecidium auf *Rhamnus Frangula* V. bei Feldkirch (Rompel)! — E. bei Kampan nahe Brixen (Heimerl)!

Uredo und *Puccinia* auf *Agropyrum repens* E. in Stoffels bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Holcus lanatus* V. am Aufstiege zur Fluh bei Bregenz!! — J. bei Volders!! — M. bei Mals!! — E. um Brixen (Heimerl)! — B. beim Laranzer Hofe bei Kastelruth!!

Puccinia Sesleriae Reichardt

Das Aecidium auf *Rhamnus saxatilis* R. am Bergsturze zwischen Loppio und Nago, 220 m (Pfaff)! — bei Arco (Jaap)! — Nach Reichardt in Verhandlungen des k. k. Zoolog. Botan. Gesellschaft 1877 S. 842 sollte zu seiner *Puccinia Sesleriae* das Aecidium auf *Rhamnus saxatilis* gehören. Aber Bubák säte vergeblich *Puccinia Sesleriae* Reich. auf *Rhamnus cathartica*, *Rh. saxatilis* und *R. Frangula* aus (Zentralbl. für Bakter., Paras. und Infektionskrankheiten 2. Abt. Bd. XVIII 1907 S. 74). Und F. Mühlethaler (Zentralbl. für Bakter. etc. 2. Abt. Bd. XXX 1911 S. 396—397, S. 399 und S. 410) infizierte mit demselben Kronenroste erfolgreich zugleich *Rhamnus cathartica* und *Rh. saxatilis*, was beweist, daß dieses Aecidium zu *Puccinia Lolii* Nielsen gehört.

Zu S. 92. **Pucc. Lolii** Nielsen

Das Aecidium auf *Rhamnus cathartica* E. bei Kampan nahe Brixen (Heimerl)! — Gold bei Vahrn (Heimerl)!

Uredo und *Puccinia* auf *Avena sativa* P. auf Feldern zu Mortisa bei Cortina!! — B. bei Seis am Schlern!!

Auf *Arrhenatherum elatius* — M. Marling bei Meran!! — P. Hecke bei Bruneck!!

Pucc. Poarum Nielsen

Das Aecidium auf *Tussilago Farfara* V. häufig am Rande des Gebhardsberges bei Bregenz!! — J. bei Volders, im Volder-tale und im Zimmertale!! — U. am Bachufer bei Mayrhofen!! — E. bei Schalders (Heimerl)! — hinter Mauis am Aufstiege zum Valsler Joche (Heimerl III). — in Gunggau nächst dem Hals, 1900 m (Heimerl III). — P. auf der Priol-Alpe bei Cortina (Arthur)! — bei St. Vigil in Enneberg!! — B. bei Bad Ratzes!! — bei St. Ulrich und Wolkenstein in Gröden und auf dem Grödnerjoch!! — im Cislestale bei St. Christina (Bornmüller)! — in Menge am Wege von Pitzack nach St. Magdalena in Villnös (Heimerl III). — bei der Zellenschwaig unter der Schlüterhütte, ca. 2000 m (Heimerl III). — G. bei Madonna di Campiglio!!

Uredo und *Puccinia* auf *Poa annua* J. beim Huss(hof) (Stolz)! — F. zu Varena bei Cavalese!!

Uredo und Puccinia auf *Poa pratensis* var. *angustifolia* — **E.** im Vahrner Kastanienwalde (Heimerl III)!

Uredo und Puccinia auf *Poa compressa* — **E.** am Damme in Albeins (Heimerl III)!

Zu S. 93. **Pucc. Agropyri** Ell. & Everh.

Das Aecidium auf *Clematis Vitalba* — **E.** auf der Seeburg bei Brixen!! — **B.** zwischen der Tergolerbrücke und Kollmann bei Waidbruck (Heimerl)! — am Etschufer unterhalb Sigmundskron (Pfaff)! — beim Weitschießstand bei Bozen, 260 m (Pfaff)! — bei Gries bei Bozen (Jaap). — **R.** bei Arco (Jaap).

Uredo und Puccinia auf *Agropyrum repens* — **B.** zwischen der Tergolerbrücke und Kollmann bei Waidbruck unmittelbar neben den Aecidien auf *Clematis Vitalba* (Heimerl)!

Diese Art wird immer nur auf *Agropyrum glaucum* angegeben. Aber diese von Herrn Prof. Dr. A. Heimerl auf *Agropyrum repens* gesammelte Puccinia stimmt in allen Charakteren vollständig mit der Puccinia *Agropyri* Ell. & Everh. von *Agropyrum glaucum* überein, und die genaue Beobachtung von Herrn Prof. Heimerl der unmittelbaren Nachbarschaft des Aecidiums auf *Clematis Vitalba*, das wieder vollständig mit dem von Bozen bei Puccinia auf *Agropyrum glaucum* gesammelten Aecidium übereinstimmt, macht es unzweifelhaft, daß die Puccinia auf *Agropyrum repens* zu der zum Aecidium *Clematidis* gehörigen *Pucc. Agropyri* Ell. & Everh. zu stellen ist.

Zu S. 93. **Pucc. subalpina** Lagerh. in Sydow Uredineen Nr. 1283—1284.

Das Aecidium auf *Aconitum Lycoctonum* **V.** alt in der Rassafeischlucht unter Oberlandschau im Montafon, am selben Orte und gleichzeitig mit der Uredo und Puccinia auf *Agropyrum caninum*!!

Pucc. firma Diet

Das Aecidium auf *Bellidiastrum Michelii* **V.** am Arlberge bei St. Christof!! — **J.** auf der Waldrast nahe dem Gipfel!! — **B.** am Aufstiege zum Sellajoch oberhalb des Kreuzbodens und auf der Seiser Alp (Jaap) — am Langkofel, 1800—1900 m (Bornmüller)! — **F.** im oberen Durontale gegen 1900—1970 m (Br.-Jer. & Maire).

Pucc. Caricis (Schum.) Rebert.

Das Aecidium auf *Urtica dioica* — **E.** am Eisack bei Brixen und bei Neustift (Heimerl III) — beim Gartnerhof in Vahrn (Heimerl)! — am Burgstall bei Brixen (Heimerl)! — **B.** bei St. Ulrich in Gröden (Jaap) — am Wege von Bad Ratzes zur Prosliner Schwaige!! — **F.** bei San Martino di Castrozza (J. Bommer).

Uredo u. *Pucc.* auf *Carex riparia* in einem Sumpfgaben bei Pallaus bei Brixen (Heimerl II)!

Uredo u. Pucc. auf *Carex gracilis* Curt. — **B.** auf feuchter Wiese am Wege von Eppan nach dem Montiggler See!!

Uredo u. Pucc. auf *Carex acutiformis* — **E.** in den Sümpfen an der Mahr bei Brixen (Heimerl)! — in den Eisackauen unter Brixen (Heimerl)!

Uredo u. Pucc. auf *Carex nitida* Host — **B.** zu Sigmundskron bei Bozen (Br.-Jer. & Maire).

Uredo u. Pucc. auf *Carex* sp. **M.** Untermaiser Auen bei Meran!!

Diese Puccinia auf den *Carex*-Arten könnten auch zu anderen Arten, die auf anderen Wirtspflanzen die Aecidien bilden, gehören.

Zu S. 94. **Pucc. Caricis montanae** Ed. Fischer

Das Aecidium auf *Centaurea montana* **U.** bei der Erfurter Hütte über Maurach, 1800 m (Br.-Jer. & Maire). — im Sparchentale im Kaisergebirge (Bornmüller)!

Das Aecidium auf *Centaurea cirrhata* Roth — **P.** auf dem Col Toron bei Buchenstein (Br.-Jer. & Maire).

Das Aecidium auf *Centaurea nemoralis* — **B.** auf der Seiser Alpe und bei Wolkenstein (Jaap).

Das Aecidium auf *Centaurea plumosa* — **B.** auf der Seiser Alpe ca. 1850 m stellenweise reichlich (Jaap in *Fungi selecti exsiccati* Nr. 574 b)! Dicht daneben alte Teleutosporenlager auf *Carex montana* (O. Jaap. in *Verh. d. Bot. Ver. D. Prov. Brandenburg* 51. Jahrg. S. 86).

Das Aecidium auf *Centaurea dubia* Sut. (= *C. nigrescens* W.) **B.** auf dem Ritten bei Oberbozen, 1300 m (Jaap in *Fungi selecti exsiccati* Nr. 574)!

Heimerl III S. 432 hat Aecidien auf *Centaurea dubia* um Vahrn, auf der Steinwiesenalpe ober Spiluck, bei Bad Dreikirchen, auf den Burgstaller Bergwiesen ober Brixen und zwischen Gufidaun und Froi, sowie auf *Centaurea bracteata* (= *C. amara*) bei Naz gesammelt und bemerkt dazu, daß sie möglicher Weise zu *Pucc. Caricis montanae* Ed. Fischer gehören. — Doch könnten sie auch zur *Puccinia tenuistipes* Rostr. auf *Carex muricata* oder zur *Puccinia arenaricola* Plowr. gehören. Neuerdings hat Tranzschel in *Annales Mycologici* V (1907) gezeigt, daß eine *Puccinia* auf *Carex capillaris* ihre Aecidien auf *Centaurea jacea* L. und *Centaurea nigra* L. bildet.

Uredo und *Puccinia* auf *Carex montana* **E.** beim Pruggerbauer ober Vahrn (Heimerl)! — Diese *Puccinia* könnte selbstverständlich auch zur *Puccinia Aecidii Leucanthemi* Ed. Fischer gehören, da sich die *Puccinien* morphologisch nicht unterscheiden lassen und die Aecidien beider Arten im Gebiete auftreten. — **B.** auf der Seiser Alpe neben dem Aecidium auf *Centaurea plumosa* (Jaap).

Pucc. Aecidii Leucanthemi Ed. Fischer

Das Aecidium auf *Chrysanthemum Leucanthemum* — **U.** in den Wäldern über Maurach (Br.-Jer. & Maire). — **E.** bei St. Andrä ober Brixen (Heimerl)! — **B.** bei St. Ulrich, bei Wolkenstein und auf der Seiser Alpe ziemlich häufig (Jaap).

Uredo und Puccinia auf *Carex montana* **E.** auf der Kinigadner Wiese bei Steinwend (Heimerl II). — Heimerl hebt l. c. hervor, daß er diese Puccinia nur deshalb für Puccinia Aecidii Leucanthemi Ed. Fischer hält, weil am Fundorte *Chrysanthemum Leucanthemum* reichlich auftritt.

Pucc. dioicae P. Magn.

Das Aecidium auf *Cirsium Erisithales* — **B.** auf der Seiser Alpe (Jaap) — bei Wolkenstein, 1530 m (Jaap in Fungi selecti exsiccati Nr. 479)! — **F.** bei San Martino di Castrozza (J. Bommer)! — **G.** bei der Bolognini-Hütte im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Das Aecidium auf *Cirsium oleraceum* — **J.** in Patsch bei Innsbruck, 1000 m (Seeger)!

Das Aecid. auf *Cirsium heterophyllum* — **B.** auf der Seiser Alpe (Jaap). — bei Wolkenstein, 1550 m (Jaap in Fungi selecti exsicc. Nr. 479 c)!

Das Aecid. auf *Cirsium palustre* — **E.** auf Bergwiesen vor Bad Burgstall ober Brixen (Heimerl)!

Das Aecid. auf *Cirsium acaule* — **B.** bei Wolkenstein (Jaap in Fungi selecti exsicc. Nr. 479 b)!

Uredo und Puccinia auf *Carex dioica* — **B.** auf der Seiser Alp (Jaap).

Uredo und Puccinia auf *Carex Davalliana* — **B.** bei Wolkenstein (Jaap).

Zu S. 95. **Puccinia** sp.

Uredo und Puccinia auf *Carex humilis* Leyss. — **E.** Sarns bei Brixen (Heimerl)!

Ich dachte zunächst, daß ich es mit Puccinia Linosyridi-Caricis (Ed. Fischer in Uredineen der Schweiz S. 275) zu tun hätte, die auf *Carex humilis* auftritt und zu der das Aecidium auf *Aster Linosyris* gehört. Aber Herr Prof. Heimerl schrieb mir auf meine Anfrage, daß *Aster Linosyris* nur sehr spärlich beim Balbitter Gehöft (von R. v. Klebelsberg) bei Brixen gefunden wurde (abgesehen von der Angabe von Bachlechner von 1859 im Eichenwalde nächst der Mahr), und sonst allenthalben fehlt, so daß sie als Wirtspflanze des zugehörigen Aecidiums nicht in Betracht kommt.

Pucc. Caricis frigidae Ed. Fischer

Das *Aecidium* auf *Cirsium heterophyllum* — **E.** am Brixener Wasserschloß in Steinwend (Heimerl II)! — auf der Kinigadner Wiese in Steinwend (Heimerl)! — im Schalderer Tale bei Vahrn!!

Uredo u. *Puccinia* auf *Carex frigida* **E.** am Brixener Wasserschloße in Steinwend (Heimerl II)!

Pucc. paludosa Plowr.

Das *Aecidium* auf *Pedicularis palustris* — **B.** bei Wolkenstein, ca. 1625 *m* (Jaap).

Pucc. uliginosa Juel

Das *Aecidium* auf *Parnassia palustris* — **E.** bei St. Andrä ober Brixen (Heimerl)! — **B.** auf der Seiser Alpe bei Wolkenstein (Jaap).

Pucc. silvatica Schroet.

Uredo und *Puccinia* auf *Carex glauca* — **B.** bei Wolkenstein in Gröden (Jaap; von ihm mit Vorbehalt zu dieser Art gestellt, da in der Nähe *Aecidien* auf *Centaurea nemoralis* auftreten, aber auf *Taraxacum* nicht getroffen werden).

Auf *Carex refracta* Schkuhr — **D.** am Tristacher See bei Lienz (Kükenthal)!

Zu S. 96. **Pucc. Zopfii** Winter

Auf *Caltha palustris* **V.** oberhalb Gütle bei Dornbirn in Vorarlberg!! — im Silbertale bei Schruns im Montafon!! — **B.** am Ampezzanbache bei S. Christina, 1400—1500 *m* (Bornmüller)!

Pucc. Pozzii Semadeni im Zentralbl. für Bakterienkunde etc. 2. Abt. 1904 S. 532.

Auf *Chaerophyllum hirsutum* L. var. *glabratum* Lam. — **B.** bei Wolkenstein in Gröden, ca. 1625 *m* (Jaap in *Fungi selecti exsiccati* Nr. 272)!

Pucc. rhaetica Ed. Fischer im *Bullet. de l'Herbier Boissier* VII 1899 S. 420.

Auf *Veronica bellidioides* — **B.** auf dem Sellajoche, 2220 *m* (Jaap in *Fungi selecti exsiccati* Nr. 275)!

Pucc. uralensis Tranzschel in *Uredinearum species novae vel minus cognitae*, in: Aus dem Botanischen Laboratorium der Kaiserlichen Universität in St. Petersburg 1891 III. (abgedruckt in *Hedwigia* 1891 Heft 6 S. 296).

Auf *Senecio nemorensis* **G.** oberhalb der Bolognini-Hütte im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Pucc. Cnici oleracei Pers. in *Desm. Catal. des plantes omises*. 1823 S. 24. **P. Anderssoni** Beck & Br. — **P. subsecta** Rostr.

Auf *Cirsium Erisithales* **V.** in der Rasafeischlucht unter Oberlandschau im Montafon!! — **J.** bei Patsch!! — **P.** auf dem Innicher Berge (W. Wagner)!

Pucc. Crepidis Schroet. in: Die Pilze Schlesiens S. 319.

Auf *Crepis virens* **E.** bei St. Anton ob Brixen Uredo (Heimerl)! — zwischen Albeins und Afers (Uredo Heimerl)! — am Ploseaufstiege ober St. Andrä bei Brixen (Heimerl)! — **B.** bei Latzfons bei Klausen (Heimerl)! — **T.** bei Levico im Val Sugana am Castagnetto!!

Pucc. Cichorii (D.C.) Bell. in Kickx Fl. Fland. II. S. 65.

Auf *Cichorium Intybus* **E.** um Vahrn und in Neustift bei Vahrn (Heimerl)!

Pucc. montivaga Bubák in Annales mycologici Vol. III 1905.

Auf *Hypochoeris uniflora* **O.** bei St. Anton am Arlberg!!

Pucc. Scorzonerae (Schum.) Juel in Öfversigt af Kongl. Vet.-Akad. Förhandlingar, Stockholm 1896 Nr. 3 S. 222. — **Pucc. scorzonericola** Tranzschel in Annales Mycologici 1904 S. 161.

Auf *Scorzonera humilis* **E.** auf der Kinigadner Wiese bei Vahrn (Heimerl II)! — auf Bergwiesen bei Bad Burgstall bei Brixen Uredo und Spermogonien (Heimerl)! — **B.** bei Oberbozen!!

Ein isoliertes **Aecidium** sp.

Auf *Scorzonera austriaca*. Es ist das in der Pilzflora S. 79 anhangsweise bei **Pucc. Tragopogonis** (Pers.) Cda. von mir erwähnte **Aecidium** auf *Scorzonera austriaca*, das die ganzen Blätter weit überzieht. Wie schon dort ausgesprochen, kann ich nicht sagen, zu welcher Art es gehören mag. Ich habe es seitdem von der Oswald-Promenade bei Bozen von A. Heimerl und W. Pfaff erhalten; war jedenfalls nahe dem Standorte des von F. Baron v. Hausmann bei Bozen auf *Scorzonera austriaca* gesammelten **Aecidium**s. Zu Penede bei Nago (bei Arco) hat es Herr Dietrich-Kalkhoff im Mai gesammelt. Von besonderem Interesse ist das von W. Pfaff am 26. August 1910 auf der Oswald-Promenade gesammelte Exemplar, dessen **Aecidien** entsprechend der vorgerückten Jahreszeit alt sind, zwischen denen trotzdem keine Uredo oder Puccinia aufgetreten ist. Ich muß es daher für ein isoliertes **Aecidium** einer heteröcischen Puccinia halten.

Pucc. Heracliei Grev. in Scottish Cryptogamic Flora I tab. 42 (1823).

Das **Aecidium** auf *Heraclium Sphondylium* **F.** bei San Martino di Castrozza (J. Bommer)!

Pucc. grisea (Strauß) Winter in Rabenhorst, Kryptogamen-Flora von Deutschland, Österreich und der Schweiz. 2. Auflage, I. Bd. Pilze, Ab. I S. 165. — **Uredo grisea** Strauß in Wetter. Annal. II S. 107.

Auf *Globularia vulgaris* **R.** bei Arco (Jaap).

Pucc. simplex (Körn.) Erikss. — In Henning: Die Getreideroste 1896 S. 238. — **Pucc. straminis** var. **simplex** Körn. 1865. Ob diese Art diesen Namen behalten kann, da es nach Saccardo

Sylloge Fungorum vol. VII S. 698 eine *Puccinia simplex* Peck auf einer nicht sicher bestimmten Wirtspflanze gibt, wage ich nicht zu entscheiden. Wenn *Puccinia simplex* Peck eine fest begründete Art ist und die Priorität hat, müßte diese Art als *Puccinia anomala* Rostr. bezeichnet werden. Ich nehme hier den Körnriker'schen Namen, weil die Art unter diesem Namen bekannter ist.

Auf *Hordeum distichum* L. E. zwischen Brixen und Milland (Heimerl)!

Pucc. Hordei Fekl. in Symbolae mycologicae. 2. Nachtrag (Jahrbücher des Nassauischen Vereins für Naturkunde, Jahrg. XXVII und XXVIII) S. 16.

Auf *Hordeum murinum* — B. in Sigmundskron (Pfaff)! — Auch die von Herrn Dr. W. Pfaff am 30. Mai 1912 dort gesammelten Exemplare trugen auf den vorjährigen Blüten nur Uredosporen und keine Teleutosporen, so daß die Art durch die Uredospore überwintert haben muß!! — R. bei Arco (Jaap). — Manche Autoren vereinigen diese Art mit *Puccinia simplex*, wie z. B. Schroeter in Die Pilze Schlesiens S. 326. Aber ich habe auf *Hordeum murinum* nur zweizellige Teleutosporen getroffen und auch oft die von Fuckel l. c. hervorgehobenen Unterschiede gesehen.

Pucc. gibberosa Lagerh. in Berichte der Deutschen Botan. Gesellsch. Bd. VI. 1888. S. 126.

Auf *Festuca pratensis* J. bei Volders!!

Pucc. Heimerliana Bubák in Annales Mycologici Vol. V, 1907 S. 40.

Auf *Melica ciliata* B. auf sonnigen Gehängen bei der Haltestelle Villnös (Heimerl)!

Pucc. borealis Juel in Öfversigt af Kongl. Vet. Akad. Förhandlingar 1894 Nr. 8 S. 409 sq.

Das Aecidium auf *Thalictrum alpinum* B. auf dem Plateau des Jung-Schlern 2450 m (Br.-Jer. & Maire). — Die dazu gehörige *Puccinia* tritt auf *Agrostis borealis* auf.

Pucc. Brunellarum-Moliniae Cruchet im Centralblatt für Bakteriologie etc. 2. Abt. Bd. XIII. 1904 S. 95 u. 96 und Bd. XVII 1906.

Zu ihr gehört nach Cruchet l. c. das in der Pilzflora Tirols S. 132 angeführte Aecidium Brunellae Wint. Diese *Puccinia* steht der in der Pilzflora Tirols S. 83 angeführten *Pucc. nemoralis* Juel auf *Molinia coerulea* sehr nahe, die ihr Aecidium auf *Melampyrum* bildet.

Zu den in der Pilzflora Tirols S. 132 angeführten Standorten des Aecidiums kommt noch hinzu V. ober Stuben am Arlberge!!

Pucc. Opizii Bubák in Centralblatt für Bakteriologie etc. 2. Abt. IX. Bd. 1902 S. 925.

Das *Aecidium* (*Aec. lactucinum* Lagerh. & Lindr.) auf *Lactuca muralis* — **B.** Faggenbachschlucht in Gries bei Bozen (Dr. F. Petz)!

Uredo und *Puccinia* auf *Carex muricata* — **E.** am Wege von Grasstein nach Puntleid (R. v. Klebelsberg)!

Kühneola albida (J. Kühn) P. Magn.

Auf *Rubus* sp. **U.** im Zillertal am Aufstiege nach Astegg!! — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Gymnoconia Lagerh.

Gymn. interstitialis (Schlechtld.) v. Lagerh.

Auf *Rubus saxatilis* **B.** bei St. Ulrich in Gröden, 1250 m (Jaap)!

Zu S. 97. *Triphragmium Ulmariae* (Schum.) Lk.

Auf *Filipendula ulmaria* var. *concolor* — **B.** bei Andrian in Südtirol (Pfaff)!

Phragmidium Rosae alpinae (DC.) Wint.

Auf *Rosa alpina* — **E.** auf der Kinigadner Wiese in Steinwend bei Vahrn (Heimerl)! — am Halsl in Gunggau, 1870 m (Heimerl III). — Das *Caeoma* auf den jungen Fruchtkelchen am Burgstaller Graben ober Brixen (Heimerl)! — in der Sachsenklemme bei Grasstein (Heimerl)! — **P.** bei St. Vigil im Enneberg!! — **G.** bei Madonna di Campiglio!! — **B.** bei St. Ulrich und Wolkenstein in Gröden!! — bei Bad Ratzes!! — auf dem Kreuzkofel oberhalb St. Johann in Villnös!!

Phragmidium suborticium (Schrank) Wint.

Auf Gartenrosen (*Rosa centifolia* u. a.) in Vahrn häufig (Heimerl)! III — oft in und um Brixen (Heimerl)! — im Stiftsgarten von Neustift (Heimerl)! — **B.** bei Gries (Pfaff). — in Gärten in Bozen!! — bei Oberbozen, 1200 m!! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Auf wilden *Rosa* sp. — **E.** am Aufstiege von Albeins nach Afers (Heimerl)! — **B.** bei Gufidaun (Heimerl)! — bei St. Ulrich in Gröden!! — bei Klobenstein am Ritten!! — **T.** bei Serrada (Heinricher)! — **V.** ober Übersaxen, 900 m!!

Auf *Rosa canina* — **E.** um Vahrn (Heimerl)! — **B.** bei Seis am Schlern, 1110 m!! — über der Virgl-Warte bei Bozen!! — bei Waidbruck!!

Auf *Rosa turbinata* — **E.** im Garten beim Gallhof in Vahrn (Heimerl)!

Auf *Rosa pomifera* var. *recondita* **E.** bei Spilluck (Heimerl II)

Auf *Rosa tomentosa* (?) — **E.** bei Spinges (Heimerl)! — zwischen Vahrn und Bad Schalders (Heimerl II).

Auf *Rosa rubiginosa* — **N.** auf der Mendel am Wege zum Penegal (Jaap).

Auf *Rosa micrantha* **E.** bei der Seeburg bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Rosa* (? *glauca*) — **E.** bei St. Anton ob Brixen (Heimerl)!
Zu S. 98. **Phr. violaceum** (Schultz) Wint.

Auf *Rubus* *sp.* — **V.** am Äple bei Feldkirch!! — **J.** in Oberperfuß bei Innsbruck (Seeger)! — **E.** bei Brixen!! — **B.** in Überetsch bei St. Anton bei Kaltern!! — bei Haslach (Pfaff)! — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Auf *Rubus ulmifolius* — **E.** bei Naifen (Heimerl)! — bei Elvas (Heimerl II) — **B.** in der Tinnebachschlucht bei Klausen (Heimerl III) — in St. Magdalena bei Bozen, 350 m (Pfaff)!

Auf *Rubus bifrons* — **E.** bei Elvas (Heimerl)! — **B.** am Aufstieg von Klausen nach Säben (Heimerl)!

Auf *Rubus tomentosus* — **E.** zwischen Elvas und Brixen (Heimerl)!

Auf *Rubus rusticanus* — **M.** in Algund bei Meran (Pfaff)! — **B.** auf dem Virgl bei Bozen (Pfaff)! — auf den Sigmundskroner Hügeln in Überetsch!! — **T.** bei S. Cristoforo im Val Sugana!!

Zu S. 99. **Phr. Rubi** (Pers.) Wint.

Auf *Rubus saxatilis* — **P.** bei Schluderbach am Aufstiege zum Misurina-See. — **B.** bei St. Ulrich und bei Wolkenstein in Gröden!!

Auf *Rubus caesius* — **E.** bei Vahrn (Heimerl)! — in den Eisack-Auen unter Brixen (Heimerl)! — **B.** unterhalb Birchabruck im Eggentale (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Auf *Rubus dumetorum* — **E.** bei Elvas (Heimerl)!

Auf *Rub. sp.* bei der Seeburg bei Brixen (Heimerl)! — **R.** auf verschiedenen *Rubus*-Arten häufig bei Arco (Jaap).

Auf *Rubus montanus* Libert. — **B.** an der Föhn-Promenade bei Klobenstein!! — Ich habe diesen niedlichen *Rubus* nach K. Fritsch, Exkursionsflora für Österreich (1897) S. 280 bestimmt, nachdem ihn von mir befragte Floristen nicht bestimmt hatten. Bemerkenswert ist, daß am Standort nur dieser *Rubus* vom Phragm. Rubi befallen war, obgleich noch andere Rubi dort sogar zwischen seinen Zweigen wachsen!!

Phr. Fragariastris (DC.) Schroet.

Auf *Potentilla alba* — **E.** zwischen Vahrn und dem Vorderigger häufig (Heimerl)! — beim Vahrnerbade (Heimerl)! — **P.** auf dem Kühberg bei Bruneck!! — **B.** zwischen Albeins und Layen bei Klausen, 1000 m (Heimerl)!

Auf *Potentilla sterilis* — **P.** zwischen Carisolo und San Stefano (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Phr. Sanguisorbae (DC.) Schroet.

Auf *Sanguisorba minor* — **E.** um Brixen (Heimerl III)! — in der Neustift-Enge bei Vahrn (Heimerl)! — bei Theis (Heimerl II) — **B.** zwischen Waidbruck und Klausen (Heimerl III)

— bei St. Peter in Villnös!! — **T.** bei Levico im Val Sugana!! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Zu S. 100. **Phr. Potentillae** (Pers.) Karst.

Auf *Potentilla salisburgensis* (P. Crantzii) — **B.** bei der Zauseralm im Hinter-Villnös, ca. 1700 m (Heimerl III)!

Auf *Potentilla villosa* (Crantz) Zimmeter — **P.** auf dem Alto Nuvolan über Cortina d'Ampezzo (Br.-Jer. & Maire).

Auf *Potentilla argentea* — **V.** bei Schruns im Montafon!! — **E.** viel um Vahrn und Brixen (Heimerl)! — **G.** an Mauern bei Carisolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 5) — bei Bruneck!! — **T.** bei Levico im Val Sugana!!

Auf *Potentilla opaca* vel aff. **B.** bei St. Ulrich in Gröden!! — bei Seis am Schlern!!

Auf *Potentilla verna* (Pot. Gaudini Greml) **E.** um Vahrn (Heimerl III)! — zwischen Mühlbach und Schabs (Heimerl)!

Auf *Potentilla aurea* **J.** im Voldertale (Stolz)! — **E.** zwischen Schalders und Steinwend (Heimerl)!

Auf *Potentilla thyrsoiflora* (Hülßen) Zimmeter var. *brixinensis* Wolf I — **B.** bei Klausen (Heimerl III) — am Steinbruch bei der Mahr bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Potentilla Coryleti* v. Dalla Torre und Sarnthein (Flora von Tirol VI2, 1901, S. 581 = Pot. super-recta sulfurea × argentea Wolf) — **B.** zwischen Haslach und Bozen (Pfaff)!

Phr. Rubi Idaei (Pers.) Karst.

Auf *Rubus Idaeus* — **V.** auf dem Äple bei Feldkirch!! — **J.** Grinzens bei Innsbruck (Seeger)! — in einem Garten und am Steinbruch am Inn bei Volders!! — **E.** auf der Kinigadner Wiese in Steinwend (Heimerl)! — am Wege von Mittewald zur Flaggeralm (Heimerl III) — bei der Sachsenklemme bei Grasstein (Heimerl)! — **P.** am Toblacher Wildbach!! — bei Bruneck!! — **B.** bei St. Ulrich, bei Wolkenstein und bei St. Christina in Gröden! auf dem Schlern (Zettnow)! — bei Seis am Schlern!! — bei Atzwang (Rousseau)! — bei Klobenstein!! — auf dem Ritten bei Pemmern (Dr. F. Petz)! — **F.** bei San Martino di Castrozza (J. Bommer)!

Zu S. 101. **Xenodochus Tormentillae** (Fckl.) P. Magn.

Auf *Potentilla erecta* **E.** um Vahrn (Heimerl III). — **B.** bei der Haltestelle Villnös (Heimerl)!

Gymnosporangium Sabinae (Dicks.) Wint.

Das Aecidium auf *Pirus communis* — **V.** im Garten der Stella matutina in Feldkirch!! — **J.** in Rum bei Innsbruck (Seeger)! — bei Volders!! — **U.** wenig in Mayrhofen!! **E.** im Garten der Villa Mayr in Vahrn (Heimerl II)! — **M.** viel in Meran!!

Die Teleutosporen auf *Juniperus Sabina* — **E.** im Garten der Villa Mayr in Vahrn (Heimerl)! — **B.** in Gries bei Bozen über Hotel d'Austria!!

Zu S. 102. **Gymn. clavariaeforme** (Jacq.) DC.

Das Aecidium auf *Cydonia vulgaris* in einem Obstgarten in Vahrn (Heimerl III).

Das Aecidium auf *Crataegus monogyna* — **E.** häufig um Vahrn (Heimerl III)! — am Wege von Vahrn nach Neustift (Heimerl)! — **B.** am Bahnhofe von Klausen (Heimerl III)! — in den Anlagen bei Bozen reichlich an Zweigen und Früchten von *Crataegus monogyna* fl. roseo-pleno, während ihn W. Pfaff auf keinem anderen Crataegus dort traf (Pfaff)! — **M.** in Obermais bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4). — Von demselben Standorte hatte Peyritsch schon die Teleutosporen auf *Juniperus communis* gesammelt. (Vgl. die Pilzflora von Tirol S. 102).

Das Aecidium auf *Crataegus oxyacantha* — **E.** bei Albeins bei Brixen (Heimerl)!

Die Teleutosporen auf *Juniperus communis* — **E.** in Menge um Vahrn (Heimerl)! — zwischen Brixen und Albeins, zwischen Albeins und Haltestelle Villnös, am Wege von St. Andrä nach Burgstall ober Brixen (Heimerl)!

Zu S. 102. **Gymn. tremelloides** Hartig

Das Aecidium auf *Sorbus chamaemespilus* — **J.** auf der Waldrast im Stubai!! — **E.** am Kofeljoch (Halsl) im hinteren Afers, 1870 m (Heimerl III)! — **P.** am Wege von Schluderbach nach Misurina dicht neben vom Gymnosporagium tremelloides befallenen *Juniperus nana*!! — **G.** bei Madonna di Campiglio!!

Das Aecidium auf *Sorbus Aria* — **N.** bei Madonna di Campiglio!!

Das Aecidium auf *Pirus malus* — **E.** in einem Garten in Untervahrn (Heimerl III)! — **P.** in St. Pauls nächst Mühlbach im Pustertal (Heimerl)! — in einem Garten in St. Vigil in Enneberg!!

Die Teleutosporen auf *Juniperus communis* — **J.** am Aufstiege zur Waldrast!! — **E.** am Wege zum Vahrner Badl bei Brixen (Heimerl)! — **G.** bei Madonna di Campiglio!!

Teleutosporen auf *Juniperus nana* — **P.** am Wege von Schluderbach nach Misurina!!

Zu S. 103. **Gymn. juniperinum** (L.) Fr.

Das Aecidium auf *Sorbus aucuparia* — **O.** bei Afling im Oberinntale (Seeger)! — **E.** am Kofeljoch (Halsl) im hinteren Afers (Heimerl III)! — massenhaft ober St. Andrä am Plosen-Aufstiege (Heimerl III). — bei Vintl (Heimerl III). — zwischen Afers und Freienbühel bei Brixen (Heimerl)! — im Walde zwischen Elvas und der Seeburg (Heimerl)! — viel bei Bruneck!! — **D.** am

Pragser Wildsee (Schenk)! — **B.** bei Wolkenstein in Gröden — massenhaft zwischen Froi und Gstammer in Villnös, ca. 1200 *m* (Heimerl) — in Seis am Schlern!! — bei St. Peter in Villnös!! — **G.** im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5) bei Madonna di Campiglio!!

Das Aecidium auf *Amelanchier ovalis* — **E.** am oberen Wege von Vahrn nach Schalders (Heimerl II). — **N.** in der Romediuschlucht, 800 *m* (Pfaff)! — **B.** zwischen Villnös und Klausen am linken Eisackufer (Heimerl III). — zwischen Melans und St. Peter in Villnös (Heimerl II)! — bei St. Peter in Villnös!! — im Altenburger Walde in Oberetsch!! — bei Oberbozen!! — oberhalb des Hotel Salegg bei Seis am Schlern!! — **G.** im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Die Teleutosporen auf *Juniperus communis* — **J.** auf dem Abstiege von der Waldrast nach Matrei!! — **E.** auf dem Wege von Bad Schalders zum Schloßbauer bei Vahrn (Heimerl)! — **B.** auf Ottoshöhe über St. Peter in Villnös!! — auf dem Kohlern bei Bozen, ca. 1200 *m* (Pfaff).

Zu S. 104. **Cronartium aselepiadeum** (Willd.) Fr.

Das Aecidium (Peridermium) auf dem Stamme von *Pinus silvestris* — **J.** auf der linken Talseite des Vomperlochs, ca. 1200 *m* (Seeger). — **E.** zwischen Villnös und Albeins bei Brixen (Heimerl)! — **B.** auf dem Virgl bei Bozen, ca. 500 *m* (Pfaff)!

Das Aecidium am Stamme von *Pinus Pumilio* — **J.** an der Klammach bei Innsbruck (Heinricher)!

Uredo und Teleutosporen auf *Cynanchum Vincetoxicum* — **J.** im Zimmertal bei Hall! — **E.** häufig in und um Brixen (Heimerl)! — bei Bad Schalders (Heimerl II). — **P.** bei Bruneck!! — **B.** von Mühlbach und Spinges bis Klausen (Heimerl II). — bei St. Peter in Villnös!! — beim Putzenhäusl bei Seis am Schlern!! — **G.** häufig im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Uredo und Teleutosporen auf *Paeonia officinalis* — **E.** in Gärten in Elvas und Neustift bei Brixen (Heimerl)! — in Vahrn (Heimerl II). — in Bad Schalders bei Vahrn (Heimerl)! — **B.** in einem Garten in Gries bei Bozen!! — **T.** im alten Kurgarten in Levico im Val Sugana!!

Auf *Paeonia Mutan* — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Auf *Paeonia arborea* — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 105. **Cron. ribicola** Dietr. im Archiv für die Naturkunde Liv-, Esth- und Kurlands, 2. Ser. I. Ord. 1859 S. 287.

Das Aecidium (Peridermium Strobi Kleb.) auf *Pinus Strobus* — **J.** Garten in Volders (J. Schaffer)!

Uredo und Teleutosporen auf *Ribes nigrum* — **J.** Garten in Volders!!

Uredo und Teleutosporen auf *Ribes rubrum* — **P.** in Rodeneck bei Mühlbach im Pustertale (Heimerl)! —

Herr Prof. Heimerl bemerkt dazu brieflich, daß er in Rodeneck selbst, sowie in Schabs und Mühlbach, die wegen ihrer geringen Entfernung in Betracht kämen, nie eine *Pinus Strobus* sah, wohl aber in Brixen und Vahrn hin und wieder in Park-Anlagen oder größeren Gärten, wo er aber nie *Peridermium* an denselben, und auch nirgends von *Cronartium* befallene Ribessträucher traf. Hingegen trifft man in Tirol hie und da bei Gehöften oder in Parkanlagen kultivierte *Pinus Cembra* an (vgl. A. Heimerl: Flora von Brixen A. 2. S. 14), die hier als Zwischenwirt (und zwar indogener) des *Aecidium*s in Betracht kommen könnte, wie solches Schellenberg für die Schweiz nachgewiesen hat. In Volders ist der Pilz sicher durch *Pinus Strobus* eingeführt.

Zu S. 106. **Melampsorium betulinum** (Pers.) Kleb.

Auf *Betula verrucosa* — **J.** bei Volders!! — **E.** häufig von Vahrn bis Bad Schalders und Steinwend und zwischen Vahrn und Neustift bei Brixen (Heimerl)! — **P.** bei Bruneck!! — **B.** bei Oberbozen!!

Auf *Betula sp.* — **J.** in Grinzens bei Innsbruck (Seeger).

Auf *Betula alba* — **B.** bei St. Peter in Villnös!!

Zu S. 106. **Melampsora populina** (Pers.) Lév.

Auf *Populus nigra* — **E.** in den Eisackauen unter Schloß Pallaus und bei Stufels bei Brixen (Heimerl II und III)! — **M.** viel bei Mals!! — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Auf *Populus italica* — **B.** an der Talfermauer-Promenade in Bozen (Pfaff)!

Zu S. 107. **Mel. Larici-populina** Kleb. in: Die wirtswechselnden Rostpilze S. 410.

Auf *Populus italica* (*Pop. pyramidalis*) — **E.** beim Vincentinum bei Brixen (Heimerl II)!

Mel. Tremulae Tul.

Das *Caeoma* (*C. Mercurialis perennis* (Pers.) Wint. auf *Mercurialis perennis* — zu Haßlach bei Bozen (Pazschke).

Uredo und Teleutosporen auf *Populus tremula* — **J.** im Walde ober Volders!! — **E.** in Vahrn und beim Unterpleickner bei Vahrn (Heimerl)! — **N.** auf dem Penegal!! — **B.** bei St. Ulrich in Gröden!! — am großen Montiggler See und in den Wäldern von dort bis Sigmundskron!! — über der Virgil-Warte bei Bozen!! — bei St. Peter in Villnös!!

Zu S. 108. **Mel. Amygdalinae** Kleb. in: Die wirtswechselnden Rostpilze S. 413—412.

Auf *Salix amygdalina* f. *discolor* — **E.** am Bahndamme in Vahrn (Heimerl III). — am Eisackufer nahe der Mahr bei Brixen (Heimerl)! — **B.** bei Überetsch am Etschufer unterhalb Sigmundskron an männlichen Kätzchen von *Salix amygdalina* (Pfaff)!

Mel. epitea (Kz. & Schm.) Thüm.

O. am Rosanna-Ufer bei St. Anton am Arlberg!! — bei Fulpmes im Stubaital!! — **U.** am Ufer der Ziller bei Mayrhofen!! — **P.** am Toblacher Wildbach!! — **B.** zwischen Klausen und Villnös, ca. 500 m (Heimerl)! — bei St. Peter in Villnös!!

Auf *Salix arbuscula*. — **B.** auf dem Kreuzkofel unter der Schlüterhütte!!

Zu S. 109. **Mel. Salicis albae** Kleb.

Auf *Salix alba* — **E.** am Eisackufer beim Vinzentinum und bei Zinggen bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Salix alba* var. *vitellina* — **B.** Überetsch bei Gandegg, 450 m (Pfaff)!

Mel. arctica Rostr.

Auf *Salix retusa* — **V.** bei der Lindauer Hütte, 1700 m. im Gauertale (Rompel)! — **J.** auf dem Juifen im Karwendelvorgebirge, 1700 m (Seeger)! — **E.** bei der Quelle unter der Plosehütte, ca. 2400 m (Heimerl III)! — auf Wiesenstellen beim Kofeljoche im Gunggau, 1870 m (Heimerl III) — **P.** zwischen Misurina und Tre Croci!! — **B.** um die Zellenschwaig in Villnös (Heimerl III).

Auf *Salix serpyllifolia* — **B.** bei der Franz-Schlüter-Hütte, 2300 m!! — bei der Brogles-Alpe, 2000 m!!

Zu S. 110. **Mel. reticulatae** Blytt

Uredo und Teleutosporen auf *Salix reticulata* — **P.** bei Kronplatz in Enneberg, 2272 m (Neger). — **B.** am Aufstiege von der Zellenschwaig zur Schlüter-Hütte, ca. 2100 m (Heimerl III)! — zwischen Plan und dem Sellajoch, 2000—2100 m (Bornmüller)! — am Aufstiege zum Sellajoch unterhalb des Kreuzbodens (Jaap) — auf der Brogles-Alpe!!

Das Caecoma (*C. Saxifragarum* [DC.] Schlehtdl.) auf *Saxifraga aizoides* — **B.** am Aufstiege zum Sellajoch unterhalb des Kreuzbodens (Jaap) — **U.** auf der Rofanspitze (Br.-Jer. & Maire).

Nach Jaap in Verhandl. des Botan. Vereins der Provinz Brandenburg 49. Jahrg. 1907 S. 18 gehört dieses Caecoma *Saxifragarum* (DC.) Schlecht. nach seinen wiederholten Beobachtungen in der freien Natur zur *Melampsora reticulatae* Blytt, während O. Schneider auf Grund von Impfungen behauptet, daß zur *Melampsora reticulatae* Blytt auf *Salix reticulata* ein Caecoma auf *Larix* gehört, wie er im Zentralbl. für Bakteriologie etc. 2. Abt. Bd. XV. S. 232 mitteilt. Weiter wird auch die in der Pilzflora Tirols S. 127 angeführten Standorte der Caecoma *Saxifragarum*

(DC.) Schlichtdl. auf *Saxifraga aizoides* einzufügen, das in den Alpen sehr verbreitet ist, wie auch die *Melampsora reticulatae* Blytt. Letztere Art tritt häufig in den Alpen außerhalb der Lärchenregion auf.

Mel. alpina Juel

Auf *Salix herbacea* — **E.** bei der Lache im oberen Teile des Arzvendtales (Heimerl III)! — am letzten Aufstiege zum Durnholzerjoche von Steinwend aus, ca. 2200 m (Heimerl III)!

Mel. Ribesii-viminalis Kleb. in: Die wirtswechselnden Rostpilze S. 419; *Mel. Larici epitea* Kleb. l. c. S. 420

E. auf *Salix viminalis* gebaut in Neustift bei Vahrn (Heimerl)!

Mel. Ribesii-purpureae Kleb.

Auf *Salix purpurea* — **M.** bei Schlanders im Vintschgau!! — **E.** um Vahrn (Heimerl III)! — **B.** zwischen der Haltestelle Villnös und Klausen (Heimerl III). — bei St. Peter in Villnös!! — **R.** bei Arco (Jaap).

Auf den Gallen von *Nematus vesicator* auf *Salix purpurea* — **P.** bei St. Vigil in Enneberg (Neger)!

Zu S. 111. **Mel. Larici-Daphnoidis** Kleb.

Auf *Salix daphnoides* — **E.** am Bahndamme in Vahrn (Heimerl III). — zwischen Neustift und Brixen (Heimerl III). — am rechten Eisackufer bei der Mahr bei Brixen (Heimerl)! — an der Straße von St. Peter in Villnös zur Haltestelle Villnös (Heimerl II)!

Mel. Larici-Capraearum Kleb.

Auf *Salix Capraea* — **E.** am Wege von Neustift zum Vorderigger (Heimerl III)! — bei Burgstall ober Brixen (Heimerl)!

Mel. Salicis Capreae (Pers.) Wint. (Sammelart).

Auf *Salix Caprea* — **V.** bei Feldkirch (Rompel)! — auf dem Äple bei Feldkirch!! — bei Bregenz am Aufstiege zur Fluh!! — **E.** um Vahrn (Heimerl III). — bei Burgstall ober Brixen (Heimerl)! — **P.** viel in der Rienzschlucht bei Bruneck!! — **N.** auf der Mendel!! — **B.** bei St. Ulrich in Gröden, 1200 m (Bornmüller)! — bei Bad Froi im Villnöstale!!

Auf *Salix grandifolia* — **J.** bei Volders!! — **E.** um Vahrn (Heimerl III)! — an der Randbrücke bei Schabs bei Brixen (Heimerl)! — im Torfmoore von Natz (Heimerl III). — am Schalderer Bache vor Bad Schalders (Heimerl III).

Auf *Salix nigricans* — **E.** etwas unter dem Halsl (Kofeljoch) 1800 m (Heimerl)! — im Torfmoore von Natz (Heimerl III). — am Bahndamme bei Vahrn (Heimerl III)! — zwischen Bad Schalders und Steinwend, ca. 1350 m (Heimerl III). — **B.** bei der Haltestelle Villnös (Heimerl III).

Zu S. 112. **Mel. Larici-Pentandrae** Kleb. in: Die wirtswechselnden Rostpilze S. 415.

Auf *Salix pentandra* — **B.** auf dem Ritten bei Klobenstein (F. Petz)!

Auf *Salix cuspidata* Schultz (= *Sal. pentandra* × *fragilis*) — **B.** die Uredo in Überetsch am Ausflusse des großen Montiggler Sees, 500 m!!

Diese letztere Uredo könnte auch zu Mel. *Allii-fragilis* Kleb., deren *Caeoma* auf *Allium vineale*, *Allium sativum* und vielleicht noch anderen *Allium*-Arten wächst, oder zu Mel. *Galanthi-fragilis* Kleb., zu der *Caeoma Galanthi* gehört (doch gibt Hausmann diese Gegend nicht als Standort des *Galanthus nivalis* an) gehören. Die Uredosporen der drei Arten sind nach Klebahn nicht verschieden.

Mel. Evonymi-Capraearum Kleb. in: Die wirtswechselnden Rostpilze, S. 425.

Das *Caeoma* (C. *Evonymi* [Mart.]) auf *Evonymus europaea* — **B.** Talfermauer-Promenade bei Bozen, ca. 275 m (Pfaff)!

Zu dieser Art könnte manche der auf *Salix cinerea*, *S. aurita* und *S. Capraea* angeführten Melampsoren gehören.

Mel. Euphorbiae dulcis Otth

Auf *Euphorbia dulcis* — **G.** am Monte Spinale bei Madonna di Campiglio (Kabát bei Bub. & Kab. 6).

Auf *Euphorbia carniolica* — **F.** bei San Martino di Castrozza (Jahn)!

Mel. Helioscopiae (Pers.) Wint.

Auf *Euphorbia helioscopia* — **J.** bei Volders!! — **U.** bei Finkenberg im Zillertale!! — **E.** bei Neustift und bei Elvas (Heimerl)! — bei Cortina!! — **B.** am Ledigen Stiefel bei Bad Ratzes!! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Auf *Euphorbia Cyparissias* — **J.** im Zimmertale bei Hall!! — **E.** zwischen Brixen und Elvas (Heimerl)!

Auf *Euphorbia exigua* — **V.** zu Göfis bei Feldkirch (Rompel)!

Auf *Euphorbia Peplus* — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!! — **R.** in Riva im Parke des Palasthotels (Pfaff)! — bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Zu S. 113. **Mel. Hypericorum** (DC.) Schroet.

Auf *Hypericum perforatum* — **B.** zwischen Klausen und Albeins (Heimerl III).

Auf *Hypericum montanum* — **B.** zwischen Villnös und Klausen am linken Eisackufer (Heimerl III). — bei Bozen (Br.-Jer. & Maire).

Mel. Lini (Pers.) Cast.

Auf *Linum catharticum* — **J.** bei Volders!! — über Fulpmes im Stubaitale!! — am Südabhange der Gleirschspitze südlich von Innsbruck (Seeger)! — **E.** bei Vahrn und Brixen (Heimerl II).

— beim Vorderrigger (Heimerl) — **N.** am Penegal (Jaap) — **B.** über der Bamberger Hütte gegen 2100 *m* (Br.-Jer. & Maire).

Zu S. 114. **Puccinia Agrimoniae** (DC.) Dietel.

Auf *Agrimonia Eupatorium* — **B.** bei Pardell nächst Säben bei Klausen (Heimerl II)!

Pucc. Epilobii (Pers.) Otth

Auf *Epilobium angustifolium* — **V.** auf dem Stadtschrofen bei Feldkirch!! — **J.** bei Volders (Rousseau) — **E.** zwischen Luser und Walder bei Brixen 900—1000 *m* (Heimerl)! — zwischen Vorderrigger und Neustift und um Neustift (Heimerl)! — am oberen Wege von Vahrn nach Schalders und zwischen Vahrn und Taubenbrunn (Heimerl)! — in Wäldern bei Grasstein!! — **B.** bei Seis am Schlern!! — bei Klobenstein auf dem Ritten!!

Auf *Epilobium collinum* — **E.** an einem Graben bei Vahrn!!

Auf *Epilobium alsinaefolium* und *Ep. alsinaefolium* × *pastre* — **E.** auf einer subalpinen Wiese zwischen Vahrn und Taubenbrunn (Heimerl)!

Auf *Epilobium roseum* — **V.** bei Feldkirch!! — in der Rappenlochschlucht bei Dornbirn!! — **E.** bei Verdings (Heimerl)! — beim Ronggenwirt in Neustift (Heimerl)! — **B.** bei St. Peter in Villnös (Kabát bei Bub. & Kab. 5). — **G.** bei Pinzolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 4)

Auf *Epilobium* (sect. *Lysimachion* Tausch) — **J.** an einem Wiesengraben im Inntale bei Volders!! — **B.** bei Kastelruth und bei Seis am Schlern!!

Zu S. 114. **Pucc. Circaeae** (Schum.) Speg.

Auf *Circaea alpina* — **U.** verbreitet im Zillertale, wie am Aufstiege nach Brandberg und im Zemmtale!! — Am letzteren Standorte trat er auf der dicht daneben stehenden *Circaea Luteiana* nicht auf (auf der er überhaupt noch nicht in Tirol beobachtet ist), während beide Arten *Puccinia Circaeae* trugen.

Auf *Circaea intermedia* — **V.** in der Rappenlochschlucht bei Dornbirn!!

Zu S. 115. **Uredinopsis filicina** (Nießl) P. Magn.

Auf *Phegopteris polypodioides* — **V.** im Silbertale bei Schruns in Montafon!! — im Steinwald bei Feldkirch!! — **J.** bei Volders und am Wasserfalle bei Wattens!! — **U.** im Zillertale häufig!! — **E.** von Vahrn an über Bad Schalders bis Steinwend und bis zum Aufstiege zur Lorenzenscharte (Heimerl III) — bei Riol ober Franzensfeste (Heimerl III). — **B.** bei Bad Ratzes!! — **G.** bei Madonna di Campiglio!! — im Val Nambino (Kabát bei Bub. & Kab. 4) — bei Regada im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Uredi. Struthiopteridis Störmer in Botaniska Notiser 1895 S. 81.

Auf *Struthiopteris germanica* — **U.** im Zemtale im Zillertal, ca. 950 m!!

Uredo murariae P. Magn.

Auf *Asplenium ruta muraria* — **V.** bei Bludenz!! — **J.** im Zimmertale beim Kreuz-Häus!! — **E.** in Vahrn (Heimerl III)! — **B.** zwischen der Tergolerbrücke und Kollmann bei Waidbruck (Heimerl)! — zwischen Villnös und Klausen (Heimerl III) — mehrfach bei Seis am Schlern und Bad Ratzes!! — **T.** bei Canale oberhalb San Cristoforo im Val Sugana!!

Milesina P. Magn.

Milesina Feurichii P. Magn. in Berichte der Deutschen Botanischen Gesellschaft Bd. XXVII 1909 S. 325

Auf *Asplenium septentrionale* — **V.** am Aufstiege von Schruns nach Innerberg in Montafon!!

Milesina Blechni Sydow in Annal Mycol. Vol. VIII 1910 S. 491. — *Melampsorella Blechni* Sydow in Annal Mycol. 1903. — Ich habe diese Art noch nicht mit Teleutosporen getroffen.

Auf *Blechnum Spicant* — **J.** bei Volders (Rousseau)!

Zu S. 115. **Hyalopsora Polypodii** (Pers.) P. Magn.

Auf *Cystopteris fragilis* sehr verbreitet in Tirol. — **V.** am Arlberg vor St. Christof!! — im Silbertale bei Schruns im Montafon!! — **J.** im Zimmertale bei Hall!! — **U.** im Zillertale am Aufstiege nach Brandberg, am Aufstiege nach Astegg und im Zeuntale!! — **E.** bei Vahrn (Heimerl II) — bei Elvas und zwischen Burgstall und Brixen (Heimerl)! — bei Kampan nächst Sarns (Heimerl III)! — **G.** bei Madonna di Campiglio. — **B.** zwischen Klausen und Villnös (Heimerl III). — auf Felsen nahe der Kassianskapelle auf dem Schlern, gegen 2340 m (Br.-Jer. & Maire) — bei Kastelruth!! — bei St. Ulrich und Wolkenstein in Gröden!! — **F.** an Mauern zu Alba bei Campitello (Br.-Jer. & Maire).

Zu S. 116. **Hyal. Polypodii Dryopteridis** (D.C.) P. Magn.

Auf Grund meiner in Hedwigia Bd. XLI 1902 S. (224) veröffentlichten Ausführungen habe ich in der Pilzflora Tirols S. 116 bei dieser Art Mongeot und Nestler als ursprüngliche Autoren bezeichnet. Herr Prof. G. Atkinson teilte mir freundlichst brieflich mit, daß zu der von De Candolle zitierten Nr. 289 von Mongeot & Nestler: *Stirpes cryptogamae Vogeso-Rhenanae*. Fasc. III der Zettel lautet: 289. *Uredo linearis* var. b. *Polypodii* Pers. Syn. Fung. I p. 217. — In frondibus *Polypodii Dryopteridis et fragilis* Junio. — Es geht daraus hervor, wie Herr Prof. Atkinson mit Recht hervorhebt, daß De Candolle der Autor der var. *Polypodii Dryopteridis* ist, und er Mong. & Nestl. n. 289 nur als Exemplar, nicht, wie ich annahm, als Autoren des Namens zitiert hat.

Auf *Phegopteris Dryopteris* — **E.** auf der Kinigadner Wiese und zwischen Bad Schalders und Steinwend bei Vahrn (Heimerl III)! — bei Riol ober Franzensfeste (Heimerl III)! — hinter Bad Ratzes, 1350 *m* (Zettnow)!

Melampsorella Symphyti (DC.) Bubák

Auf *Symphytum officinale* — **E.** bei Vahrn (Heimerl)!

Mel. Cerastii (Pers.) Schroet.

Das Aecidium auf *Abies alba* — **J.** am Alvier ob Taubach bei Schwaz (Murr)! — **E.** am Aufstiege von Mittewald zur Flaggeralm, ca. 1300 *m* (Heimerl III). — **F.** bei San Martino di Castrozza (J. Bommer). — **G.** oberhalb Malga Caret im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Uredo und Teleutosporen auf *Stellaria graminea* — **E.** zwischen Milland und Sarns bei Brixen (Heimerl)!

Uredo und Teleutosporen auf *Stellaria media* — **E.** in Schalders bei Vahrn (Heimerl II)!

Uredo und Teleutosporen auf *Malachium aquaticum* — **E.** zwischen Vahrn und Bad Schalders (Heimerl III)!

Uredo und Teleutosporen auf *Cerastium arvense* — **E.** über Brennerbad gegen 1400 *m* (Br.-Jer. & Maire).

Uredo und Teleutosporen auf *Cerastium triviale* — **E.** am Wege von Vahrn nach Bad Schalders (Heimerl II)!

Zu S. 117. **Thekopsora Pirolae** (Gmel.) Karst.

Auf *Pirola uniflora* — **V.** am Schrofenspasse an der Grenze des Algäus (Jahn)! — **O.** bei St. Anton am Arlberg (Rousseau). — **J.** am Klammeck an der Nordkette bei Innsbruck (Heinricher)! — am Aufstiege von Steinach am Brenner nach Nößlach!! — im Gschnitztale!! — **M.** bei St. Gertraud bei Sulden (Jahn)! — bei Trafoi (Rousseau). — **G.** auf dem Monte Spinale bei Madonna di Campiglio!! — **B.** bei St. Christina in Gröden, 1600—1700 *m* (Bornmüller)! — bei St. Ulrich und Wolkenstein in Gröden und auf der Seiser Alp (Jaap).

Auf *Pirola minor* — **E.** bei Burgstall ob Brixen (Heimerl II). — **P.** auf dem Kühberg bei Bruneck!! — **B.** in der Waldpromenade bei Oberbozen!!

Auf *Pirola secunda* — **J.** am Aufstiege von Fulpmes zur Waldrast!! — **B.** bei St. Ulrich und bei Wolkenstein in Gröden!! — bei Villnös (Rousseau). — **P.** bei St. Vigil in Enneberg!!

Auf *Pirola chlorantha* — **E.** in Vahrn nächst der Villa Höllriegel (Heimerl)! — im Kiefernwalde vor dem Vahrnerbad (Heimerl)! — auf den steilen Hängen unter Spinges (Heimerl)!

Thek. Vacciniorum (DC.) Karst.

Auf *Vaccinium Myrtillus* — **J.** am Paschberge bei Innsbruck (F. Stolz)! — am Aufstiege von Fulpmes zur Waldrast!! — **E.** auf der Kinigadner Wiese in Steinwend (Heimerl)! — bei Burg-

stall oberhalb Brixen (Heimerl)! — **P.** häufig auf dem Kühberge bei Bruneck!! — **G.** am Monte Spinale bei Madonna di Campigli!! — **B.** im Hauensteiner Walde bei Seis am Schlern!! — am Wege von St. Johann in Villnös nach der Franz-Schlüter-Hütte!! — in der Waldpromenade bei Oberbozen!! — zwischen Bauernkohlern und Herrenkohlern ober Bozen!!

Auf *Vaccinium vitis Idaea* — **E.** zwischen Bad Schalders und Steinwend (Heimerl III)! — **P.** Kühberg bei Bruneck!! — **B.** am Aufstiege von St. Johann im Villnös zur Brogles-Alpe!!

Zu S. 118. **Thekopsora myrtillina** Karst.

Auf *Vaccinium uliginosum* — **J.** bei Trins im Gschnitztale. — **E.** auf der subalpinen Wiese zwischen Vahrn und Taubensbrunn (Heimerl)! — auf der Kinigadner Wiese in Steinwend bei Vahrn (Heimerl)! — nächst Burgstall ober Brixen (Heimerl)! — **B.** in Kematen bei Klobenstein auf dem Ritten!!

Thek. Galii (Lk.) De Toni

Auf *Galium Mollugo* — **E.** bei Burgstall ob Brixen (Heimerl)! — in der Hachl bei Brixen (Heimerl)!

Thek. areolata (Fr.) P. Magn.

Das Aecidium auf Zapfenschuppen von *Picea excelsa* — **J.** häufig zwischen Lans und Rinn bei Innsbruck (Seeger)! — am Kienberge bei Hall (Schiffner). — im Bergwalde bei Volders!! **P.** auf dem Kreuzberge im Sextentale (Neger). — bei Villnös (Rousseau).

Auf *Prunus Padus* — **E.** bei Natz bei Brixen (Heimerl)! — bei der Randlbrücke nächst Schabs (Heimerl II). — **P.** auf dem Kreuzberge im Sextentale (Neger)! — in Mortisa bei Cortina!! — in Reischach bei Bruneck!! — **G.** am Bedoleboden im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Thek. (?) sparsa (Wint.) P. Magn.

Auf *Arctostaphylos uva ursi* — **P.** am Pragser Wildsee (Neger)!

Calyptospora Goeppertiana J. Kühn

Das Aecidium auf *Abies alba* — **E.** zwischen Bad Schalders und Steinwend (Heimerl III)! — **B.** bei St. Peter im Villnöstale (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Teleutosporen auf *Vaccinium vitis Idaea* — **O.** im Walde bei Landeck!! — **J.** im Walde bei Volders und Wattens!! — am Aufstiege von Steinach am Brenner nach Nößlach!! — **K.** am Schwarzsee bei Kitzbühel (Br.-Jer. & Maire. Sie bemerken dabei: it n'ya pas *Abies alba* dans le voisinage. Aber schon Unger gibt in seinem wichtigen Werke: Über den Einfluß des Bodens etc. S. 221 das Aecidium columnare Alb. & Schwein. sparsam bei Kitzbühel an. Vgl. meine Pilzflora von Tirol S. 119). — **E.** gemein in der Berg- und subalpinen Region von Vahrn, Bad Schalders

und dem Feldthurner Wege ober dem Taubenbrunnen, dann in den Wäldern um Spilluck (Heimerl II)! — in den Wäldern am Wege Sergs bis Meransen massenhaft (Heimerl III) — **P.** bei St. Vigil in Enneberg (Neger) — bei Bruneck!! — **N.** auf dem Monte Spinale bei Madonna di Campiglio (Schenk)! — **B.** bei Birchabruck im Eggental (Kabát bei Bub. & Kab. 4) — am Föhnwege bei Klobenstein!! — auf dem Kohlern!! — vereinzelt auf dem Kreuzkofel am Wege zur Franz-Schlüter-Hütte!! — **F.** im Nadelholzwalde über Varena ob Cavalese!!

Zu S. 119. *Chrysomyxa Abietis* Ung.

Auf *Picea excelsa* — **E.** beim Gartnerhofe nächst Vahrn (Heimerl III)! — in einem Parke zu Brixen (Heimerl)! — **B.** bei Wolkenstein in Gröden (Jaap) — zwischen Klausen und Waidbruck (Heimerl)! — häufig in Villnös!!

Chrys. Rhododendri (DC.) De By.

Das Aecidium auf *Picea excelsa* — **V.** im Kaunsertale zwischen Feuchten und Gepatsch (Rompel)! — **U.** auf der Stillupklamm bei Mayrhofen am obersten Wasserfalle sehr verbreitet!! — über Maurach (Br.-Jer. & Maire) — **E.** im Flaggertale von der Flaggeralm zum Spilluckerjoch, am Wege vom Hals nach Gunggau, 1870 m (Heimerl III) — massenhaft zwischen Vahrn und Taubenbrunnen bei Schalders (Heimerl)! — massenhaft in den Fichtenwäldern ob Schalders (Heimerl II) — am Waldwege von Brixen nach Lüssen (Heimerl II) — **P.** bei St. Vigil in Enneberg (Neger) — viel in der Rienzschlucht bei Bruneck!! — auf dem Kronplatz, 1800 m (Pfaff)! — **M.** am Wege von Platt nach Pfelders im Passeiertal (Seeger)! — im Saazertal, 1600 m (Pfaff) — **G.** bei Madonna di Campiglio sehr verbreitet, z. B. auf dem Monte Spinale, im Orte und dessen Umgebung vielfach!! — **B.** viel auf dem Kohlern!! — auf Ottos-Höhe über St. Peter in Villnös!!

Das Aecidium auf *Picea excelsa* und *Picea pungens* Engelm. (letztere einheimisch in Nordamerika auf dem Felsengebirge, 1500—1600 m) **G.** im Garten des Kaiserlichen Rates Dr. Max Kuntze in Madonna di Campiglio!! — Dieses interessante Auftreten auf der eingeführten nordamerikanischen *Picea pungens* habe ich bereits eingehender besprochen in den Berichten der Deutschen Botanischen Gesellschaft Bd. XXIV 1905 S. 474—476 und in den Mitteilungen der Deutschen Dendrologischen Gesellschaft Nr. 16 (1907) S. 275—277.

Uredo und Teleutosporen auf *Rhododendron ferrugineum* — **V.** bei St. Christof am Arlberg (Rousseau) — **J.** am Aufstiege zur Waldrast!! — **U.** über Maurach (Br.-Jer. & Maire). — **E.** auf der Kinigadner Wiese in Steinwend und in Wäldern unter dem Taubenbrunnen bei Vahrn (Heimerl)! — Jaufen bei Sterzing (Diettr.-Kalkh.) — **P.** am Abstiege vom Kronplatz nach St. Vigil

in Enneberg!! — **B.** am Langkofel. 1800 *m* (Bornmüller)! — bei Bad Froi, 1120 *m* (Heimerl III)! — auf der Seiser Alpe, bei Wolkenstein und am Sellajoch (Jaap) — in den Eislöchern bei Überetsch, 500 *m* (Pfaff)! — **F.** bei Paneveggio (J. Bommer) — **G.** im Val di Genova (Kabat bei Bub. & Kab. 5).

Uredo und Teleutosporen auf *Rhododendron hirsutum* — **B.** bei Wolkenstein in Gröden!! — auf der Brogles-Alpe!!

Zu S. 121. **Chrys. Pirolae** (DC.) Rostr.

Auf *Pirola secunda* — **B.** bei St. Ulrich in Gröden!! — bei Villnös (Rousseau) — viel im Hauensteiner Walde bei Seis am Schlern!! — Diese Form auf *Pirola secunda* ist nach Lagerheim eine eigene Art Chr. Ramischiae Lagerh. in Svensk Botanisk Tidsskrift 3 (1909) S. 26, zu der auch die in der Pilzflora Tirols S. 121 angeführte Chr. Pirolae (DC.) Rostr. gehört.

Auf *Pirola uniflora* — **J.** im Gschnitztale!! Sie gleicht im Auftreten der größeren spärlichen Uredo-haufen der Chr. Ramischiae Lagerh.

Nach Fraser in Mycologia — IV. (1912) S. 175 sqq. gehört zu Chrysomyxa Pirolae (DC) das in meiner Pilzflora Tirols S. 129 angeführte Peridermium Piceae Thüm. (= Aecidium conorum Piceae Reess, non Peck) auf den Zapfen von Picea excelsa. Ich habe es noch erhalten von — **J.** bei Trins (v. Wettstein)! — **F.** bei Paneveggio (J. Bommer)!

Chrys. Empetri (Pers.) Rostr.

Auf *Empetrum nigrum* — **V.** bei St. Christof am Arlberg (Murr)!

Endophyllum Sempervivi (Alb. & Schwein.) DBy.

Auf *Sempervivum tectorum* — **B.** an der Straße zwischen Klausen und Waidbruck (Heimerl)!

Auf *Sempervivum acuminatum* — **R.** auf dem höchsten Gipfel des Monte Baldo, 1600—1700 *m* (Bornmüller)!

Auf *Sempervivum arachnoideum* — **E.** bei Vahrn (Heimerl)! — **B.** im Walde zwischen Albeins und Haltestelle Villnös (Heimerl)!

Auf *Sempervivum Schottii* — **B.** an der Etsch bei Sigmundskron (Pfaff).

Auf *Sempervivum montanum* L., *S. Wulfeni* Hoppe und *S. montanum* × *Wulfeni* — **K.** auf den Kitzbüheler Alpen (lg. Traunsteiner, comm. Murr)! — **F.** bei dem Bamberger Hause am Fedaja-Passe gegen 2040 *m* (Br.-Jer. & Maire).

Auf *Sempervivum hirtum* — **B.** bei Bozen (Killermann)!

Zu S. 122. **Ochropsora Cerasi** (Schulzer) Bubák in litt.

Auf *Cerasus avium* — **J.** bei Volders!!

Ich traf nur Uredo-Lager, deren Pseudoperidie nur an der Spitze geöffnet ist. Teleutosporenlager habe ich nicht gesehen.

Coleosporium Euphrasiae (Schum.) Wint.

Auf *Alectorolophus angustifolius* (Gmel.) — **U.** im Kaisertale im Kaisergebirge, 800 *m* (Bornmüller)!

Auf *Alectorolophus minor* — **E.** bei Neustift (Heimerl III)!

Auf *Alectorolophus hirsutus* — **J.** im Höttinger Walde bei Innsbruck (Br.-Jer. & Maire).

Auf *Euphrasia Rostkoviana* — **E.** zwischen Vahrn und Bad Schalders (Heimerl)! — bei Elvas ob Brixen (Heimerl)! — um die Sümpfe vor Natz (Heimerl)!

Auf *Euphrasia stricta* — **E.** im Kastanienwalde bei Vahrn (Heimerl)!

Zu S. 123. **Coleosp. Melampyri** (Rebent.) Karst.

Auf *Melampyrum nemorosum* L. — **B.** am Gufidaunbache nächst Klausen (Heimerl)! — bei Bad Ratzes!! — auf den Sigmundskroner Hügeln in Überetsch!! — **R.** im Wäldchen bei Mazza bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Auf *Melampyrum silvaticum* L. — **J.** im Walde bei Volders!! — in Völs bei Innsbruck (Seeger)! — **U.** in der Waldung bei Mayrhofen!! — **B.** zwischen Gstammer und Groll bei Klausen, ca. 1200 *m* (Heimerl)! — bei Klobenstein auf dem Ritten!! — im Walde bei Oberbozen!!

Auf *Melampyrum commutatum* — **E.** bei Bad Schalders (Heimerl III)! — bei Vahrn und bei Elvas (Heimerl II).

Auf *Melampyrum pratense* — **E.** bei Vahrn (Heimerl)! — bei Mühlbach bei Brixen (Heimerl II).

Auf *Melampyrum arvense* L. — **B.** bei Seis am Schlern!!

Zu S. 123. **Coleosp. Campanulae** (Pers.) Lév.

Auf *Campanula Scheuchzeri* — **E.** am Spilluckerjoche bei Franzensfeste, ca. 1900 *m* (Heimerl III)! — am Lätzfonser Kreuz, 2300 *m* (Heimerl III).

Auf *Campanula rotundifolia* — **V.** bei Feldkirch (Rompel)! — **E.** im Walde bei Brixen und vor Bad Schalders (Heimerl)! — zwischen Brixen und St. Andrä (Heimerl II).

Auf *Campanula patula* — **E.** bei Neustift und bei Elvas bei Brixen (Heimerl II)!

Auf *Campanula boëniensis* — **E.** bei Elvas und bei der Seeburg bei Brixen (Heimerl)! — am Wege von Milland nach Kleurant (Heimerl III). — **B.** bei Säben bei Klausen (Heimerl II). — an der Tergoler-Brücke unter Waidbruck (Heimerl)!

Auf *Campanula rapunculoides* — **J.** im Voldertale!! — **E.** um Vahrn und Steinwend (Heimerl III)! — massenhaft an Feldrändern bei Afers (Heimerl II). — **P.** Feld bei St. Vigil in Enneberg!! — **B.** auf Wiesen bei St. Christina in Gröden, 1450 *m* (Bornmüller)!

Auf *Campanula Trachelium* — **V.** bei Feldkirch (Rompel)! — **E.** in Elvas und bei Mühlbach bei Brixen (Heimerl II)! — **B.** zwischen Säben und Pardell (Heimerl II).

Auf *Campanula pusilla* — **M.** bei Trafoi (Rousseau). — **E.** hinter Mauls am Aufstiege zum Valser Joche (Heimerl III).

Auf *Phyteuma betonicaefolium* — **E.** bei Neustift, zwischen Schalders und Steinwend sowie zwischen Vahrn und Bad Schalders (Heimerl III)! — am neuen Wege zum Unterplaickner bei Vahrn (Heimerl)! — **B.** zwischen Froi und Gstammer, ca. 1150 m (Heimerl)!

Auf *Phyteuma Halleri* — **B.** bei St. Ulrich in Gröden (Jaap).

Zu S. 124. **Coleosp. Petasitidis** (DC.) Thüm.

Auf *Petasites niveus* — **B.** bei der Zannseralm im Hinteren Villnös, 1700 m (Heimerl III).

Auf *Petasites albus* — **E.** im Waldgebiete um Grasstein am Eisack (Heimerl)! — zwischen Sachsenklemme und Mittewald am Eisack (Heimerl)!

Coleosp. Cacaliae (DC.) Fekl.

Auf *Adenostyles Alliariae* Kerner — **P.** oberhalb Schluderbach, 1550 m (Diels)! — **F.** am Fedajapasse (Br.-Jer. & Maire).

Auf *Adenostyles alpina* — **V.** auf dem Äple bei Feldkirch! — am Juifen im Karwendelvorgebirge, 1600 m (Seeger)!

Zu S. 125. **Coleosp. Tussilaginis** (Pers.) Lev.

Auf *Tussilago Farfara* — **J.** bei Volders!! — **E.** bei Vahrn und zwischen Vahrn und Schalders (Heimerl)! — beim Vorderigger nächst Vahrn (Heimerl)! — bei Bad Burgstall (Heimerl II). — in den Eisackkauen bei Brixen (Heimerl II). — **P.** bei Brunneck!! — bei St. Vigil in Enneberg!! — **B.** bei Seis am Schlern beim Hotel Salegg!! — bei Wolfsgruben bei Oberbozen!! — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Coleosp. Pulsatillae (Strauß) Wint.

Auf *Anemone montana* — **E.** zwischen Elvas und der Seeburg und oberhalb letzterer bei Brixen (Heimerl)! — **B.** viel bei Überetsch und in Sigmundskron!!

Coleosp. Senecionum (Rbh.) Fekl.

Auf *Senecio sarracenicus* — **V.** im Steinwalde bei Feldkirch!! — **E.** beim Vahrnersee (Heimerl III). — **B.** in der Umgebung des Karersees im Eggentale (Kabát bei Bub. & Kab. 4 als Col. *Senecionis* [Pers.] Fr.)

Zu S. 126. **Coleosp. Sonchi arvensis** (Pers.) Wint.

Auf *Sonchus arvensis* — **E.** in Afers bei Brixen (Heimerl)! — bei Melans (Heimerl II). — zwischen Raas u. Natz (Heimerl II).

Auf *Sonchus oleraceus* — **V.** am Rande des Gebhardsberges bei Bregenz!! — **E.** bei Brixen (Heimerl II).

Zu S. 127. **Coleosp. Senecionis** (Pers.) Fr.

Auf *Senecio viscosus* — **E.** massenhaft zwischen Vahrn und Taubenbrunn (Heimerl)! — am oberen Wege von Vahrn nach Schalders (Heimerl)! — **P.** am Toblacher Wildbach!!

Auf *Senecio silvaticus* — **E.** am Holzschlage zwischen Vahrn und Taubenbrunn (Heimerl)! — **B.** zwischen Atzwang und Bad Ratzes (Br.-Jer. & Maire).

Auf *Senecio vulgaris* — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Coleosp. Inulae (Kze.) Rabenhorst in Botanische Zeitung 1851 S. 455.

Auf *Inula ensifolia* L. — **R.** auf der Bastion in Riva am Gardasee (Diettr.-Kalkh.)!

Peridermium acicola (Wallr.) P. Magnus in Abhandlungen der Naturhistorischen Gesellschaft in Nürnberg XIII. Bd. 1900 S. 23.

Gehört zu den Coleosporium-Arten auf den verschiedensten Wirtspflanzen.

Auf den Nadeln von *Pinus silvestris* — **E.** im Walde zwischen Schabs und Neustift (Heimerl III)!

Caeoma Saxifragarum (DC.) Schlechtld.

Das Caeoma auf *Saxifraga aizoides* gehört nach Jaap zur *Melampsora reticulatae* Blytt s. dasselbst.

Auf *Saxifraga moschata* Wulf. — **U.** auf der Rofanspitze gegen 2200 m (Br.-Jer. & Maire) — **E.** auf dem Hühnerspiel gegen 2600 m (Br.-Jer. & Maire) — **B.** auf dem Thierseralpel am Schlern gegen 2400 m (Br.-Jer. & Maire).

Zu S. 128. **Uredo alpestris** Schroet.

Auf *Viola biflora* — **V.** im Silbertale bei Schruns im Montafon!! — **O.** am Erzherzog-Eugen-Wege bei St. Anton am Arlberge!! — **J.** über Steinach am Brenner!! — **U.** im Zemtale!! — **E.** im Schalderertale bei Vahrn!! — in Steinwend (Heimerl)! — **P.** auf dem Kühberge bei Bruneck!! — **G.** oft bei Madonna di Campiglio, so am Mizlwege, im Grottenwege u. a.!! — **B.** bei St. Ulrich in Gröden!! — auf dem Grödnerjoch!! — bei Bad Ratzes!! — auf der Brogles-Alpe, 1800 m!!

Zu S. 129. **Peridermium Piceae** Thüm.

Gehört nach Fraser zu *Chrysomyxa Pirolae* (DC.) Rostr. s. daselbst.

Aecidium Phyteumatis Ung. gehört nach Tranzschel zu *Uromyces Caricis semperviventis* Ed. Fischer. s. daselbst.

Aecidium Peyritschianum P. Magn. gehört nach Arthur zu *Puccinia Sorghi* Schwein., s. daselbst.

Accidium leucospermum DC. auf *Anemone nemorosa* gehört nach Tranzschel zu *Ochropsora Sorbi* (Oud.) Dietel. s. daselbst, wie schon in meiner Pilzflora Tirols S. 130 mitgeteilt ist.

Zu S. 130. **Accidium punctatum** Pers.

Auf *Anemone ranunculoides* gehört nach Tranzschel zu *Puccinia Pruni spinosae* Pers., s. daselbst.

Accidium Petasitidis Sydow

Auf *Petasites albus* — V. bei Feldkirch (Rompel)! — U. bei der Erfurter Hütte über Maurach gegen 1650 m (Br.-Jer. & Maire) — B. beim Bade Froi (Heimerl III)!

Auf *Petasites officinalis* — B. in St. Christina in Gröden, 1400—1500 m (Bornmüller)!

Accidium Cacaliae Thüm.

Auf *Adenostyles alpina*, gehört nach Tranzschel zum *Uromyces Veratri* (DC.) Wint. s. daselbst.

Zu S. 131. **Accidium Crepidis incarnatae** Sydow

Auf *Crepis incarnata* — B. bei St. Ulrich in Gröden (Jaap).

Accidium Aconiti Napelli (DC.) Wint.

Auf *Aconitum Napellus* L. — B. bei St. Ulrich und bei Wolkenstein in Gröden (Jaap) — auf dem Schlern gegen 2200 m (Br.-Jer. & Maire). — F. bei Paneveggio (J. Bommer).

Zu S. 132. **Accidium Brunellae** Wint.

Gehört nach P. Cruchet zu *Puccinia Brunellum-Moliniae* P. Cruchet auf *Molinia coerulea*. s. daselbst.

Accidium Ranunculacearum DC.

Auf *Ranunculus bulbosus* — E. um Vahrn (Heimerl III)! — beim Feichtenbauer im Eisacktale (Heimerl III)! — bei Bad Burgstall ober Brixen (Heimerl III)! — Dieses *Accidium* auf dieser Wirtspflanze kann zu *Uromyces Dactylidis* Otth, *Urom. Poae* Rabenh. oder *Puccinia Magnusiana* Körn. gehören.

Auf *Ranunculus montanus* Willd. — F. auf den Felsen von Mezzodosso am Fedajapasse gegen 2400 m (Br.-Jer. & Maire).

Auf *Ranunculus aconitifolius* — M. bei Trafoi (Rousseau)! (gehört vielleicht zu *Uromyces Dactylidis* Otth).

Accidium Peucedani raiblensis R. Maire in Österreichische Botanische Zeitschrift LVII 1907 S. 330—331.

Auf *Peucedanum raiblense* — F. in Wäldern unter der Bamberger Hütte gegen 1900 m (R. Maire l. c.)

Accidium Fediae-olitoriae Bals & de Not. in Bibl. ital. 1831 zitiert nach Sacc. Syll. Fung. VII S. 797.

Auf *Valerianella olitoria* (L.) Poll. — E. in der Umgebung von Schloß Krakofl ober Brixen (Heimerl)!

Basidiomycetes.

Zu S. 132. **Auricularia mesenterica** (Dicks.) Pers.

J. auf Fichtenstumpf am Wege auf den Vogelsberg bei Volders (Rousseau). — **E.** auf einem Stumpfe von *Castanea vesca* zwischen Elvas und Brixen (Heimerl II). — auf Nußbaumästen in Vahrn (Heimerl III). — **B.** im Haslacher Walde bei Bozen, 350 m am Strunke einer abgehauenen *Castanea vesca* (Pfaff).

Zu S. 133. **Aur. lobata** Smft.

J. auf einem Stamme beim Schlosse Aschach bei Volders (Rousseau).

Aur. Auricula Judae (L.)

J. auf einem lebenden Baume von *Pirus communis* bei Volders!! — auf *Sambucus nigra* bei Taschenlehen und im Kl. Volderwald (Schiffner). — **E.** auf *Sambucus nigra* zwischen Vahrn und Neustift (Heimerl III). — **R.** am Stamme von *Ligustrum japonicum* bei Riva am Gardasee (Pfaff) — auf Pfählen in der Campagna bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Craterocolla Cerasi (Schum.) Bref.

E. bei Vahrn (Höhnel in O. B. 7. 1909).

Femsjonia Fr.

Zu S. 133. **Femsjonia luteo-alba** Fr. Hymen. Europ. S. 695. — *Guepinia Femsjoniana* Ols-Exidia pezizaeformis Lév.

J. auf einem Coniferenzweige bei Volders (Rousseau)! — **K.** an Nadel- und Laubholz bei St. Johann in Tirol (Höhnel in O. B. Z. 1909).

Zu S. 134. **Gyrocephalus rufus** (Jacq.) Bref.

V. in der Rappenlochschlucht bei Dornbirn!! — **O.** am Locherboden im Oberinntal (Heinricher). — **J.** bei der Mühlauer Klamm bei Innsbruck!! — im feuchten Fichtenwalde bei Volders!! — oft bei Hall: am Kienbergsteige und im Kienwalde, sowie beim Nockhof und im Walde gegen den Gahsteig und im Gnadenwalde (Schiffner). — **U.** bei Mayrhofen im Zillertal (Hanausek)! — **E.** im Kiefernwalde zwischen Neustift und Raas (Heimerl II). — **P.** häufig in Wäldern in den Rienzanlagen bei Niederdorf, bei Maistatt, bei Wildbad Innichen, bei St. Kassian im Abteitale, 1200—1500 m (Diettr.-Kalkh.) — bei St. Vigil in Enneberg (Neger)! — im Toblacher Wildbach!! — **B.** bei St. Ulrich in Gröden!! — in Fichtenwäldern über Bad Ratzes gegen 1450 m (Br.-Jer. & Maire).

Naematelia encephala (Willd.) Fr.

P. auf totem *Pinus silvestris* bei Bruneck!! — **F.** im Walde über Varena bei Cavalese!! — **J.** an Fichtenstangen zahlreich am Kienbergsteige bei Hall und bei der Villa Waldegg (Schiffner).

Exidia gelatinosa (Bull.) Schroet.

J. auf Baumstumpf bei Volders (Rousseau). — **V.** an Zweigen von *Salix grandifolia* beim Galgentobel bei Bludenz, 700 m (v. Handel-Mazzetti bei Schiffner).

Zu S. 135. **Exidia glandulosa** (Bull.) Fr.

B. im Haslacher Walde bei Bozen, ca. 300 m (Pfaff). — **J.** auf faulenden Zweigen von *Fraxinus* im Walde von Häusern gegen den Taxerhof (Schiffner).

Exidia pitya Fr.

J. auf der Rinde von *Abies* bei Volders (Rousseau).

Ulocolla foliacea (Pers.) Bref.

J. auf geschlagenem Holze auf dem Kranebitter Boden (Heinricher).

Zu S. 136. **Tremella Tubercularia** Berk. Outlines S. 288. Fries Hymenomycetes Europaei S. 692. — *Tubercularia albida* Berk. Engl. Fl. V S. 354.

J. auf Zweig von *Quercus Robur* bei Volders (Rousseau).

Tremellodon gelatinosum (Scop.) Fr.

J. bei Wildbad Voldertal!! — von Baumkirchen nach St. Martin im Gnadenwald, sowie im Walde vom Gahsteig gegen Judenstein bei Hall und im Halltal (Schiffner). — **E.** zwischen Vahrn und Schalders und dem Taubenbrunnen (Heimerl II). — **P.** bei Taufers (Pazschke) — am Kühberg bei Bruneck!! — im Schießhauswalde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **B.** bei der Haselburg bei Bozen (Kirchmayr). — **F.** bei Varena (Bres.).

Zu S. 137. **Sebacina calcea** (Pers.) Bres.

J. im Bergwalde bei Volders!! — **U.** auf morschem Holze von *Picea excelsa* in Wäldern über Maurach (Br.-Jer. & Maire). — am Aufstiege nach Brandberg bei Mayrhofen!! — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909) — **F.** auf Nadelholz im Nadelwalde über Varena ob Cavalese!!

Hierher sind auch die in meiner Pilzflora Tirols S. 152 für *Corticium calceum* (Pers.) Fr. angegebenen Standorte zu stellen.

Sebacina laciniata (Bull.) Bres. Fungi polonici in Ann. Mycologici 1903 S. 116 — *Thelepsora sebacea* Pers. — *Sebacina incrustans* Tul.

B. auf einem Stumpfe von *Larix europaea* bei Villnös (Rousseau).

Daeryomitia Tul.

Daer. glossoides (Pers.) Bref.

J. im Walde ober Häusern gegen den Taxerhof bei Hall (Schiffner).

Dacryomyces deleguescens (Bull.) Duby

J. bei Hall verbreitet (Schiffner). — **R.** auf ältern Pfählen von *Abies* in Arco (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 138. **Dacr. palmatus** (Schw.) Bres.

J. auf toter *Picea excelsa* im Gschnitztale!! — **U.** im Zillertale am Wege nach Brandberg!! — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909) — **P.** auf Zaunstangen von *Pinus silvestris* in den Anlagen von Bruneck!! — im Eggerbergwalde bei Niederdorf, 1300 m (Diettr.-Kalkh.) — **B.** Wald bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.).

Dacr. abietinus (Pers.) Schroet.

J. bei Volders!! — **E.** bei Schalders, Spilluck, Raas usw. (Heimerl II) — bei Vahrn!! — **P.** auf Stumpf von *Pinus silvestris* am Kühberge bei Bruneck!!

Calocera cornea (Batsch) Fr.

B. auf Stumpf von *Larix europaea* bei Villnös (Rousseau).

Cal. palmata (Schum.) Fr.

J. am Kienberge bei Hall und im Volderwalde (Schiffner).

Cal. viscosa (Pers.) Fr.

J. im Walde ob der Hungerburg bei Innsbruck!! — bei Volders!! — im Zimmertale sowie am Kienberge und gegen den Gahsteig bei Hall (Schiffner) — bei Waldrast!! — auf Fichtenstümpfen bei St. Georgenberg bei Schwaz (Rousseau) — um Stans bei Schwaz (Kirchmayr) — **U.** bei Brandberg bei Mayrhofen!! — **E.** auf Nadelholzstrünken bei Vahrn, Schalders, Spilluck (Heimerl II)! — am Freienbühel über 1700 m (Heimerl II)! — **P.** im Eggerbergwalde bei Niederdorf, 1300 m (Diettr.-Kalkh.) — **B.** im Montiggler Walde in Überetsch (Pfaff) — **F.** bei Varena (Mass.) — **M.** im Passeiertal (Killermann).

Zu S. 139. **Exobasidium Rhododendri** (Fckl.) Bramer

Auf *Rhododendron ferrugineum* — **M.** bei Trafoi (Rousseau) — **E.** um Vahrn, Spilluck, Schalders usw. gemein (Heimerl II) — massenhaft am Aufstiege zum Latzfonser Kreuz, ca. 2150 m (Heimerl III) — am Plöse-Aufstiege von der Bergwiese ober Platzbon an, 1600 m., bis zur Baumgrenze, 2000 m (Heimerl III) — im Gebiete von Afers am Wege nach Hofergampen (Heimerl III) — **P.** bei St. Vigil in Enneberg (Neger)! — bei Prags (Fridr. Hahn)! — bei Bruneck unterhalb Ameten nach der Kehlburg (Gürke)! — **B.** am Westfuße des Plattkofels gegen die Zallinger-Schwaige, 1900—2000 m (Bornmüller)! — am Langkofel, 1800 m (Bornmüller) — häufig bei St. Peter in Villnös!! — **G.** bei Madonna di Campiglio!!

Auf *Rhododendron hirsutum* — **J.** im Halltale (Schiffner).

— **P.** Alpe oberhalb Cortina!! — Riedjochweg beim Enneberger Tal (Dietz)! — bei St. Vigil in Enneberg (Neger)!

Exob. Vaccinii (Fckl.) Woron.

Auf *Vaccinium Vitis Idaea* — **J.** zwischen Matrei und Waldrast, 1300 *m* (Gürke)! — über Steinach an Brenner!! — bei Volders!! — bei Schwaz (Rousseau) — **E.** im Schalderer Tale!! — in den höheren Regionen des Eisacktales sehr häufig (Heimerl II) — bei Prags (Neger) — bei St. Vigil in Enneberg!! — **G.** bei Madonna di Campiglio!! — **B.** bei St. Ulrich in Gröden (Jahn)! — bei Seis am Schlern!! — am Langkofel, 1900 *m* (Bornmüller)! — **D.** Sextental, ca. 1200 *m* (Sternbach)!

Auf *Vaccinium Myrtillus* — **E.** in den höheren Regionen des Eisacktales sehr häufig (Heimerl II) — in der Kinigadner Wiese in Steinwend bei Vahrn, 1450—1480 *m* (Heimerl)! — **P.** bei Prags (Neger) — **B.** bei Wolkenstein in Gröden (Jaap) — in Überetsch in den Eislöchern, 520 *m*!!

In meiner Pilzflora S. 139—140 habe ich auch auf den Blättern von *Arctostaphylos alpina* und *Arct. wa ursi* meist in Flecken oder lokal begrenzten Geschwülsten auftretende Pilze zu dieser Art gestellt. Seitdem hat H. O. Juel 1912 in Svensk Botanisk Tidskrift Bd. 6 S. 369—370 einen auf den Blättern von *Arctostaphylos alpina* auftretenden Pilz mit vollem Rechte zu *Gloeosporium alpinum* Sacc. gezogen. Doch geht aus seiner Mitteilung nicht hervor, ob er sich durch eigene Untersuchung des Pilzes überzeugt hat, daß der Pilz zu *Gloeosporium* gehört, oder ob er nur Saccardo's Untersuchung annimmt. Ich habe die von Saccardo angegebenen und in seinen *Fungi italici autographici delineati* tab. 1025 abgebildeten Sterigmen an den von mir gesammelten Exemplaren nicht gesehen, wohl aber ein intercellulares Mycel, das zwischen den Parenchymzellen und zwischen den subepidermidalen Pallisadenparenchymzellen nach der Epidermis zieht und entweder unter der abgesprengten Epidermis ein Lager bildet oder zwischen den Epidermiszellen nach außen tritt. Es erinnerte mich daher lebhaft an die Mycelia von *Exobasidium*, wozu ich es daher stellte.

Dasselbe gilt von den auf Blättern von *Arctostaphylos wa ursi* in den Alpen öfter auftretenden Pilze, den H. O. Juel l. c. S. 370 als *Gloeosporium? exobasidioides* H. O. Juel bezeichnet. Das zwischen den Epidermiszellen und der Cuticula gebildete Konidienstroma, wie es Juel nennt, ist auf Tafel 7 Fig. 6 in einer schönen photographischen Abbildung dargestellt.

Zu S. 140. **Exob. Vaccinii uliginosi** Boud.

Auf *Vaccinium vitis Idaea* — **V.** bei St. Christof am Arlberg (Rousseau) — **J.** bei Waldrast!! — **P.** auf dem Jöchle bei St. Vigil in Enneberg!! — bei Prags (Neger) — **G.** bei Madonna di Campiglio!! — **B.** bei Wolkenstein in Gröden und auf dem Grödnerjoch!! — am Langkofel, 1900 *m* (Bornmüller)! — im Walde

bei Seis am Schlern!! — auf der Ottoshöhe über St. Peter in Villnös und am Aufstiege zum Kreuzkofeljoch von St. Johann in Villnös!!

Auf *Vaccinium Myrtillus* — N. auf der Mendel (Jaap) — Überetsch in den Eislöchern, 520 m (Pfaff)!

Auf *Vaccinium uliginosum* — E. auf der Kinigadner Wiese im Schalderer Tale in Steinwend!! — massenhaft im Schalderer Gebiete unter der Lorenzenscharte, ca. 2100 m (Heimerl III) — im Trametschtale am Plose-Aufstiege (Heimerl III) — am Abstiege vom Latzfonserkreuz nach Latzfons (Heimerl III) — in Menge beim Kofeljoche (Heimerl III) — in Gunggau, 1870 m — am Puntleider See, 1853 m (Pfaff)! — G. auf dem Monte spinale bei Madonna di Campiglio!!

Da ich nur wenige mikroskopisch untersucht habe, ist es recht wohl möglich, daß manche zu dem neuerdings von Juel l. c. S. 364 unterschiedenen *Exobasidium Vaccinii Myrtilli* (Fuck.) Juel gehören. Es tritt genau so, wie *Ex. Vaccinii uliginosi* Boud. auf der Unterseite der Blätter der ganzen kaum verdickten oder deformierten Triebe auf. Doch unterscheidet es sich, wie Juel auch S. 363 abgebildet hat, durch die kleineren, meist mit vier Sterigmata versehenen Basidien und die kleineren Basidiosporen, was ich eben nur an sehr wenigen Standortsexemplaren flüchtig untersucht habe.

Zu S. 141. **Exob. Andromedae** Karst.

Auf *Andromeda polifolia* — K. an Torfgruben beim Schwarzensee (Br.-Jer. & Maire).

Juel zieht l. c. S. 364 diesen Pilz zu seinem *Exobasidium Vaccinii Myrtilli* (Fuck.) Juel. Ich habe schon in der Pilzflora Tirols S. 141 dargelegt, daß ich den Pilz nach seinem konstanten Auftreten im Grunewalde bei Berlin und dem dortigen Fehlen der ganzen Sprosse durchziehenden *Exobasidien* auf *Vaccinium Myrtillis* und *Vacc. vitis Idaea* für eine selbständige Art ansprechen muß.

Exob. Warmingii Rostr.

Auf *Saxifraga bryoides* — M. am Ortler (Engler)! — E. am Plose-Aufstiege von Brixen, 2200 m (Heimerl)!

Exob. Schinzianum P. Magn. siehe bei *Entyloma Schinzianum* (Magn.) Bubák.

Zu S. 142. **Microstroma Juglandis** (Bér.) Sacc.

Auf *Juglans regia* — V. am Abstiege von der Egg nach Nofels bei Feldkirch!! — B. bei St. Peter in Villnös!! — bei Bozen und Dölsach (Br.-Jer. & Maire). — bei Runkelstein bei Bozen, 320 m (Pfaff), — G. bei Giustino und Pinzolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Microstroma album (Dsm.) Sacc. in *Michelia* I S. 273 und *Syll. Fung. N. S.* 9. — **Fusisporium album** Desm. in *Ann. d. sciences naturelles. Botanique 2me série X* S. 309. **Microstroma quercinum** (Opiz) Nießl in *Vorarbeiten zu einer Kryptogamen-Flora Mährens* S. 29.

Auf der Unterseite der Blätter von *Quercus lanuginosa* — **M.** am Tiroler Steig in Meran!! — **B.** am Wege von Virgl zum Schelmental, ca. 500 m (Pfaff)! — am Wege vom Krautsteiner Hofe nach Sigmundskron!!

Pistillaria obtusa (Pers.) Bres.

Auf alten Stengeln von *Aconitum lycoctonum* — **B.** bei Wolkenstein in Gröden (Jaap).

Pist. puberula Berk. *Outlines* p. 286 — **E.** Fries *Hymen. Europ.* p. 688.

R. Valle Lagarina (Cobelli in *Verh. der k. k. zool.-bot. Gesellschaft in Wien* 1909).

Typhula sclerotioides (Pers.) Fr. in *Epicrasis* p. 193 — *Placorhiza sclerotioides* Pers. *Mycol. Europ. I* S. 193.

F. auf toten Stämmen von *Adenostyles albifrons* bei Paneveggio (Rousseau).

Zu S. 143. **Clavaria falcata** Pers.

P. selten zwischen Moos am Wege nach Prags (Diettr.-Kalkh.).

Cl. ligula Schaeff.

E. in Kieferwäldern am Schaldererbache bei Vahrn und zwischen Theis und Melans (Heimerl II). — **P.** im Eggenberger Walde und im Maistätter Walde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei Varena (Mass.)

Cl. pistillaris L.

P. bei Taufers (Pazschke). — **B.** bei der Haselburg bei Bozen (Kirchmayr). — **F.** bei Varena (Mass.).

Zu S. 144. **Cl. fragilis** Holmsk.

E. zwischen Gras im Walde von *Castanea vesca* beim Vordergriger nächst Neustift (Heimerl III)

Zu S. 145. **Cl. grisea** Pers.

U. in der nächsten Umgebung von Stans bei Schwaz (Kirchmayr).

Cl. flaccida Fr.

J. zwischen alten Fichtennadeln im Walde ob der Hungerburg bei Innsbruck!! — im Amtswalde am Kienberg bei Hall (Schiffner). — **B.** bei der Ruine Hauenstein bei Bad Ratzes (Diettr.-Kalkh.).

Cl. abietina Pers.

E. zwischen Moosen am Feldthurnser Wege ober dem Taubenbrunnen bei Vahrn (Heimerl II). — **P.** in Wäldern bei Bruneck,

900 *m* (Diettr.-Kalkh.) — **J.** im Walde oberhalb Häusern bei Hall (Schiffner).

Cl. spinulosa Pers.

E. im Walde von *Castanea vesca* bei der Kirche von Vahrn (Heimerl III) — in den Fichtenwäldern unter dem Taubenbrunnen an den Gehängen des Schalderertales (Heimerl III).

Cl. formosa Pers.

U. in der nächsten Umgebung von Stans bei Schwaz (Kirchmayr) — **P.** sehr häufig in Wäldern bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.).

Cl. rufescens Schaeff.

E. im tiefen Walde zwischen Vahrn und dem Taubenbrunnen (Heimerl II).

Cl. aurea Schaeff.

E. häufig in den moosigen Fichtenwäldern am Aufstiege von Vahrn zum Taubenbrunnen, und am Freienbühel, ca. 1600 *m* (Heimerl II).

Cl. subtilis Pers.

J. zwischen Moos am Kienberge bei Hall (Schiffner).

Zu S. 146. **Cl. cristata** (Holmsk.) Pers.

J. am Rande eines Fichtenwaldes bei Volders (Rousseau). — **E.** im Kiefernwalde zwischen Raas und Neustift bei Brixen (Heimerl III) — um Vahrn sowohl im Kastanienwalde, als im Kiefernwalde am Schaldererbache (Heimerl III) — unter Moosen am Schaldererbache zwischen Vahrn und Bad Schalders (Heimerl II als *Cl. fimbriata*. *Clav. fimbriata* Pers. ist nach Saccardo Sylloge VI S. 695 gleich *Cl. cristata* Pers.) — **P.** in Wäldern um Niederdorf (Diettr.-Kalkh. als *Cl. albida* Schaeff., die nach Saccardo Syll. VI S. 696 gleich *Cl. cristata* Pers.) — **F.** bei Varena (Mass. als *Cl. albida* Schaeff.) — **B.** selten im Walde bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh. als *Cl. albida* Schaeff.).

Cl. cinerea Bull.

E. im Vahrner Kastanienwalde und im Kiefernwalde zwischen Vahrn und Brixen (Heimerl II) — **J.** sehr verbreitet in Nadelwäldern bei Hall, so am Kienberg, im Amtswalde, im Walde oberhalb Häusern in einer eigentümlichen Form mit stumpfen Ästen (Schiffner).

Zu S. 147. **Cl. coralloides** L.

J. auf Fichtenwaldboden ober Häusern gegen den Taxerhof bei Hall (Schiffner).

Cl. botrytes Pers.

O. im Fichtenwalde im Ötztale (Rousseau) — **U.** in der nächsten Umgebung von Stans bei Schwaz (Kirchmayr). — **E.** im Kastanienwalde bei Vahrn und unter dem Taubenbrunnen (Heimerl II) — **P.** in Wäldern bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.)

— bei St. Vigil in Enneberg im Kiefernwalde am Kreidensee, ca. 1300 *m* (Gürke). — **F.** bei Varena (Mass.).

Cl. flava Schaeff.

J. im Amtswalde und im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner)
— **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909) — **P.** bei St. Vigil in Enneberg!! — in Wäldern bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.) — **B.** im Hauensteiner Forst bei Bad Ratzes, 1200 *m* (Pfaff) — in Fichtenwäldern über Bad Ratzes (Bl.-Jer. & Maire) — **F.** bei Varena (Mass.).

f. sanguinea Schaeff. — **P.** im Eggerbergwalde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 148. **Cl. amethystina** (Holmsk.) Pers. Synops. p. 590 als *Cl. amethystea*, — *Ramaria amethystea* Holmsk. *Beata ruris otia fungis daricis impensa* I p. 110. — El. Fries Hymen. Europ. S. 667.

P. bei Neu-Prags (Hanausek)! — Schloßberg bei Bruneck!!

Cl. acroporphyreia Schaeff.

J. im Volderwalde gegen Volderbad (Schiffner).

Cl. byssiseda Pers.

J. am Grunde junger Fichten im Gnadenwalde bei Thierberg (Schiffner).

Sparassis Fr.

Sp. crispa (Wulf.) Fr. in Syst. Mycol. I S. 465. — Hymen. Europaei S. 666. — *Clavaria crispa* Wulf. in Jacq. *Misrellanea* tab. 14 f. 1.

B. Haselburg bei Bozen (Kirchmayr).

Cyphella musciola Fr.

M. zwischen feuchtem *Hypnum cupressiforme* bei Trafoi (Rousseau).

Zu S. 149. **Cyph. fasciculata** Berk. & Curt. North American Fungi Nr. 293.

E. an dürren Zweigen von *Alnus viridis* bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — Dieser in Nordamerika verbreitete Pilz wurde bisher, soviel ich weiß, in Europa nur in Valdobbia in Venetien gefunden.

Tomentella ferruginea Pers.

J. auf *Picea excelsa* im feuchten Walde bei Volders (Rousseau)!

Tom. fusca (Pers.) v. Höhn. & Litsch. in Sitzb. Wien. Akad. Mathem.-naturw. Klasse Bd. CXV S. 1571. — *Corticium fuscum* Pers. Obs. I p. 38. — *Hypochnus* (*Tomentella*) *fuscus* Schroet.

J. im Bergwalde bei Volders!! — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Tom. cinerascens (Karst.) v. Höhn. & Litsch. in Sitzb. Wien. Akad. Mathem.-naturw. Klasse Bd. CXV S. 1570. — *Hypochnus capnoides* Bres. — *Tomentella asterigma* R. Maire.

K. auf morschem Holz und Rinde von Laub- und Nadelbäumen bei Westendorf (v. Höhn. & Litsch. in Wiesner Festschrift S. 77).

Der als *Hypochnus muscorum* Schroet. angeführte Pilz ist nach Bresadola gleich *Kneiffia tomentella* Bres. in *Annales Mycol.* Vol. I 1903 S. 103. Nach v. Höhnels Ausführung in *Annales Mycologici* III S. 325 muß er in die Gattung *Periophora* gestellt werden und muß heißen *Periophora muscorum* (Schoet.) v. Höhn.

Hypochnus serus (Pers.) Fr.

Auf **B.** der Rinde von morschem *Hedera Helix* zu St. Oswald bei Bozen (Pfaff)!

Gloeocystidium albo-stramineum (Bres.) v. Höhn. & Litsch. in Sitzb. der Wiener Akademie, Mathem.-naturw. Kl. 1908 S. 1097. — *Hypochnus albo-stramineus* Bres. in *Annales Mycologici* Vol. I 1903 S. 109. — Sacc. Syll. Fung. XVII S. 185.

J. auf faulendem Holze bei Volders (Rousseau).

Coniophora olivacea (Fr.) Bres. — *Coniophorella olivacea* (Pers.) v. Höhnel in Österr. Bot. Zeitschr. 1908 S. 332.

E. auf Nadelholzbrettern bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — auf faulendem Holze von *Abies pectinata* DC. im Schalderstale bei Vahrn (Höhnel in *Kryptogamae exsiccatae* Nr. 1601)! — **B.** auf faulendem Holze von *Larix europaea* bei Villnös (Rousseau).

Zu S. 150. **Con. lurida** Karst. *Symb. Mycol. Fenn.* VIII S. 12. — Sacc. Syll. Fung. VI S. 650

J. auf sehr faulem Koniferenholze bei Volders (Rousseau).

Hymenochaete tabacina (Sow.) Lev.

J. auf Zweig von *Salix* bei Volders (Rousseau).

Corticium comedens (Nees) Fr. *Vuilleminia comedens* (Nees) R. Maire.

J. auf *Quercus* bei Volders und Bad Voldertal!! — **E.** besonders auf *Castanea vesca* bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **B.** bei St. Ulrich!! — an dünnen Ästen von *Alnus incana* häufig bei St. Ulrich (Jaap). — auf *Quercus* in der Waldung bei Eppan!!

Zu S. 151. **Cort. confluens** Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Cort. nudum Fr. — *Periophora nuda* (Fr.) Bres.

P. auf Laubhölzern bei Bruneck (Höhnel in Wiesner Festschrift S. 74).

Cort. aurantiacum Bres. — *Periophora aurantiaca* (Bres.) v. Höhn. & Litsch. in Wiesner-Festschrift S. 70. — *Gloeopeniophora aurantiaca* (Bres.) v. Höhn. in Ö. B. Z. 1909.

V. auf *Alnus* ober Stuben am Arlberg!! — **O.** auf dem Arlberge (Rousseau). — **J.** auf der Großbalm im Karwendelvorgebirge (Seeger)! — bei Trins im Gschnitztale!! — **E.** auf *Alnus viridis* am Schalderer Bache in Vahrn (Heimerl)! — **B.** bei Dreikirchen ober Waidbruck (Heimerl)! — auf *Alnus incana* auf dem Ritten bei Klobenstein (Pfaff)!

Cort. calceum siehe bei *Sebacina calcea*.

Zu S. 152. **Cort. roseum** Pers.

J. auf *Betula* bei Volders (Rousseau). — auf *Salix* in einem Bergwalde bei Volders und dort von *Salix* auf totes Farnlaub übergegangen (Rousseau)! — **E.** auf *Robinia pseudacacia* bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Cort. laeve Pers.

U. auf *Fagus sylvatica* St. Georgenberg bei Schwaz (Rousseau). — **B.** Gries bei Bozen (Pfaff)!

Zu S. 153. **Cort. giganteum** Fr. — *Peniophora gigantea* (Fr.) Masee in Monograph of the Thelephoreae I S. 142.

J. auf Rinde von *Pinus silvestris* bei Volders!! — auf einem Zweige von *Picea* bei Volders (Rousseau). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Cort. pallidum Bres. — *Gloeocystidium pallidum* (Bres.) v. Höhn. & Litsch. in Wiesner Festschrift S. 69.

J. auf faulem Stamme von *Picea excelsa* bei Volders (Rousseau).

Zu S. 154. **Cort. Aluta** Bres. in F. v. Höhnel und V. Litschauer: Österreichische Corticieen in Wiesner-Festschrift S. 62.

E. auf *Robinia*, wie bisher stets steril, bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Cort. mutabile Bres.

An morschen Strünken und Ästen von *Picea excelsa* **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — bei Andolo (v. Höhn. & Litsch. in Sitzb. d. k. Akad. in Wien, Math.-naturw. Kl. Bd. CXVII Art. I S. 1105).

Aleurodiscus Rbh.

Aleu. aurantius (Pers.) Schroet. Die Pilze Schlesiens S. 429. — *Thelephora aurantia* Pers. Synopsis S. 576.

B. auf dem Stamme von *Rosa* bei Villnös (Rousseau).

Peniophora cinerea (Pers.) Cooke.

M. auf *Rosa* und *Alnus glutinosa* bei Schloß Pienzenen bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Pen. carnea (Willd.) Berk.

J. auf einem Eichenzweige bei Volders (Rousseau).

Pen. Allescheri Bres.

M. auf totem Zweige von *Alnus viridis* bei Trafoi (Rousseau)!

Zu S. 155. **Pen. sublaevis** (Bres.) v. Höhn. & Litsch. in Sitzber. Akad. d. W. zu Wien, Math.-naturw. Kl. Abt. I S. 1088. — *Corticium sublaeve* Bres. in Ann. Mycol. Vol. I S. 95.

E. bei Vahrn (Höhn. i. Ö. B. Z. 1909).

Peniophora byssoidea (Pers.) v. Höhn. & Litsch. in Annales Mycolog. IV. S. 290. — *Coniophorella bissoidea* (Pers.) Bres. — *Hypochnus muscorum* Schroet.

Auf morschem Laube und Rinde von Laub- und Nadelbäumen, trockenen Blättern, Humus **K.** bei Hochfilzen (Höhnel in Wiesner-Festschrift S. 70).

Pen. obscura (Pers.) Bres. in Hym. Hung. Kmet. in Atti R. Acc. Sc. Lett. ed Arti Agiati Rovereto, ser. III. T. III 1897 S. 113. — *Thelephora obscura* Pers. Mycol. vol. I S. 146.

M. an dürrer Ästen von *Castanea vesca* in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Stereum alneum Fr.

U. auf Rinde von *Alnus* im Zillertale zwischen Breitlehner und Roßhag, ca. 1200 m (Sarnthein)!

St. rugosum Pers.

T. auf Stämmen von *Alnus glutinosa* bei Trient (Bres. in Hb. Mus. Bot. Berlin)!

Zu S. 156. **St. sanguinolentum** (Alb. & Schwein.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **P.** auf totem *Pinus silvestris* bei Bruneck!! — **G.** auf *Picea excelsa*, am Mizlwege bei Madonna di Campiglio!! — **B.** an feuchten Wasserleitungsröhren auf dem Virgl bei Bozen (Pfaff). — **F.** bei Varena (Mass.)

St. hirsutum (Willd.) Fr.

V. in Übersaxen, 900 m!! — **E.** auf abgesägter *Betula* im Schalderer Tale bei Vahrn!! — **B.** auf einem dünnen Aste auf dem Virgl bei Bozen (Pfaff). — bei Montiggl (Kirchmayr). — **R.** an Laubstämmen im Buschwäldchen bei San Martino bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Auf moderndem Nadelholz **E.** häufig am Schaldererbache bei Vahrn (Heimerl II). — im Kiefernwalde zwischen Neustift und Schabs (Heimerl II). — **B.** bei Klobenstein auf dem Ritten!!

Auf *Fagus sylvatica* **B.** am Ritten bei Bozen (Zettnow)!!

Auf *Quercus* **B.** an der Oswald-Promenade bei Bozen!!

Auf Stümpfen von *Castanea vesca* **E.** bei Brixen (Heimerl II).

Auf *Alnus incana* **U.** im Zillertale oberhalb Ginzling, ca. 1100 m (Sarnthein)!

Auf *Quercus* **J.** am Waldrande beim Kreuzhäusl bei Hall (Schiffner).

Zu S. 157. **St. purpureum** Pers.

J. auf einem gefüllten *Populus* bei Volders (Rousseau) — häufig an Laubstämmen und Pfählen bei Gries bei Bozen (Pfaff)! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

f. resupinata: **B.** auf Rinde von *Populus alba* in Gries bei Bozen (Pfaff)!

St. vorticosum Fr. (nach Bestimmung von Abbate Bresadola, der es für eine Form von *St. purpureum* Pers. erklärt).

B. auf Rinde von *Populus alba* in Gries bei Bozen (Pfaff)!

St. ochroleucum Fr.

B. an dünnen Eichenästen in der Oswald-Promenade bei Bozen (Pfaff) — auf Rinde und Holz von *Fagus sylvatica* in Gries bei Bozen (Pfaff)!

St. acerinum (Pers.) Sacc. — *Aleurodiscus acerinus* (Pers.) v. Höhn. & Litsch. in Sitzber. d. K. Wiener Akademie d. Wissensch. Mathem.-naturw. Kl., Bd. CXVI.

M. auf *Acer* bei Meran (Rousseau).

St. gausapatum Fr.

R. auf Eichenstrünken zu Mazza bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 158. **Lloydella spadicea** (Pers.) Bres.

J. auf einem toten Zweige von *Acer* bei Volders (Rousseau)!

Thelephora laciniata Pers.

E. die abgefallenen Zweige von *Larix europaea* überziehend im Nadelwalde am Schaldererbache bei Vahrn (Heimerl II).

Th. terrestris Ehrh.

J. im Walde gegen den Gahsteig und im Amtswalde bei Hall (Schiffner) — bei Volders!! — **U.** Nadelwald bei Schwaz (Rousseau). — **E.** am Abstiege vom Freienbühel nach Platzbon (Heimerl II).

Th. palmata (Scop.) Fr.

J. am Wege zum Kreuzhäusl bei Hall (Schiffner). — **U.** recht häufig in zahlreichen kleinen Rasen in der nächsten Umgebung von Stans bei Schwaz (Kirchmayr). — **P.** im Schießhauswalde bei Niederdorf, ca. 1200 m (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei Varena (Mass.).

Zu S. 159. **Th. caryophyllea** (Schaeff.) Pers.

U. bei Jenbach (Höhn. in Ö. B. Z. 1909). — **P.** häufig in den Riezanlagen bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **R.** in Valle Lagarina (Cobelli in Verhandl. der k. k. zool.-botan. Gesellsch. in Wien 1909).

Th. radiata (Holmsk.) Fr.

P. am Toblacher Wildbach!! — bei Arnbach (Hanausek)!

Craterellus pistillaris (Schaeff.) Fr. (non *Clavaria pistillaris* L.)

U. bei Jenbach (Höhn. in Ö. B. Z. 1909).

Crat. clavatus (Pers.) Fr.

E. im moosigen Fichtenwalde am Aufstiege von Vahrn zum Taubenbrunnen (Heimerl II). — **P.** häufig im Maistätter Walde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass. als *Cantharellus clavatus* Fr., doch stellt ihn El. Fries schon in der *Epicrisis* S. 533 zu *Craterellus*).

Crat. cornucopioides (L.) Pers.

E. zwischen Moosen und Gras spärlich im Walde von *Castanea vesca* bei der Kirche von Vahrn (Heimerl II). — **B.** im Montiggler Walde bei Überetsch, 400—500 *m* (Pfaff). — Haselburg bei Bozen (Kirchmayr). — **J.** in schattigen Wäldern gegen den Taxerhof bei Hall (Schiffner).

Zu S. 160. **Crat. lutescens** (Pers.) Fr.

J. im Walde vor dem Rechenhof bei Innsbruck!! — im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner). — **E.** häufig in Obervahrn im Kiefernwalde beim Bruckerbauer (Heimerl III). — **P.** in Wäldern bei Maistatt, am Toblacher See und bei Wildbad Innichen, 1250 bis 1350 *m* (Diettr.-Kalkh.). — **B.** in Bozen als beliebter Speisepilz auf den Markt gebracht aus den Wäldern oberhalb Jenesien; auch bei Oberbozen und am Schlern von Seis bis Völs. In Bozen wird er „Herrnnaegele“ genannt. (Pfaff)

Crat. crispus (Sow.) Fr. *Epicr.* S. 533. — *Helvella crispa* Sowerb. t. 75.

P. in Kiefernwäldern bei St. Vigil, ca. 1200 *m* (M. Gürke)!

Mucronella fascicularis (Alb. & Schwein.) Fr.

J. auf faulem Holz bei Schloß Aschach bei Volders (Rousseau).

Mucr. calva (Alb. & Schwein.) Fr. *Hymen. Europ.* S. 629. — *Sacc. Syll. Fung.* VI S. 513. — *Hydnum calvum* Alb. & Schwein. *Consp. Fung. in Lusatia* S. 271 Tab. X Fig. 8.

J. Auf faulem Fichtenholze bei Volders (Rousseau).

Zu S. 161. **Odontia Pinastri** (Pers.) Quéll. *Flore Mycologique de France* I S. 434. — *Sistotrema pinastri* Pers. — *Sist. abietinum* Pers. — *Hydnum Pinastri* Fr.

T. auf Zweigen von *Picea excelsa* bei Trient (Bresadola in Rabenh.-Pazschke *Fungi europaei et extraeuropaei* Nr. 4147)!

Grandinia crustosa (Pers.) Fr.

J. auf Fichtenzweigen bei Volders (Rousseau). — **P.** auf morschem Holze von *Pinus silvestris* auf dem Kühberge bei Bruneck!!

Gr. Agardhii Fr. *Epicr.* I S. 528.

J. Bergwand bei Volders (Rousseau).

Zu S. 162. **Irpex lacteus** Fr.

V. in Übersaxen, 900 *m*!!

Irp. fusco-violaceus (Schrad.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhn. in Ö. B. Z. 1909).

Sistotrema confluens Pers.

J. am Aufstiege zum Vogelsberg bei Volders (Rousseau).

— **F.** im Nadelwalde bei Varena ob Cavalese (Mass.)

Hericium alpestre Pers. oder **Hydnum coralloides** Scop.
(vgl. l. c.)

J. an einem Baumstumpfe (vielleicht Fichte?) im Walde
ob der Hungerburg bei Innsbruck!!

Zu S. 164. **Hydnum auriscalpium** L.

J. Stangensteig im Walde beim Planötzenhof bei Innsbruck
(Kirchmayr). — am Wegrande bei Taschenlehen bei Hall (Schiff-
ner). — **E.** vereinzelt in einem Kiefernwalde bei Vahrn (Hei-
merl III).

H. cyathiforme Schaeff.

J. am Aufstiege des Vogelsberges bei Volders (Rousseau).

— **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

H. melaleucum Fr.

J. bei Volders!! — **B.** im Montiggler Walde bei Überetsch,
500 m (Pfaff).

H. graveolens (Pers.) Fr.

E. in den Fichtenwäldern der Berggehänge zwischen Vahrn,
Schalders und dem Taubenbrunnen häufig und in dem Kastanien-
walde bei Vahrn (Heimerl II).

Zu S. 165. **H. zonatum** Batsch

J. am Aufstiege des Vogelsberges bei Volders (Rousseau).

— **E.** in den Fichtenwäldern der Berggehänge zwischen Vahrn,
Schalders und dem Taubenbrunnen, und im Kastanienwalde bei
Vahrn (Heimerl II). — **B.** im Montiggler Walde bei Überetsch,
500 m (Pfaff).

H. scrobiculatum Fr.

B. im Walde bei Seis am Schlern bei Salegg (Diettr.-Kalkh.).

H. velutinum Fr.

J. im Walde gegen den Gahsteig bei Hall (Schiffner).

H. ferrugineum Fr.

O. im Nadelwalde im Ötztal (Rousseau). — **E.** im Fichten-
walde unter der Villa Ebner nächst Vahrn und beim Tauben-
brunnen bei Vahrn (Heimerl II). — **P.** im Maistätter Walde bei
Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **F.** im Nadelwalde über Varena
ob Cavalese!!

H. aurantiacum (Batsch) Pers.

E. im Fichtenwalde unter der Villa Ebner nächst Vahrn
und nicht selten in den Waldgebieten ober Bad Schalders und
um die Spilluckeralpe (Heimerl II). — **P.** im Eggerbergwalde bei

Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **B.** im Montiggler Walde bei Überetsch, 500 m (Pfaff). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Zu S. 166. **H. compactum** Pers.

J. im Walde ob der Hungerburg bei Innsbruck!! — im Walde gegen den Gahsteig bei Hall (Schiffner). — **E.** im Fichtenwalde ober Bad Schalders (Heimerl II).

H. suaveolens Scop.

J. am Aufstiege zur Waldrast von Fulpmes!! — **E.** in den Kiefer- und Fichtenwäldern von Vahrn an bis zum Feldthurnser Wege ober Schalders und Taubenbrunnen und am Spillucker Aufstiege stellenweise in Menge (Heimerl II). — **P.** im Maistätter Walde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **F.** im Walde bei Varena ob Cavalese (Mass.).

H. coeruleum Hornem.

F. im Nadelwalde bei Varena ob Cavalese !!

H. violascens Alb. & Schwein.

J. am Aufstiege zum Vogelsberg bei Volders (Rousseau).

Zu S. 167. **H. repandum** L.

O. im Nadelwalde im Ötztal (Rousseau). — **J.** bei Volders (Rousseau) — bei Kl.-Volderwald, sowie im Gnadenwald, am Kienberge und im Amtswalde bei Hall (Schiffner). — **E.** in den Fichtenwäldern der Berggehänge zwischen Vahrn, Schalders und dem Taubenbrunnen und am Spillucker Aufstiege nicht selten (Heimerl II). — **P.** häufig in Wäldern bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.) — **B.** im Bergwalde bei St. Peter in Villnös!! — auf der Haselburg bei Bozen (Kirchmayr) — bei Montiggel (Kirchmayr). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

H. rufescens Pers.

E. bei Vahrn (Höhn. in Ö. B. Z. 1909). — **J.** im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner).

H. fragile Fr.

E. in Kieferwäldern zwischen Neustift und Raas bei Brixen und zwischen Theis und Melans (Heimerl II). — **B.** im Walde bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.).

H. levigatum Swartz

B. bei Kampan bei Bozen, 600 m (Pfaff). — **F.** im Nadelwalde über Varena ob Cavalese!!

Zu S. 168. **H. imbricatum** L.

J. am Aufstiege von Fulpmes zur Waldrast!! — im Walde bei Volders!! — im Walde gegen den Gahsteig und im Zimmerdale bei Hall (Schiffner) — am Tulfener Jöchl verbreitet bis 1600 m (Schiffner). — **U.** bei Stans, 566 m (Kirchmayr). — **E.** im Fichtenwalde am Aufstiege von Vahrn zum Taubenbrunnen (Heimerl II) — in den Nadelwäldern ober der Kirche von Vahrn

häufig ((Heimerl III). — **P.** bei St. Sigmund (Kirchmayr) — sehr häufig in Wäldern um Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **B.** bei Montiggel (Kirchmayr) — im Nadelwalde bei Seis am Schlern!! — bei St. Peter in Villnös, 1200 m!! — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

H. amarescens Quéf. & Le Bret (steht nach Saccardo Syll. Fung. VI S. 433 dem *H. fuligineo-violaceum* Kalkbr. [Pilzflora Tirols S. 167] nahe).

E. im Fichtenwalde am Aufstiege von Vahrn zum Taubenbrunnen (Heimerl II).

H. fuligineo-album J. C. Schmidt in S. Kunze und J. C. Schmidt: Mycologische Hefte I S. 88. — Bresadola Fungi Tridentini II S. 33 Tab. CXLI Fig. 1.

E. nicht selten in den Wäldern bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **T.** im Herbst in Nadelholzwäldern bei Trient sehr selten (Bres. l. c.).

H. pudorinum Fr. Elenchus S. 133. Hymen. Europaei S. 612. — **H. dichroum** Pers. Myc. Europ. II S. 213.

B. auf einem Stumpfe von *Larix* bei Villnös (Rousseau) — bei Bozen (Killermann).

H. mirabile Fr. Monogr. II S. 349, Icon. F. 3 f. 2. — Hymen. Europ. S. 601.

E. im Fichtenwalde am Aufstiege von Vahrn zum Taubenbrunnen (Heimerl II). — **P.** häufig im Eggerbergwalde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.).

H. niveum Pers. Disp. t. 4. Fig. 6, 7. — Fries Hymen. Europ. S. 616.

B. auf einem *Rubus* bei Atzwang (Rousseau).

Solenia stipitata Fekl.

J. auf *Fagus sylvatica* auf der Arzler Alpe (Seeger)!

Zu S. 169. **Sol. confusa** Bres. in Ann. Mycol. I S. 84. — Saccardo Syll. Fung. XVII S. 146.

M. auf abgestorbenen berindeten Ästen von *Alnus glutinosa* bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 5).

Sol. spadicea Fekl. Symb. mycol. App. I S. 2. — Fries Hymen. Europ. S. 597.

B. auf einem toten Zweige von *Populus* bei Villnös (Rousseau).

Zu S. 170. **Merulius aureus** Fr.

U. an Fichtenplanken bei Jenbach (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Mer. porinoides Pers. Mycologia Europ. II. — El. Fries, Hymen. Europ. S. 593.

J. an der Basis von Koniferenstämmen am Wege von Volzers nach Hall (Rousseau).

Favolus europaeus Fr.

Am Stamme von *Juglans regia* **E.** in Vahrn (Heimerl III). — an Stämmen von *Robinia pseudacacia* **E.** an der Bahneinfriedigung zwischen Vahrn und dem Vahrnerbadl (Heimerl II). — am Eisenbahndamme unterhalb von Brixen (Heimerl) — auf unbestimmtem Aste **E** um Vahrn (Heimerl)!

Daedalea unicolor (Bull.) Fr.

Auf *Fagus sylvatica* — **N.** auf der Mendel!! — **B.** auf dem Kohlern!! — **E.** auf Birkenstümpfen im Wäldchen vor dem Vahrnerbade (Heimerl II). — **B.** auf *Ailanthus* in Gries bei Bozen, 275 m (Pfaff). — **J.** auf *Aesculus Hippocastanum* in einem Garten in Volders!! — **V.** auf nicht bestimmtem Laubholze auf dem Äple bei Feldkirch!! — **B.** an Brennholz in Gries bei Bozen (Pfaff).

Daed. quercina (L.) Pers. f. **minor.**

B. in der Kaiserau bei Bozen, 240 m (Pfaff).

Zu S. 171. **Trametes serialis** Fr.

f. resupinata **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909) — **B.** an alten Eisenbahnschwellen bei Bozen (Pfaff)!

Tr. suaveolens (L.) Fr.

B. auf Weiden in der Au zwischen Auer und Branzoll (Kirchmayr)!

Tr. rubescens (Alb. & Schwein.) Fr.

U. bei Pertisau (Killermann).

Zu S. 172. **Tr. cinnabarina** (Jacq.) Fr.

J. auf alten Bäumen im Senderstale bei Innsbruck, 1500 m (Seeger)! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.). — **E.** auf abgesägten liegenden Stämmen von *Betula* im Schalderer Tale bei Vahrn (Heimerl III). — **J.** auf dürren Ästen von *Alnus* bei Stans (Kirchmayr). — **U.** auf *Corylus*-Stamm bei Mayrhofen (T. F. Hanausek)! — **B.** an einem gefällten toten Obstbaumstamm bei Montiggel (Kirchmayr). — **U.** auf einem Stamme von *Acer* bei Pertisau (Rousseau). — **B.** auf morschen Ästen von *Prunus avium* bei Haslach, 270 m (D. Petz)!

Tr. odorata (Wulf.) Fr.

E. häufig auf Fichtenstrünken zwischen Vahrn und Bad Schalders (Heimerl III). — **B.** bei Bozen (Killermann). — **F.** bei Varena ob Cavalese!!

Tr. Pini (Thore) Fr.

P. auf *Larix europaea* bei Prags bei Niederdorf Die Talsohle des Wildsee's liegt schon 1496 m (Neger in Naturw. Zeitschr. für Land- und Forstwirtschaft, 4. Jahrg. 1906 S. 98).

Zu S. 173. **Tr. odora** Fr. Epicris S. 491. Hymen. Europ. S. 584. — Saccardo Syll. Fung. VI. S. 338.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Tr. nigrescens Bres. in Ann. mycol. III S. 163.

Auf Zweigen von *Alnus viridis* in der alpinen Region Tirols (Bres. l. c.).

Tr. Trogii Berk. in Trog, Schweiz. Schwämme II S. 52. — Fries Hymen. Europ. S. 583. — Saccardo Syll. Fung. VI S. 336.

B. auf totem *Populus* bei Atzwang (Rousseau).

Tr. hispida Bagl. in Erb. crittogam. Italiano. — Fries Hymen. Europ. S. 583. — Saccardo Syll. Fung. VI. S. 346.

R. auf dem Stamme von *Ligustrum japonicum* bei Riva am Gardasee, 75 m (Pfaff)! — Für diese aus Italien und Algier bekannte Art möchte dies der nördlichste bekannte Standort sein.

Tr. abietis Karst. Symb. Mycol. Fenn. X S. 63.

U. auf *Picea excelsa* bei Pertisau (Rousseau).

Poria Vaillantii (DC.) Sacc.

J. auf totem Holze bei Volders!! — **B.** in einem Holzschuppen zwischen Brettern in Gries bei Bozen (Pfaff).

Por. mollusca (Pers.) Sacc.

J. auf modernden Fichtenstämmen am Wege von Volders nach Hall (Rousseau). — **E.** bei Vahrn im Walde unter der Villa Ebner (Heimerl II).

Zu S. 174. **Por. mucida** Pers.

J. auf moderndem Holze bei Volders (Rousseau).

Zu S. 175. **Por. nitida** Pers.

J. auf einem Nadelholzstumpfe nahe bei Schloß Aschach bei Volders (Rousseau).

Por. incarnata Pers.

P. auf Fichtenholz am Pragser Wildsee (Neger)!

Por. contigua (Pers.) Sacc.

J. auf einer Holzrinne für laufendes Wasser bei Volders (Rousseau).

Zu S. 176. **Por. Friesiana** Bres. in Annal. mycol. VI. S. 40.

E. an *Robinia pseudacacia* bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Por. vitrea Pers. Observ. I S. 15. — Fries Hymen. Europ. S. 577.

J. auf einem Koniferenstumpfe bei Volders (Rousseau).

Por. crassa Karst. Finl. Basidsv. S. 319. — Sacc. Syll. Fung. IX S. 190 (teste Bresadola).

E. auf Nadelholzstrünken bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909 und Heimerl nach Höhnel l. c.) — **T.** bei Trient gemein (Bresadola in litt. ad Höhnel l. c.). Doch bemerkt Höhnel l. c., daß ein von Bresadola an Tannenstämmen im Val di Sole und als *Poria crassa* Karst. bezeichnetes Exemplar schon durch die größeren Poren (Karsten beschreibt seine *Poria crassa*, *poris minimis*...

albis...) verschieden ist. Höhnel sagt, daß möglicher Weise *Poria Laestadii* Berk. & Br. vorliege, deren kurze Diagnose sehr gut passe.

Por. Laestadii Fr. & Berk. (als *Polyporus resupinatus*) in *Grevillea* XII S. 69 — *Ann. Nat. Hist.* 1883 S. 373 — *Saccardo Syll. Fung.* VI S. 300.

J. auf morschem Holze eines Stumpfes von *Abies excelsa* am Wege zum Vogelsberge bei Volders (Rousseau).

Polyporus abietinus (Dicks.) Fr.

J. auf *Picea excelsa* bei Volders!! — bei Schwaz (Rousseau). — **E.** auf Nadelholzstämmen bei Bad Schalders bei Vahrn (Heimerl II). — **P.** bei Bruneck!! — **G.** bei Madonna di Campiglio!! — **B.** auf der Brogles-Alpe bei Villnös!!

Es ist bemerkenswert, daß, während man diese Art fast überall auf totem Nadelholz (sowohl *Picea*, als auch *Pinus*, vgl. l. c.) in den Alpen findet, der *Irpex fusco-violaceus* nur selten in den Alpen, wenigstens den Tiroler Alpen, angetroffen wurde, während letzterer in der norddeutschen Ebene, z. B. in der Provinz Brandenburg, häufig auf toten *Pinus silvestris* auftritt.

Zu S. 177. **Pol. versicolor** (L.) Fr.

V. auf dem Gebhardsberge bei Bregenz!! — **J.** auf faulen Stöcken bei Hall allgemein verbreitet (Schiffner). — **U.** im Floientale bei Ginzling (T. F. Hanausek)! — **E.** auf *Betula*-Stöcken im Schalderer Tale bei Vahrn!! — beim Vahrnerbade (Heimerl II). — **G.** bei Madonna di Campiglio!! — **B.** auf dem Ritten bei Bozen (Zettnow)! — Sigmundskroner Schloßberg (Pfaff). — Au bei Branzoll (Kirchmayr). — **T.** auf einem *Alnus*-Stumpfe am Ufer des Caldonazzo-See's bei San Cristoforo im Val Sugana!! — auf Stumpf von *Carpinus Betulus* bei San Cristoforo im Val Sugana!! — **R.** an Baumstrünken bei Arco zugleich mit f. *nigricans* (Diettr.-Kalkh.).

Var. *fuscatur* Fr. — **E.** bei Klausen!! — **R.** am Stamme von *Ligustrum japonicum* in Riva am Gardasee (Pfaff).

Pol. zonatus (Nees) Fr.

E. auf Nadelholzstrünken beim Taubenbrunnen bei Vahrn (Heimerl II).

Zu S. 178. **Pol. velutinus** (Pers.) Fr.

G. auf einem Erlenstamme bei Madonna di Campiglio!! — **N.** auf einem abgestorbenen Buchenstrunke auf der Mendel am Roënwegen (Pfaff).

Pol. hirsutus (Wulf.) Fr.

V. im Silbertale bei Schruns im Montafon!! — bei Übersaxen in Vorarlberg, 900 m!! — **O.** bei St. Anton am Arlberg, (Rousseau). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **P.** auf dem Jöchle bei St. Vigil in Enneberg!! — **B.** im Nadelwalde bei Seis

am Schlern!! — im Kühbacher Walde bei Bozen, 400 *m* (Pfaff).
— **R.** an einem Olivenbaume bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Var. **marginatus** — **R.** an Pappeln bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 179. **Pol. fibula** Fr.

B. an Brennholz in Gries bei Bozen, 275 *m* (Pfaff).

Pol. annosus Fr.

J. viel an der Basis und auf den Wurzeln von Nadelhölzern bei Volders!! — Öfter trugen die an Wegrändern herabhängenden Wurzeln der Nadelbäume reichlich diesen für die Nadelhölzer so verderblichen Pilz — im Amtswalde bei Hall (Schiffner) — an der Basis eines Apfelbaumes nahe Schloß Aschach bei Volders!!
— **M.** auf dem Ortler (Killermann).

Pol. roseus (Alb. & Schwein.) Fr.

J. an einem Sennhüttdache am Gilfert in den Tuxer Vor-alpen, ca. 2000 *m* (Seeger)!

Zu S. 180. **Pol. marginatus** Fr.

E. auf Fichtenstämmen bei Bad Schalders (Heimerl II). Heimerl gibt dort *Pol. pinicola* in Klammern als Synonym des *Pol. marginatus* an; ich habe aber nach Bresadola und Saccardo *Pol. pinicola* Fr. als Synonym des *Pol. unguatus* (Schaeff.) Sacc. in der Pilzflora von Tirol S. 180 angeführt.

Pol. unguatus Schaeff.) Sacc. *Pol. pinicola* (Sn.) Fr.

J. an *Larix europaea* bei Volders!! — an *Picea excelsa* in Bergwaldung bei Volders!!

Zu S. 181. **Pol. Ribis** (Schum.) Fr.

R. auf *Ribes Grossularia* in einem Garten in Arco (Diettr.-Kalkh.).

Pol. fulvus (Scop.) Fr. (und z. S. 175 unter *Poria levigata* [Fr.] Sacc.)

O. an Fichtenstümpfen im Walde bei St. Anton am Arlberge am Wege zum Almejur-Joch (H. Schenk)! — **B.** an einem alten Kirschbaume in Gries bei Bozen in der resupinierten Form, die nach Bresadola *Poria levigata* (Fr.) Sacc. ist (Pfaff)!

Zu S. 182. **Pol. ignarius** (L.) Fr.

J. auf *Hippophaë rhamnoides* auf dem Paschberge bei Innsbruck (Seeger)! — auf Kirschbaum bei Volders!! — auf Apfel- und Zwetschkenbäumen bei Hall (Schiffner). — **E.** auf Stämmchen von *Robinia pseudacacia*, die zur Bahneinfriedigung gepflanzt sind (Heimerl II).

Pol. fomentarius (L.) Fr.

J. an *Fagus* im Halltal (Schiffner).

Pol. applanatus (Pers.) Wallr.

V. in der Rappenlochschlucht bei Dornbirn!! — im Silbertale bei Schruns im Montafon!! — im Garten der *Stella matutina*

zu Feldkirch (Rompel)! — **U.** am Stamme von *Pirus Malus* bei Mayrhofen (T. F. Hanausek)! — **N.** an einem Stamme von *Fagus silvatica* am Roënwegen auf der Mendel (Pfaff).

Zu S. 183. **Pol. officinalis** (Vill.) Fr.

B. auf *Larix europaea* auf dem Berge Salten bei Bozen (Kirchmayr).

Zu S. 184. **Pol. betulinus** (Bull.) Fr.

J. am Stamme von *Betula* an der Straße von Volders nach Voldertal!! — im Walde gegen den Gahsteig bei Hall (Schiffner). — bei Stans (Kirchmayr). — **U.** am Achensee zwischen Gaisalpe und Achenkirchen (Seeger)! — **E.** in dem gemischten Wäldchen vor dem Vahrnerbade (Heimerl II). — **B.** im Haslacher Walde bei Bozen (Pfaff)! — bei Montigg! (Kirchmayr).

Pol. benzoinus (Wahlenb.) Fr.

J. bei Volderbad (Rousseau).

Zu S. 185. **Pol. borealis** (Wahlenb.) Fr.

U. bei Pertisau (Killermann). — **E.** auf *Picea excelsa* im Arzwendtale gegenüber Bad Schalders (Heimerl III). — **P.** an Baumstrünken am Brückeke bei Altprags, 1550 m (Diettr.-Kalkh.).

Var. **montanus** Fr. Hymen Eur. S. 553.

E. an einem Nadelholzstrunke ober der Spillucker Alpe (Heimerl II).

Pol. cuticularis (Bull.) Fr.

J. auf einem Koniferenstumpfe bei Vögelsberg bei Volders (Rousseau).

Pol. hispidus (Bull.) Fr.

J. auf *Fraxinus excelsior*! am Wege von Volders nach Wattens (Rousseau). — **U.** bei Mayrhofen im Zillertal!! — **B.** bei Villnös (Rousseau).

E. auf *Morus alba* in einer Allee bei Brixen (Heimerl II). — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

E. auf *Sambucus nigra* in Spinges (Heimerl II).

E. auf *Juglans regia* am Schaldererbache in Vahrn (Heimerl III).

R. auf einem alten *Pirus Malus* bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Pol. amorphus Fr.

J. auf Nadelholzstrünken im Fichtenwalde bei Volders!! — im Amtswalde, sowie am Kienbergsteige und beim Volderwaldhofe (Schiffner). — **E.** im Walde unter dem Taubenbrunnen bei Vahrn (Heimerl II). — **B.** im Montiggler Walde (Pfaff).

Zu S. 186. **Pol. crispus** (Pers.) Fr.

R. an Pappeln an der Saica bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Pol. adustus (Willd.) Fr.

J. bei Volders!! — **T.** im Val Sugana (Killermann).

Pol. fumosus (Pers.) Fr.

J. auf Baumstümpfen bei Volders (Rousseau).

Pol. croceus (Pers.) Fr.

E. im hohlen Strunke einer abgesägten *Castanea vesca* bei der Ruine Salern ober Vahrn (Heimerl II).

Pol. caesius (Schräd.) Fr.

J. auf einem Baumstumpfe am Wege nach Schloß Aschach bei Volders (Rousseau).

Pol. caesius (Schräd.) Fr.

J. an Stöcken im Walde gegen den Gahsteig bei Hall (Schiffn.)

Zu S. 187. **Pol. floriformis** Quél.

O. auf einem Nadelholzstumpfe bei St. Anton am Arlberg (Rousseau).

Pol. fuliginosus (Scop.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.)

Zu S. 188. **Pol. sulfureus** (Bull.) Fr.

Auf toter *Picea excelsa* **G.** am Lago di Nambino bei Madonna di Campiglio!!

An Stämmen von *Larix europaea* **E.** am oberen Wege von Schalders zu den Kammerwiesen in Steinwend, ca. 1800 m (Heimerl III). — **B.** auf dem Salten bei Bozen (Kirchmayr).

Auf liegenden Stämmen von *Fraxinus excelsior* **U.** bei Mayrhofen!!

Auf *Salix alba* **E.** bei Brixen (Heimerl II). — **B.** im Etschtal bei Unterrain, 250 m (Pfaff)!

Auf einem abgestorbenen (Ulmen-?) Strunke **E.** unter der Kirche von Schalders (Heimerl II).

Auf *Castanea vesca* **E.** bei Vahrn (Heimerl II). — bei Brixen (Kirchmayr). — **B.** bei Bozen (Kirchmayr).

Auf *Pirus communis* **V.** bei Tschagguns im Montafon!! — in Innerberg bei Schruns im Montafon!!

Auf lebendem *Prunus Cerasus* **J.** bei Volders!! — bei Stans und Schwaz (Kirchmayr).

Pol. osseus Kalchbr.

An Stämmen von *Larix europaea* **P.** im Maistätter Walde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **T.** bei Trient (Bresadola in Rabh.-Pazschke); Fungi europaei et extraeuropaei Nr. 4448!

An Fichtenstöcken **J.** am Kienberge bei Hall, sowie im Walde bei Kl.-Volderwald und im Walde oberhalb Häusern (Schiffn.)

Zu S. 189. **Pol. confluens** (Alb. & Schwein.) Fr.

V. im Fichtenwalde bei Schruns im Montafon!! — **J.** im oberen Amtswalde bei Hall und im Walde bei Kl.-Volderwald häufig (Schiffner) — unter *Picea excelsa* im Fichtenwalde bei

Volders (Rousseau) — im Walde ob der Hungerburg bei Innsbruck!! — bei Oberperfuß, Ranggen, Stans (Kirchmayr). — **U.** am Brandberg bei Mayrhofen (T. F. Hanausek)! — **E.** stellenweise massenhaft in den Nadelwäldern um Vahrn, bei Elvas, zwischen Neustift und Vahrn bei Brixen; am Spilluck und von hier bis Schalders verbreitet (Heimerl II) — häufig in den Fichtenwäldern um Meransen, ca. 1400—1500 *m*; in Schalders bei Steinwend, ca. 1500 *m*; am Plose-Aufstiege zwischen Platzbon und der ersten Bergwiese, 1300—1600 *m* (Heimerl III). — **P.** häufig in Wäldern bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.) — viel auf dem Kühberg bei Bruneck!! — bei St. Sigmund im Pustertale, 790 *m* (Kirchmayr). — **B.** im Nadelwalde bei Seis am Schlern!! — im Montiggler Walde bei Überetsch, 500 *m* (Pfaff). — **F.** viel im Nadelwalde über Varena ob Cavalese!!

Pol. cristatus (Pers.) Fr.

B. im Kühbacher Walde bei Bozen, 400 *m* (Pfaff). — **J.** im Gnadenwalde von Baumkirchen gegen St. Martin (Schiffner).

Pol. frondosus (Fl. dan.) Fr.

Auf *Castanea sativa* **M.** bei Schloß Goyen bei Meran (Kirchmayr). — **E.** in Milland bei Brixen (Kirchmayr). — **B.** in Campann bei Bozen (Kirchmayr). — **M.** recht häufig bei Schlanders im Vintschgau (Kirchmayr).

Zu S. 190. **Pol. varius** (Pers.) Fr.

B. an Stümpfen von *Acer pseudoplatanus* und *Salix grandifolia* bei St. Ulrich (Jaap) — an *Salix* bei Bozen, 265 *m* (Pfaff)

Pol. squamosus (Huds.) Fr.

J. auf *Ulmus* bei Schloß Tratzberg (Kirchmayr). Herr Prof. Kirchmayr beobachtete daselbst am 25. August zwei Riesenexemplare des *Pol. squamosus*, von denen das größere 48 *cm* breit war und 1.8 *kg* wog. — auf *Tilia* im Garten des Margaretinums in Hötting (Seeger)! — **B.** Überetsch im Walde bei Schloß Sigmundskron (Kirchmayr). — **T.** auf Stumpf von *Platanus* in der Ebene von Mezzolombardo, 230 *m* (Kirchmayr).

Zu S. 191. **Pol. perennis** (L.) Fr.

J. in einem Fichtenwalde am Innufer bei Volders (Rousseau). — im Zimmertale bei Hall und bei Judenstein (Schiffner). — **E.** in Nadel- und Kastanienwäldern bis zur Baumgrenze bei Vahrn, Schalders, Spilluck, Steinwend usw. (Heimerl II) — im Kastanienwalde zwischen Verdings und Feldthurns (Heimerl II). — **B.** bei der Haselburg bei Bozen (Kirchmayr). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Pol. tomentosus Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Pol. circinatus Fr.

J. im Walde bei Volders!!

Zu S. 192. **Pol. sistotremoides** (Alb. & Schwein.) P. Magn.

J. im Walde bei Volders!! — **E.** am Grunde von Stämmen der *Larix europaea* bei Vahrn (Heimerl) — in Kieferwäldern am Grunde der Stämme zwischen Neustift und Raas; am Aufstiege von Vahrn nach Spilluck und zum Taubenbrunnen; auf den Elvaser Köpfen; zwischen Theis und Melans; am Schalderer Bache bei Vahrn und bei Spilluck (Heimerl II). — **P.** im Eggerbergwalde bei Niederdorf, ca. 1300 m (Diettr.-Kalkh.). — **J.** am Kienbergsteige und im Amtswalde bei Hall (Schiffner).

Pol. vernalis Fr.

E. in Kieferwäldern vor dem Vahrnerbade (Heimerl II).

Pol. brumalis (Pers.) Fr.

U. auf dem Pfitscher Joch (Killermann)* — **E.** auf einem Baumstrunke nächst Elvas bei Brixen (Heimerl)! — **R.** an alten Baumstämmen bei Bolognano bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 193. **Pol. leucomelas** (Pers.) Fr.

E. im Walde von *Castanea sativa* in Vahrn und am Rande der Nadelholzwälder beim Bruckerbauer bei Vahrn (Heimerl III).

Pol. ovinus (Schaeff.) Fr.

E. häufig in den Nadelwäldern um Vahrn vom Schaldererbache an bis über den halben Aufstieg zum Taubenbrunnen; ebenso am Wege nach Spilluck (Heimerl II). — **P.** in Wäldern bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.) — bei St. Sigmund im Pustertale (Kirchmayr). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Bres.). — **J.** im Volderwalde und im Walde bei Kl.-Volderwald, sowie im Amtswalde, bei Gahsteig und gegen Judenstein bei Hall (Schiffner).

Pol. subsquamosus (L.) Fr.

P. selten im Eggerbergwalde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 194. **Pol. giganteus** (Pers.) Fr. Syst. Mycol. I S. 356. — Hymen. Europ. S. 540. — *Boletus giganteus* Pers. Synops. S. 521.

J. auf einem Baumstumpfe nahe beim Schloß Aschach bei Volders (Rousseau).

Pol. mollis (Pers.) Fr. Syst. Mycol. I S. 360. — Hymen. Europ. S. 547. — *Boletus mollis* Pers. Observ. I S. 22.

J. auf *Pinus silvestris* am Wege von Volders nach Vögelsberg (Rousseau). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Pol. stipticus (Pers.) Fr. (teste Bresadola in litt. ad v. Höhnel) — Persoon Synops. S. 525. — El. Fries Syst. Mycol. I S. 359. — Hymen. Europ. S. 546.

E. an Föhrenstümpfen bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). Höhnel bemerkt dazu, daß der Pilz aus Vahrn äußerst gut mit Bresadola's Exemplar übereinstimmt. Doch sind seine Sporen $8-14 \times 3-4 \mu m$, während nach Bresadola in Atti della R. Accademia di Rovereto Ser. III Vol. III 1897 S. 70 der dort erwähnte

Pol. stipticus $4\frac{1}{2}$ — 5×2 — $2\frac{1}{2}$ μ m hat. Nun hat Höhnel bei Wechsel in Niederösterreich einen *Pol. stipticus* mit 3 — 5×3 μ m großen Sporen gefunden. Er meint daher, daß zwei äußerlich gleiche Arten mit ganz verschiedenen Sporen vorliegen und vielleicht *Pol. alutaceus* Fr. in Betracht käme.

Pol. fragilis Fr. Elench. S. 86. Hymen. Europ. S. 546.

J. auf einem Baumstumpfe bei Volders (Rousseau).

Pol. rubriporus Quéél. 10, suppl. S. 9 (nach Saccardo in Syll. VI S. 184 gleich *Fomes fusco-purpureus* Boud.).

B. auf dem Sigmundskroner Hügel bei Überetsch, ca. 400 m (Pfaff).

Pol. pubescens (Schum.) Fr. Syst. Mycol. I S. 367. — *Boletus pubescens* Sthum. Fl. Dan. t. 1790 f. 1. (caro errore ferrugiale).

Auf Stöcken von *Populus nigra* **E.** in der Eisackau bei Stufels (Heimerl II).

Auf Stumpf von *Betula* **E.** beim Vahrnerbade (Heimerl II).

Pol. fibula Fr. Epicr. S. 475. — Hymen. Europ. S. 567.

B. bei Bozen (Killermann).

Pol. salicinus (Pers.) Fr. Syst. Mycol. I S. 376. — Hymen. Europ. S. 560. *Boletus salicinus* Pers. & Austt. p. p.

V. auf einem Stamme lebender *Syringa vulgaris* in einem Garten in Bludenz (Rousseau). — **J.** auf einem alten Bretterzaune in Innsbruck (Seeger)! — im Walde bei der Hungerburg bei Innsbruck!! — **B.** auf alten Weidenbäumen am Guntschna bei Bozen (Pfaff)!

Pol. salignus Pers. Mycol. Europ. II n. 10, 12 — Fries Hymen. Europ. S. 544.

B. bei Bozen (Killermann).

Pol. Weinmanni Fr.

J. an faulen Stöcken im Amtswalde bei Hall (Schiffner).

Ganoderma pseudoboletus (Jacq.) Murr.

J. im Walde östlich von Schwaz (Kirchmayr). — **E.** an einem alten Stamme im Vahrner Kastanienwalde (Heimerl III). — **R.** auf einem alten Baumstrunke in Laghel bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Fistulina hepatica (Huds.) Fr.

Auf *Quercus Robur* **U.** bei Schloß Tratzberg (Kirchmayr).

Auf Stämmen von *Castanea vesca* **E.** um Vahrn (Heimerl II) — zwischen Verdings und Feldthurns (Heimerl II) — bei Brixen (Kirchmayr). — **B.** bei Kampill und Glaning bei Bozen (Kirchmayr) — am Wege von Bozen nach Kampenn (Pfaff).

Phylloporus rhodoxanthus (Schw.) Bres.

K. bei St. Johann in Tirol (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Zu S. 195. **Boletinus cavipes** (Opatowski) Kalchbr.

M. auf dem Walten-Passe (Killermann). — **E.** nicht selten in den Nadelwäldern von Vahrn über Bad Schalders bis Steinwend, von da hinauf zum Taubenbrunnen und gegen die Klosteralpe zu, im Kiefernwalde am Waldwege von Vahrn nach Brixen, im Kastanienwalde zwischen Verdings und Feldthurns (Heimerl II) — im Fichten-Zirbelwalde am Wege von St. Georg—Afers gegen Hofergampen unweit vom Schnatzbache, ca. 1800 m (Heimerl III). — **P.** häufig in Wäldern bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.) — bei St. Sigmund im Pustertale (Kirchmayr). — **B.** bei Seis am Schlern und bei Bad Ratzes!! — bei Jenesien, 1080 m (Kirchmayr). — **J.** gegen den Gahsteig, im Volderwalde und im Walde ober Häusern, sowie im Amtswalde bei Hall und bei Judenstein (Schiffner) — am Tulferer Jöchl bis etwa 1800 m (Schiffner).

Var. **flavidus**. — **B.** bei Oberbozen, 1200 m (Pfaff).

Var. **aureus** Roll. — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **P.** im Maistätter Walde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.).

Boletus castaneus Bull.

E. vereinzelt im Vahrner Kastanienwalde (Heimerl III).

Bol. felleus Bull.

J. im Fichtenwalde bei Volders (Rousseau). — im Amtswalde, am Kienberge und im Zimmertale bei Hall, sowie gegen Judenstein (Schiffner). — **K.** bei St. Johann in Tirol (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Bol. scaber Bull.

J. In Fichtenwald bei Volders (Rousseau). — im Gnadenwalde, im Zimmertale, im Hasentale, am Kienberge, im Amtswalde, im Volderwald usw. bei Hall (Schiffner) — bei St. Georgenberg und Ranggen (Kirchmayr). — **E.** sehr verbreitet in Laub- und Nadelwäldern um Vahrn, auch bei Elvas und am Waldwege von Vahrn nach Brixen (Heimerl II). — **B.** unter Gebüsch bei St. Ulrich (Jaap). — bei Montiggel (Kirchmayr).

Var. **D. pileo fusco-violacea** Fries Hymen. Europ. S. 516.

E. einzeln im Kastanienwalde unter der Kirche von Vahrn (Heimerl II).

Zu S. 196. **Bol. versipellis** Fr.

J. im Gnadenwalde bei Innsbruck (Kirchmayr) — im Amtswalde, Zimmertale, Volderwald bei Hall (Schiffner). — **E.** am Freienbühel gegen Brixen zu und am Aufstiege zur Klosteralpe von Bad Schalders aus (Heimerl II) — in der Hachl bei Brixen (Heimerl III) — in den hoch gelegenen Wäldern zwischen Steinwend und den Kammerwiesen bei Vahrn, ca. 1600—1700 m (Heimerl III). — **B.** bei Montiggel (Kirchmayr). — **M.** bei St. Valentin auf der Haide (Killermann).

Bol. porphyrosporus Fr.

J. im Walde östlich von Schwaz (Kirchmayr) — sehr zerstreut bei Hall, so am Wege vom Zimmertale nach Judenstein und am Gahsteig gegen Judenstein, bei Taschenlehen, im Amtswalde, im Volderwalde ob Kreuzhäusl, und zwischen Nockhof und Kreuzhäusl (Schiffner).

Bol. viscidus L.

E. sehr verbreitet in Fichtenwäldern von Vahrn bis Bad Schalders und von da gegen die Klosteralpe und den Taubebrunnen hin, auch im Vahrner Kastanienwalde (Heimerl II). — **P.** in Wäldern und den Rienzaanlagen bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **N.** auf der Mendel am Aufstiege zum Monte Roën (Pfaff). — **J.** zerstreut bei Hall, so beim Nockhofe, gegen Volders, im Amtswalde (Schiffner).

Zu S. 197. **Bol. purpureus** Fr.

E. Im Vahrner Kastanienwalde wurde ein Übergang von *Bol. purpureus* Fr. zum *Bol. luridus* Schaeff. von Heimerl beobachtet und genau vergleichend beschrieben (Heimerl III).

Bol. luridus Schaeff.

O. bei Ranggen (Kirchmayr). — **J.** in Fichtenwald bei Volders (Rousseau). — **E.** einzeln in den Kastanienwäldern um Vahrn. — **B.** bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.).

Bol. erythropus Pers.

J. am Kienbergsteige, im Knappentale, auf einer Wiese am Waldrande gegen Judenstein (Schiffner).

Zu S. 198. **Bol. edulis** Bull.

J. in Fichtenwald bei Volders (Rousseau) — in Nadelwäldern bei Hall allgemein verbreitet (Schiffner). — **E.** überall in Laub- und Nadelwaldungen um Vahrn, Brixen, Albeins usw. verbreitet (Heimerl II). — **P.** in Wäldern bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **B.** im Walde bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.).

Bol. regius Krombh.

E. in einem kleinen Birkengehölze beim Kastanienwalde in Vahrn (Heimerl III).

Bol. pachypus Fr.

P. bei St. Sigmund (Kirchmayr). — (?) **E.** einzeln am Wegrande bei der Kinigadner Wiese im Fichtenwalde, ebenso am Wege von Steinwend zu den Kammerwiesen und am Wege von St. Georg—Afers nach Hofergampen, ca. 1400—1700 m (Heimerl III). Heimerl legt dort mit eingehender Beschreibung dar, daß diese Exemplare Merkmale des *Bol. pachypus* und *Bol. calopus* vereinigen.

Var. *subaequalis* Britzelmaier f. 77? — **J.** bei Waldrast (Killermann).

Bol. olivaceus Schaeff.

P. in Wäldern bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 199. **Bol. spadiceus** Schaeff.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **J.** im Zimmertale und im Hasentale, sowie gegen Gahsteig und Judenstein bei Hall (Schiffner).

Bol. subtomentosus L.

J. in der nächsten Umgebung von Stans bei Schwaz (Kirchmayr) — verbreitet bei Hall, so im Walde gegen den Gahsteig, im Amtswalde, im Zimmertale, im Walde ober Häusern und vom Nockhofe gegen Kreuzhäusl (Schiffner). — **E.** im Kiefernwalde vor dem Vahrnerbade und im Fichtenwalde von Vahrn bis Bad Schalders (Heimerl II). — **B.** Schreckbichl in Überetsch, 400—500 m (Pfaff). — **R.** unter Koniferen in Gärten in Arco (Diettr.-Kalkh.).

Bol. chrysenron Bull.

J. am Rande des Gehölzes am Vögelsberge bei Volders (Rousseau) — sehr verbreitet bei Hall, so im Zimmertale, Kienberg, Amtswald, Volderwald, Gahsteig und im Gnadenwalde (Schiffn.). — **U.** bei Jenbach (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **E.** im Kastanienwalde bei Vahrn und unter Nußbäumen bei Neustift bei Brixen (Heimerl II) — nicht selten im Nadelwalde am Schaldererbache von Vahrn an bis gegen Bad Schalders (Heimerl III).

Bol. variegatus Swartz

O. im Fichtenwalde im Ötztal (Rousseau). — **E.** einzeln im Fichtenwalde unter Salern bei Vahrn (Heimerl III). — **J.** im Amtswalde, gegen den Gahsteig und am Kienberge bei Hall (Schiffner).

Bol. piperatus Bull.

J. bei Tratzberg (Kirchmayr) — bei Hall, so im Zimmertale, im Walde zwischen Nockhof und Kreuzhäusl und am Kienberge (Schiffner). — **E.** einzeln an vielen Stellen im Nadel- und Laubwalde von Vahrn, Bad Burgstall, Bad Schalders, am Aufstiege von dort zur Klosteralpe usw. (Heimerl II). — **P.** im Eggerbergwalde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **B.** bei der Haselburg bei Bozen (Kirchmayr).

Zu S. 200. **Bol. badius** Fr.

J. zerstreut bei Hall, so gegen den Gahsteig, gegen Volders, im Zimmertale und im Walde ober Häusern (Schiffner). — **U.** häufig in der nächsten Umgebung von Stans bei Schwaz (Kirchmayr). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Bol. mitis Krombh.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909 als *Bol. bovinus* var. *mitis*).

Bol. bovinus L.

J. Gahsteig gegen Judenstein, im Volderwalde, im Zimmertale und im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner). — **E.** selten im gemischten Walde vor dem Vahrnerbade (Heimerl II). — am oberen Wege von Vahrn nach Bad Schalders, und in einem Kiefernwalde am Aufstiege zum Taubenbrunnen (Heimerl III).

Bol. granulatus L.

J. im Zimmertale, gegen Gahsteig und Kreuzhäusl und sehr häufig im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner). — **U.** bei Stans (Kirchmayr). — **E.** sehr häufig in Kiefern- und Kastanienwäldern bei Schabs, Raas, Vahrn, Brixen, Naifen und Melans (Heimerl II). — **P.** häufig in den Rienzanlagen bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **B.** im Walde bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.). — bei Montiggel (Kirchmayr) — im Haslacher Walde bei Bozen (Pfaff).

Zu S. 201. **Bol. flavus** With.

M. bei Walten-Passeier (Killermann). — **P.** am Aufstiege von St. Vigil in Enneberg zum Piccoleiner Jöchel, ca. 1500 m (Gürke)! — **B.** im Fichtenwalde bei Bad Ratzes!! — **E.** überall um Vahrn, im Kiefernwalde zwischen Schabs und Raas, sowie in dem zwischen der Haltestelle Villnös und Naifen; in Fichtenwäldern von Vahrn und über Bad Schalders bis zum halben Aufstiege zur Klosteralpe und unter dem Freienbühel, gegen 1700 m; im Kastanienwalde zwischen Verdings und Feldthurns (Heimerl II). Doch soll nach Höhnel in Ö. B. Z. 1909 der größte Teil der von Heimerl wegen des oberhalb des Ringes retikulierten Stieles als *Boletus flavus* bestimmten Pilze zu *Boletus elegans* gehören, der nur sehr selten mit dem nach El. Fries obengranulierten Stiele bei Vahrn aufträte.

Bol. tridentinus Bres.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Bol. elegans Schum.

J. sehr gemein bei Hall, auch im Kalkgebiete, besonders im Gnadenwalde (Schiffner) — am Tulfeiner Jöchel bis etwa 1700 m (Schiffner). — **U.** bei Schwaz und im Walde bei Tratzberg (Kirchmayr). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **P.** sehr häufig in Wäldern und auf Waldwiesen bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.) und bei St. Sigmund (Kirchmayr). — **B.** am Fußsteige von Bozen nach Kollern (Pfaff).

Bol. luteus L.

O. bei Oberperfuß (Kirchmayr.) — **J.** bei Hall und im Gnadenwalde (Schiffner). — **E.** im Kiefernwalde vor dem Vahrnerbade und am Waldwege von Vahrn nach Brixen (Heimerl II). — **P.** bei St. Vigil in Enneberg am Wege zum Piccoleiner Jöchel, ca. 1500 m (Gürke)! — bei St. Sigmund, 790 m (Kirchmayr). —

B. bei der Haselburg bei Bozen und bei Montiggel (Kirchmayr). — unter *Abies* bei Villnös (Rousseau). — **R.** unter Koniferen in Gärten in Arco (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 202. **Bol. fusipes** Hfl., *Bol. Oudemansii* Hartsen.

E. einzeln in subalpinen tiefen Fichtenwäldern um den Taubenbrunnen bei Vahrn, ferner am Abstiege vom Freienbühel nach Brixen (Heimerl II).

Bol. sistotrema Fr.

E. im Schalderer Tale bei Vahrn!! — am Schaldererbache von Vahrn bis Bad Schalders und im Kastanienwalde beim Vorderrigger nächst Neustift bei Brixen (Heimerl II).

Bol. lividus Bull.

U. bei Pertisau (Killermann).

Bol. filiae Gillet Tabl. Hymen. S. 143.

B. bei Wolkenstein (Killermann).

Bol. lupinus Fr. Epicr. S. 418. Hymen. Europ. S. 510.

B. bei der Haselburg bei Bozen und bei Montiggel (Kirchmayr).

Bol. calopus Fr.

J. im Volderwalde bei Hall (Schiffner).

Bol. collinitus Fr.

J. nur am Tulfeiner Jöchl kaum unter 1700 *m*, besonders am Halsmarter bis etwa 1800 *m* (Schiffner).

Bol. radicans Pers.

J. zu Taschenlehen und im Zimmertale bei Hall und im Walde gegen den Volderwaldhof (Schiffner).

Lenzites abietina (Bull.) Fr.

E. an bearbeitetem Fichtenholze von Vahrn bis Bad Schalders gemein (Heimerl II). — **B.** am Wege nach Kampan (Pfaff). — **R.** an alten Brettern in Arco (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 203. **Lenz. sepiaria** (Wulf.) Fr.

V. bei Schönblick bei Feldkirch!! — **J.** auf der Hiesenschlagalm im Karwendelvorgebirge (Seeger)! — bei Volders!! — bei Hall (Schiffner). — **E.** gemein auf Balken, Bretterzäunen usw. aus Kiefernholz von Vahrn bis Steinwend (Heimerl II). — **P.** an alten Brettern und Balken bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **B.** bei St. Ulrich!! — am Wege nach Kampan (Pfaff). — **R.** an altem Holze bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Lenz. trabea (Pers.) Fr.

B. bei Bozen (Killermann).

Lenz. betulina (L.) Fr.

V. auf dem Arlberge (Rousseau). — **E.** auf Birkenstümpfen im Walde vor dem Vahrnerbade (Heimerl II). — **J.** vom Gahsteig gegen Judenstein bei Hall (Schiffner).

Zu S. 204. **Lenz. flaccida** (Bull.) Fr. in Epicr. S. 406.
Hymen. Europ. S. 493.

B. bei Bozen (Killermann).

Zu S. 205. **Schizophyllum alneum** (L.) Schroet.

J. auf der Thaurer Alpe bei Innsbruck, 1600 m (Seeger)! — auf Klaffern von *Picea excelsa* bei Volders!! — **M.** auf totem Stamme von *Celtis australis* in Schlehdorf bei Meran!! — **E.** auf *Aesculus Hippocastanum* in Brixen (Heimerl) — auf Birkenstämmen bei Bad Schalders bei Vahrn (Heimerl III) — auf einem modernden Nußbaumstrunke in Vahrn (Heimerl II). — **R.** an Bäumen und Sträuchern häufig bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Panus semipetiolatus (Schaeff.) Wettst.

V. oberhalb Satteins in Vorarlberg!! — auf Holzstumpf auf dem Arlberge (Rousseau). — **E.** auf Holzstümpfen im gemischten Wäldchen vor dem Vahrnerbade (Heimerl II). — **B.** auf Stumpf von *Fagus sylvatica* auf dem Ritten (Zettnow)!

Pan. flabelliformis (Schaeff.) Quéf.

E. auf einem Föhrenstrunke am Waldwege von Vahrn nach Brixen (Heimerl) III.

Zu S. 206. **Pan. fulvidus** Bres.

R. Valle Lagarina (Cobelli in Verhandl. der k. k. zool.-botan. Gesellschaft in Wien 1909).

Lentinus cochleatus (Pers.) Fr.

U. bei Jenbach (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

L. jugis Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909 aufgefaßt als kleine Form von *Lentinus lepideus* Fr. mit Anisgeruch).

L. lepideus Fr.

J. im Nadelwalde bei Volders!! — bei Matrei (Killermann). — **E.** in der Höhenzone von etwa 1600—1800 m auf modernden Stämmen bei den Kammerwiesen in Steinwend und bei der Platzboner Bergwiese am Plose-Aufstiege bei Vahrn (Heimerl III) — auf Balken und Baumstümpfen um Vahrn und Schalders (Heimerl II) — auf dem Jaufenpaß (Killermann). — **B.** bei Bad Ratzes!! — auf einem alten Kiefernstrunke am Wege von Virgl bei Bozen zum Schelmental, ca. 500 m (Pfaff)! — an vermodernden Eisenbahnschwellen bei Bozen (Pfaff). — **U.** an der Straße von Jenbach nach Achental, bei Stans und bei Schwaz (Kirchmayr).

Zu S. 207. **L. tigrinus** (Bull.) Fr.

R. auf einer Baumwurzel bei den Laghetti di S. Marco, 170 m (Pfaff). — **B.** an einem Weidenstrunke im Etschtal bei Unterrain, 250 m (Pfaff)!

Marasmius epiphyllus Fr.

B. im Haslacher Walde, 300 m (Pfaff).

Mar. perforans (Hoffm.) Fr.

J. im Walde ob der Hungerburg bei Innsbruck!! — auf abgefallenen Nadeln von *Picea excelsa* im Walde bei Waldrast!! — im Walde über Volders!! — im Walde ober Häusern bei Hall (Schiffner). — **E.** in den Wäldern ober Bad Schalders bis zum Taubenbrunnen häufig (Heimerl II). — **P.** sehr häufig im Eggerbergwalde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.) — auf dem Kühberge bei Bruneck!! — unter *Larix*-Nadeln bei Dorf Toblach!! — **G.** auf den abgefallenen Nadeln von *Picea excelsa* bei Madonna di Campiglio!! — **B.** bei St. Ulrich in Gröden!! — im Walde bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.).

Mar. androsaceus (L.) Fr.

U. auf Nadeln von *Picea excelsa* auf dem Brandberge bei Mayrhofen!! — auf Nadelstreu, besonders Kiefernadeln bei Hall (Schiffner) — im Floitental bei Ginzling (Hanausek)! — **E.** im Fichtenwalde unter dem Taubenbrunnen bei Vahrn (Heimerl II). — **P.** bei St. Vigil in Enneberg!! — **G.** auf dem Monte Spinale bei Madonna di Campiglio!! — **B.** in Menge in den Wäldern am Nordfuße des Langkofels, 1800 m (Bornmüller)! — **R.** Valle Lagarina (Cobelli in Verhandl. der k. k. zool.-botan. Gesellschaft in Wien 1909). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.)

Zu S. 208. **Mar. epodius** Bres.

R. auf Grasplätzen in Gärten bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Mar. rotula (Scop.) Fr.

J. unter Nadeln von *Picea excelsa* ob der Hungerburg bei Innsbruck!! — häufig bei Hall auch außerhalb der Wälder, z. B. im Hohlwege beim Oberjäger (Schiffner). — **E.** häufig im Fichtenwalde am Talwege von Vahrn nach Bad Schalders (Heimerl II).

Mar. fulvobulbillosus R. Fr.

(Durch einen von uns übersehenen Druckfehler steht in meiner Pilzflora Tirols S. 208 *Mar. fusco-bulbillosus* R. Fr., was zu berichtigen ist.)

Collybia stipitaria Fr.

U. bei Jenbach (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **E.** am Bahnjamme bei Vahrn (Heimerl III) — am Fahrwege von Vahrn nach Bad Schalders (Heimerl III).

Dieser Pilz wurde unter obigem Namen von mir nach den Auseinandersetzungen von Rob. Fries in den Acta Regiae Scientiarum Societatis Gothoburgensis ser. IV t. III (1900) S. 28—32 aufgeführt. Schon El. Fries hat in den Hymenomyces Europaei S. 476 die nahe Verwandtschaft zu *Omphalia Campanella* (Batsch) Fr. hervorgehoben, und Rob. Fries l. c. desgleichen. Letzterer entscheidet sich für die Stellung der Art bei Marasmius.

Höhnel bemerkt l. c., daß dieser von ihm als *Mar. canticinalis* aufgeführte Pilz nach seiner Ansicht eine Form der *Omphalia Campanella* ist. Er fand beide nur wenige Meter von einander entfernt und alle Übergänge zwischen ihnen. Die Sporen beider seien gleich . . . *Mar. canticinalis* sei nur die am Boden vereinzelt wachsende Form der *Omphalia Campanella*.

Mar. chordalis Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Mar. alliaceus (Jacq.) Fr. **J.** im Walde bei Volders!! — sehr verbreitet bei Hall (Schiffner).

Zu S. 209. **Mar. ramealis** (Bull.) Fr.

J. in einer Hecke bei Volders (Rousseau).

Mar. fetidus (Sow.) Fr.

R. an einem Baumstrunk in einem Buschwäldchen bei St. Martino bei Arco (Diettr.-Kalkh.)

Mar. scorodnius Fr.

J. am Wege von Volders nach Volderbad (Rousseau) — häufig bei Hall (Schiffner). — **U.** Brandberg bei Mayrhofen!! — **E.** sehr verbreitet in Nadelwäldern um Vahrn, Schalders und aufwärts bis zum Feldthurnser Wege ober dem Taubenbrunnen, ferner häufig im Kiefernwalde zwischen Neustift und Schabs bei Brixen (Heimerl II). — **P.** häufig in Wäldern bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **G.** bei Madonna di Campiglio!! — **B.** in Nadelwäldern bei Seis am Schlern!! — **F.** im Nadelwalde bei Varena ob Cavalese!!

Mar. impudicus Fr.

U. bei Eben bei Jenbach (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Mar. globularis Fr.

B. in St. Oswald bei Bozen, 300 m (Pfaff). — **R.** bei Penede bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Mar. oreades (Bolt.) Fr.

J. am Wege von Volders nach Volderbad (Rousseau) — auf Wiesen und grasigen Wegrändern bei Hall (Schiffner). — **E.** gemein um Vahrn und Brixen an Wegrändern, grasigen Böschungen usw. (Heimerl II) — steigt bis zu den Wiesen ober Steinwend, ca. 1600—1700 m; bei Elvas ober Brixen in schönen Hexenringen (Heimerl III). — **P.** unterhalb Ameten nach der Kehlburg zu bei Bruneck (Gürke)! — **B.** auf dem Sigmundskroner Schloßberge (Pfaff). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Zu S. 210. **Mar. Wynnei** Berk. Outlines S. 220 t. 19 f. 3. — Fr. Hymen. Europ. S. 470.

J. am Kienbergsteige bei Hall (Schiffner). — **R.** Schloßberg bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Mar. erythropus (Pers.) Fr. in Hymen. Europ. S. 470.

E. in vielen kleinen und größeren Formen bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). Höhnel bemerkt l. c. dazu, daß der Hut nicht immer, wie angegeben wird, kahl, sondern häufig etwas filzig ist.

Mar. prasiosmus Fr. Hymen. Europ. S. 468. Ag. porreas Fl. Dan. t. 2020 f. 2.

U. bei Jenbach (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Mar. scorteus Fr. Hymen. Europ. S. 468.

R. Valle Lagarina (Cobelli in Verhandl. d. k. k. zool.-botan. Gesellschaft in Wien 1909).

Nyctalis asterophora Fr.

E. Hin und wieder auf faulenden *Russula*-Arten im Vahrner Kastanienwalde und auf *Russula nigricans* bei der Ruine Salern ober Vahrn (Heimerl II).

Nyct. parasitica (Bull.) Fr. Hymen. Europ. S. 464. — *Agaricus parasiticus* Bull. tab. 574 fig. 2.

R. Valle Lagarina (Cobelli in Verhandl. der k. k. zool.-botan. Gesellschaft in Wien 1909).

Zu S. 211. **Cantharellus muscigenus** (Bull.) Fr.

B. auf dem Sigmundskroner Schloßberg (Pfaff). — **R.** Penede bei Nago bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Canth. cinereus (Pers.) Fr.

O. bei St. Anton am Arlberg (Rousseau). — **J.** im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner).

Canth. infundibuliformis (Scop.) Fr.

P. häufig in Wäldern bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **J.** im Amtswalde bei Hall (Schiffner).

Canth. tubaeformis (Bull.) Fr.

E. Stellenweise im Vahrner Kastanienwalde und auch im Fichtenwalde unter dem Freibühel (Heimerl II). — **J.** im Zimmertale bei Hall (Schiffner).

Var. **lutescens** (Alb. & Schwein.) Fr.

E. in Nadelwäldern ober Vahrn am Aufstiege zum Taubenbrunnen (Heimerl II). — **B.** im Walde bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 212. **Canth. aurantiacus** (Wulf) Fr.

J. im Fichtenwalde bei Volders (Rousseau) — bei Schloß Tratzberg (Kirchmayr) — eine schöne, durch blasse Färbung abweichende Form auf den Lanser Köpfen bei Innsbruck (Höhnel in Ö. B. Z. 1909) — gegen den Gahsteig und im Zimmertale bei Hall, sowie im Walde bei Kl.-Volderwald (Schiffner). — **E.** im gemischten Wäldchen vor dem Vahrner Bade (Höhnel bei Heimerl III) — auf einem Fichtenstrunke am Schalderer Bache (Heimerl III). — **P.** bei St. Sigmund im Pustertal (Kirchmayr).

Canth. Friesii Quéf.

K. bei St. Johann in Tirol (Höhnel in Ö. B. Z. 1909) — vereinzelt am Beginne des Aufstieges von Vahrn zum Taubenbrunnen (Heimerl III).

Canth. cibarius Fr.

J. in Wäldern bei Volders!! — verbreitet bei Hall (Schiffner). — **E.** überall im Eisacktale bei Vahrn verbreitet, geht am Freienbühel bis gegen 1700 *m* hoch; tritt in der schon von U. Fries in den Hymen. Europaei S. 455 erwähnten Variatio totus albus in den Wäldern um den Taubenbrunnen bei Vahrn auf (Heimerl II) — häufig in den hochgelegenen Fichtenwäldern am Wege von St. Georg—Afers zu den Gampenwiesen, ca. 1600—1900 *m* (Heimerl III). — **P.** sehr häufig in Wäldern bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **B.** im Walde bei Seis am Schlern!! — **F.** bei Varena ob Cavalese!!

Zu S. 213. **Canth. olidus** Quéf.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Canth. cupulatus Fr. Epicr. S. 367. Hymen. Europ. S. 458.

R. im Olivenhain bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Russula nauseosa (Pers.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.) — **J.** vom Gahsteig gegen Judenstein bei Hall (Schiffner).

Russ. lutea (Huds.) Fr.

J. in Nadelwäldern zerstreut bei Hall, so gegen den Gahsteig, am Kienberg und in Wäldern bei Judenstein und Tulfes, im Zimmertale und in Wäldern oberhalb Häusern (Schiffner). — **E.** häufig im Vahrner Kastanienwalde (Heimerl II) und daselbst in allen Übergängen zu *Russula chamaeleontina* Fr. (Heimerl II).

Russ. chamaeleontina Fr.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Russ. alutacea Pers.

J. in Nadelwäldern des Mittelgebirges bei Hall allgemein verbreitet in verschiedenen Farbvarietäten und im Gnadenwalde (Schiffner). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.). — **P.** bei St. Vigil am Aufstiege zum Piccoleiner Jöchl, ca. 1500 *m* (Gürke)!

Zu S. 214. **Russ. roseipes** (Secret.) Bres.

J. bei Waldrast (Killermann). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Russ. puellaris Fr.

J. bei einem Sumpfe bei der Landshuter Hütte oberhalb des Brenners (Killermann) — in Fichtenwäldern im Mittelgebirge bei Hall allgemein verbreitet (Schiffner). — **E.** bei Vahrn (Höhnel).

Russ. aurata (With.) Fr.

J. Schloß Freundsberg bei Schwaz (Kirchmayr) — im Gnadenwalde bei Hall und im Buchenwalde bei St. Martin (Schiffner). — **E.** in Kastanienwäldern ober dem Waldwege von Vahrn nach Brixen, sowie im Nadelwalde unter Villa Ebner in Vahrn (Heimerl III). — **B.** auf Waldwiese bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Russ. grisea (Pers.) Fr.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Russ. integra (L.) Fr.

J. bei Waldrast (Killermann) — in Nadelwäldern des Mittelgebirges bei Hall sehr verbreitet (Schiffner). — **E.** vom Vahrner Kastanienwäldchen an bis zu den Fichtenwäldern der Spillucker Alpe, sowie auch im Kastanienwalde zwischen Verdings und Feldthurns (Heimerl II).

Zu S. 215. **Russ. fragilis** (Pers.) Fr.

E. an moosigen Stellen der Fichtenwälder von Vahrn über Schalders bis Steinwend, sowie um Spilluck; auch in einem Kastanienwalde zwischen Elvas und Brixen (Heimerl II). — **J.** in Fichtenwäldern des Mittelgebirges bei Hall sehr verbreitet und im Gnadenwalde (Schiffner).

Russ. pectinata (Bull.) Fr.

E. im Vahrner Kastanienwalde und im Kiefernwalde zwischen Vahrn und Brixen (Heimerl II).

Russ. emetica Fr.

J. am Wege von Volders nach dem Vögelsberg (Rousseau) — bei Hall im Zimmertal, im Amtswalde und vom Gahsteig gegen Judenstein mit blaßroten bis leuchtend scharlachroten Hüten (Schiffner) — im Nadelwald in Oberperfuß (Kirchmayr). — **U.** bei Achenkirch (Killermann). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **R.** im Eichenwäldchen bei Mazza bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 216. **Russ. fetens** Pers.

O. bei Ranggen im Oberinntal (Kirchmayr). — **J.** bei Stans (Kirchmayr) — in Wäldern bei Hall verbreitet und tritt dort auch in einer kleineren, länger und schlanker gestielten Form auf (Schiffner) — im Gnadenwald bei Hall (Schiffner). — **E.** in den Kastanienwäldern um Vahrn, Elvas, Brixen, Verdings und Feldthurns; in Kiefernwäldern am Schabser Plateau und bei der Rundbrücke; auch noch in 1300 m Höhe im Fichtenwalde ober Bad Schalders (Heimerl II). — **P.** im Maistätter Walde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **B.** bei Montiggl (Kirchmayr). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Russ. cyanoxantha (Schaeff.) Fr.

V. im Walde am Arlberg (Rousseau). — **J.** im Nadelwalde bei Stans (Kirchmayr). — in Fichtenwäldern bei Hall, so im Zimmertal, im Amtswalde, am Kienberge und Knappental und im Walde oberhalb Häusern gegen den Taxerhof (Schiffner). — **U.** im Achentale (Kirchmayr). — **E.** häufig in allen Wäldern um Vahrn. geht am Aufstiege zum Taubenbrunnen bis gegen 1300 m, sowie im Kastanienwäldchen zwischen Elvas und Brixen (Heimerl II). — **B.** im Montiggler Walde bei Überetsch (Pfaff). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Russ. vesca Fr.

E. ? 5 cm breit, Lamellen und Stiel weiß, Hut violett-weinrot, mit Stich ins Rotbräunliche, radial-runzelig, matt, gegen den Rand kornig-rissig — bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.). — **J.** in Nadelwäldern bei Hall, vom Gahsteig gegen Judenstein (Schiffner).

Russ. xerampelina (Schaeff.) Fr.

J. am Kienbergsteige, im Amtswalde und im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Zu S. 217. **Russ. badia** Quélet.

B. im Haslacher Walde bei Bozen (Pfaff & Bres.). — **E.** bei Varena ob Cavalese (Bres.).

Russ. rubra Krombh.

J. im Walde auf dem Arlberge (Rousseau). — **E.** bei Vahrn (bez. *R. rubra* DC. schon Quélet Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **B.** im Haslacher Walde bei Bozen (Pfaff).

Russ. lepida Fr.

J. bei Stans (Kirchmayr) — auf der Wiese längs des Waldrandes im Zimmertale und am Rande des oberen Amtswaldes bei Hall (Schiffner). — **E.** im Vahrner Kastanienwalde und in den Kastanienwäldern um Verdings und Feldthurns häufig (Heimerl II). — **B.** bei der Haselburg bei Bozen und bei Montiggler (Kirchmayr). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Auch eine ganz weiße Form fand Höhnel bei Vahrn (Ö. B. Z. 1909).

Russ. virescens (Schaeff.) Fr.

J. am Rande eines Gehölzes bei Schwaz (Rousseau). — **E.** im Vahrner Kastanienwalde sowie in den Kastanienwäldern um Verdings und Feldthurns häufig (Heimerl II).

Russ. incarnata Quélet.

J. im Amtswalde bei Hall (Schiffner). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Russ. depallens (Pers.) Fr.

J. im Mittelgebirge bei Hall überall häufig, so am Kienberg, im Amtswalde, Judenstein usw. (Schiffner). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Bresadola).

Zu S. 218. **Russ. sardonica** Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **P.** in Wäldern bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **J.** beim Gahsteig und im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner).

Russ. rosacea (Bull.) Fr.

O. unter Kiefern bei St. Anton am Arlberg (Rousseau). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Russ. sanguinea (Bull.) Wint.

E. im Kiefernwalde vor dem Vahrnerbade (Heimerl II). — **J.** auf grasigen Stellen im Walde gegen Gahsteig und im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner).

Russ. furcata (Lam.) Pers.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Var. **minutalis** Britzelm. (als Art) Hymenom. Süd-Baierns. N. S. 140 f. 6. — Sacc. Syll. Fung. V. S. 461 **J.** bei Waldrast (Killermann).

Russ. mustelina Fr.

M. im Passeiertale (Killermann). — **P.** häufig in Wäldern bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Russ. delica (Vaill.) Fr.

U. bei Achenkirchen (Killermann). — **E.** bei Vahrn, wo auch die Form mit am Stiele bläulichen Lamellen wächst (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **B.** im Haslacher Walde und am Virgl bei Bozen (Pfaff). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.). — **J.** im Zimmertal und im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner).

Russ. chloroides (Krombh.) Bres.

E. im Nadelwalde unter Villa Ebner bei Vahrn; im Kiefernwalde zwischen Neustift und Natz bei Brixen (Heimerl II) — im Kastanienwalde zwischen Verdings und Feldthurns; in Kiefernwäldern zwischen Vahrn und Brixen, sowie am Schaldererbache (Heimerl II als *Russula deliciosa*, die er aber in III für *Russ. chloroides* erklärt). — **B.** auf Waldwiese bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 219. **Russ. adusta** (Pers.) Fr.

U. in der nächsten Umgebung von Stans bei Schwaz (Kirchmayr). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909) — auch *Russ. densifolia* Secr., die nach Höhnel in Ö. B. Z. 1909 nur die Jugendform von *Russ. adusta* ist. Höhnel l. c.). — **P.** im Maistätter Walde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei Varena ob Cavalese

(Bresad.). — **J.** bei Hall am Kienbergsteige und in Wäldern ober Häusern gegen den Taxerhof (Schiffner).

Russ. nigricans (Bull.) Fr.

U. häufig in der nächsten Umgebung von Stans bei Schwaz (Kirchmayr). — **E.** bei der Ruine Salern ober Vahrn (Heimerl II) — um Vahrn in günstigen Jahren sehr verbreitet, sowohl in Edelkastanienwäldern als in Nadelwäldern (Heimerl III). — **B.** bei der Haselburg bei Bozen (Kirchmayr). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Bresad.). — **J.** bei Hall im Zimmertal, gegen den Gahsteig, im Walde beim Volderwaldhofs und oberhalb Häusern gegen den Taxerhof (Schiffner).

Russ. violacea (Quél.)

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **J.** am Kienberge, im Amtswalde bei Hall (Schiffner).

Russ. lilacea Quél.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **J.** am Kienberge bei Hall (Schiffner).

Russ. mollis Quél. Associat. Française 1882 S. 11.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Russ. heterophylla Fr. Hymen. Europ. S. 446. Epicr. S. 352.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **J.** am Kienberge und im Amtswalde bei Hall (Schiffner).

Russ. decolorans Fr. Epicr. S. 361. — Hymen. Europ. S. 451.

E. in den dichten subalpinen Fichtenwäldern am Feldthurnser Wege ober Bad Schalders bis Steinwend, ferner unter dem Freienbühel, 1400—1600 m (Heimerl II). — **P.** im Maistätter Walde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Bresadola). Dort hat auch Bresadola nach gütiger Mitteilung eine *R. decolorans* var. *sorea* beobachtet.

Russ. Linnaei Fr.

J. im Walde bei Kl.-Volderwald bei Hall (Schiffner).

Russ. olivaceus Fr.

J. am Kienberge bei Hall (Schiffner).

Russ. ochracea (Alb. & Schwein.) Fr. Epicrisis S. 362. —

Hymen Europ. S. 453. — *Agaricus ochraceus* Alb. & Schwein. Nr. 625.

B. auf Waldwiese bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.).

Russ. fallax (Schaeff.) Fr. Hymen. Europ. S. 449 — Schaeffer t. 16 f. 1—3

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Russ. caerulea (Pers.) Fr. Epicr. S. 353 — *Agaricus caeruleus* Pers. Synops. S. 445.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Russ. nitida (Pers.) Fr. Epicr. S. 361. — Hymen Europ. S. 452. — *Agaricus nitidus* Pers. Synopsis n. 357.

J. am Kienbergsteige bei Hall (Schiffner). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Clarkeinda O. Kuntze

C. cellaris Bres. in Annales Mycologici Vol. III S. 162

T. auf sandigem Boden in Weinkellern in Trient (Bres. l. c.)

Lactarius camphoratus (Bull.) Fr.

E. in Fichtenwäldern am Feldthurnser Wege und am Schalderer Bache ober Vahrn (Heimerl II).

Lact. subdulcis (Bull.) Fr.

E. in Fichtenwäldern am Feldthurnser Wege und am Schalderer Bache ober Vahrn (Heimerl II). — **P.** häufig in Wäldern ober Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.)

Lact. cisticarius (Batsch) nach Sarcardo Syll. Fung. V S. 451. **L. subdulcis** (Bull.) Fr. *simillimus sed odore cimirino differt et L. Terrei Berk. & Br. forsans magis affinis.*

E. im Kastanienwalde zwischen Verdings und Feldthurns (Heimerl II). — Auch Heimerl bemerkt, daß er an dem durchdringenden Wanzengestanke leicht von *Lact. subdulcis* und *Lact. camphoratus* zu unterscheiden ist, während ihn Bresadola nach brieflicher Mitteilung an Heimerl als Varietät zum *Lact. camphoratus* (Bull.) Fr. zieht.)

Zu S. 220. **Lact. mitissimus** Fr.

M. bei St. Valentin auf der Haide (Killermann). — **E.** zwischen Moosen am Talwege von Bad Schalders nach Steinwend bei Vahrn (Heimerl III). — **J.** im Mittelgebirge bei Hall sehr verbreitet (Schiffner).

Lact. serifluus (DC.) Fr.

J. im Zimmertale bei Hall (Schiffner).

Lact. tithymalinus (Scop.) Fr.

E. in Kiefernwäldern am Schalderer Bache bei Vahrn und beim Vahrner Bade (Höhnel bei Heimerl II) — nicht selten in Nadelwäldern um Vahrn und verbreitet in den schattigen Fichtenwäldern am rechten Ufer des Schalderer Baches bis hinauf zum Feldthurnser Wege, 1600 m (Heimerl III — tritt dort mit un- deutlich gezontem und mit deutlich gezontem Hute auf)

Lact. volemus Fr.

J. bei Volders (Rousseau) — Hall, südlich gegen Judenstein zu (Kirchmayr) — im oberen Amtswalde und im Zimmertale bei Hall (Schiffner). — **E.** im Vahrner Kastanienwalde stellenweise häufig, sowie in den Fichtenwäldern unter dem Taubenbrunnen bei Vahrn (Heimerl II). — **B.** bei Montiggl (Kirchmayr).

Zu S. 221. **Lact. lilacinus** Lasch

J. im Walde gegen Gahsteig und Kreuzhäusl bei Hall (Schiffn.).

Lact. fuliginosus Fr.

J. auf den Lanser Köpfen bei Innsbruck (Höhnel in Ö. B. Z. 1909) — bei Hall in Wäldern ober Häusern gegen den Taxerhof und im Gnadenwalde (Schiffner) — bei Waldrast (Killermann). — **P.** im Maistätter Walde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Bresad.).

Lact. lignyotus Fr.

K. bei St. Johann in Tirol (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **E.** in Nadelwäldern um Vahrn und in den schattigen Fichtenwäldern am rechten Ufer des Schalderer Baches nach Steinwend zu bis zur Höhe von ca. 1600 *m* (Heimerl III — wie Heimerl dort mitteilt, wurde er irrtümlich im II. Beitrage als *Lactaria obnubila* vom gleichen Standorte aufgeführt). — **P.** bei St. Sigmund im Pustertale (Kirchmayr). — **J.** am Wege vom Zimmertale und vom Gahsteig gegen Judenstein, im Walde bei Kl.-Volderwald und am Tulfeiner Jöchl von 1400—1600 *m* (Schiffner).

Lact. glyeiosmus Fr.

E. in Nadelwäldern um Vahrn und in den schattigen Fichtenwäldern am rechten Ufer des Schalderer Baches bis zum Feldthurnser Wege ziemlich häufig (Heimerl III). — **J.** bei Hall, am Kienbergsteige, im Zimmertale sehr häufig, im Walde bei Kl.-Volderwald und sehr häufig am Gahsteig (Schiffner).

Lact. rufus (Scop.) Fr.

J. häufig bei Waldrast (Killermann) — in Nadelwäldern im Mittelgebirge bei Hall sehr verbreitet, so im Zimmertal, Gahsteig, und von dort gegen Judenstein und im Walde gegen den Taxerhof (Schiffner). — **E.** um Vahrn in den Fichtenwäldern häufig, steigt bis an den Feldthurnser Weg ober Bad Schalders bis gegen das Burgstaller Eck, 1600 *m* (Heimerl II). — **P.** im Eggerbergwalde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Bresad.).

Lact. vietus Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **J.** im Walde bei Kl.-Volderwald (Schiffner).

Lact. aurantiacus (Hornem.) Fr.

J. bei Waldrast (Killermann) — bei Hall im Zimmertale, im Walde gegen den Taxerhof und gegen den Gahsteig (Schiffner). — **P.** in Wäldern bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **B.** häufig in Bergwäldern bei Bozen, z. B. in Oberbozen, in Jenesien; wird als Lärchling in Bozen auf den Markt gebracht, von Bresadola jedoch für sospetto und pericolosissimo erklärt. — **F.** bei Varena ob Cavalese (Bresadola).

Zu S. 222. **Lact. deliciosus** (L.) Fr.

J. bei Volders (Rousseau) — auf Waldwiesen und grasigen Waldstellen im Mittelgebirge bei Hall; noch häufiger im Kalk-

gebirge des Gnadenwaldes (Schiffner). — **E.** in Nadelwäldern um Vahrn, im Kiefernwalde zwischen Theis und Melans, auch noch am Feldthurnser Wege ober Bad Schalders., gegen 1600 *m* (Heimerl II). — **P.** häufig in Wäldern bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **B.** bei Wolkenstein in Gröden (Jaap) — im Walde bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Bresadola).

Lact. sanguifluus Fr.

B. Auwäldchen zwischen Bozen und Sigmundskron (Kirchmayr). — **J.** im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner).

Zu S. 223. **Lact. vellereus** Fr.

J. im Fichtenwalde bei Schwaz (Rousseau) — auf dem Waldplateau westlich von der Straße von Hall nach Judenstein (Kirchmayr) — im Mittelgebirge bei Hall allgemein im Fichtenwalde (Schiffner). — **E.** im Vahrner Kastanienwalde und in den Fichtenwäldern am Aufstiege von Vahrn zum Taubenbrunnen (Heimerl II). — **P.** in Wäldern bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.).

Lact. exsuccus (Pers.) Smith in Journal of Botany 1873 S. 336. — *Agaricus exsuccus* Pers. Obs. I S. 41. — *Lact. vellereus* b *exsuccus* Fr. Syst. Myc. I S. 71 — Hymen. Europ. S. 430—431.

J. bei Waldrast (Killermann) — bei Hall in einem feuchten Haine beim Volderwaldhofe, bei Gahsteig und im Amtswalde (Schiffner, als nicht milchende Form des *Lactarius vellereus* Fr.).

Lact. piperatus (Scop.) Fr.

J. am Wege von Hall nach Rinn (Kirchmayr) — im Mittelgebirge bei Hall stellenweise sehr häufig, so am Gahsteig gegen Judenstein sehr häufig (Schiffner). — **E.** häufig im Vahrner Kastanienwalde (Heimerl II). — **B.** im Montiggler Walde, 520 *m* (Pfaff).

Var. **pergamens** (Sw.) Krombh.) **J.** in Wäldern bei Hall, so gegen den Gahsteig, im Amtswalde, am Kienberg, gegen Judenstein (Schiffner).

Lact. violascens (Otto) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Lact. acer (Bolt.) Fr.

Heimerl, der leider nie die Autoren den Namen beigefügt hat, gibt in II *Lactaria acris*, mit welchem Namen er wohl die Boltonische Art bezeichnet, als Synonym zu *Lactaria pudibunda* an. Saccardo gibt in Syll. Fung. V nur einen *Agaricus pudibundus* Pico an, den er S. 427 in Übereinstimmung mit U. Fries Hymen. Europ. S. 424 zu *Lact. aspideus* Fr. stellt (zu dem weder Fries noch Saccardo als Synonym einen *Lactarius acris* zitieren). *Lact. aspideus* Fr. ist weit verschieden von dem von Fries in Hymen. Europ. S. 428 und von Saccardo l. c. S. 434 beschriebenen *L.*

acris (Bolt.) Fr., zu dem nach der von Heimerl l. c. hervorgehobenen graubräunlichen Farbe des Hutes der Heimerl'sche Pilz gehört.

E im Vahrner Kastanienwalde (Heimerl II).

Lact. pyrogalus (Bull.) Fr.

J. im Amtswalde und am Gahsteig bei Hall (Schiffner).

Lact. uvidus Fr.

E. in den Fichtenwäldern zwischen Vahrn und Bad Schalders und dem Feldthurnser Wege ober dem Taubenbrunnen nicht selten (Heimerl II). — **J.** im Walde bei Kl.-Volderwald (Schiffn.).

Zu S. 224. **Lact. trivialis** Fr.

J. gegen den Gahsteig und gegen Judenstein bei Hall (Schiffn.)

Lact. blennius Fr.

E. im Moose des Fichtenwaldes bei Bad Schalders bei Vahrn (Heimerl II, wo die Bestimmung durch genaue Beschreibung begründet wird).

Lact. zonarius (Bull.) Fr.

R. Valle Lagarina (Cobelli in Verh. der k. k. zool.-botan. Gesellsch. in Wien 1909). — **J.** im Walde bei Kl.-Volderwald (Schiffner).

Lact. insulsus Fr.

O. häufig im Ebener Nadelwalde nächst Ranggen (Kirchmayr). — **J.** bei Waldrast (Killermann) — am Gahsteig gegen Judenstein (Schiffner). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Bresadola).

Lact. pubescens Fr.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Lact. torminosus (Schaeff.) Fr.

U. in der nächsten Umgebung von Stans bei Schwaz (Kirchmayr). — **E.** nicht selten im Kastanienwalde von Vahrn und im Kiefernwalde zwischen Vahrn und Brixen (Heimerl II) — Miland bei Brixen (Kirchmayr). — **P.** im Schießstandwalde bei Nierdendorf (Diettr.-Kalkh.). — **J.** bei Hall im Zimmertale, vom Nockhof gegen Kreuzhäusl, im Walde beim Volderwaldhofe (Schiffner).

Zu S. 225. **Lact. scrobiculatus** (Scop.) Fr.

O. Gehölz bei St. Anton am Arlberg (Rousseau). — **J.** bei Schwaz (Rousseau) — am Wege von Schwaz gegen das Kellerjoch (Kirchmayr) — im Gnadenwald (Kirchmayr) — bei Volders (Rousseau) — im Gnadenwalde von Baumkirchen gegen St. Martin und Hall, in einem feuchten Haine beim Volderwaldhofe, gegen den Gahsteig und gegen Judenstein bei Hall (Schiffner) — auf dem Blaser, 2000 m (Killermann). — **E.** am Schalderer Bache zwischen Vahrn und Schalders, häufiger in den subalpinen Fichtenwäldern am Aufstiege von Bad Schalders gegen die Klosteralpe (Heimerl II) — am Waldwege von Vahrn nach Brixen (Hei-

merl III). — **P.** häufig in Wäldern bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.) — bei St. Sigmund im Pustertal (Kirchmayr). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Bresadola).

Lact. cyathula Fr. Epicr. S. 344

J. unter Erlen bei Judenstein gegen Rinn (Schiffner).

Lact. hysginus Fr. Epicrisis S. 337 — Hymen. Europ. S. 426.

J. auf den Lanser Köpfen bei Innsbruck (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.)

Lact. aspideus Fr. Epicr. S. 336 — Hymen. Europ. S. 424.

J. auf dem Blaser, 2000 *m* (Killermann).

Lact. plumbeus (Bull.) Fr. Epicr. S. 339. — Hym. Europ. S. 429. — *Agaricus plumbeus* Bull. t. 282, 559, f. 2.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Lact. helous Fr. Epicrisis S. 347 — Hymen. Europ. S. 433.

O. in einem Fichtenwalde bei St. Anton am Arlberg (Rousseau). — **E.** zwischen Sphagnen bei Bad Schalders bei Vahrn und weiterhin im Fichtenwalde am Aufstiege zur Klosteralpe (Heimerl II).

Lact. tabidus Fr. Epicrisis S. 346 — Hymen. Europ. S. 438.

K. bei St. Johann in Tirol (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Lact. thejogalus (Bull.) Fr. Epicrisis S. 342. — Hymen. Europ. S. 432.

B. im Kühbacher Walde bei Bozen, 400 *m* (Pfaff).

Lact. cilicioides Fr. Epicr. S. 334. — Hymen. Europ. S. 422.

P. in den Rienzanlagen bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.).

Lact. flexuosus Fr. Epicr. S. 338.

J. im Walde oberhalb Kreuzhäusl und am Kienberge bei Hall (Schiffner).

Lact. decipiens Quéf. Bullet. d. l. Soc. Mycol. III S. 77.

E. zwischen Moosen am Rande des Kiefernwaldes beim Bruckerbauer ober Vahrn (Heimerl III).

Lact. spinulosus Quéf. Champ. Norm. S. 20. pl. III f. 10.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909 — H. bemerkt, daß die Auffindung dieser Art bei Vahrn von besonderem Interesse sei, da sie, wie es scheint, bisher nur in Frankreich gefunden wurde).

Lact. turpis (Weinm.) Fr. Epicr. S. 335. — *Agaricus turpis* (Weinm.) Syll. 2 S. 85.

J. Im Walde zwischen Nockhof und Kreuzhäusl, im Zimmertale, am Gahsteig bei Hall (Schiffner)

Hygrophorus nitratus (Pers.) Fr.

E. am oberen Wege von Bad Schalders nach Vahrn (Heimerl III).

Hygr. psittacinus (Schaeff.) Fr.

J. im Gnadenwalde bei Hall; am Wiesenwege zwischen Gahsteig und Judenstein; auf Wiese am Waldrande oberhalb Häusern bei Hall (Schiffner). — **E.** an grasigen Wegrändern um Vahrn und Brixen, sowie zwischen Verdings und Feldthurns (Heimerl II).

Hygr. chlorophanus Fr.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.) — **J.** bei Hall auf moosiger Wiese am Waldrande im Zimmertale, am Kienbergsteige, am Waldrande oberhalb Häusern und bei Kl.-Volderwald (Schiffner).

Zu S. 226. **Hygr. conicus** (Scop.) Fr.

J. am Wege von Volders nach Volderbad (Rousseau) — bei Hall, so auf Grasplätzen beim Volderwaldhofe, am Kienbergsteige, gegen den Gahsteig, am Waldrande ober Häusern und im Gnadenwalde (Schiffner) — auf Waldwiesen zwischen Matrei und Waldrast, ca. 1300 m (Gürke)! — in Stans bei Schwaz (Kirchmayr). — **E.** an grasigen Stellen, Wegrändern usw. gemein in der Talzone um Vahrn und Brixen, sowie zwischen Bad Schalder und der Klosteralpe (Heimerl II). — **B.** im Walde bei Garnstein bei Klausen, 800—900 m (Pfaff).

f. coccinea (ist die von Fries in Hymen. Europ. S. 419 erwähnte, in der Färbung etwas abweichende Form von *Hygr. conicus* (Scop.) Fr., aber nicht der von *H. conicus* (Scop.) Fr. gut verschiedene *Hygr. coccineus* (Schaeff.) Fr.) — **P.** in den Rienzanlagen und im Schießstandwalde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.) — **R.** im Olivenhaine bei Varignano bei Arco (Diettr.-Kalkh.)

Hygr. puniceus Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **J.** bei Hall zwischen Nockhof und Kretzhäusl, bei Kl.-Volderwald, im Zimmertal und auf Wiese am Waldrande ober Häusern (Schiffner).

Hygr. miniatus Fr.

J. auf feuchten Wiesen bei Volders (Rousseau) — bei Hall: moosige Wiese am Waldrande im Zimmertale und oberhalb Häusern (Schiffner). — **E.** an grasigen Stellen am Schalderer Bache zwischen Vahrn und Bad Schalder (Heimerl II) — an feuchten Wiesenstellen beim Vorderrigger nächst Neustift bei Brixen (Heimerl III). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Hygr. coccineus (Schaeff.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Var. **papillatus** v. Höhn. in Ö. B. Z. 1909 **E.** bei Vahrn (Höhnel l. c.).

Zu S. 227. **Hygr. ceraceus** (Wulf.) Fr.

E. am oberen Wege von Bad Schalder nach Vahrn (Heimerl III). — **B.** in Waldschlägen bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.). — **R.** Olivenhain bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Hygr. vitellinus Fr.

E. auf Wiesen nächst dem Vahrnerbade (Heimerl III). —

J. auf einer grasigen Stelle am Kienbergsteige bei Hall und im Halltale (Schiffner).

Hygr. niveus (Scop.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — R. Arco, bei Mazza (Diettr.-Kalkh.). — F. bei Varena ob Cavalese (Mass.). — J. auf einer Wiese am Waldrande oberhalb Häusern bei Hall (Schiffner).

Hygr. virgineus (Wulf.) Fr.

J. bei Hall im Amtswalde und am Wiesenwege am Gahsteige gegen Judenstein (Schiffner).

Zu S. 228. **Hygr. pratensis** (Pers.) Fr.

E. an niedrig gelegenen grasigen Stellen um Vahrn nicht selten (Heimerl III). — B. im Haslacher Walde bei Bozen und auf dem Sigmundskroner Schloßberge (Pfaff). — J. auf einer Wiese am Waldrande oberhalb Häusern bei Hall (Schiffner).

Hygr. agathosmus Fr.

U. bei Jenbach (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — P. im Maistätter Walde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — J. bei Hall, am Gahsteig gegen Judenstein, im Walde ober Häusern gegen den Taxerhof und im Gnadenwalde (Schiffner).

Hygr. hypothejus Fr.

J. im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner).

Hygr. olivaceo-albus Fr.

K. häufig bei St. Johann in Tirol (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — E. in den Fichtenwäldern am Feldthurnser Wege ober Vahrn bis zum Aufstiege gegen die Klosteralpe (Heimerl III).

Zu S. 229. **Hygr. Bresadolae** Quéf.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Hygr. pudorinus Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Hygr. erubescens Fr.

E. im Föhrenwalde beim Bruckerbauer ober Vahrn (Heimerl III). — B. im Kühbacher Walde bei Bozen, 400 m (Pfaff). — R. Valle Lagarina (Cobelli in Verhandl. der k. k. zool.-botan. Gesellsch. in Wien 1909).

Hygr. melizeus Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — R. Valle Lagarina (Cobelli in Verhandl. der k. k. zool.-botan. Gesellsch. in Wien 1909).

Hygr. eburneus (Bull.) Fr.

E. an moosigen Stellen des Waldgebietes unter dem Taubenbrunnen bei Vahrn (Heimerl III). — R. Arco, bei Mazza (Diettr.-Kalkh.). — J. im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner).

Zu S. 230. *Hygr. gliocyclus* Fr.

J. auf den Lanser Köpfen bei Innsbruck (Höhnel in Ö. B. Z. 1909) — im unteren Gnadenwalde bei Hall (Schiffner).

Hygr. chrysodon (Batsch) Fr. *Epicr.* S. 320. — Hymen. Eur. S. 405. — *Agaricus chrysodon* Batsch fig. 212.

U. bei Jenbach (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **E.** an moosigen Stellen des Waldgebietes unter dem Taubenbrunnen bei Vahrn (Heimerl III).

Hygr. arbustivus Fr. *Epicr.* S. 323 — Hymen. Eur. S. 408.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Hygr. aureus Arrhen. in *Monogr.* II. S. 127. — Fries Hymen. Europ. S. 409.

J. auf den Lanser Köpfen bei Innsbruck (Höhnel in Ö. B. Z. 1909) — zahlreich auf der Wiese am Waldrande oberhalb Häusern bei Hall (Schiffner). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Hygr. discoideus (Pers.) Fr. *Epicr.* S. 323 — Hymen. Eur. S. 408. — *Agaricus discoideus* Pers. *Synops.* S. 365.

R. bei Arco (Diettr.-Kalkh.) — **J.** im Walde ober Häusern gegen den Taxerhof bei Hall (Schiffner).

Hygr. mesotephrus Berk. *Ann. Hist. nat.* XIII t. 15 fig. 1 — Fries Hymen. Eur. S. 411.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909; doch fügt Höhnel hinzu: durch etwas mehr adnate Lamellen abweichend).

Hygr. leporinus Fr. *Epicr.* S. 326 — Hymen. Eur. S. 412.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Hygr. laetus (Pers.) Fr. *Epicr.* S. 329 — *Agaricus laetus* Pers. *Synopsis* S. 334.

J. moosige Wiese am Waldrande im Zimmertale bei Hall (Schiffner).

Hygr. elivalis Fr. *Monogr.* II S. 134 — Fries Hymen. Europ. S. 414.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Hygr. sciophanus Fr. *Epicr.* S. 329 — Hymen. Europ. S. 417.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Hygr. caprinus (Scop.) Fr. *Epicr.* S. 326 — Hymen. Europ. S. 412 — *Agaricus caprinus* Scop. *Carn.* II S. 438.

E. am Jaufenpaß (Killermann). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.). — **J.** im Mittelgebirge bei Hall im Zimmertale, sowie gegen Judenstein (Schiffner).

Hygr. glutinifer Fr. *Epicr.* S. 322 — Hymen. Europ. S. 407.

M. bei St. Valentin auf der Haide (Killermann).

Hygr. intermedius Pass. *F. Parm. Imen.* S. 103.

J. am Waldrande im Zimmertale bei Hall (Schiffner).

Hygr. ovinus (Bull.) Fr. *Epicr.* S. 328 — *Agaricus ovinus* Bull. t. 580.

J. an einem Wiesenrande beim Lachhofs in Kl.-Volderwald bei Hall (Schiffner).

Hygr. subradiatus (Schum.) Fr. Epicr. S. 328. *Agaricus subradiatus* Schum., Saell, S. 267.

J. auf einer Wiese am Waldrande oberhalb Häusern und im Gnadenwalde an einem Grasraine oberhalb Fritzens bei Hall (Schiffner).

Paxillus atrotomentosus (Batsch) Fr.

J. bei Stans (Kirchmayr) — im Zimmertale und im Amtswalde bei Hall (Schiffner). — **E.** an Kieferwurzeln bei Vahrn; am Aufstiege zum Taubenbrunnen und im Walde zwischen Neustift und Raas bei Brixen (Heimerl II) — beim Hillerhofs ober Brixen (Heimerl III). — **P.** an Baumstrunk in Waldanlagen am Eggerberge bei Niederdorf, 1250 m (Diettr.-Kalkh.) — bei St. Sigmund im Pustertale (Kirchmayr). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Bresadola). — **B.** an Baumstrünken im Walde bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.).

Pax. leptopus Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **B.** im Haslacher Walde bei Bozen (Pfaff).

Pax. involutus (Batsch) Fr.

J. bei Volders!! — im Walde südlich von Natters (Kirchmayr) — im Zimmertale bei Hall und am Tulfeiner Jöchl bis ca. 1600 m (Schiffner). — **E.** im Fichtenwalde zwischen Vahrn und Bad Schalders; in Kastanienwäldern bei Vahrn und Neustift bei Brixen, sowie bei Pardell nächst Klausen (Heimerl II). — **B.** im Montiggler Walde (Pfaff).

Pax. pannoides Fr. Epicr. S. 318 — Hymen. Europ. S. 404 — *Agaricus pannoides* Fr. Obs. II S. 227.

J. an Holz von *Picea* bei Volders!! — **E.** auf moderndem Holze im Kiefernwalde am Schalderebache bei Vahrn (Heimerl II). — **B.** an einem Baumstrunke bei Villnös am Wege von Gufidaun nach Froi, 1000 m (Pfaff) — im Montiggler Walde (Pfaff). — **R.** an Pfählen in der Campagna bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Gomphidius maculatus (Scop.) Fr.

E. in den tiefen Fichtenwäldern um den Taubenbrunnen bei Vahrn (Heimerl II). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Zu S. 231. **Gomph. viscidus** (L.) Fr.

O. im Gehölz bei St. Anton am Arlberg (Rousseau). — **E.** in Fichtenwäldern um Vahrn bis Steinwend und zum Taubenbrunnen verbreitet; auch im Kiefernwalde zwischen Vahrn und Brixen, sowie im Kastanienwalde zwischen Verdings und Feldthurns (Heimerl II). — **P.** in den Rienzanlagen bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.) — bei St. Sigmund im Pustertal (Kirchmayr).

— **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.). — **B.** in Waldschlägen bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.). — **J.** im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner).

Gomph. glutinosus (Schaeff.) Fr.

J. im Ötztal (Rousseau) — allgemein verbreitet im Mittelgebirge bei Hall (Schiffner) — bei Kloster Fiecht (Kirchmayr). — **E.** häufig in Fichtenwäldern um Vahrn, Bad Schalders, am Aufstiege nach Spilluck usw. (Heimerl II). — **P.** bei St. Sigmund im Pustertal (Kirchmayr). — **B.** im Montiggler Walde (Pfaff).

Var. **roseus** Fr. — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Gomph. gracilis Berk. Outl. S. 196 t. 12 f. 7 — Fries Hymen. Europ. S. 400.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Zu S. 232. **Cortinarius decipiens** (Pers.) Fr.

J. in Wäldern oberhalb Häusern und im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner).

Cort. leucopus (Pers.) Fr.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Cort. fulvescens Fr.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Cort. uraceus Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **P.** im Eggerwalde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Cort. castaneus (Bull.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.). — **R.** im Buschwäldchen bei St. Martino bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Cort. saturninus Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Cort. candelaris Fr.

P. im Eggerbergwalde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **J.** bei Hall gegen Judenstein und im Walde oberhalb Häusern gegen den Taxerhof (Schiffner).

Cort. armeniacus (Schaeff.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **P.** in den Rienzanlagen bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **B.** im Haslacher Walde bei Bozen (Pfaff). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.). — **J.** im Mittelgebirge bei Hall im Walde gegen den Gahsteig, von dort gegen Judenstein, gegen Kreuzhäusl, sowie im Gnadenwalde bei St. Martin (Schiffner).

Cort. subferrugineus (Batsch) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Cort. firmus Fr.

P. im Maistätter Walde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Zu S. 233. **Cort. paleaceus** Fr.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Cort. rigidus (Scop.) Fr. var. **hemitrichus** Pers.

J. im Amtswalde bei Hall (Schiffner).

Cort. illopodius (Bull.) Fr.

J. bei Judenstein bei Hall (Schiffner).

Cort. incisus (Pers.) Fr.

J. im Walde bei Volders (Rousseau). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Cort. brunneus (Pers.) Fr.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Cort. gentilis Fr.

J. im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner).

Cort. hinnuleus (Sow.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Cort. torvus Fr.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Cort. bivelus Fr.

R. Arco, im Wäldchen ober Massone (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 234. **Cort. cotoneus** Fr.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.). — **J.** im Walde bei Kl.-Volderwald bei Hall (Schiffner).

Cort. malicorius Fr.

J. im Fichtenwalde ober Häusern gegen den Taxerhof bei Hall (Schiffner).

Cort. cinnamomeus (L.) Fr.

J. im Fichtenwalde bei Volders (Rousseau) — im Mittelgebirge bei Hall, besonders an lichtereren Stellen allenthalben verbreitet (Schiffner) — im Gnadenwalde (Schiffner). — **E.** überall um Vahrn, insbesondere in Nadelwäldern am Schaldererbache bis Steinwend; im Kiefernwalde zwischen Vahrn und Brixen; im Vahrner Kastanienwalde und in dem zwischen Verdings und Feldthurns (Heimerl II). — **P.** häufig in Wäldern bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Var. **croceus** (Schaeff.) Fr. — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Zu S. 235. *Cort. sanguineus* (Wulf.) Fr.

J. im Fichtenwalde bei Volders (Rousseau) — im Walde bei Kl.-Volderwald, am Gahsteig und gegen Judenstein bei Hall (Schiffner). — **E.** in den tiefen Fichtenwäldern unter dem Taubenbrunnen bei Vahrn und am Rande der Kinigadner Wiese in Steinwend (Heimerl II).

Cort. anomalus Fr.

E. zwischen Moosen an Waldrändern bei Bad Burgstall ober Brixen; auch im Kastanienwalde zwischen Verdings und Feldthurns (Heimerl II). — **P.** im Eggerbergwalde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.). — **J.** im Mittelgebirge bei Hall, so im Walde bei Kl.-Volderwald, vom Gahsteig gegen Judenstein und bei Rinn, auf Wiese am Waldrande ober Häusern und im Gnadenwalde (Schiffner).

Cort. callisteus Fr.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Cort. traganus Fr.

E. in den tiefen Fichtenwäldern unter dem Taubenbrunnen bei Vahrn (Heimerl II). — **P.** im Eggerbergwalde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **J.** im Mittelgebirge bei Hall bei Judenstein, am Waldrande im Zimmertale und gegen den Gahsteig (Schiffner).

Cort. hireinus (Bolt.) Fr.

E. im Nadelwalde ober Bad Schalders bei Vahrn am Feldthurnser Wege (Heimerl II). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Zu S. 236 *Cort. violaceo-cinereus* Pers.

P. im Maistätter Walde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.).

Cort. violaceus (L.) Fr.

B. im Walde bei Hotel Salegg über Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.). — **J.** im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner).

Cort. vibratilis Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **J.** im Walde bei Kl.-Volderwald (Schiffner).

Cort. delibutus Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **P.** im Maistätter Walde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.). — **J.** bei Hall am Kienbergsteige, im Walde ober Häusern gegen den Taxerhof und im Gnadenwalde (Schiffner).

Cort. collinitus (Pers.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **B.** Überetsch im Montiggler Walde (Pfaff). — **R.** Arco, im Wäldchen ober Massone (Diettr.-Kalkh.).

Var. *mucosus* Fr. S. Myc. I S. 248 Hymen. Eur. S. 355.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.). Var. *murosus* Fr. — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **P.** im Eggerbergwalde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 237. **Cort. croceo-coeruleus** (Pers.) Fr.

R. Arco im Wäldchen ober Massone (Diettr.-Kalkh.).

Cort. decoloratus Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Cort. cristallinus Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Cort. fulgens (Alb. & Schwein.) Fr.

P. in Wäldern bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **J.** im Mittelgebirge bei Hall gegen den Gahsteig und im Gnadenwalde von Baumkirchen nach St. Martin (Schiffner).

Cort. turbinatus (Bull.) Fr.

R. im Buschwalde bei Massone bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Cort. arquatus Fr.

J. im Mittelgebirge bei Hall vom Gahsteig gegen Judenstein (Schiffner).

Cort. purpurascens Fr.

E. in auffallend kleinen Exemplaren im Kastanienwalde zwischen Verdings und Feldthurns (Heimerl II).

Cort. caeruleascens (Schaeff.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **R.** im Buschwäldchen bei Massone bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 238. **Cort. calochrous** (Pers.) Fr.

U. bei Jenbach (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Cort. pansa Fr.

J. bei Hall, im Zimmertale, gegen Gahsteig und am Kienbergsteige (Schiffner).

Cort. glaucopus (Schaeff.) Fr.F

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **B.** im Haslacher Walde bei Bozen (Kirchmayr). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.). — **J.** im Gnadenwalde überall, im Mittelgebirge bei Hall im Fichtenwalde ober Häusern gegen den Taxerhof (Schiffner).

Cort. multiformis Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Var. **mutus** Fr. — **J.** im Zimmertale und bei Judenstein bei Hall, sowie im Gnadenwalde (Schiffner).

Cort. infractus (Pers.) Fr.

U. bei Jenbach (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **R.** im Buschwalde bei Massone bei Arco und im Wäldchen von Mazza (Diettr.-Kalkh.). — **J.** im Fichten-Kiefern-Wald im Gnadenwald bei Hall (Schiffner).

Cort. percomis Fr.

J. im Gnadenwalde bei Hall in einer kleinen Form von 4—5 cm Hutdurchmesser und einer sehr robusten Form (Schiffn.).

Cort. variicolor (Pers.) Fr.

O. Waldrand bei St. Anton am Arlberg (Rousseau). — **P.** in Wäldern bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 239. **Cort. varius** (Schaeff.) Fr.

U. bei Jenbach (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.). — **R.** Valle Lagarina (Cobelli in Verhandl. der k. k. zool.-botan. Gesellsch. in Wien 1909). — **J.** im Walde gegen den Gahsteig bei Hall und im Gnadenwalde (Schiffner).

Cort. claricolor Fr.

P. im Maistätter Walde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.).

Cort. sebaceus Fr. Epicr. S. 258. — Hymen. Europ. S. 337.
E. im Fichtenwalde gleich oberhalb Bad Schalders bei Vahrn (Heimerl II).

Cort. anthracinus Fr. Epicr. S. 288.

J. im Mittelgebirge bei Hall vom Gahsteig gegen Judenstein und im Walde gegen Kreuzhäusl (Schiffner).

Cort. orichalceus (Batsch) Fr. Epicr. S. 267. — Hymen. Europ. S. 348.

U. bei Jenbach (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **J.** im Gnadenwalde bei Hall (Schiffn.).

Cort. porphyropus Fr. Epicr. S. 271. — Hymen. Europ. S. 351.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **J.** im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner).

Cort. acutus (Pers.) Fr. Epicr. S. 314. — Hymen. Europ. S. 398. — *Agaricus acutus* Pers. Synops. S. 316.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Cort. germanus Fr. Epicr. S. 312. — Hymen. Europ. S. 397.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Cort. saniosus Fr. Epicr. S. 313. — Hymen. Europ. S. 397.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Cort. rigens (Pers.) Fr. Epicr. S. 311. — Hymen. Europ. S. 395. — Pers. Synops. S. 288.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Cort. privigans Fr. Epicr. S. 304. — Hymen. Eur. S. 388.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Cort. urbicus Fr. Epicr. S. 293. — Hymen. Europ. S. 375.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **J.** im Zimmertale bei Hall (Schiffner).

Cort. plumiger Fr. Epicr. S. 294. — Hymen. Europ. S. 377.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Cort. rigidus (Scop.) Fr. Epicr. S. 302. — Hymen. Europ. S. 386. — *Agaricus rigidus* Scop. Carn. S. 456.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Cort. stemmatus Fr. Epicr. S. 309. — Hymen. Europ. S. 385.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Cort. flexipes Fr. Epicr. S. 308. — Hymen. Europ. S. 304.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Cort. periscelis Fr. Epicr. S. 300. — Hymen. Europ. S. 383.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Cort. duracinus Fr. Epicr. S. 304. — Hymen. Europ. S. 388.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **R.** Arco, im Wäldchen von Mazza (Diettr.-Kalkh.).

Cort. Lebretonii Quéf. Champ. Norm. S. 16.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909, doch, wie Höhnel bemerkt, mit fast zylindrischem, hohlem Stiele und dünnfleischigem Hute).

Cort. albo-violaceus (Pers.) Fr. Epicr. S. 280. — Hymen. Europ. S. 361. — *Agaricus albo-violaceus* Pers. Synops. S. 286.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.) — **J.** im Mittelgebirge bei Hall gegen Kreuzhäusl (Schiffner).

Cort. caninus Fr. Epicr. S. 285. — Hymen. Europ. S. 368.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **J.** im Mittelgebirge bei Hall im Zimmertale und bei Judenstein (Schiffner).

Cort. cyanopus (Secr.) Fr. Epicr. S. 258.

J. im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner).

Cort. cypriacus Fr. Epicr. S. 307.

J. im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner).

Cort. elegantior Fr. Epicr. S. 267.

J. im Gnadenwalde bei Hall, im Buchenwalde bei St. Martin (Schiffner).

Cort. elatior Fr. Epicr. S. 274.

J. im Mittelgebirge bei Hall im Walde beim Kreuzhäusl (Schiffner).

Cort. fulmineus Fr. Epicr. S. 267.

J. im Mittelgebirge bei Hall im Walde gegen den Gahsteig (Schiffner).

Cort. haematochelis (Bull.) Fr. Epicr. S. 302. — *Agaricus haematochelis* Bull. t. 527 f. 1.

J. im Mittelgebirge bei Hall im Walde gegen den Gahsteig und gegen Judenstein (Schiffner).

Cort. intentus Fr. Epicr. S. 272.

J. im Mittelgebirge bei Hall im Fichtenwalde ober Häusern gegen den Taxerhof (Schiffner).

Cort. ianthipes Secr. n. 298 — Fr. Hymen. Europ. S. 397

J. im Zimmertale bei Hall (Schiffner).

Cort. irregularis Fr. Epicr. S. 310

J. im Zimmertale bei Hall (Schiffner).

Cort. largus Fr. Epicr. S. 259

J. im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner).

Cort. mucosus (Bull.) Fr. Hymen. Europ. S. 355 — *Agaricus mucosus* Bull. t. 549 f. D.

J. im Mittelgebirge bei Hall in Walde gegem den Gahsteig, vom Gahsteig gegen Judenstein, bei Judenstein und gegen Kreuzhäusl (Schiffner).

Cort. pholideus Fr. Epicr. S. 282.

J. im Mittelgebirge bei Hall im Amtswalde, im Walde bei Klein-Volderwald und gegen Judenstein (Schiffner).

Cort. subpurpurascens (Batsch) Fr. Epicr. S. 265 — *Agaricus subpurpurascens* Batsch f. 74.

J. im Mittelgebirge bei Hall vom Gahsteig gegen Judenstein, bei Judenstein, gegen Kreuzhäusl und im Fichtenwalde ober Häusern gegen den Taxerhof (Schiffner).

Cort. tortuosus Fr. Epicr. S. 305.

J. im Mittelgebirge von Hall bei Gahsteig gegen Judenstein und am Wiesenrande am Walde oberhalb Häusern (Schiffn.).

Cort. turmalis Fr. Epicr. S. 257.

J. im Mittelgebirge bei Hall bei Judenstein (Schiffner).

Cort. orellanus Fr. Epicr. S. 288. — Hymen. Eur. S. 371.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Cort. croceoconus Fr. Monogr. II S. 67 — Hymen. Europ. S. 371.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Cort. venetus Fr. Epicr. — Hymen. Europ. S. 374.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909) — **P.** im Maistätter Walde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.).

Cort. miltinus Fr. Epicr. S. 287 — Hymen. Europ. S. 369.

E. in den tiefen Fichtenwäldern unter dem Taubenbrunnen bei Vahrn (Heimerl II).

Cort. milvinus Fr. Epicr. S. 314. — Hymen. Europ. S. 399.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Cort. muricinus Fr. Epicr. S. 279. — Hymen. Europ. S. 361.

J. in Fichtenwald bei Ötztal und bei Volders (Rousseau).

Cort. anfractus Fr. Epicr. S. 262. — Hymen. Europ. S. 341.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Cort. impennis Fr. Epicr. S. 293. — Hymen. Europ. S. 376.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Cort. limonius Fr. Epicr. S. 296. — Hymen. Europ. S. 379.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Cort. opimus Fr. Epicr. S. 278. — Hymen. Europ. S. 359.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Cort. triumphans Fr. Epicr. S. 256. — Hymen. Europ. S. 336.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Cobelli gibt in den Verhandl. der k. k. zoolog.-botan. Gesellschaft in Wien 1909 S. 8 einen *Cortinarius lilacinus* Fr. aus

Valle Lagarina an. Ein solcher findet sich aber weder in Fries Hymenomyces Europaei, noch in Saccardo Syll. Fung. vol. V. El. Fries gibt l. c. S. 160 Agaricus (Omphalia) lilacinus C. P. Laest. und S. 435 Lactarius lilarinus Laach, die beide nicht in Betracht kommen, an. Saccardo gibt l. c. Vol. V S. 926 Cortinarius lilarinus Perk. aus Nordamerika an, der dem Cort. albo-violaceus (Pers.) Fr. sehr nahe stände, sich aber durch kräftigeren Wuchs, gesättigtere Färbung und angeschwollenen Stiel leicht unterscheidet. Und ebendort beschreibt Saccardo S. 962 den Cortinarius lilarinus Sacc. Michelia II S. 243 aus Ober-Italien. Worauf sich Cobellis Angabe bezieht, wage ich nicht zu entscheiden.

Massalongo zählt im Bulletin della Società botan. italiana, Riunione del 19 Ottobre 1912 auch Cortinarius semisanguineus Fr. von Varena ob Cavalese auf. Ein solcher findet sich weder in Fries Hymenom. Europaei, noch in Saccardo Sylloge Fungorum Vol. V angegeben.

Bolbitius vitellinus (Pers.) Fr. Epicr. S. 254. — Hymen. Europ. S. 333. — Agaricus vitellinus (Pers.) synops. S. 402.

E. auf Mist bei Vahrn (Heimerl bei Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Bolb. titubans (Bull.) Fr. Epicr. S. 254. — Agaricus titubans Bull. t. 425.

J. im Mittelgebirge bei Hall am Wege vom Zimmertale gegen Judenstein und am Kienbergsteige (Schiffner).

Coprinus plicatilis (Curt.) Fr.

J. auf Grasplätzen bei Taschenlehen bei Hall (Schiffner).

Zu S. 240. **Copr. micaceus** (Bull.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — B. Bozen, in der Höhlung einer alten Pyramidenpappel (Pfaff). — R. auf der Campagna bei Arco (Diettr.-Kalkh.). — J. auf Wiese bei Taschenlehen bei Hall (Schiffner).

Copr. niveus (Pers.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Zu S. 241. **Copr. atramentarius** (Bull.) Fr.

J. auf Kuhmist bei Stockach im Sellrain (Stolz)! — Rand einer Hecke bei der Kirche in Volders (Rousseau). — U. bei Pertisau (Killermann). — R. auf Wiesen bei Linfaro—Torbole (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 242. **Copr. comatus** (Hornem.) Pers.

P. auf Dungstätten bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — B. auf gedüngtem Rasen in den Anlagen beim Bahnhofe von Bozen, 265 m (Pfaff). — J. im Gnadenwalde bei Hall am Straßenrande beim Wiesenhof (Schiffner).

Copr. hemerobius Fr. Epicr. S. 253. — Hymen. Europ. S. 332.
P. in den Rienzanlagen bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). —
R. auf feuchtem Sande am Sarcaflusse (Diettr.-Kalkh.).

Copr. clavatus (Batt.) Fr. Epicr. S. 242. — Hymen. Europ. S. 321. — *Hydrophorus clavatus* Batt. t. 26 f. C.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Copr. soboliferus Fr. Epicr. S. 243. — Hymen. Europ. S. 322.

R. Valle Lagarina (Cobelli in Verhandl. der k. k. zool.-botan. Gesellsch. in Wien 1909).

Copr. subacaulis A. Ade in Mitteilungen der Bayer. Botan. Gesellsch. zur Erforschung der einheimischen Flora II. Bd. Nr. 21 (München 1911) S. 372.

L. auf faulenden *Aconitum*-Stengeln zwischen Musauer Alpe und Tannheimer Hütte, 1800 m (Ade).

Psathyrella disseminata (Pers.) Fr.

P. bei Bruneck!! — **B.** auf den Wurzeln eines abgestorbenen Lindenbaumes in Loretto bei Bozen (Pfaff). — **R.** in der Campagna und in Gärten in Arco (Diettr.-Kalkh.).

Psath. gracilis Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **R.** in Gartenland in Arco (Diettr.-Kalkh.).

Psath. prona Fr. Epicr. S. 239. — Hymen. Europ. S. 315.

R. auf Brachland im Olivenhain bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Panaeolus fimicola Fr.

J. auf Kuhmist im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner).

Zu S. 243. **Pan. papilionaceus** (Bull.) Fr. Epicr. S. 236. — Hymen. Europ. S. 311. — *Agaricus* Bull. t. 561 f. 2.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909), — **R.** in der Campagna bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Pan. campanulatus (L.) Fr. — Hymen. Europ. S. 311. — *Agaricus campanulatus* Linné Sacc. 2 n. 1213.

P. auf Mist bei Niederdorf, 1200 m (Diettr.-Kalkh.). — am Brückeke bei Altprags, 1550 m (Diettr.-Kalkh.). — **J.** auf Kuhmist gegen den Gahsteig bei Hall und auf einer Wiese am Waldrende am Kienbergsteige (Schiffner).

Pan. caliginosus (Jungh.) Fr. Hymen. Europ. S. 312.

R. im Olivenhain bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Pan. acuminatus Fr. Hymen. Europ. S. 312. — Epicr. S. 237.

P. auf Mist beim Brückeke bei Altprags, 1550 m (Diettr.-Kalkh.).

Anellaria separata (L.) Karst.

J. im Nederstale bei Kühltai auf altem Kuhfladen (Schiffner).

Psathyra fatua Fr. f. minor

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Zu S. 244. **Psath. spadiceo-grisea** (Schaeff.) Fr. Hymen. Europ. S. 306. — **Agaricus spadiceo-griseus** Schaeffer tab. 237.

B. auf dem Virgl bei Bozen, 500 *m* (Pfaff).

Psath. subobtusata Britzelm. Hymenomycten aus Südbayern VIII 1891.

M. bei St. Valentin auf der Haide (Killermann).

Psath. torpens Fr. Hymen. Europ. S. 305. Syst. Mycol. I S. 299.

J. im Mittelgebirge bei Hall am Kienbergsteige (Schiffner).

Psilocybe focniseii (Pers.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Psil. atrorufa (Schaeff.) Fr.

K. bei St. Johann in Tirol (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Psil. coprophila (Bull.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **B.** häufig auf Viehdünger auf der Rittener Alpe, 1900—2100 *m* (Pfaff). — **F.** auf Pferdemit im Nadelwalde über Varena ob Cavalese!!

Zu S. 245. **Psil. sarcocephala** Fr.

E. eine kleine Form auf Holz von *Iuglans regia* bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **B.** Bozen, im Haslacher Walde (Pfaff).

Psil. bullacea (Bull.) Fr. Syst. Mycol. I S. 297. — Hymen. Europ. S. 299. — **Agaricus bullaceus** Bull. t. 566 fig. 2.

R. auf Mist bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Hypholoma appendiculatum (Bull.)

E. am Grunde eines Kiefernstrunkes nächst dem Vahrnerbade (Heimerl II). — **P.** in den Rienzaanlagen bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.).

Hyph. Candolleianum Fr.

B. auf Gartenerde in einem Blumenkübel in Bozen (Pfaff). — **R.** in der Campagna bei Arco (Diettr.-Kalkh.). — **J.** auf Rasen am Kienbergsteige bei Hall (Schiffner).

Hyph. fasciculare (Huds.) Fr.

J. bei Stans (Kirchmayr) — im Mittelgebirge bei Hall (Schiffner). — **E.** häufig in allen Wäldern um Vahrn (Heimerl II) — in Wäldern bei St. Andrä ober Brixen, ca. 1000 *m* (Heimerl III). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.) — **R.** Arco, im Wäldchen von Masson (Diettr.-Kalkh.). — **P.** bei St. Sigmund im Pustertal (Kirchmayr). — **B.** bei der Haselburg bei Bozen und bei Montiggel (Kirchmayr).

Zu S. 246. **Hyph. epixanthum** (Panlet) Fr.

O. auf Baumstümpfen im Ötztal (Rousseau). — **J.** im Mittelgebirge bei Hall beim Nockhofe ober Taschenlehen (Schiffner).

Hyph. capnoides Fr. Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Hyph. sublateritium (Schaeff.) Fr.

E. Massenhaft in einem Kiefernwäldchen ob Vahrn (Heimerl III). — **J.** im Mittelgebirge bei Hall im Walde ober Häusern gegen den Taxerhof (Schiffner).

Hyph. dispersum Fr. Epicr. S. 222.

J. im Mittelgebirge bei Hall im Walde gegen den Gahsteig und im Zimmertale (Schiffner).

Stropharia semiglobata (Batsch) Fr.

P. auf Pferdemit auf dem Jöchel bei St. Vigil im Enneberg, kleine Form!! — **F.** bei Cavalese!!

Str. stercoraria Fr.

E. nicht selten auf Mist um Vahrn, Neustift, Raas, Brixen usw., auch noch auf den Hochflächen der Plose nächst dem Schönjöchel, ca. 2100—2200 *m* und bei der Ziermaidalm unter der Kar Spitze, ca. 1400 *m* (Heimerl III). — **J.** auf Kuhmist nahe dem Nockhofe bei Hall (Schiffner).

Str. melasperma (Bull.) Quél.

R. Arco, auf Grasplätzen im Garten (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 247. **Str. coronilla** (Bull.) Fr.

J. auf Grasplätzen beim Volderwaldhofe bei Hall (Schiffner).

Str. aeruginosa (Curt.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **J.** bei Hall am Kienbergsteige, beim Volderwaldhofe, bei Taschenlehen, im Zimmertale, vom Gahsteig gegen Judenstein, oberhalb Häusern gegen den Taxerhof sowie im Gnadenwalde oberhalb Baumkirchen (Schiffner).

Str. merdaria Fr. Syst. Mycol. I S. 291. Hymen. Europ. S. 286.

P. auf Maultiermist bei St. Vigil in Enneberg am Aufstiege zum Kreuzjöchel. ca. 1300 *m* (Gürke)!

Str. alboniteus Fr. Monogr. I S. 415. Hymen. Europ. S. 286.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Str. squamosa Fr. Syst. Mycol. I S. 284. Hymen. Europ. S. 285.

E. ganz vereinzelt im Grase am Schalderebach zwischen Vahrn und Bad Schalders (Heimerl III).

Psalliota comtula Fr.

E. in Grasgärten um Vahrn selten (Heimerl III). — **J.** im Zimmertale bei Hall (Schiffner).

Ps. haemorrhoidaria Kalchbr.

J. im Amtswalde und am Waldrande vom Nockhofe gegen Kreuzhäusl bei Hall (Schiffner).

Ps. silvatica (Schaeff.) Fr.

J. in einem Waldhügel zwischen Hall und Ampaß und bei Stans (Kirchmayr) — im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner). — **U.** bei Jenbach (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **B.** Bozen, im Haslacher Walde (Pfaff).

Ps. campestris (L.) Fr.

E. an der Straße von Vahrn nach Brixen (Heimerl). — **R.** in Olivenhainen bei Arco (Diettr.-Kalkh.). — **J.** im Walde gegen den Gähsteig bei Hall (Schiffner).

Var. **silvicola** Vitt. **J.** in Wäldern gegen Volders (Schiffner).

Zu S. 249 **Ps. pratensis** (Schaeff.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Ps. cretacea Fr.

J. nahe dem Kreuzhäusl bei Hall (Schiffner)

Ps. arvensis (Schaeff.) Fr.

E. hin und wieder um Vahrn, meist in Kieferwäldern, an Wegrändern, so am Waldwege nach Brixen, beim Bruckerbauer, beim Vahrnerbade usw. (Heimerl III) — in riesigen Exemplaren im Garten des „Elefanten“ in Brixen (Heimerl).

Var. **flavescens** Gillet — **J.** am Waldrande bei Volders am Wege nach Hall (Rousseau).

Ps. Vaillantii Roze & Rich.

J. bei Hall am Kienbergsteige und im Walde ober Häusern gegen den Taxerhof (Schiffner).

Ps. angusta Fr. Epicr. S. 252. Hymen. Europ. S. 278.

P. im Eggerbergwalde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **J.** bei Stans bei Schwaz (Kirchmayr)! — am Wege von Hall nach Egerdach (Kirchmayr).

Crepidotus mollis (Schaeff.) Fr.

B. Überetsch, im Montiggler Walde (Pfaff). — **J.** im Walde bei Klein-Volderwald und vom Gähsteig gegen Judenstein bei Hall (Schiffner).

Crep. scalaris Fr. Epicr. S. 211. — Hymen. Europ. S. 276.

E. auf Fichtenstöcken bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Crep. Cesatii Frl. Batist. S. 564. — Fr. Hymen. Europ. S. 277.

E. auf modernden abgefallenen Ästen von Weißdorn nächst dem Vahrnerbade (Heimerl II).

Cr. pezizoides Nees in Acta Nat. Curios. IX. t. 6 f. 18. — Fries Hymen. Europ. S. 277.

R. Valle Lagarina (Cobelli in Verhandl. der k. k. zool.-botan. Gesellsch. in Wien 1909).

Zu S. 250. **Tubaria pellucida** (Bull.) Fr.

B. auf dem Sigmundskroner Sshloßberge (Pfaff). — **R.** Arco, Weißdornhecke an der Nago-Straße (Diettr.-Kalkh).

Tub. paludosa Fr.

K. bei St. Johann in Tirol (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Tub. muscorum (Hoffm.) Fr. Hymen. Europ. S. 274. —

Agaricus muscorum Hoffm. Nomencl. t. 5 fig. 3 — *Galera muscorum* Quél. Fl. d. Fr. S. 77.

Galera Hypni (Batsch) Schroet.

E. zwischen Moosen am Schaldererbache zwischen Vahrn und Schalders (Heimerl II). — **R.** Arco, im Garten (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Su Z. 251. **Gal. spicula** (Lasch) Fr.

J. gegen Gahsteig bei Hall (Schiffner).

Gal. siliginea Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Gal. tenera (Schaeff.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **P.** zwischen Gras im Schießstandwalde und den Rienzaanlagen bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **R.** Arco, im Olivenhain (Diettr.-Kalkh.). — **J.** am Kienbergsteige bei Hall (Schiffner).

Gal. mniophila (Lasch) — Fries Hymen. Europ. S. 270.

B. im Walde bei Bad Ratzes (Diettr.-Kalkh.).

Gal. tenuissima (Weinm.) Fr. Hymen. Europ. S. 271.

R. am Wegrande im Garten in Arco (Diettr.-Kalkh.).

Gal. conferta (Bolt.) Fr. Hymen. Europ. S. 268.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Gal. antipus (Lasch) Fr. Hymen. Europ. S. 268.

R. in der Campagna bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Ga. spicula (Lasch) Fr. Hymen. Europ. S. 268.

P. Eggerberger Wald bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.).

Die von F. v. Höhnel in Ö. B. Z. 1909 aus St. Johann in Tirol angegebene **Naucoria escharoides** Fr. hat derselbe nach gültiger Mitteilung als unrichtig bestimmt erkannt. Diese Art ist daher noch nicht in Tirol sichergestellt. Vgl. Pilzflora S. 251.

Zu S. 252. **Naucoria pediades** Fr.

M. bei Trafoi (Killermann).

Nauc. sideroides (Bull. Fl.)

M. bei St. Valentin auf der Haide (Killermann).

Nauc. melinoides (Bull.) Fr.

M. bei St. Valentin auf der Haide (Killermann).

Nauc. horizontalis (Bull.) Fr.

R. an einem Birnbaume im Garten in Arco (Diettr.-Kalkh.).

Nauc. cucumis (Pers.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Nauc. festiva Fr.

E. im trockenen Kieferwäldchen vor dem Vahrnerbade truppweise (Heimerl III).

Nauc. lugubris Fr.

E. hin und wieder in den moosigen Nadelwäldern zwischen Bad Schalders und dem Taubenbrunnen ca. 1100—1500 m (Heimerl III). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Zu S. 253. **Nauc. carpophila** Fr. Hymen. Europ. S. 265. *Galeria carpophila* Quél. Flore de France S. 81.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Nauc. conspersa (Pers.) Fr. Hymen. Europ. S. 264. — *Agaricus conspersus* Pers. Ic. descr. t. 12 f. 3.

R. Arco, auf Brachland oder Grasplätzen im Garten (Diettr.-Kalkh.). — **J.** im Walde beim Volderwaldhofe (Schiffner).

Nauc. semiorbicularis (Bull.) Fr. Hymen. Europ. S. 260. — *Agaricus semiorbicularis* Bull. t. 422.

M. bei St. Leonhard in Passeier (Killermann). — **B.** im Walde bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.). — im Rasen auf der Wassermauerpromenade bei Bozen, 280 m (Pfaff) — auf mageren Triften des Kastelfelder Berges bei Auer (Pfaff)! — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.). — **R.** Arco, Grasplätze im Garten (Diettr.-Kalkh.).

Nauc. vervacti Fr. Hymen. Europ. S. 260.

R. Arco, auf Grasplätzen in Gärten (Diettr.-Kalkh.).

Nauc. badipes Fr. Hymen. Europ. S. 259.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Nauc. abstrusa Fr. Epicr. S. 195. Hymen. Europ. S. 257.

M. bei St. Valentin auf der Haide (Killermann).

Nauc. Christinae Fr. Epicr. S. 192. Hymen. Europ. S. 254.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.)

Nauc. flava Bres. in Annales Mycolog. III 1905 S. 162.

T. an krautigen Waldplätzen bei Trient (Bref. l. c.).

Flammula picrea (Pers.) Fr.

B. Bozen, auf dem Virgl (Pfaff).

Fl. sapinea Fr.

E. an Nadelholzstrünken am Schaldererbache zwischen Vahrn und Bad Schalders (Heimerl III). — **J.** an faulen Fichtenstöcken am Gahsteig bei Hall (Schiffner).

Fl. astragalina Fr.

K. bei St. Johann in Tirol (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Fl. carbonaria Fr.

E. auf einer kleinen Brandstelle in Vahrn (Heimerl III).

Fl. spumosa Fr.

E. auf Holz oder Erde am Schaldererbache zwischen Vahrn und Bad Schalders (Heimerl III).

Fl. limulata Fr. Hymen. Europ. S. 252

K. bei St. Johann in Tirol (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Fl. penetrans Fr. Hymen. Europ. S. 250.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.). — **J.** an einem Fichtenstocke am Kienbergsteige bei Hall (Schiffner).

Fl. flavida (Schaeff.) Fr. Hymen. Europ. S. 248.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Fl. gummosa (Lasch) Fr. Hym. Europ. S. 247.

R. Valle Lagarina (Cobelli in Verhandl. der k. k. zool.-botan. Gesellsch. in Wien 1909). — **J.** in Wäldern gegen den Gahsteig bei Hall (Schiffner).

Fl. lubrica Fr. Hymen. Europ. S. 246.

K. bei St. Johann in Tirol (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Fl. lenta (Pers.) Fr. Hymen. Europ. S. 246. — *Agaricus lentus* Pers. Synops. S. 257.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **J.** auf faulenden Zweigen, Nadelstreu usw. im Zimmertale und bei Judenstein bei Hall (Schiffner).

Zu S. 254. **Hebeloma longicaudum** (Pers.) Fr.

E. an einem Wegrande im Vahrner Kastanienwalde (Heimerl III). — **J.** bei Judenstein bei Hall und im Walde bei Kl. Volderwald (Schiffner).

Heb. elatum Fr.

P. in den Rienzanlagen bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.).

Heb. crustuliniforme (Bull.) Fr.

E. bei Vahrn die kleine und die große Form (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **B.** Überetsch im Montiggler Walde (Pfaff). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.). — **R.** Arco, auf Wiesen am Bolognano, in einem Buschwalde bei Massone und im Wäldchen bei Mazza (Diettr.-Kalkh.). — **J.** im Gnadenwald bei Volders, sowie auf rasigen Waldstellen im Mittelgebirge bei Hall gegen den Gahsteig, beim Volderwaldhofe und im Walde gegen den Taxerhof (Schiffner).

Var. **diffRACTUM** — **J.** im Walde beim Volderwaldhofe bei Hall (Schiffner).

Heb. hiemale Bres.

B. auf modernden Baumwurzeln am Wege vom Virgl zum Schelmental, ca. 500 m (Pfaff)!

Heb. mesophaeum Fr.

E. stellenweise an grasigen Plätzen im Vahrner Kastanienwalde (Heimerl III). — **R.** unter Koniferen in einem Garten bei Arco (Diettr.-Kalkh.). — **J.** Hall auf Rasen beim Volderwaldhofe, am Gahsteig gegen Judenstein und beim Oberjäger gegen Taschenlehen (Schiffner).

Heb. versipellis Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **P.** in den Rienzanlagen bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **J.** gegen den Gahsteig bei Hall (Schiffner).

Heb. claviceps Fr.

J. in Wäldern gegen den Taxerhof bei Hall sowie im Gnadenwalde (Schiffner).

Heb. festibile Fr.

E. stellenweise an grasigen Plätzen im Vahrner Kastanienwalde (Heimerl III).

Heb. sinapizans Fr. Epicr. S. 180. — Hymen. Europ. S. 240.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **R.** im Buschwäldchen bei San Martino bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Heb. musivum Fr. Epicr. S. 178. — Hymen. Europ. S. 237.

P. im Eggerbergwalde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.).

Heb. firmum (Pers.) Gill.

J. vom Gahsteig gegen Judenstein bei Hall (Schiffner).

Heb. sinuosum Fr. Epicr. S. 178.

J. im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner).

Heb. strophosum Fr. Epicr. S. 161.

J. im Gnadenwalde bei Volders, im Buchenwalde bei St. Martin (Schiffner).

Zu S. 255. **Inocybe trechispora** (Berk.) Fr.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.).

In. scabella Fr.

E. im Kiefernwalde zwischen Neustift und Raas bei Brixen (Heimerl III).

In. calospora Quéf.

E. zwischen Gras im Kastanienwalde bei Vahrn (Heimerl III).

In. geophila (Bull.) Quéf.

O. am Waldrande bei St. Anton am Arlberg (Rousseau). — **E.** zwischen Moosen am Talwege von Vahrn nach Bad Schalders (Heimerl III) — bei Vahrn die weiße, braune und violette Form (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **P.** in Wäldern bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **B.** im Kühbacher Walde bei Bozen, 400 m (Pfaff). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.). — **J.** im Mittelgebirge bei Hall am Kienbergsteig und im Walde ober Häusern gegen den Taxerhof weiß oder etwas violett (Schiffner).

In. umbratica Quéf.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **J.** im Mittelgebirge bei Hall im Knappentale (Schiffner).

Zu S. 256. **In. caesariata** Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **J.** an grasigen Waldwegrändern im Mittelgebirge bei Hall (Schiffner).

In. descissa Fr.

J. bei Waldrast (Killermann) — an grasigen Waldrändern am Kienberge und oberhalb Häusern bei Hall (Schiffner).

In. destrieta Fr.

U. bei Pertisau (Killermann). — **R.** in der Campagna bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 257. **In. rimosa** (Bull.) Fr.

J. in einem Fichtenwalde bei Volders (Rousseau) — am Kienbergsteige bei Hall (Schiffner) — bei Matrei (Killermann). — **B.** im Walde bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.).

In. asterospora Quéf.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **J.** am Kienbergsteige bei Hall (Schiffner).

In. hiulea Fr.

J. bei Waldrast (Killermann).

E. am Talwege von Vahrn nach Bad Schalders (Heimerl III).

f. **obesa** **R.** im Birkenwäldchen bei St. Martino bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

In. fastigiata (Schaeff.) Fr.

J. im Mittelgebirge bei Hall ober Häusern und im Gnadental (Schiffner). — **B.** im Walde bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.).

In. Cookei Bres.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

In. praetervisa Quéf.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **P.** im Schießstandwalde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.: in den Verhandl. der k. k. zool.-botan. Gesellsch. in Wien 1905 S. 205 steht durch Druckfehler *In. praeterisca* Quéf.)

Zu S. 258. **In. fibrosa** (Sow.) Fr.

U. bei Pertisau (Killermann). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

In. umbrina Bres.

J. im Mittelgebirge bei Hall nicht selten (Schiffner).

In. lavera Fr.

J. an grasigen Wegrändern gegen Judenstein bei Hall (Schiffner).

In. scabra (O. F. Müll.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Zu S. 259. **In. cincinnata** Fr.

P. im Maistätter Walde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **R.** Arco, auf Brachland und Grasplätzen im Garten (Diettr.-Kalkh.).

In. dulcamara (Alb. & Schwein.) Fr.

U. bei Jenbach (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **E.** an Wegrändern im Vahrner Kastanienwalde (Heimerl II) — im Kieferwalde am Schaldererbache bei Vahrn stellenweise und sehr häufig

(Heimerl III). — **P.** im Schießstandwalde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.).

In. lanuginosa (Bull.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

In. hirsuta (Lasch) Fr. — *oenicolor* Pers. Synops. S. 325.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

In. grammata Qué! & Le Breton.

J. im Mittelgebirge bei Hall (Schiffner). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

In. sindonia Fr. Epicr. S. 176.

J. an etwas grasigen Waldstellen bei Kl.-Volderwald und am Kienbergsteige bei Hall (Schiffner).

In. euthetes (Berk & Br.) Fr. Hymen. Europ. S. 232.

B. im Walde bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.).

In. obscura (Pers.) Fr. Hymen. Europ. S. 231. — *Agaricus obscurus* Pers. Synops. S. 347.

J. bei Waldrast (Killermann).

In. grata (Weinm.) Fr. Hym. Europ. S. 233.

R. in Buschwäldern bei St. Martino bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

In. muricellata Bres. in Annal. Mycol. III. 1905 S. 160.

T. an kiesigen Plätzen unter *Populus nigra* zu Desert bei Trient (Bres. l. c.).

In. similis Bres. in Annal. Mycologici III 1905 S. 161.

T. auf kiesigen Plätzen unter *Populus nigra* zu Desert bei Trient (Bres. l. c.).

In. umbrinella Bres. in Annal. Mycolog. III 1905 S. 161.

T. auf kiesigen Plätzen unter *Populus nigra* zu Desert bei Trient (Bres. l. c.).

In. Patouillardii Bres. in Annal. Mycol. III 1905 S. 161.

T. im Mischwalde zu Margone bei Trient (Bres. l. c.).

In. Bongardi (Weinm.) Fr. Hymen. Europ. S. 229.

B. im Walde bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 260. **Pholiota unicolor** (Vahl) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **P.** in Wäldern bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.).

Phol. marginata (Batsch) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **P.** auf alten Stümpfen in Fichtenwäldern zwischen Ornella und Pieve di Livinallongo (Brockm.-Jer. & Maire). — **J.** im Mittelgebirge bei Hall am Kienbergsteige und im Gnadenwalde (Schiffner).

Phol. mutabilis (Schaeff.) Fr.

E. an Birkenstrünken am oberen Wege von Schalders nach Vahrn (Heimerl II) — auf Nadelholzstrünken im Kiefernwalde am Schaldererbache bei Vahrn (Heimerl III). — **B.** an einem mor-

schen Baumstrunke in der Au beim Bahnhofe Leifers (Pfaff). — **J.** bei Stans (Kirchmayr) — bei Volders!! — im Mittelgebirge bei Hall, im oberen Amtswalde, im Zimmertale und am Kienbergsteige (Schiffner).

Phol. lucifera (Lasch) Fr.

R. auf der Campagna bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 261. **Phol. squarrosa** (O. F. Müll.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **P.** an der Straße zwischen Niederdorf und Toblach (Diettr.-Kalkh.).

Phol. aurivella (Batsch.) Fr.

B. auf dem oberen Stammteile von Weiden bei der Wassermuerpromenade bei Bozen (Kirchmayr).

Phol. praecox (Pers.) Fr.

E. zwischen Brixen und Vahrn und am Wege von Vahrn nach Bad Schalders (Heimerl III). — **B.** häufig an Wegrändern und an grasigen Stellen bei Klausen (Heimerl III). — **R.** auf Grasplätzen im Garten in Arco (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 262. **Phol. caperata** (Pers.) Fr.

K. bei St. Johann in Tirol (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **E.** im ausgedehnten Waldgebiete am rechtsseitigen Berggehänge ober dem Schaldererbache von Vahrn an bis Steinwend und hinauf bis zum Feldthurnser Wege, ca. 1600 m (Heimerl III). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Bresadola).

Phol. aurea (Pers.) Fr.

J. auf einem Rasenplatze am Waldrande bei Stans bei Schwarz (Kirchmayr)!

Zu S. 263. **Eccilia Mougeotii** Fr. (nach Quélet gleich *Eccilia ardosiacae* (Bull.) = *Entoloma ardosiacum* [Bull.] Berk.)

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Ecc. atropuncta (Pers.) Fr. Hymen. Europ. S. 212. — *Agaricus atropunctus* Pers. Synops. S. 353.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Ecc. parkensis Fr. Hymen. Europ. S. 211.

J. an einer Wegböschung bei Taschenlehen bei Hall (Schiffn.).

Zu S. 264. **Nolanea elandestina** Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Var. **bryophila** Bond. & Roze — **J.** am Kienbergsteige bei Hall (Schiffner).

Nol. mammosa (L.) Fr.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Nol. pascua (Pers.) Fr.

J. im Zimmertale bei Hall (Schiffner). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **B.** auf dem Sigmundskroner Schloßberg (Pfaff).

Nol. versatilis Fr. Hymen. Europ. S. 206.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Nol. juncea Fr. Hymen. Europ. S. 207.

K. auf *Sphagnum* bei St. Johann in Tirol (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Nol. picea (Kalchbr.) Fr. Hymen. Europ. S. 209. — *Agaricus piceus* Kalchbrenner Hung. Fung. tab. 12 fig. 3.

E. zwischen Gras an einem Wegrande im Kiefernwalde vor dem Vahrnerbade (Heimerl III. — Heimerl teilt l. c. mit, daß Bresadola sie mit *Nolanea pisciodora* Ces. identifiziert.)

Leptonia sarcita Fr.

E. an grasigen Stellen um Vahrn und in Rigga nächst Neustift bei Brixen (Heimerl III).

Lept. euchlora (Lasch) Fr.

B. Wald bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 265. **Lept. chalybaea** (Pers.) Fr.

J. auf grasigen Plätzen im Gnadenwalde bei Volders und im Farbentale bei Fritzen (Schiffner).

Lept. serrula (Pers.) P. Magn. in Pilze in Tirol S. 265.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.). — **R.** Arco, im Eichenwäldchen bei Mazza (Diettr.-Kalkh.).

Lept. anatina (Lasch) Fr.

J. Wiesenrand bei Judenstein bei Hall (Schiffner).

Lept. dichroa (Pers.) Fr. Hymen. Europ. S. 203. — *Agaricus euchrous* Pers. Synops. S. 343.

B. im Haslacher Walde bei Bozen (Pfaff).

Lept. nefrens Fr. Hymen. Europ. S. 205.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.)

Zu S. 266. **Clitopilus prunulus** (Scop.) Fr.

O. am Waldessaume bei St. Anton am Arlberg (Rousseau). — **E.** in Kiefernwäldern zwischen Natz und Viums, beim Vahrnerbade und am Waldwege von Vahrn nach Brixen; auch im Vahrner Kastanienwalde (Heimerl II). — **B.** Überetsch, im Montiggler Walde (Pfaff). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.). — **J.** im Gnadenwalde bei Volders sowie im Mittelgebirge bei Hall gegen Judenstein, am Kienberge, im Amtswalde, im Zimmertale, am Gahsteig und am Volderwaldhofs (Schiffner).

Entoloma sericeum (Bull.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Ent. rhodopium Fr.

E. an kurzgrasigen Plätzen um Vahrn und Neustift bei Brixen, dann an der Straße von Vahrn nach Franzensfeste (Heimerl III).

Ent. clypeatum (L.) Fr.**E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).**Ent. sericellum** Fr.**J.** in einer Waldlichtung bei Volders (Rousseau) — im Amtswalde bei Hall (Schiffner). — **E.** zwischen Gras im Vahrner Kastanienwalde (Heimerl II).Zu S. 267. **Ent. griseocyaneum** Fr.**F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.)**Ent. ardosiacum** (Bull.) Cooke (vgl. das bei *Eccilia Mougeotii* Fr. S. 154 Gesagte).**M.** bei St. Valentin auf der Haide (Killermann).**Ent. excentricum** Bres.**B.** in Waldschlägen und auf Triften bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.).**Ent. speculum** Fr. Hymen. Europ. S. 197.**J.** an grasiger Stelle gegen Gahsteig bei Hall (Schiffner). — **B.** auf dem Sigmundskroner Schloßberge (Pfaff) — Bozen, auf dem Virgl (Pfaff). — **R.** Arco, im Wäldchen von Mazza (Diettr.-Kalkh.).**Ent. porphyrophacum** Fr. Hymen. Europ. S. 190. — **Ent. phaeocephalum** (Bull.) Quél. Flore de France S. 180.**E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).**Ent. prunuloides** Fr. Hymen. Europ. S. 189.**E.** zwischen Gras in einem Wäldchen bei Vahrn (Heimerl III). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).**Pluteus nanus** (Pers.) Fr.**E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).Zu S. 268. **Plut. umbrosus** (Pers.) Fr.**E.** auf einem modernden Fichtenstrunke am Aufstiege von Vahrn zum Taubenbrunnen (Heimerl III).**Plut. cervinus** (Schaeff.) Fr.**J.** bei Volders (Rousseau) — im Mittelgebirge bei Hall im Zimmertale, im Amtswalde, am Kienberge, sowie im Gnadenwalde bei Volders (Schiffner). — **E.** auf modernden Baumstümpfen am Waldwege von Vahrn nach Brixen; auch auf Erde im Vahrner Kastanienwalde (Heimerl III).**Plut. pellitus** (Pers.) Fr. Hymen. Europ. S. 187. — *Agaricus pellitus* Pers. Synops. S. 366.**M.** bei Mals (Killermann).**Plut. Diettrichii** Bres. in *Annal. Mycolog.* III 1905 S. 160.**T.** Gocciadoro bei Trient (Bresad. l. c.). — **R.** in Hainen bei Arco (Diettr.-Kalkh.).**Plut. murinus** Bres. in *Annal. Mycolog.* III 1905 S. 160.**T.** auf Wiesen zu Gocciadoro bei Trient (Bresad. l. c.).

Volvaria parvula (Weinm.) Fr.**T.** in Palmenkübeln bei San Cristoforo im Val Sugana!!**Volv. fuscidula** Bres. 1905 in *Annal. Mycol.* III S. 159—160.**T.** in Mischwäldern zu Margone bei Trient (Bresad. l. c.).Bresadola bemerkt dazu, daß sie eine Zweigform der *Volvaria gloiocephala* (DC.) Fr. zu sein scheint, von der sie namentlich durch die weit kleineren Sporen abweicht.Zu S. 270. **Pleurotus ostreatus** (Jacq.) Fr.**B.** Bei Sigmundskron (Kirchmayr).Zu S. 271. **Pleur. corticatus** Fr.**B.** im hohlen Stamme einer *Populus italica* beim Bahnhofe in Bozen (Pfaff).**Pleur. limpidus** Fr. *Hym. Europ.* S. 177.**K.** bei St. Johann in Tirol (Höhnel in *Ö. B. Z.* 1909).Zu S. 272. **Omphalia fibula** (Bull.) Fr.**E.** zwischen Moosen am Schaldererbache nächst Vahrn (Heimerl II). — **J.** im Mittelbegirge bei Hall am Kienberge und im Amtswalde, sowie im Knappentale (Schiffner).**Omph. grisea** Fr.**R.** Arco, auf dem Schloßberge (Diettr.-Kalkh.). — Höhnel führt aus Vahrn in *Ö. B. Z.* noch eine *Omph. griseola* ohne Autor an. Ich finde diesen Namen weder in Fries *Hymenomyc. Europaei*, noch in Sacc. *Syll. Fung.* Vol. V.**Omph. umbratilis** Fr.**E.** bei Vahrn (Höhnel in *Ö. B. Z.* 1909). — **R.** Arco, zwischen Moos im Olivenhain (Diettr.-Kalkh.).**Omph. hypoxantha** Bres. 1901 in *Nuovo Giornale botanico Italiano* (Nuova Serie) Vol. VIII.Diese Art ist in meiner Pilzflora von Tirol, Vorarlberg und Liechtenstein S. 272 Nr. (1438) als **Omphalia xanthophylla** (Bres.) Quél. angeführt. Heimerl (III) weist mit Recht darauf hin, daß Bresadola 1901 l. c. den Namen dieser Art in *Omphalia hypoxantha* Bres. umgeändert hat, weil es bereits eine ältere *Omphalia xanthophylla* Berk. & C. aus Carolina in Nordamerika gibt. Ich muß daher, wie Heimerl, diese Art als *Omphalia hypoxantha* Bres. bezeichnen.**E.** auf von Erde leicht bedeckten modernden Nadelholzzweigen nächst dem Schaldererbache in Vahrn (Heimerl III).**Omph. campanella** (Batsch) Fr.**E.** bei Vahrn (Höhnel in *Ö. B. Z.* 1909). — **P.** im Maistätter Walde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **F.** im Nadelwalde über Varena ob Cavalese!!**Omph. umbellifera** (L.) Fr.**F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Zu S. 273. **Omph. rustica** Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Zu S. 274. **Omph. pyxidata** (Bull.) Fr.

J. auf den Lanser Köpfen bei Innsbruck (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — P. in den Rienzanlagen bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — B. auf dem Sigmundskroner Schloßberge (Pfaff). — R. auf Grasplätzen im Garten bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Omph. scyphoides Fr.

E. auf Erde zwischen Moosen im Kastanienwalde gegen das Vahrnerbad zu (Heimerl III), woselbst die mit einigem Zweifel von H. zu dieser Art gezogene Form genau beschrieben ist).

Omph. Giovannellae Bres.

R. Valle Lagarina (Cobelli in Verhandl. der k. k. zool.-bot. Gesellsch. in Wien 1909).

Omph. velutina Quél. 14 Suppl. S. 2 T. XVI F. 1. — Sacc. Syll. Fung. V S. 322.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Omph. tricolor Alb. & Schwein. Consp. Fung. in Lusatine superior Agro Niskiensi crescentium. S. 224 t. IX f. 5. — Fr. Hymen. Europaei S. 159.

Var. **sciopus** Quél.: J. am Wege vom Zimmertale nach Judenstein bei Hall (Schiffner).

Omph. maura Fr. Hymen. Europ. S. 156.

J. auf moosiger Wiese am Waldrande im Zimmertale bei Hall (Schiffner).

Zu S. 275. **Mycena corticola** (Schum.) Fr.

B. auf Lindenbäumen in Loretto bei Bozen (Pfaff).

Myc. vulgaris (Pers.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Myc. epipterygia (Scop.) Fr.

E. zwischen Moosen in Nadelwalde am Aufstiege von Vahrn zum Taubenbrunnen (Heimerl III). — P. im Schießhauswalde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — F. beim Karersee-Hotel!! — J. im Mittelgebirge am linken Ufer des Inn bei Hall im Zimmertale, beim Nockhof, gegen Kreuzhäusl und vom Gahsteig gegen Judenstein (Schiffner).

Myc. galopus (Pers.) Fr.

E. einzeln in Moosrasen am Schaldererbache von Vahrn bis Steinwend; in Fichtenwäldern unter dem Taubenbrunnen bei Vahrn (Heimerl II). — J. am Kienbergsteige bei Hall (Schiffner).

Zu S. 276. **Myc. vitilis** Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Myc. stannea Fr.

R. in Wäldchen bei Mazza bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Myc. metata Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **J.** im Amtswalde bei Hall (Schiffner).

Myc. alcalina Fr.

E. in Kiefernwäldern vor dem Vahrnerbade und am Waldwege von Vahrn nach Brixen (Heimerl III). — **J.** im Amtswalde bei Hall und am Wege vom Flora-Hofe nach Häusern (Schiffner).

Myc. leptocephala (Pers.) Fr.

E. selten im Vahrner Kastanienwalde (Heimerl III).

Zu S. 277. **Myc. olida** Bres.

B. auf der Rinde eines alten Lindenbaumes in Loretto, ca. 265 m (Pfaff)!

Myc. inclinata Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Myc. galericulata (Scop.) Fr.

J. auf Baumstümpfen bei Volders (Rousseau). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **B.** Bozen, im Haslacher Walde (Pfaff). — **R.** Arco, am Grunde von Baumstrünken im Buschwäldchen bei St. Martino (Diettr.-Kalkh.).

Var. **calopus** Fr. Hymen. Europ. S. 159. — **B.** Überetsch, im Montiggler Wald (Pfaff).

Zu S. 278. **Myc. rugosa** Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **J.** an modernden Fichtenzweigen im Walde bei Kl.-Volderwald und am Volderwaldhofe, sowie am Kienbergsteige bei Hall (Schiffner).

Myc. excisa (Lasch) Fr. f. *terrestris* Fr.

R. Garten in Arco (Diettr.-Kalkh.).

Myc. gypsea Fr.

J. im Zimmertale bei Hall (Schiffner).

Myc. lactea (Pers.) Fr.

R. Garten in Arco (Diettr.-Kalkh.).

Myc. flavo-alba Fr.

E. in Kiefernwäldern vor dem Vahrnerbade (Heimerl III). — **P.** im Schießhauswalde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **B.** am Steige nach Kohlern bei Bozen, 800 m (Pfaff).

Myc. luteo-alba (Bolt.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **B.** im Walde bei Bad Ratzes (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 279. **Myc. zephyra** Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **J.** in Wäldern ober Häusern bei Hall (Schiffner).

Myc. pura (Pers.) Fr.

E. einzeln in den Nadelwäldern um Vahrn (Heimerl II). — **P.** im Maistätter Walde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei

Varena ob Cavalese (Mass.). — **J.** im Mittelgebirge bei Hall am Kienberge, Gahsteige und bei Judenstein, sowie im Gnadenwalde sowohl in violetter wie rosenroter Form (Schiffner).

Var. **rufescens J.** im IBtale bei Hall gegen das Lavatscherjoch unter Krummholz, ca. 1800 m (Schiffner).

Myc. rosella Fr.

E. truppenweise an schattigen moosigen Waldstellen zwischen Vahrn und Bad Schalders (Heimerl II). — **B.** im Walde bei Bad Ratzes (Diettr.-Kalkh.).

Myc. rubromarginata Fr.

E. zwischen Moosen auf der Borke von *Larix europaea* im Walde am Schalderebache in Vahrn (Heimerl II)

Zu S. 280. **Myc. citrino-marginata** Goll. Champ. Fr. 266.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Myc. citrinella (Pers.) Fr. Hymen. Europ. S. 150. — *Agaricus citrinellus* Pers. Ic. descript. t. II fig. 5.

E. unter Moosen am Talwege von Vahrn nach Bad Schalders (Heimerl III).

Myc. chlorantha Fr. Hymen. Europ. S. 134

U. bei Jenbach (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Myc. lineata (Bull.) Fr. Hymen. Eur. S. 134.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **R.** Arco, im Wäldchen bei Massone (Diettr.-Kalkh.).

Myc. amicta Fr. Hymen. Europ. S. 144.

R. Garten in Arco (Diettr.-Kalkh.).

Myc. ammoniaca Fr. Hymen. Eur. S. 142.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Myc. speirea Fr. Hymen. Europ. S. 147.

R. Arco, im Wäldchen bei Mazza (Diettr.-Kalkh.).

Collybia ambusta Fr.

E. an einer Brandstelle bei Vahrn (Heimerl III).

Coll. dryophila (Bull.) Fr.

M. bei Meran (Killermann). — **E.** in Kiefernwäldern um Vahrn nicht selten (Heimerl II). — **B.** im Haslacher Walde bei Bozen (Pfaff).

Var. **aquosa** (Bull.) — *Agaricus aquosus* Bull. t. 12, *Collybia aquosa* (Bull.) Fr. Hymen. Europ. S. 122.

M. bei Meran (Killermann). — **E.** auf Alpentriften der Plose zwischen Schönjochl und Freienbühel, wohl über 2000 m; auch im Kiefernwalde beim Vahrnerbade (Heimerl III).

Zu S. 281. **Coll. acervata** Fr.

R. Valle Lagarina (Cobelli in Verhandl. der k. k. zool.-bot. Gesellsch. in Wien 1909).

Coll. esculenta (Wulf.) Fr.

B. bei Bozen (Killermann).

Zu S. 282. **Coll. collina** (Scop.) Fr.

B. im Haslacher Walde bei Bozen, 280 m (Pfaff). — auf mageren Triften des Kastelfederberges bei Auer (Pfaff)!

Coll. tuberosa (Bull.) Fr.

E. auf faulenden Hutpilzen im Kieferwäldchen beim Vahrnerbade (Heimerl III). — **P.** im Eggerbergwalde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.). — **J.** auf faulenden Hutpilzen im Zimmertale und im Walde vom Gahsteig gegen Judenstein bei Hall (Schiffner).

Coll. confluens (Pers.) Fr.

J. am Kienberge bei Hall (Schiffner).

Coll. velutipes (Curtis) Fr.

B. an *Salix*-Stämmen auf Wiesen gegen Moritzing bei Bozen, 275 m (Pfaff).

Zu S. 283. **Coll. butyracea** (Bull.) Fr.

J. am Wege des Vögelsberges bei Volders (Rousseau) — in Nadelwäldern des Mittelgebirges bei Hall im Amtswalde, am Kienberge und bei Judenstein (Schiffner). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Coll. maculata (Alb. & Schwein.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Bresadola).

Var. **scorzonereus** (Batsch Elench. fung. S. 46 fig. 14) gehört nach Fries Hymen. Europ. S. 113 zu *Collybia maculata* (A. & Schw.) Fr.

J. auf den Lanser Köpfen bei Innsbruck (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Coll. semitalis Fr.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Coll. platyphylla Fr.

J. auf Stümpfen von *Fagus sylvatica* im Höttinger Walde bei Innsbruck (Brockm.-Jer. & Maire) — im Mittelgebirge bei Hall längs des Weges zum Glockenhofe (Schiffner als *Collybia grammoccephala* ohne Autor, der Buillard ist.).

Coll. radicata (Relhan) Fr.

B. auf dem Kaiserhügel bei Sigmundskron (Pfaff).

Var. **minor**. — **B.** im Haslacher Walde bei Bozen, 3700 m (Pfaff).

Zu S. 284. **Coll. conigena** (Pers. Synops. S. 388).

K. bei St. Johann in Tirol (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — Es wurde schon in meiner Pilzflora von Tirol S. 281 darauf hin-

gewiesen, daß sie von *Collybia conigena* Fr. Hymen. Europ. S. 118 verschieden ist, die nach Bresadola zu *Collybia esculenta* (Wulf.) Fr. gehört. v. Höhnel erklärt l. c., daß er auch die von Bresadola in *Fungi Tridentini* II S. 86 als *Collybia conigena* Pers. beschriebene *Collybia* für eine Form von *Collybia esculenta* Wulf. hält. *Collybia conigena* (Pers.) ist in meiner Pilzflora Tirols S. 281 als Synonym zu *Coll. tenacella* (Pers.) Fr. gestellt.

Coll. inolens Fr. Hymen. Europ. S. 126.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Coll. distorta Fr. Hymen. Europ. S. 113.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Coll. rancida Fr. Hymen. Europ. S. 125.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Coll. hariolorum (DC.) Fr. Hymen. Eur. S. 117. — *Agaricus hariolorum* DC. Fl. franç. II S. 182.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Coll. aerina Quél. Quelques esp. II S. 2 t. VI f. 2. — Sacc. Syll. fung. V S. 207.

R. im Buschwäldchen bei St. Martino bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Coll. nummularia Fr. Epicr. S. 91. — Hymen. Europ. S. 120.

J. bei Hall im Walde ober Häusern gegen den Taxerhof (Schiffner).

Clitocybe tortilis (Bolt.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Cl. laccata (Scop.) Fr.

J. am Wege zum Vögelsberge bei Volders (Rousseau) — im Mittelgebirge bei Hall und im Gnadenwalde sehr häufig, meist in der roten, seltener in der amethystfarbenen Form (Schiffner). — **P.** auf feuchten Waldplätzen bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **B.** auf dem Sigmundskroner Schloßberg (Pfaff). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Var. **rubella** — **B.** auf dem Sigmundskroner Schloßberg (Pfaff).

Var. **rosella** (Batsch) Schroet. Pilze Schlesiens S. 623. — **E.** überall in Laub- und Nadelwäldern um Vahrn und Brixen; in den Kammerwiesen bei Steinwend und in den Fichtenwäldern am Freienbühl, 1700 m (Heimerl II).

f. **amethystina** (Bolt.) Schroet. Pilze Schlesiens S. 623. — **J.** im Walde über Volders!! — **E.** im Grünerlengebüsche ober dem Talwege von Vahrn nach Bad Schalders (Heimerl II) — nicht selten in den Nadelwäldern um Bad Schalders, 100 m (Heimerl III). — **P.** an feuchten Stellen im Maistätter Walde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.).

Var. **proxima** (Bond.) — *Lactaria proxima* Bond. im Bull. d. l. Soc. botanique de France 1881 S. 91 t. 2 f. 2. — **B.** auf Humus in Fichtenwäldern über Bad Ratzes (Brockm.-Jer. & Maire).

Zu S. 285. **Cl. obolus** Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Cl. suaveolens (Schum.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **J.** im Gnadenwalde bei Volders auf Fichtennadelboden (Schiffner).

Zu S. 286. **Cl. ericetorum** (Bull.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **R.** Arco, im Wäldchen bei Mazza (Diettr.-Kalkh.). — **J.** gegen Gahsteig bei Hall (Schiffner).

Cl. inversa (Scop.) Fr.

J. am Kienbergsteige bei Hall (Schiffner).

Cl. flaccida (Sow.) Fr.

J. am Aufstiege von Fulpmes zur Waldrast!! — **P.** im Rautale bei St. Vigil in Enneberg!!

Zu S. 287. **Cl. geotropa** (Pers.) Fr.

M. bei Mals!!

Cl. gilva (Pers.) Fr.

O. im Fichtenwalde am Arlberge (Rousseau).

Cl. sinopica Fr.

E. im Kiefernwäldchen gegenüber der Haltestelle Vahrn (Heimerl II). — **B.** auf mageren Triften des Kastelfelderberges bei Auer (Pfaff). — **R.** Valle Lagarina (Cobelli in Verhandl. der k. k. zool.-botan. Gesellschaft in Wien 1909).

Cl. infundibuliformis (Schaeff.) Fr.

E. in den Kiefer- und Fichtenwäldern von Vahrn an bis zur Spilluckeralpe und Steinwend; dann bei Raas und Schabs, am Felsenwege unter dem Kloster Säben und zwischen der Haltestelle Villnös und Naifen (Heimerl II). — **P.** bei St. Vigil in Enneberg am Wege zum Piccoleiner Jöchl, 1500 m (Gürke)! — häufig in Wäldern bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **B.** im Walde bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Bresadola). — **J.** bei Volders!! — im Zimmertale und bei Gahsteig bei Hall (Schiffner).

Var. **membranacea** Fr. Hymen. Europ. S. 94. — **R.** Arco, im Wäldchen bei Bolognano (Diettr.-Kalkh.).

Cl. maxima (Gärtn. & Meyer) Fr.

E. vereinzelt unter Gebüsch an der Straße von Franzensfeste unweit vom Vahrnerbade (Heimerl III).

B. auf Wiesen bei Burgstall am Schlern (Heimerl II. — Durch genauere Beschreibung legt Heimerl dar, daß seine Exemplare zu dieser Art gehören oder ihr jedenfalls sehr nahe stehen.)

Cl. dealbata (Sow.) Fr.

E. an grasigen Wegrändern bei Elvas bei Brixen (Heimerl II). — **B.** Überetsch, auf dem Sigmundskroner Schloßberg (Pfaff). — **R.** Arco, in Eichenwäldern bei Mazza (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 289. **Cl. candicans** (Pers.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **P.** häufig in den Rienzaanlagen bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **J.** im Amtswalde und oberhalb Häusern bei Hall (Schiffner).

Cl. phyllophila (Pers.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **B.** häufig bei Tramin, wo durch ihn ein Mann schwer vergiftet wurde (Pfaff). — **R.** Valle Lagarina (Cobelli in Verhandl. der k. k. zool.-botan. Gesellsch. in Wien 1909). — Arco, in Buschwäldern von St. Martino (Diettr.-Kalkh.).

Cl. cerussata Fr.

P. im Maistätter Walde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **J.** im Gnadenwalde von Baumkirchen gegen St. Martin und bei Hall (Schiffner).

Cl. odora (Bull.) Fr.

O. unter Fichten bei St. Anton am Arlberg (Rousseau). — **E.** im Kiefernwalde vor dem Vahrnerbade (Heimerl II). — **P.** im Maistätter Walde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Cl. rivulosa (Pers.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Var. **connatä** Schum.: **J.** im Gnadenwald von Baumkirchen gegen St. Martin sowie beim Volderwaldhofe (Schiffner).

Zu S. 290. **Cl. nebularis** (Batsch) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **J.** am Kienbergsteige bei Hall (Schiffner).

Cl. conglobata (Vitt.) Bres.

J. im Gnadenwalde bei Volders, sowie bei Judenstein bei Hall (Schiffner).

Cl. ectypa Fr. var. **infumata** Bres.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Cl. cinerascens (Bull.) Bres.

P. im Eggerbergwalde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **B.** im Montiggler-Walde bei Überetsch, 450 m und sonst häufig in den Bergwäldern um Bozen; wird als „Buchling“ in Bozen vielfach auf den Markt gebracht (Pfaff).

Zu S. 291. **Cl. Pelletieri** Gill. Hyménom. de France S. 170.

J. im Zimmertale bei Hall (Schiffner).

Cl. Trogii Fr. Hymen. Europ. S. 85.

E. vereinzelt am Rande der Kiefernwälder ober Vahrn beim Schloßbauer und beim Bruckerbauer (Heimerl III).

Cl. ditopus Fr. Hymen. Europ. S. 104. — **Cl. ditopoda** Sacc. Syll. Fung. V S. 186.

E. im Grase am Straßenrande zwischen Vahrn und Franzensfeste (Heimerl II). — **J.** bei Judenstein bei Hall (Schiffner als *Collybia orbiformis* Fr. var. *ditopus* Fr.)

Cl. decastes Fr. Hymen. Europ. S. 90.

E. im Kastanienwalde bei Vahrn (Heimerl II unter *Tricholoma aggregatum* var. *decastes*).

Cl. expallens (Pers.) Fr. Hymen. Europ. S. 100.

P. in den Rienzanlagen bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.).

Var. **trivialis** Fr. l. c.: **P.** in den Rienzanlagen bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.).

Cl. viridis (Withering) Fr. Hymen. S. 85. — **Cl. virens** (Scop.) Sacc. Syll. Fung. V. S. 152.

E. halbwegs zwischen Bad Schalders und Steinwend bei Vahrn, ca. 1300 m (Heimerl III). — **J.** im Nadelwald bei Klein-Volderwald, sowie im Halltale unter Buchen ca. 900 m (Schiffner).

Cl. amara (Alb. & Schwein.) Fr. Hymen. Europ. S. 83. — *Agaricus Gymnopus rivulosus* $\beta\beta$, *amarus* Alb. & Schw. *Consp. Fungorum in Lusatiae superioris Agro Niskiensi crescentium* S. 185.

J. am Kienbergsteige bei Hall (Schiffner als *Tricholoma amarum* Alb. & Schwein.).

Cl. opaca (With.) Fr. Hymen. Europ. S. 93.

R. Valle Lagarina (Cobelli in Verhandl. der k. k. zool.-bot. Gesellsch. in Wien 1909).

Cl. parilis Fr. Hymen. Europ. S. 95.

B. auf dem Sigmundskroner Schloßberge (Pfaff).

Cl. trullaeformis Fr. Hymen. Europ. S. 94.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Cl. hirneola Fr. Hymen. Europ. S. 82.

J. im Zimmertale bei Hall (Schiffner als *Collybia hirneola* Fr.)

Cl. metachroa Fr. Hymen. Europ. S. 103.

J. im Gnadenwalde bei Volders auf Nadeln sehr gesellig (Schiffner als *Collybia metachrea* Fr., wie ihr von Sch. angegebenes Auftreten auf Nadeln an *Collybia* erinnert, während Fries usw. ihr Auftreten in Kieferwäldern einfach angeben).

Cl. orbiformis Fr. Epicr. S. 76, Hymen. Europ. S. 103.

J. bei Hall bei Judenstein und ober Häusern gegen den Taxerhof (Schiffner als *Collybia orbiformis* Fr.).

Tricholoma humile Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Tr. melaleucum (Pers.) Fr.

O. bei St. Valentin auf der Haide (Killermann). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **P.** in den Rienzanlagen bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **B.** Überetsch, auf den Sigmundskroner Hügeln (Pfaff). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.). — **R.** Arco, in Gärten (Diettr.-Kalkh.).

Tr. grammopodium (Bull.) Fr.

B. auf dem Ritten (Killermann).

Zu S. 292. **Tr. enista** Fr.

K. bei St. Johann in Tirol (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Tr. panaeolum Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **R.** in Gärten und in der Campagna bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Tr. glaucoeanum Bres.

B. im Haslacher Walde bei Bozen (Kirchmayr — er bemerkt dazu, daß er von Bresadola so bestimmt ist; er hielt ihn für *Tr. personatum* Fr., dem er jedenfalls sehr nahe steht).

Tr. personatum Fr.

R. Valle Lagarina (Cobelli in Verhandl. d. k. k. zool.-bot. Gesellsch. in Wien 1909).

Tr. acerbum (Bull.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Tr. gambosum Fr. var. **graveolens** (Pers.) Bres. — *Tricholoma graveolens* (Pers.) Fr. Hymen. Europ. S. 67. — *Agaricus graveolens* Pers. Synops. S. 361.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Zu S. 293. **Tr. chrysenterum** (Bull.) Fr.

R. Valle Lagarina (Cobelli in Verhandl. der k. k. zool.-bot. Gesellsch. in Wien 1909).

Tr. sulphureum (Bull.) Fr.

J. nicht selten um Stans bei Schwaz (Kirchmayr) — im Mittelgebirge bei Hall vom Nockhofe gegen Kreuzhäusl und oberhalb Häusern, sowie im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner). — **B.** im Haslacher Walde bei Bozen (Kirchmayr) — im Montiggler Walde (Pfaff).

Tr. virgatum Fr.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Tr. murinaceum (Bull.) Fr.

R. Arco, im Eichenwäldchen bei Mazza (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 294. **Tr. saponaceum** Fr.

J. unter Fichten bei Schwaz (Rousseau) — in Nadelwäldern des Mittelgebirges bei Hall sehr verbreitet im Zimmertale, am Gahsteig, gegen Judenstein, oberhalb Häusern gegen den Taxerhof, sowie im Gnadenwalde (Schiffner). — **E.** vereinzelt bei Vahrn

in den Waldgebieten um den Taubenbrunnen und am Feldthurnser Wege ober Bad Schalders, ca. 1600 *m* (Heimerl III). — **P.** im Eggerberger- und Maistätter Walde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkhoff). — **B.** Kaiserhügel bei Sigmundskron (Pfaff). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Var. **atrovirens** (Pers.) Fr. Hymen. Europ. S. 59. — *Agaricus atrovirens* Pers. Synops. S. 319. — **B.** Überetsch, im Montiggler Walde, 450 *m* (Pfaff)!

Zu S. 295. **Tr. terreum** (Schaeff.) Fr.

J. im Parke des Schlosses Aschach in Volders (Rousseau) — in Wäldern bei Hall, so im Zimmertale, am Gahsteig, im Amtswalde, im Volderwald, gegen Judenstein, sowie im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **P.** am Brückeke bei Altrags, 1550 *m*, und in den Rienzaanlagen und im Schießstandwalde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.).

Tr. argyraceum (Bull.) Fr.

J. im Zimmertale bei Hall (Schiffner).

Tr. squarulosum Bres.

B. im Kühbacher Walde bei Bozen, 400 *m* (Pfaff).

Tr. vaccinum (Pers.) Fr.

E. im moosigen Fichtenwalde zwischen Steinwend und Bad Schalders, ca. 1300 *m* (Heimerl III). — **P.** im Maistätter Walde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.). — **J.** im Mittelgebirge bei Hall, so am Kienbergsteige, am Gahsteige gegen Judenstein, beim Volderwaldhofe und oberhalb Häusern, sowie im Gnadenwalde (Schiffner).

Var. **inoderma** Fr.: **J.** am Kienbergsteige, bei Taschenlehen und Volderwaldhof bei Hall (Schiffner).

Zu S. 296. **Tr. imbricatum** Fr.

O. in Fichtenwäldungen auf dem Arlberge (Rousseau). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. b. Z. 1909).

Tr. sculpturatum Fr.

J. im Walde vom Gahsteig gegen Judenstein bei Hall (Schiffn.).

Tr. columbetta Fr.

E. im Kiefernwalde am Waldwege von Vahrn nach Brixen in fast einfarbigen oder nur hin und wieder am Stiele leicht rosensrot überflogenen Exemplaren (Heimerl III). — **R.** Arco, in Eichenwäldern bei Mazza (Diettr.-Kalkh.).

Tr. psammopus (Kalchbr.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Zu S. 297. **Tr. rutilans** (Schaeff.) Fr.

O. bei St. Anton am Arlberg (Rousseau). — **J.** bei Volders (Rousseau) — bei Hall vom Nockhof gegen Kreuzhäusl, am Gah-

steig gegen Judenstein, sowie im Gnadenwalde (Schiffner) — um Stans bei Schwaz (Kirchmayr). — **E.** im gemischten Wäldchen vor dem Vahrnerbade (Heimerl II). — **P.** bei St. Sigmund im Pustertale (Kirchmayr). — **B.** bei Montiggl (Kirchmayr). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Tr. russula (Schaeff.) Fr.

B. im Haslacher Walde bei Bozen, 300 m (Pfaff) — bei Montiggl (Kirchmayr). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.) — **J.** in einem Walde bei Klein-Volderwald (Schiffner).

Tr. pessundatum Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Tr. albobrunneum (Pers.) Fr.

J. im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner). •

Zu S. 298. **Tr. flavobrunneum** Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **J.** im Gnadenwalde bei Hall im Buchenwalde bei St. Martin (Schiffner).

Tr. fulvellum Fr.

J. auf der moosigen Wiese am Waldrande im Zimmertale bei Hall (Schiffner).

Tr. resplendens Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Tr. coryphaeum Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Tr. equestre (L.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **P.** im Eggerbergwalde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **B.** bei Montiggl (Kirchmayr) — bei Jenesien (Kirchmayr).

Tr. carneolum Fr. Hymen. Europ. S. 65.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Tr. amethystinum Fr. Hymen. Europ. S. 68. — Saccardo Syll. Fung. V S. 123.

f. minor. **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Tr. nudum (Bull.) Fr. Hymen. Europ. S. 72. — *Agaricus nudus* Bull. t. 439.

Var. **lilaceum** Quéf. **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Tr. aestuans Fr. Hymen. Europ. S. 54.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Tr. sordidum Fr. Hymen. Europ. S. 77.

R. Arco, im Gebüsch am Fuße des Mt. Vastré, und im Sarcatale (Diettr.-Kalkh.). — **J.** im Gnadenwalde bei Hall (Schiffn.)

Tr. sulphurescens Bres. in Annal. Mycologici III 1905 S. 159.

T. in Mischwäldern bei Sopramonte bei Trient (Bres. l. c.).

Tr. cognatum Fr. Hymen. Europ. S. 70.

U. bei Jenbach (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Tr. brevipes (Bull.) Fr. Hymen. Europ. S. 75. — *Agaricus brevipes* Bull. t. 521 f. 2.

R. Arco, auf Grasplätzen in Gärten (Diettr.-Kalkh.).

Tr. miculatum Fr. Hymen. Europ. S. 60.

J. Hall, am Wege nach Judenstein (Schiffner).

Tr. Georgii (L.) Quél. Mém. Soc. Emul. Monthécard ser. 2 Vol. V S. 81. — nicht *Tr. Georgii* Bres., der *Tr. gambosum* Fr. ist; vgl. P. Magnus, Pilzflora von Tirol S. 293.

U. in Lichtungen der Wälder beim Abstiege vom Rofan nach Jenbach. auf Kalkboden, ca. 1500 m (Brockm.-Jer. & Maire).

Zu S. 299. **Armillaria mellea** (Vahl) Fr.

J. auf *Picea excelsa* bei Volders!! — am Wege von Volders nach Hall (Rousseau) — im Mittelgebirge bei Hall, sowie im Kalkgebiete des Gnadenwaldes (Schiffner) — häufig um Stans bei Schwaz (Kirchmayr) — bei Waldrast (Killermann). — **E.** in Menge auf Nadelholzstrünken am Schalderebach von Vahrn bis Bad Schalders (Heimerl II). — **P.** bei Taufers (Pazschke) — im Walde bei Bad Maistatt bei Niederdorf, 1200—1600 m (Diettr.-Kalkh.). — **B.** am Fuße eines abgestorbenen *Iuglans regia* in Guntzschna unweit der Erzherzog-Heinrich-Promenade in Gries bei Bozen, ca. 400 m (Pfaff). — **R.** Arco, in Gärten und im Olivenhain (Diettr.-Kalkh.). — **B.** Gröden (Killermann).

Arm. imperialis Fr.

J. an einem Waldwege bei Waldrast, 1600 m (Killermann). — **P.** im Maistätter Walde und am Brückeke bei Niederdorf, ca. 1200—1600 m (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.)

Arm. aurantia (Schaeff.) Fr.

J. im Walde bei Georgenberg bei Stans (Kirchmayr). — **U.** bei Jenbach (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Zu S. 300. **Arm. bulbiger** (Alb. & Schwein.) Fr.

U. bei Jenbach (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Arm. robusta (Alb. & Schwein.) Fr. Hymen. Europ. S. 41. — *Agaricus robustus* Alb. & Schwein. Conspectus S. 147.

O. in einem Fichtenwalde im Ötztale (Rousseau). — **J.** um Stans bei Schwaz (Kirchmayr). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **B.** Bozen, im Talferparke (Pfaff).

Arm. ramentacea (Bull.) Fr. Hymen. Europ. S. 42. — *Agaricus ramentaceus* (Bull.) Champign. t. 595 f. 3.

R. Arco, auf Brachland oder Grasplätzen im Garten (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 301. **Lepiota seminuda** (Lasch) Fr.

J. auf den Lanserköpfen bei Innsbruck (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Lep. polysticta (Berk.) Fr.

O. in einem Fichtenwalde bei St. Anton am Arlberg (Rouss.).

Lep. amianthina (Scop.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **P.** im Schießstandwalde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.). — **J.** im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner).

Lep. granulosa (Batsch) Fr.

J. am Rande eines Fichtenwaldes bei Volders (Rousseau) — im Mittelgebirge bei Hall im Amtswalde, im Zimmertale. an Waldrande zwischen Nockhof und Kreuzhäusl, und am Kienberge (Schiffner). — **E.** häufig im Vahrner Kastanienwalde und in dem Kiefernwäldchen vor dem Vahrnerbade (Heimerl II) — unter Sphagnen im moosigen Fichtenwalde zwischen Steinwend und Bad Schalders, ca. 1300 m (Heimerl III). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Zu S. 302. **Lep. cinnabarina** (Alb. & Schwein.) Fr.

U. bei Jenbach (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **E.** im Kiefernwäldchen vor dem Vahrnerbade (Heimerl II). — **J.** bei Volders!! — bei Hall gegen Gahsteig und im Zimmertale (Schiffner).

Lep. carcharias (Pers.) Fr.

P. nicht selten im Schießstandwalde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **J.** auf grasigen Waldwegrändern im Amtswalde bei Hall (Schiffner).

Lep. naucina Fr.

E. an einem grasigen Wegrande zwischen Neustift und dem Vorderrigger bei Brixen (Heimerl III). — **R.** Arco, auf Grasplätzen in Gärten und im Olivenhain (Diettr.-Kalkh.).

Lep. cristata (Alb. & Schwein.) Fr.

E. um Vahrn, an feuchten begrasteten Stellen am Schaldereerbache (Heimerl III). — **P.** an Wiesen und Feldrainen bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.). — **R.** Arco, auf Grasplätzen und Gartenland (Diettr.-Kalkh.). — **J.** im Mittelgebirge bei Hall (Schiffner).

Lep. clypeolaria (Bull.) Fr.

J. bei Volders (Rousseau). — **E.** im Vahrner Kastanienwalde (Heimerl II) — zwischen Moosen im Hochwalde bei Bad Schalders bei Vahrn, ca. 1100 m (Heimerl III). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Var. **felinus** (Pers.) Fr. Hymen. Europ. S. 32. — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Zu S. 303. **Lep. Friesii** (Lasch) Fr.

U. bei Jenbach (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). (Fries sagt Hymen. Europ. S. 31 bei *Lepiota acutesquamosa* (Weinm.) Fr.: Adsunt characteres haud leves, cum priore tamen ita convenit, ut jun-

gundos censeam. Selbstverständlich hat der Weinmann'sche Name die Priorität, wie ihn daher Höhnel l. c. gelten läßt. Ich führe ihn hier nur als *Lepiota Friesii* (Lasch) an, weil ich im Hauptwerke es so getan hatte.) — **B.** Bozen bei der Haselburg (Kirchmayr). — **P.** bei St. Sigmund im Pustertal (Kirchmayr).

Lep. excoriata (Schaeff.) Fr.

J. im Zimmertale bei Hall (Schiffner).

Lep. procera (Scop.) Fr.

J. in Wäldern nördlich von Innsbruck (Kirchmayr) — im Mittelgebirge bei Hall gegen den Gahsteig, im Zimmertale, und auf Feldern nahe dem Walde vom Gahsteig gegen Judenstein (Schiffner) — bei Stans (Kirchmayr). — **E.** in Kieferwäldern um Vahrn, Raas, Brixen, Theis und Melans nicht selten (Heimerl II). — **P.** bei Franzensfeste (Kirchmayr). — **B.** im Fichten- und Kiefernwalde bei Seis am Schlern!! — Bozen, bei der Haselburg (Kirchmayr). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Zu S. 304. **Lep. gravilenta** (Krombh.) Fr. Hymen. Europ. S. 30. — *Agaricus gravilentus* Krombh. tab. 24 f. 13, 14

J. im Mittelgebirge bei Hall am Kienberge (Schiffner).

Zu S. 304. **Lep. echinata** (Roth) v. Höhnel in Ö. Bot. Zeitschr. 1909 — *Agaricus echinatus* Roth Catal. 2 t. 9 f. 5. — *Stropharia echinata* (Roth) Fr. Hymen. Europ. S. 282 — nach v. Höhnel l. c. auch gleich *Stropharia haemosperma* (Bull) Fr.

E. in einem Gemüsegarten in Vahrn (Höhnel l. c.). — **P.** in den Rienzanlagen bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.).

Lep. parvannulata (Lasch) Fr. Hymen. Europ. S. 37. — *Agaricus parvannulatus* Lasch Linnaea III n. 12.

R. Arco, auf dem Schloßberge (Diettr.-Kalkh.).

Lep. mastoidea Fr. Hymen. Europ. S. 30.

J. Im Zimmertale bei Hall (Schiffner).

Amanitopsis vaginata (Bull.) Roze.

E. nicht selten um Vahrn, sowohl im Kastanienwalde, als auch im Nadelwalde (Heimerl II). — **P.** in Wäldern bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **R.** Arco, im Buschwäldchen bei St. Martino und im Wäldchen von Mazza (Diettr.-Kalkh.). — **J.** sehr häufig auf dem Blaser, 2400 m (Killermann) — am Waldrande sehr verbreitet im Mittelgebirge bei Hall besonders in der *Var. livida* Bres. und *var. fulva* (Schaeff.) Fr. (Schiffner)

Var. alba Fr. Hymen. Europ. S. 27. — **E.** im Kastanienwalde bei der Ruine Salern und in den Fichtenwäldern am Aufstiege von Vahrn zum Taubenbrunnen (Heimerl II).

Var. badia Schroet. Pilze Schlesiens S. 677. — **E.** mit der vorigen unter dem Taubenbrunnen und bei Bad Schalders (Heimerl II).

Var. **fulva** (Schaeff.) Fr. Hymen. Europ. S. 27. — **E.** am Aufstiege von Bad Schalders zur Klosteralpe (Heimerl II) — am Wege zwischen der Steinwiesalm und der Ziermaidalm ober Spil-luck, ca. 1700 *m* (Heimerl III). — **B.** am Virgl bei Bozen, 500 *m* (Pfaff). — **M.** bei St. Valentin auf der Haide (Killermann).

Var. **plumbea** (Schaeff.) — **J.** im Walde bei Schloß Freunds-berg bei Schwaz (Kirchmayr) — am Wege von Hall nach Rinn (Kirchmayr). — **U.** Jenbach, im Walde bei Schloß Tratzberg und auf der breiten Gipfelkuppe des Sonnwendjoches, 2200 *m* (Kirch-mayr).

Zu S. 305. **Amanita aspera** Fr.

J. bei Hall am Kienbergsteige, im Amtswalde und im Walde oberhalb Häusern gegen den Taxerhof (Schiffner) als *Lepiota aspera* (Pers.).

Am. spissa Fr.

J. im Mittelgebirge bei Hall im Amtswalde, im Walde zwi-schen Nockhof und Kreuzhäusl, im Zimmertale und am Kien-berge (Schiffner).

Am. rubescens Fr.

O. im Fichtenwalde im Ötztal (Rousseau). — **E.** in Kiefern-wäldern und Kastanienwäldern um Vahrn (Heimerl III) — im Kiefernwalde beim Vahrnerbade in Menge, auch bei Brixen, Par-dell, Verdings und Feldthurns (Heimerl II). — **B.** im Kühbacher Walde bei Bozen, 400 *m* (Pfaff) — bei der Haselburg bei Bozen und bei Montiggl (Kirchmayr). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.). — **J.** bei Hall, bei Schwaz und bei Oberperfuß (Kirch-mayr) — auf der Waldrast (Killermann) — in den Wäldern des Mittelgebirges bei Hall und im Volderwalde (Schiffner).

Am. solitaria Fr.

R. Valle Lagarina (Cobelli in Verhandl. der k. k. zool.-bot. Gesellsch. in Wien 1909). — **J.** auf der Waldrast (Killermann).

Am. strobiliformis (Vittad.) Fr. Hymen. Europ. S. 21. — *Agaricus strobiliformis* Vittad. Fung. mang. t. 9.

R. Valle Lagarina (Cobelli in Verhandl. der k. k. zool.-bot. Gesellsch. in Wien 1909). — In meiner Pilzflora von Tirol habe ich *Amanita strobiliformis* (Vittad.) als Synonym von *Amanita solitaria* (Bull.) Fr. angeführt, folgend Bresadola, der im *Almanacco agrario* pel 1895 S. 296 und in den *Funghi mangarecci* S. 23 *Am. strobiliformis* (Vitt.) als Synonym von *Am. solitaria* (Bull.) an-führt. Da aber Cobelli i. c. beide Arten in Valle Lagarina als zwei verschiedene Arten unterscheidet, während Fries nur auf Grund von Abbildungen *Am. strobiliformis* beschreiben und unter-scheiden könnte, so ziehe ich hier vor, Cobellis Angaben als Be-obachtung zweier verschiedenen Arten hier wiederzugeben.

Am. excelsa Fr.**B.** am Schreckbichl bei Überetsch, 400 *m* (Pfaff).Zu S. 306. **Am. pantherina** (DC.) Fr.**J.** bei Volders!! — im Zimmertale bei Hall (Schiffner) — bei Waldrast (Killermann). — **E.** im Vahrner Kastanienwalde unter der Ruine Salerno und bei Pardell (Heimerl II). — **B.** am Schreckbichl bei Überetsch, 400 *m* (Pfaff). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).**Am. muscaria** (DC.) Fr.**O.** unter Fichten bei St. Anton am Arlberg (Rousseau). — **J.** bei Waldrast (Killermann) — im Mittelgebirge bei Hall (Schiffner). — **E.** von Vahrn bis Klausen verbreitet; noch bei den Kammerwiesen in Steinwend und im Fichten-Walde unter dem Freienbühel, gegen 1700 *m* (Heimerl II). — **P.** bei Bruneck!! — häufig in Wäldern bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **B.** bei Seis am Schlern!! — im Kiefernwalde bei Klobenstein auf dem Ritten!! — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).**Am. porphyria** Fr.**U.** bei Jenbach (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **P.** selten im Eggerbergwalde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.). — **J.** im Mittelgebirge bei Hall bei Judenstein und im Walde vom Nockhofe gegen Kreuzhäusl (Schiffner).**Am. mappa** (Batsch) Fr.**O.** am Waldrande bei St. Anton am Arlberg (Rousseau). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **J.** im Mittelgebirge bei Hall gegen den Gahsteig, am Kienbergsteige und gegen Kreuzhäusl (Schiffner).**Am. phalloides** Fr.**J.** bei Volders!! — **B.** am Virgl bei Bozen, 500 *m* (Pfaff) — am Sigmundskroner Hügel, 300—400 *m* und im Montiggler Walde, 500 *m* bei Überetsch (Pfaff).Var. **viridis** (Pers.) Fr. Hymen. Europ. S. 18 (Am. viridis Pers.) — **E.** unter Edelkastanien zwischen Elvas und Brixen (Heimerl II). — **B.** bei der Haselburg bei Bozen (Kirchmayr). — **J.** häufig um Stans bei Schwaz (Kirchmayr).Var. **citrina** (Pers.) — (Am. phalloides; luteus Fr. Hymen. Europ. S. 18). — **E.** im Nadelwalde am Schaldererbache in Vahrn (Heimerl II). — **B.** bei der Haselburg bei Bozen (Kirchmayr).Zu S. 307. **Am. caesarea** (Scop.) Fr.**B.** im Montiggler Walde bei Überetsch, 500 *m* (Pfaff) — bei Runkelstein (Kirchmayr).**Phallus impudicus** L.**J.** am Wege von der Weiherburg nach Mühlau; bei Ranggen im Oberinntale, im Haselgebüsch bei Stans bei Schwaz und dort

häufig (Kirchmayr). — **E.** einzeln zwischen Vahrn und Brixen (Heimerl I). — **B.** am Etschdamme bei Sigmundskron (Kirchmayr). — **R.** in Gärten bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 308. **Clathrus cancellatus** L.

M. in Jenesien (Kirchmayr). — **E.** zwischen Neustift und Brixen unter Gebüsch (Heimerl I). Diese beiden sind die nördlichsten mir bisher aus Südtirol bekannt gewordenen Standorte dieser Art. — **R.** Albola bei Riva am Gardasee (Don Porta).

Zu S. 309. **Gautieria graveolens** Vitt.

B. im Montiggler Walde (Kirchmayr).

Gaut. morehelliiformis Vitt. Monogr. Tuber. S. 25. Saccardo Syll. Fung. VII. S. 177.

R. Arco, in Eichenwäldern bei Mazza, 90 m (Diettr.-Kalkh.) — im Buschwalde zu Braila am Nordabhang des Mt. Stivo bei Arco, ca. 500—600 m (Diettr.-Kalkh.).

Hymenogaster pumilionum Ade in Mitteilungen der Bayerischen Botanischen Gesellschaft zur Erforschung der heimischen Flora II. Bd. Nr. 13 (1909) S. 219.

L. auf dem Schrofenpasse einige Schritte von der bayerischen Grenztafel, 1680 m, im Humus zwischen den Wurzeln von *Rhododendron ferrugineum* und *Pinus montana* $\frac{1}{4}$ — $\frac{1}{2}$ m unter der Oberfläche (A. Ade l. c.).

Rhizogon luteolus Fr.

O. bei St. Anton am Arlberg (Rousseau). — **B.** in Wäldern bei Jenesien (Höhnel in *Kryptogamae exsiccatae editae a Museo Palatino Vindobonensi* Nr. 1607)! — bei Atzwang (Rousseau)! — **P.** bei St. Vigil im Enneberger Tal!! — **R.** Valle Lagarina (Cobelli in *Verhandl. der k. k. zool.-bot. Gesellsch. in Wien* 1909).

Rhiz. aestivus (Wulf.) Fr.

O. im Ötztal (Rousseau). — **J.** im Gnadenwalde von Baumkirchen gegen St. Martin und im östlichen Teile gegen Hall (Schiffner). — **E.** häufig bei Vahrn (Höhnel in *Ö. B. Z.* 1909) — in den Wäldern bei Kampenn, Jenesien u. a.; wird in Bozen auch als „Trüffel“ auf den Markt gebracht (Pfaff) — im Montiggler Walde (Kirchmayr)!

Rhiz. rubescens Tul. *Fungi hypogaei* S. 89. — Saccardo *Sylog. Fungorum* VII. S. 161.

R. San Maria Magdalena bei Riva am Gardasee (Diettr.-Kalkh.).

Rhiz. provincialis Tul. *Fungi hypogaei* S. 88. — Saccardo *Syll. Fung.* VII S. 163.

P. häufig in den Rienzanlagen bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **B.** im Walde bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 310. *Phlyctospora fusca* Cda.

E. verbreitet in den Kastanienwäldern um Vahrn, ebenso bei Brixen und Pardell nächst Klausen, sowie im Kastanienwalde beim Vorderrigger nächst Neustift (Heimerl II). — Ist nach Bresadola *Scleroderma Cepa* und nach v. Höhnel in Österr. Botan. Zeitschr. 1904 (S. 26—29 des Separatums) *Scleroderma*, dessen 4 Arten (*ScL. vulgare*, *ScL. Bovista*, *ScL. verrucosum* und *ScL. Cepa*) nach ihm nicht sicher unterschieden werden können. Er kann sie höchstens als Formen einer Art betrachten, die nur schwach und unsicher begrenzt sind.

Scleroderma bovista Fr.

B. bei Kampenn bei Bozen, 600 *m* (Pfaff). — **R.** auf Grasplätzen in Gärten in Arco (Diettr.-Kalkh.)

Scler. vulgare Hornem.

J. bei Volders!! — im Gnadenwalde bei Hall vom Farbentale gegen St. Martin und anderwärts, sowie im Mittelgebirge bei Hall an Waldwegen bei Judenstein (Schiffner) — im Walde bei Schwaz (Rousseau). — **E.** im Vahrner Kastanienwalde (Heimerl II). — **B.** Glaning bei Bozen (Kirchmayr). — **T.** San Cristoforo im Val Sugana am Aufstiege nach Santa Lucia!

Zu S. 311. *Polysaccum pisocarpium* Fr.

J. in Nadelwaldung bei Volders (Rousseau).

Tulostoma mammosum (Mich.) Fr.

B. bei Bozen (Killermann). — **R.** bei der Steineiche und bei der Casa bianca in Arco, 200 *m* (Pfaff). — **T.** bei Trient (Bresadola bei Petri in Nuovo Giornale botanico Italiano Nuova Serie Vol. XI S. 57).

Tul. granulosum Lev. var. **pallidum** Bres. (vielleicht *Tul. campestre* Morg.)

B. im Schloßhofe bei Sigmundskron (Pfaff).

Zu *Tul. granulosum* Led. könnte auch das in „Die Pilze von Tirol“ etc. S. 311 angeführte *T. fimbriatum* Fr. aus Innsbruck und Valle Lagarina gehören. Doch unterscheidet Hollós in „Die Gasteromyceten Ungarns“ S. 149, *Tul. fimbriatum* Fr. von *T. granulosum* Lévy., zu welchem letzterem er *Tul. fimbriatum* auct. var. non Fr. stellt, z. B. das von Hennings in Abhandl. des Bot. Ver. der Prov. Brandenburg XXXIV S. 8 erwähnte *Tul. fimbriatum*.

Tul. Petrii Bres. bei L. Petri in Ann. Mycol. II 1904 S. 428—429.

T. auf kiesigen und un bebauten Feldern bei Giave bei Trient (Bresadola l. c.).

Tul. armillatum Bres. bei L. Petri in Ann. Mycol. II 1904 S. 422—423 Tab. VI Fig. 17.

R. an trockenen Orten bei Rovereto (Pl. Giovanelli l. c. mitgeteilt von L. Petri).

Tul. melanoxyllum Bres. bei L. Petri in Ann. Mycol. II 1904 S. 415—416 Anm.

T. auf Kiesboden bei Giave bei Trient (Bresad. l. c.).

Tul. fulvellum Bres. bei L. Petri in Ann. Mycol. II 1904 S. 425.

T. an Zäunen bei Trient neben dem Wege nach Ravina (Bresadola l. c.).

Zu S. 312. **Globaria furfuracea** (Schaeff.) Quéf.

M. viel auf dem Exerzierplatze von Meran!! — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909) — im Vahrner Kastanienwalde (Heimerl II). — **B.** auf Waldwiesen bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.). — **F.** im Lärchenwalde bei Varena ob Cavalese!! — **R.** im Eichenwäldchen bei Mazza (Diettr.-Kalkh.).

Gl. bovista (L.) Magn. — *Calvatia gigantea* (Batsch)

M. bei Meran, (nach Dr. Bamberger häufig **O.** im Pitztale und soll dort bis 20 *kg* Gewicht erreichen). — **E.** am Eisenbahndamme bei Vahrn (Heimerl II) — auf dem grasigen Gehänge der Gampenwiesen zum Kofeljoche in Hinterafers, ca. 1900 *m* (Heimerl III) — in St. Oswald am Seiser Wege, 750 *m* (Heimerl)! — **B.** in Weinbergen in Gries bei Bozen (Kirchmayr).

Lycoperdon caelatum Bull. (non Fr.).

E. im Kiefernwalde zwischen Neustift und Schabs bei Brixen (Heimerl II). — **B.** auf der Cislesalpe bei Gröden, 2000 *m* (Pfaff) — im Schloßhofe von Sigmundskron (Pfaff). — **J.** im Zimmertale bei Hall und im Gnadenwalde bei Hall (Schiffner).

Zu S. 313. **Lyc. saecatum** Hornem.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Lyc. hiemale Bull.

J. auf einer Hutweide zwischen Thaur und Absam, 700—800 *m* (Sarnthein)!

Lyc. gemmatum Batsch

J. bei Volders!! — im Zimmertale bei Hall (Schiffner) — im Walde ob der Hungerburg bei Innsbruck!! — **E.** häufig im Kiefernwalde zwischen Neustift und Schabs bei Brixen (Heimerl II). — **B.** bei Seis am Schlern!!

Var. **perlatum** (Pers.) Fr. Syst. Mycol. III S. 37

B. bei Hotel Salegg bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.).

Var. **papillatum** (Schaeff.) Fr. Syst. Mycol. III S. 38 — De Toni in Saccardo Syll. Fung. VII S. 108. — *Lycoperdon papillatum* Schaeff. Bavar. t. 184.

E. im Vahrner Kastanienwalde (Heimerl II).

Zu S. 314. *Lyc. excipuliforme* Scop.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **P.** im Walde beim Brückeke bei Altprags, 1550 *m* (Diettr.-Kalkh.). — **R.** bei Bolognaro bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Lyc. piriforme Schaeff.

J. im Schleimsertal im Karwendelgebirge, 1600 *m* (Seeger)! — am Kienbergsteige bei Hall (Schiffner). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **P.** häufig in Wäldern bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **B.** auf dem Kreuzkofl am Aufstiege zur Schlüter-Hütte!! — **F.** im Walde bei Varena ob Cavalese!!

Var. *tessellatum* Pers. Syn. S. 149 — **B.** im Karerwalde, 1600 *m* (Pfaff).

Zu S. 315. *Lyc. hirtum* (Pers.) Mart. *Lyc. umbrinum* Pers.

Synops. S. 147.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909) — im Kiefernwalde zwischen Neustift und Raas (Heimerl II). — **B.** bei Runkelstein bei Bozen, 350 *m* (Pfaff). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Lyc. fuscum Bon. in Botan. Zeitung 1859 Nr. 626. — Sacc. Syll. Fung. VII S. 113.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Lyc. candidum Pers. et descript. II S. 53 Tab. 13 F. 4

ist nach W. M. Streinz Nomenclator Fungorum S. 365 und nach J. Schroeter: Die Pilze Schlesiens, I S. 696 gleich *Lyc. gemmatum* Batsch., während De Toni in Sacc. Syll. Fung. VII S. 483 ihn als eigene Art behandelt.

F. bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Bovista plumbea Pers.

E. hin und wieder im Vahrner Kastanienwalde (Heimerl II). — **P.** unterhalb Amaten auf die Kehlburg zu bei Bruneck (Gürke)!

Bov. nigrescens Pers.

O. Kuhweide bei Landeck!! — **E.** auf den Kammerwiesen in Steinwend bei Vahrn (Heimerl II). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.). — **J.** im Senderstal ober der Adolf-Pichler-Hütte auf alpinen Matten, 2200 *m* (Schiffner).

Zu S. 316. *Geaster fornicatus* (Huds.) Fr.

J. im Mittelgebirge bei Hall im Walde ober Häusern (Schiffner). — **R.** Valle Lagarina (Cobelli in Verhandl. der k. k. zool.-botan. Ges. in Wien 1909) — im Gebüsch: Nago unweit Penede bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Ge. pectinatus (Pers.) Hollós

J. auf dem Wege von Schwaz nach dem St. Georgenberg (Rousseau). — **P.** in einem Lärchenwalde bei Niederdorf, 1250 *m* (Diettr.-Kalkh.)!

Ge. striatus DC.

J. im Fichtenwalde oberhalb Wattens!! — **P.** im Eggerbergwalde bei Niederdorf, 1400 *m* (Diettr.-Kalkh.) angegeben als *G. Schmidellii* Vitt., der nach Hollós gleich *G. striatus* DC. sein soll.

Ge. coronatus (Schaeff.) Schroet.

J. in Fichtenwäldern beim Viller Moos über Innsbruck und bei Maurach (Brockm.-Jer. & Maire). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Ge. marginatus Vitt.

J. Serles bei Innsbruck, 2000 *m* (Seeger)! — im Fichtenwalde bei Volders (Rousseau).

Zu S. 317. **Ge. fimbriatus** Fr.

J. im Walde ober der Hungerburg bei Innsbruck!! — an der Serlesgrube bei Matrei, ca. 2300 *m* (Seeger)! — bei Volders!! — im Mittelgebirge bei Hall im Walde oberhalb Häusern sehr zahlreich (Schiffner) — um Stans bei Schwaz (Kirchmayr). — **E.** auf grasigem Boden eines Waldrandes bei Punt nahe Neustift bei Brixen (Heimerl)! — bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **B.** im Auwalde zwischen Bozen und Sigmundskron (Kirchmayr) — auf dem Schlern, 2500 *m* (Killermann) — im Walde bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.).

Ge. rufescens (Pers.) Fr.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Zu S. 318. **Ge. hygrometricus** (Pers.) Fr. = *G. stellatus* (Oeder) Wallr., der aus Versehen in meiner Pilzflora von Tirol, Vorarlberg und Liechtenstein S. 318 als besondere Art angeführt wurde.

E. bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **B.** bei Bozen (Killermann). — **R.** in Gebüschchen bei St. Paolo bei Arco (Diettr.-Kalkhoff).

Ge. saccatus Fr. Syst. Myc. III S. 16

J. am Kienbergsteige bei Hall ziemlich zahlreich (Schiffner).

Crucibulum crucibiliforme (Schaeff.) Magn.

U. Jochberg bei Mayrhofen (Hanausek)! — **J.** im Walde ober der Hungerburg bei Innsbruck!! — im Oberinntale bei Ranggen, ca. 900 *m* (Seeger)! — bei Hall an faulen Balken am Wege ober Taschenlehen, im Walde beim Volderwaldhofe auf faulen Umbelliferen-Stengeln und auf faulen Brettern gegen Volderbad (Schiffner). — **M.** bei Lana!! — **E.** häufig auf modernden Balken, ausnahmsweise auf vertrocknetem Miste, zwischen Vahrn und Bad Schalders (Heimerl II). — **P.** an altem Holze im Eggerbergwalde bei Niederdorf, 1400 *m* (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 319. *Cyathus striatus* (Huds.) Hoffm.

E. auf feuchter Erde im Vahrner Kastanienwalde (Heimerl III). — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Cy. Olla (Batsch) Pers.

E. auf Gartenerde in Brixen (Heimerl)! — **B.** in einem Garten in Bozen, 270 m (Pfaff). — **R.** auf bemoosten Eichenstümpfen in Mazza bei Arco (Diettr.-Kalkh.)! — **J.** bei Hall in Taschenlehen in einem Gemüsegärtchen (Schiffner).

A s c o m y c e t e s.

Zu S. 321. *Protomyces macrosporus* Ung.

Auf *Aegopodium Podagraria* — **V.** bei Dornbirn!! — bei Tschagguns bei Landschau und in der Rasafeischlucht im Montafon!! — bei Feldkirch!! — **U.** auf einer Wiese bei Mayrhofen!! — **E.** häufig um Vahrn (Heimerl III). — **B.** bei Seis am Schlern!! — **P.** bei Bruneck!! — bei Sand in Taufers!!

Auf *Carum Carvi* — **V.** auf dem Äple bei Feldkirch!! — **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap).

Auf *Heracleum Sphondylium* — **V.** bei St. Gallenkirch und bei Oberlandschau im Montafon!! — **J.** bei Volders!! — **U.** auf einer Wiese am Eingange zur Stillup-Klamm bei Mayrhofen!! — **B.** bei St. Ulrich in Gröden!! — auf Bergwiesen zwischen Seis und Bad Ratzes!! — **P.** bei Cortina und bei Campo!! — auf einer Wiese bei Dorf Toblach!! — bei St. Vigil in Enneberg!!

Auf *Laserpitium hirsutum* — **M.** Franzeshöhe am Stilfser-Joch (R. Schmidt in Rabenhorst-Pazschke Fungi europaei et extra-europaei Nr. 4479)!

Zu S. 322. *Prot. pachydermus* Thum.

Auf *Taraxacum officinale* — **V.** bei Tschagguns im Montafon!! — auf einer Wiese auf dem Junkersboden bei Schruns im Montafon!! — **B.** bei Wolkenstein in Gröden (Jaap).

Prot. kreuthensis J. Kuehn

Auf *Aposeris foetida* — **G.** bei Madonna di Campiglio!!

Auf *Leontodon danubiale* — **T.** bei Levico!!

Zu S. 323. *Protomyces Leucanthemi* P. Magn.

Auf *Chrysanthemum Leucanthemum* — **N.** auf dem Penegal (Jaap).

Prot. Crepidis Jaap in Annales Mycologici Vol. VI 1908 S. 204—205.

Auf *Crepis incarnata* — **N.** auf dem Penegal ca. 1700 m (Jaap). — **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale, 1250 m (Jaap).

Taphridium Umbelliferarum (Rostr.) Lagerh. & Juel

Auf *Heracleum Sphondylium* — **J.** zwischen Gries am Brenner und Nößlach!! — **E.** auf einer Wiese bei Vahrn häufig (Heimerl III)! — **P.** auf einer Wiese bei Dorf Toblach!! — auf dem Jöchel bei St. Vigil in Enneberg!! — **B.** bei Pufels in Gröden (Jaap in Fungi selecti exsiccati Nr. 127b)! — bei Wolfsgruben am Ritten!!

Exoascus Pruni Fekl.

Auf *Prunus domestica* — **B.** bei Klausen, bei der Haltestelle Villnös (Heimerl III)! — viel bei St. Peter in Villnös, 1150 m!! — **E.** am Wege von Albeins nach St. Georg-Afers (Heimerl III)!

Auf *Prunus Padus* — **J.** über Gries am Brenner!! — **G.** am Bedoleboden im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. V).

Zu S. 324. **Ex. Rostrupianus** Sadeb.

Auf *Prunus spinosa* — **E.** beim obersten Gehöft von Spilluck gegen die Steinwiesalm zu, ca. 1350 m (Heimerl III)!

Ex. Cerasi (Fekl.) Sadeb.

Auf *Prunus Cerasus* — **E.** nicht selten bei Franzensfeste, in Vahrn, am Wege vom Schloßbauer ober Vahrn nach Bad Schalders, in Brixen, Neustift, Elvas (Heimerl).

In der Naturwissenschaftlichen Zeitschrift für Land- und Forstwirtschaft, 3. Jahrg. 1905 S. 348—351 teilt E. Heinricher mit, daß er einen Hexenbesen an *Prunus Padus* knapp am Fahrwege von Innsbruck nach Vill und Igls beobachtet hat, bildet ihn ab und beschreibt ihn. Sein ganzer Charakter stimmt mit den von *Exoascus Cerasi* (Fekl.) Sadeb. an *Prunus Cerasus* und *Prunus avium* hervorgebrachten Hexenbesen überein, doch hat Heinricher nicht Asci oder Mycel in den Blättern der Triebe des Hexenbesens von *Prunus Padus* gefunden.

Unmittelbar daneben stand ein *Prunus avium* mit zwei von *Exoascus Cerasi* veranlaßten Hexenbesen. Nach Universitätsgärtner Bilek trug ein *Prunus Padus* in der Nähe der Schweinsbrücke ober Mühlau bei Innsbruck ebenfalls einen solchen Hexenbesen. Und Jaap gibt in Annales Mycologici Vol. VI 1908 S. 205 an, daß er von *Exoascus Cerasi* (Fekl.) Sadeb. veranlaßte Hexenbesen mehrfach auf *Prunus Padus* im Grödnertale beobachtet hat. Übrigens beschreibt William J. Smith in seiner Studie „Untersuchung der Morphologie und Anatomie der durch Exoasceen verursachten Sproß- und Blatt-Deformation“ (Forstl.-naturwiss. Zeitschrift 1894 S. 12 des Separatabdruckes) ein wohlentwickeltes *Exoascus*-Mycel in den Blättern und in den Zweiggeweben eines im März in Unterfranken gesammelten Hexenbesens von *Prunus Padus*, doch hat er Asci auf den Blättern auch nicht beobachtet.

Ex. deformans (Berk.) Fekl.

Auf *Persica vulgaris* — **E.** häufig um Vahrn und Brixen (Heimerl III)! — **B.** auf dem Kalvarienberge bei Bozen (Pfaff)! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Ex. Tosquetii (Westend.) Sadeb.

Auf *Alnus glutinosa* — **V.** bei Schruns im Montafon!! — **J.** bei Volders und im Voldertal!! — **P.** bei Cortina!! — **T.** am Ufer des Caldonazzo-Sees im Val Sugana!!

Zu S. 325. **Ex. turgidus** Sadeb.

Auf *Betula verrucosa* — **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap).

Ex. Alni inaeanae (Kühn) Sadeb.

In den Zäpfchen von *Alnus incana* — **V.** bei Gaschurn im Montafon!! — **U.** am Ufer des Ziller bei Dorf Straß im Zillertale!! — unter dem Hochsteg im Zillertale (Kabát bei Bub. & Kab. V). — **P.** bei St. Vigil im Ennebergertal (Neger). — **G.** bei Regada im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. V). — **B.** bei St. Peter im Villnös!!

Zu S. 326. **Ex. bullatus** (Berk. & Br.) Fekl.

Auf *Pirus communis* **B** bei Seis am Schlern!!

Taphrina flava (Sadeb.) P. Magn.

Auf *Alnus incana* — **U.** bei Finkenbergr im Zillertale!! — **B.** zwischen Seis und Bad Ratzes!!. Diese *Taphrina flava* bildet kleine weiße oder gelbliche Flecken auf der Oberseite und Unterseite der Blätter von *Alnus incana*. Nach Sadebeck im Jahrb. der Hamburger Wissenschaftlichen Anstalten X 2 (1893) S. 72 entspricht sie der von Sadebeck vorher im Jahrb. der Wissenschaftl. Anstalten VIII (1890) S. 16 als *Taphrina epiphylla* Sadeb. var. *maculans* Sadeb. beschriebenen Form. Sie gehört aber nach der Entwicklungsgeschichte sicher zur *Taphrina flava* (Sadeb., P. Magn.)

Auf *Alnus glutinosa* — **V.** bei Schruns im Montafon!! — **J.** oberhalb Volders!! — **M.** Naiftal bei Meran!! — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Zu S. 327. **Taph. Betulae** (Fekl.) Johanson

Auf *Betula alba* — **V.** am Illufer und am Aufstiege nach Tosters bei Feldkirch!! — **P.** bei St. Vigil in Enneberg!!

Auf *Betula verrucosa* — **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap).

Taph. Ulmi (Fekl.) Johanson

Auf *Ulmus campestris* — **B.** bei Atzwang (Brockm.-Jer. & Maire).

Taph. Wettsteiniana Steph. Herzfeld in Österr. botan. Zeitschrift 60. Jahrg. 1910 S. 249—254.

Auf *Polystichum Lonchitis* — **J.** im Sondestal bei Trins im Gschnitztale (Wettstein nach St. Herzfeld l. c.).

Zu S. 328. **Aulographum melaspileoides** Rehm im Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft Bd. XIII 1912 S. 103.

U. an dürrer Stämmchen von *Vaccinium vitis Idaea* am Stripsenjoche im Kaisergebirge (Rehm l. c.).

Aul. Festucae Lib. Plant crypt. Ard. Nr. 373 — Rehm Discomyc. S. 9.

Am Grunde büschelig faulender Gräser — **U.** in der Kaiserklause bei der Valepp (Rehm in Ö. B. Z. 1906). — **O.** im Fasultale am Arlberg (Rehm in Ö. B. Z. 1906) — am Wege zur Konstanzer Hütte am Arlberg (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Gesellsch. 1912 S. 104).

Hysterographium Fraxini (Pers.) De Not.

Auf trockenen Ästen von *Fraxinus excelsior* — **M.** in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. IV). — **B.** bei Waidbruck (Rehm Ber. Bayer. Bot. Gesellsch. 1912 S. 109).

Hyst. Pumilionis Rehm

An dürrer berindeten Ästen von *Pinus Pumilio* — **L.** auf der Tiroler Seite des Schrofepasses, 1700 m (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Hyst. grammodes (De Not.) Sacc. Mycol. Ven. Nr. 1279. — Sacc. Syll. Fung. II S. 782. — *Hysterium grammodes* De Not. Piron. ister. S. 29.

Auf *Olea europaea* — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Zu S. 329. **Mytilidion gemmigenum** Fekl.

Auf *Pinus Pumilio* — **V.** am Peischlkopfe (Britzelmayer nach Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1912 S. 111) — **M.** am Ortler-Gletscher (Rehm l. c.).

Auf *Pinus Cembra* **M.** auf der Franzenshöhe am Stilfserjoch (Rehm l. c.)

Myt. decipiens (Karst.) Sacc. in *Michelia* I S. 246.

Auf Ästchen von *Juniperus nana* **M.** am Jaufen-Joch, 2000 m (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Lophium mytilinum (Pers.) Fr.

Auf Ästchen von *Pinus Pumilio* **L.** auf der Tiroler Seite des Schrofepasses (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Loph. mytilinellum Fr.

Auf Ästchen von *Larix europaea* **O.** auf dem Tunnelschutt bei St. Anton am Arlberg (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Auf *Pinus Cembra* **O.** bei Kühtai (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1912 S. 112).

Robergea Dsm.

Rob. unica Dsm. XIV. Not. S. 177. — Saccardo Syll. Fung. II S. 806.

An alten Hölzchen: **R.** im Garten zu Arco (Diettr.-Kalkh.).

Hypoderma commune (Fr.) Duby

Der Conidienpilz *Leptostroma vulgare* Fr. auf alten Stengeln von *Aconitum Lycoctonum*: **F.** bei San Martino di Castrozza (J. Bommer)! — **B.** häufig bei St. Ulrich und bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap).

Auf *Peucedanum Ostruthium* **B.** bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap).

Auf *Aquilegia* **F.** bei San Martino di Castrozza (J. Bommer)!

Hyp. virgultorum DC.

f. **Vincetoxiei** Duby an trockenen Stengeln von *Cynanchum Vincetoxicum* **G.** im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Zu S. 330. **Hyp. Ericae** Tubeuf

Auf Blättern von *Erica carnea* **B.** auf dem Ritten bei Bozen (Jaap in Fungi selecti exsiccati Nr. 558)!

Hypodermella Tubeuf

In Botan. Centralbl. 1895 I S. 48.

Hyp. larcis Tub. l. c.

Auf den noch am Stamme sitzenden Nadeln von *Larix europaea* **J.** bei Trins im Gschnitztale (Sarnthein). — **N.** auf dem Penegal!! — **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap)!

Lophodermium hysterioides (Pers.) Sacc.

f. **Aroniae** Rehm. auf dünnen Blättern von *Amelanchier vulgaris* Mönch **N.** auf dem Penegal, ca. 1725 m (Jaap in Fungi selecti exsiccati Nr. 260)! — **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap). — **F.** bei San Martino di Castrozza (J. Bommer)!

f. **Berberidis** (Schleich.) Rehm **N.** auf dem Penegal (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Gesellsch. XIII 1912 S. 116).

f. **Rhododendri** Rehm an Blättern von *Rhododendron hirsutum* **L.** auf der Tiroler Seite des Schrofenspasses (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Loph. maculare (Fr.) De Not.

Auf Blättern von *Vaccinium uliginosum* **O.** Kühtai bei Ötz (Stolz)! — **M.** am Jaufen-Joche (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Loph. Rhododendri Ces.

Auf dünnen Blättern von *Rhododendron ferrugineum* **O.** in der Umgebung der Konstanzer Hütte am Arlberge (Rehm in Ö. B. Z. 1906). — **J.** im Venna-Tale am Brenner (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Gesellsch. XIII 1902 S. 117). — **L.** auf der Tiroler Seite des

Schrofenpasses (Rehm in Ö. B. Z. 1906). — **M.** auf dem Jaufen-Passe (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1902 S. 117) — bei Sulden am Ortler (Rehm l. c.).

Auf der Blattfläche von *Rhododendron hirsutum* **L.** auf der Tiroler Seite des Schrofenpasses (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Loph. pinastri (Schrad.) Chev.

Auf dürrer Nadeln von *Pinus Cembra* **M.** am Ortler (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1912 S. 118) — **B.** bei Wolkenstein (Jaap).

Auf den Nadeln von *Pinus silvestris* **P.** bei Bruneck!!

Zu S. 331. **Loph. laricinum** Duby

An faulenden Nadeln von *Larix europaea* **J.** im Venna-Tale am Brenner, ca. 1800 m (Rehm in Ascomyces Nr. 1751)!

Loph. juniperinum (Fr.) De Not

Auf *Juniperus*-Nadeln **U.** im hinteren Zillertale (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Loph. nervisequium (DC.) Rehm

Auf den Nadeln von *Abies alba* bei Bad Ratzes!! — im Walde zwischen Eppan und dem Montiggler See!!

Loph. macrosporum (Hart.) Rehm

Auf den Nadeln von *Picea excelsa* **J.** auf dem Himmelreich bei Volders!! — **E.** im Schalderer Tale bei Schalders bei Vahrn!!

Loph. arundinaceum (Schrad.) Chev.

Auf Gras **O.** im Fasultale am Arlberge (Rehm in Ö. B. Z. 1906). — **J.** auf der Alpeiner Alpe im Stubai (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1912 S. 119). — **U.** am Stripsen-Joch im Kaisergebirge (Rehm in Ö. B. Z. 1906). — **M.** am Ortler (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1912 S. 119). — **B.** bei Gröden (Rehm l. c.).

Zu S. 332. **Loph. cladophilum** (Lév.) Rehm in Die Pilze Deutschlands, Österreichs und der Schweiz III Abt. Hysteriaceen und Discomyceten S. 42. — *Hysterium cladophilum* Lév. in Mougeot & Nestler Stirp. vog. Nr. 1243.

Auf dürrer Ästen von *Vaccinium Myrtillus* **G.** bei Madonna di Campiglio!!

Loph. melaleucum (Fr.) De Not in Piron. ist. S. 40. — *Hysterium melaleucum* Fr. Observ. mycol. I S. 192 tab. II fig. 1.

Auf abgestorbenen Blättern von *Vaccinium vitis Idaea* **O.** am Erzherzog-Eugen-Wege bei St. Anton am Arlberg!! — **B.** im Walde bei Seis am Schlern!!

Auf abgestorbenen Blättern von *Vaccinium Myrtillus* **F.** bei Paneveggio (Rousseau).

Dichaena quercina (Pers.) Fr.

J. die Pykniden, *Psilospora Quercus* Rbh., in Absam bei Hall (Stolz)!

Dich. faginea (Pers.) Fr.

Auf *Fagus sylvatica* **B.** Gries bei Bozen (Pfaff)! — im Altenburger Walde bei Überetsch (Pfaff)!

Dich. strobilina Fr.

Auf alten Zapfenschuppen von *Larix decidua* **B.** bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap).

Auf Zapfenschuppen von *Picea excelsa* **J.** im Gschnitztale!!

Aerospermum compressum Tod.

Auf alten Stengeln von *Adenostyles alpina* **B.** auf der Seiser Alpe (Jaap). — **F.** bei Paneveggio (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1912 S. 121).

Auf *Aconitum* **B.** bei Bad Ratzes (Rehm l. c.).

Var. **graminum** Lib. (Rehm Discom. S. 1248) **U.** am Strippenjoch im Kaisergebirge (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1912 S. 121).

Zu S. 333. **Phacidium repandum** (Alb. & Schwein.) Fr.

Auf *Galium silvaticum* **V.** am Abstiege von Übersaxen!!

Phac. multivalve (DC.) Kze. & Schw. Mycol. Hefte I p. 42.
— *Xyloma multivalve* DC. Flore Franc. II S. 303

V. am Pfänder (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1912 S. 122).

Phac. lacerum Fr. Observ. mycolog. II S. 313 Rehm Discomycet. S. 66.

f. **Pinii** Cembrae Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1912 S. 124 auf den Nadeln von *Pinus Cembra* **P.** am Sellajoche in den Dolomiten (Jaap bei Rehm l. c.).

? **Phac. arctostaphili** Karst.

Auf den abgestorbenen Blättern von *Arctostaphylos alpina* **P.** am Sellajoch (Jaap).

Trochila El. Fries

Tr. Craterium (DC.) Fr. Summa vegetabilium Scandinaviae S. 367 — *Sphaeria Craterium* (DC.) Flore franc. II S. 298 — Rehm Discomyceten S. 128. — *Peziza Hederae* Lib.

Auf *Hedera Helix* **R.** bei Riva am Gardasee (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1912 S. 125). — **B.** Garten in Bozen (dabei *Gloeosporium paradoxum* [de Not.] Fckl. (Pfaff)! — auf der Talfermauerpromenade (Pfaff)!

Var. **nucleata** Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1912 S. 125. — **R.** bei Varone am Gardasee (Rehm l. c.).

Tr. Ilicis (Chev.) Crouan in Flore du Finistère S. 44. — *Eustegia Ilicis* Chev. Flore paris. I S. 443. — Rehm Discomyc. S. 129.

An Blättern von *Ilex Aquifolium* V. am Pfänder (Ade nach Rehm Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1912 S. 125).

Sphaeropezia Vaccinii Rehm

An trockenen Blättern von *Vaccinium vitis Idaea* B. häufig im Karerwalde im Eggental (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Schizothyrium acuum Bubák in Berichte des naturwissenschaftlich-medizinischen Vereins in Innsbruck XXX 1905—06 S.

Auf trockenen Nadeln von *Pinus* sp. M. in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 5).

Coccomyces coronatus (Schum.) De Not.

Auf trockenen Blättern von *Fagus sylvatica* N. auf der Mendel!! — B. im Altenburger Walde in Überetsch!!

Cocc. dentatus (Kze. & Schm.) Sacc.

Auf toten Blättern von *Castanea sativa* M. bei Labers bei Meran!! — G. unterhalb St. Stefano im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Auf toten Blättern von *Quercus pubescens* T. bei Ponte alto nächst Trient (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Auf toten Blättern von *Quercus sessiliflora* B. Erzherzog-Heinrich-Promenade bei Bozen!!

Zu S. 334. **Cocc. quadratus** (Kze. & Schm.) Karst.

Auf dürrer *Vaccinium Myrtillus* V. im Rosanna-Tale (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1912 S. 129). — O. in der Umgebung der Konstanzer Hütte am Arlberge (Rehm in Ö. B. Z. 1906) — auf Kühtai (Rehm l. c.) — am Taschach-Gletscher im Pitztale (Rehm l. c.). — M. am Jaufen-Joch (Rehm l. c.).

Cocc. trigonus (Kze. & Schm.) Karst. Mycol. Fennica I S. 257. — *Phacidium trigonum* Kze. & Schm. Mycol. Hefte I S. 40.

Auf welken Blättern von *Laurus nobilis* R. in Gärten in Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Rhytisma juncicolum Rehm

An Halmen von *Juncus Hostii* J. auf der Alpeiner Hütte im Stubai (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII. 1912 S 132).

Rh. acerinum (Pers.) Fr.

Auf *Acer Pseudoplatanus* V. im Silbertal bei Schruns im Montafon!! — J. bei Volders!!

Auf *Acer campestre* T. bei San Cristoforo im Val Sugana!! — R. Penede-Nago bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 335. **Rh. salicinum** (Pers.) Fr.

Auf *Salix retusa* V. bei der Lindauerhütte im Gauertale, 1700 m (Rompel)!

Auf *Salix serpyllifolia* B. auf der Brogles-Alpe!!

Auf *Salix reticulata* B. auf der Brogles-Alpe!!

Auf *Salix cinerea* J. am Lanser Moor bei Innsbruck (Seeger)!

Auf *Salix Caprea* **V.** auf dem Älpe bei Feldkirch!! — **B.** bei Bad Froy im Villnöstale!!

Auf *Salix glabra* **B.** bei Birchabruck im Eggentale (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Auf *Salix incana* **P.** am Toblacher Wildbach!!

Auf *Salix rosmarinifolia* **E.** zwischen Natz und Viums (Heimerl III).

Auf *Salix grandifolia* **J.** auf der Thaurer Alpe bei Innsbruck, ca. 1600 *m* (Seeger)! — bei Brenner!! — **B.** bei Bad Ratzes!!

Auf *Salix Waldsteiniana* **J.** bei Juifen im Karwendelvor- gebirge, 1800 *m* (Seeger)!

Auf *Salix phyllifolia* **B.** auf der Brogles-Alpe!!

Auf *Salix sp.* **L.** auf der Tiroler Seite des Schrofenspasses (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Rh. amphigenum (Wallr.) P. Magn.

Auf Blättern von *Salix purpurea* **J.** bei der Mühlauer Klamm bei Innsbruck, 900 *m* (Seeger)! — **P.** bei St. Peter in Villnös!!

Rh. Liriodendri (Fr.) Sacc. Ectostroma Liriodendri Fr.

Auf *Liriodendr. tulipiferum* **R.** Arco (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 336. **Rh. Urticae** (Wallr.) Fr. Syst. mycolog. II S. 570 — *Xyloma Urticae* Wallr. Flór. crypt. germ. II 409.

An *Urtica*-Stengeln in der Conidienform (*Placosphaeria Urticae* [Lib.] Sacc.): **J.** bei Gries am Brenner (Rehm in Ber. Bayer. Gesellsch. XIII 1912 S. 132).

Diachora Onobrychidis (DC.) J. Müll.

Auf *Lathyrus pratensis* **G.** bei Madonna di Campiglio!! — **B.** am Grödnerjoch!! — bei Seis am Schlern!!

Auf *Onobrychis viciaefolia* **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap).

Auf *Vicia sepium* **V.** auf dem Arlberge zwischen Stuben und St. Christof!!

Auf *Vicia Cracca* **G.** bei Madonna di Campiglio!!

Pseudophaacidium Rhododendri Rehm

Auf Ästchen von *Rhododendron ferrugineum* **U.** im obersten Zillertal (Rehm in Ö. B. Z. 1906). — **L.** auf der Lechleitenalpe (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1912 S. 133 — **M.** am Jaufenpaß (Rehm l. c.). — **D.** bei Windisch-Matrei (Rehm l. c.) — oberhalb des Tauern-Hauses bei Windisch-Matrei, 1600 *m* (Ade bei Rehm Arc. exsicc. Nr. 772b).

Clithis quercina (Pers.) Fr.

Auf *Quercus*: **V.** bei Frastanz (Rompel)!

Cl. Juniperi (Karst.) Rehm

An Ästchen von *Juniperus nana* **O.** am Staufen-Joch (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Zu S. 337. *Cryptomyces Pteridis* (Rebent.) Rehm

Auf *Pteridium aquilinum*: **J.** am Aufstiege von Fulpmes zur Waldrast!! — **U.** am Aufstiege nach Astegg bei Mayrhofen!! — **E.** am linken Eisackufer zwischen Villnös und Albeins (Heimerl)! — bei Stillums zwischen Brixen und Feldthurns, ca. 1100 m (Heimerl) — am Schalderer Bache ober Vahrn (Heimerl III). — **G.** auf dem Penegal!! — häufig im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5). — **P.** bei St. Vigil in Enneberg (Neger) — in Wäldern um Luttsch (Treffer in Hb. Bornmüller)! — **B.** sehr häufig in den Wäldern gegenüber Seis längs der Straße (Br.-Jer. & Maire) — in der Waldung über dem Montiggler See!!

Zu S. 338. *Ocellaria aurea* Tul.

Auf den Ästen von *Salix* **O.** am Taschach-Gletscher im Pitztale (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1912 S. 139). — **U.** im Pfitschertale (Rehm l. c.). — **E.** auf *Salix incana* bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap). — **B.** bei Bad Ratzes (Rehm l. c.).

Naevia paradoxoides Rehm

Auf Grashalm: **U.** in der Kaiserklamm bei Valepp (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

An Halmen und Blättern von *Luzula glabrata*: **O.** am Taschach-Gletscher im Pitztale (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII. 1912 S. 144).

Naev. pezelloides Rehm in Ann. Mycol. IV S. 405.

An faulenden Stengeln und Blättern von *Alchemilla pubescens*: **J.** am Alpeiner Gletscher im Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Zu S. 339. *Propolis faginea* (Schrad.) Karst.

Auf totem *Rubus* **B.** bei Atzwang (Rousseau).

Xylographa parallela (Ach.) Fr.

Auf Fichtenspänen: **O.** auf dem Tunnelschutt bei St. Anton am Arlberg (Rehm in Ö. B. Z. 1906). — **J.** am Alpeiner Gletscher (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1912 S. 147).

Zu S. 340: *Stegia subvelata* Rehm

Auf dünnen Grasblättern: **O.** am Taschach-Gletscher (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1912 S. 147). — **M.** am Ortler (Rehm l. c.). — **B.** bei Gröden (Rehm l. c.).

Var. *Winteri* Rehm (= *Stegia Caricis* Perk.)

Auf Gras: **G.** am Monte Spinale nächst Madonna di Campiglio (Kabát bei Bub. & Kab. 6).

Var. *juncicola* Rehm: auf *Juncus Hostii*: **J.** auf der Alpeiner Alpe im Stubai (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1912 S. 148).

Cryptodiscus atrovirens (Fr.) Cda. Icon. Fungorum II S. 37 t. 15 fig. 130. — *Proposidium atrovirens* (Fr.) Rehm Discomycetes S. 168. — *Stictis atrovirens* Fr. Sclerom. exsiccati 278

Auf entrindetem alten Holze von *Olea europaea*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Zu S. 341. **Phragmonaevia Fuckelii** Rehm Discomycetes S.166

Auf *Peltigera rufescens* **B.** in der Schlucht am Pufler Bach bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap)!

Rehm sagt in den Ber. d. Bayer. Botan. Gesellsch. XIII S. 154, daß *Phragmonaevia Fuckelii* Rehm und die ältere *Phragmonaevia Peltrigerae* (Nyl.) Rehm, die beide auf dem Thallus von *Peltigera* schmarotzen, wohl zu einer Art zusammenzuziehen und wegen ihres zuletzt blaugrünen Epitheciums von der Gattung *Phragmonaevia* zu trennen seien.

Xylogramma Wallr.

Xyl. sticticum (Fr.) Wallr. Flora cryptog. germ. II S. 509.

— *Hysterium sticticum* Fr. Vet. Acad. Handlingar 1819 S. 91.

Auf entrindeten Ästchen von *Lonicera*: **U.** in der Klause der Valepp (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII S. 154).

Naemacyclus Arctostaphyli (Ferd. & Wge.) Rehm in Ber. Bayer. Bot. Gesellsch. XIII 1912 S. 156. — *Stictis Arctostaphyli* Ferd. & Wge. in Botanisk Tidskrift 28. Bd. S. 253 1907 und 29. Bd. S. 312. — *Naemacyclus penegalensis* Rehm in Verh. d. Botan. Vereins d. Prov. Brandenburg 1908 S. 34.

Auf dürren Blättern von *Arctostaphylos uva ursi*: **N.** auf dem Penegal, ca. 1725 m (Jaap in Fungi selecti exsiccati Nr. 258)!

Naem. niveus (Pers.) Sacc. aut. spec. nova?

Auf dürren Nadeln der unteren Zweige von *Pinus Cembra*: **B.** am Sellajoch. Er tritt dort sehr schädlich auf und bringt ganze Zweige zum Absterben (Jaap). Nach Jaap in Annales Mycologici Vol. VI S. 206 ist er vielleicht von dem die Nadeln von *Pinus silvestris* bewohnenden *Naemacyclus niveus* (Pers.) Sacc. verschieden.

Stictis Carestiae (de Not) Rehm

Auf *Abies*: **P.** bei Ampezzo (Arnold nach Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1912 S. 157).

St. mollis (Pers.)

Auf *Populus*: in Süd-Tirol (Bresadola nach Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1912 S. 157).

Auf *Sorbus Aria*: **B.** bei Paneveggio (J. Bammer).

Zu S. 342. **St. graminicola** Lasch in Rbh. Herb. mycol. Nr. 713. — Rehm Discomyceten S. 180.

Auf Gras **U.** am Stripsen-Joch im Kaisergebirge, 1600 m (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

St. arundinacea Pers. Mycologia Europaea I S. 336.

An Blättern und Halmen von *Festuca*: **U.** am Stripsenjoch im Kaisergebirge (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1912 S. 158).

St. pachyspora Rehm in Discomyceten S. 175.

Auf *Abies*: **L.** am Plansee (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1912 S. 157).

Die von mir in „Die Pilze von Tirol, Vorarlberg und Liechtenstein“ S. 421 als *Vibrissea Guernisaci* Crouan angeführte Art wird von Boudier zur Gattung *Apostemidium* Karsch gestellt, worin ihm Rehm in den Berichten der Bayerischen Botanischen Gesellschaft XIII S. 161 folgt. Diese Art ist daher hierher zu stellen als **Apostemidium Guernisaci** (Crouan) Boudier.

Schizoxylon insigne (De Not) Rehm

An *Olea europaea*: **R.** bei Riva am Gardasee (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1912 S. 159).

Ostropa cinerea (Pers.) Fr.

Auf *Hippophaë rhamnoides*: **O.** bei Zirl (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1912 S. 162)

Auf *Pinus*: **O.** bei Zwieselstein im Ötztal (Rehm l. c.).

Pseudographis Nyl. Herb. mus. fenn. S. 96.

Ps. pinicola (Nyl.) Rehm Discomyceten S. 99. — *Hysterium pinicolum* Nyl. Peziz. fenn. S. 77 adn.

Auf der Rinde von *Picea excelsa*: **O.** am Arlberge und bei Mittelberg im Pitztale (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1912 S. 138). — **F.** bei Paneveggio (Arnold bei Rehm l. c.).

Auf der Rinde von *Pinus Cembra*: **J.** bei Praxmar im Sellrain (Rehm l. c.).

Trybliopsis Arnoldi Rehm auf den Ästen von *Rhododendron ferrugineum*: **O.** am Talbach-Gletscher im Pitztale und auf dem Reistkopfe (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Gesellsch. XIII S. 137 als *Pseudographis Arnoldii* Rehm).

J. auf der Alpeiner Alpe im Stubai (Arnold bei Rehm l. c.)

An Ästen von *Rhododendron hirsutum*: **V.** auf der Tiroler Seite des Schrofenpasses (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Tryblidium Carestiae (De Not) Rehm

Auf Ästchen von *Rhododendron ferrugineum*: **O.** bei Kühtai (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII S. 138). — **J.** im Vennatale am Brenner (Rehm l. c.). — **U.** im obersten Zillertal (Rehm l. c. und in Ö. B. Z. 1906).

Zu S. 343. **Heterosphaeria patella** (Tode) Grad.

M. die Pyknide *Excipula Bonordenii* Hazsl. auf *Silvaus pratensis*? bei San Martino di Castrozza (J. Bommer)!

Var. **Loijkae** Rehm an dürren Stengeln von *Heracleum Sphondylium*: **U.** bei Hinterbärenbad im Kaisergebirge (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII S. 163).

f. **Aconiti V.** am Schrofenjoch bei Warth (Rehm l. c. S. 164).

Het. chlorospleniella Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII S. 164 ist **Lachnum chlorospleniellum** Rehm in meiner Pilzflora von Tirol S. 397.

Odontotrema minus Nyl.

Auf *Pinus Cembra*: **O.** bei Kühtai (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII S. 165 als *Odontotrema hemisphaericum* (Fr.) Rehm f. minus Nyl.

Zu S. 344. **Odont. diffidens** Rehm

An dürrem Blatte von *Nardus stricta*: **J.** auf der Alpeiner Alpe im Stubai (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII S. 165).

Auf *Juncus Hostii*? **O.** auf der Alpeiner Alpe bei Ötz (Rehm l. c.)

Auf dünnen Grashalmen **O.** beim Taschach-Gletscher im Ötztale (Rehm l. c.).

Scleroderis ribesia (Pers.) Karst. Mycol. fennica I S. 215.

— *Peziza ribesia* Pers. Tent. disp. meth. fung. S. 35.

Auf Ästen von *Ribes rubrum*: **J.** bei Praxmar im Sellrain (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII S. 192).

Scler. aggregata (Lasch) Rehm Discomyceten S. 212. —

Sphaeria aggregata Lasch in Botan. Zeitung 1857 S. 428.

Auf *Euphrasia salisburgensis* **F.** bei Cavalese (Neger)!

Cenangium furfuraceum (Roth) De Not

Auf Ästen von *Alnus viridis*: **O.** bei Umhausen im Ötztale (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII S. 184).

Cen. tiliaceum (Fr.) Karst.

Auf dünnen Zweigen von *Tilia*: **N.** Val di Sole (Bresadola nach Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII S. 184).

Zu S. 345. **Cen. ligni** Dsm. Ann. d. sc. natur. Botan. 3me Sér. T. III S. 364.

Auf Ästen von *Quercus*: **T.** bei Trient (Bresadola nach Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII S. 185).

Cen. caespitosum (Fckl.) Rehm Discomyceten S. 223.

J. Ampaß bei Innsbruck (Seeger)!

Cen. lignicolum (Phill.) Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII S. 185. — *Mollisia lignicola* Phill. in Grevillea XV S. 113.

Auf Holz von *Morus*: **T.** bei Trient (Bresadola nach Rehm l. c.)

Var. **trabinolum** Rehm ist *Mollisia trabinicola* Rehm in „Die Pilze von Tirol, Vorarlberg und Liechtenstein“ S. 357.

Cenangiopsis Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII S. 189.

Cen. quercicola (Romell) Rehm l. c. *Cenangium quercicola* Romell in Botaniska Notiser 1895 S. 175.

An faulenden Eichenästchen: **T.** bei Trient (Bresadola nach Rehm l. c.).

Cenangella Rhododendri Rehm

Auf den Kapseln von *Rhododendron hirsutum*: **G.** viel auf dem Monte Spinale bei Madonna di Campiglio!!

Auf den Kapseln von *Rhododendron ferrugineum*: **O.** am ganzen Arlberg und am Schrofenpaß (Rehm in Ö. B. Z. 1906). — **J.** auf der Alpeiner Alpe im Stubai (Rehm in Ascomycetes exsicc. Nr. 1638)! — **B.** auf der Seiser Alpe bei Wolkenstein und am Sellajoch (Jaap in Ann. mycol. 1908) — auf dem Kreuzkofl!! — bei Paneveggio (J. Bommer).

Cen. Bresadolae Rehm

An Ästchen und getöteten Blattknospen von *Rhododendron ferrugineum*: **J.** beim Alpeiner Ferner im Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906 und Ascomyc. exs. Nr. 1639)!

Dermatea cenangium (De Not.) Rehm

Auf dünnen Ästchen von *Rhododendron ferrugineum*: **O.** im Vennatale am Arlberg (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII S. 196). — **J.** auf der Alpeiner Alpe im Stubai (Rehm l. c.).

Zu S. 346. **Derm. rhododendricola** Rehm — Pezicula rhododendricola Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII S. 200.

An dünnen Ästchen von *Rhododendron ferrugineum*: **J.** auf der Alpeiner Alpe im Stubai (Rehm l. c.). — **M.** am Jaufen-Joch (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Tympanis conspersa Fr. — Tymp. Piri (Pers.) Schroet.

Auf Ästen von *Populus nigra*: **O.** bei Umhausen (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII S. 203).

Var. **angulosa** auf *Sambucus Ebulus*: **B.** bei Paneveggio (J. Bommer).

Tymp. hysteroides Rehm — Tymp. alnea (Pers.) Schroet. var. hysteroide Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII S. 203.

An den Ästen von *Alnus viridis*: **O.** in den Hochalpen von Kühtai (Rehm l. c.).

Tymp. saligna Tode

An Weidenästen: **E.** im Pfitschertale (Rehm in Ö. B. Z. 1906) — am Pfitscher Joch (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII S. 204). — **B.** bei Bad Ratzes am Schlern (Rehm l. c.).

Zu S. 347. **Tymp. pinastri** Tul.

f. **laricinum** Fekl. auf Ästen von *Larix europaea*: **D.** Lessar-Alpe bei Kals (Ade nach Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII S. 204).

Var. **Piceae** Fr. Syst. mycol. II S. 184

Auf *Picea excelsa*: **J.** im Venna-Tale (Rehm l. c.).

Auf *Pinus Cembra* **M.** bei Franzensfeste, am Stilsfer Joch (Rehm l. c.).

Tymp. pithya (Fr.) Karst.

Auf Rinde von *Picea excelsa*: **U.** im Zillertale am Wege von Mayrhofen nach Brandberg!!

Tymp. alnea (Pers.) Fr. Syst. mycol. II S. 174. — *Peziza alnea* Pers. Synops. fung. S. 673.

An Ästen von *Alnus viridis*: **O.** im Längental (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII S. 203). — **E.** am Pfitscher Joch (Rehm l. c.).
Auf *Alnus spec.*: **J.** bei Volders (Rousseau).

Tymp. Myricariae v. Höhnel & Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1912 S. 204.

An Ästchen von *Myricaria germanica*: **E.** im Pfitschertale (Rehm l. c. und Ö. B. Z. 1906).

Zu S. 353. **Patellaria glacialis** Rehm

Auf Ästchen von *Rhododendron ferrugineum*: **J.** auf der Alpeiner Alpe im Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Zu S. 357. **Abrothallus Parmeliarum** (Sommerf.) Nyl.

f. *Usneae* Rbh. auf *Usnea barbata*: **B.** auf der Seiser Alpe besonders in der Konidienform (Jaap. in Ann Mycol. 1908).

Melaspilea proximella Nyl.

Auf Ästchen von *Juniperus nana*: **J.** auf der Alpeiner Alpe im Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Auf Ästchen von *Rhododendron ferrugineum*: **U.** im obersten Zillertale unterhalb des Pfitscher Joches (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Zu S. 358. **Melasp. Rhododendri** (Arn. & Rehm) Almq.

Auf Ästen von *Rhododendron hirsutum*: **U.** oberhalb des Achensees, ca. 1500 m (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Leciographa parasemioides Rehm

An Ästchen von *Rhododendron ferrugineum*: **U.** im obersten Zillertal (Rehm in Ö. B. Z. 1906) — **M.** am Jaufen-Joch (Rehm l. c.).

Zu S. 366. **Phacopsis vulpina** Tul.

Auf *Evernia vulpina*: **O.** bei St. Anton am Arlberg (W. Zopf)!

Zu S. 371. **Arthothelium laticinum** Rehm n. sp. ad interim bei Jaap in Annales Mycologici 1908 S. 207.

Auf dünnen Zweigen von *Larix europaea*: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap l. c.).

Zu S. 372. **Orbilina vinosa** (Alb. & Schwein.) Karst.

Auf Ästchen von *Rhododendron ferrugineum*: **J.** auf der Alpeiner Alpe im Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Orb. albomarginata Rehm n. sp. in Österr. Botan. Zeitschrift 1906 ohne Beschreibung.

Auf dünnen *Aconitum*-Stengeln: **L.** auf der Tiroler Seite des Schrofenpasses (Rehm l. c.).

Calloria trichorosella Rehm *Discomycetes* S. 1225.

Auf faulenden Stengeln von *Cirsium spinosissimum*: **J.** auf der Moräne des Alpeiner Gletschers im Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906 und *Ascomycetes exsicc.* Nr. 1655)!

Call. erythrostigmoides Rehm bei Voß in *Verhandl. der k. k. Zool.-bot. Gesellsch.* 1887 S. 225 Taf. V fig. 6.

Auf dünnen Stengeln von *Achillea* und *Cerastium*: **J.** am Alpeiner Ferner im Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Call. carneoflava Rehm

f. **Aconiti** Rehm an dünnen Stengeln von *Aconitum*: **L.** an der Tiroler Seite des Schrofenspasses (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Stannaria Fekl.

St. Equiseti (Hoffm.) Sacc. in *Syll. Fung.* VIII S. 620 — *Lycoperdon Equiseti* Hoffm. *Veget. crypt.* II S. 17 tab. 5 fig. 1.

Auf *Equisetum ramosissimum*: **E.** beim Vorderrigger nächst Neustift und zwischen Neustift und Brixen (Heimerl II)!

Zu S. 373. **Coryne sarcoides** (Jacq.) Tul.

J. auf faulen Stöcken am Gabsteig gegen Judenstein bei Hall (Schiffner).

Zu S. 374. **Mollisia cinerea** (Batsch) Karst.

f. **pallida** Rehm in *Ber. Bayer. Bot. Ges.* XIV 1914 S. 87 auf Akazie **V.** bei Feldkirch (Rick nach Rehm l. c.).

f. **obscura** Starb. nach Rehm l. c. auf modernem Holz **V.** bei Feldkirch (Rick nach Rehm l. c.).

Zu S. 375. **Mollisia Myricariae** Rehm

Auf dünnen Zweigen von *Myricaria germanica*: **O.** auf dem Tunnelschutt bei St. Anton am Arlberg (Rehm in Ö. B. Z. 1906). — **E.** im Pfitscher Tale (Rehm l. c. und in *Ber. Bayer. Bot. Ges.* XIII S. 186 als *Cenangium Myricariae* Rehm). — **P.** bei Luttach bei Taufers (Pazschke). — **B.** bei Bad Ratzes (Rousseau).

Moll. revincta (Karst.) Rehm

An dünnen Stengeln von *Senecio Fuchsii*: **O.** in der Umgebung der Konstanzer Hütte am Arlberge (Rehm in Ö. B. Z. 1906 als *Moll. minutella* Sacc.).

Moll. hamulata Rehm

Auf dünnen Stengeln von *Cirsium spinosissimum*: **J.** auf der Alpeiner Alpe im Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906 als *Mollisiella hamulata* Rehm).

Zu S. 376: **Moll. poaeoides** Rehm

Auf Grasblättern: **J.** am Alpeiner Gletscher im Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906). — **U.** im obersten Zillertale (Rehm l. c.).

Moll. Haglundi Rehm n. sp. in *Österr. Botan. Zeitschrift* 1906 ohne Beschreibung.

Auf Fichtenspänen **O.** auf dem Tunnelschutt bei St. Anton am Arlberg (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Moll. dermateoidea Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIV. 1904 S. 89—90. — *Moll. dermateoides* Rehm in Ö. B. Z. 1906.

Auf dünnen Stengeln von *Cirsium spinosissimum*: **J.** am Alpeiner Gletscher im Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906 und Ber. Bayer. Bot. Ges. XIV 1914 S. 90).

Moll. culmina Sacc.

Var. **Alpina** Rehm n. var. in Österr. Bot. Zeitschr. 1906.

An Gras: **U.** zwischen Steinberg und Achensee (Rehm l. c.) — in der Kaiserklause bei Valepp (Rehm l. c.).

An *Juncus Hostii*: **J.** auf der Alpeiner Alpe im Stubai (Rehm l. c.).

Zu S. 377. **Niptera Poae** (Fckl.) Rehm

An Grashalmen: **U.** am Stripsenjoch im Kaisergebirge (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Nipt. dilutella (Fr.) Rehm Discomyc. S. 556.

An *Rubus*: **V.** bei Feldkirch (Rick nach Rehm in Ber. Bayer. Ges. XIV 1914 S. 102).

Zu S. 378. **Tapesia livida-fusca** (Fr.) Rehm

Auf *Acer*: **J.** im Venna-Tal am Brenner (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIV 1914 S. 98).

Tap. Rosae (Pers.) Rehm

Auf *Rosa alpina*: **B.** im Karersee im Karerwalde und auf den angrenzenden Wiesen (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Tap. evilescens Karst. Rev. mon. S. 137. — Sacc. Syll. fung. VIII S. 377.

Auf dünnen Halmen von *Juncus Hostii*: **J.** auf der Alpeiner Alpe im Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Zu S. 379. **Pseudopeziza Bistortae** (Lib.) Fckl.

Auf *Polygonum Bistorta*: **B.** am Freia-Bache bei Plan im Grödnertale, 1800 m (Bornmüller)! — bei Wolkenstein (Jaap in Ann. Mycol. 1908 S. 207).

Auf *Polygonum viviparum*: **B.** am Sellajoch bei ca. 2100 m (Jaap l. c.). — **P.** über dem Fedaja-Passe bei Porta vescovo (Br. Jer. & Maire).

Pseud. Trifolii (Biv. Bern.) Fckl.

Auf *Trifolium pratense*: **V.** am Aufstiege zum Känzle bei Feldkirch!! — **J.** bei Trins im Gschnitztale!! — bei Oberperfuß bei Innsbruck 900 m (Seeger)! — vor Nöblach bei Steinach am Brenner!! — **U.** bei Astegg bei Mayrhofen!! — **E.** auf Kleefeldern um Vahrn (Heimerl II) gegen das Vahrnerbad zu ein ganzes Feld zerstörend (Heimerl II). — **G.** bei Madonna di Campiglio!! — **B.** bei Seis am Schlern!! — bei Bad Ratzes!! — im St. Anna-Tale bei St. Ulrich in Gröden!! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Auf *Trifolium repens*: **P.** bei Bruneck!! — **B.** um Hauenstein bei Bad Ratzes!! — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Auf *Trifolium alpestre*: **B.** bei Oberbozen!!

f. *Medicaginis* (Lib.) Rehm

Auf *Medicago lupulina*: **B.** bei Bad Ratzes!! — bei St. Peter im Villnöstale!! — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Auf *Medicago sativa*: **V.** am Rande des Gebhardberges bei Bregenz!! — **E.** zwischen Brixen und Neustift (Heimerl)! — **B.** bei St. Ulrich im Grödner-tale (Jaap in Ann. myc. 1908 S. 207). — auf der Oswald-Promenade bei Bozen (Pfaff)! — **F.** ober Cavalese!! — **T.** bei San Cristoforo und bei Levico im Val Sugana!!

Auf *Medicago falcata*: **V.** bei Landschau im Montafon!! — **P.** bei Cortina!!

Pseud. Ribis Kleb. ist nach Klebahn in Zeitschrift für Pflanzenkrankheiten XV S. 65 — 83 die Ascusfructification von *Gloeosporium Ribis* (Lib.) Mont. & Dsm., das in Tirol sehr verbreitet ist, s. daselbst.

Fabraea Ranunculi (Fr.) Karst.

Auf *Ranunculus auricomus*: **B.** bei St. Ulrich im Grödner-tale (Jaap in Ann. mycol. 1908 S. 207).

Auf *Ranunculus acer*: **P.** am Kühberge bei Bruneck!! — **B.** Überetsch bei Altenburg!!

Auf *Ranunculus Hornschuchii*: **B.** am Wege vom Kreuzkoffl zur Franz-Schlüter-Hütte!!

Zu S. 380. **Fabraea Rousseauana** Sacc. & Bomm. in Bull. soc. bot. Belg. T. XXV S. 168.

An Blättern von *Caltha palustris*: **V.** Silbertal bei Schruns!! — **J.** am Wege von Steinach am Brenner nach Trins im Gschnitz-tale! — **E.** bei St. Peter im Villnöstale (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Pyrenopeziza Rubi (Fr.) Rehm

Auf dünnen Trieben von *Rubus saxatilis*: **B.** bei Proslin am Schlern (Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII S. 171).

Pyr. placentaeformis (Nießl) Rehm

An dünnen Ästchen von *Sambucus nigra*: **J.** bei Wilten (Nießl nach Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII S. 171. Doch sagt Rehm, daß sie ihm unbekannt geblieben ist.)

Pyr. albocincta Rehm

Auf dünnen Stengeln von *Aconitum*: **L.** auf der Tiroler Seite des Schrofenspasses (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Pyr. Phyteumatis Fckl.

Auf *Phyteuma betonicaefolium*: **P.** Rautal bei St. Vigil in Enneberg!!

Zu S. 381. **Pyr. Umbellatarum** (Ces.) Rehm. *Peziza Umbellatarum* Ces. in Botan. Zeitung 1857. S. 93.

f. **Cynanchi** Rehm an dünnen Stengeln von *Cynanchum Vincetoxicum* **O.** an der Straße in der Innschlucht oberhalb Landeck (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Pirottaea gallica Sacc. in Michelia II S. 82.

Auf dünnen Stengeln von *Senecio Fuchsii*: **B.** im Karerwalde im Eggentale (Kabát bei Bub. & Kab. 4). — **O.** in der Umgebung der Konstanzer Hütte am Arlberge (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Auf *Adenostyles*: **O.** beim Kartelgletscher (Britzelmayr nach Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII S. 179).

Auf dünnen Stengeln von *Cirsium spinosissimum*: **J.** am Alpeiner Ferner im Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Beloniella brevipila (Roberge) Rehm

T. bei Trient (Bresadola nach Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII S. 181).

Bel. Hystrix (De Not) Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII 1912 S. 182. — *Belonidium Hystrix* de Not Comm. soc. crittog. ital. I S. 381.

Auf Grashalm: **U.** in der Kaiserklause bei Valepp (Rehm l. c.).

Ephelina Sacc. Syll. Fung. VIII S. 585.

Eph. stromatica (Fekl.) Sacc. in Syll. Fung. VIII S. 585.

— *Excipula stromatica* Fekl. Symb. mycol. S. 400.

An dünnen Stengeln von *Pedicularis*: **O.** am Peischlsee am Arlberge (Britzelmayr nach Rehm in Ber. Bayer. Bot. Ges. XIII S. 184).

Zu S. 382. **Pezizella tumidula** (Rob. & Dsm.) Sacc.

Auf faulenden Blättern von *Alnus viridis*: **L.** auf der Tiroler Seite des Schrofenpasses (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Var. **Rhododendri** Rehm in Österr. Bot. Zeitschr. 1906 ohne Beschreibung.

Auf faulenden Blättern von *Rhododendron hirsutum*: **L.** auf der Tiroler Seite des Schrofenpasses (Rehm l. c.).

Pez. auricolor Rehm

Auf dünnen Stengeln von *Cirsium spinosissimum*: **J.** am Alpeiner Ferner im Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Zu S. 383. **Pez. fuscousanguinea** Rehm

Var. **varicolor** Rehm an faulenden Stengeln von *Senecio Fuchsii*: **O.** in der Umgebung der Konstanzer Hütte am Arlberg (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Pez. sepulta Rehm in Annal. Mycologici vol. IV 1906 S. 404.

In einem faulenden Büschel von *Juncus Hostii*: **J.** auf der Alpeiner Alpe im Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906 und in Ascomycetes exs. Nr. 1653)!

Pez. granuloseilla (Karst.) Rehm in Discomyceten S. 654. — *Helotium granuloseillum* Karst. Mycol. fenn. I S. 142.

Auf faulenden Nadeln von *Pinus Pumilio*: **L.** auf der Tiroler Seite des Schrofenpasses (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Pez. chrysostigma (Fr.) Sacc. in Syll. fung. VIII S. 288. — *Peziza chrysostigma* Fr. Syst. mycol. II S. 128.

Auf faulenden Wedeln von *Pteridium aquilinum*: **G.** im Val di Genova (Kabat bei Bub. & Káb. 5).

Belonium pruinaferum Rehm

Auf dünnen Stengeln von *Aconitum*: **O.** in der Umgebung der Konstanzer Hütte am Arlberg (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Auf dünnen Stengeln von *Cirsium spinosissimum*: **J.** an der Moräne des Alpeiner Gletschers im Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Bel. obtectum Rehm n. sp. in Österr. Bot. Zeitschr. 1906 ohne Beschreibung.

An *Rhododendron ferrugineum*: **J.** auf der Alpeiner Alpe im Stubai (Rehm l. c.).

Zu S. 384. **Phialea cyathoidea** (Bull.) Gillet.

An dünnen Stengeln: **V.** auf dem Arlberge vor St. Christof!!

Auf dünnen Stengeln von *Aconitum Napellus*: **O.** in der Umgebung der Konstanzer Hütte am Arlberg (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Auf *Aconitum Lycoctonum*: **B.** häufig bei Wolkenstein in Gröden (Jaap in Annales Mycol. VI 1908 S. 207).

Auf Stengeln von *Adenostyles alpina*: **B.** am Puffer Bach bei St. Ulrich in Gröden und auf der Seiser Alpe (Jaap l. c.).

Auf dünnen Stengeln von *Senecio Fuchsii*: **O.** in der Umgebung der Konstanzer Hütte am Arlberg (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Auf dünnen Stengeln von *Cirsium spinosissimum*: **J.** an der Moräne des Alpeiner Gletschers im Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).
f. **pudorina** Bres.

Auf dünnen Stengeln von *Cirsium spinosissimum*: **J.** am Alpeiner Gletscher im Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Zu S. 385. **Ph. spicarium** Rehm

Auf dünnen Halmen von *Juncus Hostii*: **J.** auf der Alpeiner Alpe im Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Zu S. 386. **Ph. campanulaeformis** (Fckl.) Rehm Discomyceten S. 738. — *Helotium campanulaeforme* Fckl. Symb. mycol. S. 315.

Auf dünnen Wedeln von *Aspidium*: im oberen Zillertale (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Ph. nivalis Rehm in Annal. Mycolog. III 1905 S. 411.

An dünnen Grasblättern im *Rhododendron*-Gebüsch: **U.** im obersten Zillertal nächst dem Pfitscher Joch (Rehm in Ascomycet. exsicc. Nr. 1606)!

Ph. equisetina (Quél.) Rehm Discomyceten S. 739. — *Helotium equisetinum* Quél. Grevillea VIII 1879 S. 38.

Auf alten *Equisetum*-Stengeln **B.** bei St. Ulrich im Grödner-tale (Jaap in Annal. Mycol. VI 1908 S. 207).

Ph. tenuissima Quél. X Suppl. S. 13 T. IX fig. 9.

Auf Grashalmen: **J.** auf der Alpeiner Alpe im Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Ph. egenula Rehm Discomyceten S. 726.

Auf Pflanzenstengeln: **O.** auf dem Tunnelschutt bei St. Anton am Arlberg (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Cyathicula coronata (Bull.) De Not.

An dünnen Stengeln von *Senecio Fuchsii*: **O.** in der Umgebung der Konstanzer Hütte am Arlberg (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

An Pflanzenstengeln: **E.** im Pfitschertal (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Zu S. 387. **Ciboria calathicola** Rehm

Auf faulenden Blütenköpfen von *Cirsium spinosissimum*: **J.** am Alpeiner Gletscher im Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Zu S. 388. **Helotium herbarum** (Pers.) Zr.

Auf dürrer *Aconitum*-Stengel: **L.** auf der Tiroler Seite des Schrofenpasses (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

f. **alpestris** Rehm an dünnen *Aconitum*-Stengeln: **O.** in der Umgebung der Konstanzer Hütte am Arlberg (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Hel. serotinum (Pers.) Rehm

R. Valle Lagarina (Cobelli in Verh. der k. k. Zool.-botan. Ges. in Wien 1909).

Zu S. 389. **Hel. virgultorum** (Vahl) Karst.

Am Grunde von *Alnus viridis*: **E.** auf der Kinigadner Wiese bei Vahrn (Heimerl)! — **P.** in den Rienz-Anlagen bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.).

Var. **fructigenum** (Bull.) Rehm auf Frucht von *Quercus*: **J.** bei Volders!!

Zu S. 390. **Hel. conscriptum** Karst. Mycol. Fennica I S. 118.

Var. **caulicolum** Rehm in Hedwigia 1885 S. 228. — Sacc. Syll. fung. VIII S. 231.

An dünnen *Aconitum*-Stengeln an der Tiroler Seite des Schrofenpasses (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Hel. albufuscidulum Rehm n. sp. in Österr. Botan. Zeitschr. 1906 ohne Beschreibung.

An dünnen *Aconitum*-Stengeln: **L.** auf der Tiroler Seite des Schrofenpasses (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Sclerotinia baccarum Schroet.

Auf *Vaccinium Myrtillus*: **O.** auf Felsen an der Rosanna-Schlucht bei St. Anton am Arlberg!!

Scl. fructigena (Pers.) Schroet.

Die Conidienfruktifikation *Monilia fructigena* Pers. auf den Früchten von *Prunus domestica*: **M.** bei Meran!! — **B.** Guntzschna bei Bozen (Pfaff)! — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Auf den Früchten von *Prunus Armeniaca*: **B.** im Vintschgau (gekauft auf dem Obstmarkt in Bozen)!!

Auf den Früchten von *Pirus Malus*: **J.** viel in Volders!!

Auf den Früchten von *Pirus communis*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Auf den Früchten von *Cydonia vulgaris*: **B.** in Gries bei Bozen (Pfaff)!

Zu S. 391. *ScL. tuberosa* (Hedw.) Fckl.

In den Rhizomen von *Anemone nemorosa*: **J.** bei Lans (Heinricher)!

Zu S. 392 u. 393. *Dasysepyha Willkomii* (Hart.) Rehm

Auf Ästchen von *Larix europaea*: **O.** auf dem Tunnelschutt bei St. Anton am Arlberg (Rehm in Ö. B. Z. 1906). — **E.** im Schalderer Tale bei Vahrn!! — **P.** in den Rienz-Anlagen bei Nierderdorf (Diettr.-Kalkh.). — bei St. Vigil im Enneberger Tal (Neger).

Var. **Fuckelii** Bres. auf Ästen von *Pinus Pumilio*: **L.** auf der Tiroler Seite des Schrofenpasses (Rehm in Ö. B. Z. 1906, wo er sie als eigene Art anführt).

Zu S. 394. *Das. leucostoma* Rehm

Auf dünnen Stengeln von *Aconitum*: **L.** auf der Tiroler Seite des Schrofenpasses (Rehm in Ö. B. Z. 1906). — **O.** in der Umgebung der Konstanzer Hütte am Arlberg (Rehm l. c.). — **B.** bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap in Ann. mycol. vol. VI 1908 S. 207).

Auf dünnen Stengeln von *Senecio Fuchsii*: **O.** in der Umgebung der Konstanzer Hütte am Arlberg (Rehm l. c.).

Auf dünnen Stengeln von Compositen: **L.** auf der Tiroler Seite des Schrofenpasses (Rehm l. c.).

Das. fuscousanguinea Rehm

Auf Ästen von *Pinus Pumilio*: **L.** auf der Tiroler Seite des Schrofenpasses (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Das. flavovirens Bres.

An *Larix*-Ästen: **D.** auf der Lessach-Alpe bei Kals, ca. 2000 m (Ade in Rehm Asc. exsicc. Nr. 702 b).

Zu S. 395. *Das. elegantula* (Karst.) Rehm

Auf dünnen Stengeln von *Aconitum Napellus*: **O.** in der Umgebung der Konstanzer Hütte am Arlberg (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Das. montana (Quél. & Pat.) Sacc. in Syll. fung. VIII S. 442. — *Erinella montana* Quél. & Pat. Tab. An. II S. 35 fig. 589.

Auf Köpfchen von *Cirsium*: **F.** bei San Martino di Castrozza (J. Bommer best. v. M. Rousseau)!

Lachnella pellita (Pers.) Quél. Enchiridion fungorum S. 313. — *Peziza pellita* Pers. Mycol. europ. S. 264.

An Ästchen von *Lonicera coerulea*: **U.** in der Kaiserklause in der Valepp (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Lachnellula chrysophthalma (Pers.) Karst.

An beschatteten Zweigen von *Pinus Mughus*: **J.** beim Kloster Waldrast (Schuster in Rehm Ascomycet. exsiccati Fasc. 45 Nr. 108 c)!

An dünnen Zweigen von *Larix europaea*: **B.** bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap in Annal. Mycol. VI 1908 S. 207).

Zu S. 396. **Lachnum mollissimum** (Lasch) Karst.

Auf alten Stengeln von *Adenostyles alpina*: **B.** auf der Seiser Alpe (Jaap in Annal. Mycol. VI S. 207).

La. bicolor (Bull.) Karst.)

Auf faulenden Stengeln von *Rubus Idaeus*: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap in Annal. Mycol. VI S. 207).

f. **alpina** Rehm auf *Alnus viridis*: **V.** auf dem Arlberge zwischen Stuben und St. Christof!!

La. niveum (Hedw. fil.) Karst.

Auf *Rubus*: **J.** im Bergwalde bei Volders!!

Auf *Cirsium spinosissimum*: **J.** auf der Pfeisalpe, 2000 m bei Innsbruck (Seeger)!

Auf modernder *Alnus viridis*: **E.** auf der Kinigadner Wiese bei Vahrn (Heimerl)!

La. caducum Rehm

Auf Grashalmen: **O.** im Fasultale am Arlberg (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Zu S. 397. **La. sulphureum** (Pers.) Rehm

Auf alten Stengeln von *Aconitum Lycoctonum*: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale und auf der Seiser Alpe (Jaap in Ann. mycol. VI S. 207).

La. nidulus (Kze. & Schm.) Karst.

An alten Stengeln von *Polygonatum verticillatum*: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap in Annal. mycol. VI S. 208).

Var. **subniduleus** Rehm auf dünnen Stengeln von *Aconitum Napellus*: **O.** in der Umgebung der Konstanzer Hütte am Arlberg (Rehm in Ö. B. Z. 1906 als eigene Art).

La. calyculaeforme (Schum.) Karst.

Var. **latebricola** Rehm auf Stämmen von *Rhododendron ferrugineum*: **J.** auf der Alpeiner Alpe im Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906 als eigene Art).

Zu S. 398. **La. Atropae** (Pers.) Rehm

Auf dünnen *Aconitum*-Stengeln: **L.** auf der Tiroler Seite des Schrofenspasses (Rehm in Ö. B. Z. 1906). — **F.** bei Paneveggio (J. Bommer).

La. pallide-roseum (Saut.) Rehm Discomyceten S. 885. —
Peziza pallide-rosea Sauter Pilze Salz. II S. 14.

f. **album** Rehm auf Grashalmen: **U.** in der Kaiserklause
in der Valepp (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Erinella lactea (Quél.) Rehm in Discomyceten S. 911. —
Lachnella lactea Quél. in Grevillea 1879 S. 117.

Auf dünnen *Aconitum*-Stengeln: **O.** an der Tiroler Seite des
Schrofenpasses (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Zu S. 399. **Detonia constellatio** (Berk. & Br.) Rehm

R. Gartenweg in Arco (Diettr.-Kalkh.).

Det. Persoonii (Crouan) Rehm

R. Garten in Arco (Diettr.-Kalkh.).

Humaria humosa (Fr.) Cooke

V. auf sehr feuchtem Torfe bei St. Christof am Arlberge
(Rousseau)!

Zu S. 400. **Hum. granulata** (Bull.) Quél.

P. auf Kuhmist auf dem Jöchli bei St. Vigil in Enneberg!!

Zu S. 401. **Hum. Polytrichi** (Schum.) Rehm

J. auf Humus zwischen Moos an einem Waldwegrande am
Kienberge bei Hall (Schiffner).

Zu S. 402. **Hum. applanata** (Hedw.) Rehm Discomyceten
S. 949. — Octospora applanata Hedw. Musci frondosi II S. 13
Taf. 5 fig. C.

B. an Waldungen bei Seis (Diettr.-Kalkh.).

Hum. sulphurata Schum. S. 428. — Sacc. Syll. fung. VIII
S. 127.

J. auf dem Boden unter den abgefallenen Fichtennadeln
bei Volders (Rousseau).

Pyronema omphalodes (Bull.) Fckl.

E. auf einer Brandstelle zwischen Vahrn und Franzensfeste
(Heimerl III).

Zu S. 403. **Aleuria aurantia** (O. F. Müll.) Fckl.

J. ober der Hungerburg bei Innsbruck!! — auf feuchter Erde
am Kienberge bei Hall (Schiffner). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in
Ö. B. Z. 1909).

Al. pseudotrechispora (Schroet.) v. Höhnel in Rehm Ascomyc.
exsicc. Nr. 1629. — Annal. mycol. IV S. 64. — Humariella pseudo-
trechispora Schroet. Pilze Schlesiens II S. 38.

J. auf nackter Erde bei Innsbruck (Höhnel l. c.).

Zu S. 404. **Discina abietina** (Pers.) Rehm

P. im dunklen Kiefernwalde bei Eggerberg, 1300 m (Diettr.-
Kalkh.)!

Disc. venosa (Pers.) Sacc.

R. auf feuchter Erde an Wassergräben bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Disc. perlata (Fr.) Bond.

J. Hierhin gehört die von Stolz im Voldertale gesammelte Art, die von mir in „Die Pilze von Tirol usw.“ S. 404 fälschlich als *Discina venosa* (Pers.) Sacc. angegeben worden ist. — **E.** auf der Erde in der Nähe von Baumwurzeln am Aufstiege nach Spilluck bei Brixen, 1000 *m* (Heimerl)! — ober dem Pruggerbauer in Vahrn (Heimerl)!

Zu S. 405. **Acetabula leucomelas** (Pers.) Bond.

R. im Garten in Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Ac. sulcata (Pers.) Fekl.

B. im Hauensteiner Wald, 1200 *m* (Pfaff). — **R.** unter Coniferen im Garten zu Arco (Diettr.-Kalkh.).

Ac. acetabulum (L.) Gillet.

J. am Aufstiege von Fulpmes zur Waldrast!!

Macropodia corium (Weberb.) Sacc.

E. auf feuchter Erde bei Bad Schalders (Heimerl II).

Zu S. 406. **Plicaria sepiatra** (Cooke) Rehm

B. am Straßenrande bei Hotel Salegg oberhalb Seis (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 408. **Pl. badia** (Pers.) Fekl.

J. im Walde über Volders an Wegrändern und am Wege zum Wasserfalle bei Wattens!! — an Wegböschungen im Mittelgebirge bei Hall, z. B. vom Zimmertale nach Judenstein sehr reichlich und im Amtswalde am Kienberge daselbst (Schiffner). — **E.** bei Vahrn (Heimerl)! — **B.** am Aufstiege von St. Johann im Villnös zum Kreuzkofl!!

Pl. pustulata (Hedw.) Fekl.

E. an entblößten feuchten Erdstellen am Wege von Vahrn nach Bad Schalders und bis zur Kinigadner Wiese in Steinwend, ca. 1400 *m* (Heimerl II).

Zu S. 409. **Pl. rufescens** (Sauter) Rehm in *Discomyceten* S. 1001. — *Peziza rufescens* Sauter Pilz, Salz. II S. 7.

R. auf Flußschlamm bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Pustularia vesiculosa (Bull.) Fekl.

Auf Komposthaufen **E.** in Vahrn (Heimerl III). — **B.** bei der Haselburg bei Bozen (Kirchmayr) — in Haslach bei Bozen (Pfaff).

Var. *cerea* (Sow.) Rehm **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909).

Zu S. 410. **Otidea onotica** (Pers.) Fckl.

E. zwischen Moos in den Nadelwäldern am Aufstiege von Vahrn zum Taubenbrunnen (Heimerl III).

Ot. leporina (Batsch) Fckl.

E. auf Waldboden im Kiefernwalde zwischen Neustift und Raas bei Vahrn (Heimerl)! — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Zu S. 411. **Ot. felina** (Pers.) Bres.

E. auf einem verlassenen Kohlenweiler im Kastanienwalde bei Vahrn in kümmerlichen Exemplaren (Heimerl II).

Ot. auricula (Schaeff.) Rehm

J. am Abstiege von der Waldrast nach Matrei!! — **M.** bei Trafoi (Rousseau, Diettr.-Kalkh.). — **E.** in Fichtenwäldern bei Brennerbad (Br.-Jer. & Maire) — auf feuchtem Lehm Boden am Wege vom Hals nach Gunggau [Hinterafers] ca. 1900 m (Heimerl III). — **P.** am Prager See, 1500 m (Diettr.-Kalkh.). — **B.** am Grödnerjoch!! — auf der Schlernklamm, 1200 m (Diettr.-Kalkh.) — im Hauensteiner Walde, 1200 m (Pfaff).

Zu S. 412. **Sphaerospora trechispora** (Berk. & Br.) Sacc.

P. auf nasser Erde in den Wäldern um Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **B.** an Waldwegen bei Seis am Schlern (Diettr.-Kalkh.). — **R.** auf feuchtem Sande zwischen *Equisetum* am Ufer der Sarca bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Pseudoplectania nigrella (Pers.) Fckl.

J. auf dem Lanser Kopf bei Innsbruck (Seeger)! — bei Waldrast!!

Zu S. 413. **Lachnea melaloma** (Alb. & Schw.) Sacc.

B. an einer Brandstelle auf den Sigmundskroner Hügeln, 280 m (Pfaff)!

Zu S. 414. **La. stercorea** (Pers.) Gillet.

Var. **gemella** Karst. auf Kuhmist: **B.** auf der Seiser Alpe (Jaap in Ann. mycol. Vol. VI S. 208).

La. haemisphaerica (Wigg.) Gillet

J. bei Volders (Rousseau). — **E.** auf Erde in einem hohlen Stumpfe von *Castanea vesca* bei Vahrn (Heimerl)! — **R.** Arco, zwischen Moos bei S. Paolo und Castell und am Schloßberge bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

La. umbrorum (Fr.) Gillet.

E. auf feuchtem Erdboden um Vahrn, Bad Schalders, am Aufstiege nach Spilluck u. a. (Heimerl II). — **R.** auf feuchtem Sande bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

La. hirta (Schum.) Gillet

J. auf Erde an Wegböschungen am Kienberge bei Hall (Schiffner).

Zu S. 415. *Sarcoseypha coccinea* (Jacq.) Cooke

J. im Wattentale bei Wattens (Heinricher).

Zu S. 416. *Sepultaria sepulta* (Fr.) Rehm in *Discomyceten*

S. 1075. — *Peziza sepulta* Fr. Nov. symb. mycol. 1851 S. 26.

R. auf Rasen im Garten zu Arco (Diettr.-Kalkh.).

Ascophanus flavus Karst.

P. auf Kuhmist auf dem Jöchli bei St. Vigil in Enneberg!!

Zu S. 417. *Lasiobolus equinus* (O. Fr. Müll.) Karst.

P. auf Kuhmist auf dem Jöchli bei St. Vigil in Enneberg!!

Las. pulcherrimus (Crouan) Schroet.

Auf Kuhmist **J.** bei Leithen bei Zirl (Stolz)!

Rhyarobius pachyaseus Zukal in Rehm *Discomyceten* S. 1105.

Auf Kuhmist **J.** auf der Alpeiner Alpe im Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Zu S. 418. *Ascobolus glaber* Pers. in *Observ. mycol.* I S. 34

Taf. 4 Fig. 7.

Auf Kuhmist **B.** auf der Seiser Alpe (Jaap in *Annal. mycol.*

VI S. 208).

Asc. denudatus Fr. in *Syst. mycol.* II S. 162.

Auf Kiefernadeln **J.** bei Volders (Rousseau)!

Asc. phalloides (Bull.) Chev. in *Flor. paris.* S. 114. — *Clavaria*

phalloides Bull. *Champ. franç.* S. 214. Taf. 465 Fig. 3.

Auf feucht liegenden Nadeln von *Picea excelsa*; **G.** oberhalb

Malga Caret im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5). —

P. bei St. Vigil am Wege zum Piccoleiner Jöchli, ca. 1500 m (Gürke)!

Zu S. 419. *Geoglossum ophioglossoides* (L.) Sacc.

J. zwischen Matrei und Waldrast, ca. 1500 m (Gürke)!

Geogl. hirsutum Pers.

Auf feuchten Wiesen: **O.** bei Oberperfuß (Heinricher)! — bei Ranggen (Kirchmayr).

Zu S. 420. *Spathularia clavata* (Schaeff.) Sacc.

J. über Fulpmes im Stubai!! — auf Waldboden gesellig

vom Nockhof gegen Kreuzhäusl bei Hall (Schiffner). — **M.** bei

S. Valentin a. d. Haide (Diettr.-Kalkh.). — **E.** sehr häufig in einem

kleinen Föhrenwalde bei Gallhof in Vahrn; zwischen Schabs und

Ras und im Wäldchen vor dem Vahrnervade (Heimerl II). —

P. im Maistätter Walde, 1250 m und bei Bruneck, 1200 m (Diettr.-

Kalkh.) — im Walde am Schießstande bei Bruneck!! — **F.** bei

Paneveggio, ca. 1350 m (Zopf)!

Spath. Neesii Bres.

f. *typica* Bres. **E.** in einem Kiefernwäldchen bei Vahrn

(Heimerl II). — **J.** auf Lärchen-Nadelstreu am Wege vom Zimmer-

tale nach Judenstein bei Hall (Schiffner).

f. major Bres. (Hierzu gehört nach Bresadola in litteris ad Heimerl II die *Spathularia flavida* Pers. var. *alpestris* Rehm in *Annal. mycol.* II S. 515).

E. in Nadelwäldern ober Bad Schalders (Heimerl II).

Leotia gelatinosa Hill.

J. im Walde über Volders!! — bei Stans bei Schwaz (Kirchmayr) — im Gnadenwalde von Baumkirchen gegen St. Martin, am Waldrande ober Häusern im Mittelgebirge bei Hall und am Kienberge daselbst (Schiffner). — **E.** in den Kastanienwäldern bei Vahrn stellenweise häufig (Heimerl II). — **R.** auf einem Baumstrunke des Mt. Vastré im Sarcatale bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Cudonia circinans (Pers.) Fr.

E. in tiefen, aus Lärchen und Fichten gebildeten Wäldern um den Taubenbrunnen und ober Bad Schalders bei Vahrn (Heimerl II).

Zu S. 421. **Cud. confusa** Bres.

B. im Walde bei der Ruine Hauenstein (Diettr.-Kalkh.).

Helvella ephippium Lévl.

O. im Walde bei St. Anton am Arlberge (Rousseau)! — **R.** im Wäldchen bei Bolignano (Diettr.-Kalkh.).

Helv. atra König

E. zwischen Gras im Kastanienwalde bei Vahrn (Heimerl II). — Heimerl bemerkt dazu, daß er *H. ephippium* Lévl. und *H. atra* König nicht nach durchgreifenden Unterschieden trennen kann.) — **P.** in den Rienz-Anlagen bei Niederdorf, 1200 m (Diettr.-Kalkh.). — **R.** bei Massone bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Helv. pulla Holmsk.

E. ziemlich häufig auf Erde am Talwege von Vahrn nach Bad Schalders (Heimerl)!

Zu S. 422. **Helv. elastica** Bull.

J. zwischen Gras am Kienbergsteige im Mittelgebirge bei Hall, sowie unter einer Hecke längs des Weges von Taschenlehen zum Glockenhof (Schiffner). — **U.** im Gebüsch der oberen Kaiserklause in der Valepp (Rehm in Ö. B. Z. 1906). — **B.** im Walde bei der Ruine Hauenstein (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei Varena ob Cavalese (Mass.).

Helv. lacunosa Afz.

J. in der nächsten Umgebung von Stans (Kirchmayr). — **E.** zwischen Gras im Kastanienwalde bei Vahrn (Heimerl II)! — **P.** in den Rienz-Anlagen bei Niederdorf, 1200 m und im Eggerbergwalde bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.)! — **B.** am Aufstiege von Bad Ratzes zur Seiser Alpe (Elsler)! — bei der Haselburg bei Bozen (Kirchmayr). — **R.** im Buschwäldchen bei St. Martino bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Helv. crispa (Scop.) Fr.

J. am Wege von Stans nach Schloß Tratzberg (Kirchmayr). — **E.** zwischen Gras im Kastanienwalde bei Vahrn (Heimerl II)! — im Garten der Villa Toldt in Vahrn (Heimerl)! — **P.** im Rasen im Parke von Dorf Toblach!! — in den Rienzaanlagen bei Niederdorf (Diettr.-Kalkh.). — **R.** bei Massone bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Helv. pallescens Schaeff.

J. in der nächsten Umgebung von Stans (Kirchmayr).

Zu S. 423. **Gyromitra esculenta** (Pers.) Fr.

J. Largetalpe im Voldertale (Seeger)! — **E.** in tiefen Nadelholzwäldern des Gehänges vom Taubenbrunnen herab zum Schaldererbach bei Vahrn (Heimerl II)! — **B.** im Eggentaler Teilwald, 1800 *m* (Pfaff)! — **F.** bei Paneveggio (J. Bommer).

Gyr. infula (Schaeff.) Quél.

J. auf dem Vögelsberge bei Volders (Rousseau) — im Gnadenwalde an einer Wegböschung bei Fritzens gegen St. Martin (Schiffner in Ber. Innsbr. XXXIV S. 51 als *Helvella rhodopoda* Krombh., die Rehm nur als Synonym der *Gyr. infula* (Schaeff.) erklärt, wie auch Schiffner l. c. zitiert). — **E.** bei Vahrn (Höhnel in Ö. B. Z. 1909). — **B.** in Bozen im Oct. 1910 aus der Gegend von Jenesien auf den Markt gebracht (Pfaff).

f. minor auf nasser Erde im Schießstandwalde bei Niederdorf, 1200 *m* (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 424. **Morehella conica** Pers.

E. auf Erdstellen ober Vahrn nächst dem Pinggerbauer (Heimerl)! — **R.** in Buschwäldern der Hügelregion und in der Campagna bei Arco (Diettr.-Kalkh.). — **F.** bei Paneveggio (J. Bommer).

Zu S. 425. **Morch. elata** Pers.

E. in den trockenen Kiefernwäldchen vor dem Vahrnerbade spärlich (Heimerl III)!

Morch. esculenta (L.) Pers.

E. in Sack bei Grasstein am Eisack (Heimerl)! — am rechten Eisackufer unter Brixen unweit der Bahnbrücke (Heimerl)! — **B.** am Bahndamme zwischen Klausen und der Haltestelle Villnös (Heimerl)! — **R.** in Buschwäldern der Hügelregion und in der Campagna bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Var. **rotunda** Pers. **T.** in Val Sugana (Killermann).

Zu S. 427. **Pleonectria Lamyi** (Dsm.) Sacc.

Auf dünnen Ästen von *Berberis*: **J.** bei Bärenbad in Stubai (Rehm id Ö. B. Z. 1906). — **M.** in Obermais bei Meran (Cerni bei Bub. & Kab. 4). — **G.** im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Zu S. 428. *Nectriella daerymycella* (Nyl.) Rehm

Auf Stengeln von *Cirsium spinosissimum*: **J.** kleiner Ferner in Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Auf dünnen Stengeln von *Senecio Fuchsii*: **O.** in der Umgebung der Konstanzer Hütte am Arlberge (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Auf dünnen Pflanzenstengeln: **O.** auf dem Tunnelschutt bei St. Anton am Arlberg (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

f. *Aconiti* (Sacc.) P. Magn. auf *Aconitum*-Stengeln: **L.** auf der Tiroler Seite des Schrofenpasses (Rehm l. c.). — **O.** in der Umgebung der Konstanzer Hütte am Arlberg (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Nect. miltina (Mont.) Sacc. in *Michelia* I S. 278. — *Sphaeria miltina* Mont. Fr. Alg. I S. 477.

Auf *Agave americana* **B.** Gries bei Bozen, auf der Erzherzog-Heinrich-Promenade (Pfaff)! und am Felsen über Hotel d'Austria!! — **R.** Garten in Arco (Diettr.-Kalkh.)! — **M.** bei Meran (Dr. Wolff bei Rehm Asc. exsicc. Nr. 1962).

Nect. Bloxami (Berk. & Br.) Nyl. — *Nectria Bloxami* Berk. & Br. Brit. Fungi Nr. 781. — *Calonectria Bloxami* Sacc. Fung. Ital. del. tab. 195 et Syll. Fung. II S. 547.

An Umbelliferen-Stengeln: **U.** am Stripsen-Joch im Kaiser-Gebirge (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Nectria cinnabarina (Tode) Fr.

Auf dünnen Zweigen: **E.** in Vahrn bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Robinia Pseudacacia*: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap in Ann. mycol. VI S. 208).

Auf *Gleditschia triacanthos*: **B.** bei Klausen (Heimerl)!

Auf *Albizzia Julibrissia* **B.**: bei Bozen (Pfaff)!

Auf *Rosa*: **P.** bei Cortina!!

Auf *Corylus Avellana*: **J.** im Zimmertal bei Volders!!

Auf *Fagus sylvatica*: **B.** Gries bei Bozen (Pfaff)!

Auf *Aesculus Hippocastanum*: **P.** bei Niederdorf, 1200 m (Diettr.-Kalkh.).

Auf den Schuppen der zerfallenden Zapfen von *Cedrus atlantica*: **B.** Gries bei Bozen, im Talferpark (Pfaff)!

Auf Zapfen von *Pinus silvestris*: **B.** St. Oswald bei Bozen (Pfaff)!

Auf *Sophora japonica*, *Morus alba* und *Salix sp.*, **M.** in Meran (Cerny in Bub. & Kab. 4).

Var. *Berberidis* Pers. auf dünnen Ästen von *Berberis vulgaris*: **J.** bei Bärenbad in Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906) — bei Trins im Gschnitztale mit Conidien und Perithezien!! — **N.** Hierzu könnte auch die von Kabát im Val di Genova auf *Berberis vulgaris* in Gemeinschaft mit *Pleonectria Lamyi* (Desm.) Sacc. gesammelte *Tubercularia Berberidis* Thüm. gehören (Kabát in Bub. & Kab. 5).

Nect. coccinea (Pers.) Fr. ist nach J. Weese in Zeitschr. für das landwirtschaftliche Versuchswesen in Österreich S. 872 bis 885 gleich *Nectria ditissima* Tul., die nicht einen Krebs hervorruft. Die den Krebs der Laubbäume hervorruft ist nach J. Weese *N. galligena* Bres., die sicher in Tirol vorkommt, von der ich aber aus Tirol noch kein Exemplar gesehen habe.

Hingegen legt Ernst Voges im Centralblatt für Bakteriologie, Parasitenkunde und Infektionskrankheiten, 2. Abt. 39. Bd. 1913—1914 S. 641—672 dar, daß *Nectria ditissima* Tul. nicht parasitisch auf Obstbäumen auftritt und echte Krebswunden auf denselben erzeugt.

Auf *Cytisus Laburnum*: **J.** Hötting im Garten des Margaretinums (Heinricher)! — Hierzu gehören auch die beiden S. 429 angegebenen Standorte von *N. ditissima* Tul., was ich nochmals hervorhebe, weil ich dort nach Hartig, Goethe und Aderhold angegeben hatte, daß sie den Buchenkrebs hervorruft.

Zu S. 429. **Nect. carneo-rosea** Rehm

Auf dürrn Stengeln von *Cirsium spinosissimum*: **J.** auf der Moräne des Alpeiner Ferners (Rehm in Ascom. exsicc. Nr. 1465 b).

Nect. tuberculariformis (Rehm) Wint.

An dürrn Pflanzenstengeln: **O.** auf dem Tunnelschutt bei St. Anton am Arlberg (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Auf dürrn Stengeln von *Cirsium spinosissimum*: **J.** am Alpeiner Gletscher im Stubai (Rehm Asc. exs. Nr. 435 e)!

Auf dürrn Stengeln von *Senecio Fuchsii*: **O.** in der Umgebung der Konstanzer Hütte am Arlberg (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Auf dürrn Stengeln von *Achillea*: **J.** am Alpeiner Gletscher im Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Auf *Urtica*-Stengeln: **J.** im Venna-Tale am Brenner (Rehm Ascom. exsicc. Nr. 435 e)!

Auf *Silene acaulis*: **J.** beim Alpeiner Ferner (Rehm Ascom. exsicc. Nr. 435 d)!

Auf *Cerastium latifolium*: **J.** beim Alpeiner Ferner in Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Auf dürrn Stengeln von *Aconitum*: **L.** auf dem Schrofenspass (Rehm Ascom. exsicc. Nr. 435 b)! — **O.** in der Umgebung der Konstanzer Hütte am Arlberg (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

f. **coprophila** Rehm auf Kuhmist: **J.** beim Alpeiner Ferner (Rehm Ascom. exsicc. Nr. 435 c)!

Zu S. 430. **Nect. fuscidula** Rehm

Auf Stengeln von *Eupatorium cannabinum*: **U.** in der Kaiserklause in der Valepp (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Calonectria De Not.

Cal. nivalis Schaffnit in Mycol. Centralblatt 2. Bd. S. 257.

Die Conidienform *Fusarium nivale* Ces. gleich *Lanosa nivalis* Fr. **J.** bei der Englischen Anlage, beim Peterbrünnl und am Wege vom Bretterkeller zum Tummelplatz (Peyr. s. Pilzflora von Tirol, S. 609.)

Zu S. 431. **Hypomyces chrysospermus** Tul.

Die Conidienform *Sepedonium chrysospermum* (Bull.) Fr. auf einer Agaricinee: **P.** bei Bruneck!!

Auf *Boletus*: **J.** oberhalb Wattens!!

Hyp. lateritius (Fr.) Tul.

Auf *Lactarius deliciosus*: **E.** im Walde zwischen Neustift und Schabs (Kirchmayr). — **B.** am Wege von Bozen gegen Kampenn (Rothmayr). — **J.** Stans bei Schwaz (Kirchmayr).

Hyp. aurantius (Pers.) Fekl. Symb. mycol. S. 183. — *Sphaeria aurantia* Pers. Synops. S. 68.

S. 68. Zugleich mit der Conidienform *Diplocladium minus* Bon.

Auf *Polyporus versicolor*: **T.** bei St. Christoph am Caldazzo-See, 460 m (Pfaff)!

Hyp. viridis (Alb. & Schwein.) Karst.

J. auf der Unterseite des Hutes von *Russula fragilis* im Mittelgebirge bei Hall und gegen Gahsteig und von da gegen Judenstein (Schiffner).

Hypocrea rufa (Pers.) Fr., die Conidienform *Trichoderma viride* Pers.

Auf Rinde von faulender *Populus alba*: **B.** Gries bei Bozen (Pfaff)!

Hypocr. inclusa Berk. & Br. Brit. Fungi n. 970 t. 17 Fig. 23.

In den Fruchtkörpern von *Tuber rapaeodorum* Tul.: **J.** unter Kiefern am Innufer gegenüber Volders (Rousseau).

Polystigma rubrum (Pers.) DC.

Auf *Prunus spinosa*: **U.** in Wäldern über Jenbach (Br.-Jer. & Maire). — **E.** zwischen Elvas und Seeburg bei Brixen (Heimerl)! — bei Neustift bei Brixen (Heimerl II). — **N.** bei S. Romedio, 750 m (Pfaff)! — **M.** an der Landstraße bei Mals!! — in Villnös (Heimerl)!

Auf *Prunus insititia*: **E.** um Albeins bei Brixen (Heimerl)! — **B.** unweit von Pitzak in Villnös (Heimerl III) — bei Seis am Schlern!!

Auf *Prunus domestica*: **J.** beim Thaurer Schloß bei Innsbruck!! — **E.** auf der Seeburg bei Brixen (Heimerl II)! — **B.** recht viel bei Seis am Schlern!! — in Gries bei Bozen auf dem Guntschna-Berge ca. 400 m (Pfaff)!

Zu S. 432. *Polyst. ochraceum* (Wahlenb.) Sacc.

Auf *Prunus Padus*: **J.** über Gries am Brenner!! — über dem Thaurer Schloß bei Innsbruck!! — bei Klein-Volderwald bei Hall und im Stubaital zwischen Fulpmes und Neustift (Schiffner). — **O.** bei Arzl im Pitztal (Arth. Kreuse)! — **E.** bei der Rاندlbrücke in Schabs bei Mühlbach (Heimerl)! — zwischen Raas und Natz bei Brixen (Heimerl)! — **P.** auf dem Wege von St. Vigil in Enneberg nach Kronplatz (Neger)! — bei St. Vigil in Enneberg!! — **G.** am Bedoleboden im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5). — **B.** am Lakorter Hofe im Grödnertale!!

Zu S. 434. *Epiclhoe typhina* (Pers.) Tul.

Auf *Poa* sp.: **E.** an schattigen Stellen bei Kampan nächst Sarns (Heimerl III)! — um Vahrn (Heimerl III).

Auf *Agropyrum repens*: **E.** um Vahrn (Heimerl III)!

Auf *Festuca sulcata*: **E.** um Vahrn (Heimerl III)!

Auf *Holcus lanatus*: **J.** beim Volderwaldhofe (Schiffner).

Claviceps purpurea (Fr.) Tul.

Auf *Festuca arundinacea*: **E.** in den Auen bei der Fischzuchtanstalt bei Brixen (Heimerl)! — bei Staffels bei Brixen (Heimerl III)! — **B.** an Sümpfen bei Sigmundskron bei Bozen (Br.-Jer. & Maire).

Auf *Agropyrum repens*: **E.** in den Eisackauen unter Brixen (Heimerl III)!

Auf *Triticum sativum*: **B.** bei Seis am Schlern (nur 1 Korn)!!

Auf *Hordeum distichum*: **J.** bei Fulpmes!!

Auf *Lolium perenne*: **E.** in Vahrn (Heimerl II)!

Auf *Lolium arvense*: **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!!

Auf *Secale cereale*: **U.** sehr häufig bei Jenbach (Br.-Jer. & Maire). — **V.** bei Tschagguns im Montafon!! — **P.** bei Toblach!! — bei St. Vigil in Enneberg!! — **B.** über Bad Froi in Villnös!!

Auf *Agrostis alba*: **E.** beim Vorderrigger bei Vahrn (Heimerl II).

Auf *Milium effusum*: **E.** im Flaggertale ober Franzensfeste, ca. 1500—1600 m nur 1 Exemplar (Heimerl III).

Zu S. 435. *Clav. microcephala* (Wallr.) Tul.

Auf *Baldingera arundinacea*: **E.** in den Auen nahe der Fischzuchtanstalt bei Brixen (Heimerl III)! — **J.** am Graben in der Irinwiese bei Volders!!

Auf *Holcus lanatus*: **E.** in den Auen nahe der Fischzuchtanstalt bei Brixen (Heimerl III)!

Clav. Sesleriae Staeger in Centralbl. für Bakt., Paras. und Infekt. 2. Abt. Bd. XVII S. 784.

Auf *Sesleria coerulea*: **U.** bei Maurach (Br.-Jer. & Maire als *Cl. microcephala* (Wallr.) Tul. — **K.** Hierher gehört auch das von mir in der Pilzflora' von Tirol S. 435 als *Cl. microcephala* auf-

geführte *Sclerotium Clavus*, das Unger: Einfluß des *Bodeus* S. 230 auf *Sesleria coerulea* an nassen Felsen der Nordseite des Geschöbes beobachtet hat. — **M.** bei Trafoi (Jaap, angeführt in der Pilzflora von Tirol S. 435 als *Cl. microcephala*)!

Auch könnten hierhin gehören die von Peyritsch auf *Sesleria cylindrica* und *Melica altissima* im Innsbrucker Botanischen Garten beobachteten Sclerotien, die als *Clav. purpurea* Tul. in dem Berichte des naturwissenschaftl.-medizin. Vereins zu Innsbruck, XXI. Jahrg. S. 40 und in der Pilzflora von Tirol S. 435 von mir aufgeführt sind.

Clav. Wilsoni Cooke (vgl. Staeger in Botanische Zeitung 1903 S. 111).

Auf *Glyceria plicata* E.: in den Eisackauen und an Wiesenraben bei Brixen (Heimerl II und III)!

Zu S. 436. **Cordyceps ophioglossoides** (Ehrh.) Lk.

Auf *Elaphomyces* sp.: U. am Fuße des Brandberges bei Mayrhofen (T. F. Hanausek)!

Zu S. 437. **Sordaria curvula** D.By. Morph. d. Pilze S. 209.

Var. **aloides** (Fckl.) Wint. „Die deutschen Sordarien“ S. 38.

Auf Rindermist: **B.** auf der Seiser Alpe (Jaap in Ann. mycol. VI S. 208).

Sord. appendiculata (Awd.) Nießl Beitr. S. 38 Tab. 5V fig. 40.

Auf Kuhmist: **J.** auf der Alpeiner Alpe in Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Sord. fimicola (Rob.) Cesati et De Notaris Schema class. Sphaer. ital. S. 52. — *Sphaeria fimicola* Rob. in Dsm. 17 Not. Ann. sec. nat. Bot. 1849 S. 339.

Auf Kuhmist: **J.** auf der Alpeiner Alpe im Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Podospora setosa Wint. in: Die Pilze Deutschlands, Österreichs und der Schweiz I 2. Abt. S. 176. — *Sordaria setosa* Wint. in: Die deutschen Sordarien S. 33. — *Philoiopra setosa* Sacc. Syll. Fung. I S. 249.

Auf Pferderrmist: **J** bei Innsbruck (Seeger)!

Hypocopa minima (Sacc. & Spey.) Sacc. Syll. Fung. I S. 244.

Auf Kuhmist: **L.** auf der Tiroler Seite des Schrofenspasses (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Sporormia octomera Awd.

Auf Kuhmist: **J.** auf der Alpeiner Alpe in Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Spor. ambigua Nießl in Österr. Botan. Zeitschr. 1878.

Auf Kuhmist: **J.** auf der Alpeiner Alpe in Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Zu S. 438. **Eriosphaeria Straussii** (Sacc. & Roum.) P. Magn.
Auf *Erica carnea*: **P.** am Pragser Wildsee (Neger)! — bei
St. Vigil in Enneberg (Neger).

Coleroa Alchemillae (Grev.) Wint.

Auf *Alchemilla vulgaris*: **B.** am Ampezzaner Bache bei S.
Christina im Grödnertale, 1400—1500 m (Bornmüller)!

Auf *Alchemilla alpestris*: **B.** bei Wolkenstein in Gröden und
auf der Seiser Alpe (Jaap in Ann. mycol. VI S. 208).

Acanthostigma glaciale Rehm in Österr. Bot. Zeitschr. 1906
ohne Beschreibung.

An Grasblättern: **U.** im obersten Zillertale unterhalb des
Pfitzner Joches (Rehm l. c.).

Zu S. 439. **Herpotrichia nigra** Hart.

Auf *Juniperus nana*: **G.** bei Madonna di Campiglio!! —
B. auf dem Kreuzkoff!!

Auf *Juniperus communis*: **J.** am Abstiege von Waldrast nach
Matrei!! — **U.** bei Jenbach (Br.-Jer. & Maire).

Auf *Picea excelsa*: **J.** im Hiesenschlag am Karwendelvor-
gebirge (Seeger)! — **G.** am Monte Spinale bei Madonna di Cam-
piglio!! — **B.** bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap in Ann.
mycol. VI S. 208). — **F.** bei Paneveggio (J. Bommer)!

Auf *Pinus montana*: **V.** zwischen Stuben und St. Christoph
am Arlberge!! — **J.** im oberen Halltale von St. Magdalena bis
auf das Törl und das Lavatscher Joch (Schiffner). — **U.** am Fuße
des Unnutz oberhalb des Achensees (Rehm in Ascomyc. exsicc.
Nr. 996 b)! — **P.** am Fedaja-Passe, 1400—1700 m (Br.-Jer. & Maire
— am Kreuzjoch bei Prags (Neger).

Leptospora spermoides (Hoffm.) Fekl.

J. Egerdacher Au bei Innsbruck (Seeger).

Zu S. 441. **Rosellinia Myricariae** (Fekl.) Sacc. Syll. Fung.
I S. 274. — *Cucurbitaria Myricariae* Fekl. Symb. myc. App. II
S. 32.

Auf dünnen Ästchen von *Myricaria germanica*: **E.** im Pfit-
schertale (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Ros. mamma Passer. Diagn. Fung. nov. III n. 2.

An dünnen Stengeln von *Clinopodium*: **B.** in der Schlucht
unterhalb Kastelruth (Rehm Ascom. exsicc. 1770)!

Bertia moriformis (Tode) De Not.

An Ästchen von *Rhododendron ferrugineum*: **E.** am Jaufen-
joch (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Zu S. 442. **Melanopsamma balnei ursi** Rehm — *Lophio-
trema balnei ursi* Rehm in Ann. mycol. IX S. 98.

Auf entrindeten Stämmchen von *Dryas ortopetala*: **M.** am
Gletscher bei Franzeshöhe am Ortler (Rehm in Ann. mycol.
IX S. 99).

Melanops. emersa Rehm in Annal. mycol. Vol. X 1912 S. 391.

An Zweigen von *Salix pertusa*: **L.** auf der Alpe Lechleiten (Ade bei Rehm l. c.).

Melanomma pulvis pyrius (Pers.) Fckl.

Auf *Alnus*-Ast: **E.** im Pfitschertale (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Auf dünnen Ästen von *Alnus viridis*: **O.** im Längental bei Kühltai, ca. 1300 m (Rehm in Ascom. exsicc. Nr. 284)!

Melan. Rhododendri Rehm

Auf *Rhododendron hirsutum*: **L.** auf der Tiroler Seite des Schrofenpasses (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Auf Ästchen von *Rhododendron ferrugineum*: **O.** in der Umgebung der Konstanzer Hütte am Arlberg (Rehm in Ö. B. Z. 1906). — **U.** im oberen Zillertal (Rehm l. c.). — **E.** am Jaufen-Pass (Rehm l. c.).

Zu S. 443. **Melan. glaciale** Rehm in Österr. Bot. Zeitschr. 1906 ohne Beschreibung.

An Stengeln von *Cerastium latifolium*: **J.** am Alpeiner Gletscher in Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Melan. juniperinum Rehm in Österr. Botan. Zeitschr. 1906 ohne Beschreibung.

Auf Ästchen von *Juniperus nana*: **J.** auf der Alpeiner Alpe in Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Melan. Olearum (Cast.) Berl.

Auf Rinde von *Olea europaea*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh. bei Rehm Asc. exsicc. Nr. 1339 b).

Melan. Suldensis Rehm in Annal. Mycol. V 1907 S. 539.

Auf totem *Cerastium*: **M.** in den Moränen oberhalb Sulden (Rehm l. c.).

Zignoëlla Morthieri (Fckl.) Sacc. Michelia I S. 347. — Trematosphaeria Morthieri Fckl. Symb. Mycol. App. I S. 306.

Auf entrindeten *Berberis*-Ästen: **U.** im hinteren Zillertal (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Zign. analepta (Ach.) Rehm in Österr. Bot. Zeitschr. 1906. — Verrucaria analepta Ach. Meth. S. 30. — Didymella analepta (Ach.) Sacc. Syll. Fung. I S. 548.

An Weidenast: **U.** im hinteren Zillertal (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Diese Art ist in v. Dalla Torre und Ludwig Graf v. Sarnthein: „Die Flechten von Tirol, Vorarlberg und Liechtenstein“ S. 563 als *Arthopyrenia analepta* (Ach.) Kst. (von Körber) aufgeführt.

Zign. (Arthopyrenia) lapponica (Anzi) Rehm in Österr. Bot. Zeitschr. 1906.

Auf Ästchen von *Rhododendron hirsutum*: **U.** oberhalb des Achensees (Rehm l. c.).

Zign. longispora Rehm in Österr. Bot. Zeitschr. 1906 ohne Beschreibung.

Auf dünnen Ästchen von *Rhododendron ferrugineum*: **J.** auf der Alpeiner Alpe in Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Ceratostomella pilifera (Fr.) Wint.

Auf Nadelholz, besonders *Pinus silvestris*: **P.** bei St. Vigil im Ennebergertal (Neger).

Cerat. Piceae Münch

Auf *Picea excelsa*: **P.** bei St. Vigil im Ennebergertal (Neger).

Amphisphaeria pinicola Rehm

An dünnen Ästen von *Pinus montana*: **L.** auf der Tiroler Seite des Schrofenpasses (Rehm in Ö. B. Z. 1906). — **O.** am Peischkopf (Britzelmair bei Rehm in Ann. mycol. IV 1906 S. 265). — **M.** in den Hochalpen des Ortler bei Sulden (Rehm l. c.).

Zu S. 444. **Amph. umbrinoides** Passer. Diagnose Fung. nov. I n. 43.

Var. **Rhododendri** Rehm in Annal. mycol. IV 1906 S. 263. An Stämmen von *Rhododendron ferrugineum*: **J.** auf der Alpeiner Alpe in Stubai (Rehm l. c. und in Ö. B. Z. 1906).

Teichospora Peziza (Wint.) Sacc. Syll. Fung. II S. 301. — *Strickeria Peziza* Wint. in Hedwigia 1880 S. 175.

Auf dünnen Ästchen von *Myricaria germanica*: **O.** auf dem Tunnelschutt bei St. Anton am Arlberg (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Caryospora De Not.

Car. putaminum (Schwein.) De Not. Microm. Dec. IX. — *Sphaeria putaminum* Schwein. Syn. Fung. Carolin. superioris n. 163.

Auf der Innenseite alter Pfirsichkerne: **R.** in Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Zu S. 445. **Winteria subcoerulescens** (Nyl.) Rehm

An *Pinus silvestris*: **N.** auf dem Penegal (Jaap. in Ann. mycol. VI S. 209).

Auf *Larix europaea*: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertal (Jaap l. c.).

Zu S. 446. **Lophiostoma quadrinucleatum** Karst. in Mycol. fenn. II S. 85.

An *Alnus viridis*: **E.** im Pfitschertal (Rehm in Ann. mycol. IX S. 103).

Lophiostoma caulium (Fr.) De Not.

Auf Ästchen von *Hippophae rhamnoides*: **U.** bei Hinterbärenbad (Rehm in Ann. mycol. IX S. 107).

Var. **alpinola** Rehm in Ann. mycol. IX S. 108 an faulenden Stengeln von *Aconitum Napellus* und *Senecio Fuchsii*: **V.** bei der Konstanzer Hütte am Arlberg (Rehm l. c.) — am Kartelgletscher im Moostal (Britzelmair nach Rehm l. c.).

Loph. insidiosum (Dsm.) Ces. & De Not.

An Stengeln von *Clematis* (L. Clematidis Nke.): **J.** bei Bärenbad in Stubai (Rehm in Annal. mycol. IX S. 108) — **M.** bei den Gampenhöfen am Ortler (Rehm l. c.).

Var. *sessile* Rehm auf dünnen Ästchen von *Erica carnea*: **O.** bei Kühtal (Rehm in Annal. mycol. IX S. 109).

Auf faulendem *Sambucus racemosa*: **J.** im Vennatale am Brenner (Rehm l. c.).

Loph. compressum (Pers.) Ces. & De Not. — *Platystomum compressum* (Pers.) Trev.

An *Berberis* und *Artemisia*: **J.** bei Zirl (Rehm in Ann. mycol. IX S. 110).

An *Acer*: **V.** am Hochgrad in Vorarlberg (Britzelmayr nach Rehm l. c.).

f. *Rosae* (Lehmann: Lophiostoma S. 80) an *Rosa alpina*: **J.** bei Gries am Brenner (Rehm l. c.).

Loph. Desmazierii Sacc. & Spig. Michelia I S. 441.

An Erlenästen: **E.** im Pfitschertale (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Loph. Niessleanum Sacc. Michelia I S. 447. — Syll. Fung. II S. 705.

An Stengeln von *Aconitum variegatum*: **V.** am Kartelgletscher im Moostal (Rehm in Annal. mycol. IX. S. 109).

Nach Rehm l. c. ist *Loph. Niessleanum* Sacc. als entwickeltste Form von *Loph. insidiosum* zu erachten.

Loph. Pinastri Niessl in Not. Pyr. S. 49.

An *Pinus*-Holz: **O.** bei Zwieselstein bei Ötz (Rehm in Annal. mycol. IX S. 106).

Loph. macrostomoides Cesatie De Notaris Schema classif. Sphaer. ital. S. 219.

An *Acer*: **V.** am Hochgrad (Britzelmayr nach Rehm in Annal. mycol. IX S. 104).

Var. *Sambuci* Otth auf *Sambucus Ebulus*: **J.** Unterriß in Stubai (Rehm l. c.) — im Vennatale am Brenner (Rehm l. c.) — **M.** bei Trafoi und Sulden (Rehm l. c.).

Loph. isomerum Nke. in F. Lehmann: Systematische Bearbeitung der Pyrenomycetengattung Lophiostoma in Nova Acta der Kaiserl. Leopold.-Carolin. Akademie der Naturforscher Bd. I S. 130 (S. 86 des Separatums).

An einem dünnen Fichtenast: **J.** bei Waldrast (Arnold nach Rehm in Annal. mycol. IX S. 104).

Loph. Stuartii H. Fabre Sphér. Van. S. 102. — Sacc. Syll. Fung. II S. 699.

Auf Stengeln von *Senecio Fuchsii* und *Aconitum Napellus*: **O.** in der Umgebung der Konstanzer Hütte am Arlberge (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Lophiotrema Sacc.

Loph. vagabundum Sacc. in *Michelia* I S. 447 und II S. 72.

Auf dürrer *Campanula*-Stengel: **U.** oberhalb des Achensees und am Unnutz (Rehm in *Ö. B. Z.* 1906 und *Ann. mycol.* IX S. 97).

Auf *Aconitum*: **B.** bei Bad Ratzes (Rehm in *Ann. mycol.* vol. IX S. 97).

Auf *Senecio cordatus*: **J.** am Obernberger See am Brenner [f. *nigratum* Rehm] (Rehm l. c.).

Loph. Nucula (Fr.) Sacc. in *Michelia* I S. 336 u. 338. — *Sphaeria Nucula* Fr. *Syst. Mycol.* II S. 406.

Auf *Acer*: **V.** am Hochgrad (Britzelmair nach Rehm in *Ann. mycol.* IX S. 96).

Auf *Alnus viridis*: **O.** bei Umhausen im Ötztal (Rehm l. c.).

Loph. microstomum Niessl in *Rabh. Fungi europaei* 1870. — *G. Winter: Gymnoasceae und Pyrenomycetes* S. 296.

Auf *Urtica dioica* **J.** im Vennatale am Brenner (Rehm in *Ann. mycol.* IX S. 97).

Loph. praemorsum (Lasch) Sacc. in *Michelia* I S. 513. — *Sphaeria praemorsa* Lasch in *Rabenh. Herb. mycol.* Nr. 1249.

An Ästchen von *Sambucus racemosa*: **U.** bei Hinterbärenbad im Kaisertal (Rehm in *Ann. mycol.* IX S. 99).

Loph. Artemisiae Fabre in *Sphaer. Van.* S. 67 fig. 57.

An Stengeln von *Artemisia camphorata*: **B.** Gries bei Bozen (Arnold nach Rehm in *Ann. mycol.* IX S. 100).

Lophiosphaera Trev.

Loph. glacialis (Rehm) Sacc. *Syll. Fung.* II S. 677. — *Lophiostoma glaciale* Rehm. *Fungi Loijk.* Nr. 59.

Auf dürrer Stengel von *Senecio Fuchsii*: **L.** auf der Tiroler Seite des Schrofenspasses (Rehm in *Ö. B. Z.* 1906).

Auf dürrer Stengeln von *Aconitum Napellus*: **O.** am Taschach-Gletscher im Pitztal (Rehm in *Ann. mycol.* IX S. 95).

Zu S. 447. **Gibbera Vaccinii** (Sow.) Fr. — *Coleroa Vaccinii* (Sow.) Höhn. in *Ann. mycol.* VI S. 208.

Auf *Vaccinium vitis Idaea*: **P.** bei Bruneck!! — **B.** bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap in *Ann. mycol.* VI S. 208).

Auf *Vaccinium uliginosum*: **B.** bei Paneveggio (J. Bommer). **Cucurbitaria Berberidis** (Pers.) Gray

Auf *Berberis vulgaris*: **J.** bei Bärenbad in Stubai (Rehm in *Ö. B. Z.* 1906) — bei Volders!! — **U.** im hinteren Zillertale (Rehm l. c.). — **E.** bei Vahrn bei Brixen (Heimerl)! — im Schalderer Tale!! — **P.** bei Prags (Neger). — **N.** am Penegal (Jaap in *Ann. mycol.* VI S. 209). — **G.** im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5). — **B.** bei Bad Ratzes!! — bei St. Peter in Villnös!!

Zu S. 448. *Cuc. elongata* (Fr.) Grev.

Var. *Coronillae* (Fr.) Fckl. auf *Coronilla Emerus*: **B.** unterhalb Birchabruck im Eggentale (Kabát bei Bub. & Kab. 4). — **T.** bei Ponte alto nächst Trient (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Thyridium Sacc.

Zu S. 449. *Th. pulchellum* Sacc. & Speg. in *Michelia* I S. 219. — Saccardo Syll. Fung. II S. 323.

Var. *Oleae* Rehm auf *Olea europaea*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Lizonia De Not.

Liz. stromatica Rehm in *Ann. mycol.* VI 1908 Nr. 4.

Auf den abgestorbenen Blättern einer *Saxifraga*: **O.** am Arlberg (Arnold nach Rehm l. c.). — Sie steht nach Rehm l. c. der Gattung *Mycosphaerella* sehr nahe, wäre aber vielleicht wegen der stromaartig vereinten Perithezien zu *Euryachora* zu stellen.

Stigmatea Robertiani Fr.

Auf *Geranium Robertianum*: **J.** bei Volders!! — **U.** am Sparchenfalle bei Kufstein, 500—600 m (Bornmüller)! — **P.** viel am Aufstiege zu Schloß Taufers!! — **B.** bei Seis am Schlern und bei Bad Ratzes!! — bei Wolfgruben bei Oberbozen!! — **T.** am Aufstiege zum Castello bei Pergine und bei San Cristoforo im Val Sugana!! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 459. *Tichothecium vermiculariae* (Linds) Jacz.

Var. *macrospora* Jaap in *Ann. mycol.* VI S. 209 auf *Thamnotia vermicularis*: **B.** am Sellajoch ca. 2200 m (Jaap l. c.).

Ascospora Fr.

Zu S. 463. *Ascospora Himantia* (Pers.) Rehm in *Ascomyc. exsicc.* Nr. 131. — Durch ein Versehen ist sie in „Die Pilze von Tirol, Vorarlberg und Liechtenstein“ S. 463 fälschlich als *Asterina Himantia* (Pers.) Fr. angeführt; es müßte aber heißen *Asterina Himantia* (Pers.) Sacc. in Syll. Fung. I Add. S. 761 oder *Asteroma Himantia* (Pers.) Fr. — *Mycosphaerella Himantia* (Pers.) Diedicke in *Annal. mycol.* IX S. 538.

Die sterile Mycelform auf der Blattfläche *Actinonema Podagrariae* All. (Ich habe bereits in den Schriften der Naturhistorischen Gesellschaft in Nürnberg S. 135 und 136 den Zweifel ausgesprochen, mit dem ich diese Form zur *Ascospora Himantia* (Pers.) ziehe.) — **V.** in der Rasafeischlucht im Montafon!! — **U.** an der Stillup-Klamm bei Mayrhofen im Zillertale!! — **E.** in Sack bei Grasstein (Heimerl)! — **B.** beim Hotel Salegg bei Seis am Schlern!!

Asc. melaena (Fr.) Wint. in „Die Pilze Deutschlands, Österreichs und der Schweiz“ 2. Abt. (Leipzig 1887) S. 541. —

Sphaeria melaena Fr. Syst. Mycol. II S. 431. — *Sphaerella melaena* (Fr.) Auersw. in Saccardo Syll. Fung. I S. 513. — *Asterina melaena* (Fr.) Sacc. Syll. Fung. I S. 48. — *Phoma melaena* (Fr.) Mont. & Dur. in Sacc. Syll. Fung. III S. 135 und in Allescher, Fungi imperfecti (Die Pilze Deutschlands, Österreichs und der Schweiz 6. Abt.) S. 431. — *Asteroma melaenum* (Fr.) Niessl.

B. viel auf lebenden Stengeln von *Coronilla Emerus* im Villnöstale!! — In dem von dem schwarzen Mycel gebildeten krustenartigen Überzug der Stengel sah ich anfangs August 1911 nur unreife Perithecienanlagen. Doch gehört er unzweifelhaft zu diesem charakteristischen Pilze. Saccardo zitiert auch an den drei zitierten Stellen des Sylloge Fungorum immer *Sphaeria melaena* Fr. als Synonym und in Syll. Fung. III S. 136 bemerkt er zu *Phoma melaenum*: *Sphaerella melaena* Syll. I p. 513 est probabiliter status ascophorus.

Sphaerellothecium alpestre A. Friedrich in „Beiträge zur Anatomie der Silicatflechten“ (Dissertation, Stuttgart 1904).

Auf *Usnea* an *Pinus Cembra* und der letzteren abgestorbener Rinde: **B.** am Karerpasse (A. Friedrich l. c.).

Zu S. 464. **Mycosphaerella graminicola** (Fckl.) Schroet.

f. **alpina** Rehm auf Gras: **U.** im obersten Zillertal (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Myc. Oxalidis (Rbh.) Magn. P.

Auf *Oxalis acetosella*: **B.** bei Welschnofen (Zettnow)!

Zu S. 466. **Myc. punctiformis** (Pers.) Schroet.

Auf dünnen Blättern von *Hedera Helix*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Myc. maculiformis (Pers.) Schroet.

Auf alten Blättern von *Castanea vesca*: **E.** um Vahrn gemein (Heimerl III).

Myc. stemmata (Fr.) Magn. P.

Auf lebenden Blättern von *Vaccinium vitis Idaea*: **J.** am Aufstiege von Fulpmes zur Waldrast!! — **G.** am Monte Spinale bei Madonna di Campiglio!! — **P.** bei Bruneck!! — **B.** im Walde bei Seis am Schlern häufig!! — bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap in Ann. mycol. VI S. 209).

Zu S. 467. **Myc. Vaccinii** (Cooke) Schroet.

Auf *Vaccinium Myrtillus*: **B.** bei Paneveggio (J. Bommer).

Zu S. 468. **Myc. Polypodii** (Rbh.) P. Magn.

Auf *Polypodium vulgare*: **B.** am Wege von Theis nach Melans im Villnös (Perithecienanlagen noch jung ohne Asci) (Heimerl)! — ebenso auf dem Sigmundskroner Schloßberge (Pfaff)!

Myc. *Silenes-acaulis* R. Maire in Österr. Botan. Zeitschr. 1907.
— Sphaerella *Silenes-acaulis* R. Maire l. c.

Auf trockenen Blütenstielen, Kelchen und Blättern von *Silene acaulis*: **E.** auf dem Hühnerspiel gegen 2300 m (Br.-Jer. & Maire l. c.).

Zu S. 468 und S. 555. (Dort die Conidienform *Fusicladium Aronici* [Fekl.] Sacc.) **Myc. Aronici** (Fekl.) Volckart in „Berichte der Deutschen Botan. Gesellsch.“ XXI 1903 S. 480.

Auf lebenden Blättern von *Doronicum Clusii* All. die Conidienform **F.** auf der Porta Vescovo über dem Fedaja-Passe gegen 2600 m (Br.-Jer. & Maire in Ö. B. Z. 1907).

Auf *Doronicum Halleri* die Conidienform: **U.** auf dem Hochiß über Maurach gegen 2300 m (Br.-Jer. & Maire l. c.).

Myc. arthopyrenioides Awd. Mycol. Europ. S. 15 fig. 55.

Auf trockenen Stengeln von *Papaver pyrenaicum*: **F.** im Flußgebiete des Avisio zwischen Perra und Mazzin im Fassatale (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Myc. Aretiae Höhn. in „Fragmente zur Mycologie“ III S. 28 Nr. 113 (Sitzber. der kais. Akad. d. Wissensch. in Wien, Math.-naturw. Klasse Bd. 116 — 1907).

Auf den unteren absterbenden Blättern von *Aretia alpina* (Lam.) Wulf.: **O.** Gurgl-Vent an der rechten Seitenmoräne des Spiegelferners (Ginzberger bei Höhnel l. c.).

Myc. salicicola (Fr.) Jaap in Annal. mycol. VI S. 209.

Auf dünnen Blättern von *Salix retusa*: **B.** am Sellajoch, ca. 2100 m (Jaap l. c.).

Myc. Vincetoxici Sacc. in Syll. Fung. I S. 516 als Sphaerella *Vincetoxici*.)

An dünnen Stengeln von *Vincetoxicum officinale*: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap in Ann. mycol. VI S. 209).

Myc. Vulnerariae Fekl. Symb. mycol. App. II S. 21 (sub Sphaerella *Vulnerariae*) (Nach Saccardo gehört dazu *Cercospora radiata* und *Ascochyta Vulnerariae* Fekl.)

Auf *Anthyllis affinis*: **E.** am Vahrner See (Heimerl)!

Myc. Magnusiana Jaap in Annal. Mycol. VI S. 209.

Auf *Astragalus alpinus*: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale, 1350 m (Jaap l. c.) — bei Bad Ratzes (Jaap l. c.).

Myc. Epilobii (Crié sub Depazea in Recherches sur les pyrenomycetes inférieurs du groupe des Depazees, Paris 1878 S. 40)

Auf welchen Blättern von *Epilobium* sp.: **J.** bei Volders!!

Myc. sarracenia (Sacc. & Roum) Lindau (Sphaerella *sarracenia* Sacc. & Roum. Reliquia mycol. Libertariae Ser. II n. 136)

Auf vorjährigen Blättern von *Senecio Fuchsii*: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap in Ann. mycol. VI S. 210). — Als Conidienform gehört nach Jaap l. c. dazu *Septoria Senecionis*

Westend., die auf den lebenden Blättern derselben Pflanzen dort massenhaft auftrat. Jaap bemerkt noch, daß die Sporen etwas kleiner sind, als Saccardo in der Beschreibung angegeben hat, $9-12 \times 2,5-3,5 \mu$, und meint, daß sie vielleicht eine selbstständige Art sei.

Myc. ? Rousseliana Awd.

Auf Grashalm **L.** an der Tiroler Seite des Schrofenpasses (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Carlia (Bonord. emend.) O. Ktze.

Wenn Lindau in A. Engler und K. Prantl: „Die natürlichen Pflanzenfamilien“ I. Abt. 1 (1897) S. 422 Anm. bemerkt, daß Bonorden unter *Carlia* Arten von *Stigmatea* und *Gurgnardia* vereineigt hat, und er vom Gebrauche des Namens *Carlia* absehe, weil es zu Verwirrungen Anlaß gebe, wenn ein solcher Name, der Gemischtes bezeichnet, als der ältere in den Vordergrund tritt, so ist dazu zu bemerken, daß dann eigentlich jeder Name einer Gattung, von der Arten als neue Gattung abgetrennt oder in eine andere Gattung versetzt sind, mit demselben Recht oder vielmehr Unrecht beseitigt werden könnten, da sie ebensogut, wie *Carlia* Bonorden „Gemischtes“ bezeichnen. Dann würden eben sehr viele Namen durch neuere zu ersetzen sein.

Zu S. 469. **Carlia rhytismoides** (Bab.) O. Ktze.

Auf *Dryas octopetala*: **V.** zwischen Langen und Stuben am Arlberge!! — **B.** in der Knieholzregion des Cislestales bei Gröden, 1800 m (Bornmüller)!

Carl. Epilobii (Wallr.) O. Ktze. in *Revisio generum plantarum* II (1891) S. 846. — *Sphaeria Epilobii* Wallr. in *Flora Cryptogamica Germaniae* II (= Bluff & Fingerhuth *Compendium Florae Germaniae* Tom. IV) S. 771. — *Laestadia Epilobii* (Wallr.) Sacc. *Syll. Fung.* I S. 431.

Auf totem Stengel von *Epilobium angustifolium*: **F.** bei San Martino di Castrozza (J. Bommer)!

Zu S. 470. Den als *Sphaerulina baccarum* Rehm nach Winter aufgeführten Pilz bezeichnet Rehm in *Annal. Mycol.* VII S. 414 als **Mycocopron baccarum** (Rehm) Sacc. *Syll. Fung.* II S. 661.

Physalospora Astragali (Lasch) Sacc. *Michelia* I S. 276. — *Sphaeria Astragali* Lasch in *Auerswald Mycol. Europ. Pyr. tab.* 12 fig. 160.

Auf welkenden Blättern von *Astragalus alpinus*: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap in *Ann. mycol.* VI S. 210).

Phys. Rhododendri (De Not.) Rehm in Ö. B. Z. 1906. — *Sphaerella Rhododendri* Cesatie De Notaris *Schema class. Sphaer. ital.* S. 86 tab. 96.

Auf faulenden Blättern von *Rhododendron ferrugineum*: **M.** am Jaufen-Joche (Rehm l. c.) — am Ortler (Rehm l. c.).

Didymosphaeria conoidea Nießl ist nach v. Höhnelt in Annal. mycol. III 1905 S. 551 in den Perithezien von *Leptosphaeria Doliolum* (Pers.) parasitierend und dürfte zu *Didymella Patellae* Rehm gehören.

An *Galium*-Stengeln: **U.** bei Hinterbärenbad im Kaisergebirge (Rehm in Annal. mycol. IV 1906 S. 265).

Did. epidermidis (Fr.) Fekl.

Var. **maerospora** Eliass. in Vetensk. Akademiens Handlingar 22 III p. 12.

An dünnen Blättern von *Berberis vulgaris*: **O.** bei Ötz (Rehm in Annal. mycol. IV 1906 S. 267).

Auf *Thalictrum minus*: **B.** bei Bad Ratzes (J. Bommer).

Zu S. 473. **Did. analeptoides** (Bagl.) Rehm in Ann. mycol. IV 1906 S. 266. — *Microthelia analeptoides* Bagl. Comm. crit. ital. I S. 466.

An Stämmchen von *Daphne Mezereum*: **J.** oberhalb von Waldrast in den Hochalpen bei Matrei (Arnold nach Rehm l. c.).

Did. socialis Sacc. Fungi Veneti Ser. II S. 324. — Syll. Fung. I S. 713.

An ? *Lonicera caerulea*: **U.** am Stripsenjoch im Kaisergebirge (Rehm in Ann. mycol. IV 1906 S. 267).

Did. minuta Nießl in Österr. Botan. Zeitschr. 1875 S. 200.

An Grasblättern: **U.** im obersten Zillertal (Rehm in Annal. mycol. IV 1906 S. 268. — Als f. major Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Did. nobilis Sacc.

Auf trockenen Ästen von *Laurus nobilis*: **M.** in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Zu S. 474. **Didymella superflua** (Auersw.) Sacc.

Auf toten Stengeln von *Thalictrum*: **B.** bei Paneveggio (J. Bommer).

Did. Dryadis Speg. Decades mycol. Nr. 89.

An Blättern von *Dryas octopetala*: **J.** im hinteren Vennatal am Brenner (Rehm Asc. exsicc. Nr. 1768)!

Did. sambucina Rehm in Annal. mycol. V 1907 S. 538.

Auf *Sambucus racemosa*: **J.** im Vennatal am Brenner, ca. 1900 m (Rehm l. c.).

Did. hyperopta Rehm

Auf Grasblättern **U.** im obersten Zillertale (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Did. ladubriae Sacc. Syll. Fung. I S. 550.

Auf trockenen Ästen von *Berberis vulgaris*: **M.** in Obermais bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Did. Castaneae (Togn.) Bubák in Österr. Botan. Zeitschr. 1905. — *Sphaerella Castaneae* Tognini in Contrib. Micol. Toscana S. 8.

Auf alten Ästen von *Castanea vesca*: **M.** in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Zu S. 475. **Venturia pirina** Aderh., die Conidienform *Fusicladium pirinum* (Lib.) Fckl.

Auf *Pirus communis*: **V.** in Gärten bei Bregenz!! — **J.** bei Volders!! — **B.** bei Seis am Schlern!!

Die Conidienform *Fusicl. pirinum* (Lib.) Fckl. var. *oxyacanthae* v. Thüm. auf den Früchten von *Crataegus pyracantha* nach Rostrup Phytopathologi S. 467 eine selbständige Art: **M.** viel bei Meran auf der Gilf und in Gärten!!

Vent. inaequalis (Cooke) Wint., die Conidienform *Fusicladium dendriticum* (Wallr.) Fckl.

Auf *Pirus Malus*: **V.** bei Schruns im Montafon!! — **J.** bei Volders!!

Zu S. 476. **Vent. Myrtilli** Cooke in Journ. of Botany 1866 S. 245.

Auf *Vaccinium uliginosum*: **B.** bei Bad Ratzes (J. Bommer).

f. **Rhododendri** Rehm an Ästchen von *Rhododendron ferrugineum*: **J.** auf der Alpeiner Alpe in Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Vent. atramentaria Cooke in Grevillea I S. 175.

An Ästchen von *Vaccinium uliginosum*: **O.** in der Umgebung der Konstanzer Hütte am Arlberge (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Vent. Rumicis (Dsm.) Winter in „Die Pilze Deutschlands, Österreichs und der Schweiz“ II. Abt. S. 435. — *Sphaeria Rumicis* Dsm., in Ann. d. sc. nat. 2me Sér. tome XIX S. 361. — *Stigmatæa Rumicis* (Dsm.) Schroet.

Auf *Rumex alpinus*: **J.** am Brenner!! — **N.** Mendel, bei der Romener Alpe, 1769 m (Pfaff)!

Vent. Dickiei (B. & Br.) Ces. & de Not. Schem. Sfer. Ital. S. 51. — *Sphaeria Dickiei* B. & Br. in Annals of Nat. Hist. n. 617.

Auf Blättern von *Linnaea borealis*: **V.** im Kaunsertal nächst dem Gepatschhaus, 1900 m (Rompel in Rehm Asc. exsicc. Nr. 1766)!

Vent. confertissima (Fckl.) P. Magn. im 34. Jahresber. der Naturforsch.-Gesellschaft Graubündens 1890 S. 61.

Auf *Geranium silvaticum*: **B.** am Pufler Bach bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap in Annal. Mycol. VI S. 212 als *Dothidella Geranii* [Fr.]).

Vent. austro-germanica Rehm in Annal. Mycol. V S. 538.

An trockenen Blättern von *Salix*: **L.** in jugo Schrofensaß inter Tiroliam et Algoviam bav. 1750 m (Rehm l. c.).

Vent. circinans (Fr.) Sacc. in *Michelia* I S. 499. — *Perisporium circinans* Fr. Syst. mycol. III S. 252. — Saccardo Syll. Fung. I S. 592.

Auf *Geranium rotundifolium*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Rebentischia unicaudata (Berk. & Br.) Sacc.

f. **Berberidis** Rehm an Ästchen von *Berberis vulgaris*: **U.** im obersten Zillertale (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Zu S. 477. **Leptosphaeria helvetica** Sacc. & Speg.

Auf *Selaginella helvetica*: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap in Ann. mycol. VI S. 210).

Lept. oreophala Sacc.

Auf trockenen Stengeln und Blütenstielen von *Tofieldia calyculata*: **G.** am Fuße des Monte Spinale bei Madonna di Campiglio (Kabát bei Bub. & Kab. 6).

Zu S. 478. **Lept. culmifraga** (Fr.) Ces. & De Not.

An Grashalmen: **U.** im obersten Zillertal (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

An *Calamagrostis Halleriana*: **E.** auf den Kammerwiesen in Steinwend bei Vahrn, 1800 m (Heimerl)!

Auf *Diplachne serotina*: **B.** auf dem Kalvarienberge bei Bozen!!

Var. **minusecula** Rehm an Grashalmen: **J.** auf der Moräne des Alpeiner-Gletschers in Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Var. **alpestris** Rehm auf Grashalmen: **O.** in der Umgebung der Konstanzer Hütte am Arlberg (Rehm l. c.).

Lept. sparsa (Fckl.) Sacc.

Auf dürrer *Poa nemoralis*: **O.** in der Rosanna-Schlucht bei St. Anton am Arlberge!!

Lept. doliolum (Pers.) Ces. & De Not.

Auf toten Stengeln von *Adenostyles*: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale!!

Auf toten Stengeln von *Heracleum Sphondylium*: **V.** am Arlberge ober Stuben!!

Var. **conoidea** De Not. auf Stengeln von *Senecio Fuchsii*: **O.** in der Umgebung der Konstanzer Hütte am Arlberg (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Auf dürrer *Aconitum*-Stengeln: **L.** auf der Tiroler Seite des Schrofenspasses (Rehm l. c.).

Auf dürrer Stengeln von *Cirsium spinosissimum*: **J.** auf der Alpeiner Alpe in Stubai (Rehm l. c.).

Auf Stengeln von *Clematis* sp.: **P.** am Pragser Wildsee (Neger)!

Lept. Nitschkei Rehm?

Auf toten Stämmen von *Adenostyles*: **F.** bei Paneveggio (J. Bommer).

Lept. coniothyrium (Fckl.) Sacc.

Auf *Sambucus racemosa*: **B.** bei Bad Ratzes (J. Bommer)!

Zu S. 479. **Lept. modesta** (Desm.) Auersw.

Auf trockenen Stengeln von *Vincetoxicum officinale*: **G.** im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Auf alten Stengeln von *Peucedanum Ostruthium*, *Gentiana asclepiadea* und *Pedicularis tuberosa*: **B.** bei Wolkenstein im Grödner-tale (Jaap in Ann. Mycol. VI S. 211).

Lept. ogilviensis (Berk. & Br.) Ces. & De Not.

Auf trockenen Stengeln von *Solidago virga aurea*: **B.** zwischen Birchabruck und Eggen im Eggental (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Lept. agnita (Dsm.) Ces. & De Not.

Auf toten Stengeln von *Valeriana*: **F.** bei San Martino di Castrozza (J. Bommer)!

Zu S. 479. **Lept. derasa** (Berk. & Br.) Auersw.

Auf alten Stengeln von *Senecio Fuchsii*: **B.** im Karerwalde im Eggental (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Zu S. 481. **Lept. vagabunda** Sacc. Fungi veneti Ser. II S. 318 und Syll. Fung. II S. 31.

Auf abgestorbenen Ästen von *Gleditschia triacanthos*: **M.** in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 5).

Lept. Phyteumatis (Fckl.) Sacc. Syll. Fung. II S. 37. — Pleospora (Nodulosphaeria) *Phyteumatis* Fckl. Symb. mycol. App. II S. 25.

Auf toten Stengeln von *Phyteuma* sp.: **F.** bei San Martino di Castrozza (J. Bommer)! — Zu der von mir in „Die Pilze von Tirol, Vorarlberg etc.“ S. 479 angeführten *Leptosphaeria psilopora* Awd. bemerkt Saccardo in Syll. Fung. II S. 37, daß sie vielleicht nur ein unreifer Zustand dieser Art sei.

Lept. Aconiti Sacc. Fung. Veneti Ser. II 315 und Syll. Fung. II S. 24.

Auf dürren Stengeln von *Aconitum Napellus*: **O.** bei der Konstanzer Hütte am Arlberg (Rehm in Ö. B. Z. 1906). — **L.** auf der Tiroler Seite des Schrofenspasses (Rehm l. c.).

Lept. Rehmii Mouton

An Grashalmen: **U.** im obersten Zillertale (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Lept. bella Pass.

Auf dürren Stengeln von *Cynanchum Vincetoxicum*: **O.** an der Straße bei der Innschlucht oberhalb Landeck (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Lept. dactylina Pass.

Auf Grashalm: **O.** an der Konstanzer Hütte am Arlberge (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Lept. Michotii (West.) Sacc. Fung. ital. del. t. 279 und Syll. Fung. II S. 58. — *Sphaeria Michotii* Westend. 6. not. in Bull. Acad. Belg. II. Sér. tome VII.

An Grasblättern: **U.** im obersten Zillertale unterhalb des Pfitscher Joches (Rehm Ascom. exsicc. Nr. 1592 und in Ö. B. Z. 1902)!

Lept. inconspicua Rehm in Österr. Bot. Zeitung 1906 ohne Beschreibung.

An Ästchen von *Berberis vulgaris*: **J.** bei Bärenbad in Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Lept. Lemanae (Cohn et Woron.) Sacc. in Syll. Fung. II S. 84. — *Sphaeria Lemanae* Cohn et Woron. in De Bary und Woronin, Beiträge zur Morphologie und Physiologie der Pilze III S. 1.

Auf *Lemanea fluviatilis*: **E.** in einem Mühlengerinne zwischen Vahrn und Bad Schalders (Heimerl II).

Lept. Niessleana Rabenh. Fungi Europ. 1252. — Nießl: Beiträge zur Kenntnis der Pilze (Brünn 1872) S. 29 tab. III.

Auf alten Stengeln von *Stachys Alopecurus*: **B.** bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap in Ann. Mycol. VI S. 211).

Lept. clivensis (Berk. & Br.) Sacc. Syll. Fung. II S. 16. — *Sphaeria clivensis* Berk. & Br. Notes of Brit. Fung. n. 643 t. 11 f. 29.

Auf alten Stengeln von *Cirsium erisithales*: **B.** bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap in Ann. mycol. VI S. 211).

Lept. planiuscula (Rieß) Cesati et De Notaris Schema class. Sphaer. ital. S. 61.

Sphaeria planiuscula Rieß in Hedwigia I tab. IV fig. 7.

Auf *Solidago virga aurea*: **J.** bei Volders!!

Lept. quadriseptata Trail Fungi Hardang, S. 491. — Saccardo Syll. Fung. IX S. 765.

Auf *Thalictrum minus*: **B.** bei Paneveggio (J. Bommer).

Metasphaeria Senecionis (Fckl.) Sacc.

An trockenen Stengeln von *Senecio Fuchsii*: **B.** im Karerwalde im Eggentale (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Zu S. 482. **Met. corticola** (Fckl.) Sacc.

Auf Ästchen von *Lonicera coerulea*: **U.** in der Tiroler Valepp (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Met. toratispora Berl.

Forma an Stengeln von *Senecio Fuchsii*: **O.** in der Umgebung der Konstanzer Hütte am Arlberg (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Met. loniceracae Fautr. f. *Berberidis* Rehm in Ann. mycol. VI S. 211.

An dünnen Schößlingen von *Berberis vulgaris*: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap in Ann. mycol. VI S. 211).

Met. affinis (Karst.) Sacc. Syll. Fung. II S. 159. — *Leptosphaeria affinis* Karst. Myc. Fenn. II S. 102.

Auf *Alectorolophus angustifolius*: **B.** bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap in Ann. Mycol. VI S. 211)!

Zu S. 483. **Pleospora Anthyllidis** Auersw.

Var. **Aconiti** Rehm an dünnen *Aconitum*-Stengeln: **L.** an der Tiroler Seite des Schrofenspasses (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Zu S. 484. **Pl. orbicularis** Auersw.

An lebenden dünnen Zweigen von *Berberis vulgaris*: **G.** zwischen Carisolo und San Stefano am Eingange in das Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5). — **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap in Ann. mycol. VI S. 211).

f. **Myricariae** Rehm an Ästchen von *Myricaria germanica*: **E.** im Pfitscher Tale (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Pl. Fuckeliana Nießl

Auf *Silene acaulis*: **B.** am Sellajoch, ca. 2000 m (Jaap in Ann. mycol. VI S. 211).

Pl. vagans Nießl in Notizen über neue und kritische Pyrenomyceten (Brünn 1876) S. 14.

An Gras: **U.** im obersten Zillertal (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Pl. Agaves Cesatie De Notaris Schema class. Sphaer. ital. S. 73 tab. 78.

Auf *Agave americana*: **B.** in Gries bei Bozen an Felsen über Hotel d'Austria!!

Pl. dura Nießl, Notizen über neue und kritische Pyrenomyceten (Brünn 1876) S. 18.

Auf dünnen *Aconitum*-Stengeln: **L.** an der Tiroler Seite des Schrofenspasses (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Pl. Elynae (Rabenh.) Cesatie De Notaris Schema class. Sphaer. ital. 218. — *Clathrospora Elynae* Rabenh. Hedwigia I tab. 15 f. 3.

An alten Halmen von *Juncus trifidus*: **B.** am Sellajoch bei ca. 2100 m (Jaap in Ann. Mycol. VI S. 211).

Pl. Drabae Schroet.

Auf alten Stengeln von *Draba Wahlenbergii*: **O.** auf dem Muttekopf bei Imst (Arth. Krause)!

Auf den toten Stengeln einer Crucifere: **F.** bei San Martino di Castrozza (J. Bommer)!

Zu S. 485. **Pyrenophora ambigua** Berl. & Bres.

f. **sexseptata** Rehm in Ö. B. Z. 1906 auf *Cerastium*-Stengeln: **J.** auf der Alpeiner Alpe in Stubai (Rehm l. c.).

Pyr. hispida Nießl.

Var. **alpina** Rehm an *Achillea*-Stengeln und auf anderen Compositen: **J.** am Alpeiner Gletscher im Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Pyr. helvetica (Nießl) Sacc.

Auf alten Stengeln und Blättern von *Alsine austriaca*: **B.** am Aufstiege zum Sellajoch oberhalb Plan, ca. 1700 *m* (Jaap in Ann. mycol. VI S. 211)!

Auf *Saxifraga squarrosa*: **B.** am Sellajoch (Jaap l. c.).

Zu S. 486. **Pyr. comata** (Auersw. & Nießl) Sacc.

Var. **alpina** Rehm an dünnen Stengeln von *Saxifraga bryoides*: **J.** am Alpeiner Ferner im Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Pyr. trichostoma (Fr.) Fckl.

Var. **alpestris** Rehm an Grasblättern: **U.** im obersten Zillertale unter *Rhododendron*-Gebüsch (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Pyr. brachyspora (Nießl) Berl. Monogr. Pleosp. p. 232 tab. XII F. 1. — Pleospora phaeospora var. brachyspora Nießl in Not. criticae Pyrenomyc. p. 36 tab. IV fig. 200.

Auf *Tunica saxifraga*: **B.** in Sigmundskron bei Bozen (Br.-Jer. & Maire).

Pyr. chrysozona (Nießl) Sacc. Syll. Fung. II S. 285. — Pleospora chrysozona Nießl Hedwigia 1880 S. 173.

Var. **polaris** Karst. in Hedwigia 1884 S. 38 auf dünnen Blattstielen von *Saxifraga*: **J.** am Alpeiner Gletscher im Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Pyr. nivalis (Nießl) Sacc. Syll. Fung. II S. 262.

Auf *Cherleria sedoides*: **B.** am letzten Aufstiege zum Peitlergipfel ober dem kleinen Peitler, 2810 *m* (Wypel, erhalten von Herrn Prof. Heimerl)! — Scheint nach Saccardo l. c. bisher nur im Engadin gefunden zu sein.

Pyr. n. sp. ? Jaap

Auf dünnen, noch hängenden vorjährigen Blättern von *Betula verrucosa*: **B.** bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap in Ann. mycol. VI S. 211).

Clathrospora Rabenh.

Cl. tirolensis Rehm in Österr. Bot. Zeitschr. 1906 ohne Beschreibung.

Auf Grashalm: **O.** an der Konstanzer Hütte am Arlberg (Rehm l. c.).

Cl. ? punctiformis (Nießl) Berl. — Pleospora punctiformis Nießl in Notizen über neue und kritische Pyrenomyceten (Brünn 1876) S. 29.

Var. **alpina** Rehm in Österr. Bot. Zeitschr. 1906 auf dünnen Halmen von *Juncus Hostii*: **J.** auf der Alpeiner Alpe im Stubai (Rehm l. c.).

Ophiobolus acuminatus (Sow.) Duby

Auf totem *Cirsium*: **F.** bei Paneveggio (J. Bommer).

Zu S. 488. **Massaria berberidicola** (Otth) Jacz.

An *Berberis vulgaris*: **O.** bei Zirl (Rehm in Ann. mycol. IV S. 401). — **U.** im oberen Zillertale (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Mass. Hippophaes (Sollm.) Jacz.

An *Hippophae rhamnoides*: **O.** bei Zirl am Inn (Rehm in Ö. B. Z. 1906 und Ann. mycol. IV 1906 S. 400).

Massariopsis Nießl

Mass. graminis (Nießl) Rehm *Delitschia graminis* Nießl
Not. Pyr. S. 48 tab. IV fig. 23.

An einem dürren Grasbüschel: **J.** bei Gries am Brenner
(Ascomyc. exsicc. 943 b)!

Auf faulender *Sesleria coerulea*: **O.** bei St. Anton am Arlberg
(Rehm in Ann. mycol. IV S. 270). — **B.** am Sellajoch bei Gröden (Rehm l. c.).

Massarina Sacc.

Mass. Alni (Otth) Sacc. Syll. Fung. XI S. 332. — *Epiphegia Alni* Otth Mitt. d. Naturf.-Ges. in Bern 1870 S. 104.

Auf Ästen von *Alnus viridis*: **O.** im Ötztal bei Umhausen
(Rehm in Ann. mycol. IV S. 397).

Anthostomella megaelypeata Rehm in Annal. Mycol. VII S. 408 ohne Beschreibung.

An dürren faulenden Stengeln einer Labiate: **B.** in der Schlucht unterhalb Kastelruth am Schlern (Rehm l. c.).

Hyospila Fr.

Zu S. 489. **H. Pustula** (Pers.) Karst. Myc. Fenn. S. 127. — *Sphaeria Pustula* Pers. Synops. S. 91.

Auf Eichenblättern: **R.** bei Riva am Gardasee (Rehm in Annal. Mycol. VII S. 409).

Gnomoniella tubaeformis (Tode) Sacc.

Die Conidienform *Leptothyrium alneum* (Lev.) Sacc. auf *Alnus incana* **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale!!

Zu S. 491. **Gnomonia setacea** (Pers.) Cesatie De Notaris
Schema class. Sphaer. ital. — *Sphaeria setacea* Pers. Syn. S. 62.

Auf Blättern von *Alnus incana*: **J.** bei Neustift in Stubai
(Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Auf Blättern von *Alnus viridis*: **L.** auf der Tiroler Seite des Schrofenpasses (Rehm l. c.).

Gnomonia spec.

Auf faulenden Blättern von *Rhododendron ferrugineum*: **L.**
auf der Tiroler Seite des Schrofenpasses (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Mamiania Coryli (Batsch) Ces. & De Not.

Auf *Corylus Avellana*: **U.** am Aufstiege von Mayrhofen nach Astegg!! — **G.** im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 4). — **B.** über der Virgl-Warte bei Bozen!!

Zu S. 492. **Diaporthe detrusa** (Fr.) Fekl.

Auf dürren *Berberis*-Stämmchen: **J.** bei Bärenbad in Stubai (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Zu S. 493. **Diap. ambiens** Fekl.

Auf den Knoten von *Stellaria nemorum*: **G.** am Mizlwege bei Madonna di Campiglio!! — Dieser Pilz ist, soviel ich weiß, bisher nur mit Spermogonien bekannt (vgl. G. Winter: Die Pilze Deutschlands, Österreichs und der Schweiz II S. 666) und seine Stellung in die Gattung Diaporthe daher sehr zweifelhaft.

Zu S. 494. **Valsa horrida** Nitschke

Auf abgestorbenen Ästen von *Betula alba*: **M.** in Untermais bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Zu S. 496. **V. ambiens** (Pers.) Fr.

f. *Salicis* an *Salix*-Ästchen: **E.** im Pfischertale (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

V. nivea (Hoffm.) Fr.

An dürren Zweigen von *Populus tremula*: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap in Ann. mycolog. S. 212).

Auf toten Zweigen von *Populus* sp.: **D.** bei Innichen (W. Magnus)!

V. Auerswaldi Nitschke

Auf *Fagus sylvatica*: **N.** am Penegal auf der Mendel!!

V. diatrypa (Fr.) Nke.

Auf *Alnus incana*: **J.** bei Trins im Gschnitztale, die Spermogonienform (*Cytospora diatrypa* Sacc.)!! — **U.** im Zillertale am Aufstiege nach Astegg!!

! Zu S. 497. **V. leucostomoides** Rehm in Österr. Botan. Zeitschrift 1906. — **V. juniperina** in Grevillea VI S. 144.

Auf dürren Ästen von *Juniperus nana*: **O.** in der Umgebung der Konstanzer Hütte am Arlberge (Rehm l. c.).

V. cenisia Cesatie De Notaris Schema class. Sphaer. ital. S. 39 f. XLIV. — Sacc. Syll. Fung. I S. 110.

Auf dürren Ästchen von *Juniperus nana*: **O.** in der Umgebung der Konstanzer Hütte am Arlberge (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

V. olivacea Fekl. Symb. mycol. App. I S. 105.

Auf dürren Zweigen von *Lonicera coerulea*: **B.** bei Wolkenstein im Grödnertal (Jaap in Ann. mycolog. VI S. 212).

V. translucens (de Not.) Cesatie De Notaris Schema class. Sphaer. ital. S. 208.

Auf *Salix incana*: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertal (Jaap in Ann. mycol. VI S. 212).

Auf *Salix hastata*: **B.** am Sellajoch (Jaap l. c.).

Valsella Fckl.

Ich hatte diese Gattung, die Fuckel durch die vielsporigen Ascii von Valsa unterschieden hat, in „Die Pilze von Tirol, Vorarlberg und Liechtenstein“ S. 494—497 noch mit Valsa vereinigt, ziehe aber jetzt vor, sie zu trennen. Zu ihr gehört die S. 497 aufgeführte Valsa furva Karst., die also zu bezeichnen ist:

Valsella furva (Karst.) Sacc. Syll. Fung. I S. 149 wie l. c. schon angegeben.

V. nigro-annulata Fckl. Symb. mycol. App. I S. 317.

Auf *Salix incana*: **P.** am Wege von Tre Croci nach Cortina!!

Anthostoma alpigenum (Fckl.) Sacc.

Auf trockenen Zweigen von *Lonicera alpigena*: **B.** beim Karersee im Eggentale (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Zu S. 498. **Cryptospora suffusa** (Fr.) Tul.

Auf *Alnus viridis*: **U.** im oberen Zillertal (Rehm in Ann. mycol. IV S. 476 und in Ö. B. Z. 1906).

Zu S. 499. **Melanconis Alni** Tul.

Auf dünnen Ästen von *Alnus glutinosa*: **J.** in Stubai — und **O.** im Ötztal — und **E.** Pfitschertal (Rehm in Ann. mycol. IV S. 479). — **M.** bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 5).

Auf dünnen Ästen von *Alnus viridis*: **J.** oberhalb Gries am Brenner (Rehm Ascom. exsicc. Nr. 148 d)!

Auf dünnen Ästen von *Alnus incana*: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertal (Jaap in Ann. mycol. VI S. 212).

Var. **manca** Rehm in Ann. mycol. IV S. 479.

An *Alnus viridis*: **O.** bei Kühtai (Rehm l. c.).

Melanc. thelebola (Fr.) Sacc.

Auf *Alnus glutinosa*, *A. incana* und *A. viridis*: **U.** im oberen Zillertal (Rehm in Ann. mycol. IV S. 479). — **P.** bei Taufers (Pazschke nach Rehm l. c.). — **G.** unterhalb Regada im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Pseudovalsa longipes (Tul.) Sacc.

Auf dünnen Ästen von *Fagus sylvatica*: **V.** am Abstiege von Übersaxen, die Conidienform *Coryneum Kunzei* Cda.!!

Zu S. 500. **Botryosphaeria Dothidea** (Moug.) Ces. & De Not.

Auf *Rosa canina*: **U.** bei Finkenberg im Zillertale!!

Zu S. 501. **Diatrypella aspera** (Fr.) Nitschke

An toten Ästen von *Alnus glutinosa*: **M.** in Untermais bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

D. verrucaeformis (Ehrh.) Nke.

Auf abgeschnittenen Ästen von *Salix*: **M.** in Untermais bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Zu S. 502. **D. Tocciaena** De Not.

Auf einem Erlenstocke: **E.** im Pfitschertal (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

Diatrype Stigma (Hoffm.) Fr.

In Rinde eines Zweiges: **J.** bei Volders!!

Auf *Salix*: **J.** Bergwald bei Volders!!

D. disciformis (Hoffm.) Fr.

Auf *Fagus sylvatica*: **B.** Gries bei Bozen (Pfaff)! — Dasselbst auch gleichzeitig am 27. Januar 1911 die zugehörige Conidienform *Libertella faginea* Dsm. (Pfaff)! — **G.** bei Madonna di Campiglio häufig!! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Zu S. 503. **D. bullata** (Hoffm.) Fr.

Auf *Salix* sp.: **J.** Bergwald bei Volders!!

Zu S. 504. **Hypoxylon multiforme** Fr.

Auf altem Holze von *Quercus*: **O.** bei Stams im Oberinntale (Stolz)! — **E.** auf Birkenstämmen bei den Sägen vor Bad Schalders (Heimerl)!

Hyp. fuscum (Pers.) Fr.

Auf *Alnus incana*: **J.** im Walde ob der Hungerburg bei Innsbruck!! — **U.** am Aufstiege von Mayrhofen nach Brandberg!!

Auf *Alnus glutinosa*: **M.** in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Auf *Betula*-Rinde: **E.** in Albeins (Heimerl)!

Auf *Corylus Avellana*: **B.** bei Atzwang (Rousseau).

Zu S. 505. **Hyp. coccineum** Bull.

An alten Bäumen: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Auf *Fagus sylvatica*: **V.** an der Rappenlochschlucht bei Dornbirn!! — **J.** auf der Hochrehbornsalpe im Karwendelvorgebirge (Seeger)!

Hyp. concentricum (Bolt.) Grev.

Auf *Alnus incana*: **J.** Egerdacher Au am Inndamm bei Innsbruck (Seeger)!

Zu S. 506. **Xylaria Hypoxylon** (L.) Grev.

J. auf faulen Stöcken am Kienberge ober Häusern bei Hall (Schiffner).

Poronia Willd.

Zu S. 507. **Poronia punctata** (L.) Fr.

Auf Kuhmist: **O.** bei Kühtai, 2000 m (Stolz)!

Phyllachora graminis (Pers.) Fckl.

Auf *Agropyrum caninum*: **U.** am Aufstiege von Mayrhofen nach Astegg!! — **E.** an der Rienz unter der Seeburg bei Brixen

(Heimerl)! — **B.** zwischen Klausen und der Haltestelle Villnös (Heimerl)!

Auf *Agropyrum repens*: **P.** in Hecken der Anlagen von Bruneck!!

Auf *Calamagrostis*: **E.** am Sträßchen zum Vorderrigger bei Vahrn (Heimerl)! — **P.** zwischen Misurina und Tre Croci bei Cortina (W. Magnus)!

Auf *Deschampsia caespitosa*: **G.** unterhalb der Mandronhütte im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Auf *Brachypodium silvaticum*: **J.** unter dem Höttinger Graben bei Innsbruck (Stolz)!

Phyll. Heraclei (Fr.) Fekl.

Auf *Heracleum Sphondylium*: **V.** bei Übersaxen!! — am Illufer bei Feldkirch!! — **J.** bei Volders!! — Gallwiese bei Innsbruck, 600 m (Seeger)! — **U.** im Sparchentale im Kaisergebirge, 700 bis 800 m (Bornmüller)! — **E.** auf Wiesen zwischen Vahrn und Brixen (Heimerl)! — **N.** auf dem Penegal bei der Mendel!! — **B.** bei St. Johann im Villnöstale (Kabát bei Bub. & Kab. 5 als *Cylindrosporium Heraclei* Ell. & Everh.) — bei Wolfgruben bei Oberbozen!!

Zu S. 508. **Phyll. Podagrariae** (Roth) Karst.

Auf *Aegopodium Podagrariae*: **V.** bei der Sägemühle bei Oberlandschau im Montafon!! — **P.** in der Rienzschlucht bei Bruneck!! — **J.** bei Waldrast!! — **E.** in Vahrn (Heimerl)!

Dieses bisher nur steril bekannte Dauermycel gehört nach A. Potebnia in Annal. Mycol. VIII S. 49 zu der *Mycosphaerella Aegopodii* A. Potebnia, die sich nach letzterem aus diesem überwinternden Dauermycel entwickelt.

Phyll. Angelicae (Fr.) Fekl.

Auf *Angelica silvestris*: **V.** auf dem Stadtschrofen bei Feldkirch!!

Phyll. Trifolii (Pers.) Fekl.

Auf *Trifolium repens* die Conidienform *Polythrincium Trifolii* Schm. & Kze.: **V.** Wiese in Tschagguns im Montafon!! — **J.** bei Steinach am Brenner!! — **E.** bei Vahrn!! — **B.** bei Bad Ratzes, bei Seis und bei Kastelruth!! — auf einer Wiese beim Bauernkohler!! — Wiese bei Oberbozen!!

Auf *Trif. pratense*: **V.** bei Maria Grün (Murr)! — **J.** zu Oberperfuß bei Innsbruck, 900 m (Seeger)! — **U.** bei Brandberg bei Mayrhofen!! — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Auf *Trif. montanum*: **U.** am Burgstall bei Mayrhofen (Hanausek)!

Auf *Trif. badium*: **J.** bei Volderbad!!

Zu S. 509. **Phyll. melanoplaca** (Dsm.) Sacc. Syll. Fung. II S. 607. — *Dithydea melanoplaca* Dsm. 17 Not. 1849 S. 53.

An Blättern von *Veratrum nigrum*: **O.** bei der Konstanzer Hütte am Arlberg (Rehm Ascom. exsicc. Nr. 1661)!

Dothidella betulina (Fr.) Sacc.

Auf Blättern von *Betula verrucosa*: **G.** im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 4). — **B.** auf dem Virgl bei Bozen, 500 m (Pfaff)!

An *Betula alba*: **P.** am Kühberg bei Bruneck!! — bei St. Vigil im Ennebergertal (Neger)! — **B.** bei Bad Ratzes!! — bei St. Peter im Villnös!!

Doth. Setariae Sacc.

Auf *Setaria viridis*: **R.** in Arco (Diettr.-Kalkh.).

Doth. Ulmi (Duv.) Wint.

Auf lebenden Blättern von *Ulmus campestris*: **M.** in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4). — **R.** bei Castell Arco (Diettr.-Kalkh.).

Zu S. 510. **Dothidea sambuci** (Pers.) Fr.

Auf *Sambucus racemosa*: **P.** bei Taufers (Pazschke). — Auch die von Pazschke **O.** im Paznauntale bei Wiesberg gesammelte und in Rabenhorst-Pazschke Fungi europaei et extraeuropaei Nr. 4360 ausgegebene *Dothidea Sambuci* Pers. war auf *Sambucus racemosa* entwickelt, und nicht auf *Sambucus nigra*, wie von mir in meiner „Pilzflora von Tirol usw.“ S. 510 aus Versehen angegeben ist. — **E.** im Pfitschtal (Rehm in Ö. B. Z. 1906).

f. **moricola** Sacc. auf toten Ästen von *Morus alba*: **M.** in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4). — **G.** bei Pinzolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Doth. Berberidis (Wahlenb.) De Not.

Auf *Berberis vulgaris*: **J.** bei Trins im Gschnitztale!! — bei Gries im Sellrain (Rehm in Ann. mycol. VI S. 519). — **O.** bei Ötz (Rehm l. c.). — **U.** bei Finkenberg im Zillertale!! — im hinteren Zillertale (Rehm in Ö. B. Z. 1906). — **P.** bei Taufers (Pazschke). — **G.** im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5). — **B.** bei Bad Ratzes!! — bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap nach Rehm l. c.). — bei Birchabruck und Welschnofen im Eggentale (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Doth. Mezerei Fr. — *Plowrightia Mezerei* (Fr.) Sacc.

Auf dünnen Zweigen von *Daphe Mezereum*: **F.** bei San Martino di Castrozza (J. Bommer)!

Doth. ribesia (Pers.) Fr.

Auf dünnen Ästen von *Ribes rubrum*: **J.** bei Praxmar in Sellrain (Rehm in Ann. mycol. VI S. 519). — **M.** in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4). — **R.** in Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Doth. polyspora Bref. in Mycologische Untersuchungen X S. 269 tab. XI f. 33—38. — *Plowrightia polyspora* Sacc. Syll. Fung. XI S. 376.

? unentwickelt auf *Erica carnea*: **O.** bei Kühtai (Rehm in Ann. mycolog. VI S. 520).

Mazzantia Napelli (Ces.) Sacc.

Auf dünnen *Aconitum*-Stengeln: **V.** beim Kartel-Gletscher (Britzelmair nach Rehm in Ann. mycolog. VI S. 515). — **L.** auf der Tiroler Seite des Schrofenpasses (Rehm in Ann. mycol. VI S. 515). — **O.** bei der Konstanzer Hütte am Arlberge (Rehm in Ö. B. Z. 1906). — beim Taschach-Gletscher im Pitztale (Rehm in Ann. mycol. VI S. 515).

Zu S. 511. **Monographus microsporus** Nießl

Auf dünnen Wedeln von *Pteridium aquilinum*: **U.** im oberen Zillertal (Rehm in Ann. mycolog. VI S. 519 und Ö. B. Z. 1906).

Rhopographus Pteridis (Sow.) Wint.

Auf toten Stielen von *Pteridium aquilinum*: **U.** am Aufstiege nach Astegg bei Mayrhofen!!

Sphaerotheca pannosa (Wallr.) Lév.

Auf *Rosa centifolia*: **E.** in Gärten in Stufels und im Stiftsgarten von Neustift bei Brixen (Heimerl III).

Auf *Rosa multiflora*: **E.** bei Brixen (Heimerl)! — **B.** auf der Talferpromenade bei Bozen mit Peritheciën auf den Früchten (Pfaff)! — **T.** bei Pergine und Levico in Val Sugana!!

Auf der Rose „Crimson Ramses“: **E.** im Garten des „Elefanten“ in Brixen (Heimerl III)! — **B.** im Kurgarten in Gries bei Bozen!!

Auf *Rosa (turbinata?)*: **E.** in einem Garten in Vahrn (Heimerl II).

Auf *Rosa Banksiae*: **E.** in den Anlagen von Guggenberg in Brixen (Heimerl III). — **B.** in einem Garten in Bozen (Pfaff)!

Auf *Rosa gallica*: **V.** bei Schellenberg im Garten (Murr)!

Sph. fugax Penz & Sacc.

Auf *Geranium pratense*: **B.** zwischen der Haltestelle Villnös und Klausen am linken Eisackufer (Heimerl III als *Sph. Humuli*) — bei Klobenstein auf dem Ritten!! — zwischen Seis und Kastelruth!!

Auf *Geranium rotundifolium*: **E.** das Oidium bei Guggenbergs Kaltwasserheilanstalt in Brixen (Heimerl)!

Auf *Geranium dissectum*: **B.** auf Feld am Ledigen Stiefel bei Bad Ratzes!!

Zu S. 512. **Sph. Castagnei** Lév.

Auf *Humulus Lupulus*: **V.** bei Schellenberg und auf dem Ardetzenberge bei Feldkirch und sonst dort öfter (Murr)! — bei Tschagguns im Montafon!! — **J.** auf dem Kienbergsteig bei Hall (Schiffner). — **E.** und **B.** gemein von Vahrn bis Klausen in den Seitentälern noch um St. Jakob im Afers, ca. 1360 m und bei

St. Peter im Villnös, 1150 *m* (Heimerl III) — bei Wildbad Schal-
 ders bei Vahrn!! — **B.** in Birchabruck im Eggentale (Kabát bei
 Bub. & Kab. 4) — bei Seis am Schlern 1100 *m*!! — bei Station
 Überetsch!! — am Montiggler See!! — **G.** bei Pinzolo im Val Ren-
 dena (Kabát l. c.). — **F.** in Varena ob Cavalese!! — **T.** bei San
 Cristoforo und bei Levico in Val Sugana!! — **R.** bei Delle Grazie
 bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Auf *Humulus japonicus*: **V.** gezogen in Frastanz bei Feld-
 kirch (Kaiser)!

Auf *Trollius europaeus*: **G.** bei Madonna di Campiglio!!

Auf *Alchemilla vulgaris*: **V.** bei Tisis (Murr)! — bei Tschag-
 guns in Montafon!! — **O.** bei St. Anton am Arlberge!! — **J.** bei
 Frohneben über Fulpmes in Stubai!! — **U.** am felsigen Abhänge
 am Zillernfels bei Mayrhofen!! — **E.** am Wege von Albeins nach
 Afers (Heimerl II)! — im Kastanienwalde in Vahrn (Heimerl)!
 — am Bahndamme beim Vahrnerbade (Heimerl)! — **P.** bei Sand
 in Taufers!! — **N.** auf der Mendel am Wege zum Monte Roën,
 1600 *m* (Pfaff)! — **B.** in Schmeils bei Bad Ratzes!!

Auf *Sanguisorba minor*: **V.** auf einer Wiese bei Übersaxen
 900 *m*!!

Auf *Sang. officinalis*: **V.** auf dem Tösener Ried bei Feld-
 kirch und bei Nofels (Murr)!

Auf *Filipendula Ulmaria*: **V.** bei Tisis (Murr)!

Auf *Potentilla anserina*: **J.** bei Aldrans (Stolz)!

Auf *Capsella Bursa pastoris*: **V.** das Oidium bei Feldkirch
 (Murr)! — **R.** mit Perithezien (die nach Salmon auf dieser Wirts-
 pflanze bisher nicht bekannt waren) bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Auf *Impatiens noli tangere*: **V.** in der Rappenlochschlucht
 bei Dornbirn!! — im Walsertale am Wege vom Thüringerberg
 nach St. Gerold (Murr)! — **J.** bei Volders!! — **E.** in den Eisack-
 auen zwischen Brixen und Albeins (Heimerl II)! — im Garten
 des „Elefanten“ in Brixen (Heimerl)! — **P.** bei der Lamprechts-
 burg bei Bruneck!!

Auf *Plantago lanceolata*: **E.** am Krakofl bei Brixen (Hei-
 merl II)!

Auf *Euphrasia Rostkoviana*: **E.** das Oidium um Vahrn, El-
 vas, Brixen (Heimerl)!

Auf *Melampyrum silvaticum*: **O.** auf einer Schutthalde am
 Ufer der Rosanna bei St. Anton am Arlberge!! — **G.** am Bären-
 wege und auf dem Monte Spinale bei Madonna di Campiglio!! —
E. bei Bad Ratzes!!

Auf *Taraxacum officinale*: **V.** bei Stuben am Arlberge!! —
 bei Feldkirch (Murr)! — **O.** am Ufer der Rosanna bei St. Anton
 am Arlberge!! — **J.** bei Brenner-Post!! — **U.** im Zemm-
 tale!! — **E.** in Vahrn (Heimerl)! — **P.** bei Bruneck!! — bei Sand bei Tau-

fers!! — bei St. Vigil im Enneberg!! — **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale — im Talferbette bei Bozen, 275 *m* (Pfaff)! — bei Klobenstein auf dem Ritten!! — bei Seis am Schlern!! — viel bei St. Peter im Villnös!! — **M.** in Marling bei Meran!! — **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!!

Auf *Arnica montana*: **E.** auf der Kinigadner Wiese in Steinwend bei Vahrn gegen 1400 *m* (Heimerl II)!

Auf *Calendula officinalis*: **E.** im Stiftsgarten von Neustift bei Brixen (Heimerl III).

Auf *Erigeron canadensis*: **E.** bei Neustift, Vahrn und Brixen (Heimerl II)! — **T.** viel auf Weinbergen am Caldonazzo-See bei S. Cristoforo.

Auf *Senecio nemorensis*: **J.** an der Kranebitter Klamm bei Innsbruck (Sarnthein)!

Auf *Senecio sarracenicus*: **V.** Steinwald bei Feldkirch!!

Auf *Senecio cordatus*: **V.** bei Stuben (Murr)! — **G.** am Wege zum Monte Roën 1600 *m* (Pfaff)! — **G.** oft bei Madonna di Campiglio und am Arnholdsweg daselbst!!

Auf *Senecio vulgaris*: **V.** das Oidium bei Feldkirch und auf dem Thüringerberge (Murr)!

Zu S. 514. **Sph. Epilobii** (Lk.) Lév.

Auf *Epilobium roseum*: **V.** bei Stuben (Murr)! — **E.** in Neustift bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Epilobium montanum*: **V.** im Gauertale gegen die untere Sporeralpe (Murr)!

Sph. tomentosa Otth

Auf *Euphorbia Peplus*: **R.** das Oidium in Ölgärten bei Torbole, ca. 100 *m* (Pfaff)!

Podosphaera myrtilina (Schubert) Kze.

Auf *Vaccinium Myrtillus*: **G.** auf dem Monte Spinale bei Campiglio!! — **B.** über der Virgl-Warte bei Bozen!!

Pod. Oxyacanthae (DC.) DBy.

Auf *Crataegus oxyantha*: **V.** in Göfis und aus dem Ardetzenberge bei Feldkirch (Murr)! — bei Tisis (Murr)! — **J.** bei Volders!! — **B.** bei Seis am Schlern!!

Auf *Crataegus monogyna*: **B.** an Hecken in Gries bei Bozen mit Perithezien auf den Früchten (Pfaff)!

Zu S. 515. **Pod. leucotricha** (Ell. & Everh.) Salmon

Auf *Pinus communis*: **J.** das Oidium auf Schöbbling in Grinzens bei Innsbruck (Seeger)! — Der im Hauptwerke als Synonym angeführte Name „Erysiphe Mali Duby“ ist zu streichen, da Salmon nachgewiesen hat, daß diese zu *Phyllactinia suffulta* (Belent.) Sacc. gehört.

Pod. tridactyla (Wallr.) DBy.Auf *Prunus Padus*: **P.** bei Bruneck!!Auf *Prunus domestica*: **V.** bei Nofels (Murr)!Zu S. 516. **Erysiphe graminis** DC.Auf *Agropyrum repens*: **E.** um Vahrn (Heimerl III)!Auf *Bromus mollis*: **E.** um Vahrn (Heimerl III)!Auf *Bromus* sp.: **J.** im Höttinger Walde bei Innsbruck (Br.-Jer. & Maire).Auf *Poa* sp.: **E.** bei Kampenn nächst Brixen (Heimerl)!Auf *Dactylis glomerata*: **M.** in Marling bei Meran!!Auf *Atropis distans*: **E.** an der Mauer beim Gasthause zum Elefanten in Brixen (Heimerl)!Auf *Apera spica venti*: **E.** um Vahrn und Brixen (Heimerl III)!Auf einem Grase: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale!!**Er. Linkii** Lév.Auf *Artemisia vulgaris*: **E.** bei Vahrn (Heimerl II als Erysiphe Cichoreacearum)! — **B.** auf dem Virgl bei Bozen (Pfaff)! — an der Etsch bei Sigmundskron, 245 m (Pfaff)! — **R.** bei Arco (Jaap).**Er. tortilis** (Wallr.) Fr.Auf *Cornus sanguinea*: **V.** bei Mauren in Liechtenstein (Murr)! — bei Tosters (Murr)! — häufig bei Feldkirch (Murr)! — **B.** vor der Haltestelle Villnös bis Klausen (Heimerl II)! — bei Seis am Schlern!! — bei Unterrain (Pfaff)! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!**Er. Umbelliferarum** DBy.Auf *Anthriscus silvestris*: **V.** bei Feldkirch (Murr)!Auf *Chaerophyllum aureum*: **V.** verbreitet bei Feldkirch (Murr)! — **F.** bei Varena bei Cavalese!!Auf *Chaerophyllum hirsutum*: **V.** am Göfener Walde bei Feldkirch!! — **E.** bei Vahrn (Heimerl II).Auf *Chaerophyllum Cicutaria*: **V.** bei Mauren und bei Schellenberg in Liechtenstein (Murr)!Auf *Torilis Anthriscus*: **E.** bei Neustift bei Brixen (Heimerl)!Auf *Pimpinella Saxifraga*: **E.** zwischen Vahrn und Brixen und zwischen Verdings und Feldthurns (Heimerl II)! — **P.** bei Sand bei Taufers!! — **B.** bei Seis am Schlern!! — bei Klobenstein auf dem Ritten!!Auf *Pimpinella magna*: **V.** im Gauertal (Murr)!Auf *Orlaga grandiflora*: **E.** unter der Seeburg bei Brixen (Heimerl II)!Auf *Heracleum Sphondylium*: **V.** zwischen Runkels und Hofen bei Göfis in Vorarlberg!! — verbreitet bei Feldkirch (Murr)! — **O.** bei St. Anton am Arlberg!! — **M.** Wiese bei Obermais bei Meran!! — **P.** bei Cortina!! — **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale!! — bei St. Peter im Villnös (Heimerl II)! — bei Seis am Schlern!!

Zu S. 517. **Er. Pisi** DC.

Auf *Pisum sativum*: **B.** in Gärten in Seis am Schlern!!

Auf *Orobus vernus*: **B.** bei Seis am Schlern!!

Auf *Onobrychis viciaefolia* das Oidium: **V.** bei Übersaxen, 900 m!! — bei Sattains (Murr)! — **J.** bei Mötz im Ober-Inntal (Murr)! — **B.** bei Neumarkt (Pfaff)!

Auf *Cytisus purpureus*: **B.** im Altenburger Walde in Überetsch!!

Auf *Lotus corniculatus* das Oidium: **T.** bei Levico in Val Sugana!!

Auf *Trifolium pratense*: **V.** am Aufstiege zur Fluh bei Bregenz!! — bei Göfis (Murr)! — bei St. Gerold (Murr)! — **M.** bei Mals!! — **E.** in Vahrn (Heimerl)! — am oberen Schaldererwege bei Vahrn (Heimerl II)! — **B.** bei Seis am Schlern!! — bei Klobenstein auf dem Ritten!!

Auf *Trif. medium*: **V.** auf dem Ardetzenberge bei Feldkirch (Murr)! — auf dem Thüringerberge (Murr)! — **O.** am Wasserfalle des Stickerbaches bei St. Anton am Arlberg!! — **E.** in Vahrn (Heimerl II)!

Auf *Trif. sp.*: **O.** bei Inzing im Oberinntal, 900 m (Seeger)! — **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale!!

Auf *Trif. alpestre*: **B.** bei Wolfsgruben!!

Auf *Trif. rubens*: am Wege von Albeins nach Afers (Heimerl II)!

Auf *Trif. badium*: **V.** im Gauertale (Murr)!

Auf *Trif. filiforme*: **V.** bei Feldkirch (Murr)!

Auf *Trif. minus*: **T.** das Oidium bei S. Cristoforo in Val Sugana!!

Auf *Medicago sativa*: **V.** bei Tisis (Murr)! — **E.** bei St. Anton ober Brixen (Heimerl II)!

Auf *Med. falcata*: **V.** auf dem Ardetzenberg bei Feldkirch (Murr)! — auf dem Thüringerberg (Murr)! — **E.** bei Säben und zwischen Verdings und Feldthurns (Heimerl II)! — **B.** oberhalb St. Peter im Villnös!!

Auf *Med. lupulina*: **V.** das Oidium auf dem Ardetzenberge bei Feldkirch (Murr)!

Auf *Melilotus officinalis*: **V.** das Oidium häufig bei Feldkirch (Murr)! — auf dem Gebhardsberg bei Bregenz!!

Auf *Melilotus altissimus*: **V.** bei der Egg bei Feldkirch!! — bei Nofels (Murr)! — unter dem Veitskopf (Murr)!

Auf *Ononis repens* (?): **E.** ober Aicha ob Brixen (Heimerl II)!

Auf *Coronilla scorpioides*: **R.** das Oidium bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Auf *Lathyrus pratensis*: **V.** bei Landschau im Montafon!! — auf dem Ardetzenberge bei Feldkirch (Murr)! — **E.** bei Bad

Burgstall (Heimerl II)! — **B.** bei St. Peter im Villnös (Heimerl II)! — bei Seis am Schlern!!

Auf *Urtica dioica*: **V.** das Oidium in Vorder-Schellenberg in Liechtenstein (Murr)!

Auf *Calystegia sepium*: **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!!

Auf *Galium Aparine*: **B.** zwischen Bad Ratzes und Seis am Schlern!!

Auf *Thesium alpinum*, das Oidium: **V.** bei Stuben am Arlberge (Murr)! — **J.** auf den Wiesen des Blaser bei Trins (Wettstein)! — **E.** am oberen Wege bei der Kirche von Schalders (Heimerl)! — **P.** bei Montagna d'Andraz (Br.-Jer. & Maire als Erysiphe Polygoni ([DC.] Salm.) — **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale!! — am Wege von St. Peter im Villnös zur Haltestelle Villnös hinab (Heimerl II)!

Auf *Thesium intermedium*: **B.** bei Seis am Schlern!!

Zu S. 518. **Er. communis** (Wallr.) Fr.

Auf *Ranunculus repens*: **V.** das Oidium im Schaanwalde (Murr)!

Auf *Ran. acer*: **V.** verbreitet bei Feldkirch (Murr)! — **E.** bei Raas bei Brixen (Heimerl II)! — **P.** bei Dorf Toblach!! — **B.** bei Seis am Schlern!!

Auf *Ran. sp.*: **G.** bei Campiglio!! — **B.** Schmeils bei Bad Ratzes!! — bei St. Ulrich im Grödnertale!!

Auf *Aconitum Lycoctonum*: **B.** auf dem Grödnerjoche!!

Auf *Acon. Napellus*: **V.** im Gauertale gegen die untere Sporeretalpe (Murr)!

Auf *Delphinium tirolense*: **J.** im Voldertale (Stolz)!

Auf *Delp.* („speciosum“): **E.** im Hofgarten zu Brixen (Heimerl III).

Auf *Aquilegia sp.*: **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Auf gezogener *Aquilegia (vulgaris?)*: **E.** im Stiftsgarten von Neustift bei Brixen (Heimerl III)!

Auf *Aquil. atrata*: **V.** das Oidium im Göfiser Walde (Murr)!

Auf *Caltha palustris*: **B.** bei Seis am Schlern, 1100 m!!

Auf *Trollius europaeus*: **V.** zwischen Thüringerberg und St. Gerold (Murr)!

Auf *Hypericum quadrangulum*: **V.** im Gauertale (Murr)! — zwischen Nofels und Ruggell (Murr)! — **E.** am Wege von St. Jakob nach St. Georg in Afers, ca. 1400 m (Heimerl III) — beim Lachnerhofe oberhalb Grasstein, ca. 1050 m (Pfaff)! — **B.** auf den Wiesen vor Layen bei Klausen, ca. 1100 m (Heimerl III)!

Auf *Hypericum perforatum*: **E.** am Wege von Vahrn nach Schalders (Heimerl II)!

Auf *Hypericum hirsutum*: **V.** das Oidium bei Neu-Hohenems in Vorarlberg (Murr)! — im Göfnerwalde bei Feldberg (Murr)!

Auf *Biscutella laevigata*: **E.** das Oidium an den Fels-Abstürzen unter Säben (Heimerl II).

Auf *Sisymbrium officinale*: **V.** das Oidium bei Nofels und bei Feldkirch (Murr)!

Auf *Arabis Turrita*: **V.** beim Schwefelbad bei Hohenems (Murr)!

Auf *Alyssum calycinum*: **R.** bei der Casa di Tempesta südlich von Torbole am Gardasee (Pfaff)!

Auf *Brassica Napus* var. *rapifera*: **V.** bei Tisis (Murr)!

Auf *Circaea Lutetiana*: **V.** zwischen Thüringerberg und St. Gerold (Murr)!

Auf *Geum urbanum*: **P.** das Oidium bei Bruneck!!

Auf *Convolvulus arvensis*: **M.** bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4) — bei Schlanders im Vintschgau!! — **E.** bei Natz (Heimerl II)! — **B.** zwischen Seis und Kastelruth!!

Auf *Knautia arvensis* das Oidium: **V.** auf dem Thüringerberg (Murr)! — bei Satteins (Murr)! — **E.** bei Vahrn!! — **P.** bei Sand bei Taufers!! — **B.** bei Seis am Schlern!! — im Villnöstale!!

Auf *Knautia dipsacifolia* das Oidium: **V.** bei Feldkirch (Murr)!

Auf *Succisa pratensis*: **V.** bei Tosters nächst Feldkirch (Murr)!

Auf *Cucurbita Pepo* das Oidium: **V.** bei Nofels (Murr)! — **J.** bei Volders!! — **M.** in der Gartenanlage am Elektrizitätswerke in der Gauschlucht bei Lana!! — **E.** bei Brixen (Heimerl II als Erysiphe Cichoriacearum)! — **B.** bei Seis am Schlern!! — bei Sigmundskron (Pfaff)! — **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Auf *Valerianella dentata* das Oidium: **B.** zwischen Säben und Pardell bei Klausen (Heimerl)!

Auf *Valerianella olitoria*, das Oidium: **J.** im Mittelgebirge bei Inzing im Oberinntale, 1900 m (Seeger)!

Auf *Antirrhinum Orontium*, das Oidium: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)! — bei Torbole (Pfaff)!

Auf *Veronica Teucrium*, das Oidium: **B.** bei Bad Ratzes!! — Nach J. Beck tritt Erysiphe communis auf *Veronica Teucrium* auf.

Auf *Polygonum aviculare*: **J.** bei Volders!! — **M.** bei Schlanders im Vintschgau!! — Dorfstraße in Lana!! — Dorfstraße in Tatsch bei Mals!! — **E.** bei Brixen und am Wege von Verdings nach Feldthurns (Heimerl II)! — **B.** Dorfstraße in Pitzack im Villnös!! — bei Zoll auf der Straße nach Bad Ratzes!! — sehr verbreitet bei Seis am Schlern!! — bei Eppan!! — **P.** in Sand bei Taufers!! — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Auf *Rumex Acetosella*: **T.** bei Levico in Val Sugana!! — Doch sind die Conidien sehr lang, so daß ich zweifle, ob sie zu

dieser Art gehörten. Peritheccien konnte ich trotz eifrigsten Suchens nicht finden.

Zu S. 520. **Er. Galeopsisidis DC.**

Auf *Galeopsis Tetrahit*: **V.** bei Mauren in Liechtenstein (Murr)! — im Schaanwalde in Liechtenstein (Murr)! — bei Stuben (Murr)! — **J.** bei Volders!! — **E.** in Vahrn (Heimerl II)! — **B.** das Oidium bei Bad Ratzes!! — bei Seis am Schlern!!

Auf *Galeopsis speciosa*: **E.** in den Eisackauen bei Schloß Pallaus bei Brixen (Heimerl II) — bei Brixen bis Albeins (Heimerl)!

Auf *Galeopsis pubescens*: **P.** am Aufstiege zum Schloß Taufers!! — bei der Lamprechtsburg bei Bruneck!!

Auf *Lamium album*: **V.** in Oberlandschau im Montafon!! — **J.** bei Volders!! — **E.** bei Brixen und am Wege von Afers nach Albeins (Heimerl II)! — **P.** in Sand bei Taufers!! — bei St. Vigil im Enneberg!! — **B.** bei St. Magdalena im Villnös (Heimerl III).

Auf *Lamium maculatum*: **V.** bei St. Christof auf dem Arlberg!!

Auf *Lamium amplexicaule*: **B.** bei Überetsch zwischen Berg und Eppan (Pfaff)!

Auf *Stachys alpina*: **B.** das Oidium bei Bad Ratzes!!

Auf *Stachys silvatica*: **V.** bei Mauren in Liechtenstein (Murr)! — bei Tosters (Murr)! — auf dem Thüringerberg (Murr)!

Auf *Glechoma hederaceum*: **E.** bei Plabach ober Brixen (Heimerl)! — **B.** bei Seis am Schlern, 1100 m!!

Auf *Salvia pratensis*: **B.** bei Seis am Schlern, 1100 m!! — bei Klobenstein auf dem Ritten!!

Auf *Salvia glutinosa*: **V.** bei St. Cornelian in Vorarlberg (Murr)!

Zu S. 521. **Er. Cichoriacearum DC.**

Auf *Scorzonera humilis* (Er. Scorzonerae Cast.): **B.** im St. Annatale bei St. Ulrich im Grödnertale!! — Kematen bei Klobenstein auf dem Ritten!

? Das Oidium auf *Scorzonera hispanica*: **E.** auf der Seeburg ob Brixen (Heimerl)!

Auf *Arctium minus*: **O.** bei Landeck!! — **J.** in Volders!! — über dem Rechenhofe bei Innsbruck!! — **E.** häufig in den Eisackauen vor Albeins bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Sonchus oleraceus*: **E.** bei Vahrn (Heimerl II)! — bei Guggenbergs Heilanstalt in Brixen (Heimerl)! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Auf *Sonchus asper*: **V.** bei Feldkirch (Murr)!

Auf *Lactuca muralis*: **V.** bei Feldkirch (Murr)!

Auf *Tragopogon orientalis*: **E.** in Brixen (Heimerl II)!

Auf *Trag. major*: **E.** in Neustift bei Brixen (Heimerl II)!

Auf *Tragopogon pratensis*: **B.** auf dem Kalvarienberge bei Bozen!! — Vielleicht gehört auch hierhin das im Hauptwerke S. 514 zu *Sphaerotheca Castagnei* Lév. gezogene Oidium auf *Tragopogon pratensis*.

Auf *Tanacetum vulgare*: **V.** auf dem Ardetzenberge bei Feldkirch (Murr)!

Auf *Senecio Fuchsii*: **B.** beim Karersee im Eggentale (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Auf *Prenanthes purpurea*: **V.** auf dem Thüringerberge das Oidium (Murr)! — **J.** bei Volders!! — **U.** bei Finkenberg im Zillertale das Oidium!!

Auf *Aposeris foetida* das Oidium: **G.** auf dem Monte Spinale bei Campiglio!!

Auf *Hieracium* sp. das Oidium: **E.** im Kastanienwalde bei Vahrn (Heimerl)!

Auf *Hieracium amplexicaule*: **E.** in der Eisackenge bei Neustift bei Vahrn (Heimerl)!

Auf *Hieracium silvaticum*: **V.** Ardetzenberg bei Feldkirch (Murr)! — bei Tisis (Murr)!

Auf *Crepis setosa*: **E.** bei Guggenbergs Kaltwasserheilanstalt in Brixen (Heimerl)!

Auf *Solidago virga aurea* das Oidium: **V.** auf dem Stadtschrofen bei Feldkirch!!

Auf gezogenem *Solidago canadensis*: **V.** bei Gisingen (Murr)!

Auf *Aster salicifolius* das Oidium: **V.** im Schaanwald in Liechtenstein (Murr)!

Auf kultivierter *Aster* aff. *A. salicifolius*: **V.** in Vorder-Schellenberg (Murr)!

Auf *Aster fragilis* Willd.?: **V.** gezogen bei Feldkirch (Murr)!

Auf *Centaurea Cyanus*: **V.** Garten in Feldkirch (Murr)!

Vielleicht gehört hierher das Oidium auf *Centaurea dubia* **E.** bei Feldthurns (Heimerl II).

Auf *Cirsium lanceolatum* das Oidium: **V.** bei Tisis (Murr)!

Auf *Cirsium oleraceum*: **V.** das Oidium bei Feldkirch (Murr)! — am Rande des Gölfner Waldes bei Feldkirch (Murr)!

Auf *Cirsium heterophyllum*: **E.** in Bad Schalders bei Vahrn (Heimerl)!

Auf *Carduus crispus* das Oidium: **V.** bei Schaan in Liechtenstein (Murr)!

Auf *Symphytum officinale*: **V.** in Gisingen (Murr)! — **B.** am Bache in Gries bei Bozen!!

Auf *Lithospermum arvense*: **E.** bei Raas bei Brixen (Heimerl II). — **P.** bei St. Lorenzen bei Bruneck!! — **B.** bei Seis am Schlern!! — **R.** bei Riva am Gardasee (Pfaff)!

Auf *Verbascum Thapsus*: **V.** bei Tisis (Murr)!

Auf *Verbascum* sp.: **V.** bei der Sägemühle in Oberlandschau im Montafon!! — **B.** bei Seis am Schlern!!

Auf *Plantago major*: **V.** bei St. Corneli bei Feldkirch!! — auf der Tisenser Moorhaide bei Feldkirch (Murr)! — am Rande des Göffner Waldes bei Feldkirch!!

Zu S. 523. **Microsphaera Astragali** (DC.) Trevisan

Auf *Astragalus glycyphyllos*: **V.** am Abstiege von Übersaxen!! — **J.** beim Thaurer Schlosse bei Innsbruck!! — Grinzens bei Innsbruck!! — auf dem Himmelreich bei Volders!! — **M.** im Naiftal bei Meran!! — **E.** bei Elvas und zwischen Albeins und Afers (Heimerl II)! — um Vahrn, Neustift, Brixen usw. (Heimerl III) — am Aufstiege zur Puntleider Alpe, ca. 1300 m (Pfaff)! — **G.** im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 4). — **B.** zwischen Seis und Bad Ratzes!! — am Aufstiege zum Penzl am Ritten (Heimerl)! — beim großen Montiggler See!!

Myer. Guarinonii Briosi & Cavara

Auf *Cytisus Laburnum*: **G.** im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Mier. Evonymi (DC.) Sacc.

Auf *Evonymus europaeus*: **V.** bei Tisis (Murr)! — bei Feldkirch (Murr)! — **E.** unterhalb Säben in den Abstürzen zur Thynaschlucht (Heimerl II)! — bei der Tergolerbrücke unter Waidbruck (Heimerl)!

Mier. divaricata (Wallr.) Lév.

Auf *Rhamnus Frangula*: **V.** bei Feldkirch (Murr)!

Zu S. 524. **Mier. Berberidis** (DC.) Lév.

Auf *Berberis vulgaris*: **V.** bei Tisis (Murr)! — bei Schellenberg in Liechtenstein (Murr)! — **P.** bei Reischach bei Bruneck!! — **B.** bei St. Peter in Villnös (Heimerl II)! — **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!!

Mier. Alni (DC.) Wint.

Auf *Viburnum Lantana*: **N.** auf dem Penegal bei der Mendel!

Auf *Alnus incana*: **V.** bei Feldkirch (Murr)!

Mier. Ehrenbergii Lév.

Auf *Lonicera coerulea*: **P.** am Pragser Wildsee (Neger)!

Auf *Lonicera tatarica*: **V.** Garten in Tisis (Murr)!

Mier. marchica P. Magn. in Berichte der Deutschen Botan. Gesellsch. Bd. XVII S. 149.

Auf *Vicia cassubica*: **M.** im Buschwalde bei Burgstall (Pfaff)!

Mier. Bäumlerei P. Magn. in Berichte der Deutschen Botan. Gesellsch. Bd. XVII S. 148.

Auf *Vicia silvatica*: **V.** zwischen Thüringerberg und St. Gerold (Murr)! — bei Klösterle (Murr)! — **B.** bei Bad Ratzes!! — an

der Straße von der Haltestelle Villnös nach St. Peter im Villnös (Heimerl II)!

Mier. alphitoides Griff. & Maubl. im Bull. de la Société mycol. de France Tome XXVIII S. 88—105.

Das Oidium O.: gemmiparum (Ferraris) P. Magn. im Botan. Centralbl. Bd. 114 (1910) S. 512. O. quercinum Thm. var. gemmiparum Ferraris in Annal. mycolog. VII (1909) S. 69. Oidium alphitoides Griff. & Maubl. in Bull. de la Soc. mycol. de France Tome XXVI (1910).

Auf *Quercus sessiliflora*: **V.** am Aufstiege zur Fluh bei Bregenz!! — viel bei Feldkirch. z. B. auf dem Stadtschrofen, über Schönblick, vor Tosters, bei der Egg, ober Übersaxen 900 m usw.!! — **E.** am Aufstiege von Albeins nach St. Georg bei Afers 1180 m (Heimerl). — **B.** auf dem Ritten bei Oberbozen 1200 m (Pfaff)!

Auf *Quercus pedunculata*: **V.** bei Ittersberg im Bregenzer Walde (Hirschmann). — **J.** bei Volders!! — Ampaß bei Innsbruck (Seeger)! — **O.** in Oberperfuß im Oberinntale (Seeger)! — **B.** am großen Montiggler See.

Auf *Quercus pubescens*: **M.** bei Völlan bei Meran (Ladurner)! — **E.** Unterpleicken bei Vahrn (Heimerl)! — **B.** auf der Oswald-Promenade bei Bozen!! — am Wege von Virgl zum Schelmental und am Kalvarienberge bei Bozen 500 m (Pfaff)! — **R.** bei Arco und Nago (Diettr.-Kalkh.)! — bei Rovereto (G. de Cobelli)! — am Bergabhang über Torbole, ca. 200 m über dem Gardasee (Pfaff)!

Über die weitere Ausbreitung des Eichenmehltaus in Tirol berichtete ausführlich G. Köck in der Zeitschrift für das landwirtschaftliche Versuchswesen in Österreich 1910 (S. 20—21 des Separatums).

Oidium auf Stockausschlag von *Fagus sylvatica* **V.** im Nofler Walde (Murr)! — Nach Bureau in Comptes rendus des séances de l'Académie des sciences de Paris t. 147 (1908) S. 571—575 tritt der Eichenmehltau (Oidium quercinum) auf *Fagus sylvatica* auf. Das von Herrn Prof. J. Murr auf *Fagus sylvatica* gesammelte Oidium stimmt vollständig mit dem Oidium auf den Eichenblättern überein.

Uncinula Salicis (DC.) Wint.

Auf *Populus nigra*: **T.** das Oidium bei San Cristoforo in Val Sugana!!

Auf *Populus tremula*: **V.** bei der Burg Tosters bei Feldkirch (Murr)! — bei Satteins (Murr)!

Auf *Salix Caprea*: **M.** im Naiftale bei Meran!! — **B.** auf dem Virgl bei Bozen (Pfaff)!

Auf *Salix daphnoides*: **E.** in den Eisackauen bei Pallaus bei Brixen (Heimerl)! — das Oidium bei St. Anton bei Brixen

(Heimerl)! — **B.** an der Straße von St. Peter in Villnös zur Haltestelle (Heimerl II).

Auf *Salix incana*: **J.** das Oidium bei der Weiherburg bei Innsbruck (Sarnthein)!

Auf *Salix nigricans*: **V.** bei Satteins (Murr)! — **B.** bei St. Peter in Villnös!!

Auf *Salix purpurea*: **J.** in Grinzens bei Innsbruck (Seeger)! — **E.** in den Eisackkauen bei Schloß Pallaus bei Brixen (Heimerl II)! — **P.** am Schießstand bei Bruneck!! — **B.** bei St. Peter in Villnös!!

Zu S. 525. **Unc. clandestina** (Biv.-Bern.) Schroet.

Auf *Ulmus campestris*: **B.** im Hofe des Sigmundskroner Schlosses (Pfaff)!

Auf *Ulmus suberosa*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Unc. Aceris (DC.) Sacc.

Auf *Acer campestre*: **V.** bei Tisis (Murr)! — bei Neu-Hohenems (Murr)! — **P.** in einem Vorgarten in Bruneck!! — **B.** auf dem Sigmundskroner Hügel bei Überetsch (Pfaff) — im Altenberger Walde bei Überetsch!! — bei Neumarkt (Pfaff)! — **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!!

Unc. Tulasnei Fekl.

Auf *Acer platanoides*: **V.** am Aufstiege zur Ruine Tosters bei Feldkirch!! — bei Neu-Hohenems (Murr)! — auf dem Thüringerberg (Murr)!

Unc. necator (Schwein.) Burill

B. das Oidium auf dem Ritten bei Maria Saal 1230 m, dem höchsten Standorte des Weinstockes in Tirol (C. v. Hepperger, mir mitget. von Pfaff)!

Zu S. 528. **Phyllactinia suffulta** (Rebent.) Sacc.

Auf *Corylus tubulosa*: **E.** in Vahrn (Heimerl II)!

Auf *Corylus Avellana*: **E.** bei Burgstall ober Brixen (Heimerl)! — um Vahrn, bei Schloß Pallaus, am Abstiege von Latzfons zur Tinnebachschlucht (Heimerl III) — bei der Station Mühlbach (Heimerl)! — bei der Tergolerbrücke unter Waidbruck (Heimerl)! — **N.** auf der Mendel!! — **B.** bei Bad Ratzes!! — bei Klobenstein auf dem Ritten!! — bei Eppan und an den Montiggler Seen!!

Auf *Cornus mas*: **R.** Nago, am Wege zum Castell Penede, 230 m (Pfaff)!

Auf *Betula alba*: **J.** Grinzens bei Innsbruck (Seeger)! — **B.** bei Bad Ratzes!!

Auf *Ostrya carpinifolia*: **B.** Virgl bei Bozen (Pfaff)!

Auf *Ulmus suberosa*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Auf *Fraxinus excelsior*: **V.** auf dem Margarethenkapf bei Feldkirch (Murr)! — **J.** bei Volders!! — **U.** bei Brandberg im Zillergrund (Kabát bei Bub. & Kab. 5). — **B.** zwischen St. Ulrich und Christina (Stolz)! — bei St. Peter in Villnös!!

Oidium Link

Zu S. 529. **Oid. Evonymi japonicae** (Arc.) Sacc. bei Salmon in Ann. Mycolog. 1905 S. 5 tab. I fig. 1—7. — Sacc. Syll. Fung. XVIII S. 506. — *Oidium leucoconium* Dsm. var. *Evonymi japonici* Arcangeli in Prov. Verb. Soc. Tosc. S. N. 1900.

Auf *Evonymus japonica*: **V.** auf dem Friedhofe in Feldkirch (Murr)! — **J.** in Volderbad!! und auf dem Vögelsberge bei Volders (Rousseau). — **M.** 1911 allgemein verbreitet in Meran!! Es sucht den *Evonymus japonica* in Meran sehr heim, wie Jul. Hermer in seinem Buche: „Die Pflanzen in den Anlagen und Gärten von Meran-Mais“, 3. Auflage 1909 S. 4 berichtet — bei Schloß Pienzenau bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4). — **E.** im fürstbischöflichen Hofgarten zu Brixen (Heimerl)! — in Sterzing (Heimerl)! — **B.** in Vorgärten in Bozen!! — auf einem Topfexemplare in St. Peter in Villnös (Heimerl)! — **T.** sehr reichlich bei Trient (Joh. Paldele in Möllers Deutsche Gärtnerzeitung 1908 Nr. 48. Das daselbst angegebene sehr reichliche Auftreten des Pilzes bei Bozen fand ich im Sept. 1908 nicht bestätigt. Die Hecken des *Evonymus japonica* litten in Bozen stark von Schildläusen, während *Oidium* nur an wenigen Hecken der Vorgärten sich zu dieser Zeit zeigte — in Levico in Val Sugana!! — **R.** bei Varone bei Riva (Bornmüller)! — häufig bei Arco (Jaap).

Oid. monosporum Pass. in Nuovo Giorn. bot. Ital. 1881 S. 282.

Auf *Robinia hispida* L.: **E.** an Bäumchen im Rapp-Park bei Brixen (Heimerl)!

Oid. Cydoniae Pass. in Thümen, Mycotheca universalis Nr. 1667. — Sacc. Syll. Fung. X S. 520.

Auf *Cydonia vulgaris*: **V.** Ardetzenberg bei Feldkirch (Murr)!

Oid. violae Pass. in Thümen Mycotheca universalis Nr. 1176 (1878).

Auf *Viola tricolor*: **E.** in einem Garten in Vahrn (Heimerl)!

Oidium sp.

Auf *Baptisia*: **J.** im botanischen Garten zu Innsbruck im Oktober 1898 (Heinricher)! — Nach Burill tritt *Erysiphe communis* in Nordamerika auf *Baptisia tinctoria* auf.

Oidium sp.

Auf *Petasites albus*: **V.** Langen am Arlberg (Murr)!

Penicillium constaceum (L.) Fr.

Auf einer Frucht von *Machura aurantiaca*: **B.** in St. Oswald bei Bozen (Pfaff)!

Zu S. 530. **Dimerosporium** Fekl.

Dim. abjectum (Wallr.) Fekl. Symb. mycol. S. 89. — *Sphaeria abjecta* Wallr. — *Dothidea Veronicae* Lib.

Auf *Veronica officinalis*: **J.** Herztal bei Ampaß (Stolz)!

Meliola Fr.

Mel. nidulans (Schwein.) Cooke in *Grevillea* XI S. 37. — *Sphaeria nidulans* Schwein. Synops. fung. Carolin. sup. S. 45.

Auf *Vaccinium Vitis idaea*: **P.** in dichten Rasen eines Sphagnetums auf dem Schuppenboden bei Taufers (Patzschke) — bei Niederdorf (Neger). — **O.** im Verwalltale bei St. Anton in Vorarlberg (Patzschke).

Lasiobotrys Lonicerae Kze. & Schm.

Auf *Lonicera Xylosteum*: **F.** Bosche-Alpe bei Paneveggio, 1750 m (Zopf)! — **G.** bei Madonna di Campiglio (Kabat bei Bub. & Kab. 6).

Auf *Lonicera coerulea*: **N.** bei Campiglio!! — **P.** bei Prags (Neger). — **B.** bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap in Ann. Mycol. VI S. 212).

Auf *Lonicera nigra*: **G.** im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Auf *Lonicera alpina*: **B.** bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap l. c.).

Apiosporium pinophilum (Nees) Fekl. Die Conidienform *Antennaria pinophila* Nees.

Auf *Picea excelsa*: **L.** beim Fernpaß!!

Ich habe in „Die Pilze von Tirol usw.“ S. 530 diese Conidienform nach Fuckel l. c. und G. Winter (Rabenh. Cryptog. Flora 2. Aufl. I Abt. 2 S. 72) zu *Apiosporium* gezogen. Aber Saccardo sagt in Syll. Fung. I S. 80 und II S. 30 und IV S. 265, daß sie zu einem *Capnodium* gehöre, vielleicht zu *Capnodium australe* Mont. Ich konnte bisher keine andere Fruchtform beobachten. Ich will kein Urteil aussprechen und führe es hier nur unter *Apiosporium* an, weil ich es früher hauptsächlich wegen Winter so angeführt habe.

Ap. Rhododendri (Kze.) Fekl. Die Conidienform *Torula Rhododendri* Kze.

Auf *Rhododendron ferrugineum*: **U.** in Wäldern über Maurach (Br.-Jer. & Maire). — **P.** bei Prags (Neger) — am Wege von St. Vigil im Enneberg nach dem Kronplatz!! — **B.** am Aufstiege zum Grödnertal 1900—2000 m (Bornmüller)! — am Schlern (Zettnow)! — auf der Seiser Alpe (Jaap in Ann. Mycol. VI S. 212).

Capnodium salicinum (Alb. & Schwein.) Mont. Dazu die Conidienform *Fumago vagans* Pers.

Auf *Alnus incana*: massenhaft in den Eisackauen nächst Kampenn bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Ulmus*: E. im Sparkassen-Parke bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Ribes nigrum*: V. bei Nofels (Murr)!

Auf *Spiraea chamaedryfolia*: E. im Sparkassen-Parke bei Brixen (Heimerl)!

Auf der Unterseite der Blätter von *Quercus Ilex*: R. Torbole auf dem Bergabhange über dem Gardasee ca. 200 m (Pfaff)!

Auf *Salix purpurea*: P. bei Niederdorf 1200 m (Diettr.-Kalkh.)!

Auf *Salix incana*: P. am Toblacher Wildbach!!

Auf *Salix glabra*: N. am Aufstiege zum Monte Roën 1850 m (Pfaff)!

Auf Früchten von *Symphoricarpus racemosus*: B. Talfermauer-Promenade bei Bozen (Pfaff)!

Auf Früchten von *Sophora japonica*: B. am Talferparke bei Bozen (Pfaff)!

Auf *Citrus trifoliata*: B. auf der Erzherzog-Heinrich-Promenade in Gries bei Bozen (Pfaff)!

Myxotrichum Kze.

Zu S. 531. **Myx. resinae** Fr. Syst. Myc. VII S. 349. *Rhacodium aterrimum* Ehrenb. *Silvae Berolin.* S. 22.

Auf Harz von *Picea excelsa*: U. Brandberg bei Mayrhofen im Zillertal!!

Zu S. 533. **Tuber rapaeodorum** Tul. *Tuber pulveratum* Berk. & Br.

J. unter *Pinus silvester*: am Jnnufer gegenüber Volders (Rousseau), im Innern ganz erfüllt von *Hypocrea inclusa* Curr.

Zu S. 534. **Elaphomyces variegatus** Vitt.

J. bei Volders (Rousseau).

Elaph. cervinus (Pers.) Schroet.

J. im Nadelholzwalde bei Volders (Margar. Rousseau)! — B. bei Oberbozen 1200 m (Pfaff)!

Elaph. asperulus Vittad. in *Monogr. Tuber.* S. 69 t. 4 f. 6.

P. im Walde am Eggerberge bei Niederdorf 1300 m (Diettr.-Kalkh.).

Fungi imperfecti.

Zu S. 536. **Fusidium candidum** Lk. in *Magazin d. Gesellsch. Naturf.-Freunde zu Berlin* III S. 8. — *Sacc. Syll. Fung.* IV S. 27.

Auf der Unterseite toter Blätter von *Quercus lanuginosa*: B. Virgl bei Bozen (Pfaff)!

Trichothecium roseum (Pers.) Lk.

B. auf der Rinde von morscher *Populus alba* in Gries bei Bozen (Pfaff)! — auf dem Kerne einer Haselnuß in Bozen (Pfaff)!

Trich. candidum Wallr. Fl. cryptog. N. 1879.

Auf *Valsa* sp. auf einem Laubholze (*Alnus?*): **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!!

Zu S. 537. **Botrytis epigaea** Lk.

Var. *rosea* Sacc. **R.** auf feuchter Erde der Campagna bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Bot. cinerea Pers.

F. auf dem Sclerotium auf totem Blütenstandschaften einer Crucifere bei San Martino di Castrozza (J. Bommer)! — **E.** auf das Aecidium *Euphorbiae* Gmel. tragenden Blättern von *Euphorbia Cyparissias* in St. Georg-Afers bei Brixen (Heimerl III).

Oedocephalum Pr.**Oedocephalum** sp.

Auf Pferdemit: **J.** in Innsbruck (Seeger)!

Nach seinem Auftreten möchte man den Pilz für *Oedocephalum fimetarium* (Rieß) Sacc. halten. Doch sind die Conidien viel zu groß, $36 \times 30 \mu$, die sogar, wie schon Herr R. Seeger in seiner Mitteilung an mich bemerkt, für *Oed. glomerulosum* (Bull.) Sacc., dessen Conidien nach Lindau $25 \times 12 \mu$ messen, zu groß sind. Die Größe der Conidien mancher Arten von *Oedocephalum* scheint innerhalb großer Grenzen zu schwanken.

Zu S. 538. **Ovularia obliqua** (Cke.) Oudem.

Auf *Rumex obtusifolius*: **V.** bei Stuben am Arlberg — bei Göfis!! — Rappenlochschlucht bei Dornbirn!! — **O.** bei St. Anton am Arlberg!! — **M.** bei Schloß Tirol bei Meran!! — **U.** auf dem Brandberg im Zillertale!! — auf einer Wiese bei Astegg im Zillertale!! — **E.** bei Vahrn (Heimerl III)! — **P.** Mortisa bei Cortina!! — bei Arabba in den Dolomiten 1500 m (Diettr.-Kalkh.)! — **B.** bei Wolfsgruben bei Oberbozen!! — **T.** bei S. Cristoforo im Val Sugana!!

Auf *Rumex crispus*: **J.** bei Volders!! — **E.** in Brixen (Heimerl)! — auf Sumpfwiesen unter Milland bei Brixen (Heimerl III)! — **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap in Ann. mycol. VI S. 213). — **P.** am Toblacher Wasserfall!! — **F.** bei Varena über Cavalese!!

Auf *Rumex alpinus*: **V.** Tufers bei Göfis!! — **J.** auf der Höttinger Alm bei Innsbruck 1400 m (Seeger)! — in Frohneben über Fulpmes in Stubai!! — **E.** bei Bad Schalders bei Vahrn (Heimerl III). — **P.** oberhalb Cortina mit jungen Anlagen von Perithezien!! — **G.** bei Madonna di Campiglio!!

Ov. rigidula Delacroix

Auf *Polygonum aviculare*: **G.** bei Pinzolo im Val Rendena (Kabát).

Ov. Bistortae (Fckl.) Sacc.

Auf *Polygonum Bistorta*: **B.** auf dem Grödnerjoch!! — bei Wolkenstein und auf der Seiser Alpe (Jaap in Ann. mycol. VI S. 213).

f. **Polygoni vivipari** Maire auf *Polygonum viviparum*: **E.** auf der Kinigadner Wiese in Steinwend bei Vahrn (Heimerl III)! — **B.** auf dem Schlern (Br.-Jer. & Maire) — bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap in Ann. mycol. VI S. 213).

Zu S. 539. **Ov. decipiens** Sacc.

Auf *Ranunculus acer*: **O.** am Ufer der Rosanna bei St. Anton am Arlberg!! — **J.** bei Brenner-Post!! — **P.** bei St. Vigil im Enneberg!! — zu Mortisa bei Cortina!! — **E.** bei Vahrn (Heimerl III)! — **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale!! — **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!!

Auf *Ranunculus lanuginosus*: **V.** am Aufstiege zur Fluh bei Bregenz!! — **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap in Ann. mycol. VI S. 213).

Auf *Ranunculus repens*: **F.** Varena bei Cavalese!! — **T.** oberhalb San Cristoforo in Val Sugana!!

Ov. aplospora (Speg.) Magn.

Auf *Alchemilla vulgaris*: **V.** bei Schruns und bei Gaschurn im Montafon!! und Tschagguns!! — **O.** in der Rosannaschlucht bei St. Anton am Arlberg!! — **J.** bei Volders und bei Wildbad Voldertal!! — **U.** am Bachufer bei Mayrhofen im Zillertal!! — Rofangebirge, am Gipfel des Spieljoches (Seeger)! — **E.** um Vahrn und Steinwend (Heimerl III)! — beim Schutzhaus auf der Plose 2450 m und im Peitlergebiete nächst dem Kofeljoch ca. 1900 m (Heimerl III). — **G.** am Mizlwege und am Arnholdswege und sonst oft bei Campiglio!! — am Penegal (Jaap in Ann. mycol. VI S. 213). — **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale und am Grödnerjoch!!

Auf *Alchemilla alpestris*: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale und am Sellajoch (Jaap in Ann. mycol. VI S. 213).

Ov. bulbigera (Fckl.) Sacc.

Auf *Sanguisorba minor*: **V.** bei Landschau im Montafon!!

Ov. deusta (Fckl.) Sacc.

Auf *Lathyrus pratensis*: **P.** bei St. Vigil im Enneberg am Wege nach dem Rittjoch (Harms)! — **B.** am Latemar 1800 m (Bornmüller)!

Ov. primulana Karst.

Auf *Primula officinalis*: **E.** in Vahrn (Heimerl)!

Auf *Primula elatior*: **V.** in der Rasafeischlucht bei Oberlandschau im Montafon!!

Zu S. 540. **Ov. Asperifolii** Sacc.

Auf *Symphytum officinale*: **V.** bei Frastanz!! — **M.** auf den Untermaiser Auen bei Meran!! — **E.** um Vahrn (Heimerl)! — bei der Mahr unter Brixen (Heimerl III) — in den Eisackauen bei Campan unter Brixen (Heimerl)!

Ov. Betonicae C. Massal.

Auf *Betonica Alopecurus*: **B.** bei Wolkenstein im Grödner-tale (Jaap in Ann. mycol. VI S. 213).

Ov. ovata (Fckl.) Sacc.

Auf *Salvia pratensis*: **P.** bei Toblach!! — im Walde bei Grotte bei Cortina!!

Ov. duplex Sacc.

Auf *Scrophularia nodosa*: **G.** bei Pinzolo und Carisolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 6).

Ov. Veronicae (Fckl.) Sacc.

Auf *Veronica agrestis*: **P.** auf einem Gerstenfelde bei St. Vigil im Enneberg!!

Zu S. 541. **Ov. Virgaureae** (Thm.) Sacc.

Auf *Solidago virga aurea*: **V.** am Illufer und bei Gauenstein bei Schruns im Montafon!! — **U.** am Aufstiege von Mayrhofen nach Astegg!!

Ov. simplex Pass. in Erb. critt. ital. II Nr. 1181.

Auf *Ranunculus lanuginosus*: **P.** bei der Lamprechtsburg bei Bruneck!! — bei Bad Ratzes!!

Ov. alpina C. Massal. in Nuovo Giorn. Bot. Ital. XXI S. 168.

Auf *Alchemilla alpina*: **E.** am Joch ober Spilluck bei Franzensfeste und von da gegen die Flaggeralm hin ca. 1800 m (Heimerl III)!

Ov. sphaeroidea Sacc. Fungi ital. delin. Tab. 979.

Auf *Lotus uliginosus*: **B.** bei St. Ulrich und auf der Seiser Alpe (Jaap in Ann. mycol. VI S. 213).

Auf *Lotus corniculatus*: **J.** am Bodenstein auf der Nordkette bei Innsbruck ca. 1700 m (Seeger)!

Ov. Bartschiae (Johans) Rostr.

Auf *Bartschia alpina*: **N.** auf dem Penegal (Jaap)! — **B.** bei Wolkenstein im Grödnertale und am Sellajoch ca. 2100 m (Jaap in Ann. mycol. VI S. 213).

Ov. Vossiana (Thüm.) Sacc. in Syll. Fung. IV S. 14. — *Ramularia Vossiana* Thüm. in Österr. Bot. Zeitschr. 1879 S. 359.

Auf *Carduus Personata*: **U.** an der Stillup-Klamm bei Mayrhofen!! — im Zemmgrunde beim Zillertale!!

Didymaria didyma (Ung.) Magn.

Auf *Ranunculus repens*: **V.** an einer Straße in Dornbirn!!

— **J.** auf einer Wiese bei Volders!! — **P.** bei Mortisa bei Cortina!!

— **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Auf *Ranunculus acer*: **P.** im Dorfe Toblach mit pseudo-parenchymatischen Anlagen unter den Rasen!!

Didym. Ranunculi montani (C. Mass.) P. Magn.

Auf *Ranunculus montanus*: **V.** vor St. Christof am Arlberg!!

— **N.** auf dem Penegal (Jaap in Ann. mycol. VI S. 214). — **B.** bei St. Ulrich und Wolkenstein im Grödnertale sehr häufig (Jaap l. c. und Fungi sel. exsiccati Nr. 347)!

Didym. Kriegeriana Bres. in Hedwigia XXXI S. 33.

Auf *Melandryum rubrum*: **B.** bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap in Ann. mycol. VI S. 214).

Didym. Linariae Pass. in Erb. crittog. Ital. II. Ser. Nr. 1494.

— Sacc. Syll. Fung. IV S. 550.

Auf welken Blättern von *Linaria vulgaris*: **E.** in Vahrnerbad (Heimerl)!

Didym. melaena (Fekl.) Sacc. in Syll. Fung. IV S. 184. —

Ramularia melaena Fekl. Symb. mycol. App. III S. 35.

Auf Blättern von *Cirsium heterophyllum*: **O.** auf Bergwiesen und in der Rosanna-Schlucht bei St. Anton am Arlberg, 1530 m!! — An Exemplaren, die ich Mitte August auf den Bergwiesen gesammelt hatte, waren die Conidien abgefallen und verstäubt und hatten sich viele Inseln pseudo-parenchymatischen Gewebes in Flecken an der Blattunterseite gebildet. Eine weitere Entwicklung derselben konnte ich nicht auffinden.

Bostrichonema alpestre Ces.

Auf *Polygonum viviparum*: **V.** ober Stuben am Arlberge!!

— **J.** im Vennatale bei Brennerpost!! — **E.** am Wege vom Hals gegen Gunggau bei Innerafers (Heimerl)! — auf der Kinigadner Wiese in Steinwend bei Vahrn ca. 1500 m und am Wege vom Kofeljoch zum Peitler ca. 1900 m (Heimerl III)! — **P.** bei Misurina bei Cortina!! — **G.** am Tucket-Passe bei Campiglio!! — **B.** bei St. Ulrich in Gröden und auf dem Grödnertaljoche!! — auf Bergwiesen vom Karersee zum Costalungapasse (Kabát in Ö. B. Z. 1905). — im Cislestale bei Gröden 1700 m (Bornmüller)! — bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap in Ann. mycol. VI S. 214) — auf der Seiser Alpe (Jaap l. c.).

Mycogone Lk.

Myc. rosea Lk. in Magazin d. Gesellsch. f. Natur-Freunde in Berlin III S. 18. — Sacc. Syll. Fung. IV S. 183.

Auf *Helvella Ephippium*: **O.** im Walde bei St. Anton am Arlberg (Rousseau).

Piricularia Sacc.

Pir. grisea (Cooke) Sacc. in *Michelia* II S. 148. — Syll. Fung. IV S. 217 vel aff.

Auf *Digitaria sanguinalis*: **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Ramularia rubicunda Bres.

Auf *Majanthemum bifolium*: **O.** am Erzherzog-Eugen-Wege bei St. Anton am Arlberg!! — **G.** bei Madonna di Campiglio (Kabát bei Bub. & Kab. O) — **N.** auf der Mendel am Wege zum Penegal (Jaap in *Ann. mycol.* VI S. 214). — **B.** bei St. Ulrich und Wolkenstein im Grödnertale (Jaap l. c.).

Zu S. 542. **Ram. Urticae** Ces.

Auf *Urtica dioica*: **V.** bei der Sägemühle in Oberlandschau im Montafon!! — im Silbertale bei Schruns im Montafon!! — bei Vorder-Schellenberg in Liechtenstein!! — **J.** bei Trins im Gschnitztale!! — bei Volders (Rousseau). — **E.** bei Vahrn und Bad Schalders (Heimerl III)! — **P.** am Toblacher Wildbach!! — in Reischach bei Bruneck!! — **B.** bei St. Ulrich und bei Plan im Grödnertale!! — bei Seis am Schlern!! — bei St. Anton bei Kalttern!! — **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!!

Ram. Parietariae Pass.

Auf *Parietaria ramiflora*: **R.** bei Arco (Jaap).

Ram. pratensis Sacc.

Auf *Rumex arifolius*: **J.** bei Kematen (Seeger)! — **P.** bei Waldheim bei Bruneck!! — **B.** am Karerpasse (Zettnow)! — bei Klobenstein am Ritten!! — bei Seis am Schlern 1100 m!!

Auf *Rumex Acetosa*: **U.** bei Stans (Stolz)! — **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale!! — bei St. Christina im Grödnertale 1400—1500 m (Bornmüller)! — auf einer Wiese bei St. Magdalena im Villnös!! — **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!!

Ram. Rumicis scutati All.

Auf *Rumex scutatus*: **V.** im Silbertale bei Schruns im Montafon!! — **O.** in der Rosanna-Schlucht bei St. Anton am Arlberg!! — im Öztale bei Ötz!! — **J.** Höttinger Graben bei Innsbruck (Seeger)! — **U.** bei der Stillupklamm im Zillertale!! — **E.** im Schalderer Tale!!

Ram. beticola Fautr. & Lambotte

Auf *Beta vulgaris*: **U.** auf Feldern bei Mayrhofen!!

Zu S. 543. **Ram. macularis** Schroet. — *Cercospora macularis* (Schroet.) P. Magn. in 4. Beitr. z. Pilzfl. von Franken S. 79.

Auf *Chenopodium Bonus Henricus*: **V.** bei Langen am Arlberg!! — bei Gaschurn und Tschagguns in Montafon!! — **O.** bei St. Anton am Arlberg!! — **J.** in Frohneben über Fulpmes in Stubai!! — **U.** bei Dorf Straß im Zillertal!! — auf der Rofan-

spitze ca. 2100 *m* (Br.-Jer. & Maire). — **E.** auf der Hüttwald-Alpe ober Grasstein, 1400 *m* (Heimerl)! — **P.** im Dorf Toblach!! — im Walde Grotte bei Cortina!!

Ram. monticola Speg.

Auf *Aconitum Lycoctonum*: **B.** bei Wolkenstein im Grödner-tale (Jaap in Ann. mycol. VI S. 214).

Ram. gibba Fckl.

Auf *Ranunculus* sp.: **B.** am Hauensteine bei Bad Ratzes!!

Ram. aequivoca (Ces.) Sacc.

Auf *Ranunculus lanuginosus*: **V.** auf dem Äple bei Feldkirch!! — Nach Voglino in Malpighia XVII S. 16, der *Ram. gibba* Fckl. und *Ram. aequivoca* (Ces.) für eine Art hält, gehört dieselbe zur *Stigmatea ranunculi* Fr.

Ram. Armoraciae Fckl.

Auf *Armoracia rusticana*: bei Seis am Schlern!!

Ram. Ulmariae Cke.

Var. **Spiraeae Arunci** Sacc. auf *Aruncus silvester*: **B.** bei Waidbruck und bei St. Ulrich im Grödnertal (Jaap in Ann. mycol. VI S. 214).

Ram. Tulasnei Sacc.

Auf *Fragaria virginiana*: **E.** massenhaft im Hofgarten und im Elefantengarten zu Brixen (Heimerl)!

Zu S. 544. **Ram. arvensis** Sacc.

Auf *Potentilla argentea*: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale!! — **T.** bei Levico in Val Sugana!!

Auf *Potentilla reptans*: **O.** beim Schlosse bei Landeck!! — **J.** bei Matrei!! — **P.** bei St. Vigil im Ennebergertal!! — **B.** zwischen Seis und Kastelruth!! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Auf *Potentilla Gaudini*: **E.** um Vahrn (Heimerl III)!

Auf *Potentilla verna*: **O.** an der Arlbergstraße bei St. Anton am Arlberg!! — **B.** zwischen Seis und Kastelruth!!

Vgl. *Ram. anserina* All., die von Lindau zu dieser Art gezogen wird.

Ram. anserina All. in Ber. Bayr. Botan. Ges. IV S. 38. — Sacc. Syll. Fung. XIV S. 1660.

Auf *Potentilla anserina*: **J.** Dorfstraße in Volders!! — bei Innsbruck!! — **P.** Dorfstraße in St. Vigil im Enneberger Tal!! — in Sand bei Taufers!! — **B.** bei St. Johann im Villnöstale (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Ram. Winteri Thüm.

f. **densiflora** auf *Ononis spinosa*: **E.** bei St. Anton ober Brixen (Heimerl III)!

Ram. Geranii (Westend.) Sacc.

Auf *Geranium silvaticum*: **G.** am Monte Spinale bei Campiglio!! — **B.** im Tschislestale bei Gröden 1900 *m* (Bornmüller)!

— am Ampezzanbache bei St. Christina im Grödnertale 1500 m (Borumüller)! — am Aufstiege von Seis am Schlern nach Bad Ratzes!!

Auf *Geranium pratense*: **J.** bei Trins im Gschnitztale!!

Auf *Geranium pusillum*: **V.** am Aufstiege von Feldkirch zum Veitshofe!! — Am Aufstiege zur Ruine Tosters!! — **U.** am Aufstiege von Mayrhofen nach Astegg!! — **E.** bei Vahrn und Brixen (Heimerl III) — bei Neustift bei Brixen (Heimerl II)!

Ram. Geranii Phaei (C. Massal.) P. Magn.

Auf *Geranium lividum*: **J.** in Volders!! — bei Fulpmes!! — häufig bei Steinach am Brenner!! — bei Brennerpost!! — **G.** in der Dorfstraße bei Madonna di Campiglio!! — bei Pinzolo und Carisolo im Val Rendena und auf Bergwiesen bei Campiglio (Kabát in Ö. B. Z. 1905).

Ram. lactea (Dsm.) Sacc.

Auf *Viola canina*: **E.** von Vahrn an über Bad Schalders bis zu den Kammerwiesen in Steinwend 700—1800 m (Heimerl III)! — bei Albeins bei Brixen (Heimerl)!

Zu S. 545. **Ram. biflora** P. Magn.

Auf *Viola biflora*: **V.** zwischen Stuben und St. Christof am Arlberg!! — **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale!! — am Karsersee (Zettnow)!

Ram. Violae Trail

Auf *Viola silvestris*: **M.** im Naiftal bei Meran!! — **E.** um Sack bei Grasstein im Eisacktal (Heimerl)! — **G.** im Val di Genova (Kabát) — auf dem Penegal (Jaap in Ann. mycolog. VI S. 214).

Ram. agrestis Sacc.

Auf *Viola arvensis*: **J.** bei Grinzens bei Innsbruck 900 m (Seeger)! — **E.** um Vahrn (Heimerl III)! — **P.** Feld bei St. Vigil im Enneberger Tal!!

Auf *Viola alpestris*: **E.** auf Wiesen bei Bad Schalders bei Vahrn (Heimerl III)!

Ram. Epilobii Karst.

Auf *Epilobium angustifolium*: **O.** in der Rosannaschlucht bei St. Anton am Arlberg; hier ist die Basis der Sterigmen bräunlich gefärbt, während sie an der frei heraustretenden Spitze hyalin sind!! — **J.** im Gschnitztale!! — **P.** bei St. Vigil im Enneberg!!

In Ann. Mycologici VI S. 214 zieht Jaap offenbar nach v. Höhnels Meinung sämtliche auf Epilobien beschriebene Ramularien und Cercosporien mit Ausnahme der *Ramularia chamaenerii* Rostr. zu einer Art zusammen, die er *Ramularia punctiformis* (Schlechtld.) Höhnel bezeichnet. Ich kann dem durchaus nicht beistimmen. Lindau zieht in Rabenhorsts Kryptogamen-Flora Deutschlands, Österreichs und der Schweiz, 2. Auflage, 1. Band,

VIII. Abt. S. 471 in Übereinstimmung mit Jaap die *Cercospora montana* (Speg.) Sacc. zu dieser Art. Er nennt sie demgemäß *Ramularia montana* Speg. und gibt sie auch auf *Epilobium montanum* und *Epil. collinum* aus Südtirol nach meinen von mir gesammelten Herbarexemplaren an. Auf diesen und einigen verwandten Epilobien tritt aber weit verbreitet in Südtirol eine echte *Cercospora* mit braunen Sterigmen auf, die man zu *Cercospora* stellen muß, und die gut zur Beschreibung Spegazzini's und ihrer Abbildung Saccardo's in *Fungi italici delineati* tab. 968 stimmt.

Was aber Schlechtendal's *Fusidium punctiforme* in „Botanische Zeitung“ 10. Jahrg. 1852 Sp. 617 auf *Epilobium montanum* ist, kann ich nicht entscheiden. Die Beschreibung ist viel zu unbestimmt. Für *Cercospora* scheint zu sprechen, daß man die Rasen auf der Unterseite bei schwacher Vergrößerung als kleine dunkle Pünktchen sieht, während das (bei stärkerer Vergrößerung gesehene und beschriebene) Büschel kleiner zylindrischer, ganz wasserheller, am Ende stumpfer Fäden, aus denen ein dunkles Pünktchen besteht, für *Ramularia* zu sprechen scheint. Es läßt sich nach meiner Meinung aus dieser Beschreibung nichts mit Sicherheit entnehmen.

Ram. Epilopii palustris All. in Allescher & Schnabl: *Fungi bavarici* Nr. 293 mit Beschreibung.

? auf *Epilobium verticillatum*: **B.** bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap. in *Ann. Mycol.* VI S. 214. Er stellt sie dort, wie schon erwähnt, zu *R. punctiformis* [Schlechtld.] Höhnel).

Ram. oreophila Sacc.

Auf *Astrantia major*: **V.** Rasafeischlucht im Montafon!! — auf dem Äppl bei Feldkirch!! — auf Wiese bei Übersaxen!! — **U.** im Sparchentale im Kaiergebirge, 700—800 *m* (Bornmüller)! — **G.** bei San Stefano im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5). — **B.** bei St. Konstantin im Schlernggebiete (Heimerl)!

Zu S. 546. **Ram. Angelicae** Höhnel

Auf *Angelica silvestris*: **J.** im Gschnitztale bei Steinach am Brenner!! — am Brenner (Jaap)! — **P.** an der Schlucht bei der Lochmühle bei Bruneck!! — **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap in *Ann. Mycol.* VI S. 214).

Ram. Heraclei (Oud.) Sacc.

Auf *Heracleum Sphondylium*: **V.** auf dem Gebhardsberge bei Brezgenz!! — in St. Gallenkirch und bei Gaschurn im Montafon!! — **J.** zwischen Gries am Brenner und Nößlach!! — auf einer Bergwiese in Volders!! — **U.** Dorfstraße in Mayrhofen!! — **E.** bei Vahrn!! — **P.** auf Bergwiesen oberhalb St. Lorenzen bei Bruneck! — bei St. Vigil am Enneberg!! — **N.** am Penegal (Jaap in *Ann. Mycol.* VI S. 215). — **B.** auf Wiesen in St. Ulrich im Grödnertale!! — — bei Kastelruth, Seis und Bad Ratzes!!

Ram. Anchusae C. Mass.

Auf *Anchusa officinalis*: **V.** zwischen Schruns und St. Gallenkirch im Montafon (Murr)! — **E.** an der Straße vom Ziggelwirt nach Mahr bei Brixen (Heimerl)! — **P.** am Ost-Pavillon bei Bruneck!!

Ram. cylindroides Sacc.

Auf *Pulmonaria officinalis*: **J.** bei Volderwildbad!! — **E.** bei Sack bei Grasstein am Wege gegen Mittewald (Heimerl)! — **G.** am Mizlwege bei Madonna di Campiglio!!

Ram. Ajugae (Nießl) Sacc.

Auf *Ajuga genevensis*: **V.** bei Gauenstein im Montafon!! — **J.** bei Volders!! — **P.** bei Cortina!! — **B.** bei Bad Ratzes und zwischen Seis und Kastelruth!!

Auf *Ajuga pyramidalis*: **B.** bei Wolkenstein im Grödnertale an mehreren Stellen (Jaap in Ann. Mycolog. VI S. 215)!

Zu S. 547. **Ram. calica** (Dsm.) Ces.

Auf *Glechoma hederaceum*: **E.** im Schalderer Tale bei Vahrn!! — **B.** bei Sta. Magdalena im Villnös 1350 m (Heimerl)!

Ram. lamiicola C. Mass.

Auf *Lamium album*: **V.** am Rande des Göfener Waldes bei Feldkirch!! — **J.** bei Volders gleichzeitig mit jungen, dazugehörigen Perithezien!! — **P.** am Aufstiege zum Schlosse Taufers!! — **B.** bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap in Ann. Mycol. VI S. 215).

Ram. variabilis Fekl.

Auf *Verbascum Lychnitis*: **E.** bei St. Georg-Afers 1500 m (Heimerl III). — **P.** bei S. Cristoforo im Val Sugana!!

Auf *Verbascum Thapsus*: **P.** bei Montal im Ennebergertal!!

Auf *Verbascum* sp.: **U.** am Aufstiege von Mayrhofen nach Astegg!!

Ram. sambucina Sacc.

Auf *Sambucus nigra*: **B.** in Kastelruth u. bei Seis am Schlern!!

Auf *Sambucus racemosa*: **J.** im Gschnitztale!! — **B.** bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap in Ann. Mycolog. VI S. 215).

Zu S. 548. **Ram. Valerianae** (Speg.) Sacc.

Auf *Valeriana montana*: **U.** am Sparchenfalle im Kaisergebirge 600 m (Bornmüller)! — **E.** auf dem Halsl in Innerafers im Peitlergebiete, 1900 m (Heimerl)! — **D.** Fischleinboden bei In-nichen (W. Magnus)! — **G.** bei Madonna di Campiglio!! — **B.** am Ampezzobache bei St. Christina im Grödnertale 1400—1500 m (Bornmüller)! — bei Welschnofen im Eggentale 1200 m (Bornmüller)!

Auf *Valeriana tripteris*: **M.** in der Masulschlucht bei Verdins!!

Ram. Succisae Sacc.f. **Knautiae** C. Mass. (Ram. Knautiae [Mass.]) Bub.

Auf *Knautia dipsacifolia*: **V.** in der Rasafeischlucht bei Oberlandschau im Montafon!! — **O.** in der Rosannaschlucht bei St. Anton am Arlberg!! — **P.** auf Wiese bei St. Vigil im Enneberger Tal!!

Auf *Knautia longifolia*: **B.** bei Wolkenstein im Grödnertale und auf der Seiser Alpe (Jaap in Ann. Mycol. VI S. 215).

Ram. macrospora Fresen.

Auf *Campanula rapunculoides*: **V.** auf dem Älpe⁷ bei Feldkirch!! — **U.** in der Dorfstraße von Mayrhofen!! — **E.** zwischen Vahrn und dem Vorderrigger (Heimerl III). — **B.** zwischen Säben und Pardell ober Klausen (Heimerl III) — bei St. Christina im Grödnertale (Bornmüller)! — bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap in Ann. Mycol. VI S. 216). — **N.** am Penegal (Jaap l. c.).

Var. *Campanulae Trachelii* Sacc. auf *Campanula Trachelium* **V.** oberhalb Tschagguns im Montafon!! — **J.** bei Matrei!! — **U.** im Sparchentale im Kaisergebirge 700—800 m (Bornmüller)!

Ram. Phyteumatis Sacc. & Wint.Auf *Phyteuma spicatum*: **G.** bei Madonna di Campiglio!!

Auf *Phyteuma betonicifolium*: **O.** in der Rosannaschlucht bei St. Anton am Arlberg!! — **J.** bei Nöblach über Steinach am Brenner!! — **E.** in der Eisackschlucht nächst Neustift bei Brixen (Heimerl III)!

Auf *Phyteuma Halleri*: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap in Ann. Mycol. VI S. 216).

Auf *Phyteuma orbiculare*: **B.** bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap l. c.).

Auf *Phyteuma* sp.: **J.** am Griesberg bei Brennerpost!! — **U.** am Aufstiege von Mayrhofen nach Brandberg!!

Zu S. 549. **Ram. filaris** Fresen.

Auf *Adenostyles albifrons*: **G.** am Monte Spinale und bei Madonna di Campiglio!! — **B.** bei St. Ulrich im Grödnertal!! — auf der Seiser Alpe (Jaap in Ann. Mycol. VI S. 216).

Auf *Adenostyles alpina*: **P.** zwischen Misurina und Tre Croci!!

Auf *Adenostyles* sp.: **V.** auf dem Älpe bei Feldkirch!! — **O.** am Erzherzog-Eugen-Weg bei St. Anton am Arlberg!! — **J.** am Brenner (Rousseau).

Auf *Adenostyles Alliariae*: **E.** am Kammerbache hinter Steinwend bei Vahrn 1700—1800 m (Heimerl III)!

Auf *Senecio nemorensis*: **J.** bei Volders!! — **G.** oberhalb der Bologninihütte im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Ram. Capulariae Pass.

Auf *Inula vulgaris* (J. Conyza): **E.** unter der Seeburg bei Brixen (Heimerl II)! — in der Hachl bei Brixen (Heimerl)!

Ram. cervina Speg.

Auf *Homogyne alpina*: **E.** im Schalderer Tale bei Vahrn!! — auf der Kinigadner Wiese in Steinwend bei Vahrn (Heimerl II)! — **P.** bei St. Vigil im Enneberger Tal sehr häufig (Neger). — **B.** bei St. Ulrich und Wolkenstein im Grödner Tale!! — im Hauensteiner Walde bei Bad Ratzes!! — am Aufstiege von St. Johann im Villnös nach der Franz-Schlüter-Hütte!!

Var. **Petasitis** Bäumler auf *Petasites niveus*: **U.** im Kaisertale im Kaisergebirge, 700—800 m (Bornmüller)!

Ram. Senecionis (Berk. & Br.) Sacc.

Auf *Senecio vulgaris*: **P.** in einem Gemüsegarten in St. Vigil im Enneberger Tal!!

Auf *Senecio* sp.: **N.** bei Madonna di Campiglio!!

Var. **carniolica** Jaap in Ann. Mycol. VI S. 216.

Auf *Senecio carniolicus*: **B.** Sellajoch 2218 m (Jaap l. c.).

Ram. Centaureae Lindr.

Auf *Centaurea Scabiosa*: **V.** in der Rasafeischlucht bei Oberlandschau im Montafon!! — bei Schönblick bei Feldkirch!!

Ram. Lampsanae (Dsm.) Sacc.

Auf *Lampsana communis*: **J.** bei Volders!! — **E.** in Vahrn nicht selten (Heimerl III)! — **G.** unterhalb San Stefano im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab 5).

Zu S. 550. **Ram. Taraxaci** Karst.

Auf *Taraxacum officinale*: **V.** bei Schruns und bei Tschaguns im Montafon!! — **O.** bei St. Anton am Arlberg!! — **J.** über Fulpmes in Stubai!! — häufig bei Steinach am Brenner!! — bei Volders!! — bei Brennerpost!! — **U.** beim Bahnhof bei Jenbach!! — bei Astegg bei Finkenberg und am Eingang zur Stillupklamm bei Mayrhofen!! — **E.** um Vahrn (Heimerl III)! — in der Sachsenklemme bei Grasstein (Heimerl)! — **P.** häufig bei Bruneck!! — bei St. Vigil im Enneberger Tal!! — **G.** bei Madonna di Campiglio!! — **N.** auf dem Penegal!! — **B.** bei St. Ulrich im Grödner Tale!! — bei Seis am Schlern!! — bei Klobenstein auf dem Ritten!! — bei Wolkenstein im Grödner Tale (Jaap in Ann. Mycol. VI S. 216) — Maria Himmelfahrt bei Oberbozen!! — **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!!

Ram. Doronici (Sacc.) Thüm. in Mycoth. universalis Nr. 1966. — *Ocularia Doronici* Sacc. *Michelia* II S. 638.

Auf *Doronium Columnae*: Ten. **B.** am Langkofel bei Gröden 2100 m (Bornmüller)!

Ram. Hieracii (Bäumler) Jaap in Fungi selecti exsiccati Nr. 245. — *Ramularia conspicua* Syd. in Annales mycol. I S. 538 und *Ram. hamburgensis* Lindau (in Rabenhorsts Kryptogamenflora von Deutschland, Österreich und der Schweiz 2. Auflage

Bd. I Abt. VIII S. 528) gehören nach O. Jaap l. c. und in den Verhandlungen des Botanischen Vereins der Provinz Brandenburg I. Jahrg. 1908 S. 48 zu dieser Art, worin ich ihm beistimme.

Auf *Hieracium murorum*: **B.** im Walde am Karer See!!

Auf *Hier. racemosum*: **J.** bei Volders!! — **B.** bei Oberbozen!! — **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!!

Auf *Hier. silvaticum*: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertal, 1250 m (Jaap in Ann. Mycol. VI S. 216).

Auf *Hier. silvaticum* L. var. *exoticum* Jord.: **E.** auf den Kammerwiesen in Steinwend bei Schalders, 1800—1900 m (Heimerl III)!

Auf *Hier. amplexicaule* L. subsp. *Berardianum* A. T.: **E.** zwischen Vahrn und Bad Schalders (Heimerl III)!

Auf *Hier.* sp.: **E.** in der Eisackschlucht bei Neustift nächst Vahrn (Heimerl)!

Auf *Hier.* sp.: **U.** im Kaisertale 800 m (Bornmüller)!

Ram. Scorzonerae Jaap in Ann. Mycolog. Vol. VI S. 216.

Auf *Scorzonera aristata*: **B.** auf der Seiser Alpe bei 1850 m (Jaap l. c.).

Auf *Scorzonera humilis*: **B.** im St. Annatale bei St. Ulrich in Gröden!!

Ram. Lactueae Jaap in Lindau Hyphomycetes I S. 530 (Rabenhorst, Kryptogamen-Flora von Deutschland, Österreich und der Schweiz, 2. Auflage, 1. Bd., Abt. VIII S. 530).

Auf *Lactuca muralis*: **V.** in der Rasafeischlucht bei Oberlandschau!! — **E.** im Schalderer Tale bei Vahrn!!

Ram. Prenanthis Jaap in Fungi selecti exsicc. Nr. 148. — Lindau Hyphomyceten I S. 531.

Auf *Prenanthes purpurea*: **O.** am Erzherzog-Eugen-Wege bei St. Anton am Arlberg!!

Ram. Campanulae spicatae Heimerl in Verhandl. der k. k. Zool.-Botan. Gesellsch. in Wien 1907 S. 450—451.

Auf *Campanula spicata*: **E.** in der Hachl bei Brixen (Heimerl III).

Ram. Scrophulariae Fautr. & Roum. in Revue mycologique XIII S. 81.

Auf *Scrophularia nodosa*: **V.** am Gauenstein bei Schruns im Montafon!! — **B.** bei Seis am Schlern!! — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Ram. coccinea (Fekl.) Vestergr. in Botaniska Notiser 1899 S. 171. — *Fusidium coccineum* Fekl. Symb. mycol. S. 370.

Auf *Veronica Chamaedrys* in Tirol (nach Saccardo Syll. Fung. XVI S. 1044).

Ram. obducens Thüm. in Hedwigia XX S. 56.

Auf *Pedicularis verticillata*: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap in Ann. Mycol. S. 215).

Var. **Petasitis** Bäumler auf *Petasites niveus*: **U.** im Kaisertale im Kaisergebirge, 700—800 m (Bornmüller)!

Ram. plantaginea Sacc. & Berl. in Atti Ist. Veneto 6. ser. III S. 735. — Saccardo Syll. Fung. IV S. 214.

Auf *Plantago lanceolata*: **J.** auf Wiese in Volders!! — **E.** um Vahrn und Brixen (Heimerl III)!

Ram. Plantaginis Ellis & Mart. in American Natural. 1882 S. 1003. — Saccardo Syll. Fung. IV S. 214.

Auf *Plantago major*: **V.** am Gebhardsberge bei Bregenz!! — bei Dornbirn!! — bei Schruns im Montafon!! — am Aufstiege zur Fluh bei Bregenz!! — **J.** bei Volders!! — auf dem Schleimser-Joch im Karwendelgebirge (Seeger)! — **U.** im Kaisertale bei Hinterbärenbad!! — **P.** bei Waldheim bei Bruneck!! — im Dorf Toblach!!

Ram. Primulae Thüm. in Österr. Bot. Zeitschr. XXVIII S. 147. — Saccardo Syll. Fung. IV S. 214.

Auf *Primula officinalis*: **E.** bei Burgstall ober Brixen ca. 1000 m (Heimerl)!

Auf *Primula elatior*: **V.** auf dem Äple bei Feldkirch!!

Auf *Primula acaulis*: **M.** bei Meran (Cerny).

Ram. tirolensis R. Maire in Österr. botan. Zeitschr. 1907.

Auf welchen Blättern von *Primula intricata* Gren. & Godr.: **P.** auf den Bergen von Andraz (Br.-Jer. & Maire).

Ram. Gei (Eliass.) Lindr. in Acta Soc. Faun. Flor. Fenn. XXIII n. 3 S. 26. — Ovularia Gei Eliass. in Bihang kgl. Svenska Vetensk. Akad. XXII Afd. III n. 12 S. 18.

Auf *Geum rivale*: **B.** im Cises-Tale bei Gröden 1700 m (Bornmüller)! — bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap in Ann. mycol. VI S. 218 als *Cercospora Gei* [Fckl.] Bub.).

Ram. Ranunculi Perk. in 35 Ann. Rep. New York Stat. Mus. Nat. Hist. S. 14.

Auf *Ranunculus lanuginosus*: **B.** bei St. Ulrich und Wolkenstein im Grödnertale (Jaap. in Ann. mycol. VI S. 214).

Ram. Calthae Lindr. in Acta Soc. Faun. Flor. Fenn. XXIII 1902 n. 3 S. 15.

Auf *Caltha palustris*: **B.** bei Kastelruth!!

Ram. Trollii (Jacz.) Lindr. in Acta Soc. Faun. Flor. Fenn. XXIII 1902 n. 3 S. 15. — *Didymaria Trollii* Jacz. in Bull. Soc. Impér. des Naturalistes de Moscou N. S. XI 1897 S. 435.

Auf *Trollius europaeus*: **P.** bei Misurina mit von Hyphen der *Ramularia* unter den Rasen im Gewebe gebildeten Perithecialanlagen!! — **G.** Bergwiesen bei Madonna di Campiglio (Kabát

in Kab. & Bub. Fungi imperfecti exsiccati Nr. 394)! — **B.** im Val Mortizt unter der Sellagruppe (Kabát bei Bub. & Kab. 4) — auf den Bergwiesen zum Kararseepasse und Bewallergrund im Eggentale (Kabát l. c.).

Ram. bosniaca Bubák in Österr. Botan. Zeitschr. LIII 1903 S. 49. — Sacc. Syll. Fung. XVIII S. 554.

Auf *Scabiosa Columbaria*: **V.** an der Landstraße von Tschaguns nach Landschau im Montafon!!

Ram. Heimerliana Magn. in Berichte der Deutschen Botan. Gesellsch. XXVII 1909 S. 214—216.

Auf *Polygala vulgaris*: **E.** auf der Kinigadner Wiese bei Steinwend bei Vahrn (Heimerl)!

Ram. Iychnicola Cooke in Grevillea XIV S. 40. — Sacc. Syll. Fung. IV S. 204.

Auf *Melandryum rubrum*: **J.** bei Wildbad Voldertal!!

Ram. didymarioides Briosi & Sacc. in Saccardo Syll. Fung. X S. 556.

Auf *Silene inflata*: **P.** bei St. Lorenzen bei Bruneck!!

Ram. Circaeae All. in Verzeichnis südbayr. Pilze III S. 104 (Augsburg 1902). — Saccardo Syll. Fung. XI S. 603.

Auf *Circaca Lutetiana*: **U.** im Zemmthale bei Mayrhofen!!

Ram. Thesii Sydow in Mycotheca Marchica Nr. 2991. — Saccardo Syll. Fung. XIV S. 1064.

Auf *Thesium alpinum*: **E.** am Eisack bei Stufels bei Brixen (Heimerl II)!

Ramulasporea Lindr.

R. salicina (Vestergr.) Lindr. in Acta Soc. Faun. Flor. Fenn. XXII n. 3 S. 5. — *Ovularia salicina* Vestergr. in Bin. Svenska Akad. Handl. XXII Afd. III n. 6 S. 28.

Var. **tirolensis** Bubák & Kabát in Österr. Bot. Zeitschrift 1905 S. 243.

Auf lebenden Blättern von *Salix glabra* Scop. (?): **B.** auf Bergwiesen unter dem Karersee-Passe im Eggentale ca. 1600 m (Kabát l. c.).

Auf *Salix hastata* L.: **B.** am Sellajoch ca. 2100 m (Jaap in Fungi selecti exsiccati Nr. 294)!

Cercosporaella Pastinacae Karst.

Auf *Pastinaca sativa*: **E.** bei Milland bei Brixen (Heimerl)!

Cercosporaella sp.

Auf *Laserpitium latifolium*: **G.** bei Madonna di Campiglio!!

Zu S. 551. **Cere. cana** Sacc.

Auf *Erigeron canadense*: **J.** bei Volders!! — **E.** bei Vahrn!!

— **B.** am Felsenwege hinter Klausen bei Säben (Heimerl II)!

— **R.** bei Arco (Jaap).

Cerc. Triboutiana Sacc. & LetendreAuf *Centaurea nigrescens*: **J.** bei Volders!!**Cerc. septocoides** Sacc. in Atti Istit. Veneto 6 ser. 2II 5. —

Saccardo Syll. Fung. IV S. 218.

Auf *Adenostyles albifrons*: **G.** in der Valasinella am Fuße des Monte Spinale nächst Madonna di Campiglio (Kabát in Kab. & Bub. 6 und in Fungi imperfecti exsiccati Nr. 592)! — **B.** im Karerwalde im Eggentale (Kabát in Kab. & Bub. 4).**Cerc. Magnusiana** All. in Ber. der Bayr. Botan. Gesellsch.

II S. 11. — Saccardo Syll. Fung. XI S. 606.

Auf *Geranium silvaticum*: **G.** oberhalb der Bolognini-Hütte im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5) — **G.** auf der Mendel (Jaap in Ann. Mycol. VI S. 216). — **B.** bei St. Ulrich und bei Wolkenstein im Grödnertale und auf der Seiser Alpe (Jaap l. c).**Cerc. Chaerophylli** Aderh. im 80. Jahresber. der Schles. Gesellschaft für vaterländische Kultur II. Abt. S. 17 vel aff.Auf *Chaerophyllum silvaticum*: **V.** in der Rappenlochschlucht bei Dornbirn!! — bei Stuben am Arlberg!! — **O.** in der Rosannaschlucht bei St. Anton am Arlberg!!**Cerc. rhaetica** Sacc. & Wint. in Hedwigia XXII 1883 S. 175.

— Saccardo Syll. Fung. IV S. 219.

Auf *Imperatoria Ostruthium*: **V.** vor St. Christof am Arlberg!!— **O.** in der Rosannaschlucht bei St. Anton am Arlberg!! — **E.** in Steinwend und in Afers, am Wege von St. Georg nach Hofergampen ca. 1900 m (Heimerl III). — **G.** am Monte Spinale bei Campiglio!! — im Val di Genova 2300 m (Kabát bei Bub. & Kab. 5). — **B.** am Cislesbache bei Gröden 1700 m (Bornmüller)! — bei St. Ulrich (Jaap)!**Cerc. nutantis** P. Magn. nov. sp.Auf *Silene nutans* auf Blattflecken und Stengelflecken: **B.** bei Seis am Schlern!!**Cerc. Veratri** Peck in 44th Annual Report of the State Mus. of New-York S. 27.Auf *Veratrum album*: **B.** bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap in Ann. Mycol. VI S. 216).**Cerc. inconspicua** (Wint.) Höhn. in Hedwigia XLII S. (178).— *Cylindrosporium inconspicuum* Wint. Saccardo Syll. Fung. X S. 505.Auf *Lilium Martagon*: **B.** bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap in Ann. Mycol. VI S. 216).Zu S. 552. **Coniosporium Shiraianum** (Syè.) Bubák. — *Melanconium Shiraianum* Sydon. — *Coniosporium hysterinum* Bubák. — Das im Hauptwerke S. 552 von mir auf *Bambusa* aus Meran angeführte Coniosp. hysterinum Bub. ist, wie Bubák in der Öster-

reichischen Botan. Zeitschrift 1905 mitteilt, gleich dem von Sydow aus Japan beschriebenen *Melanconium Shiraianum* Sydow in *Hedwigia* 1899 S. 143. Da Bubàk es mit Recht in die Gattung *Conio sporium* stellt, nennt er es l. c. *Coniosp. Shiraianum* (Syd.) Bubàk.

An alten Halmen von *Bambusa* sp.: **M.** in Meran (Cerny in Kabát & Bubàk: *Fungi imperfecti exsiccati* Nr. 341)!

Auf alten Halmen von *Bambusa Mataka*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.). Dieser scheint sehr nahe dem *Melanconium sphaerospermum* (Pers.) (Lk.) zu stehen.

Con. rhizophilum (Preuß) Sacc. in *Michelia* II S. 124. — *Gymnosporium rhizophilum* Preuß in *Linnaea* XXIV S. 102.

Auf Rhizomen von *Triticum repens*: **M.** bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Con. Bambusae (Thm. & Bolle) Sacc. in *Michelia* II S. 124. — *Gymnosporium Bambusae* v. Thüm. et Bolle in *Bullet Soc. Adriat. disc. natur.* III S. 430.

Auf *Bambusa* sp.: **M.** bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Con. Onobrychidis P. Magn. in *Hedwigia* L 1911 S. 168—188.

Auf *Onobrychis sativa*: **J.** Völs bei Innsbruck (Seeger)!

Var. aff. auf *Sonchus oleraceus*: **T.** bei Ischia in Val Sugana!!

Sirodesmium R. Bubàk in *Berichte des naturw.-medizinischen Vereins in Innsbruck* XXX 1905/06 S. 35.

Auf toten Ästen von kultivierten *Rosa*-Arten in alten Pykniden von *Phoma pusilla* Sacc. & Schulz.: **M.** in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 5).

Alternaria tenuis Nees

Mit *Uromyces verbasci* auf den Blättern von *Verbascum thapsiforme*: **E.** bei der Seeburg bei Brixen (Heimerl III).

Auf *Triticum vulgare*: **E.** in den Angerfeldern bei Brixen (Heimerl III). — **P.** auf den Spelzen welker Ähren in einem Weizenfelde bei Campo bei Cortina!!

Auf *Linum catharticum*: **E.** in Rigga nächst Neustift bei Brixen (Heimerl III).

Alt. Brassicae (Berk.) Sacc. in *Syll. Fung.* IV S. 546. — *Sporidesmium exitiosum* J. Kühn in *Hedwigia* I S. 91.

Auf *Cochlearia Armoracia*: **J.** Garten in Volders!!

Dieser Pilz überzieht ähnlich, wie etwa *Cercospora Brassicae* Sacc., weithin die ganze Unterseite des Blattes. Er ist unbedingt eine *Alternaria*, da die schlanken, durch wenige Längswände mauerförmig vielzelligen Conidien oft kettenweise hinter einander abgeschnürt werden, und steht jedenfalls der *Alternaria Brassicae* (Berk.) Sacc. sehr nahe. In der Gestalt der Conidien (z. B. mit wenigen Längswänden) ähnelt er auch dem *Macrosporium*

herculeum Ell. & Mart., und dem *Macrosporium Brassicae* Berk. welche beiden Arten ihm recht nahe stehen.

Scolicotrichum graminis Fckl. in Symb. mycol. S. 107. — Saccardo Syll. Fung. IV S. 348.

Auf Blättern von *Glyceria plicata*: Fr. **P.** in Mortisa bei Cortina!! — **B.** am Wolfsgruber See auf dem Ritten!!

Auf *Dactylis glomerata*: **N.** bei Carisolo im Val di Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Zu S. 553. *Torula lichenicola* Lindsay in Transactions of the Royal Society of Edinburgh XXV S. 515, 530. — Saccardo Syll. Fung. X S. 574.

Auf dem Thallus und den Apothecien von *Physcia stellaris*: **B.** in Gries bei Bozen (Pfaff)!

Torula sp. aff. *T. lignipecta* (Willk.) Sacc. in Syll. Fung. XVIII S. 565.

Auf Wundstellen von Zweigen von *Pinus silvestris*: **B.** bei Bozen (Pfaff)!

Hormiscium Kunze

Hormiscium zu *Antennaria* sp.?, vielleicht aff. *Ant. ericophila* Lk. — Saccardo Syll. Fung. I p. 82.

Auf *Vaccinium vitis Idaea*: **O.** bei St. Anton am Arlberg am Erzherzog-Eugen-Wege!!

Hormiscium zusammen mit *Cladosporium* auf den Fruchthülsen von *Cobutea arborescens*: **B.** bei Bozen (Pfaff)!

Hormiscium: Die Fäden zerfallen meist in mehrzellige Sporen und gehen oft durch Längsteilungen der Gliederzellen über in Coniothecium.

Auf abgestorbenen Blättern von *Pelargonium peltatum*: **B.** in Gries bei Bozen (Pfaff)!

Zu S. 554. *Sporotrichum fumosellum* Bres. nomen bei Jaap in Ann. Mycol. VI S. 214.

Auf faulenden Stengeln von *Aconitum*: **B.** bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap l. c.).

Cyloconium Cast.

Cycl. oleaginum Cast. im Catal. d. Plantes de Marseille S. 220. — Saccardo Syll. Fung. IV S. 343.

Meist auf der Blattoberseite von *Olea europaea*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Fusieladium depressum (Berk. & Br.) Sacc.

Auf *Imperatoria Ostruthium*: **V.** vor St. Christof am Arlberg!! — **J.** am Brenner (Jaap)! — auf dem Juifen im Karwendelgebirge 1500 m (Seeger)! — **E.** am Wege von St. Georg-Afers nach Hofergampen ca. 1900 m (Heimerl III). — **G.** auf Berg-

wiesen bei Madonna di Campiglio (Kabát bei Bub. & Kab. 6) — im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5). — **B.** bei Wolkenstein im Grödnertal (Jaap in Ann. Mycol. VI S. 217).

Auf *Angelica silvestris*: **J.** im Gschnitztale bei Steinach am Brenner!!

Zu S. 555. **Fus. Aronici** (Fckl.) Sacc. — (gehört zu *Mycosphaerella Aronici* Volkart).

Auf *Doronicum Halleri* (*Aronicum scorpioides*): **U.** auf dem Rofan gegen den Hochiß 2000 m (Seeger)!

Fus. Schnablium All. in Fungi bavarici exsiccati Nr. 397 — Saccardo Syll. Fung. XI S. 617.

Auf *Carduus personata*: **K.** auf feuchten Wiesen am Wege vom Schwarzsee nach Kitzbühel (Br.-Jer. & Maire).

Auf *Carduus defloratus*: **G.** in der Vallesinella am Fuße des Monte Spinale nächst Madonna di Campiglio (Kabát bei Bub. & Kab. 6).

Fus. radiosum (Lib.) Lind. in Ann. mycol. III S. 430. — *Oidium radiosum* Lib. Plant. crypt. Ard. n. 285.

Auf lebenden Blättern von *Populus tremula*: **N.** auf der Mendel (Jaap in Ann. mycol. VI S. 217). — **B.** bei St. Ulrich und Wolkenstein im Grödnertale (Jaap l. c.).

Dicoccum Cda.

Dicoccum sp.

Auf den Nadeln von *Abies alba*: **U.** bei Kufstein!!

Bispora Cda.

Bisp. monitioides Cda. Icones Fungorum I S. 9. — Saccardo Syll. Fung. IV S. 343.

Auf Brennholz von *Fagus sylvatica*: **B.** in Gries bei Bozen (Pfaff)!

Cladosporium graminum Cda.

An einem Grase: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale!!

Auf *Sesleria coerulea*: **B.** bei Seis am Schlern!!

An welken Ähren im Weizenfelde stehender Halme von *Triticum vulgare*: **P.** bei Toblach und bei Cortina auf Weizenfeldern!!

Auf *Arrhenaterum elatius*: **M.** in Marling bei Meran!!

Auf Blättern von *Calamagrostis Halleriana*: **E.** auf der Kini-gadner Wiese in Steinwend bei Vahrn ca. 1500 m (Heimerl III)!

Auf *Bromus mollis*: **E.** um Vahrn (Heimerl III)!

Auf *Poa* sp.: **J.** Grammart-Boden bei Innsbruck ca. 1000 m (Seeger)!

Auf *Festuca sulcata*: **B.** um Klausen (Heimerl III).

Auf *Bambusa Mataké*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Auf *Phyllostachys nigra* Munro: **B.** in Gries bei Bozen (Pfaff)!

Auf *Phragmites communis*: **T.** am Caldonazzo-See bei San Cristoforo!!

Auf *Arundo Donax*: **B.** Gries bei Bozen auf der Strand-Promenade (Pfaff)! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.). — Riva am Gardasee im Parke der Sevilla (Pfaff)!

Er steht dem *Cladospodium herbarum* Lk. sehr nahe, und Lindau bemerkt in *Hyphomycetes* I S. 815 mit Recht, daß die Abgrenzung des *Clad. graminum* Cda. gegen *Clad. herbarum* Lk. noch eingehenderer Untersuchung bedarf. Ich muß nach eigener Erfahrung sagen, daß ich diese Arten nicht sicher unterscheiden kann. So habe ich *Clad. graminum* Cda. auf welken Weizenähren in den Weizenfeldern um Toblach und Cortina sowohl in locker gestellten Rasen, wie er für diese Art gilt, als auch in dicht gedrängt stehenden Rasen, was für *Clad. herbarum* (Pers.) Lk. gilt, gesehen. Letzteres sah ich namentlich an der Basis der Seitenähren und den benachbarten Teilen der Spindel der Ähre.

Clad. fasciculare Fr.

Auf abgestorbenen Blättern von *Agave americana*: **R.** in Arco (Diettr.-Kalkh.).

Clad. epiphyllum (Pers.) Mart.

Auf alten abgefallenen Blättern von *Quercus lanuginosa*: **B.** auf dem Virgl bei Bozen 500 m (Pfaff)!

Clad. aecidiicola Thüm.

Auf *Aecidium Berberidis* Gmel.: **O.** bei St. Anton am Arlberg!!

Auf *Aecidium* auf *Euphorbia Cyparissias*: **B.** am Pufler Bache bei St. Ulrich im Grödnertal (Jaap in Ann. mycol. VI S. 217).

Auf *Aecidium Sommerfeltii* auf *Thalictrum alpinum*: **B.** auf der Seiser Alpe (Jaap in Ann. mycol. VI S. 217).

Auf *Aecidium* auf *Lonicera coerulea*: **B.** bei Wolkenstein im Grödnertal (Jaap l. c.).

Auf *Coleosporium Campanulae* auf *Campanula Trachelium*: **B.** bei Seis am Schlern!!

Zu S. 556. **Clad. herbarum** (Pers.) Lk.

Auf *Centaurea* (zusammen mit *Sporidesmium*): **B.** bei Klausen!!

Auf den toten Blütenschäften von *Scorzonera humilis*: **B.** im St. Annatale bei St. Ulrich im Grödnertale!!

Auf abgestorbenen Blättern von *Chenopodium*: **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!!

Auf trockenen welken Hülsen von *Astragalus glycyphyllos* (zusammen mit *Macrosporium*): **U.** bei Terfens im Unterinntale (Seeger)! — **M.** im Naiftale bei Meran!!

Auf abgestorbenen Blättern einer *Mesembryanthemum*: **B.** in Gries bei Bozen (Pfaff)!

Auf abgestorbenen Blättern von *Epilobium Dodonaei*: **O.** auf der Schutthalde am Rosanna-Ufer bei St. Anton am Arlberg!!

Auf Flügeln toter Früchte von *Acer Negundo*: **B.** bei Bozen (Pfaff)!

An toten Blättern von *Ailanthus glandulosa*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Auf abgestorbenen *Typha*-Blättern: **E.** im Sumpfe nahe der Mahr bei Brixen (Heimerl)!

Auf welken Blättern von *Populus tremula*: **B.** Virgl bei Bozen 500 m (Pfaff)!

Auf *Gingko biloba*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)! — bei Riva am Gardasee (Pfaff)!

Auf Früchten von *Prunus spinosa*: **B.** in Gries bei Bozen (Pfaff)!

Auf abgestorbenen Blättern von *Rhododendron ponticum*: **B.** im Bahnhofparke bei Bozen (Pfaff)!

Auf welken Trieben des Hexenbesens von *Uromyces excavatus* DC. auf *Euphorbia Cyparissias*: **J.** am Aufstiege von Fulpmes zur Waldrast!!

Auf dünnen Stengeln von *Althaea rosea*: **B.** bei Oberbozen (Dr. F. Petz)!

Auf Fruchtkapseln von *Hibiscus syriacus*: **B.** bei Bozen (Pfaff)!

Auf abgestorbenem *Iris*-Blatte: **B.** Gries bei Bozen (Pfaff)!

Clad. punctulatum Sacc. & Ellis

Auf abgestorbenen Blättern von *Evonymus japonicus*: **E.** in Staffels bei Brixen (Heimerl)! — **B.** in Bozen (Pfaff)!

Clad. fuliginum Bon. Abh. Geb. Mycol. I S. 92. — Sacc. Syll. Fung. IV S. 368.

Auf *Agaricus* sp.: **J.** auf dem Paschberge bei Innsbruck (Stolz)!

Clad. tomentosum Cda. Icones Fungorum I S. 15 Fig. 215. — Saccardo Syll. Fung. IV S. 356.

Auf Brettern: **B.** bei Seis am Schlern (Hausmann in Herb. Mus. Berolinensis. — F. G. Lindau in Rabenhorsts Kryptog.-Flora von Deutschl., Österr. und der Schweiz 2. Auflage, Erster Bd., Abt. VIII, S. 809).

Clad. Soldanellae Jaap in Ann. mycol. V S. 270 u. VI S. 217).

Auf Blattflecken und absterbenden Blättern von *Soldanella alpina*: **N.** auf dem Penegal (Jaap l. c. Nach Jaap könnte es der Jugendzustand eines Heterosporium oder Macrosporium sein).

Cladosporium sp. aff. *C. l. amphitrichum* Sacc. Syll. Fung. IV S. 354.

Auf bloßgelegtem Holze von *Pistacia Terebinthus*: **B.** Gries bei Bozen (Pfaff)!

Cladosporium sp.

Auf der Unterseite der Blätter von *Pirus Malus*: **V.** im Silbertale bei Schruns!! (scheint dem *Clad. sphaerospermum* Penz. auf Citrusblättern nahe zu stehen).

Auf den durch *Peronospora grisea* abgewelkten Blattstellen von *Veronica serpyllifolia*: **B.** auf der Brogler-Alpe 2150 m!!

Auf alten Peritheciën von *Septoria Berberidis* Nießl: **P.** am Toblacher Wildbach!!

Auf Früchten von *Crataegus pyracantha*: **B.** in Gries bei Bozen (Pfaff)!

Auf Fruchthüllen von *Cobutea arborescens*: **B.** bei Bozen (Pfaff)!

Auf den Hüllblättern von *Phyllostachys*: **B.** in Gries bei Bozen (Pfaff)!

Napicladium arundinaceum (Cda.) Sacc.

Auf *Phragmites communis*: **T.** am Ufer des Caldonazzo-Sees bei San Cristoforo in Val Sugana!!

Heterosporium gracile (Wallr.) Sacc.

Auf *Iris germanica* (?): **E.** bei Vahrn und in einem Garten in Untervahrn (Heimerl)!

Auf kultivierter *Iris*: **P.** bei Station Mühlbach im Pustertale (Heimerl)! — im Ost-Pavillon bei Bruneck!!

Heter. Yuccae Bubák n. sp.

An dünnen Blütenschäften von *Yucca americana*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Helminthosporium teres Sacc. Fungi ital. delin Tab. 833. — Syll. Fung. IV S. 412. Ich habe in meiner „Pilzflora von Tirol“ S. 557 dieses *Helminthosporium* auf Gerste zu *Helm. gramineum* Rbh. gezogen und unter diesem Namen aufgeführt. Aber F. Kölpin-Raon zeigt in seiner Arbeit: „Nogle *Helminthosporium* Artes og de af dem fremkaldte Sygdomme hos Byg og Havre (Botanisk Tidsskrift 23 Bind 1900), daß das *Helminthosporium* der Gerste durch die Durchschnittsgröße der Conidien u. a. von *Helminth. gramineum* Rbh. abweicht.

Auf *Hordeum distichum* L. (Sommergerste): **U.** bei Dorf Straß im Zillertale!! — **P.** bei Toblach!! — bei St. Vigil im Enneberger Tal!!

Auf *Hordeum vulgare* L. erw.: **U.** in Brandberg bei Mayrhofen im Zillertale!!

Helm. Bornmülleri P. Magn.

Auf *Coronilla vaginalis*: **E.** beim Spießerbauer am Wege zur Schlüterhütte in Innervillnös (Heimerl III)! — **N.** auf dem Pene-gal (Jaap in Ann. mycol. VI S. 217). — **B.** bei St. Ulrich im Gröd-nertal!! und bei Wolkenstein (Jaap l. c. und Jaap Fungi sel. exs. Nr. 297)! — bei Bad Ratzes!!

Stemphylium viell. aff. **St. polymorphum** Bon. Handb. allgem. Mykol. S. 83.

Auf *Deutzia gracilis*: **B.** Gries bei Bozen auf der Strandpromenade (Pfaff)!

Stemphylium sp.

Auf Aecidium von *Gymnosporangium clavariaeforme* (Jacq.)

Auf *Crataegus monogyna*: **B.** Strandpromenade bei Gries (Pfaff)!

Cercospora Majanthemi Fekl.

Auf *Majanthemum bifolium*: **U.** bei Jenbach (Br.-Jer. & Maire). — **E.** auf der Kinigadner Wiese in Steinwend bei Vahrn ca. 1500 m (Heimerl III)! — **G.** bei Madonna di Campiglio (Kabát bei Bub. & Kab. 6). — **B.** bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap in Ann. Mycol. VI S. 217).

Zu S. 558. **Cerc. beticola** Sacc.

Auf *Beta vulgaris*: **E.** zwischen Stoffels und Neustift bei Brixen (Heimerl)! — auf Feldern bei der Seeburg ober Brixen (Heimerl)!

Cerc. dubia (Rieß) Wint.

Auf *Chenopodium album*: **M.** Marling bei Meran!! — **E.** an der Seeburg ober Brixen!! — in Neustift bei Brixen (Heimerl II)! — **P.** auf dem Schuttplatz in Bruneck!!

Auf *Atriplex patulum*: **E.** um Vahrn, Neustift und Brixen nicht selten (Heimerl III)!

Cerc. Mercurialis Pass.

Auf *Mercurialis perennis*: **V.** in der Rappenlochschlucht bei Dornbirn!! — auf dem Äple bei Feldkirch!! — am Abstiege von Übersaxen!! — am Rande des Gölfner Waldes bei Feldkirch!! — **J.** am Steinbruche am Inn bei Volders!! — bei Volderbad!! — **E.** um Grasstein am Eisack (Heimerl)! — **B.** in der Schlucht hinter der Haltestelle Villnös (Heimerl)! — bei St. Vigil bei Seis am Schlern!! — Überetsch im Altenburger Wald!!

Auf *Mercurialis annua*: **E.** in Neustift bei Brixen (Heimerl)! — **R.** am Bahnhofe bei Riva am Gardasee (Pfaff)!

Zu S. 559. **Cerc. radiata** Fekl.

Auf *Anthyllis Vulneraria*: **J.** im Gschnitztale bei Steinach am Brenner!! — **P.** bei St. Vigil im Enneberger-Tal!! — **G.** bei Madonna di Campiglio und auf dem Monte Spinale daselbst!! — **B.** am Aufstiege nach St. Jakob von St. Ulrich im Grödnertale!! — bei Bad Ratzes!! — bei St. Peter im Villnöstale (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Auf *Anthyllis pseudovulneraria*: Sag. **B.** bei Überetsch im Altenburger Wald!!

Cerc. Impatiētis Bäumler

Auf *Impatiens noli tangeri*: **V.** in der Rappenlochschlucht bei Dornbirn!! — bei Gauenstein im Montafon!! — im Silbertale bei Schruns im Montafon!! — **J.** bei Volders!! — **U.** in der Schlucht bei Finkenberg im Zillertale!! — im Zemm tale!! — **E.** in der Au zwischen Albeins und Kampan bei Brixen (Heimerl)! — **P.** bei der Lamprechtsburg bei Bruneck!!

Cerc. microscora Sacc.

Auf *Tilia parvifolia*: **J.** am Hußlhof bei Innsbruck (Seeger)! — **B.** bei Sigmundskron bei Bozen!!

Cerc. Violae Sacc.

Auf *Viola odorata*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Cerc. montana (Speg.) Sacc.

Auf *Epilobium collinum*: **O.** in der Rosanna-Schlucht bei St. Anton am Arlberg!! — **U.** am felsigen Abhänge am Zillerufer bei Mayrhofen!! — **E.** in Steingeröll bei Vahrnerbad (Heimerl)!

Auf *Epilobium montanum*: **U.** im Zemm tale!! — **M.** in den Anlagen über Mals!! — **E.** am Waldwege von Vahrn nach Brixen (Heimerl)! — **B.** bei Bad Ratzes!!

Auf *Epilobium alsinaefolium* × *palustre*: **E.** am Aufstiege zum Taubenbrunnen bei Vahrn (Heimerl)!

Auf *Epilobium adnatum*: **P.** bei St. Vigil im Ennerberger Tal!!

Auf *Epilobium* sp.: **F.** Varena bei Cavalese!!

Lindau zieht alle Cercospora-Arten auf *Epilobium* zu Ramularia und läßt keine Cercospora auf *Epilobium* gelten. Wenn man aber die braunen Conidienträger auf den ausgedehnten Blattflecken sieht, deren braune Farbe man schon mit bloßem Auge und erst recht unter dem Mikroskope erkennt, so kann man über die Zugehörigkeit dieser Formen zu Cercospora nicht im Zweifel sein. Allerdings kommt es vor, wie ich schon bei Ram. Epilobii Karst. angegeben habe, daß deren Sterigmen an der Basis bräunlich sind; aber das ist doch von den ganz braun gefärbten Sterigmen der *Cerc. montana* noch sehr verschieden.

Zu S. 560. **Cerc. depazeoides** (Dsm.) Sacc.

Auf *Sambucus nigra*: **E.** um Vahrn (Heimerl III) — am linken Eisackufer unter Waidbruck (Heimerl)! — **B.** zwischen Klausen und Villnös (Heimerl)! — **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!!

Cerc. ferruginea Fckl.

Auf *Artemisia vulgaris*: **E.** am Eisackdamme unter Campan bei Brixen (Heimerl)!

Cerc. Belynekii (West.) Sacc. in Nuovo Giorn. Botan. Ital. VIII 1876 S. 188; Syll. Fung. IV S. 450. — Cladosporium Belynekii Westend. im Bull. Acad. roy. Belg. XXI—2 S. 240.

Auf *Cynanchum Vincetoxicum*: **U.** am Aufstiege von Mayrhofen nach Astegg!! — **G.** im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 4 und in Kabát & Bubàk Fungi imperfecti exsiccati Nr. 346! — im Val Nambrane nächst Carisolo (Kabát bei Bub. & Kab. 6).

Cerc. circumseissa Sacc. in Nuova Giorn. Botan. Ital. VIII S. 189; Syll. Fung. IV S. 460.

Auf *Prunus domestica*: **E.** auf Gehängen an der Seeburg bei Brixen (Heimerl)!

Cerc. Rosae (Fekl.) Höhnel in Annal. mycol. I 1903 S. 412. — Exosporium Rosae Fekl. Symb. mycol. S. 373. — Cercospora Rosae alpinae C. Massal. — Cercospora rosicola All. & Schnabl — Cercospora hypophylla Cav.

An Blättern von *Rosa alpina*: **G.** in der Valesinella am Fuße des Monte spinale nächst Madonna di Campiglio (Kabát bei Bub. & Kab. 6). — **B.** an Rändern des Karer Waldes im Eggental (Kabát bei Bub. & Kab. 4 und in Kabát & Bubàk Fungi imperfecti exsiccati Nr. 347)!

Cerc. vexans Massal. bei Saccardo in Annal. mycol. IV 1906 S. 494.

Auf *Fragaria vesca*: **B.** bei Hotel Salegg bei Seis am Schlern!! — im Altenburger Walde bei Überetsch!!

Cerc. Chaerophylli Höhn. in Annales Mycol. I S. 531. — Saccardo Syll. Fung. XVIII S. 602.

Auf *Anthriscus silvestris*: **E.** um Vahrn (Heimerl III)! weicht durch die längeren Conidien von Cerc. Scandicearum Magn. auf *Chaerophyllum temulum* ab, der sie sonst recht nahe steht.

Cerc. Foeniculi P. Magnus in Hedwigia 50. Bd. 1911 S. 185 — 186.

Auf *Foeniculum officinale* All.: **E.** am Abhänge unter der Seeburg bei Brixen (Heimerl)!

Cerc. Paridis Eriksson in Fungi scandinav. Nr. 85; Hedwigia XXII S. 158.

Auf *Paris quadrifolia*: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap in Ann. mycol. VI S. 218).

Cerc. Thalietri Thümen in Contr. Flor. mycol. Lusitaniae im Journ. Sc. math. physic. et natur. Lisboa 1878.

Auf *Thalictrum* sp.: **P.** mit jungen Anlagen von Perithezien in Mortisa bei Cortina!!

Cerc. Rhamni Fekl. in Symb. mycol. S. 354. — Saccardo Syll. Fung. IV S. 466.

Auf *Rhamnus saxatilis*: **R.** Penede bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Clasterosporium Amygdalarum (Pass.) Sacc.

Auf *Amygdalus communis*: **E.** in Villa Kerschbaumer bei Zinggen bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Prunus Persica*: **V.** zu Feldkirch im Garten der Stella matutina!! — **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!!

Auf *Prunus Cerasus*: **V.** bei Schruns im Montafon!! — **M.** Garten in Meran!! — **E.** im Garten der Villa Lasser in Vahrn (Heimerl)! — **T.** bei S. Michele an der Etsch!!

Auf *Prunus avium*: **V.** bei Parthenen im Montafon!! — **B.** in Seis am Schlern!! — an mehreren Orten im Grödnertale (Jaap. in Ann. Mycol. VI S. 218) — beim Strobelhofe bei Eppan!! — oberhalb St. Peter im Villnös!!

Zu S. 561. **Macrosporium commune** Rabh. in Fungi europaei Nr. 1360. — Saccardo Syll. Fung. IV S. 524.

Auf abgestorbenen Stengeln von *Matthiola annua*: **M.** in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 5).

Auf toten Hülsen von *Phaseolus communis*: **J.** bei Völs (Stolz)!

Auf einem toten Blattflecken von *Hedera colchica*: **B.** Talfermauer-Promenade in Bozen (Pfaff)!

Auf abgestorbenen Stengeln von *Yucca filamentosa*: **B.** bei Bozen (Pfaff)!

Auf welken Blattflecken von *Liriodendron tulipiferum*: **B.** in Gries bei Bozen (Pfaff)!

In Flecken, herrührend vom Angriff der *Phyllosticta argyrea* Speg. auf *Elaeagnus pungens*: **B.** auf der Erzherzog-Heinrich-Promenade in Gries bei Bozen (Pfaff)!

Macrosporium sp.

Auf welken Flecken lebender Blätter von *Aquilegia*: **J.** am Aufstiege von Mayrhofen nach Astegg!!

Auf welken Blättern und Blattstielen von *Arrhenatherum elatius*: **M.** Marling bei Meran!!

Macr. cladosporioides Dsm. in Bull. Soc. Botan. France IV S. 799. — Saccardo Syll. Fung. IV S. 524.

Auf *Linaria vulgaris*: **E.** bei Brixen!!

Auf *Heracleum Sphondylium*: **V.** bei Übersaxen!!

Macr. Calycanthi Cavara in Rev. mycol. XI S. 186.

Auf Blättern von *Calycanthus praecox*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Macr. Lycopersici Plowr. (wahrscheinlich identisch mit **Macr. tomato** Cooke in Grevillea XII S. 32. — Saccardo Syll. Fung. IV S. 534).

An reifen, noch hängenden Früchten von *Solanum Lycopersicum*: **M.** in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Macr. granulosum Bubák in Österr. Botan. Zeitschr. 1905.

Auf faulenden Früchten von *Cucumis sativa*: **M.** in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Coniothecium betulinum Cda. Icon. Fung. I S. 2. — Saccardo Syll. Fung. IV S. 510.

Auf toten Zweigen von *Betula*: **P.** bei Niederdorf 1200 m (Diettr.-Kalkh.)! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Con. phyllophilum Dsm. in Mém. Soc. Roy de Lille S. 224. — Saccardo Syll. Fung. IV S. 512.

Auf welchen Blatteilen von *Populus tremula*: **B.** Virgl bei Bozen (Pfaff)!

Auf welchen, von Trochila Craterium befallenen Blatteilen von *Hedera Helix*: **B.** auf der Talferpromenade in Bozen (Pfaff)!

Con. ampelophloeum Sacc. Syll. Fung. X S. 668. — Conioth. viticolum Pass. in Rendic. Acc. Lincei 4. Ser. VI S. 470. (non Cooke & Masee in Grevillea XVI S. 9).

Auf trockenen Ästen von *Vitis vinifera*: **M.** in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Con. epidermidis Cda. Icon. Fung. I S. 2 vel aff.

Auf den toten Hülsen von *Albizzia Julibrissin*: **B.** bei St. Anton bei Bozen (Pfaff)!

Auf den Hülsen von *Laburnum vulgare*: **B.** bei Bozen (Pfaff)!

Auf Früchten von *Hippophae rhamnoides*: **B.** bei Bozen (Pfaff)!

Coniothecium wohl n. sp.

Auf abgestorbenen Blättern von *Rhododendron ponticum*: **B.** Bahnhofspark in Bozen 265 m (Pfaff)!

Con. chomatiporum Cda. in Icon. Fungorum I S. 2 Fig. 22 vel aff.

Auf Früchten von *Celtis australis*: **B.** Gries bei Bozen, 350 m (Pfaff)!

Auf den Früchten von kultivierten Rosen **B.** auf der Talfermuerpromenade bei Bozen und im Garten des Hotels Stiegl in Bozen (Pfaff)!

Auf den Früchten von *Lonicera periclymenum*: **B.** auf der Talfermuerpromenade bei Bozen (Pfaff)!

Coniothecium sp.

Auf *Gymnosporangium clavariaeforme* (Jacq.) Rees auf *Crataegus monogyna* fl. roseo-pleno: **B.** in den Anlagen in Bozen (Pfaff)! Dieses Coniothecium wuchs auf den Peridien und dem Zwischengewebe zwischen den einzelnen Aecidien, während die Sterigmen und die von ihnen abgeschnürten Sporenketten frei von ihnen blieben.

Auf Stengel von *Veronica fruticans* Jacq.: **E.** auf Steingerölle am Wege zum Vahrnerbad (Heimerl)!

Auf Früchten von *Crataegus pyracantha* zugleich mit Cladosporium: **B.** Gries bei Bozen (Pfaff)!

Auf welchen Flecken von Blättern der *Photinia serrulata*: **B.** in Gries bei Bozen (Pfaff)!

Alle diese Coniothecien traten im Spätherbst und Winter reichlich bei Bozen auf. Vielleicht gehören sie alle zu einer Art, was ich nicht zu entscheiden wage.

Stigmella Lév.

Stigm. Celtidis Pass. in Rendic. Accad. Lincei 4. Ser. VI S. 470.
— Saccardo Syll. Fung. X S. 667.

Auf der Unterseite der Blätter von *Celtis australis*: **T.** bei Ponte alto nächst Trient (Kabát bei Bub. & Kab. 6).

Eustilbum baeomycoides (A. Mass.) Arn.

Auf altem Fichtenharze: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap in Ann. mycolog. VI S. 218).

Zu S. 562. **Graphium** Corda.

Graphium pallescens (Fckl.) P. Magn. in Hedwigia XLIV S. 375. — *Stysanus pallescens* Fckl. Symb. mycol S. 102.

Auf *Stellaria nemorum*: **V.** am Arlberge hinter Stuben!! — im Silbertale bei Schruns im Montafon!! — **O.** in der Rosanna-Schlucht und am Erzherzog-Eugen-Wege bei St. Anton am Arlberg!! — **J.** am Wasserfalle bei Wattens!! — **U.** an der Stillup-Klamm und im Zemmertale bei Mayrhofen!! — **E.** zwischen St. Andrä und Mellaus bei Brixen (Heimerl)! — **G.** am Mizlwege bei Madonna di Campiglio!! — **B.** bei Wolkenstein im Grödnertal (Jaap in Ann. mycolog. VI S. 218).

Auf *Stellaria media*: **V.** im Silbertale bei Schruns im Montafon!!

Graphiothecium Fckl.

Graphiothecium pusillum (Fckl.) Sacc. Syll. Fung. IV S. 625.
— *Stysanus pusillus* Fckl. Symb. mycolog. S. 101.

Auf *Stellaria media*: **J.** an der Brennerstraße (Stolz)!

Isariopsis alborosella (Desm.) Sacc.

Auf *Cerastium triviale*: **E.** bei St. Jakob im Afers (Herm. III)!

Isar. griseola Sacc. in Michelia I S. 273.

Auf *Phaseolus vulgaris*: **U.** in Mayrhofen!! — **N.** bei Pinzolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 4). — **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Tubercularia Berberidis Thüm. in Mycologia universalis Nr. 696. — Saccardo Syll. Fung. IV S. 640 (und z. S. 427 d. Hauptwerkes *Pleonectria Lamyi* [Dsm.] Sacc.).

Auf abgestorbenen Zweigen von *Berberis vulgaris*: **G.** im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5). — **B.** häufig bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap in Ann. mycol. S. 218, gehört in keinem Falle zu *Dothidea Berberidis* (Wahlenb.) De Notar., wie Jaap l. c. vermutet, sondern zu *Pleonectria Lamyi* [Desm.] Sacc.).

Tuberculina persicina (Ditm.) Sacc.

Auf *Aecidium Clematidis* DC. auf *Clematis Vitalba*: **E.** auf der Seeburg bei Brixen!!

Auf *Aecidium* der *Puccinia Agrostidis* auf *Aquilegia atro-violacea*: **E.** bei Vahrn (Heimerl III).

Auf *Puccinia Passerinii* Schroet. auf *Thesium intermedium*: **E.** beim Vorderrigger nächst Neustift bei Brixen (Heimerl III)! — auf Bergwiesen vor Bad Burgstall bei Brixen (Heimerl)!

In *Uromyces Geranii* auf *Geranium rotundifolium*: **B.** am Aufstiege von Klausen nach Säben (Heimerl III)!

In *Endophyllum Sempervivi* (Alb. & Schwein.) auf *Sempervivum arachnoideum*: **E.** zwischen Albeins und der Haltestelle Villnös (Heimerl)!

In *Uromyces excavatus* auf *Euphorbia Cyparissias*: **J.** am Aufstiege von Fulpmes zur Waldrast!!

Zu S. 563. *Fusarium Microphlyctis* Mont. in Ann. Sc. natur. Bot. 1849 S. 297. — Saccardo Syll. Fungorum IV S. 704.

Auf Früchten von *Olea europaea*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Fusarium vom Typus des *Fus. discolor* App. und Wollenw., vielleicht *Fus. rostratum* App. und Wollenw., der Conidienpilz von *Gibberella Sanbinetii* (gütigst bestimmt von Herrn Dr. H. Wollenweber).

In den Uredohaufen (von *Puccinia coronata* Cda. od. *Pucc. holcina* Erikss.) auf *Holcus lanatus*: **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!!

Epicoccum Usneae Anzi

Auf der Apothecienscheibe von *Usnea barbata* an Fichten: **B.** auf der Seiser Alpe (Jaap in Ann. Mycol. VI S. 218).

Epic. neglectum Dsm.

Auf abgestorbenen *Typha*-Blättern **E.** um Vahrn und Brixen (Heimerl III)!

Auf abgestorbenen Blättern von *Bromus squarrosus*: **E.** um Vahrn und Brixen (Heimerl III).

Auf abgestorbenen Blättern von *Bromus secalinus*: **E.** an der Haltestelle Vahrn (Heimerl)!

Auf abgestorbenem *Bromus tectorum*: **E.** an einer Straßemauer in Vahrn (Heimerl)!

Auf abgestorbenen Blättern von *Holcus lanatus*: **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!!

Auf abgestorbenen Hüllblättern von *Phyllostachys*: **B.** in Gries bei Bozen (Pfaff)!

Auf abgewelkten und abgefallenen Blättern von *Fraxinus excelsior*: **J.** an der Brennerstraße (Stolz)!

Zu S. 564. **Epic. purpurascens** Ehrenb.

Auf abgestorbenen Stengeln von *Dianthus* sp.: **M.** in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Auf Blättern von *Sorghum vulgare*: **T.** bei Levico in Val Sugana!!

Epic. vulgare Cda. Icones Fung. I S. 5. — Saccardo Syll. Fung. IV S. 737.

Auf toten Blättern von *Gingko biloba*: **R.** in Gärten in Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Epic. herbarum Cda. Icones Fungorum I S. 5. — Sacc. Syll. Fung. IV S. 739.

Auf *Scirpus lacustris* in Südtirol (Hausmann nach Lindau Hyphomycetes I S. 601).

Auf den Spelzen welker Ähren von *Triticum vulgare*: **P.** in einem Weizenfelde bei Campo bei Cortina!!

Epic. dispersum Ces. & Mont. in Botan. Zeitung 20. Jahrg. 1862 S. 199. — Sacc. Syll. Fung. IV S. 740.

Auf der Blattunterseite von *Salix vitellina*: **B.** Talferpromenade bei Bozen (Pfaff)! Auf denselben Blättern waren auch auf den Unterseiten reichlich *Cladosporium* sp. — *Macrosporium* sp. und zahlreiche unreife Perithecienanlagen.

Exosporium Tiliae Lk.

Auf trockenen Ästen von *Tilia grandifolia*: **M.** in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Zu S. 565. **Gloeosporium Ribis** (Lib.) Mont. & Desm. (gehört zu *Pseudopeziza Ribis* Kleb.)

Auf *Ribes rubrum*: **J.** in Gärten in Volders!! — **E.** in Gärten in Vahrn!! — **P.** in Gärten in Reischach bei Bruneck!! — bei Sand bei Taufers!! — **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale!! — Garten in Bad Ratzes!! — beim Spießerbauer am Wege von St. Magdalena zur Schlüterhütte im Villnös, ca. 1500 m (Heimerl III) — in Bauerngärten in St. Peter im Villnöstale!! — bei Hotel Salegg bei Seis am Schlern epidemisch, so daß die dort gezogenen Johannisbeersträucher im August dort meist ganz entblättert waren!! — in Gries bei Bozen im Garten des Hotel d'Austria!!

Auf *Ribes petraeum*: **B.** im Garten bei Kastelruth!!

Gl. nervisequum (Fckl.) Sacc.

Nach Klebahn die Conidienform von *Gnomonia Veneta* (Sacc. & Speg.) Kleb.

Auf *Platanus orientalis*: **J.** beim Kloster bei Volders!!

Gl. Fragariae (Lib.) Mont.

Auf *Fragaria vesca*: **J.** am Abstiege von Waldrast nach Matrei!! — **P.** bei St. Vigil im Enneberg am Jöchli!! — **B.** in Maria Himmelfahrt bei Oberbozen!!

Zu S. 566. **Gl. paradoxum** (De Not.) Fckl.

Auf absterbenden Blättern von *Hedera Helix*: in einem Garten in Bozen (Pfaff)! An demselben Standorte sammelte Herr Dr. W. Pfaff zu gleicher Zeit auf anderen toten Blättern von *Hedera Helix* die *Trochila Craterium* (DC.) Fr., deren Conidien-

pilz nach Tulasne Selecta Fungorum Carpologia III S. 180 dieses *Gloeosporium paradoxum* (De Not) ist.

Gl. alpinum Sacc.

Hierzu gehört nach H. O. Juel in Svensk Botanisk Tidsskrift Bd. 6 1912 S. 369 der in meiner Pilzflora S. 139 als *Exobasidium Vaccinii* (Fekl.) Woron. aufgeführte Pilz auf *Arctostaphylos alpina* vom Kuhberg bei Sulden (Vesterg. Microm. var. Nr. 352). Ebenso auch das auf *Arctostaphylos alpina* dort angeführte *Exobasidium Vaccinii* vom Padasterbache und Martartale bei Trins, vom Stilfser Joch und von Innichen.

Gl. pruinoseum Bäumler in Österr. Botan. Zeitschr. 1889 S. 172. — Saccardo Syll. Fung. X S. 460.

Auf *Veronica officinalis*: **B.** bei Bad Ratzes!! (gehört vielleicht zu *Gl. Veronicarum* Ces., wenigstens pr. p.)

f. **firolense** Kabát & Bubák in Österr. Botan. Zeitschr. 1905.

Auf Stengeln, Blättern und Fruchtkapseln von *Veronica latifolia* (*V. urticaefolia*): **B.** über dem großen Karersee im Eggentale (Kabát bei Bub. & Kab. 5). — **E.** im Schalderertale bei Vahrn!!

Gl. leptostromoides Bubák im Berichte des naturw.-medizinischen Vereins in Innsbruck XXX 1905/1906 S. 32.

Auf Stengeln von *Abutilon* sp.: **M.** im Treibhause in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 5).

Gl. acerinum Westend. in Exs. Nr. 979. — Saccardo Syll. Fung. III S. 703.

Auf *Acer campestre*: **T.** bei S. Cristoforo in Val Sugana!! — Es kann nicht das *Gl. campestre* Pass. sein, wie ich nach der Wirtspflanze vermutete, da dessen Conidien nach Allescher in Rabenh. Crypt. Fl. 2. Aufl. I. Bd. Abt. VII S. 453 elliptisch sind, während die Conidien dieses *Gloeosporiums* stäbchenförmig, fast zylindrisch sind, wie sie Allescher von *Gl. acerinum* West. beschreibt.

Gl. alneum Westend. Exs. Nr. 977. — Saccardo Syll. Fung. III S. 715.

Auf *Alnus incana*: **G.** im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 6).

Auf *Alnus viridis*: **B.** bei St. Peter im Villnöstale (Kabát bei Bub. & Kab. 5). — **J.** im Arztales bei Patsch 1800 m (Stolz)!

Gl. betulinum Westend. Exs. Nr. 978. — Saccardo Syll. Fung. III S. 715).

Auf *Betula alba*: **V.** im Silbertale bei Schruns!! — **J.** auf dem Himmelreich bei Volders!! — **G.** im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 6). — **B.** bei Birchabruck und Eggen im Eggentale (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Gl. Salicis Westend. Herb. crypt. Belg. Nr. 1269. — Saccardo Syll. Fung. III S. 711.

Auf Blättern von *Salix fragilis*: **V.** in der Stella matutina in Feldkirch!!

Gl. Lychnidis Oudem. Matér. Mycol. Nèerl. II S. 29. — Saccardo Syll. Fung. III S. 707.

Auf *Melandryum album*: **O.** bei Imst!! Im Gegensatz zu Saccardo's Vermutung ist sie von *Marssonina Delastrei* (de Lacr.) P. Magn. schon durch die stäbchenförmigen Conidien sehr gut verschieden.

Gl. Pteridis (Kalchbr.) Bub. & Kab. im Berichte des naturw.-medizin. Vereins in Innsbruck XXX 1905/1906 S. 31. — *Fusidium Pteridis* Kalchbr. in Botan. Zeitung 1861 S. 296 (gehört zu *Cryptomyces Pteridis*).

Auf *Pteris aquilina*: **G.** im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Gloeosporium (?) **exobasidioides** Juel in Svensk Botanisk Tidskrift Bd. 6 1912 S. 370.

Das in meiner Pilzflora S. 139 und 140 angeführte *Exobasidium* auf *Arctostaphylos uva ursi* angeführte *Exobasidium Vaccinii* (Fckl.) Woron. gehört nach Juel l. c. hierher. Derselbe Pilz ist ferner auf *Arctostaphylos uva ursi*: **V.** bei St. Christof am Arlberg (Rousseau) — **P.** am Prager Wildsee (Neger)! — **B.** am See von Wolfsgruben auf dem Ritten!! — auf dem Kohlern!!

Melanostroma Cda.

Mel. Tozziae R. Maire in Österr. Bot. Zeitschr. 1907 Nr. 9. An Stengeln und Blättern von *Tozzia alpina* U. am Fuße der Felsen unter der Erfurter Hütte ca. 1600 m (Br.-Jer. & Maire).

Colletotrichum Lindemuthianum (Sacc. & Magn.) Briosi & Cavara
Auf den Hülsen von *Phaseolus vulgaris*: **T.** bei S. Cristoforo in Val Sugana!!

Coll. Magnusianum Bres.

Auf Blättern von *Malva neglecta*: **P.** in Sand bei Taufers!! — **G.** bei Pinzolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 4). — Sie führen es dort als *Colletotrichum Malvarum* (Al. Br. & Casp.) Southw. an. Aber diese auf *Althaea rosea* auftretende Art ist sicher von *Colletotrichum Magnusianum* Bres. gut verschieden, wie sie auch schon Allescher in Rabenhorst: Die Pilze Deutschlands, Österreichs und der Schweiz 2. Aufl., I. Bd., VI. Abt., S. 531—562 als zwei verschiedene Arten auseinander hält und beschreibt. Bei *Collet. Malvarum* sind die Borsten 60—109 μ lang und zahlreich, während sie bei *Collet. Magnusianum* nur 30—40 μ lang und wenige sind; bei *Collet. Malvarum* sind die Sporen 11—28 μ lang und 5 μ dick; bei *Collet. Magnusianum* sind die Sporen 16—20 μ lang und 4—5 μ dick. Bei letzterer sind im allgemeinen die Sporenläger kürzer. Ich muß sie daher

in Übereinstimmung mit Bresadola als zwei verschiedene Arten betrachten, wie ich das schon in der „Pilzflora von Tirol“ S. 566 getan habe.

Zu S. 567. **Melanconium bicolor** Nees

Auf Ast von *Betula* sp.: **J.** bei Volders!!

Mel. sphaeroideum Lk. in Willd. Spec. Plant. Fungi II S. 92.

— Saccardo Syll. Fung. III S. 755.

Auf toten Ästen von *Alnus glutinosa*: **M.** in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 5).

Mel. didymoideum Vestergr.

Auf trockenen Zweigen von *Alnus incana* DC.: **P.** bei Taufers (Kabát in Kab. & Bub. Fungi imperf. exsicc. Nr. 431)! — **G.** unterhalb Regada im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Auf trockenen Ästen von *Alnus glutinosa*: **M.** bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Mel. stromaticum Cda. in Icones Fung. I S. 3. — Sacc. Syll. Fung. III S. 750.

Auf *Fagus sylvatica*: **B.** Gries bei Bozen (Pfaff)!

Zu S. 568. Die in meiner Pilzflora S. 568 angeführte *Marssonia* sp., die F. Stolz auf *Veratrum album* bei St. Christof am Arlberg gesammelt hatte, dürfte sehr nahe stehen der *Marssonina Veratri* (Ell. & Everh.) in Proceedings Acad. Philad. 1894 S. 373 (sub *Marsonia*) P. Magnus auf *Veratrum californicum* aus Washington.

Marssonina Juglandis (DC.) Sacc. gehört zu *Gnomonia leptostyla* (Fr.) Ces. & de Not. nach Klebahn.

Auf *Juglans regia*: **V.** an der Straße am Ufer des Bodensees in Bregenz!! — im Silbertale bei Schruns im Montafon!! — am Abstieg von der Egg nach Nofels bei Feldkirch!! — **E.** in Vahrn!! — oberhalb des Wildbades Schalders!! — **G.** im Val Rendena häufig (Kabát bei Bub. & Kab. 4). — **B.** im Eggentale (Kabát l. c.) — beim Bräuhaus in St. Peter im Grödentale!! — bei Seis am Schlern!! — bei Kastelruth!! — im Villnöstale!! — **T.** bei Ischia in Val Sugana!!

Zu S. 569. **Marss. Sorbi** P. Magn.

Auf *Sorbus Aria*: **B.** im Kühbacher Walde bei Bozen (Pfaff)!

Marss. Delastrei (de Lacr.) Sacc.

Auf *Silene inflata*: **V.** bei Schruns im Montafon!! — **B.** zwischen Klausen und Haltestelle Villnös (Heimerl III)!

Auf Blättern von *Silene rupestris*: **E.** zwischen Brixen und St. Anton-Brixen (Heimerl II).

Marss. truncatula Sacc.

Auf Blättern und Fruchtblügeln von *Acer campestre* f. *lasiocarpum* Wimm.: **T.** bei Ponte alto nächst Trient (Kabát in Bub. & Kab. 5).

Auf *Acer campestre*: **B.** an den Eislöchern bei Eppan sehr viel!!

Marss. Violae (Pass.) Sacc.

Auf *Viola biflora*: **V.** im Silbertale bei Schruns!! — **J.** unter der Alpe Truan 1700 m und im Martartale im Gschnitz (Sarnthein)! — **E.** im Pflerschtales an den Obernberger Seen am Tribulaun (Bornmüller)! — beim Gartnerhof bei Vahrn (Heimerl)! — **U.** im Zemmgrunde beim Zillertale (Kabát bei Bub. & Kab. 5). — **G.** im Val di Genova und bei Madonna di Campiglio (Kabát bei Bub. & Kab. 4). — **B.** am Ampezzanbache bei St. Christina (Bornmüller)! — bei St. Ulrich und Wolkenstein im Grödnertale (Jaap in Ann. Mycol. VI S. 218).

Marss. Secalis Oudem.

Auf *Hordeum distichum*: **V.** bei Bartholomä bei Schruns im Montafon!! — **P.** bei Toblach!!

Marss. Daphnes (Dsm. & Rob.) Sacc. Fung. ital. delin. tab. 1063. — *Septoria Daphnes* Dsm. & Rob. X Wot. S. 22.

Auf lebenden Blättern von *Daphne Mezereum*: **G.** am Bedoleboden im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5 und in Kabát & Bubàk Fungi imperfecti exsiccati Nr. 484)!

Marss. Potentillae (Dsm.) Fisch. in Rabenh. Fungi europaei — Saccardo Syll. Fung. III S. 770.

An Blättern von *Potentilla Fragariastrum*: **G.** zwischen Carisolo und San Stefano am Eingange in das Val di Genova (Kabát in Bub. & Kab. 5 und in Kab. & Bub. Fungi imperf. exsicc. Nr. 379)!

Septogloeum Sacc.

Sept. Potentillae All. in Berichte der Bayr. Botan. Gesellsch. Bd. IV 1896 S. 38.

Auf *Potentilla caulescens*: **J.** an der Kranebitter Klamm bei Innsbruck (Stolz)!

Coryneum Populinum Bres.

Auf Rinde von *Populus*: **B.** Gries bei Bozen (Pfaff)!

Cor. foliicolum Fekl. Symb. Mycol. 372 S. — Saccardo Syll. Fung. III S. 780.

Auf lebenden Blättern von *Rubus caesius* und *Pirus communis*: **M.** in Meran (Cerny in Bub. & Kab. 4).

Zu S. 570. **Pestalozzia pezizoides** De Not.

Auf alter Rinde von *Vitis vinifera*: **M.** in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Zu S. 571. **Cylindrosporium Filicis feminae** Bres.

Auf *Athyrium Filix femina*: **G.** bei Regada im Val di Genova und am Fuße des Monte Spinale in der Valesinella (Kabát bei Bub. & Kab. 6).

Cyl. Padi (Lib.) Karst.

Auf *Prunus Padus*: **P.** bei St. Vigil im Enneberger Tal!!
Zu S. 572. **Cyl. latifolii** P. Magn.

Auf *Laserpitium latifolium*: **P.** bei St. Vigil im Enneberger Tal! !— **G.** am Bärenwege bei Campiglio!! — auf dem Penegal!!
— **B.** im St. Annatal bei St. Ulrich im Grödnertal!! — bei Wolkenstein im Grödnertal (Jaap in Ann. mycol. VI S. 218).

Cyl. Laserpitii (Bres. P. Magn.)

Auf *Laserpitium Gaudini*: **G.** in der Valesinella am Fuße des Monte Spinale nächst Madonna di Campiglio (Kabát bei Bub. & Kab. 6).

Cyl. Lathyri Bub. & Kab. in Ann. Mycolog. Vol. V 1907 S. 44.

Auf *Lathyrus vernus*: **G.** in der Valesinella am Fuße des Monte spinale nächst Madonna di Campiglio (Kabát bei Bub. & Kab. 6).

Zu S. 573. **Dinemasporium decipiens** (De Not.) Sacc. in Michelia II S. 282. — Saccardo Syll. Fung. III S. 685.

Auf entrindeten Ästen von *Salix* sp.: **M.** bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4. Durch ein Versehen steht dort *Dimerosporium decipiens* (De Not.) Sacc.

Heteropatella Fckl.

Het. lacera Fckl. Symb. Mycolog. Nachtrag II S. 54.

Auf Involucrum und Stengeln von *Cirsium* und *Adenostyles*:
B. bei Paneveggio (J. Bommer).

Auf trockenen Stengeln von *Peucedanum Carvisfolia*: **G.** am Fuße des Monte Spinale nächst Campiglio (Kabát bei Bub. & Kab. 6).

Sporonema Desm.

Spor. strobilinum Desm. XX Not. S. 14 — Saccardo Syll. Fung. III S. 678.

Auf den Schuppen der Zapfen von *Picea excelsa*: **J.** in den Wäldern bei Hirschbrünnl zwischen Sistrans und Ißhütte ca. 1700 m (Zahlbruckner in Cryptogamae exsiccatae editae a Museo Palatino Vindobonensi Nr. 1335. — Annalen der k. k. Naturhistorischen Hofmuseums Bd. XXI 1907 S. 211)!

Excipulina Sacc.

Exc. Patella Höhnel in Österr. Botan. Zeitschr. 1904 (S. 35 des Separatums).

Auf dünnen *Umbelliferen*-Stengeln: **O.** beim Tumpener See im Ötztale (Höhnel l. c.). — v. Höhnel vermutet l. c., daß dieser Pilz eine zweite Pyknidienform der *Heterosphaeria Patella* sein könnte, in deren Gesellschaft er von ihm gefunden wurde.

Leptothyrium alneum (Lév.) Sacc. (gehört zu *Gnomoniella tubaeformis* [Tode] Sacc. S. 489).

Auf *Alnus glutinosa*: **E.** in einer Schlucht nächst Tschiffnon bei Veltorns (Heimerl III). — **P.** bei St. Vigil im Enneberger Tal (Neger)! — **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!!

Auf *Alnus viridis*: **B.** zwischen St. Peter und St. Johann im Villnöstale (Kabát bei Bub. & Kab. 5)

Auf *Alnus incana*: **V.** bei Gaschurn im Montafon!! — **J.** auf der Hungerburg bei Innsbruck!! — **E.** in der Gilfenklamm bei Sterzing!! — **G.** bei Carisolo im Val Rendena, im Val di Genova und bei Madonna di Campiglio (Kabát bei Bub. & Kab. 4). — **B.** zwischen Seis und Bad Ratzes!! — bei St. Peter im Villnös!!

Lept. Castaneae (Spreng.) Sacc.

Auf *Castanea vesca*: **M.** in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4). — **G.** unterhalb San Stefano im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Var. *Quercus C. Mass.* an *Quercus pubescens*: **T.** bei Ponte alto nächst Trient (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Lept. vulgare (Fr.) Sacc.

Auf abgestorbenen Stengeln von *Senecio Fuchsii*: **B.** im Karerwalde im Eggental (Kabát bei Bub. & Kab. 4) —

auf Stengeln von *Aconitum*: **B.** bei Bad Ratzes (J. Bommer).

Lept. Periclymeni (Desm.) Sacc.

Auf *Lonicera Xylosteum*: **J.** bei Steinach am Brenner!! — **B.** bei St. Christina im Grödnertale!!

Lept. medium Cooke in *Grevillea XIII* S. 98 var. *castanicolum* Cooke l. c.

Auf *Castanea vesca*: **G.** unterhalb San Stefano im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Lept. litigiosum (Dsm.) Sacc. in *Michelia II* S. 113. — Saccardo Syll. Fung. III S. 636. — *Leptostroma litigiosum* Desm. in *Ann. sc. natur. Botanique 1843* S. 338.

Auf Blattstielen von *Pteridium aquilinum*: **U.** am Aufstiege von Mayrhofen nach Astegg!! — **J.** bei Lans (Stolz)!

Lept. foedans (Ces.) Sacc. in *Syll. Fung. III* S. 634. — *Sacidium foedans* Ces. in *Klotzsch Herb. mycolog. II* S. Nr. 61.

Auf toten Stengeln von *Salvia glutinosa*: **U.** am Aufstiege nach Astegg bei Mayrhofen!! — **G.** im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Lept. dryinum Sacc. *Michelia I* S. 202. — *Syll. Fung. III* S. 628.

Auf *Quercus pubescens*: **T.** bei Ponte alto nächst Trient (Kabát bei Bub. & Kab. 6).

Zu S. 574. **Leptostroma Pinastri** Desm. in *Ann. sc. nat. Bot. 1843* S. 338. — Saccardo *Syll. Fung. III* S. 641.

An Nadeln von *Pinus silvestris*: **P.** bei St. Vigil im Enneberger Tal (Neger).

Melasmia Berberidis Thüm. & Wint.

Auf lebenden Blättern von *Berberis vulgaris*: **E.** massenhaft zwischen dem ersten und zweiten Kastanienwalde vor Vahrn (Heimerl)! — zwischen Mühlbach und St. Paul (Heimerl).

Zu S. 575. **Discosia Artoceras** (Tode) Fr.

Auf dünnen Blättern von *Laurus nobilis*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Kabatia Latemarensis Bubák.

Auf lebenden Blättern von *Lonicera caerulea*: **O.** in der Rossana-Schlucht bei St. Anton am Arlberg!! — **G.** mehrfach im Val di Genova, so am Bedoleboden, oberhalb der Bologninihütte und am Wege unterhalb der Mandronhütte, ca. 2400 m (Kabát bei Bub. & Kab. 5). — **B.** auf der Seiser Alpe und bei Wolkenstein im Grödnertale ca. 1600 m (Jaap in Ann. mycol. VI S. 219 und in Fungi selecti exsiccati Nr. 289)! — **F.** in Wäldern von Alba bei Campitello (Br.-Jer. & Maire).

Kab. mirabilis Bubák in Österr. Botan. Zeitschr. 1905 S. 241.

Auf lebenden Blättern von *Lonicera nigra* L.: **G.** am Fuße des Monte Spinale nächst Madonna di Campiglio (Kabát bei Bub. & Kab. 6). — **N.** auf der Mendel und dem Penegal (Jaap in Ann. mycol. VI S. 219). — **B.** im Steingerölle über dem großen Karersee ca. 1550 m (Kabát l. c. und in Kabát & Bubák Fungi imperfecti exsiccati Nr. 475)! — bei Wolkenstein im Grödnertale ca. 1650 m (Jaap in Fungi selecti exsiccati Nr. 290)!

Entomosporium Mespili (DC.) Sacc.

Auf *Cotoneaster vulgaris*: **B.** auf dem Grödnerberge!!

Auf den Blättern von *Pirus communis* (Entomosp. maculatum Lév.): **M.** in Untermais bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4 und in Vestergren Micromycetes rariores selecti Nr. 1087)!

Zu S. 576. **Leptostromella hysteroioides** (Fr.) Sacc.

Auf trockenen Stengeln einer Umbellifere: **M.** in Untermais bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Zu S. 577. **Phyllosticta cruenta** (Fr.) Kickx.

Auf *Polygonatum officinale*: **U.** bei Hinterbärenbad im Kaisergebirge (Bornmüller)! — **M.** auf dem Bergabhang bei St. Valentin in Obermais (Pfaff)! — **E.** auf dem Hochplateau zwischen Vahrn und Neustift bei Brixen!! — bei Elvas und Klausen (Heimerl III) — bei Albeins bei Brixen (Heimerl)! — in Unter-Vahrn (Heimerl)! — **B.** im St. Annatale bei St. Ulrich in Gröden!! — bei S. Christina im Grödental, 1480 m (Bornmüller)! — bei Seis am Schlern!!

Auf *Polygonatum multiflorum*: **E.** zwischen Raas und Natz bei Vahrn (Heimerl III). — **N.** auf der Mendel am Wege zum Penegal (Jaap in Ann. mycol. VI S. 219). — **B.** bei Überetsch in den Eislöchern 500 m (Pfaff)!

Zu S. 578. **Phyll. aquilegiicola** Brunaud.

Auf *Aquilegia atropurpurea*: **E.** un Vahrn (Heimerl III)!

Phyll. Berberidis Rabh.

Auf *Berberis vulgaris*: **B.** bei St. Peter im Villnös!! — **T.** bei Ischia am Caldonazzo-See!!

Phyll. rubicola Rabh.

Auf *Rubus Idaeus*: **J.** bei Volders beim Kloster!! und sonst in der Umgegend!! — **P.** bei Bruneck!!

Zu S. 579. **Phyll. hedericola** Dur. & Mont.

Auf *Hedera Helix*: **M.** in Dorf Tirol bei Meran (W. Magnus)!

Phyll. leptidea (Fr. Currey) Sacc.

Auf Blättern von *Vaccinium Vitis idaea*: **G.** bei Madonna di Campiglio!! — **P.** bei Bruneck!! — **B.** im St. Annatale bei St. Ulrich im Grödnertale!!

Zu S. 580. **Phyll. Asclepiadearum** Westend.

Auf *Cynanchum Vincetoxicum*: **E.** oberhalb Wildbad Schalders bei Vahrn!!

Phyll. decipiens C. Mass.

Auf *Galium Mollugo*: **B.** bei Kastelruth!!

Phyll. Sambuci Desm.

Auf *Sambucus racemosa*: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale!!

Phyll. Cirsii Desm.

Auf *Cirsium Erisithales*: **P.** auf dem Belvedere bei Cortina!!

Phyll. betulina Sacc. in Michelia I S. 154. — Saccardo Syll. Fung. III S. 32.

Auf *Betula alba*: **P.** bei Taufers!!

Phyll. concentrica Sacc. in Syll. Fungorum III S. 21.

Auf *Hedera Helix*: **M.** bei Meran in einem Garten!!

Auf *Hedera colchica*: **M.** Meran in einem Garten!!

Phyll. Hederæ Sacc. & Roum. in Michelia II S. 620. — Saccardo Syll. Fung. III S. 20.

Auf *Hedera Helix*: **U.** auf dem Kirchhofe in Kufstein!! — **M.** in Gärten in Meran und auf der Gilfpromenade (W. Magnus)! — **E.** häufig in Unter-Vahrn (Heimerl)! — **B.** in Gries bei Bozen auf der Erzherzog-Heinrich-Promenade (Pfaff)!

Phyll. arcuata (Pass.) All. in Rabenh. Kryptog. Flora 2. Aufl. Bd. I Abt. 6 S. 42. — Phoma arcuata Pass. in Diagn. Fung. nov. IV Nr. 39.

Auf toten Blättern von *Evonymus japonica* Thunb.: **B.** bei Bozen und in Gries bei Bozen (Pfaff)!

Phyll. nemoralis Sacc. in Michelia II S. 88. — Syll. Fung. III S. 16.

Auf abgestorbenen Blättern von *Evonymus japonica*: **E.** in Staffels bei Brixen (Heimerl III).

Phyll. Evonymi Sacc. in *Michelia* I S. 155. — Saccardo Syll. Fung. III S. 15.

Auf *Evonymus europaeus*: **J.** am Innufer bei Volders!!

Phyll. evonymella Sacc. in *Michelia* I S. 138. — Saccardo Syll. Fung. III S. 15.

Auf abgestorbenen Blättern von *Evonymus japonicus*: **E.** in Staffels bei Brixen (Heimerl III).

Phyll. Bresadoleana Bub. & Kab. in Berichte des naturwissensch.-medizin. Vereins in Innsbruck XXX 1905/1906 S. 8.

An lebenden Blättern von *Quercus pubescens* Willd.: **T.** bei Ponte alto nächst Trient (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Phyll. prunicola (Opiz ?) Sacc. ?

Auf *Prunus avium*: **B.** Gries bei Bozen, ca. 500 m (Pfaff)!

Phyll. celtidicola Bub. & Kab. in Ann. mycol. Vol. V S. 42.

Auf lebenden Blättern von *Celtis australis*: **T.** bei Ponte alto nächst Trient (Kabát bei Bub. & Kab. 6).

Phyll. Hesperidearum (Catt.) Penz. in *Michelia* II S. 425. — Saccardo Syll. Fung. III S. 12.

An Blättern von *Citrus vulgaris*: **R.** Garten in Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Phyll. Nerii West. Exs. Nr. 963. — Sacc. Syll. Fung. III S. 26.

Auf *Nerium Oleander*: **E.** in Albeins bei Brixen (Heimerl)!

— **R.** in Garten in Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Phyll. Magnoliae Sacc. in *Michelia* I S. 139. — Saccardo Syll. Fung. III S. 25.

Auf Blättern von *Magnolia grandiflora*: **B.** auf der Talfermauer-Promenade bei Bozen (Pfaff)!

Phyll. pirina Sacc. in *Michelia* I S. 134. — Saccardo Syll. Fung. III S. 7.

Auf *Pirus communis*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)

Phyll. iliciseda Sacc. in Atti del Congr. botan. di Palermo 1902 S. 54.

Auf lebenden Blättern von *Quercus Ilex*: **M.** in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Phyll. vulgaris Dsm. in Ann. sc. natur. Botan. XI 1849 S. 350. Saccardo Syll. Fung. III S. 18.

Auf *Lonicera Xylosteum*: **E.** bei der Tergolerbrücke unter Waidbruck (Heimerl)!

Phyll. Westendorpii Thüm. in Bulletin de la Soc. Imp. des Naturalistes de Moscou 1880 Nr. 804. — Saccardo Syll. Fung. III S. 26.

Auf *Berberis vulgaris*: **B.** Überetsch bei St. Anton bei Kaltern!!

Allescher bemerkt in Hedwigia XXXIV 1895 S. 256 und wiederholt es in Rabenhorst Kryptogamen-Flora 2. Auflage Bd. I, Abt. VI, S. 23, daß diese Art und *Phyllosticta Berberidis* Westend.

nur verschiedene Reifezustände einer Art sind. Ich wage es nicht zu entscheiden; doch ist diese Art oder Form mit den durch ihr Auftreten auf den Blättern hervorgerufenen eckigen, elfenbeinweißen, rot gerandeten Flecken recht auffallend.

Phyll. lupulina Kabát & Bubák in Österr. Bot. Zeitschr. 1905.

Auf Blättern von *Humulus Lupulus*: **B.** zwischen Birchabruck und Unter-Eggen im Eggentale (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Phyll. camelliaeicola Brunaud Misc. mycol. S. 13. — Saccardo Syll. Fung. X S. 101.

Var. **meranensis** Bubák in Österr. Botan. Zeitschr. 1905.

Auf lebenden Blättern von *Camellia japonica*: **M.** in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Phyll. Arunci Sacc. Syll. Fung. III S. 41 gehört nach Saccardo zu *Mycosphaerella Dejanica* Sacc.

Auf *Aruncus silvester*: **V.** Rappenloeschlucht bei Dornbirn!! — Rasafeischlucht bei Schruns im Montafon!!

Phyll. populina Sacc. in Michelia I S. 155. — Saccardo Syll. Fung. III S. 33.

Auf *Populus nigra*: **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!!

Phyll. argyrea Speg. Fung. Argent. Pugillus II S. 121. — Saccardo Syll. Fung. III S. 29.

Auf welken Flecken der Blattoberseite von *Elaeagnus purgens*: **B.** Gries bei Bozen an der Erzherzog-Heinrich-Promenade (Pfaff)!

Phyll. Arbuti-Unedonis Pass. in Fung. Gall. novi in Journ. d' Hist. natur. 1885 Nr. 4 S. 16. — Saccardo Syll. Fung. X S. 115.

Auf *Arbutus-Unedo*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Phyll. Trollii Trail in Transact. Croptog. Scot. 1889 S. 43. — Saccardo Syll. Fung. X S. 125.

Auf *Trollius europaeus*: **P.** bei Misurina gleichzeitig mit der zugehörigen *Ramularia Trollii* (Jacz.) Ivanoff, unter deren Rasen sich im Blattgewebe die jungen Perithecieen bilden!!

Phyll. Trifolii Rich. Champ. Main. Nr. 1549. — Sacc. Syll. Fung. X S. 128.

Auf *Trifolium repens*: **E.** bei Vahrn!!

Phyll. phaseolina Sacc. in Michelia I S. 149. — Saccardo Syll. Fung. III S. 41.

Auf *Phaseolus vulgaris*: **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!!

Phyll. Chamaenerii All. in Ber. d. Bayer. Botan. Gesellsch. 1895 S. 31.

Auf *Epilobium angustifolium*: **G.** bei Madonna di Campiglio!!

Phyll. multum aff. **Phyll. Chamaenerii** All. (mit jungen unreifen Perithecieen eines Ascomyceten) auf den Blättern von *Epilobium* sp.: **G.** am Mizl-Wege bei Campiglio!!

Phyll. Zahlbruckneri Bäumler in Beiträge zur Kryptogamen-Flora des Preßburger Komitats S. 7. — Saccardo Syll. Fung. X S. 128.

Auf *Silene nutans*: **V.** beim Gauenstein bei Schruns im Montafon!!

Phyllosticta sp.

Auf *Spinacia oleracea*: **E.** im Stiftsgarten von Neustift bei Vahrn (Heimerl)! Sie scheint der *Septoria Spinaciae* Westend. recht nahe zu stehen, der sie nach der kopierten Beschreibung bei Allescher in den Fruchtgehäusen und Flecken vollständig gleicht. Doch hat sie einzellige Conidien, weshalb ich sie eben zu *Phyllosticta* ziehen muß. Vielleicht ein jüngeres Stadium?

Phyll. latemarensis Kabát & Bubák in Österr. Botan. Zeitschrift 1905.

Auf absterbenden Blättern von *Colchicum autumnale*: **B.** auf Bergwiesen am Karerpasse 1700 m unter dem Latemar im Eggental (Kabát l. c.).

Phyll. sorghina Sacc. in Michelia I S. 140. — Saccardo Syll. Fung. III S. 61.

Auf *Sorghum vulgare*: **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!!

Zu S. 581. **Phomopsis** Sacc. Syll. Fung. III 1884 S. 66. — ? *Myxolibertella* Höhnelt in Ann. Mycolog. 1903 S. 526.

Ph. Lactucae (Sacc.) Bubák in Österr. Botan. Zeitschr. 1905 S. 78. — *Phoma Lactucae* Sacc. Syll. Fung. III S. 125.

Auf trockenen Stengeln und Ästen von *Lactuca sativa*: **J.** ober Hötting (Stolz)! — **M.** in Untermais bei Meran (Cerny in Bub. & Kab. 4).

Phoma cinerascens Sacc. — *Phomopsis cinerascens* (Sacc.) Bubák in Ber. d. naturw.-mediz. Vereins zu Innsbruck XXX 1905/1906 S. 9.

Auf toten Ästen von *Ficus Carica*: **M.** in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4 und 5).

Zu S. 582. **Phoma leguminum** Westend.

f. **Robiniae** an trockenen, noch hängenden Hülsen von *Robinia Pseudacacia*: **G.** bei Pinzolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Zu S. 583. **Phoma Vincetoxici** Westend.

Auf dünnen Stengeln von *Vincetoxicum officinale*: **O.** bei Landeck (Jaap)!

Phoma pusilla Schulz & Sacc. *Micromycetes* Stavinici Nr. 48. — Saccardo Syll. Fung. III S. 77.

Auf trockenen Ästen von *Rosa* sp.: **M.** bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Phoma Gentianae J. Kühn in Hedwigia 1883 S. Nr. 1 — Saccardo Syll. Fung. III S. 120.

Auf *Gentiana ciliata*: **B.** Seiser Alpe (Neger)!

Phoma diversispora Bubák in Österr. Botan. Zeitschr. 1905.

Auf abgestorbenen Hülsen von *Phaseolus vulgaris*: **M.** bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Phoma Medicaginis Bubák

Auf dünnen Stengeln von *Medicago sativa*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)

Phoma complanata (Tode) Dsm. Exs. — Saccardo Syll. Fung. III S. 126. vel aff.

Auf *Pedicularis Oederi*: **J.** am Padaster-Bache im Gschnitztale 2200 m (Wettstein)! — am Leitnerjoch im Gschnitztale 2300 m (v. Sarnthein)!

Auf *Pedicularis incarnata*: **J.** auf dem Eggenjoch im Gschnitztale 2300 m (v. Sarnthein)!

Phoma Pini (Dsm.) Sacc.

Auf *Picea pungens argentea*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Phoma Rusei Westend. Bull. Acad. Belg. Ser. II t. 7 Nr. 5. — Saccardo Syll. Fung. III S. 162.

Auf dünnem *Ruscus aculeatus*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Phoma Chamaeropsis Cooke

Auf *Chamaerops excelsa*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.).

Macrophoma Oleae (DC.) Berl. & Vogl.

Auf abgestorbenen Blättern von *Olea europaea*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Macr. Mirbelii (Fr.) Berl. & Vogl. — *Sphaeria Mirbelii* Fr. Linn. S. 548. — *Macr. Mirbelii* Berl. & Vogl. in Saccardo Syll. Fung. X S. 194.

Auf abgestorbenen Blättern von *Buxus sempervirens*: **B.** Oswald-Promenade bei Bozen (Pfaff).

Macr. Coronillae (Dsm.) Neg. in Berichte d. Deutsch. Botan. Gesellsch. Bd. XXVIII 1910 S. 479. — *Sphaeria Coronillae* Dsm. In Gallen von *Asphondylia Coronillae* Vallot.

Auf *Coronilla Emerus*: **B.** bei Waidbruck und Bozen (Neger) — auf dem Virgl bei Bozen, 300 m (Pfaff)!

Macrophoma sp. (nach Neger)

In den Gallen von *Asphondylia Verbasci* auf *Verbascum*: **M.** bei Mals!! — **E.** bei Vahrn!! — **B.** bei Waidbruck und bei Bozen (Neger).

Aposphaeria rubefariens Bubák in Österr. Botan. Zeitschr. 1905.

Auf entrindetem Aste von *Salix* sp.: **M.** bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Dendrophoma Therryana Sacc. & Roum. in Michelia II S. 336. — Saccardo Syll. Fung. III S. 180.

An Pfählen von *Castanea vesca*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Chaetophoma Cooke

Chae. coniformis. (Sommerf.) Starb. in Studies i Elias Fries Swampherbas I S. 61 t. III fig. 41. — Saccardo Syll. Fung. XI S. 501. — *Sphaeria coniformis* Sommerf. in Supplementum Florae Lapponicae S. 220.

Auf *Pedicularis* sp.: **B.** auf dem Lusiapaß 2000 m (Neger)!

Zu S. 584. **Asteroma reticulatum** (DC.) Chev.

Auf *Polygonatum multiflorum*: **N.** auf der Mendel und am Wege zum Penegal (Jaap in Ann. Mycol. VI S. 219). — **B.** bei Bad Ratzes!!

Ast. Viola (Ung.) P. Magn.

Auf *Viola biflora*: **L.** am Aufstiege vom Blindsee zum Fernpasse!! — **O.** am Stuibenfalle bei Umhausen im Ötztale!! — **U.** in der Stillupklamm bei Mayrhofen im Zillertale!! — **B.** auf dem Schlern ca. 2000 m (Neger)!

Ast. impressum Fekl.

Auf *Tussilago Farfara*: **V.** bei Bregenz am Aufstiege zur Fluh!! — **J.** bei Nöblach über Steinach am Brenner!! — **B.** bei St. Peter im Villnöstale (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Ast. alpinum Sacc. in Michelia II S. 300. — Saccardo Syll. Fung. III S. 206.

Auf *Arctostaphylos alpina*: **J.** auf dem Blaser (B. Stein)!

Ast. Oertelii H. & P. Sydow in Ann. Mycolog. 1905 S. 185. — Saccardo Syll. Fung. XVIII S. 283.

An abgestorbenen Blättern von *Laserpitium latifolium*: **B.** bei St. Johann im Villnöstale (Kabát bei Bub. & Kab. 5). — (Vgl. *Asterina himantia* (Pers. Fr. S. 463 der „Pilzflora von Tirol“).

Ast. Eryngii (Fr.) Auersw. **B.** von Hausmann bei Bozen gesammelt nach H. Dedicke in Annal. mycolog. IX 1911 S. 542.

Ast. Orobi Fekl. Symb. mycol. S. 386 — Sacc. Syll. Fung. III. S. 212.

Auf *Orobus vernus*: **R.** bei Bondo (Dr. Raciborsky).

Cicinnobolus Cesatii De Bary

Auf *Microsphaeria Astragali* (DC.) Trev. auf *Astragalus glycyphyllos*: **B.** bei Bad Ratzes!!

Auf Oidium zu *Erysiphe Martii* Lév. auf *Coronilla scorpioides*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Auf Oidium auf *Stachys alpina*: **B.** bei Bad Ratzes!!

Auf Oidium auf *Euphrasia Rostkoviana*: **E.** um Vahrn und Brixen (Heimerl III).

Auf *Sphaerotheca pannosa*: **E.** häufig bei Vahrn und Brixen (Heimerl III.)

Auf *Sphaerotheca Castagnei* auf *Erigeron canadensis*: **E.** un-
Neustift bei Brixen (Heimerl II).

Auf *Sphaerotheca Castagnei* auf *Taraxacum officinale*: **M.**
Straße in Marling bei Meran!!

Zu S. 585. **Cic. Evonymi-japonicae** Arcangeli in Proc. verb.
Soc. Tosc. Sc. natur. 1900.

Auf *Oidium Evonymi japonicae* Arc.: **M.** in Meran!! — Dieser
Cicinnobolus dürfte kaum verschieden sein von Cicinn. Cesatii
De By.

Zu S. 586. **Vermicularia trichella** Fr.

Auf *Hedera Helix*: **M.** in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).
— **E.** in Guggenbergs Anlagen in Brixen (Heimerl III)! — **B.** auf
dem Sigmundskroner Schloßberge (Pfaff)! — **R.** bei Arco (Diettr.-
Kalkh.).

Verm. Dematium (Pers.) Fr.

Auf *Arenaria ciliata*: **J.** Sendestal bei Gschnitz (Stolz)!

Auf toten Stengeln von *Linaria vulgaris*: **E.** bei Brixen!!

Auf Blättern von *Spinacia oleracea*: **E.** im Stiftsgarten von
Neustift bei Brixen!!

Verm. atramentaria Berk. & Br. in Ann. of Natur. History
Nr. 430. — Saccardo Syll. Fung. III S. 227.

Auf *Solanum tuberosum*: **J.** auf den Wiltener Feldern (Stolz)!

Verm. culmigena Dsm. XI. Not. S. 363. — Saccardo Syll.
Fung. III S. 235.

Auf alten Blättern von *Calamagrostis Halleriana*: **J.** bei
Volders!!

Verm. culmitraga Fr. Summa vegetabil. Scandin. S. 420. —
Saccardo Syll. Fung. III S. 234.

Auf *Festuca* sp.: **J.** bei Trins!!

Verm. herbarum Westend. Exsicc. Nr. 393. — Saccardo Syll.
Fung. III S. 226.

Auf abgestorbenen Stengeln und Hülsen von *Phaseolus vul-*
garis: **M.** bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Auf *Gypsophila* sp.: **M.** bei Meran (Cerny l. c.).

Auf *Dianthus Caryophyllus*: **M.** bei Meran (Cerny l. c.).

Auf *Dianthus barbatus*: (Verm. Dianthi Westend) **E.** auf der
Valserjochhöhe ca. 1900 m (Heimerl III)!

Verm. aff. Verm. Liliacearum Westend. — Saccardo Syll.
Fung. III S. 233.

Auf abgestorbenem *Iris*-Stengel: **B.** Gries bei Bozen (Pfaff)!

Placosphaeria Bartschiae C. Mass.

Auf *Bartschia alpina*: **B.** auf der Seiser Alpe häufig und am
Sellajoch (Jaap in Ann. Mycol. VI S. 219) — am Solerschupfen
beim Karer Paß!! — auf dem Kreuzkofeljoch bei der Franz-Schlü-
ter-Hütte 2300 m!!

Plac. rhytismoides All.

Auf *Valeriana saxatilis*: **B.** auf dem Schlern ca. 1500 m (Neger)!

Zu S. 587. **Plac. Campanulae** (DC.) Bäumler

Auf *Campanula Trachelium*: **J.** bei Gossensaß und am Brennerpaß (Br.-Jer. & Maire).

Auf *C. rapunculoides*: **P.** bei Misurina!! — **N.** auf der Mendel (Jaap in Ann. Mycol. VI S. 219).

Fusicoccum veronense C. Massal. in Novità Fl. micol. Veron. in Bullettino d. Soc. Bot. Ital. Firenze 1900.

Auf der Unterseite toter Blätter von *Platanus orientalis*: **M.** in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Cytospora incarnata Fr.

Auf dünnen Ästchen von *Salix* sp.: **M.** bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Zu S. 588. **Cyt. carphosperma** Fr.

Auf toten Ästchen von *Pirus Malus*: **M.** bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 5).

Cyt. evonymella Pass. in Atti d. Reale Accadem. dei Lincei. Memoire Bd. VI 1889 S. 464. — Saccardo Syll. Fung. X S. 244.

Auf abgefallenen Blättern von *Evonymus japonica*: **R.** in Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Cyt. horrida Sacc. Syll. Fung. III S. 259 gehört zu *Valsa horrida* Nitschke (Pilzflora von Tirol S. 494).

Auf *Betula alba*: **M.** bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Cyt. rubescens Fr. Syst. mycolog. II S. 542. — Saccardo Syll. Fung. III S. 253.

Auf alten Ästchen von *Pirus Malus*: **M.** in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Cyt. Salicis (Cda.) Rabenh. in Deutschl. Crypt.-Flora I Fungi Nr. 1340. — Saccardo Syll. Fung. III S. 261.

Auf toten Ästen von *Salix* sp.: **M.** in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Auf *Salix incana*: **P.** am Wege von Schluderbach nach Misurina!!

Cyt. stenospora Sacc. Sylloge Fung. III S. 259.

Auf *Alnus incana*: **U.** am Aufstiege nach Astegg von Mayrhofen!!

Cytospora wohl nov. sp.

Auf alten, abgefallenen Blättern von *Rhododendron ferrugineum*: **O.** in Kühtai bei Ötz (Stolz)!

Diese *Cytospora* ist sicher verschieden von *Cyt. Rhododendri* Roum. pr. p. (= *Dendrophoma Rhododendri* [Roum.] Sacc. Syll. Fung. III S. 178), die auf Ästen von *Rhododendron ponticum* auftritt.

Zu S. 589. *Ascochyta dolomitica* Kabát & Bubák

Auf lebenden Blättern von *Atragene alpina*: **G.** am Monte Spinale nächst Madonna di Campiglio (Kabát bei Bub. & Kab. 6). — **B.** am Karersee im Eggentale (Kabát bei Bub. & Kab. 4). — bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap in Ann. Mycol. VI S. 219).

Asc. Vitalbae Br. & Har. in Rev. Mycol. 1891 S. 17. — Saccardo Syll. Fung. X S. 309.

Auf Blättern von *Clematis Vitalba*: **T.** bei Ponte alto nächst Trient (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Asc. indusiata Bres. in Hedwigia 1896 S. 199. — Saccardo Syll. Fung. XIV S. 942.

Auf *Clematis recta* L.: **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!! — Diese Art scheint bisher nur in Meißen in Sachsen beobachtet zu sein, ist aber sicherlich weit verbreitet. An den von mir gesammelten Exemplaren traten öfter dreizellige Conidien auf, und einmal sogar eine vierzellige, leicht gekrümmte Conidie.

Asc. Viburni (Roum.) Sacc. Syll. Fung. III S. 387.

Var. **lantanigena** Kabát & Bubák in Österr. Bot. Zeitschr. 1905

Auf lebenden Blättern von *Viburnum Lantana*: **B.** bei Bircha-
bruck im Eggentale (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Asc. Adenostylis Kabát & Bubák im Berichte des naturw.-
medizin. Vereins in Innsbruck XXX 1905/1906 S. 25.

An lebenden Blättern von *Adenostyles albifrons*: **U.** im Zill-
lergrunde im Zillertale (Kabát bei Bub. & Kab. 5). — **G.** am
Monte Spinale nächst Madonna di Campiglio (Kabát bei Bub.
& Kab. 6).

Asc. anisomera Kabát & Bubák in Hedwigia 1904 S. 418.

In lebenden Blättern von *Stellaria nemorum*: **B.** bei den Wirt-
schaftsgebäuden des Hotels Karersee im Eggentale (Kabát bei
Bub. & Kab. 4). — **U.** im Zemmgrunde im Zillertale (Kabát bei
Bub. & Kab. 5).

Auf lebenden Blättern von *Malachium aquaticum*: **U.** im Zemm-
grunde im Zillertale (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Asc. Veratri Cav. in Funghi Longob. exsicc. Pugillus II
Nr. 98. — Saccardo Syll. Fung. XI S. 525.

Auf Blättern von *Veratrum Lobelianum* Berh.: **B.** auf Berg-
wiesen bei Karersee zwischen Karerpaß, Latemar und dem
Rosengarten (Kabát in Bub. & Kab. 4 und Fungi imperfecti ex-
siccati Nr. 262)!

Asc. montenegrina Bubák in Sitzber. der königl. böhmisch.
Gesellsch. d. Wissenschaften in Prag 1903 XII S. 13.

Auf lebenden Blättern von *Malva rotundifolia*: **G.** bei Pinzolo
im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Asc. pinzolensis Kabát & Bubák in Österr. Bot. Zeitschr. 1905,

Auf lebenden Blättern von *Hyoscyamus niger*: **G.** am Ufer des Sarcaflusses bei Pinzolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Asc. versicolor Bubák in Österr. Botan. Zeitschr. 1905.

Auf lebenden Blättern von *Aristolochia Clematidis*: **M.** bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Asc. Vulnerariae Fckl. Symb. mycolog. S. 387. — Sacc. Syll. Fung. III S. 398.

Auf *Anthyllis pseudovulneraria* Sag.: **B.** Überetsch im Altenburger Walde!!

Wie Allescher in Rabenhorst Cryptogamen-Flora 2. Aufl. Bd. I Abt. VI S. 671 sagt, sind die Sporen nicht bekannt und daher die Gattungszugehörigkeit des Pilzes zweifelhaft. Auch ich habe keine Conidien bisher gefunden. Der Pilz ist in Tirol verbreitet. Ich hatte ihn schon in früheren Jahren öfter gesammelt, aber, weil ich in den Peritheciën keine Conidien fand, als unbestimmbar weggeworfen, wie ich es mit vielen anderen Pilzen tun mußte. Sein Auftreten als sehr schwarze Peritheciën in purpurgelblichen Flecken scheint mir aber so charakteristisch, daß ich ihn unter dem Fuckel'schen Namen trotz der zweifelhaften Gattungszugehörigkeit anführe.

Asc. majalis C. Mass.

Auf lebenden Blättern von *Convallaria majalis*: **N.** auf der Mendel am Wege zum Penegal (Jaap in Ann. mycol. VI S. 220).

Asc. populina Sacc. in Michelia I S. 168. — Saccardo Syll. Fung. III S. 394.

Auf *Populus nigra*: **J.** Weiherburg bei Innsbruck (Stolz)!

Zu S. 590. **Darlucalium filum** (Biv.-Bernh.) Cast.

Auf *Uromyces Astragali* auf *Astragalus Onobrychis*: **E.** zwischen Vorder- und Hinterrigger bei Vahrn (Heimerl)! — am Waldwege von Brixen nach Vahrn!!

Auf *Uromyces Astragali* auf *Oxytropis pilosa*: **E.** am Eisackufer bei Pallaus bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Uromyces Medicaginis falcatae* auf *Medicago falcata*: **E.** bei Brixen (Heimerl II).

Auf *Uromyces Polygoni* auf *Polygonum aviculare*: **E.** zwischen Verdings und Feldthurns (Heimerl II).

Auf *Puccinia Galii* (Pers.) auf *Galium verum*: **E.** in den Eisackauen bei Campan (Heimerl)!

Auf *Puccinia Celakovskiana* Bubák auf *Galium cruciata*: **B.** bei Säben bei Klausen (Heimerl)!

Auf *Uromyces caryophyllinus* (Schck.): **E.** im Brixener Hofgarten (Heimerl)!

In Aecidium auf *Euphorbia Chamaesyce*: **R.** am Ledrosee bei Riva, 600—700 m (Bornmüller)!

In *Uromyces Silenes* (Schlechtld.) auf *Silene nutans*: **G.** bei Carisolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

In *Puccinia Epilobii tetragoni* (DC.) auf *Epilobium collinum*: **E.** im Walde ober Seidner bei Brixen (Heimerl II)!

In *Puccinia Hieracii* (Schum.) auf *Hieracium florentinum*: **E.** bei der Haltestelle Villnös am Wege nach Naifen!!

In *Melampsora Larici-daphnoidis* Kleb. auf *Salix daphnoides*: **E.** am rechten Eisackufer bei der Mahr bei Brixen!!

Auf *Melampsora Salicis Capreae* (Pers.) Wint.: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale 1200 m (Bornmüller)!

In *Puccinia Cesatii* Schroet. auf *Andropogon Ischaemum*: **E.** bei Theiß bei Brixen (Heimerl) II

In *Uredo* auf *Poa nemoralis*: **E.** um Vahrn (Heimerl)!

In *Puccinia pygmaea* Erikss. auf *Calamagrostis villosa*: **B.** bei Klobenstein!!

In *Puccinia Phlei pratensis* Erikss. & Henn. auf *Phleum nodosum*: **E.** an den Elektrizitätswerken bei Brixen (Heimerl)!

In *Uredo* auf *Atropis distans*: **E.** am Graben beim „Elefant“ in Brixen (Heimerl)!

Diplodina Westend.

D. Atriplicis Vestergr. Bdr. till. Kännedomen om Gotlands Svampflora S. 19. — Sacc. Syll. Fung. XIV S. 952.

Auf *Atriplex patulum*: **B.** am Schrambach bei Klausen (Heimerl III)!

Dipl. Eurhododendri W. Voß Mat. Pilzfl. Krains V 229.

(Vermutlich Pyknide von *Cenangella Rhododendri*) an abgestorbenen Kapseln von *Rhododendron ferrugineum*: **U.** in den Waldungen über Maurach ca. 1600 m (Br.-Jer. & Maire).

Dipl. Millefolii (Oudem.) All. in Rabenhorsts Cryptogamen-Flora 2. Auflage Bd. I Abt. VI S. 676. — *Ascochyta Millefolii* Oudem. in Contrib. Mycolog. des Pays-bas XIV S. 44.

Auf *Achillea Millefolium*: **J.** beim Bretterkeller bei Innsbruck (Sarnthein)!

Actinonema Rosae (Lib.) Fr.

Gehört nach F. A. Wolf in Botanical Gazette 54 (Sept. 1912) S. 218—233 zu *Diplocarpon Rosae* F. A. Wolf.

Auf *Rosa pomifera* v. aff.: **P.** in einem Garten in Campo bei Cortina!!

Auf *Rosa Marechal Niel*: **B.** Garten in Gries bei Bozen!!

Auf Blättern verschiedener Gartenrosen: **B.** in Gries bei Bozen (Pfaff)!

Zu S. 591. **Septoria salicicola** (Fr.) Sacc. auf *Salix grandifolia*: **N.** am Penegal (Jaap in Ann. mycolog. VI S. 220).

Sept. Populi Dsm.

Auf *Populus nigra*: **J.** in der Egerdacher Au bei Innsbruck (Seeger)! — **B.** an der Landstraße von St. Peter im Villnös nach Klausen!!

Sept. Cannabis (Lasch) Sacc.

Auf *Cannabis sativa*: **T.** häufig auf angebautem Hanf bei San Cristoforo, in Val Sugana!! — **G.** bei Pinzolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 4 als *Septoria cannabina* Perk).

Sept. Humuli Westend.

Auf *Humulus Lupulus*: **B.** zwischen Birchabruck und Eggen im Eggentale (Kabát bei Bub. & Kab. 4). — **G.** bei Pinzolo im Val Rendena (Kabát l. c.).

Sept. Urticae Rob. & Desm.

Auf *Urtica urens*: **J.** bei Trins im Gschnitztale!! — **U.** in der Dorfstraße in Mayrhofen!! — **G.** bei Pinzolo im Val Rendena (Kabát in Bub. & Kab. 5). — **T.** bei Ischia am Caldonazzo-See!!

Auf *Urtica dioica*: **B.** bei Wolkenstein (Jaap in Ann. Mycolog. VI S. 220).

Sept. Polygonorum Desm.

Auf *Polygonum tomentosum*: **E.** bei Brixen (Heimerl)!

Auf *Polygonum lapathifolium*: **V.** bei Schruns im Montafon!! — **J.** in der Dorfstraße in Thaur!! — bei Volders!! — **E.** um Vahrn (Heimerl III). — **B.** am Wolfsgruber See!! — bei Station Überetsch!! — bei Sigmundskron (Pfaff)! — **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Auf *Polygonum Persicaria*: **E.** bei Brixen (Heimerl)! — **G.** bei Pinzolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 4). — **B.** bei Seis am Schlern auf feuchtem Wiesenufer am Wege nach Kastelruth!! — **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!!

Auf *Polygonum mite*: **E.** um Brixen (Heimerl III).

Auf gezogenem *Polygonum orientale*: **E.** auf dem Friedhofe in Brixen (Heimerl)!

Zu S. 592. **Sept. Lycoctoni** Speg.

Auf *Aconitum Lycoctonum*: **B.** in den Wäldern des Schlern über Bad Ratzes (Br.-Jer. & Maire).

Sept. Hepaticae Desm.

Auf *Hepatica triloba*: **E.** Sachsenklemme nächst Grasstein im Eisacktal (Heimerl)! — **N.** auf der Mendel (Jaap. in Ann. mycolog. VI S. 220). — **B.** bei Bad Ratzes!! — bei St. Ulrich!! — Überetsch bei St. Anton bei Kaltern!!

Sept. Clematidis Rob. & Desm.

Auf *Clematis Vitalba*: **V.** auf der Straße am Ufer des Bodensees bei Bregenz!! — **E.** auf der Seeburg bei Brixen!! — **B.** am Eisackufer bei Bozen!! — am Wege von Bozen nach Runkelstein

(Pfaff)! — bei Waidbruck!! — an der Felswand über Hotel d'Austria in Gries bei Bozen. — **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!!

Sept. Clematidis rectae Sacc.

Auf *Clematis recta*: **R.** am Bergabhang oberhalb Torbole ca. 200 m (Pfaff)!

Zu S. 593. **Sept. Anemones** Desm.

Auf *Anemone trifolia*: **B.** am linken Eisackgehänge bei der Tergolerbrücke unter Waidbruck (Heimerl)!

Sept. Berberidis Nießl

Auf *Berberis vulgaris*: **J.** bei Matrei!! — Hungerburg bei Innsbruck (Smolák bei Bub. & Kab. 6). — **U.** im Zillertale!! — **P.** bei Reischach bei Bruneck!! — am Toblacher Wildbach!! — bei St. Vigil im Enneberger Tal!! — **G.** bei Pinzolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 4). — **B.** zwischen Plan und Sellajoch 1800—2000 m (Bornmüller)! — im Villnöstale!! — bei Bircha-
bruck und Welschnofen im Eggentale (Kabát bei Bub. & Kab. 4) — bei St. Ulrich im Grödnertale!! — bei Seis am Schlern!! — Überetsch bei St. Anton bei Kaltern!! — **T.** bei Levico in Val Sugana!!

Sept. Chelidonii Desm.

Auf *Chelidonium majus*: **V.** bei Tschagguns im Montafon!! — **J.** bei Volders!! — **U.** an der Kirchhofmauer in Mayrhofen!! — **P.** bei Sand in Taufers!! — bei Bruneck!! — **B.** bei Sigmundskron bei Bozen!! — **T.** bei Trient (Bresadola in Rabh.-Pazschke Fungi europ. et extraeurop. Nr. 4485)! — bei San Cristoforo in Val Sugana!!

Sept. Sisymbrii Nießl

Auf *Sisymbrium officinale*: **E.** in Neustift bei Brixen (Heimerl III).

Sept. Sedi Westend.

Auf *Sedum maximum*: **E.** am Beginn des Aufstieges von Albeins nach Afers (Heimerl)!

Zu S. 594. **Sept. Ribis** Dsm.

Auf *Ribes rubrum*: **J.** bei Volders!! — **B.** bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap in Ann. Mycol. VI S. 220).

Sept. piricola Desm.

Gehört zu *Mycosphaerella sentina* (Fckl.) Schroet.

Auf *Pirus communis*: **V.** im Garten der Stella matutina in Feldkirch!! — **J.** in Gärten in Volders!! — **U.** bei Dorf Straß im Zillertale!! — **E.** am Gallhof in Vahrn (Heimerl)! — in Gärten in Brixen (Heimerl)! — **B.** bei Seis am Schlern!! — viel in Gärten in Gries bei Bozen!!

Sept. Rubi Westend.

Auf *Rubus Idaeus*: **J.** am Steinbruche zwischen Volders und Wattens!! — **E.** im Schalderer Tale bei Vahrn!! — am Beginne des Spillucker Aufstieges bei Vahrn (Heimerl)! — bei der Sachsenklemme bei Grasstein im Eisacktale (Heimerl)! — **P.** am Wege von Bruneck nach Waldheim!! — **B.** bei Bad Ratzes!! — am Pufler Bache bei St. Ulrich (Jaap in Ann. Mycolog. VI S. 220) — bei Seis am Schlern!!

Auf *Rubus caesius*: **M.** auf den Untermaiser Auen bei Meran!! — **E.** bei Vahrn!! — um Campan bei Brixen (Heimerl)! — **G.** bei Pinzolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Auf *Rubus fruticosus* vel aff.: **J.** im Bergwalde bei Volders!!

Var. *saxatilis* All. auf *Rubus saxatilis*: **U.** am Aufstiege von Mayrhofen nach Astegg!! — **M.** im Naiftale bei Meran!! — **P.** Berg bei Schluderbach!! — **G.** auf dem Monte Spinale und am Bärenwege bei Campiglio!! — auf der Mendel (Jaap in Ann. mycol. VI S. 220). — **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale!! — bei Wolkenstein (Jaap l. c.). — im Karerwalde im Eggentale (Kabát bei Bub. & Kab. 4) — zwischen Seis und Bad Ratzes!!

Sept. Rosae Dsm.

Auf *Rosa pomifera*: **N.** bei der alten Kapelle am Eingange in das Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 6).

Sept. Cytisi Dsm.

Auf *Cytisus Laburnum*: **G.** im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Sept. compta Sacc.

Auf *Trifolium alpestre*: **N.** auf der Mendel (Jaap in Ann. mycolog. VI S. 220).

Auf *Trifolium medium*: **N.** auf der Mendel (Jaap l. c.).

Sept. curvata (Rabh.) Sacc., Phleospora Robiniae (Lib.) v. Höhnel.

Auf *Robinia Pseudacacia*: **E.** beim Vorderrigger bei Vahrn!! — am Beginne des Spillucker Aufstieges bei Brixen (Heimerl)! — **G.** bei Pinzolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 5). — **B.** am Waldwege von Eppan nach den Montiggler Seen!! — **T.** bei San Michele an der Etsch!! — bei San Cristoforo in Val Sugana!!

Zu S. 595. **Sept. Astragali** Dsm.

Auf *Astragalus glycyphyllos*: **V.** an der Straße am Illufer bei Feldkirch!! — **J.** beim Taurer Schlosse bei Innsbruck!! — auf dem Himmelreich bei Volders!! — **U.** bei Terfens im Unterinntal (Seeger)! — **M.** im Naiftal bei Meran!! — **E.** bei Brixen und Vahrn!! — **G.** am Bärenwege bei Madonna di Campiglio!! — im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 4). — **B.** am Auf-

stiege von Seis nach Bad Ratzes!! — an der Föhnpromenade bei Klobenstein auf dem Ritten!! — beim großen Montiggler See!!

Auf *Astragalus alpinus*: **B.** bei St. Ulrich und bei Bad Ratzes (Jaap in Ann. mycolog. VI S. 220).

Sept. Viciae Westend.

Auf *Vicia sepium*: **P.** Reischach bei Bruneck!!

Sept. sojina Thüm.

Auf lebenden Blättern angebauter *Soja hispida* (*Glycine hispida* Maxim.): **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!! — Die Perithezien auf den charakteristisch ausgebildeten Blattflecken waren am 2. September 1910 schon entleert, so daß ich keine Conidien zu sehen bekam.

Sept. expansa Nießl

Auf *Geranium silvaticum*: **V.** oberhalb Parthenen im Montafon!!

Sept. evonymella Pass.

Auf *Evonymus japonica*: **R.** in Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Sept. ineondita Dsm.

Auf der Unterseite der Blätter von *Acer Pseudoplatanus*: **J.** im Halltale; auf den Blättern stehen auf der Oberseite kleine pseudoparenchymatische Anlagen (Stolz)!

Sept. Oenotherae Westend.

Auf *Oenothera biennis*: **V.** in einem Garten in Feldkirch!! — **E.** zwischen Vintl und Mühlbach im Pustertale (Heimerl)!

Zu S. 596. **Sept. Hederæ** Dsm.

Auf *Hedera colchica*: **M.** am Wege nach Schenna und nach Josefsplatz bei Meran (W. Magnus)!

Sept. aegopodina Sacc.

Auf *Aegopodium Podagraria*: **G.** bei Pinzolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Sept. Podagrariae Lasch

Auf *Aegopodium Podagraria*: **V.** am Ufer des Bodensees und auf dem Gebhardsberge bei Bregenz!! — bei Schönblick bei Feldkirch!! — **J.** bei Volders!! — am Abstiege von Waldrast nach Matrei!! — **U.** viel bei Mayrhofen im Zillertale!! — bei Jenbach!! — **M.** bei Meran!! — **P.** in Reischach bei Bruneck!! — **B.** im Villnöstale!!

Var. **Pimpinellæ magnæ** Kabát & Bubák in Bericht des naturwissensch.-medizin. Vereins in Innsbruck XXX 1905/06 S. 11 auf lebenden Blättern von *Pimpinella magna*: **B.** bei St. Johann im Villnöstale (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Sept. Massalongoi Magn.

Auf *Pimpinella Saxifraga*: **V.** bei Stuben am Arlberg!!

Zu S. 597. **Sept. cornicola** Dsm.

Auf *Cornus sanguinea*: **V.** bei Schellenberg in Liechtenstein (J. Murr)! — **J.** ober dem Thaurer Schlosse bei Innsbruck!! — am

Innufer bei Volders!! — **B.** unterhalb Birchabruck im Eggentale (Kabát bei Bub. & Kab. 4) — bei Seis am Schlern!! — **T.** bei Ponte alto nächst Trient und bei Comano (Kabát bei Bub. & Kab. 5) — bei San Cristoforo in Val Sugana!! — **R.** bei Riva am Gardasee!!

Sept. Soldanellae Spegazz.

Auf Blättern von *Soldanella alpina*: **N.** auf der Mendel am Roënwege 1700 m (Pfaff)!

Sept. Vincetoxici (Schub.) Auersw.

Auf *Cynanchum Vincetoxicum*: **O.** Landeck am Abhange des Grabberges!! — **U.** am Aufstiege von Mayrhofen nach Astegg!! — **G.** im Val di Genova (Kabát in Bub. & Kab. 4 und in Fungi imperfecti exsiccati Nr. 275)!

Zu S. 598. **Sept. Convolvuli** Dsm.

Auf *Convolvulus arvensis*: **V.** bei Tschagguns im Montafon!! — **P.** bei St. Vigil im Enneberger Tal!! — **G.** bei Pinzolo und Giustino im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Sept. Calystegiae Westend.

Auf *Convolvulus arvensis*: **B.** bei Seis am Schlern!!

Auf *Calystegia sepium*: **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!

Sept. Galeopsidis West.

Auf *Galeopsis Tetrahit*: **E.** im Schalderer Tale bei Vahrn!! — **P.** bei Cortina!! — bei Sand in Taufers!! — **G.** im Bedoleboden im Val di Genova (Kabát in Bub. & Kab. 5). — **B.** in Gräben beim Karersee (Kabát bei Bub. & Kab. 4). — **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!!

Auf *Galeopsis grandiflora*: **B.** bei Bad Ratzes!!

Auf *Galeopsis Ladanum*: **G.** unterhalb San Stefano im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Sept. Lamii Pass.

Var. **Lamii maculati** C. Mass. auf *Lamium maculatum*: **V.** vor St. Christof am Arlberg!!

Sept. Stachydis Rob. & Dsm.

Auf *Stachys silvatica*: **V.** am Schleifertobel bei Bregenz!! — am Abstiege von Übersaxen!! — am Rande des Gönfer Waldes bei Feldkirch!! — **U.** im Zemtale!!

Sept. Linnaeae (Ehrenb.) Sacc.

Auf *Linnaea borealis*: **J.** im alten botanischen Garten in Innsbruck (Heinricher)!

Zu S. 599. **Sept. Xylostei** Sacc. & Wint.

Auf *Lonicera nigra*: **G.** am Fuße des Monte Spinale bei Madonna di Campiglio (Kabát bei Bub. & Kab. 6).

Auf *Lonicera Xylosteum*: **V.** bei der Egg bei Feldkirch!!

Sept. scabiosicola (DC.) Desm.

Auf *Knautia dipsacifolia* (K. silvatica): **V.** am Gebhardsberg bei Bregenz!! — in der Rappenlochschlucht bei Dornbirn!!

— am Aufstiege zur Fluh bei Bregenz!! — **J.** auf dem Juifen im Karwendelvorgebirge 1500 m (Seeger)! — **U.** am Wege von Mayrhofen nach Brandberg!! — **G.** bei Madonna di Campiglio!! — im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Auf *Knautia arvensis*: **V.** auf Wiese hinter Tschagguns im Montafon!! — **E.** nicht selten um Vahrn (Heimerl III). — **B.** auf Wiesen bei St. Christina im Grödnertale 1400—1500 m (Bornmüller)! — bei Seis am Schlern!! — bei Klobenstein auf dem Ritten!!

Auf *Knautia longifolia*: **B.** am Karerpass (Kabát in Bub. & Kab. 4).

Auf *Scabiosa Columbaria*: **G.** bei Pinzolo und Carisolo im Val Rendena (Kabát in Bub. & Kab. 5).

Sept. Virgaureae Dsm.

Auf *Solidago Virga aurea*: **V.** bei Schönblick bei Feldkirch!! — **J.** bei Volders!! — **G.** am Monte Spinale bei Madonna die Campiglio!! — **B.** bei Birchabruck und Eggen im Eggentale (Kabát bei Bub. & Kab. 4). — bei Seis am Schlern, 1000 m!!

Zu S. 600. **Sept. Fockelii** Sacc.

Auf *Fussilago Farfara*: **V.** im Silbertale bei Schruns im Montafon!! — **J.** im Gschnitztale bei Trins!! — bei Brennerpost!! — **U.** an einem Bachufer bei Mayrhofen!! — **E.** zwischen der Sachsenklemme und dem Achenwalde am Eisack (Heimerl)! — **G.** bei Corvara und am Sarcaufer bei Pinzolo (Kabát bei Bub. & Kab. 6). — **B.** bei Bad Ratzes!! — auf dem Grödnertal Joch!! — am Pufler Bach bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap in Ann. Mycol. VI S. 221). — auf dem Kreuzkofel!! — am Aufstiege zur Brogler Alpe!!

Sept. Senecionis Westend.

Auf *Senecio nemorensis*: **V.** auf dem Älple bei Feldkirch!! — **J.** bei Wildbad Voldertal!! — auf dem Juifen im Karwendelvorgebirge (Seeger)! — **U.** im Zemm tale!! — **G.** bei Malga Caret und sonst mehrfach im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5). — **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale!!

Auf *Senecio Fuchsii*: **V.** auf dem Älple bei Feldkirch!! — **B.** am Ampezzanerbach bei San Christina im Grödnertale 1400—1500 m (Bornmüller)! — bei St. Ulrich im Grödnertale!!

Sept. Artemisiae Pass. in Funghi Parm. Septoria Nr. 73. — Saccardo Syll. Fung. III S. 546.

Auf *Artemisia vulgaris*: **G.** bei Giustino im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 5 und in Kab. & Bub. Fungi imperfecti exsiccati Nr. 415)!

Sept. Adenostylis All. erwähnt in Rabenhorsts Cryptogamen-Flora Deutschlands, Österreichs und der Schweiz, 2. Aufl. Bd. I, Abt. VI, S. 99

Auf *Adenostyles albifrons*: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale!!

- Sept. plantaginea** Pass. in Funghi Parm. Septoria Nr. 105.
 — Sacc. Syll. Fung. S. 554.
 Auf *Plantago lanceolata*: **B.** beim Laranzerhofe bei Kastelruth!!
- Sept. Pistaciae** Desm. in Ann. sc. natur. Botan. 1892 S. 112.
 — Saccardo Syll. Fung. III S. 483.
 Auf *Pistacia Terebinthus*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)
- Sept. marmorata** Kabát & Bubák in Berichte des naturw.-
 medizin. Vereins zu Innsbruck XXX 1906 S. 26.
 An lebenden Blättern junger Bäume von *Populus tremula*:
G. unterhalb San Stefano im Val di Genova (Kabát in Kab. &
 Bub. Fungi imperfecti exsiccati Nr. 365 und in Bub. & Kab. 5)!
- Sept. Mercurialis** Westend. Exs. Nr. 488. — Saccardo Syll.
 Fung. III S. 557.
 Auf *Mercurialis perennis*: **V.** an der Sägemühle bei Ober-
 landschau im Montafon! — **J.** im Amraser Parke bei Innsbruck!!
- Sept. carisoleensis** Kabát & Bubák in Österr. Botan. Zeitschr.
 1905.
 An lebenden Blättern von *Alnus viridis*: **G.** bei Carisolo im
 Val Rendena (Kabát in Bub. & Kab. 4) — im Val di Genova
 (Kabát in Bub. & Kab. 6).
- Sept. betulina** Pass. in Saccardo Syll. Fung. III S. 506.
 Auf *Betula pubescens*: **B.** bei St. Peter im Villnös (Kabát
 bei Bub. & Kab. 4). — **G.** am Sarcaufer bei Carisolo im Val Ren-
 dena (Kabát bei Bub. & Kab. 6).
- Sept. Giletiana** Sacc. in Michelia I S. 359. — Sylloge Fung.
 III S. 503.
 Auf *Castanea vesca*: **T.** bei San Cristoforo im Val Sugana!!
- Sept. Castaneae** Lév. in Ann. sc. natur. Botan. 1846 S. 278.
 — Saccardo Syll. Fung. III S. 504.
 Auf *Castanea vesca*: **B.** an der linken Talseite zwischen Klau-
 sen und Waidbruck (Heimerl)!
- Sept. Acetosae** Oudem. in Contrib. à la Flore mycologique
 des Pays-Bas. XV S. 16. — Sacc. Syll. Fung. XI S. 545.
 Auf *Rumex acetosa*: **V.** bei Schruns im Montafon!!
- Sept. silvicola** Desm. Exsicc. Nr. 690. — Saccardo Syll.
 Fung. III S. 522.
 Auf *Anemone nemorosa*: **U.** im Kaisertale im Kaisergebirge
 800 m (Bornmüller)!
- Sept. Oxalidis** Rostr. in Vestergren Micromycetes rariores
 selectae. Nr. 943.
 Auf *Oxalis acetosella*: **E.** häufig in Sack bei Grasstein (Heimerl)!
- Sept. Dianthi** Desm. XXVII 17 Not. S. 20. — Saccardo Syll.
 Fung. III S. 516.
 Auf *Dianthus Caryophyllus*: **E.** im Brixener Hofgarten (Hei-
 merl)!

Sept. Silenes Westend. Bull. Acad. roy. Belg. Ser. II tom. XII Nr. 7. — Saccardo Syll. Fung. III S. 516.

Auf *Silene Armeria*: **M.** bei Schloß Tirol bei Meran!! — **E.** auf der Seeburg ober Brixen (Heimerl II)!

Sept. dimera Sacc. in Michelia II S. 102. — Saccardo Syll. Fung. III S. 517.

Auf Blättern und Stengeln von *Silene nutans*: **G.** bei Carisolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Sept. Melandrii Pass. Funghi Parm. Septoria Nr. 11. — Saccardo Syll. Fung. III S. 517.

Auf *Melandryum rubrum*: **E.** in der Au bei Albeins bei Brixen (Heimerl)!

Sept. Cerastii Rob. & Desm. XVII Not. S. 21. — Sacc. Syll. Fung. III S. 518.

Auf den Blättern von *Cerastium vulgatum*: **E.** um Vahrn (Heimerl III).

Sept. Fragariae Dsm. Observ. Bot. et Zool. I Nr. 7 S. 11. — Saccardo Syll. Fung. III S. 511.

Auf Blättern von *Fragaria vesca*: **B.** beim Karersee im Eggen-tale (Kabát bei Bub. & Kab. 4) — bei Hauenstein bei Bad Ratzes!!

Sept. sparsa Fekl. Symb. mycol. S. 390. — Saccardo Syll. Fung. III S. 511.

Auf *Potentilla reptans*: **G.** bei Pinzolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Sept. Tormentillae Desm. & Rob. XIV Not. S. 22. — Sacc. Syll. Fung. III S. 511.

Auf *Potentilla reptans*: **E.** an Wiesenrändern um Vahrn (Heimerl)!

Sept. Rosae arvensis Sacc. in Michelia I S. 176. — Sacc. Syll. Fung. III S. 486.

Auf *Rosa* e gr. *multiflora*: **E.** in den Anlagen der Kaltwasserheilanstalt von Guggenberg in Brixen (Heimerl)!

Sept. Gei Rob. & Dsm. in Ann. sc. nat. Botan. 1843 XIX S. 343. — Sacc. Syll. Fung. III S. 519

Auf *Geum rivale*: **G.** am Mizl-Wege bei Madonna di Campiglio!!

Auf *Geum urbanum*: **G.** bei Pinzolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Sept. Cardamines resedifoliae Heimerl in Verhandl. der k. k. zool.-botan. Gesellsch. in Wien 1907 S. 456.

Auf den Blättern von *Cardamine resedifolia*: **E.** auf der Kini-gadner Wiese in Steinwend bei Vahrn ca. 1500 m (Heimerl III).

Sept. heracleicola Kabát & Bubák in Annales Mycolog. V S. 43.

Auf lebenden Blättern von *Heracleum sibiricum*: **G.** auf Wiesen bei Pinzolo (Kabát l. c.).

Sept. Peucedani P. Magn. in A. Vill Fungi bavarici Nr. 980.
Auf *Peucedanum Cervaria*: **J.** am Buchberge bei Wilten
(Stolz)!

Sept. phlyctaeniformis Bub. & Kab. in Annal. mycolog. V
S. 43.

Auf lebenden Blättern von *Laserpitium Gaudini*: **G.** in der
Valesinella am Fuße des Monte Spinale nächst Madonna di Cam-
piglio (Kabát l. c.).

Sept. Laserpitii Cav. in Fung. Longob. exsicc. III Nr. 142
und Botan. Centralbl. 1894 I S. 72. — Sacc. Syll. Fung. XI S. 541.

Auf *Laserpitium latifolium*: **P.** beim Belvedere in Cortina!!

Sept. Petroselini Dsm. Exsicc. Nr. 674. — Saccardo Syll.
Fung. III S. 530.

Auf *Petroselinum sativum*: **T.** in einem Garten in Pergine
in Val Sugana!!

Sept. Lysimachiae West. im Bull. de Bruxelles 1852 III
S. 120. — Sacc. Syll. Fung. III S. 533.

Auf *Lysimachia vulgaris*: **B.** am großen Montiggler See!!

Sept. Antirrhini Dsm. XXI. Not. Pl. Crypt. S. 3. — Sacc.
Syll. Fung. III S. 555.

Auf Blättern von *Solanum Dulcamara*: **B.** unterhalb Bircha-
bruck im Eggentale (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Sept. pinzolensis Kabát & Bubák in Österr. Bot. Zeitschr. 1905.

An lebenden Blättern von *Hyoscyamus niger*: **G.** auf einem
Schutthaufen am Ufer des Sarcaflusses bei Pinzolo im Val Ren-
dena (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Sept. lamii Sacc. in Michelia I S. 180. — Saccardo Syll.
Fung. III S. 538.

Auf *Lamium album*: **U.** bei Dorf Straß im Zillertale!! —
G. bei Pinzolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 4). —
B. bei Seis am Schlern!!

Sept. Unedonis Rob. & Dsm. XIV Not. 1847 S. 20. — Sacc.
Syll. Fung. III S. 403.

Auf lebenden Blättern von *Arbutus Unedo*: **M.** bei Meran
(Pfaff)! — **B.** in Gries bei Bozen (Pfaff)!

Sept. Valerianae Sacc. & Fautrey

Auf *Valeriana officinalis*: **B.** bei Bad Ratzes!!

Auf *Valeriana montana*: **N.** auf dem Penegal (Jaap in Ann.
mycolog. S. 221). — **B.** bei St. Ulrich im Grödnertale (Jaap l. c.).

Sept. prostrata Kab. & Bub. in Österr. Botan. Zeitschr. 1905.

Auf Blättern der *Homogyne alpina* Cass.: **B.** im Karerwalde
im Eggentale (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Sept. associata Bub. & Kab. in Ann. mycol. V S. 42.

Auf lebenden Blättern von *Carduus defloratus* auf der Oberseite der von *Fusicladium Schnablianum* All. gebildeten Flecken: **G.** am Fuße des Monte Spinale nächst Madonna di Campiglio (Kabát l. c.).

Septoria sp.

Auf *Cirsium oleraceum*: **V.** in der Rappenlochschlucht bei Dornbirn!!

Sept. Stenactis A. Vill in Fungi bavarici Nr. 982.

Auf *Stenactis annua*: **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!! — Die Wirtspflanze *Stenactis annua* ist eine einjährige aus Nordamerika eingeführte Pflanze, die sich spontan in Europa weit verbreitet hat. Es wäre interessant festzustellen, ob diese *Septoria* von Nordamerika eingewandert ist, wie *Uromyces Euphorbiae* Cke. & Peck auf *Euphorbia Preslii*, oder ob eine einheimische *Septoria* auf diese eingewanderte Wirtspflanze übergegangen ist. In Nordamerika scheint die *Septoria* noch nicht beobachtet zu sein, während sie in Europa seit Oktober 1908 an zwei von einander so entfernten und durch die nördlichen Tiroler Alpen von einander getrennten Standorten wie Gerolzhofen in Unterfranken (A. Vill l. c.) und dem Val Sugana angetroffen wurde. Sie tritt sicherlich noch an vielen anderen Standorten auf.

Sept. Chrysanthemi All. in Verzeichnis in Südbayern beobachteter Pilze III. Abt. S. 57. — Sacc. Syll. Fung. XI S. 542.

Auf *Chrysanthemum Leucanthemum*: **U.** auf der Wiese bei Astegg bei Mayrhofen!!

Sept. Orchidearum Westend. Exs. Nr. 658. — Saccardo Syll. Fung. III S. 575.

Auf *Listera ovata*: **B.** bei Wolkenstein im Grödnertal (Jaap in Ann. Mycol. VI S. 220).

Auf *Orchis maculata*: **B.** bei St. Ulrich im Grödnertal (Jaap l. c.).

Septoria sp. (aff. *S. brunneola* [Fr.] Nießl).

Auf *Convallaria majalis*, mit der Gestalt und Größe der einzelligen Conidien gut stimmend (wo?).

Auf *Polygonatum*: **V.** auf dem Gebhardsberge bei Bregenz!!

Sept. graminum Dsm. in Ann. Sc. nat. Botan. 1848 S. 339. — Saccardo Syll. Fung. III S. 565.

Auf den Blättern von *Poa alpina*: **E.** auf der Steinwiesalpe ober Spilluck (Heimerl)!

Sept. Bromi Sacc. in Michelia I S. 194. — Saccardo Syll. Fung. III S. 562.

Auf *Bromus mollis*: **E.** um Vahrn (Heimerl III)!

Sept. Triticci Desm. IX Not. 1842 S. 17. — Saccardo Syll. Fung. III S. 561.

Auf *Triticum vulgare*: **V.** bei Schruns im Montafon!!

Sept. Epigeios Thüm. in Fungi aliqui Kirghis. n. X. — Saccardo Syll. Fung. III S. 563.

Auf *Calamagrostis Epigeios*: **J.** am Peterbrünnl bei Wilten (Stolz)! Doch sind die Conidien vielseptiert, während nach Saccardo l. c. die Conidien nur vier- bis fünfseptiert sind. Mit Recht sagt Allescher, daß sie besser zur Gattung *Rhabdospora* zu stellen sei.

Sept. pteridicola Kab. & Bub. in Bericht der naturwissensch.-medizin. Vereins in Innsbruck XXX 1905/1906 S. 12.

An noch lebenden und absterbenden Wedeln von *Pteris aquilina*: **G.** im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Zu S. 601. **Rhabdospora Cynanchica** Sacc. Bomm. & Rouss. in Saccardo Syll. Fung. III S. 591.

Auf trockenen Stengeln von *Vincetoxicum officinale*: **G.** im Val di Genova (Kabát bei Bub. & Kab. 5).

Rhabd. arabidicola (Rostr.) All. in Rbh. Crypt. Fl. 2. Aufl. Bd. I Abt. VI S. 890. — *Septoria arabidicola* Rostr. Fung. Grönland. S. 374.

Auf *Arabis alpina*: **J.** im Ißtal bei Hall (Stolz)!

Zu S. 602. **Phleospora castanicola** (Dsm.) Sacc.

Auf *Castanea vesca*: **M.** bei Meran zugleich mit *Phyllosticta maculiformis* Sacc. (Cerny in Vestergren Microm. selecti Nr. 939)! — **G.** im Val di Genova (Kabát in Bub. & Kab. 4). — **B.** bei der Tergolerbrücke unter Waidbruck am linken Gehänge (Heimerl)! — bei Klobenstein!! — im Altenburger Walde bei Überetsch!! — Virgl bei Bozen (Pfaff)!

Phleosp. maculans (Béring.) All.

Auf *Morus alba* und *M. nigra*: **E.** nächst Brixen und ober St. Andrä bei Brixen 1090 m (Heimerl)! — **G.** häufig im Val Rendena, z. B. bei Pinzolo, Gisebtino, Caderzone, Strembo usw. (Kabát in Bub. & Kab. 4). — **T.** bei San Cristoforo in Val Sugana!! — **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)

Phleosp. Trollii (Sacc. & Wint.) Jaap in Ann. Mycol. VI S. 221. — *Septoria Trollii* Sacc. & Wint. in Hedwigia 1883 S. 180.

Auf *Trollius europaeus*: **B.** bei San Christina im Grödnertale!! — bei St. Ulrich, bei Wolkenstein und auf der Seiser Alpe stellenweise häufig (Jaap l. c. und in Fungi selecti exs. Nr. 491)!

Phlyctaena Magnusiana (All.) Bres.

Auf gebautem *Apium graveolens*: **E.** im Hofgarten zu Brixen (Heimerl)! — **T.** in einem Garten in Pergine in Val Sugana!!

Zu S. 603. **Phlyct. vagabunda** Desm.

Auf alten, vorjährigen Stengeln von *Peucedanum Ostruthium*: **B.** bei Wolkenstein im Grödnertal (Jaap in Ann. mycol. VI S. 221).

Sphaeropsis fabaeformis (Pass. & Thüm.) Sacc. in Syll. III S. 296.

Auf trockenen Ästen von *Vitis vinifera*: **M.** bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Coniothyrium concentricum (Dsm.) Sacc.

Auf *Yucca filamentosa*: **M.** bei Meran (Cerny in Cryptogamae exsiccatae Nr. 1176 und in Bub. & Kab. 4)! — **B.** bei Bozen (Zettnow)! — St. Oswald bei Bozen 280 m (Pfaff)!

Auf *Yucca aloifolia*: **B.** St. Oswald bei Bozen 280 m (Pfaff)!

Auf *Yucca americana*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Con. Berberidis Fautrey

An Zweigen von *Berberis vulgaris*: **U.** bei Finkenberg im Zillertale!! — **B.** bei Bad Ratzes!!

Zu S. 604. **Con. Agaves** (Dur. & Mont.) Sacc. Syll. Fung. III S. 318. — Phoma Agaves Dur. & Mont. Flor. Alger. S. 605.

Auf *Agave americana*: **B.** Gries bei Bozen an Felsen über Hotel d'Austria!! — **R.** in Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Con. Fuckelii Sacc. in Michelia I S. 207. — Sacc. Syll. Fung. III S. 306.

Auf *Rosa* sp.: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Con. Hederae (Dsm.) Sacc. in Michelia I S. 204.

Auf *Hedera colchica*: **B.** Gries bei Bozen an der Erzherzog-Heinrich-Promenade (Pfaff)!

Con. subcorticale Karst. in Hedwigia 1888 S. 104. — Sacc. Syll. Fung. X S. 264.

Auf trockenen Ästen von *Sambucus racemosa*: **B.** im Steingerölle am Karersee im Eggentale (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Zu S. 605. **Diplodia rudis** Dsm.

An dünnen Stengeln von *Pueraria Thunbergiana*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)

Zu S. 606. **Diplodia Pseudodiplodia** Fekl. Symb. Mycol. S. 393. — Saccardo Syll. Fung. III S. 341.

Auf abgestorbenen Ästen von *Pirus Malus*: **M.** bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Dipl. laurina Sacc. in Mycologia Veneta Nr. 508. — Sacc. Syll. Fung. III S. 348.

Auf trockenen Ästen von *Laurus nobilis*: **M.** in Untermais bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Dipl. Rosarum Fr. Summa Veget. Scandin. S. 417. — Saccardo Syll. Fung. III S. 338.

Auf trockenen Ästen einer kultivierten *Rosa*: **M.** Untermais bei Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Dipl. Mori Westend. im Bull. Soc. Botan. Belge II. S. 244. — Saccardo Syll. Fung. III S. 351.

Auf abgeschnittenen Ästen von *Morus alba*: **G.** bei Pinzolo im Val Rendena (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Dipl. Magnoliae Westend. Bull. Acad. Belg. II. Ser. Tome XII Nr. 7. — Saccardo Syll. Fung. III S. 363.

Auf toten Blättern von *Magnolia grandiflora*: **R.** in Gärten in Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Dipl. conigena Desm. XIII Not. S. 69. — Saccardo Syll. Fung. III S. 359.

Auf Zapfenschuppen von *Pinus Pinea*: **R.** bei Arco (Diettr.-Kalkh.)!

Auf Zapfenschuppen von *Pinus silvestris*: **B.** bei St. Oswald bei Bozen (Pfaff)!

Zu S. 607. **Hendersonia sarmentorum** Westend. var. *Sambuci* Sacc.

Auf abgestorbenen Ästen von *Sambucus racemosa*: **B.** im Steingerölle am Karersee im Eggental (Kabát bei Bub. & Kab. 4).

Hend. Rosae Kick.

Auf trockenen Ästen einer gezogenen *Rosa*: **M.** in Meran (Cerny bei Bub. & Kab. 4).

Hend. picicola Sacc.

Auf den lebenden Blättern von *Pirus communis*: **U.** viel beim Dorfe Straß, im Zillertale bei Mayrhofen!!

Hend. acicola E. Münch & v. Tubeuf. in Naturwissenschaftl. Zeitschrift für Forst- und Landwirtschaft 8. und 9. Jahrg. 1910 und 1911.

Auf *Pinus silvestris*: **B.** bei Oberbozen (Münch l. c. 1911 S. 24). — **L.** am Lech und im oberen Taubenbacher Tale bei Füssen (v. Tubeuf. l. c. S. 24).

Hend. emineus Desm. XIX Not. S. 9. — Saccardo Syll. Fung. III S. 429.

Auf welken Flecken der Blätter von *Quercus Ilex*: **T.** bei Michele a. d. Etsch!! — doch soll sie nach Saccardo Syll. Fung. III S. 429 „hypophylla“ sein, während ich die Pykniden meist auf der Oberseite der welken Blätter sah.

Zu S. 608. **Camarosporium oreades** (Dur. & Mont.) Sacc. in Syll. Fung. III S. 466. — *Hendersonia oreades* Dur. & Mont. Flor. Alges S. 571.

Auf lebenden Blättern von *Quercus pubescens*: **T.** bei Ponte alto nächst Trient (Kabát bei Bub. & Kab. 5 und in Kab. & Bub. Fungi imperfecti exsiccati Nr. 560)!

Zu S. 609. **Rhizomorpha** Ach.

Aus einem hohlen Wurzelstrunk von *Robinia Pseudacacia*: **J.** bei Hötting (Heinricher)! gehört wahrscheinlich zu *Armillaria mellea*.

Die S. 609 unter den sterilen Mycelien aufgeführte *Lanosa nivalis* Fr. ist *Fusarium nivale* Ces. und gehört zu *Calonectria nivalis* Schaffn. in *Mycolog. Centralbl.* 2. Band 1913.

Zu S. 610. *Sclerotium Rhinanthi* P. Magn. gehört nach Rehm vielleicht zu *Scleroderris aggregata* (Lasch) Rehm.

Auf *Alectorolophus subalpinus*: **B.** auf der Seiser Alpe (Jaap in *Ann. mycolog.* VI S. 221).

Auf *Alectorolophus angustifolius*: **B.** bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap l. c.).

Scler. durum Pers.

An alten Stengeln von *Imperatoria Ostruthium*: **B.** bei St. Ulrich und bei Wolkenstein im Grödnertale (Jaap in *Ann. mycol.* VI S. 221).

Sclerotium sp.

Auf alten Stengeln von *Gentiana asclepiadea*: **B.** bei Wolkenstein im Grödnertal (Jaap in *Ann. mycol.* VI S. 221). Jaap bemerkt dazu, daß er kleine, feste, rötliche Körnchen auf alten Kräuterstengeln bildet und in den Alpen häufig ist.

Pachyma Cocos Fr. *Summa Veget. Scandin.* II S. 242 und III S. 223.

J. im Gehänge in der Nähe des Jesuitenhofes bei Innsbruck gelegentlich einer Aufforstung gefunden, etwa 20 cm unter der Oberfläche des Bodens, berichtet und eingehend besprochen von E. Heinricher und E. Elsler in der Zeitschrift des Ferdinandeums III. Folge 54. Heft.

Anthina flammea Fr. *Syst. Mycolog.* III S. 283. — Saccardo *Syll. Fung.* XIV S. 1185.

Auf totem Stamme von *Epilobium angustifolium*: **F.** bei San Martino di Castrozza (J. Bommer)!

REGISTER DER GENUSNAMEN.

- Abrothallus** De Not. 193
Acanthostigma De Not. 213
Acetabula Fr. 203
Acrospermum Tode 185
Actinonema Fr. 296
Aecidium Gmel 36, 87
Albugo Pers. 9—10
Aleuria Fekl. 202
Aleurodiscus Rbh. 97
Alternaria Nees 265
Amanita Pers. 172—173
Amanitopsis Roze 171
Amphisphaeria Ces. & De Not. 215
Anellaria Karst. 144
Anthina Fr. 310
Anthostoma Nitschke 231
Anthostomella Sacc. 229
Apiosporium Kunze 248
Aposphaeria Berk. 290
Arcyria Hill 7
Armillaria Fr. 169
Arthothelium A. Mass. 193
Ascobolus Pers. 205
Ascochyta Lib. 294—295
Ascomycetes 179—249
Ascophanus Boudier 205
Ascospora Fr. 218
Asteroma DC. 291
Aulographum Lib. 182
Auricularia Bull. 88.
- Bacillus** Cohn 7
Badhamia Berk. 5
Basidiomycetes 88—179
Basidiophora Roze & Cornu 13
Beloniella Sacc. 197
Belonium Sacc. 198
Bertia De Not 213
Bispora Cda. 267
Bolbitius Fr. 143
Boletinus Kalchbr. 113
Boletus L. 113—117
- Bostrichonema** Ces. 253
Botryosphaeria Ces. & De Not. 231
Botrytis Mich. 250
Bovista Pers. 177
Bremia Regel 12
- Caeoma** Link 86
Calloria Fr. 194
Calocera Fr. 90
Calonectria De Not. 210
Calyptospora Kühn 81
Camarosporium Schulze 309
Cantharellus Juss. 121—122
Capnodium Mont. 249
Carlia Bonord. 221
Caryospora De Not. 215
Cenangella Sacc. 192
Cenangiopsis Rehm 191
Cenangium Fr. 191
Ceratiomyxa Schroet. 5
Ceratostomella Sacc. 215
Cercospora Fr. 256, 271—273
Cercosporiella Sacc. 263—264
Chaetophoma Cooke 291
Chondrioderma Rostaf. 6
Chrysomyxa Ung. 82—83
Giboria Fekl. 199
Cicinnobolus Ehrenb. 291—292
Cintractia Cornu 22
Cladosporium Link 267—270
Clarkeinda O. Kuntze 127
Clasterosporium Schw. 273
Clathrospora Rbh. 228
Clathrus L. 174
Clavaria Vaill. 93—95
Claviceps Tul. 211—212
Clithris Fr. 187
Clitocybe Fr. 162—165
Clitopilus Fr. 155
Coccomyces De Not. 186
Coleosporium Lév. 84—86
Coleroa Fr. 213

- Colletotrichum* Cda. 280—281
Collybia Fr. 160—162
Comatricha Preuß 6
Coniophora DC 96
Coniosporium Link 264—265
Coniothecium Cda. 275
Coniothyrium Cda. 308
Coprinus Pers. 143—144
Cordyceps Fr. 212
Corticium Pers. 96—97
Cortinarius Fr. 136—143
Coryne Tul. 194
Coryneum Nees 282
Craterellus Pers. 99—100
Craterocolla Bref. 88
Crepidotus Fr. 147
Cribraria Pers. 6
Cronartium Fr. 73—74
Crucibulum Tul. 178
Cryptodiscus Cda. 188
Cryptomyces Grev. 188
Cryptospora Tul. 231
Cucurbitaria Gray 217—218
Cudonia Fr. 206
Cyathicula De Not. 199
Cyathus Hall. 179
Cycloconium Cast. 266
Cylindrosporium Sacc. 282—283
Cyphella Fr. 95
Cytospora Ehrenb. 293

Dacryomitra Tul. 89
Dacryomyces Nees 90
Daedalea Pers. 104
Darluca Cast. 295
Dasyscypha Fr. 200
Dendrophoma Sacc. 290
Dermatea Fr. 192
Detonia Sacc. 202
Diachea Fr. 6
Diachora J. Müll. 187
Diaporthe Nitschke 230
Diatrype Fr. 232
Diatrypella Ces. & De Not. 231-232
Dichaena Fr. 184—185
Dicoccum Cda. 267
Didymaria Cda. 253
Didymella Sacc. 222—223
Didymium De Bary 6
Didymosphaeria Fekl. 222
Dimerosporium Fekl. 248
Dinemasporium Lévl. 283
Diplodia Fr. 308—309
Diplodina Westend. 296
Discina Fr. 202—203
Discosia Lib. 285
Distyidium Schrad. 6

Dothidea Fr. 234
Dothidella Spegazz. 234

Eccilia Fr. 154
Elaphomyces Nees 249
Endophyllum Lévl. 83
Entoloma Fr. 155—156
Entomophthora Fres. 17
Entomophthoraceae 17
Entomosporium Lévl. 285
Entyloma De Bary 24—25
Ephelina Sacc. 197
Epichloë Fr. 211
Epicoccum Link 277—278
Erinella Sacc. 202
Eriosphaeria Sacc. 213
Erysiphe Hedw. 238—244
Eustilbum Arn. 276
Excipulina Sacc. 283
Exidia Fr. 89
Exoascus Fekl. 180—181
Exobasidium Woron. 90—92, 180
Exosporium Link 278

Fabraca Sacc. 196
Favolus Fr. 104
Femsonia Fr. 88
Fistulina Bull. 112
Flammula Fr. 149—150
Frankia Brunch. 5
Fuligo Hall. 6
Fungi imperfecti 249-309
Fusarium Link 277
Fusicladium Bonord. 266—267
Fusicocccum Cda. 293
Fusidium Link 249, 257

Galera Fr. 148
Ganoderma Karst. 112
Gautieria Vitt. 174
Geaster Mich. 177—178
Geoglossum Pers. 205
Gibbera Fr. 217
Globaria Quél. 176
Gloeocystidium Höhn. & Litsch. 96
Gloeosporium Desm. & Mont. 278
—280
Gnomonia Ces. & De Not. 229, 281
Gnomoniella Sacc. 229, 283
Gomphidium Fr. 135—136
Grandinia Fr. 100
Graphiothecium Fekl. 276
Graphium Cda. 276
Gymnoconia Lagerh. 69
Gymnosporangium DC. 71—73
Gyrocephalus Bref. 88
Gyromitra Fr. 207

- Hebeloma* Fr. 150—151
Helminthosporium Link 270
Helotium Fr. 199
Helvella L. 206—207
Hendersonia Berk. 309
Hericium Pers. 101
Herpotrichia Fekl. 213
Heteropatella Fekl. 283
Heterosphaeria Grev. 190—191
Heterosporium Klotzsch 270
Hormiscium Kunze 266
Humaria Fr. 202
Hyalopsora Magn. 79
Hydnum L. 101—103
Hygrophorus Fr. 131—135
Hymenochaete Lév. 96
Hymenogaster Vitt. 174
Hypholoma Fr. 145—146
Hypochnus Ehrenb. 96
Hypocrea Fr. 210
Hypoderma DC. 183
Hypodermella Tub. 183
Hypomyces Fr. 210
Hypospila Fr. 229
Hypoxyton Bull. 232
Hysterographium Cda. 182
- Inocybe* Fr. 151—153
Irpex Fr. 100—101
Isariopsis Fr. 276
- Kabátia** Bubák 285
Kühneola Magn. 69
- Lachnea* Fr. 204
Lachnella Fr. 200
Lachnellula Karst. 201
Lachnum Retz. 201—202
Lactarius Fr. 127—131
Lasiobolus Sacc. 205
Lasiobotrys Kunze 248
Leciographa A. Mass. 193
Lentinus Fr. 118
Lenzites Fr. 117—118
Leocarpus Link 6
Leotia Hill 206
Lepiota Fr. 169—171
Leptogloeum Sacc. 282
Leptonia Fr. 155
Leptosphaeria Ces. & De Not. 224
 —226
Leptospora Fekl. 213
Leptostroma Fr. 284
Leptostromella Sacc. 285
Leptothyrium Kunze & Schm. 283
 —284
Lizonia De Not. 218
- Lloydella* Bres. 99
Lophiosphaera Trev. 217
Lophiostoma Ces. & De Not. 215
 —216
Lophiotrema Sacc. 217
Lophium Fr. 182
Lophodermium Chev. 183—184
Lycogala Mich. 7
Lycoperdon L. 176—177
- Macrophoma* Sacc. 290
Macropodia Fekl. 203
Macrosporium Fr. 274
Mamiania Ces. & De Not. 230
Marasmius Fr. 118—121
Marssonia E. Fisch. 281—282
Massaria De Not. 229
Massarina Sacc. 229
Massariopsis Niessl 229
Mazzantia Mont. 235
Melampsora Cast. 74—78
Melamporella Schroet. 80
Melampsoridium Kleb. 74
Melanconis Tul. 231
Melanconium Link 281
Melanomma Fekl. 213—214
Melanopsamma Niessl 213—214
Melanostroma Cda. 280
Melasmia Lév. 285
Melaspilea Nyl. 193
Meliola Fr. 248
Merulius Hall. 103
Metasphaeria Sacc. 226—227
Microsphaera Lév. 244—245
Microstroma Niessl 92—93
Milesina Magn. 79
Mollisia Fr. 194—195
Monographus Fekl. 235
Morchella Dill. 207
Mucronella Fr. 100
Mycena Fr. 158—160
Mycocopron Rehm 221
Mycogone Link 253
Mycosphaerella Joh. 219—221
Mytilidion Duby 182
Myxococcus Thaxt. 8
Myxomycetes 5—7
Myxotrichum Kunze 249
- Naemacyclus* Fekl. 189
Naematelia Fr. 88
Naevia Fr. 188
Napicladium Thüm. 270
Naucoria Fr. 148—149
Nectria Fr. 208—209
Nectriella Sacc. 208
Niptera Fr. 195

- Nolanea Fr. 154—155
 Nyctalis Fr. 121
 Ocellaria Tul. 188
 Ochropsora Dietel 83
 Odontia Pers. 100
 Odontotrema Nyl. 191
 Oedocephalum Pr. 250
 Oidium Link 247
 Omphalia Fr. 157—158
 Ophiobolus Riess 229
 Orbilia Fr. 193
 Ostropa Fr. 190
 Otidea Pers. 204
 Ovularia Sacc. 250—252
 Pachyma Fr. 310
 Panaeolus Fr. 144
 Panus Fr. 118
 Patellaria Fr. 193
 Paxillus Fr. 135
 Penicillium Link 248
 Peniophora Cooke 97—98
 Peridermium Link 86
 Peronospora Cda. 13—17
 Pestalozzia De Not. 282
 Pezizella Fekl. 197—198
 Phacidium Fr. 185
 Phacopsis Tul. 193
 Phallus L. 173
 Phialea Fr. 198—199
 Phleospora Wallr. 307
 Phlyctaena Mont. & Desm. 307
 Phlyctospora Cda. 175
 Pholiota Fr. 153—154
 Phoma Fr. 289—290
 Phomopsis Sacc. 289
 Phragmidium Link 69—71
 Phragmonaevia Rehm 189
 Phycomyces 8—17
 Phyllactinia Lév. 246—247
 Phyllochora Nitschke 232—234
 Phylloporus Quél. 112
 Phyllosticta Pers. 285—289
 Physalospora Niessl 221—222
 Physarum Pers. 5
 Phytomyxinae 5
 Phytophthora De Bary 9
 Pileolaria Cast. 37
 Piricularia Sacc. 254
 Pirotaea Sacc. & Spagazz. 197
 Pistillaria Fr. 93
 Placosphaeria Sacc. 292—293
 Plasmopara Schroet. 10—12
 Pleonectria Sacc. 207
 Pleospora Rbh. 227
 Pleurotus Fr. 157
 Plicaria Fekl. 203
 Pluteus Fr. 156
 Podosphaera Lév. 237—238
 Podospora Ces. 212
 Polyporus L. 106—112
 Polysaccum DC. 175
 Polystigma DC. 210—211
 Poria Pers. 105—106
 Poronia Willd. 232
 Propolis Fr. 188
 Protomyces Ung. 179
 Protomycespopsis Magn. 179
 Psalliota Fr. 146—147
 Psathyra Fr. 144—145
 Psathyrella Fr. 144
 Pseudographis Nyl. 190
 Pseudomonas Mig. 7
 Pseudopepiza Fekl. 195—196
 Pseudophacidium Karst. 187
 Pseudoplectania Fekl. 204
 Pseudovalsa Ces. & De Toni 231
 Puccinia Pers. 37—69
 Pucciniastrum Otth 78
 Pustularia Fekl. 203
 Pyrenopeziza Fekl. 196
 Pyrenophora Sacc. 227—228
 Pyronema Carus 202
 Ramularia Ung. 254—263
 Ramulaspora Lindr. 263
 Rebentischia Karst. 224
 Reticularia Bull. 7
 Rhabdospora Mont. 307
 Rhizomorpha Roth 309
 Rhizopogon Fr. 174
 Rhopographus Nitschke 235
 Rhyarobius Boud. 205
 Rhytisma Fr. 186—187
 Robergea Desm. 183
 Rosellinia Ces. & De Not. 213
 Russula Pers. 122—127
 Sarcoscypha Fr. 205
 Schizomyces 7—8
 Schizonella Schroet. 23
 Schizophyllum Fr. 118
 Schizothyrium Desm. 186
 Schizoxylon Pers. 190
 Schroeteriaster Magn. 37
 Scleroderma Pers. 175
 Scleroderma Fr. 191
 Sclerospora Schroet. 13
 Sclerotinia Fekl. 199—200
 Sclerotium Tode 310
 Seelicotrichum Kunze & Schm. 266
 Sebacina Bres. 89
 Septogloeum Sacc. 282

- Septoria Fr. 296—307
 Sepultaria Cooke 205
 Sirodesmium De Not. 265
 Sistotrema Pers. 101
 Solenia Hoffm. 103
 Sordaria Ces. & De Not. 212
 Sorosporium Rud. 23
 Sparassis Fr. 95
 Spathularia Pers. 205
 Sphacelotheca De Bary 21
 Sphaerellothecium Zopf 219
 Sphaeropezia Sacc. 186
 Sphaeropsis Lév. 308
 Sphaerospora Sacc. 204
 Sphaerotheca Lév. 235—237
 Sphaerulina Rehm 221
 Sporonema Desm. 283
 Sporormia De Not. 212
 Sporotrichum Link 266
 Stammnaria Fekl. 194
 Stegia Fr. 188
 Stemonitis Gled. 6
 Stemphylium Wallr. 271
 Stereum Pers. 98—99
 Stictis Pers. 189—190
 Stigmatea Fr. 218
 Stigmella Lév. 276
 Stropharia Fr. 146
 Synchytrium De Bary & Woron. 8
 Tapesia Pers. 195
 Taphridium Lagerh. & Juel 180
 Taphrina Fr. 181
 Teichospora Fekl. 215
 Thecaphora Fing. 23
 Thekopsora Magn. 80—81
 Thelephora Ehrh. 99
 Thyridium Sacc. 218
 Tichothecium Flot. 218
 Tilletia Tul. 23—24
 Tomentella Pers. 95—96
 Torula Pers. 266
 Trametes Fr. 104—105
 Tremella Fr. 89
 Tremellodon Pers. 89
 Trichia Hall. 7
 Tricholoma Fr. 165—169
 Trichothecium Link 250
 Triphragmium Link 69
 Trochila El. Fries 185
 Tryblidiopsis Karst. 190
 Tryblidium Rebut. 190
 Tubaria Fr. 147
 Tuber Mich. 249
 Tubercularia Tode 276
 Tuberculina Sacc. 276
 Tubulina Pers. 6
 Tulostoma Pers. 175—176
 Tympanis Tode 192—193
 Typhula Fr. 93
 Ulocolla Bref. 89
 Uncinula Lév. 245—246
 Uredinopsis Magn. 78
 Uredineae 26—87
 Uredo Pers. 79, 86
 Urocystis Rbh. 25—26
 Uromyces Link. 26—36
 Urophlyctis Schroet. 9
 Ustilagineae 17—26
 Ustilago Pers. 17—21
 Valsa Fr. 230—231
 Valsella Fekl. 231
 Venturia Ces. & De Not. 223—224
 Vermicularia Fr. 292
 Volvaria Fr. 157
 Winteria Rehm 215
 Xenodochus Schlechtd. 71
 Xylaria Hill 232
 Xylogramma Wallr. 189
 Xylographa Fr. 188
 Zignoëlla Sacc. 214—215
-